

B A

B. R. V.

521

30

BIBLIOTECA  
Centrală a „Astrei”  
SIBIU



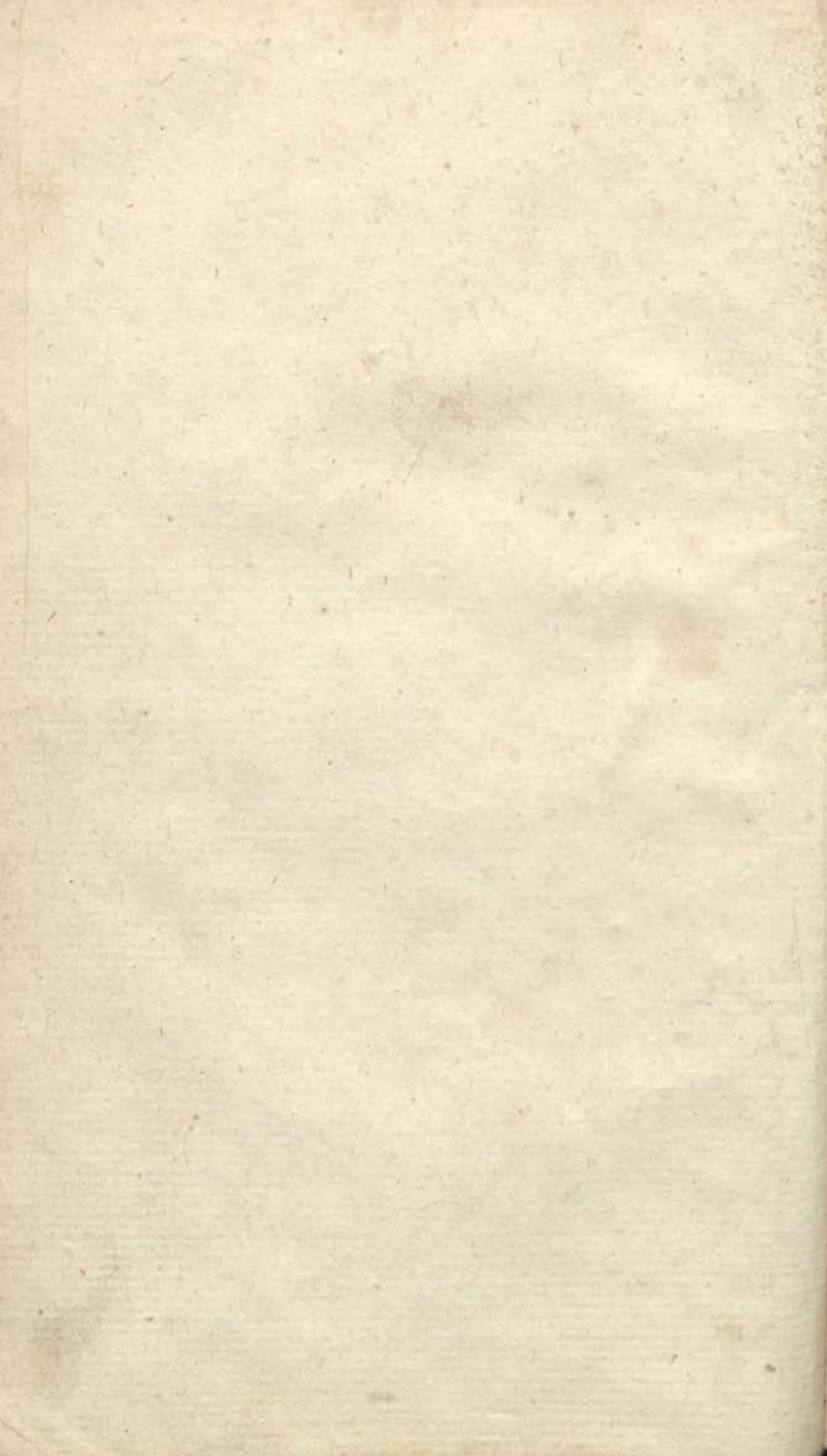
Inv. 73

BIBLIOTECA „AL. REI”

(Asociațiunea pășunilor, culturii, științei și artei)



Centrața Sibiu.



Deutsch-Walachische  
Sprachlehre.

---

Verfasset

von

Johann Molnar,

Königl. Landes Augen Arzt im Großfürs-  
tenthum Siebenbürgen.



---

W I E N,

bei Joseph Edlen von Kurzbeck k. k. Hofbuchdrucker,  
Groß- und Buchhändler.

1 7 8 8.

1358

B. R. V.

521



Dem

Hochwohlgebohrnen Herrn,

Herrn Grafen

Georg Banffy

von Lofonz

Seiner kaiserl. Majestät

geheimen wirklichen Dienst-Kam-

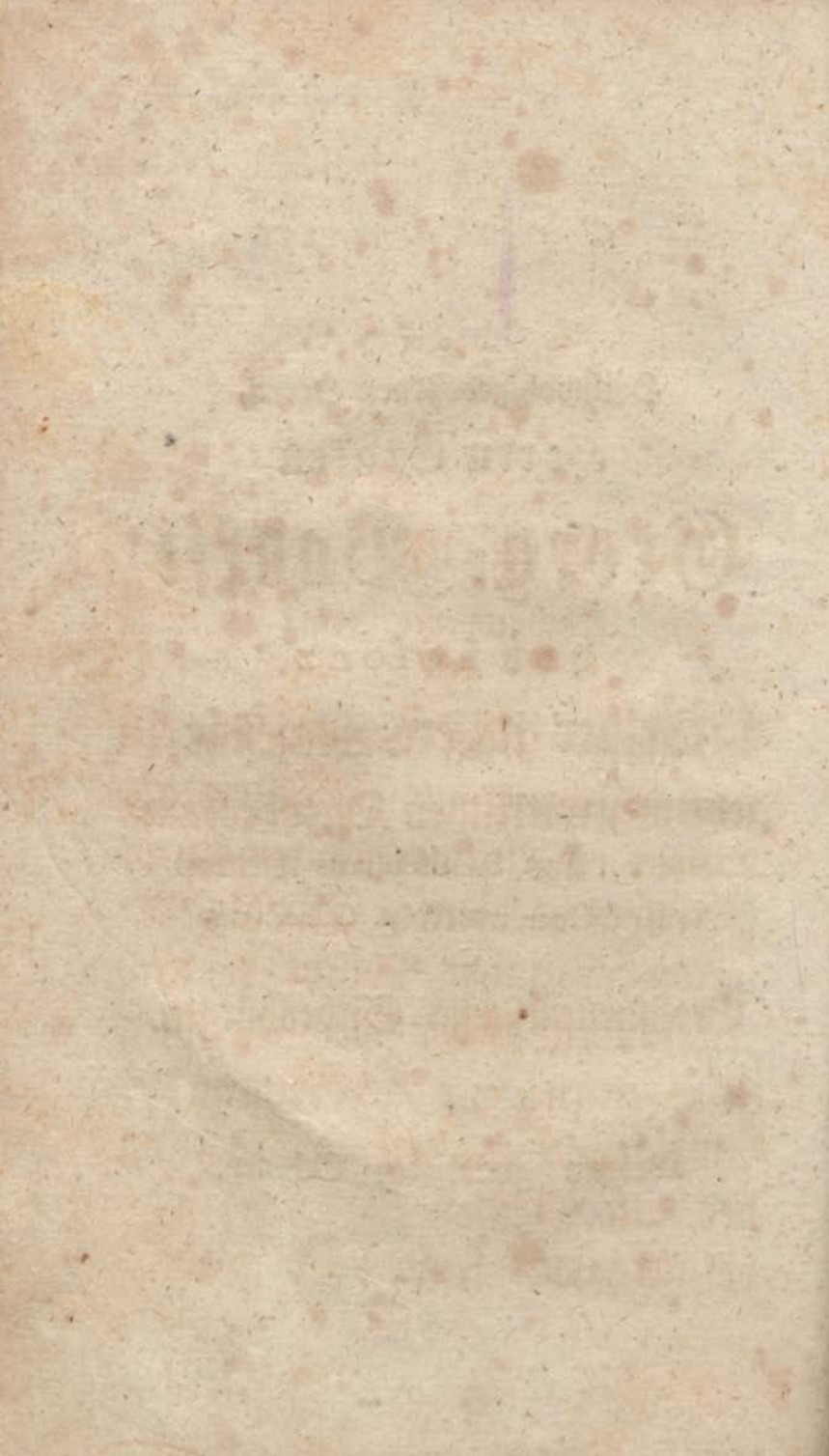
merer, des S. Stephans Ordens

Commandeur und königl. Gubernator

des

Großfürstenthums-Siebenbürgen.

Meinem gnädigsten Gönner.





Eure Excellenz

Hochgeborner Graf!

Gegenwärtiger Versuch ist ein noch zu unvollkommenes Werk, als daß er die Aufmerksamkeit Eurer Excellenz verdiente. Nur als Beweis der guten Absicht, durch Erleichterung der wechselseitigen Mittheilung, zur Verbreitung der Aufklärung und zur Beförderung des allerhöchsten Dienstes etwas beizutragen, kann er dem wür=  
di=

digen Gouverneur von Sieben-  
bürgen, dem Beschützer jeder pa-  
triotischen Unternehmung, nicht  
unbemerkt bleiben.

Mit pflichtschuldiger Sub-  
mission verharre ich in tiefstem Re-  
spekte.

Eurer Excellenz

Wien den 23 May  
1788.

unterthänigst gehorsamster  
Johann Molnar.

---

## V o r r e d e.

So unvollkommen, und mangelhaft gegenwärtiger Versuch einer Anleitung zur walachischen Sprache ist, so darf der Verfasser sich doch wohl mit der Hoffnung schmeicheln, eine Arbeit unternommen zu haben, die der Geschäftsmann eben so wohl als der Sprachforscher bisher vermisset hat.

In Siebenbürgen, Buckowina, Banat, und auch zum Theil in Ungarn, fordern die Geschäfte nothwendig die Kenntniß einer Sprache, die die Sprache beinahe des größten Haufens ist; und so wenig Mühe es den Eingeborenen des Landes, Ungarn und Deutschen kostet, sich durch bloße Übung einige Fertigkeit

## V o r r e d e.

tigkeit darinn zu erwerben; so selten ist bei dem Mangel einer zweckmäßigen Anweisung, eine gramatisch richtige Kenntniß dieser. Die bisher bekannten Arbeiten und Nachrichten verschiedener Gelehrten sind zur Erlernung der Sprache theils nicht vollständig, theils nicht faßlich genug, auffer die Elementa linguae Daco - Romanae, diese in der That schätzbare Arbeit der Herren P. Klein und Sinkay, ist auch in der Rücksicht, walachische Wörter aus lateinischen abzuleiten, vollständiger. Herr Sulzer brauchet in seinem historisch polemischen Auszug aus dem Kleinischen Werke (in seiner Geschichte des transalpinischen Daciens B. II. S. 150. 269, Deutsche Buchstaben, das walachische Alphabet mit seiner Aussprache voraus zu schicken. Aus dieser Absicht glaubte der Verfasser gegenwärtigen Versuches nicht nur zum Behufe der Geschäftsmänner, sondern auch

## V o r r e d e .

auch überhaupt zur genauern Kenntniß des Eigenthümlichen der Sprache sich der walachischen Schriftzeichen durchaus bedienen zu müssen. Die damit verbundene Darstellung der Aussprache durch lateinische Buchstaben kann den Liebhaber der walachischen Sprache in etwas leiten; wenn derselbe durchgängig bei dem Lesen auf die mit walachischen Buchstaben und Tonzeichen gedruckten Wörter Acht haben wird. Auch hat der Verfasser zu erinnern, daß der Buchstabe  $\chi$  welcher mit dem lateinischen Schriftzeichen  $ch$  bezeichnet worden ist, um dem Worte den gehörigen Ausdruck vollkommener zu geben, manchmal allein durch  $h$  ausgesprochen werden muß, z. E.  $z\chi\acute{\alpha}\rho$  Schar Zucker,  $\pi\chi\acute{\alpha}\rho$  Pehar Becher, etc. Wenn es dem Verfasser geglückt hat, damit noch vollständige, genaue, und bestimmte Regeln zu verbinden, so hat er

## V o r r e d e.

ine Absicht ganz erreicht; und wenn seine Arbeit dadurch nach seinem Wunsche gemeinnützig ausgefallen ist, so ist dieses eine schätzbare Belohnung der Mühe, die er in den von seinen ordentlichen Berufs Geschäften erübrigten Nebenstunden mit Vergnügen darauf verwandte.

Aller historischen tieferen etymologischen Untersuchungen mußte er sich enthalten, weil sie durch seinen Plan ausgeschlossen wurden. Diese schienen ihm vielmehr in eine ausführliche, gelehrte Sprachlehre zu gehören, als in einen Versuch einer populären Einleitung, deren ganzes Verdienst in Vollständigkeit und Richtigkeit der Regeln, und in Kürze des Vortrags besteht. Indessen hat er von letzteren eine nothwendige Ausnahme gemacht in der Menge der Wörter, die als Beispiele angeführet werden.

## V o r r e d e.

Bei dem gänzlichen Mangel eines Wörterbuchs wäre die Sprachlehre von keinem großen Nutzen, wenn sie nicht einigermassen die Stelle eines Wörterbuchs mit verträte. Deswegen wird man auch den Anhängen, die eigentlich zur Sprachlehre nicht gehörten, gerne ihre Stelle vergönnen, so lange, bis ein walachisches Lexicon und Lesebuch sie entberlich macht; zu dem Ende hat er selbige in deutsch-alphabetischer Ordnung mit einer Anmerkung wie, und wo solche aufzusuchen sind, hinten angezeigt.

In historischer Rücksicht können diese Zugaben dienen die Philologen zu überzeugen, daß del Chiaro (in seiner *Historia delle moderne rivoluzione de la Valachia* p. 237) und sein Nachschreiber Griselini (in der *Geschichte von Temesvarer Banat*, Th. I. S. 243.) sehr seichte Nachrichten von der walachischen Sprache ge-  
lie-

## V o r r e d e.

liefert haben, und daß das thunman-  
nische Verzeichniß Kuzowlachischer Wör-  
ter ( in den Untersuchungen über die Ge-  
schichte der östlichen europäischen Völker  
S. 178.) nicht ganz ohne Abänderung für  
die feinere und reinere Mundart in der  
Walachei, Moldau und Siebenbürgen ge-  
braucht werden könne.

Daß ich übrigens meine Anweisung  
deutsch geschrieben habe, bedarf wohl  
zu unseren Zeiten keiner Rechtfertigung;  
und einige Nachsicht wird der deutsche  
Leser dem Verfasser nicht versagen, der,  
ein Walache von Geburt, in seiner Ju-  
gend nie daran dachte, das Deutsche zu  
schriftstellerischem Gebrauche zu lernen, und  
nun als Augen Arzt zu Studien ander-  
rer Art verpflichtet ist.

---



---

---

# I n h a l t.

---

## Erster Theil.

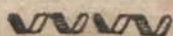
|   | Pag. |
|---|------|
| Von der Rechtschreibung.....            | 1    |
| Von der Aussprache der Buchstaben.....  | 1    |
| Erstes Kapitel.                         |      |
| Von der Bedeutung der Buchstaben.....   | 2    |
| Zweites Kapitel.                        |      |
| Von den Tonzeichen.....                 | 6    |
| Drittes Kapitel.                        |      |
| Von der Veränderung der Buchstaben.. .. | 8    |

## Zweiter Theil.

|   |    |
|---|----|
| Von der Wortforschung (Etymologia.).....                                      | 15 |
| Erstes Kapitel.   |    |
| Von dem bestimmten Artikeln (de Articulis) ..                                 | 15 |
| Zweites Kapitel.  |    |
| Von dem Nennivorte (de Nominibus) .....                                       | 19 |
| Drittes Kapitel.  |    |
| Von dem Unbestimmten Artikel.....   | 26 |
| Von der Declination des Substantivi mit dem<br>Adjectivo.....                 | 28 |
| Viertes Kapitel.  |    |
| Von den Geschlechtern der Nominum.....  | 34 |
| Fünftes Kapitel.  |    |
| Von der Bildung des Nominativi Pluralis aus<br>dem Nominativo Singularis..... | 36 |



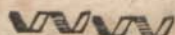
|  | Pag. |
|--|------|
| <b>Sechstes Kapitel.</b>   |      |
| Wie der Pluralis Substantivorum aus der Endung<br>des Nominativi zu machen sey ..... | 38   |
| <b>Siebentes Kapitel.</b>  |      |
| Von der Bildung des Foeminini aus dem Mas-<br>culino.....                            | 104  |
| <b>Achstes Kapitel.</b>  |      |
| Von der Bildung der Verkleinerungs und Ver-<br>größerungs Wörter.....                | 106  |
| <b>Neuntes Kapitel.</b>  |      |
| Von der Steigerung ( Comperatio ) .....  | 106  |
| <b>Zehntes Kapitel.</b>  |      |
| Von den Fürwörtern ( de Pronominibus ) ....  | 126  |
| <b>Elftes Kapitel.</b>   |      |
| Von den Zahlen de Numeris.....   | 141  |
| <b>Zwölftes Kapitel.</b>   |      |
| Von den Hilfswörtern de Verbis auxiliaribus..  | 145  |
| <b>Dreizehntes Kapitel.</b>  |      |
| Von den Conjugationibus Verborum Regularium  |      |
| Die erste Conjugation.....   | 158  |
| Die zweite Conjugation.....  | 184  |
| Die dritte Conjugation.....  | 201  |
| Die vierte Conjugation.....  | 208  |
| <b>Vierzehntes Kapitel.</b>  |      |
| Von den Verbis Passivis.....   | 223  |
| Von den Verbis Reciprocis.....   | 231  |
| Von den Verbis Irregularibus.....  | 239  |
| <b>Fünfzehntes Kapitel.</b>  |      |
| Von den angeführten Verbis.....  | 253  |
| <b>Sechzehntes Kapitel.</b>  |      |
| Von den Nebewörtern de Adverbiis.....  | 312  |



|   |     |      |
|---|-----|------|
| <b>Siebenzehntes Kapitel.</b>                 |     | Pag. |
| Von den Vorwörtern de Praepositionibus...     | 323 |      |
| <b>Achzehntes Kapitel.</b>                    |     |      |
| Von den Verbindungswörtern de Conjugationibus | 325 |      |
| <b>Neunzehntes Kapitel.</b>                   |     |      |
| Von den Zwischenwörtern de Interjectionibus   | 328 |      |

## Dritter Theil.

|  |     |     |
|--|-----|-----|
| <b>Erstes Kapitel.</b>   |     |     |
| Von den Artikeln der Syntaxi.....  | 331 |     |
| <b>Zweites Kapitel.</b>  |     |     |
| Von den Verbis der Syntaxi.....  | 342 |     |
| <b>Drittes Kapitel.</b>  |     |     |
| Von den Adverbiis der Syntaxi.....                                       | 350 |     |
| <b>Viertes Kapitel.</b>  |     |     |
| Von den Praepositionibus.....  | 350 |     |
| <hr/>  |     |     |
| Von Gott, und von den Geistern.....                                      | 352 |     |
| Von der Welt, und den Elementen.....                                     | 354 |     |
| Von der Erde.....  | 356 |     |
| Von dem Meer und anderen Wässern.....                                    | 358 |     |
| Von der Zeit.....  | 358 |     |
| Die vier Jahreszeiten, die Tage in der Woche<br>Namen der Festtagen..... | 359 |     |
| Von den Menschen und den Gliedern des Mens-<br>chen.....                 | 362 |     |
| Von den Mängeln der Menschen.....  | 367 |     |
| Von den Kleidern der Manspersonen.....                                   | 367 |     |
| Von den Kleidern der Weibspersonen.....                                  | 369 |     |
| Vom Hause und den Theilen des Hauses.....                                | 370 |     |
| Vom Hausrath.....  | 373 |     |
| Was man in der Kuchel findet.....  | 375 |     |
| Was zum Tischdecken gehört.....  | 377 |     |
|  |     | Vom |



|  |     |
|--|-----|
| Vom Essen und Trinken.....   | 378 |
| Was sich im Keller befindet.....   | 383 |
| Von der Schreibart.....  | 384 |
| Von den Ländern.....   | 385 |
| Die Geschlechts Namen.....   | 387 |
| Von den Zufällen der Krankheiten.....  | 389 |
| Von den Anverwandten.....  | 390 |
| Von den Geistlichen Würden.....  | 391 |
| Von den Weltlichen Würden.....   | 392 |
| Von den Gerichts und Polizei • Aemtern.....                                    | 393 |
| Von den Künsten, und Gewerben.....   | 394 |
| Einige Redens Arten um sich über verschiedene<br>Gegenstände auszudrücken..... | 399 |





# Deutsch-Walachische Sprachlehre

## Erster Theil

### Von der Rechtschreibung.

#### Erstes Kapitel

#### Von der Aussprache der Buchstaben.

#### §. I.

Die Buchstaben, deren sich die Walachen bedienen, sind die illyrischen, an der Zahl 43; deren Ordnung und Bedeutung folgende ist:

#### Anfangs-Buchstaben.

|             |             |
|-------------|-------------|
| A Ahs.      | İ Ifche.    |
| B Bukě.     | K Kako.     |
| B Vide.     | L Lude.     |
| Γ Glagol.   | M Mifslete. |
| Δ Dobro.    | H Nafch.    |
| B Jest      | O On.       |
| Ж Schuvete. | Π Pokoi.    |
| Σ Selo.     | P Rize.     |
| З Semlia.   | G Sslovo.   |
| H I.        | T Tverdo.   |

|            |            |
|------------|------------|
| У Uk.      | Ж Jeat.    |
| У U.       | Ж Jufs.    |
| Ф Fité.    | Ю Ju.      |
| Х Chier.   | Іа Јako.   |
| О O.       | А Јa.      |
| Ц Zi.      | Ѡ Thita.   |
| Ч Tſcherf. | Ѳ Pfsi.    |
| Ш Scha.    | Ѣ Kfsi.    |
| Щ Schta.   | У Ypsilon. |
| Ъ Јor.     | Ѡ én.      |
| Ы Јory.    | Ѳ Dſcha.   |
| Ь Ihr.     |            |

## Von der Bedeutung der Buchſtaben.

### §. 2.

- А а wie A a. *Арме* Arme *Вaffen*.
- Б б, В в. *Бине* Bine gut.
- В в, V v. *Ведаре* Vedare das Sehen.
- Г г, G g. *Гард* Gard der Zaun.
- Д д, D d. *Дав* Dau ich gebe.
- Е е, E e. mit einem Accent wie ie, und ohne Accent wie ein lateiniſches e. z. B. *Еа те вѣде*, iel te veáde, er ſiehet dich.
- Ж ж wie ein gelindes Sch. z. B. *Ждук* ſchudek ich richte, oder wie im Franzöſiſchen j. jager, jaloux, und im Ungariſchen zs, mázsa.
- З з bedeutet in der Zahl 6.
- З з wie das deutſche S ſ, z. B. *Зик* ſik ich ſage; und im Ungariſchen das z, zöld.

- И и, I i. *Инима* Inima das Herz.  
 І, I. *Ієрархіа* Ierarchiia die Ierarchie.  
 К к, K k. *Кал* kal das Pferd.  
 Л л, L l. *Лат* lat breit.  
 М м, M m. *Маре* mare groß.  
 Н н, N n. *Ной* noi wir.  
 О о, O o.  
 Ѡ ѡ, O o. *Ѡс* ols das Wein.  
 П п, P p. *Парте* parte der Theil.  
 Р р, R r. *Рар* rar selten.  
 С с wie im deutschen S s. und Lateinischen S s.  
 В. *Старк* Istarea die Lage: und im Un-  
 garischen sz, s. В. *szem*.  
 Т т, T t. *так* tak ich schweige.  
 У у, U u, *Урл* urls der Vär.  
 Ф ф, F f. *Фір* fier das Eisen.  
 Х х, Ch ch. *Херувим* Cheruvim der Cherubim.  
 Ц ц, wie das deutsche Z z. z. E. *ци* zie dir; und  
 wie im Ungarischen das cz, als *czeger*.  
 Ч ч, Tsch tsch. *Чара* Tschara das Wachs.  
 Ш ш, Sch sch. wird stark ausgesprochen, z. E.  
*Шіж* Schéfu ich siße; und das Ungarische  
 s, als *sereg*.  
 Щ щ, Scht scht. *щінна* schtiinza die Wissens-  
 schaft.  
 Ѣ ѣ wie das e, so nicht gänzlich durch die Gue-  
 gel ausgesprochen wird, wie im Deutschen  
 der Ton dieser Silbe che in den Wörtern;  
 Wucherei, Wucherer.

**Æ æ** dieser Buchstabe wird ganz durch die Nase, und tiefer, als das a in dem englischen Worte malign bößhaft, ausgesprochen. Daher wollen wir diesen Buchstaben æ, wenn wir uns lateinischer Buchstaben bedienen, der deutlichen Aussprache wegen durch æ, oben mit einem länglichten Strich ausdrücken. z. B. *Μῆνα* Mæna die Hand.

**ℓ ℓ** dieser Buchstabe wird nur bey illyrischen Wörtern gebraucht.

**ℓ ℓ** wird nur angehangen an die Wörter, die sich in Consonantes endigen. Man spricht ihn nicht aus, und er kann frei ausbleiben oder da seyn.

**Ʒ Ʒ** wie ea. Das e aber soll in einem gelinden Ton und zwar geschwind mit dem a zusammen fließen. *Μῆνα* muiarea das Weib.

**Ἄ Ἄ**, ia. *ῥόα* voia der Wille.

**Ἰ Ἰ**, ia. *ἰαῖ* jarè wieder.

**Ἰ Ἰ**, Ju. *ἰοῖκ* jubélsk ich liebe.

**Θ θ**, Fth fth. ist eigentlich das griechische θ, dessen Aussprache ebenfalls nicht ohne Schwierigkeit ist. Es kömmt etwas mit dem englischen th überein. Das adspirirte F muß sehr delikat ausgesprochen werden, und mit dem T sehr fein zusammen fließen; als *Θάρσις* Tharfsils, die Stadt Tharsis.

**Ψ ψ**. Psi. *Ψάλλ* Psalm, der Psalm.

**Ξ ξ**, Xi. *Ξενοφών* Xenofon, Xenofon.

**Υ υ**, Y. wird nur in den griechischen Wörtern geschrieben



schrieben, und deswegen wie in der griechischen Sprache nach einem vocal wie ein v, z. E. ΕΥΑΓΓΕΛΙΕ, Evangelie, das Evangelium: nach einem Consonanten aber wie i ausgesprochen. z. E. ΛΥΤΟΥΡΓΙΑ Liturgie, die Lyturgie.

Ⲁ Ⲁ, en stark durch die Nase. Ⲁⲗⲗⲣⲁⲛⲧ ⲉⲛⲉⲣⲉⲓⲥ, zurück.

Ⲙ Ⲙ, Dsch. Ⲙⲉⲙ, dschém; ich ächze, und wie im Wälischen g vor e und i, z. B. geme-re, ächzen, giacere, liegen.

Vocales sind:

ⲁ, ⲉ, ⲓ, ⲟ, Ⲙ, ⲟϣ, ⲗ, ⲛ, ⲡ, ⲣ, Ⲙ.

Diphtongi sind:

ⲓⲁ, ⲗⲉ, ⲁⲓ, ⲓⲡ, die übrigen sind Consonantes.

Anmerkung

ⲓ wird zu Anfange eines Wortes gebraucht, wenn darauf ein vocalis folget, am Ende wird solches nicht gesetzt. z. B. ⲓⲱⲛ, Joan; ⲡⲉⲥⲟⲣⲓⲛ Fetschorii.

Ⲙ vor einem vocalis wird niemallen geschrieben, sondern ⲓ, oder ein Diphtongus. z. E. ⲗⲟⲙⲛⲓⲉ Domnie, nicht ⲗⲟⲙⲛⲓⲉ. Ⲙⲛⲓⲱⲥ, Mèniols nicht Ⲙⲛⲓⲱⲥ. Ⲣⲟⲧⲉ, Jute nicht Ⲣⲗⲧⲉ.

ⲟϣ, ⲓⲁ, Ⲁ werden nur zu Anfange der Wörter geschrieben. ⲓⲡ und ⲡ aber werden sowohl zu Anfange als in der Mitte und zu Ende gebraucht.

ⲟ, ⲗ, ⲗⲉ, ⲁⲓ, ⲛ, Ⲙ werden entweder in der Mitte oder zu Ende gesetzt.

Anmerkung. Wenn man die rechte Aussprache in ihrer Vollkommenheit und Feinheit erlernen will, so reicht der schriftliche Unterricht nicht zu, sondern man muß, wie bei allen Sprachen, die etwas eigenes haben, den Mund eines geschickten Sprachlehrers zu Hilfe nehmen.

## Zweytes Kapitel.

Von den Tonzeichen, oder Accentibus.

### §. 3.

Die Accentus sind zweyerlei Art <sup>grave</sup>, und <sup>acute</sup>.

Der Accentus gravis verlängert die Silbe, über welche er gesetzt wird. z. B. оу<sup>grave</sup>ма<sup>grave</sup> umblö, er gieng herum.

Der Accentus acutus aber macht, daß die Silbe, über welche er stehet, geschwinder ausgesprochen wird. z. E. ф<sup>acute</sup>еру<sup>acute</sup>ит<sup>acute</sup> feritschit, der Selige. Но<sup>acute</sup>во<sup>acute</sup>и<sup>acute</sup>к<sup>acute</sup> norotschirea, die Glückseligkeit. Во<sup>acute</sup>а<sup>acute</sup>рт<sup>acute</sup>е foárte, sehr. жи<sup>acute</sup>в<sup>acute</sup>и<sup>acute</sup> ви<sup>acute</sup>а<sup>acute</sup>з<sup>acute</sup>е, das Leben.

Auf diese Accente muß man sehr wohl acht geben, um in der Aussprache die wahre Quantität der Silben nicht zu verfehlen.

Dieses Zeichen wird gesetzt über den Buchstaben ѣ, welches im Lateinischen nur mit e kann geschrieben werden. Siehe oben bei dem Buchstaben ѣ das Nöthige hievon.



— Dieses Zeichen ist nemlich angenommen worden bei den Wörtern, welche den Buchstaben *x* haben, und im lateinischen mit einem *ae* ausgedrückt werden, da sodann über dieses *ae* das Zeichen gesetzt wird. z. E. *Μαχνα* *māēnē* die Hand. *Αχνα* *laēnē* die Wolle. *Επταμαχνα* *septēmaēnē* die Woche.

" Dieses Zeichen kommt auf das *ε*, welches den Ton wie im Lateinischen das *ie* von sich giebt, z. E. *ε̇ς* *iēu* ich. Wie auch auf *ιν*. z. E. *ωκιν* *okii* die Augen.

~ Das Zeichen des Circumflexus deutet eine abbreviatur an, daß man einen oder mehrere Buchstaben ausgelassen hat; als: *Αμνη̇ς* anstatt *Αμνη̇ς* *Dumnéseu* Gott. *Ι̇ς* anstatt *Ι̇ς* *Iesus* Jesus. *Χ̇ς* anstatt *Χριστός* *Christos* Christus.

~ Wenn folgendes Zeichen über einer Silbe stehet, so wird solche kurz, daß man kaum die Hälfte davon vernimmt; als: *ω̇ς* *ou* das *Εν*. *κο̇ς* *hou* der *Θεός*. *φα̇τι* *fatschi* du machest.

, Der Beistrich, comma.

(.) Der Schlusspunct, punctum.

; Der Strichpunct, semicolon.

? Das Fragzeichen, signum interrogationis.

! Das Ausrufungszeichen, signum exclamationis.

‡ Der Doppelpunct, duo puncta.

() Das Einschlußzeichen, parenthesis.

— Das Trennungszeichen, signum diacresios.

## Drittes Kapitel

### Von der Veränderung der Buchstaben.

#### §. 4.

a) In den nominibus substantivis, in welchen die vorlezte Silbe ein a ist, und die letzte Silbe sich in z endiget, welches im plurali in e abgewandelt wird, wird das a in k ea verändert. z. E. Mác z mase der Tisch, hat im plurali Míce mease. Čáy z faze das Gesicht, фкы feaze. Ká r z vatre der Herd, вк r veatre. Čáy z tschazé der Nebel, чкы tscheaze. Wenn aber die vorlezte Silbe ein a hat, und der letzte auf ein e ausgehet, und das nomen den pluralen in u macht, so wird das a in z e verwandelt, als: Kzladá re, keldare Kessel, im plurali Kzladá rí keldéri. Ká r te karte das Buch, kú r z kéri. Má r e mare das Meer, mú r z méri. Pá r te parte der Theil, pú r z pèrzi. Bztae bètae der Schlag, bztaí bètèi.

b) Von Veränderungen des a in z, die bei den Verbis vorkommen, siehe unten Tabella I.

c) Das e sowohl bei den nominibus als verbis wird verändert in k oder a, wenn darauf eine mit z oder mit e sich anfangende Silbe folget. z. E. čí r k tschérk ich versuche, чк r k tschearké er versucht, чк r e tscheartsche versuche er. Mí r g mérg ich gehe, m k r z mearge gehe er, m k r e meardsche

er gehet. ἴσῃ Jert ich verzeihe. Ἰάρτз Jartè er verzeihet, Ἰάρτε jarte verzeihe er. Siehe Tabella II.

d) Das o in der letzten Silbe nimmt bei Veränderung des Geschlechts und bei den conjugationibus der verborum, wenn eine Silbe mit z, oder mit einem e darauf folget, ein a zu sich, z. E. Δόμνι domn der Herr. Δοάμνιz doamnè die Frau. Μόρτ mort der Tod. Μοάρτз moartè die Tode. Ζυλόρ selog das Pfand, ζυλοάμε seloadsche. Жόк schok ich spiele, жоárз schoakè er spielt. жоáче schoatsche spiele er. ἔσ νόρτ èu port ich trage, ποάρтз poartè er traget, ποάρτε poarte trage er. Ὠκόρ obor ich werfe herab, ωκοάμε oboare werfe er herab. ἄωρ ènsor ich verheurate, ἄωάρз ènsoarè er verheuratet.

e) In den Infinitivis aber und Supinis, wie auch in den daraus formirten temporibus wird das o in s verwandelt, z. E. Πόρτ port ich trage, hat im infinitivo ἀνδρὰ apurta tragen, und im supino νδρὰт purtat getragen. Жόк schok аш-ка áschuka spielen, жшкàт schukat gespielt. ἄ-εσρὰт ènsurat verheirathet. Die nomina des weiblichen Geschlechts, deren vorletzte Silbe in Singulari oa haben, und die letzte auf ein z oder in e ausgehet; lassen, wenn sie im plurali ihr z oder ihr e in и verwandeln, das a aus, z. E. Ποάρтз poartè das Thor, im plurali πόρцй porzi. Πλοάе ploae der Regen, πλόη ploi. Γέσнóае gèunoae der Specht, гéснóй gèunoi. Γροáпз groapè der

Graben, грóниъ gropi. Гоáрте Isoarte das Loof, cóрцнъ Isorzi.

f) **Ъ** in der letzten Silbe wird bei den nominibus, wenn im plurali nach **ъ** ein **и**, oder ein **е** dazu gesetzt wird, in **е** verändert. z. E. Пáръ pèr das Haar, sage im plurali пèрнъ peri. Мáръ mèr der Apfelbaum, мèрнъ meri.

g) Wie auch in den conjugationibus verborum wird **ъ** vor **е** oder vor **и** in **е** verwandelt, als: кóмнъъ kumpèr ich kaufe, кóмпèрнъ kumpèr-ti du kaufest, кóмпèре kumpere kaufe er. нóмъъ numèr ich zähle, нóмèре numere er soll zählen. Сóнъъ Isupèr ich falle beschwerlich, сóпèре Isupèr er soll beschwerlich fallen.

h) **Ж** in der letzten Silbe des singularis, wird, wenn der pluralis in **е** ausgehet, in **и** verwandelt. z. E. кóвѣнтъ kuväent das Wort, in plurali sage кóвѣнтè kuväente. Мормѣнтъ mormäent das Grabmahl, мормѣнтè mormäente. вѣшмѣнтъ veschmäent das Kleid, вѣшмѣнтè veschmäente. Акóпèрèмѣнтъ akoperemäent der Zufluchtsort, акóпèрèмѣнтè akoperemäente. Кóпèрèмѣнтъ kopèremäent der Deckel, кóпèрèмѣнтè kopèremäente.

i) **ѣ** oder **ѣ** in der vorletzten Silbe der nominum wird, wenn der pluralis auf ein **и** sich endiget, im plurali in ein längliches **ѣ** abgewandelt. z. E. Мѣѣрè mueare das Weib, мѣѣрнъ muèri. Кѣѣ keae der Schlüssel, кѣѣнъ kéi. Фомѣѣ fomeae das Weib, фомѣѣнъ foméi.

k) Die nomina, die in der ersten Silbe  $\epsilon$  haben, und auf  $\eta$  sich endigen, verändern im plurali das  $\epsilon$  in  $\kappa$  z. E.  $\lambda\epsilon\mu\eta$  lémn das Holz,  $\lambda\kappa\mu\eta\epsilon$  leamne.  $\sigma\epsilon\mu\eta$  ssemn das Zeichen,  $\sigma\kappa\mu\eta\epsilon$  sseamne.

l) Die nomina, welche in  $r$  oder  $rz$  ausgehen, und im plurali nach  $r$  ein  $\eta$  oder  $\epsilon$  annehmen, oder aber  $\kappa$  in  $\epsilon$  oder in  $\eta$  verwandeln, verändern  $r$  in  $\psi$  dsch, z. E.  $\lambda\sigma\eta r$  lung lang,  $\lambda\sigma\eta\psi$  lundschí.  $\pi\sigma\eta rz$  pungé der Beutel,  $\pi\sigma\eta\psi$  pundschí.  $\lambda\sigma\eta rz$  dungé der Rücken eines Dings,  $\lambda\sigma\eta\psi$  dundschí.

m) Desgleichen auch bei den verbis, die in  $r$  g ausgehen, wird so oft in der conjugation ein  $\epsilon$  oder ein  $\eta$  darauf folget, das  $r$  in  $\psi$  verändert, als:  $\alpha\lambda\epsilon r$  alerg ich laufe,  $\alpha\lambda\epsilon\psi$  alerdschi du laufest,  $\alpha\lambda\kappa\psi\epsilon$  aleardsche laufe er.  $\alpha\lambda\epsilon r$  aleg ich wähle,  $\alpha\lambda\epsilon\psi$  aledschí du wählst,  $\alpha\lambda\kappa\psi\epsilon$  aleadsche er wählet.  $\mu\epsilon r$  merg ich gehe.  $\mu\epsilon\psi$  merdschi du gehst,  $\mu\kappa\psi\epsilon$  meardsche er gehet,  $\mu\kappa\psi\epsilon\upsilon\omicron\iota$  meardschevoí werde ich gehen?

n) Bei den nominibus, die sich in  $\kappa$  oder in  $\kappa$  endigen, wird, wenn sie im plurali nach dem  $\kappa$  ein  $\epsilon$  oder ein  $\eta$  annehmen, oder  $\kappa$  in  $\epsilon$  oder in  $\eta$  verwandeln, das  $\kappa$  in  $\chi$  verändert, z. E.  $\alpha\rho\kappa$  ark der Bogen, im plurali sage  $\alpha\rho\chi\epsilon$  artsche.  $\sigma\alpha\kappa$  tsak der Sack,  $\sigma\alpha\chi$  tsatschi.  $\phi\alpha\lambda\kappa$  falké der Kinnladen,  $\phi\chi\lambda\chi$  feltschí.  $\sigma\chi\rho\alpha\kappa$  tsérak der Arme,  $\sigma\chi\rho\alpha\chi$  tsératschi.

o) So auch bei der conjugation der verborum, die in *к* ausgehen, so oft nach dem *к* ein *ε*, oder ein *и* folget, wird das *к* in *ч* verändert, als *калк* kalk ich trette, *калчй* kaltschi du trestest, *калче* kaltsche trette er. *так* tak ich schweige, *тачй* tatschi du schweigest, *таче* tatsche er schweiget, *тѣчквою* téscheavoï werde ich schweigen? *фак* fak ich mache, *фачй* fatschi du machest, *фаче* fatsche er machet, *фачквою* fatschevoju werde ich machen?

p) Wenn aber bei nominibus sowohl als verbis vor diesem *к* ein *с* oder *м* vorgehet, so werden diese Endungen nemlich: *с*, *к*, *скз* *fské* vor einem *ε* oder vor *и* allemal in *щ* scht abgeändert, z. E. *пшк* puschk ich schieße, *пщй* puschti du schiefest; *пшкз* puschké die Flinte, im plurali *пщй* puschti. *фзгзэдск* fégéduefsk ich verspreche, *фзгзэдщй* fégéduefschti du versprichst, *фзгзэдщче* fégédualschte er verspricht. *мшкз* muské die Mücke, *мщче* muschte.

q) Bei den in *д*, oder in *дз* *dé*, oder in *де* ausgehenden nominibus, die im plurali nach dem *д* ein *и* oder aber ein *з* annehmen, oder das *ε* in *и* verwandeln, wird *д* in *з* s abgeändert, als: *ладз* ladé die Trugel, *лзщй* lési. *кадз* kadé die Wanne, *кзщй* kési. *посадз* posadé die Wachthütte der Gränze auf dem Gebirg, *позщй* posési. *прадз* pradé der Raub, *пзщй* prési. *їед* jed das Geistlein, *їзщй* jesi. *гззмадз* grémadé der Hauffen, *гззмзщй* grémési. So auch die



die conjugationes der verborum, die in аз de ausgehen, verändern vor dem и das а in з s, als ладд laud ich lobe, ладдзи lausi du lobest; асдд аsud ich schwitze, асддзи аsusi du schwitzest.

r) In den conjugationen der verborum, deren Endung з ist, wird, so oft darauf е folget, з in д d abgewandelt, z. B. адд aus ich höre, аддд аude er höret. кзз vès ich sehe, вкдд veade er siehet.

s) Die nomina so aus der lateinischen Sprache herkommen und vor der Silbe ле einen vocalem haben, lassen im plurali das л weg, und behalten nur das е e, z. E. кале kale der Weg, sage im plurali кдд кèi; вале vale der Bach, вдд vèi; мїл miel das Lam, мїд мїèi. Пїале die Haut, пїд пїèi, nicht пели peli, кэлл kèli. Моале moale weich, hat im plurali мон moi, nicht моли moli.

t) In den nominibus, welche in с fs, oder in сз fsè, oder in се lse sich endigen, und in dem plurali nach dem с ein и annehmen, wird das с in ш sch verwandelt, z. E. алес аless erwählt, алеш аleschi; лкцз lealsè eine Flechte, Wagenflechte, лдш лeschi.

u) Sievon ist ausgenommen: какц kalsè das Haus, dessen pluralis кдсн kèlsi ist.

x) Also auch die in с ausgehende verba verändern vor dem и das с in ш sch, z. E. лас las ich lasse, лашн laschi du lässest.

y) T am Ende eines nominis, oder wenn das Wort in einen vocalem ausgehet, vor welchen unmittelbar ein т vorsethet, wird wenn das nomen im plurali ein и annimmt, oder den vocalis in и verwandelt, das т in y z abgeändert, z. E. лат lat breit, лacyи lazi; морт mort der Tode, морcyи morzi; взркат bérbat der Ehemann, взркаcyи bérbazi.

z) So auch in der conjugation der verborum, deren Endbuchstabe ein т ist, wird т vor dem и in y verwandelt. z. E. кудшет kudschet ich sinne, кудcyи kudschezi du sinnest. бат bat ich schlage, бacyи bazi du schlägest.



---

# Zweyter Theil

## Von der Wortforschung

(Etymologia)

### Erstes Kapitel.

#### Von den Artikeln. (de Articulis)

**S. I.** Da in der walachischen Sprache die Hauptwörter nur in den numeris nicht aber in den casibus sich verändern, so braucht man den Artikel um zu decliniren, und die casus und das Geschlecht auszudrücken, der also jederzeit mit dem substantivo verbunden werden muß.

Es ist aber in der walachischen Sprache der Artikel zweyerlei: 1. der bestimmte (definitus) welcher das Geschlecht ausdrückt; 2. der unbestimmte (indefinitus)

#### Von dem bestimmten Artikel.

**S. 2.** Der bestimmte männliche Artikel ist a l oder ae le, oder 8a ul, gleicher Bedeutung mit dem deutschen Artikel der, und Italienischen il. Der Artikel a l wird den nominibus männlichen Geschlechts, die auf z é oder 8 u ausgehen, nachgesetzt, z. E. TÁTz Taté Vater, TÁTz-a taté-l  
der

der Vater. Грѣх græu Korn, грѣх-а græu-а das Korn, лѣх leu Löw, лѣх-а leu-а der Löw.

Die in ε ausgehende nomina nehmen den Artikel ле le an, z. E. кѣне kæne Hund, кѣне-ле kæne-le der Hund. дѣнте dinte Zahn, дѣнте-ле dinte-le der Zahn. пѣрѣнте pèrinte Vater, пѣрѣнте-ле pèrinte-le der Vater.

Der Artikel ѣа ul wird den nominibus männlichen Geschlechts, welche in einen consonantem ausgehen, beigefest, wie z. E. доми domn Herr, доми-ѣа domn-ul der Herr. соми sōmn Schlaf, соми-ѣа sōmn-ul der Schlaf. леми lemn Holz, леми-ѣа lemn-ul das Holz. чѣс tschafs Stunde oder Uhr, чѣс-ѣа tschafs-ul die Stunde oder die Uhr.

Der bestimmte weibliche Artikel ist аа, oder wa oa, oder к ea, deutsch die, und Italienisch la, und wird den substantivis foemininis nachgesetzt; sie mögen eine Endung haben, wie sie immer wollen. z. E. лѣне læne Wolle, лѣне-а læne-а die Wolle. мѣне mæne Hand, мѣне-а mæne-а die Hand. лѣминѣ luminè Licht, лѣминѣ-а luminè-а das Licht. рѣндѣрѣ rændurea Schwalbe, рѣндѣрѣ-а rændurea-а die Schwalbe. флоаре floare Blume, флоар-к floar-ка die Blume. пѣо pio Walckmühle, пѣо-а pio-а die Walckmühle. сѣо sio Tag, сѣо-а sio-а der Tag. мѣаре muiare Weib, мѣар-к muiar-ка das Weib. пѣтере putere Kraft, пѣтер-к puter-ка die Kraft.

I. Anmerkung. Wenn das nomen foemininum auf ein *z é* ausgehet, so wird der kürzeren und besser klingenden Aussprache wegen das *z é* ausgelassen, und anstatt dessen gleich das *а а* angehangen, z. E. *лѣн-а* *läen-a* die Wolle. *Фѣин-а* *fëin-a* das Mehl. *Тѣин-а* *tin-a* der Roth; und nicht *лѣнѣа* *läenëa*, *тѣинѣа* *tinëa*, *фѣинѣа* *fëinëa*.

II. Anmerkung. Die nomina, so auf ein *е е* ausgehen und den Articulum foemininum *а а* annehmen, ziehen die Endung *е* und den Articulum *а* in einen diphtongus *ѣ* oder *ѧ* zusammen, z. E. *флѡѣѧ* *flœarea*, *флѡѧѣ*. *мѡѧѣѧ* *mu-iarea*, *мѡѧѧѣ*; welches auf eines hinausläuft.

§. 3. Die Abänderung des bestimmten Artikels. (Declinatio Articuli definiti.)

Masculinum Singulariter.

N. *л л*, oder *лѣ лѣ*, oder *ѧ ѧ* *ul*, der.

G. *а лѣи а* *lui*, oder *а-ѧѣи а* *ului*, des.

D. *лѣи* *lui*, oder *ѧлѣи* *ului*, dem.

Ac. *пре л л*, oder *лѣ лѣ*, oder *ѧ ѧ* *ul*, den.

V. *ѡ ѣ* oder *е е*.

Ab. *дѣла л л*, oder *лѣ лѣ*, oder *ѧ ѧ* *ul*, von dem.

Masculinum Pluraliter.

N. *и и*, die.

G. *а лѡѧ а* *lor*, der.

D. *лѡѧ* *lor*, der.

Ac. *пре и и* *pre i*, die.

V. *ѡ лѡѧ о* *lor*.

Ab. *дѣла и и* *dela i*, von den.

## Fœmininum Singulariter.

N. a a, oder wa oa, oder k ea, die.

G. a-ей a-ei, oder лει lei, oder ий ii, der.

D. ей ei, oder лει lei, oder ий ei, der.

Ac. пре a a, oder wa oa oder k ea, die.

V. ω z é, oder ω o, oder ε e.

Ab. Δελα a a, oder wa oa, oder k ea, von der.

## Fœmininum Pluraliter.

N. λε le, die.

G. α-λορ, a-lor, der.

D. λορ lor, den.

Ac. пре λε pre le, die.

V. ω λορ o lor.

Ab. Δελα λε dela le, von den.

I. Anmerkung. Der Buchstabe a a zu Ende eines nominis zeigt allemal den Articulum definitum des weiblichen Geschlechts an; doch sind hievon ausgenommen Πάνα papa der Pabst. Πόνα popa der Pope, Pfaff. Λύκα Luka der Lukas. Δύκα Duka der Duka, welche männlichen Geschlechts sind.

II. Anmerkung. Die in k ea ausgehende Nomina nehmen den Articulum definitum wa oa an, und bilden ihn so, als: z. E. Γr-k fstea Stern, er-k-wa fstea-oa der Stern. Wk schea Sattel, wk-wa schea-oa der Sattel. T8pT8p-k turturea Turtel-Taube, T8pT8p-k-wa turturea-oa die Turtel-Taube.

III. Anmerkung. Die in ae ae, oe oe, ie ie sich endigende nomina verwandeln vor dem Articulo

culo definito das  $\tau$  ea in  $\lambda$  ia, z. E. πλοάε ploae Regen, πλοά- $\lambda$  ploa-ia der Regen. κοίε voie Wille, κό- $\lambda$  vo-ia der Wille. Γῦνοάε gunoae Splitter, γῦνοά- $\lambda$  gunoa-ia der Splitter. Χῆρτιέ chértie Papier, χῆρτι- $\lambda$  cherti-ia das Papier. Πῆλῆριέ pèlerie Huth, πῆλῆρι- $\lambda$  pèleri-ia der Huth.

## Zweytes Kapitel

### Von dem Nennworte (de Nomine)

§. 4. Es ist im vorhergehenden Kapitel gesagt worden, daß die walachischen Nomina unverändertlich bleiben, und nur durch den Artikel declinire werden, welches wir mit Beispielen erläutern werden.

### Die Declination des Nominis, mit dem Articulo $\lambda$ I.

#### Singulariter.

N. Τάτῆ- $\lambda$  Tatè- $\lambda$ , der Vater.

C.  $\lambda$  Τάτῆ- $\lambda$ ῆ a Tatè-lui, des Vaters.

D. Τάτῆ- $\lambda$ ῆ Tatè-lui, dem Vater.

Ac. πῆ Τάτῆ- $\lambda$  pre Tatè- $\lambda$ , den Vater.

V.  $\omega$  Τάτῆ  $\circ$  Tatè,  $\circ$  Vater.

Ab. Δελα Τάτῆ- $\lambda$  dela Tatè- $\lambda$ , von dem Vater.

#### Pluraliter.

N. Τάτῆ-ῆ Tazi-i, die Väter.

G.  $\lambda$  Τάτῆ- $\lambda$ οῦ a Tazi-lor, der Väter.

D. Τάτῆ- $\lambda$ οῦ Tazi-lor, den Vätern.

Ac. пре Тáци-й pre Tazi-i, die Väter.

V. ѡ Тáци-лор о Tazi-lor, o Väter.

Ab. дела Тáци-и dela Tazi-i, von den Vätern.

I. Anmerkung. Тáтз Tatè sollte im plurali nach der Regel haben Тáтій tatii, aber es ist zu merken, daß die Walachen bei den Nominibus propriis, und welche aus dem lateinischen entsprossen, (wenn nicht c fs vor dem т t ist) das т vor dem и i in y z verändern. z. E. дáт lat breit, im plurali лáций lazii; мóрт mort der Tode, мóрций morzii.

#### Singulariter.

N. Кжне-ле Кæне-le, der Hund.

G. а Кжне-лэй а Кæне-lui, des Hundes.

D. Кжне-лэй Кæне-lui, dem Hunde.

Ac. пре Кжне-ле pre Кæне-le, den Hund.

V. ѡ Кжне о Кæне, o Hund.

Ab. дела Кжне-ле dela Кæне-le, von dem Hunde.

#### Pluraliter.

N. Кжні-й Кæни-i, die Hunde.

G. а Кжни-лор а Кæни-lor, der Hunde.

D. Кжни-лор Кæни-lor, den Hunden.

Ac. пре Кжні-й pre Кæни-i, die Hunde.

V. ѡ Кжни-лор о Кæни-lor, o Hunde.

Ab. дела Кжні-и dela Кæни-i, von den Hunden.

So wird decliniret Тъчшеле têtshunele der Brand, Ёпуреле ĕpurele der Hase, Миреле mirele der Bräutigam, сжнебуреле tsænburile der Kern.



II. Anmerkung. Die Nomina masculina haben im plurali ohne Artikel nur ein и і, z. E. Таѳѳи tazi, княи kәni, дѳмни domni und mit dem Articulo definito sollte nach der Regel ein doppelt ии ge־set werden; weil aber das doppelte ии niemals gebraucht wird, so wird das erste и verwandelt in і; daher wird geschrieben: княиі kәniі, таѳѳиі taziі, дѳмниі domniі. Doch soll das letzte і in der Aussprache kaum gehֳret werden. Siehe im pag. 7. das Zeichen

Die Declination mit dem Articulo definito  
 ҃а ul, der.

Singulariter.

- N. дѳмн ҃а domn-ul, der Herr.  
 G. а дѳмн-҃а҃и а domn-ului, des Herrn.  
 D. дѳмн-҃а҃и domn-ului, dem Herrn.  
 Ac. пре дѳмн-҃а pre domn-ul, den Herrn.  
 V. в дѳамне о doamne, о Herr.  
 Ab. дѳла дѳмн-҃а dela domn-ul, von dem Herrn.

Pluraliter.

- N. дѳмни-и domni-i, die Herrn.  
 G. а дѳмни-лор а domni-lor, der Herrn.  
 D. дѳмни-лор domni-lor, den Herrn.  
 Ac. пре дѳмниі pre domni-i, die Herrn.  
 V. в дѳмни-лор о domni-lor, о Herrn.  
 Ab. дѳла дѳмни-и dela domni-i, von den Herrn.

So wird decliniret пѳр҃а pѳrul das Haar, ѳкѳа okiul das Aug, трандафѳр҃а trandafirul

die Rose, кѡибадл kuibul das Nest, инебадл inelul  
der Ring.

Die Declination mit dem Articulo definito  
des weiblichen Geschlechts a a, die.

Singulariter.

N. доамн-а doamn-a, die Frau.

G. а доамн-ей a doamn-ei, der Frau.

D. доамн-ей doamn-ei, der Frau.

Ac. пре доамн-а pre doamn-a, die Frau.

V. ѡ доамнѣ ѡ doamnè, о Frau.

Ab. дела доамн-а dela doamn-a, von der Frau.

Pluraliter.

N. доамне-ле doamne-le, die Frauen.

G. а доамне-лор a doamne-lor, der Frauen.

D. доамне-лор doamne-lor, den Frauen.

Ac. пре доамне-ле pre doamne-le, die Frauen.

V. ѡ доамне-лор ѡ doamne-lor, о Frauen.

Ab. дела доамне-ле dela doamne-le, von den

Frauen.

So wird decliniret лѣмина lumina das  
Licht, кѡмпѣна kumpèna die Wage, инима ini-  
ma das Herz, албина albina die Biene, мѣрла  
mirla die Amsel, нѡ-а pio-a die Walchmühle.

Die Declination mit dem Articulo des  
weiblichen Geschlechts ѡа ѡа.

Singulariter.

N. стѣ-ѡа stea-ѡа, der Stern.

G. а стѣ-лей a stea-lei, des Sterns.

D.

- D. **СТѢ-ЛЕИ** *stea-lei*, dem Sterne.  
 Ac. **ΠΡΕ СТѢ-ΩΑ** *pre stea-oa*, den Stern.  
 V. **Ω СТѢ-Ω** *o stea-o*, o Stern.  
 Ab. **ΔΕΛΑ СТѢ-ΩΑ** *dela stea-oa*, von dem Sterne.  
 Pluraliter.  
 N. **СТѢΛΕ-ΛΕ** *steale-le*, die Sterne.  
 G. **Α СТѢΛΕ-ΛΟΡ** *a steale-lor*, der Sternen.  
 D. **СТѢΛΕ-ΛΟΡ** *steale-lor*, den Sternen.  
 Ac. **ΠΡΕ СТѢΛΕ-ΛΕ** *pre steale-le*, die Sterne.  
 V. **Ω СТѢΛΕ-ΛΟΡ** *o steale-lor*, o Sterne.  
 Ab. **ΔΕΛΑ СТѢΛΕ-ΛΕ** *dela steale-le*, von den Ster-  
 nen.

So wird decliniret **ΡΧΗΔΡΚΩ** *rændu-reaoa* die Schwalbe, **ΩΚΩ** *scheaoa* der Sattel, **ΜΗΣΕΚΩ** *mêseaoa* der Backzahn, **ΚΣΡΚΩ** *ku-reaoa* der Riemen; man sehe die II. Anmerkung pag. 18.

Von dem Articulo definito des weiblichen Geschlechts **κ ea**.

Singulariter.

- N. **ΦΛΟΑΡ-Κ** *floar-ka*, die Blume.  
 G. **Α ΦΛΟΑΡ-ΕΙ** *a floar-ei*, der Blume.  
 D. **ΦΛΟΑΡ-ΕΙ** *floar-ei*, der Blume.  
 Ac. **ΠΡΕ ΦΛΟΑΡ-Κ** *pre floar-ka*, die Blume.  
 V. **Ω ΦΛΟΑΡΕ** *o floare*, o Blume.  
 Ab. **ΔΕΛΑ ΦΛΟΑΡ-Κ** *dela floar-ka*, von der Blume.  
 Pluraliter.

- N. **ΦΛΟΡΙ-ΛΕ** *florile*, die Blumen.  
 G. **Α ΦΛΟΡΙ-ΛΟΡ** *a flori-lor*, der Blumen.

D. φλόρι-λορ *flori-lor*, den Blumen.

Ac. πρε φλόρι-λε *pre flori-le*, die Blumen.

V. ω φλόρι-λορ ο *flori-lor*, ο Blumen.

Ab. δελα φλόρι-λε *dela flori-le*, von den Blumen.

So wird decliniret *μίερκ miera* das Honig, *πύτερκ puterea* die Kraft, *σιμζύρκ simzirea* das Gefühl, *τσετάτκ tsetatea* die Stadt, *εσ-ηζτάτκ bunčatea* die Güte, *ρεζτάτκ reutatea* die Bosheit, *μιλοσтивίρκ milostivirea* die Erbarmung.

I. Anmerkung. Der Leser ersieht hieraus, das die Particula *a a* des Genitivi; des Accusativi *πρ pre*; und des Ablativi *δελα dela* allzeit vorauszusetzt wird; der Articulus aber wird dem Nomen, so decliniret wird, nachgesetzt. Was aber die allhier erwähnte Particula bedeutet, wird in Syntaxi vorkommen.

II. Anmerkung. Dem Dativus singularis wird der Artikel *λβι lui*, den Nominibus propriis und dem Worte *δμνεζεζ dumnezeu* allezeit vorgefetzt, z. B. *λβι δμνεζεζ lui dumnezeu* Gott; *λβι ιωσиф lui Josif* dem Joseph; *λβι πέρρζ lui Petru* dem Peter; *λβι πάβελ lui Pavel* dem Paulus.

III. Anmerkung. Die Particula *ιη ei* werden den Nominibus propriis generis foeminini zierlicher nachgesetzt, z. E.

Singulariter.

N. *καταρίν-α Katarin-a*, die Katharina.

G. *καταρίν-ιη Katarin-ei*, der Katharina.

D.

- D. КАТАРИН-ЕЙ Katarin-ei, der Katharina.  
 Ac. ПРЕ КАТАРИН-А pre Katarin-a, die Katharina.  
 V. Ѡ КАТАРИН-Ѣ oder КАТАРИН-Ѡ o Katarin-e  
 oder Katarin-o, o Katharina.  
 Ab. ДѢЛА КАТАРИН-А dela Katarin-a, von der  
 Katharina.

Pluraliter.

- N. КАТАРИНЕ-ЛЕ Katarine-le, die Katharinen.  
 G. А КАТАРИНЕ-ЛѠР a Katarine-lor, der Kathari-  
 rinen.  
 D. КАТАРИНЕ-ЛОР Katarine-lor, den Katharinen.  
 Ac. ПРЕ КАТАРИНЕ-ЛЕ pre Katarine-le, die Kathari-  
 rinen.  
 V. Ѡ КАТАРИН-Е oder КАТАРИНЕ-ЛОР o Katarin-e  
 oder Katarine-lor, o ihr Katharinen.  
 Ab. ДѢЛА КАТАРИНЕ-ЛЕ dela Katarine-le, von den  
 Katharinen.

So wird declinirt ВЛАСАВІТА Elifaveta,  
 АНА Ана, МАРІА Maria.

IV. Anmerkung. Wenn zwei Nomina sub-  
 stantiva zusammen kommen, deren eines im Ge-  
 nitivo stehet, so wird, wenn der Genitivus nach-  
 gesetzt wird, zierlicher das а а ausgelassen, z. E.  
 ПЕЧЕТКѢ ІМПЕРАТОРСКОЈ petseteka êmpèratului das  
 Petchschaff des Kaisers. ЧАСА ДОМНИЦКОЈ tshafsul  
 domnului die Uhr des Herrn. СЛУЖНИЦА ДО-  
 АМНЕЙ fsluschnika doamnei die Magd der Frau;  
 und nicht ПЕЧЕТКѢ А ІМПЕРАТОРСКОЈ, nicht petseteka  
 а êmpèratului.



Wenn aber das Nomen, so in Genitivo  
 steht, vorgefetzt wird, so wird das a a nicht  
 ausgelassen, aber das andere Nomen, so folget,  
 verlieret den Articulum, z. B. А императоръ  
 петръ, A împèratului petscheate, des Kaisers  
 Petschaft. А до́мнъ, a dómnlui tschafs  
 des Herrn Uhr. А до́мней служникъ, a do-  
 amnei sluschnikè, der Frauen Magd; das  
 weitere wird in Syntaxi vorkommen.

## Drittes Kapitel

### Von dem unbestimmten Artikel.

§. 5. Der unbestimmte Artikel, Articulus inde-  
 finitus, männlichen Geschlechts ist: оун un ein;  
 weiblichen Geschlechts wo eine; das Neutrum  
 ist in der walachischen Sprache nicht üblich, son-  
 dern man bedienet sich anstatt dessen, des weib-  
 lichen Geschlechts wo. Die Artikel werden fol-  
 gender Gestalt decliniret.:

| Masculinum. Singulariter.         |  | Foemininum.                     |  |
|-----------------------------------|--|---------------------------------|--|
| N. оун un ein                     |  | N. ѡ́ ó eine                    |  |
| G. а оунъ a unui eines            |  | G. а оуней a unei einer         |  |
| D. оунъ unui einem                |  | D. оуней unei einer             |  |
| Ac. пре оун pre un einen          |  | Ac. пре ѡ́ pre ó eine           |  |
| Ab. дела оун dela un<br>von einem |  | Ab. дела ѡ́ dela ó von<br>einer |  |
| Pluraliter.                       |  |                                 |  |
| N. оуній unii einige              |  | N. оунеле unele einige          |  |
| G. а оунъ a unor ei-<br>nigen     |  | G. а оунъ a unor ei-<br>niger   |  |

|                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| D. оўног unor einigen                | D. оўног unor einigen                  |
| Ac. прѣ оўнїй pre unii einige        | Ac. прѣ оўнеде pre unele einige        |
| Ab. дѣла оўнїй dela unii von einigen | Ab. дѣла оўнеде dela unele von einigen |

I. Anmerkung. Im gemeinem Gespräch wird die Particula *пе* *pe* des Accusativi mehr gebraucht, als das *прѣ* *pre*; doch ist es zierlicher, wenn man sich des *прѣ* *pre* im Schreiben bedient.

II. Anmerkung. Wenn der Articulus indefinitus ohne Substantivum gesetzt, folglich nicht als Artikel, sondern als unbestimmtes Zahlwort, entweder in der Bedeutung *Jemand*, oder im Gegensatz *unus*, alter gebraucht wird, so hat er den Articulum definitum nöthig z. B. оўн-ѡа кѡ-цетъ аша, un-ul kúdscheté aschá, einer denkt so; оўн-ѡа ворѣкѡе алтминтрїлѣ, un-ul vorbeáschte altmíntrilea, einer redet anders; алт-ѡа зиче аша, alt-ul sitsche ascha, ein anderer sagt so.

Steht aber der Articulus indefinitus bei einem Substantivo, folglich als Artikel, so fällt der Definitus natürlicher Weise weg, und sagt z. B. nicht оўнѡа ѡм, unul om, sondern оўн ѡм, un om, ein Mensch.

III. Anmerkung. Es können anstatt des unbestimmten Artikels in Plurali sowohl männlichen, als weiblichen Geschlechts folgende Pronomina gebraucht werden. z. B. нїще nischte oder нече neschte, wage oare, welche alle auf deutsch einige

ge bedeuten. з. В. Нице Приятини аштеарт а-  
 фарз, *nische* Priiatini aschteáptè afaré **einige**  
 Freunde warten draussen. Нице мѣри плѣнг,  
*nische* muéri plèng, **einige** Weiber weinen.  
 Нице фѣлюри де вáмени сѣнт нѣгри, *néchte*  
 feáliuri de oámeni sšäent négri, **einige** Leute  
 sind schwarz. Оаре карѣ дин вой сѣнт винно-  
 вáци, *oare* kári din voi sšäent vinovazi, **einige**  
 von euch sind beschuldigt.

Von der Declination des Substantivi  
 mit dem Adjectivo.

§. 6. Wenn das Adjectivum mit dem Substan-  
 tivo zugleich zu decliniren ist, so wird dasjenige  
 Adjectivum, welches vorgesezt wird, folgender-  
 massen decliniret:

Singulariter.

N. фрѣмóсѣл ѡм frumóssul om,  
 der schöne Mensch.

G. а фрѣмóсѣлѣи ѡм а frumóssului om,  
 des schönen Menschen.

D. фрѣмóсѣлѣи ѡм frumóssului om,  
 dem schönen Menschen.

Ac. пре фрѣмóсѣл ѡм pre frumóssul om,  
 den schönen Menschen.

V. ѡ фрѣмóсѣл oder фрѣмóсѣлѣ ѡм о frumóss  
 oder frumóssule om, о schöner Mensch.

Ab. дѣла фрѣмóсѣл ѡм dela frumóssul om,  
 von dem schönen Menschen.



Pluraliter.

- N. фрѣмóшій ѡаменій frumofchii oameni  
die ſchönen Menſchen.
- G. а фрѣмóшилор ѡаменій а frumofchilor  
oameni, der ſchönen Menſchen.
- D. фрѣмóшилор ѡаменій frumofchilor oameni  
den ſchönen Menſchen.
- Ac. пре фрѣмóшій ѡаменій pre frumofchii oameni  
die ſchönen Menſchen.
- V. о фрѣмóшилор ѡаменій о frumofchilor oa-  
meni, о ſchöne Menſchen.
- Ab. дела фрѣмóшій ѡаменій dela frumofchii  
oameni, von den ſchönen Menſchen.

Declination des Substantivi vor dem Adjec-  
tivo.

Singulariter.

- N. ѡмѣл фрѣмóс omul frumofs,  
homo formosus.
- G. а ѡмѣлѣй фрѣмóс а omului frumofs
- D. ѡмѣлѣй фрѣмóс omului frumofs
- Ac. пре ѡмѣл фрѣмóс pre omul frumofs
- V. ѡ ѡмѣле фрѣмóс о omule frumofs
- Ab. дела ѡмѣл фрѣмóс dela omul frumofs

Pluraliter.

- N. ѡаменій фрѣмóшій oamenii frumofchi,  
homines formosi.
- G. а ѡаменилор фрѣмóшій а oamenilor fru-  
moschi
- D. ѡаменилор фрѣмóшій oamenilor frumofchi
- Ac.

Ac. пре ѡаменїи фрѣмѡши pre oamenii fru-  
moschi.

V. ѡ ѡаменїаѡр фрѣмѡшї о oamenilor fru-  
moschi.

Ab. дела ѡаменїй фрѣмѡшї dela oamenii fru-  
moschi.

So wird decliniret: кѣратѣл кѣн, bér-  
batul bún, der gute Mann; фїѣл юкїт, fiul  
jubit, der geliebte Sohn; ѣвѣцѣтѡрїал ѣнѣ-  
лїт, ênvézétóriul ênzelépt, der weise Lehr-  
rer.

I. **Anmerkung.** Das Pronomen demonstra-  
tivum чѣл tšhel der, kann mit dem Adjectivum  
entweder nach oder vor dem Substantivo gesetzt  
werden. Im ersten Fall wird das Substantivum  
mitdecliniret. z. B. das Pronomen demonstra-  
tivum чѣл tšhel der.

Singulariter.

N. прїятїнѣл чѣл кѣн priiatinul tšhel bun  
der gute Freund.

G. а прїятїнѣлѣй чѣлѣй кѣн a priiatinului  
tšhelui bun des guten Freundes.

D. прїятїнѣлѣй чѣлѣй кѣн priiatinului tšhé-  
lui bun dem guten Freunde.

Ac. пре прїятїнѣл чѣл кѣн pre priiatinul tšhel  
bun den guten Freund.

V. ѡ прїятїне oder прїятїнѣле чѣл кѣн о priia-  
tine oder priatinule tšhel bun о guter Freund.

Ab. дела прїятїнѣл чѣл кѣн dela priiatinul  
tšhel bun von dem guten Freunde.

Plu-

Pluraliter.

- N. Пріятиній чей євнй priiatinii tſchéi buni  
die guten Freunde.
- G. а пріятинилор челор євнй а priiatinilor  
tſchélor buni der guten Freunde.
- D. пріятинилор челор євнй priiatinilor tſché-  
lor buni den guten Freunden.
- Ac. пре пріятиній чей євнй pre priiatinii tſchéi  
buni die guten Freunde.
- V. ѡ пріятинилор чей євнй о priiatinilor  
tſchéi buni о ihr guten Freunde.
- Ab. дела пріятиній чей євнй dela priiatinii  
tſchéi buni von den guten Freunden.

So wird decliniret ѡмѣла чѣла лнвѣцѣт  
ómul tſchél énvézát der gelehrte Mensch; нѣ-  
мѣрѣла чѣла синѣдрѣтѣк númèrul tſchél fsingu-  
ratek die einfache Zahl; вѣчнѣмѣла чѣла пѣчннѣк,  
vetſchinul tſchél pátſchnik der friedliche Nach-  
bar; дѣмнѣла чѣла млѣстнѣв domnul tſchél mi-  
loſſtiv der barmherzige Herr.

In dem zweiten Fall, wenn das Pronomen  
vorstehet, wird dieses allein decliniret. z. B.

Singulariter.

- N. Чѣла євн пріятнн tſchél bun priiatin  
der gute Freund.
- G. а чѣлѣн євн пріятнн а tſchélui bun priiatin  
deſ guten Freundes.
- D. чѣлѣн євн пріятнн tſchélui bun priiatin  
dem guten Freunde.

Ac.



Ac. пре чѣл еѡн прїѡтин pre tſchél bun priiatin  
den guten Freund.

V. ѡ чѣл еѡн прїѡтине oder прїѡтинѡе о tſchél  
bun priiatine oder priatinule o guter Freund.

Ab. дела чѣл еѡн прїѡтин dela tſchél bun priiatin  
von dem guten Freunde.  
Pluraliter.

N. чѣй еѡнїй прїѡтинїй tſchéi bunii priiatini  
die guten Freunde.

G. а чѣлор еѡнїй прїѡтинїй a tſchélor buni pri-  
iatini der guten Freunde.

D. чѣлор еѡнїй прїѡтинїй tſchélor buni priiatini  
den guten Freunden.

Ac. пре чѣй еѡнїй прїѡтинїй pre tſchéi bunii pri-  
iatini die guten Freunde.

V. ѡ чѣй еѡнїй прїѡтинїлор о tſchéi bunii  
priiatinilor o gute Freunde.

Ab. дела чѣй еѡнїй прїѡтинїй dela tſchéi bunii  
priiatini von den guten Freunden.

II. Anmerkung. Das Adjectivum тѡт тѡт  
jeder, тоѡтѡ тоѡтѡ jede, bleibt in singulari in-  
declinabile, es mag dem Nomini vor, oder nach  
gesetzt werden; jedoch erfordert es im Genitivo  
die Particulam а а, im Accusativo die parti-  
culam пре пре, und im Ablativo дела dela.  
z. B.

Singulariter.

N. тѡт ѡмѡл тѡт omul, jeder Mensch.

G. а тѡт ѡмѡлѡи а тѡт omului, jedes Menschen.

D. тѡт ѡмѡлѡи тѡт omului, jedem Menschen.

Ac.

Ac. *пре тот ѡмѣла* pre tót ómul, jeden Menschen,  
 Ab. *дела тот ѡмѣла* dela tót omul, von jedem Menschen.

Im Plurali aber wird es so decliniret:

N. *тоуи ѡамѣнии* tózi oamenii, alle Menschen.

G. *а тѣтѣрѣр ѡамѣнѣлор* a tuturor oamenilor, aller Menschen.

D. *тѣтѣрѣр ѡамѣнѣлор* tuturór oamenilor, allen Menschen.

Ac. *пре тоуи ѡамѣнии* pre tózi oamenii, alle Menschen.

Ab. *дела тоуи ѡамѣнии* dela tózi oamenii, von allen Menschen.

III. Anmerkung. Da von der Bildung des Pluralis im vorhergehenden Kapitel bereits das Nöthige gesagt worden, so ist von den Regeln der Declinationen hier nichts weiter zu erinnern, als was den Vocativus betrifft. Nach der Regel sollen die auf einen Consonantem sich endigende Nomina in Vocativo ein *e* annehmen, z. B. *дѡмн* dómn Herr, hat in Vocativo *о дѡамне* o doámne o Herr. Im gemeinen Reden aber pflegt man hinzuzusetzen im Singulari *ѣла* ule, als z. B. *дѡмнѣла* dómnule Herr. *ѡмѣла нѣте скжрѣи* ómule nute fskærbi, Mensch, nicht betrübe dich.

Im Plurali aber wird allen Nominibus in Vocativo *лор* lor angehängt. z. B. *фрѣцнѣлор* фрѣци вѣселѣи frázilor fizi veáseli, Brüder seyd gutes Muths; *сѣрѣлѣлор* венѣци fsurórilor venizi, Schwestern kommet.

## Viertes Kapitel

### Von den Geschlechtern der Nominum.

§. 7. Geschlechter, wie wir bereits gesagt haben, giebt es nur zwei in der walachischen Sprache, nemlich: masculinum und foemininum; Neutrum giebt es nicht, also wenn man will etwas neutraliter ausdrücken, so bedienet man sich des weiblichen Geschlechts. z. B. Ачѣста нѣ етѣ ачѣста нѣ, atschásta nu ísté ènputeárea meá, dieses stehet nicht in meiner Macht. Онѣн ка етѣ нѣ ачѣста нѣ а фѣче ачѣста, íspúnei ka ísè nu èndrésneáfské a fátsche atschásta, sagt es ihm, daß er sich nicht unterstehe, das zu thun.

Zur Bestimmung des Geschlechts, mögen folgende Anmerkungen zur Regel dienen:

#### Erste Regel.

Die Nomina, welche auf a a, e e, oder z é ausgehen, sind weiblichen Geschlechts. z. B. Магіа Maria die Maria, Ана Anna die Anna, Аѣме lume die Welt, доáмнѣ doámné die Frau, фѣтѣ faté ein Mädchen.

Hievon werden ausgenommen die Namen der Männer, der Würden. z. B. Аѣка Lúka der Lukas, Дѣка Dúka der Duka, Папа Pápa der Pabst, ѣѣ schude der Richter.

Dazu kommen noch einige andere Namen der Sachen, die sich aber nicht unter Regeln bringen lassen.

lassen. z. B. Ёнѣ Jépure der Hase; дѣнтѣ dinte der Zahn; кѣрѣнѣ kərbune der Kohle, жѣнѣ schüne der Jüngling; мѣрѣ mire der Bräutigam; соѣрѣ Isoäre die Sonne; нѣрѣче púretsche die Floh; кѣрѣкѣ berbeátsche das Widder, кѣкѣче kleáschte die Zwange, нѣкѣче peáschte der Fisch, нѣрѣкѣтѣ péréáте die Wand, кѣрѣкѣтѣ bureáте die Schwam, чѣндѣіѣ Isindie der Syndikus, чѣндѣнѣкѣ dschenúnke das Knie, пѣндѣтѣче pãentetsche der Unterleib, шоѣрѣче schoáretsche die Maus, нѣме núme der Name, жѣнѣжѣнѣ schupãene ein geringer Herr, лѣнтѣ lápte die Milch, фоáле foále der Blasbalch oder Schlauch, чѣнѣтѣ Ispáте der Rücken.

Diese Wörter muß man aus dem Gebrauche lernen, doch kann man sich die Sache erleichtern, wenn man dabei auf den lateinischen Ursprung zurücksieht, weil die Wörter, die im lateinischen generis masculini sind, meistens auch im Walachischen dieses genus behalten.

### Zweite Regel.

Die Adjectiva, die sich auf ein e e endigen, sind in beiden Geschlechtern unveränderlich z. B. мѣрѣ máre groß, тѣрѣ táre stark, сѣпѣнѣрѣ Isupzire dünn, лѣмпѣдѣ limpede klar, тѣрѣкѣрѣ turbure trüb.

### Dritte Regel.

Die Nomina, deren letztere Buchstaben ein Consonans ist, sind masculini generis. z. B. жѣгѣакѣ schgiab Felsen, гѣнѣгѣавѣ gãengav der Stämmler,

етѣr fsteág die Fahne, κληδ blíd die Schüssel,  
 λήμν lémn das Holz, πῆπτ piépt die Brust,  
 πρῦκ prúnk das Kind, τρᾶνδᾶν tráendav trág.  
 Vierte Regel.

Die Nomina, so in *ſ* u oder *ю* iu ausgehen, sind masculini generis. z. B. ρᾶſ réu böß, ρᾶſ ræu der Fluß, φερεδέſ feredéu die Badstube, κερκρέſ kurkubéu der Regenbogen, πᾶκῶ pékuráriu der Schäfer, λέκκῆτόριου lékui-tóriu der Einwohner, πῆρτῆτόριου púrtétóriu der Führer, κῆδεκῆτόριου schudekétóriu der Richter.

## Fünftes Kapitel

Von der Bildung des Nominativi Pluralis aus dem Nominativo Singularis.

§. 8. Es ist im ersten Kapitel dieses Theils gesagt worden, daß die walachische Wörter unveränderlich bleiben durch alle Casus. Hier wird man lehren den Nominativum Pluralem aus dem Nominativo Singulari abzuleiten.

Von dem Plurali der Adjectivorum.

Erste Regel.

Die Adjectiva männlichen Geschlechts, die auf einen Consonantem ausgehen, machen den Nominativum pluralis, indem sie ein *и* i zu Ende annehmen. z. B. κῆν bún gut, in plurali κῆνῆ búnι; λῆνγ lúng lang, λῆνγῆ lúndschi; κῆρτ fskúrt kurz, κῆρτῆ fskúrzi.

Die



Die sich aber auf ein *ſu* oder *ю ju* endigen, verändern das *ſu*, oder das *ю ju*, in plurali in *и i*. z. B. *нiрſ* *négru* ſchwarz, hat *нiрнi* *négru* ſchwarze; *рóш* *róſchu* roth, *рóшнi* *róſchi* der rothe. *мѣртóрjю* *muritóriu* der Sterbliche, *мѣртóрjи* *muritóri* die Sterblichen; *ѣнзлѣтóрjю* *énzelegétoriu* der Verſtändige, *ѣнзлѣтóрjи* *énzelegétóri*. Die Adjectiva beiderlei Geſchlechts, ſo zu Ende ein *е e* haben, verändern ſolches in plurali in ein *и i*, als *тáре* *táre* ſtark, hat *тáрнi* *tári*; *мáре* *máre* groß, *мáрнi* *mári*; *ѣнцjре* *ſupzire* dünn, *ѣнцjрнi* *ſupziri* dünne.

### Dritte Regel.

Die Adjectiva weiblichen Geſchlechts, die auf ein *е é* in ſingulari ausgehen, verändern das *е é* in plurali in *е e*. z. B. *бóнэ* *búné* gute, hat *бóнe* *búne*; *тjннэ* *tínèrè* junge, *тjннe* *tinere*; *лáтэ* *látè* breite, *лáтe* *late*.

Hievon ſind ausgenommen, welche in *гэ gè* ausgehen z. B. *лáргэ* *lárgè* die freigebige, geräumige, *мѣргэ* *múrgè* die Dunkelbraune, dieſe haben den Pluralem *мѣрнi* *múrdſchi*, *лáрнi* *lárdſchi*.

Die Adjectiva aber, welche ſich auf ein *к ea* endigen, nehmen in plurali *лe le* nach ſich z. B. *рѣ* *rea* böſe *рѣлe* *reale*.

Dieſes iſt von den Adjectivis zu erinnern geweſen; denn eine andere Bewantniß hat es mit den Subſtantivis, deren Pluralis zum Theil aus der Bedeutung, theils aber aus der Endigung,

und auch aus dem Gebrauch seine Bestimmung hat.

## Sechstes Kapitel

Wie der Pluralis Substantivorum aus der Endigung des Nominativi zu machen sey.

§. 9. Um nicht durch den am Ende der Wörter befindlichen bestimmten Artikel irre gemacht zu werden, wollen wir denselben Walachischen weglassen, da er im Deutschen beibehalten werden muß.

### Anmerkung.

**A.** Der Buchstabe a am Ende eines Nominis ist immer der Articulus definitus foemini generis; und was hiedon zu bemerken nöthig gewesen, davon siehe im zweiten Theil pag. 16. den bestimmten weiblichen Artikel a a.

**B.** Die Nomina, welche in κ im Singulari ausgehen, nehmen nach demselben im plurali ein и i an z. В. *порѣмк* porumb die Taube, *порѣмкѣи* porumbi; *ѣмк* humb der Knopf, *кѣк* hób die Saubohne; *рѣк* rob der Schlawe; *ѣрѣк* isærb ein Illyrier, oder Reiß; *крѣк* hreb der Viber; *ѡрѣк* orb der Blinde; *кѡрѣк* korb der Rab.

Einige nehmen nach *к* im plurali *Ъри* uri an, z. B. жгіак schgiáb der Felsen, жгіакЪри schgiáburi; лѣмк plumb das Blei; лѣс лѣб ein Stück Erde; дѣмк dāemb der Hügel; кѣнк kuib das Nest; дѣрѣк dēráb das Stück; скимк skimb der Tausch; хѣрк hāerb der Scherben hat im plurali хѣрѣЪри hāerburi, wie auch хѣркѣ hāerbe.

**V.** Die in *в* ausgehende Nomina nehmen im plurali nach *в*, *Ъри* uri an sich, z. B. стѣрѣв stāērv das Maß, стѣрѣвЪри stāērvuri; поствѣв pofstāv das Tuch; нѣрѣв nērav die Gewohnheit, Sitten; иствѣв istov der Beschluß, Verbescheid.

Hievon sind ausgenommen: хрисѣвк hrisóv das Diplom; ѡстрѣвѣv ofstrov die Insel; und haben im plurali хрисѣвѣвк chrissoave, ѡстрѣвѣвѣv ofstroave.

Folgende haben im plurali *ви* vi. z. B. болнав bolnav der Kranke, болнавѣв bolnavi; трѣндав trāēndāv der Träge, милостив milofstiv der Barmherzige, Милостивѣв dige.

**G.** Die in *г* sich endigende Nomina nehmen nach *г* theils *Ъри* uri, z. B. жѣг schug das Joch, жѣгЪри schuguri; шигѣг schigeg

reág die Schaar; праг праг die Thürschwelle; еткѣr Isteág die Fahne; шрѣкѣr Ichteáng der Strang, етѣr Istog die Korntrüſte; дѣкѣr dærg die Kohlenkrücke; фрѣкѣr frig die Kälte, hat im plurali фрѣкѣrфрѣr friguri das Fieber; кѣрлѣкѣr kærlig der Hacken; рѣкѣr rug das Gebüsch; тѣкѣr tærg der Markt; кѣкѣрѣкѣr kæſchtig der Verdienst; фѣрѣтѣшѣкѣr furtiſchág der Diebſtahl; мѣшѣшѣкѣr meſchteſchug das Gewerב; рѣмѣшѣкѣr rêmêſchág die Wette; кѣрлѣкѣr bærlóg die Schacht oder Gruft in einem Berg; полѣкѣr pológ die Graſſmatte; вѣкѣлѣшѣкѣr vikleſchug die Liſt; прѣтѣшѣкѣr prieteſchúg die Freundschaft; зѣперѣкѣr zeperig der Salmiak; рѣчѣлѣшѣкѣr èntſchelufſchag der Betrug.

Theils wird im plurali das r g in ѣr dsche verwandelt, z. B. тоѣкѣr toiadſche; кѣрѣчѣкѣr britſchág das Taſchen-Meſſer, кѣрѣчѣкѣr britſcheádſche; хѣдѣрѣкѣr hédérág der Dreſch-Schlegel; дѣлог dèlog der Zügel; полѣкѣr polog der Auſſchnitt vom Solenleder; зѣлог ſèlog das Pfand; кѣрѣнѣкѣr kèpeneág der Mantel; кошѣкѣr koſchtſchug die Lo-denbahn.

Hievon ſind ausgenommen: прѣкѣr pri-beág der Deferteur, дѣсѣкѣr deſſag der Zwergſack, коврѣкѣr kovrig die Preſſel, чѣрѣкѣr tſchung

tschung ein Verstümmelter, und haben in plurali прие́къщй pribeádschi, де́сащй de-sadschi; хърчог häertschog die Matte.

**D.** Die in *а* ausgehende Nomina nehmen in plurali *щй uri* nach sich z. B. зи́а síd die Mauer, зи́ащй síduri; но́а nod der Knoten; га́ра gárd der Zaun, ва́а vad das Ufer, бо́ла bold der runde Knopf an einer Spennadel, га́на gäend der Gedanke; ја́а jád die Hölle, щкна́а schteánd das Butterfaß, но́а pod die Brücke, ро́а rod die Frucht, рна́а rāend die Reihe, ми́а mied der Meel, калапо́а kalapód die Leiste; фна́а fünd der Boden, а́а dud der Maulbeerbaum, рхса́а rélsád die Pflanze, Kraut-Pflanze, третапо́а tretapód das Singpult, сла́а fslád das Malz, сино́а fsinod der Synod, изво́а isvód das Original, кхра́а kāerd die Heerde.

Hievon sind ausgenommen: но́оа no-ród das Volk, und hat но́оаде no-roade, кна́а blíd die Schüssel, кна́аде blíde; тра́на trápéd der Gang, die Mühwaltung.

Diese aber verändern im plurali das *а* *д* in *зи si*, als: во́нво́а voivód der Herrführer, во́нво́зи voivósi; зво́а fěvód die Doche; бра́а brád der Lanenbaum; сра́а fsurd

Isurd der Laube; лѳопáрдъ leopard der Leopard.

**Sch.** Die Nomina, die auf ein ж ausgehen, nehmen in plurali nach ж sch ъри *uri* an z. B. Прилѳж prilѳsch die Gelegenheit, прилѳжѳри prilѳschuri; вѳртѳж vāertѳsch der Anebel, вѳртѳжѳри vāertѳschuri; грѳнж grunsch der Klumpen. Гѳтѳж gѳtѳsch das Meißig, hat in plurali гѳтѳжѳе gѳtѳásche.

Und folgende haben жи *schí*, z. E. клѳж blѳsch ein Vermunter, клѳжи blѳschí; wгрѳнж ogrѳnisch der Heustoppel, wгрѳнжи ogrѳnischí; цѳнѳш zѳpusch der Stachel; пѳмѳтѳш pѳmѳtusch der Bemsel.

**S.** Diejenige Nomina, welche am Ende in з ausgehen, haben in plurali nach з ѳри *uri*, z. B. wкраз obras das Gesicht, wкразѳри obrasuri; нѳкáз nѳkás die Qual, нѳкáзѳри nѳkásuri; ѳрз órs die Gersten; ѳурѳз urѳs der Reiß; прилáз prilás der verzaunte Steg, Steigweg; íáз jás ein kleiner Fluß.

Folgende haben in plurali ѳ, als: грѳмáз grumás der Hals, грѳмáзѳи grumási, кѳлѳѳз kѳlѳѳs der Wegweiser; ипѳнз ispāens die schwarze Nießwurzel; солз lsols die Schuppe am Fisch; мѳнз māens der Füllen, мѳтѳѳз mѳtѳѳs der Wischer, стѳрз sturs der

Kramets Vogel; *poróz rogós* der Schilf,  
*práz régás* die Muße.

Nicht minder hat *вѣтѣз viteás* der Held  
 oder Ritter, *вѣтѣжй viteáschi*; *вѣтѣз*  
*breas* der Scheckigte.

**K.** Die in K ausgehende Nomina verwandeln  
 ihren pluralem, indem sie nach *к к* *зрй uri*  
 annehmen, z. B. *лак lak* der Teich, *лак-*  
*зрй lakuri*; *фок фок* das Feuer, *фокзрй*  
*фокuri*. *лок лок* der Ort, *жок schok*  
 das Spiel, oder der Tanz, *скок fskok* der  
 Kanal, die Rinne, *алак alak* der Malz, *чѣрк*  
*tschérk* der Reiff, *лѣк leák* die Artzney,  
*ѣк ik* der Keul, *зѣмбák humbák* die  
 Baumwolle, *вѣск vélsk* der Vogelleim,  
*порок porók* das Glück, *адѣнк adāēnk*  
 die Tiefe, *вѣк veak* das Jahrhundert, se-  
 culum, die Witterung, *тѣск tealsk* die  
 Presse, *тѣок tiok* der Köcher, *гармарок jar-*  
*marok* die Messe, der Jahrmarkt, *пѣск*  
*pílsk* die Hervorragung, *олак olak* die  
 Vorspann, *типѣк tipik* die Vorbildung,  
*чок tshok* der Schnabel, *тѣкак tēbak*  
 der Toback, *зѣфк sefk* der Schmauß.

Theils verändern sie das *к* in *чи tschi*,  
 als *сак tsak* der Sack, *сачй tsatschi*; *сѣ-*  
*рак tsérak* der Arme, *сѣрачй tsératschi*.  
*коток kotók* der Katter, *ибѣвник ibóv-*  
 nik



nik der Liebhaber (eines Frauenzimmers)   
 флók flók die Flocke, Wohlzotte, cók fsók   
 der Hollar, кечісник betschisnik ein   
 Mensch von schändlicher Aufführung, питік   
 pitik der Zwergel, лиліак liliak die Fle-   
 dermauß, колак kolak der Strigel, oder   
 ein zirkelmässig geschlengelttes Ding, козак   
 kosak ein Kosak, туркк tureak die Stifels-   
 röhre, мук muk der Noß, поснатек posna-   
 tek der Poffenmacher, можік moschik der   
 Tölpel, Bauer, андемжнатек endemä-   
 natek der Willfährige, вчлштак véluntak   
 der Klumpen, исправник ispravnik der   
 Kreißhauptmann, auch der Haushalter, кс-   
 тук butuk der Rumpf oder eine dicke   
 Wurzel, фязарник fèzarnik der Gleißner,   
 гжндак gäendak der Käfer, нзмірник ne-   
 mérnik der Fremdling, логодник logódnik   
 der Verlobte, дарник darnik der Freyge-   
 bige, вкк veak die Ewigkeit, пшник   
 pufsnik der Einsiedler, порк pork das   
 Schwein, кокостврк kokostærk der Storch,   
 статорник istatórnik der Beständige, не-   
 статорник nesstatórnik der Unbeständige,   
 Wandelmüthige, вчинник otschinik der   
 Mühlerknecht, сфатник isfátnik der Rathge-   
 ber, воинник voinik ein lebhafter Mann,   
 der seine Unternehmung durch Thaten beweiset,   
 манубар, венитик venitik der Ansiedler,   
 сфадник isfadnik der Zäncker, платник   
 plat-



platnik der Bürge, грабник grabnik der Eilfertige, оученик utschelik ein Jünger, der Lehrling.

Theils wird das *к* in *че* *tsche* verändert.  
 з. В. кожок koschók der schaafloderne Pelz, мижлók mischlok die Mitte, Lenden, und wird gesagt кождаче koschoatsche; мижлоаче mischloatsche. Арк ark der Bogen, комжнák komāēnak die runde Müße, крак krak der Ast, пѣтек peátek der Flecken, кѣрик burik der Nabel, сфѣшник tsfeschnik der Leuchter, ак ák die Nadel, кжнтек kāēntek das Lied, часóрник tschafsornik die Sackuhr, спик spik die Kornähre, фáрмék farmek die Hererey, кѣдик bédik das Blech, шорлэк schorlik die Schwarte, финик finik der Palm, добитók dobitók das Vieh, цюк schtiuk das Stück, потек potek der Fußweg.

**L.** Die in *л* sich endigende Nomina haben nach *л* theils *ри* *uri* з. В. подмól podmol die Damm, подмóлрѣ podmóluri; окól okol der Umkreis, цól zol ein Zoll, цил schtil die Schreibart, сл sul die Winde, дкл deal der Berg, вал val die Welle, мал mal der Mergel; theils nehmen solche nomina nach dem *л* ein *е* an, з. В. инел inel der Ring, инеле inele; пистól pistol die Pistole, пистóале pistoale, кло-  
 поцл

ноуѣа klopozel das Glöcklein, протоколъ protokol das Protokol, цолъ zól die Roße, ууѣа ozél der Stagel, im plurali heißt es: das Flinten=Schloß оуѣае оzele; кнндишѣа blidischél das Schlußlein, стáаа istaul der Schaafstall.

Einige in л ausgehende Nomina nehmen im plurali еи ei an, z. B. черчѣа tsher-tschel das Ohrgehäng, черчѣи tshertschei; неуѣа nedschél die Warze, неуѣи nedschéi; фшннчѣа funintschél das Maß, мѣа miél das Lamm, виуѣа vizél das Kalb, виуѣи vizéi; кзуѣа kézél das Bündlein, кзуѣи kézéi; мѣашѣа mieluschel das Lämmlein, мѣашѣи mieluschéi.

Ferner nehmen diese nach л ein и an, z. B. солъ sol der Gesandte, солѣи solí; солóа lsoból der Maulwurf; векнн vekil der Bevollmächtigte. кáа kal das Pferd hat im plurali кáи kai.

**M.** Diejenige Nomina, welche sich mit einem м endigen, nehmen im plurali nach dem м сри uri an z. B. фшм fúm der Rauch, фшмшѣи fúhuri; скршм lskrum der chemische Todentopf, хшам hšelm das Gränzmahl, хám ham das Pferdgeschier, гáа gam der Ast, Zweig, гѣа giém der Knauel, клкстѣа bléstem der Fluch, сшсгáа šeršam das Reizzeug, нкм neam das Ge-  
schlecht,

schlecht, пшѣтѣм púntum der Lúpfel, фла-  
етрѣм flaftrum das Pflaster, хотѣлм cho-  
talm das Hofrecht, die Gewalt des Hofes.

Hievon wird ausgenommen, шойм schó-  
im der Falck und hat in plurali шоймй  
schoimi, рам ram der Ram hat rame rame.

**N.** Der Buchstaben н am Ende eines nomi-  
nis nimmt im plurali ein е e nach sich, z.  
B. лѣмн lѣmn das Holz, лѣмне lemne;  
скашн fskaun der Stuhl, скашне fskaune,  
амвон амвон die Kanzel, амвоне ам-  
воане; канон канон die Nichtschnur, die  
auferlegte Buße, филинѣн filindschean  
die Koffeschaale, корн korn der Horn,  
кѣздуган busdugán die Keule, чокан  
tschokan der Hammer, сѣмн fsémn das  
Merckzeichen, бастон baston der Stock.

Auch sind einige, die nach dem н ъри  
uri annehmen, z. B. вин vin der Wein,  
винѣри vinuri; ин in der Flachs, венин  
venin die Galle, венинѣри veninuri;  
сѣмн fsom der Schlaf, фжн fæen das  
Feu, сжн fsæen der Busen, слимán fsu-  
limán die Schminke, кин kin die Bein,  
Marter, чин tschin der Orden, порцелан  
porzelan das Porzelan, диван divan das  
Nathhaus, мзидан méidán die Renn- oder  
Spielbahn, план plán der Plan, ѣтзган  
jetégan das Jagdmesser, лиман liman die



Anfuhr, гришпán grischpan der Grünspan, кзтра́н kétran das Gift, а́нде́мн endémn der Trieb, терми́н termin das Ziel, Ende einer Sache.

Folgende aber haben nach n in plurali n. i. z. В. о́ршáн oréshán der Bürger, о́ршáни orésháni; сэткѣн sèteán der Dorfs=Zunwohner; кочан kotschán der Kraut=Stengel; колóн kolón die Kolone, пали-ван paliván der Seilgänger, клоуáн klozan die Matte; неприáтин nepriiatin der Feind, виклѣн viklean der Bösewicht, пин-тин pinten der Sporn, а́шман duschman der Feind, цигáн zigan der Zigeiner, израил-ткѣн israiltean der Israelit, ржмáкн ræmlean der Römer, спин sspín der Dorn, мокáн mokán ein roher Bauer, липкѣн lipeán der Ahsfisch, стрѣин lstrein der Fremde, киборѣн kiborean ein sächsischer Bauer, па́внжин paunschín die Spinne, das Spinnegeweb, окіáн okian das Perspektiv, цзрáн zéran der Landmann, клин klin die Zwickel am Kleid.

**P.** Die Nomina, die sich mit n endigen, nehmen in plurali nach n ein и́ an, als: сно́п ssnop die Garbe, сно́пи ssnopi; на́п nap die Nube, стáлп sstáelp die Säule, ца́п zap der Ziegenbock, хзрáп héraп der Moor, стáп sstup der Bienenstock, почáмн potschump

tschump der Pfosten, pain paip der Lauf-  
fer, гимп gimп der Stachel, кѣмпн fskump  
der Kostspielige, Theuere, Geizige, крап  
krap der Karpfen.

Theils nehmen sie auch nach n im plurali  
Ъри uri an, z. B. кѣмпн kĕmp das Feld,  
кѣмпнЪри kĕmpuri; тѣмпн timp die Zeit,  
нѣсѣп nĕsĕp der Sand, чѣп tſchep der  
Zapfen, дѣп dop der Stöpsel, кон kop  
die Maas, кѣп kip die Art, die Gestalt,  
das Gemälde. кѣп kap der Kopf hat im  
plurali кѣпѣ kapete.

**R.** Die Nomina, deren Endbuchstaben ein р  
ist, nehmen in plurali nach dem р r ein  
ѣ an, z. B. кѣр kar der Wagen, кѣрѣ  
karĕ; иѣвѣр иѣvor die Quelle, иѣвѣрѣ  
иѣvoarĕ; вѣфѣр вѣfor der Sturm, вѣфѣ-  
рѣ вѣfoarĕ; хѣтѣр hotar die Gränze,  
сѣкѣр sĕbŕ die geistliche Versammlung,  
чѣпѣр tſchŕ die Heerde, рѣзѣр rŕ der  
erhobene Raum zwischen zwei Ackerländer,  
рѣзѣрѣ rŕoarĕ; пѣхѣр pĕhär der Wä-  
cher, шѣвѣр ſchuvär ein Ort voll Nied,  
зѣхѣр ſĕhär der Zucker, зѣннакѣр zina-  
bŕ der Zinnober, ковѣр kovŕ das Deck-  
zeug, ein Teppich, грѣдѣр graur der Staar,  
прѣдѣр pridvŕ die Halle, der Vorhof.

Nachstehende Nomina nehmen auch nach  
dem р ein и i an, z. B. ѣндѣр ĕndſchĕr

der Engel, *а́н҃гелъ* *éndschéri*; *нóвѣ* *noor* die Wolke, *нóвѣн* *noori*; *гѣлѣ* *gúler* der Krägen, *сатѣр* *Isatir* der Satyr, *титор* *titor* der Stifter, *чандѣр* *zándèr* der Schiner, *ждѣр* *schdér* der Mader, *самѣр* *Isámur* der Zobel, *бѣлаѣр* *bèlaur* der Drachen, *вѣгѣр* *ogár* der Windhund, *таѣр* *táur* der Stier, *фаѣр* *fáur* der Eisenschmied, *умѣр* *umèr* die Schulter, *трандафѣр* *trandafir* die Rose, *хусѣр* *hufsár* der Husar, *парѣ* *par* der Pfahl, Stecken, *зѣр* *fèr* die Wolken, diese haben in plurali *зѣн* *uri* als: *зѣрѣн* *fèruri*; *адѣвѣр* *adevèr* die Wahrheit, *адѣвѣрѣн* *adevèruri*; *дарѣ* *dár* die Gabe, *мѣрѣ* *múgur* die Knospe, *кутрѣмѣр* *kutrèmur* die Erschütterung, das Beben, *бирѣ* *bir* die Steuer, *флѣтѣр* *flutur* der Schmetterling, *тѣторѣ* *tutor* der Vormund; *дорѣ* *dor* die Sennsucht aber hat *дорѣн* *doruri*; *курѣ* *kur* der Hinter, *Урсч*.

Diese Nomina nehmen nach dem *р* ein *е* an, z. B. *пѣчорѣ* *pitschor* der Fuß, *пѣчорѣ* *pitschoare*; *фѣиѣрѣ* *fuior* ein Windlein von Hanf, oder Flachse, *фѣиѣрѣ* *fuioare*; *фѣрѣ* *fir* der Faden, *мѣрѣ* *mèr* der Apfel, *мѣрѣ* *mère*; *ковѣлѣтѣрѣ* *kovæltir* der Kober auf einem Fuhrwagen.

**SS.** Die in *е* ausgehende Nomina haben im plurali *ѣн*. *насѣ* *nás* die Nase, *насѣн* *na-*

nalsuri; час tschals die Stunde, глас glals die Stimme, вієє viérs der Thon, рѣнає rěpaufs das Raabfal, тас тals die Almosenbüchse, рѣє rěəls das Lachen, мєє mérs der Gang, вѣє ověs der Haber, винѣє vinárs der Branntwein, вієє schéls das ebene Feld, венієт venit die Einkunft, лок краєнгоє lok krāəngofs ein büschigter Ort, адаєє adaufs die Zugabe, der Beitrag, кипароє kiparófs der Fichtenbaum, купрінє kupríns der Umfang, рѣєнє рѣспунс die Antwort, фолоє folófs der Nutzen, Vortheil, Genuß, поноє ponófs der Vorwurf, die Anklage, єрїє ěrés die Sekte.

Diese haben im plurali nach c fs ein и і, z. B. кѣноє бєноє ein reicher Mann am Geld, кѣношї бєношї; ггоє gгоє das Bloch, Kлоє, єнєє fsupufs der Untergebene, минчиноє mintschinófs der Lügner, арѣєггоє arzėgófs der Zanfsüchtige, нѣє рѣє der Gang, тримїє trimís der Gesandte oder der Bothe, рѣмає rěmafs das Verbleiben.

Folgende haben in plurali nach c fs ein ѣ є, als: приноє prinoє das Opfer, приноєє prinoєє; вѣє vafs das Geschier, вѣєє vafsє.

**T** Die Nomina, die sich mit einem *т t* endigen, nehmen in plurali nach diesen *т t* *ъри uri* an, z. B. *вѣнитъ venit* die Ein-  
 kunft, *вѣнитъъри venitura*; *ѣчепѣтъ ѣп-*  
*тшепѣт* der Anfang, *ѣчепѣтъъри ѣптше-*  
*пѣтури*; *пакѣт пакѣт* das Paquet, *помѣт*  
*помѣт* der Obstgarten, *лѣззрѣт лѣлѣрет*  
 das Lazaret, *вѣнитъ вѣнитъ* der Wind, *вѣ-*  
*натъ вѣнатъ* das Wildbrät, *ѣфат ѣфат*  
 der Rath, *ѣдикт edikt* das Edikt, *ѣкит*  
*ѣскит* eine Kapelle, *тѣрт тѣрт* das Garn,  
*рѣт рѣт* die Wiese, *кот хот* der Nifel,  
*алѣат алуат* der Sauerteich, *вѣнатъ вѣнатъ*  
 die Jagd, *кѣрт кѣрт* der Regenschirm, das  
 Zelt, *рѣфт рафт* der Schranck, *крѣшет*  
 kreäschet die Scheitel, *ѣфѣрт ѣфѣрт* eine  
 viertel Stunde, *магистратъ magistrat* der  
 Magistrat, *лист list* die Liste, *ѣрат ѣрат*  
 das Beett, worauf man Samen streuet, *ѣ-*  
*кѣат ѣкѣат* der Antrag, *ѣфзрѣт ѣфѣ-*  
*рѣт* das Ende, *контрактъ kontrakt* der  
 Kontrakt, *порт порт* die Tracht, *вѣжѣт*  
*вѣжѣт* das Rauschen, *пѣмѣт пѣмѣт*  
 die Erde, *паргаментъ pergament* das Par-  
 gament, *ѣсѣрат ѣсѣрат* die Abenddäm-  
 merung, *лѣгѣмѣт лѣгѣмѣт* die Ver-  
 pflichtung, das Verbündniß, *нѣчет нѣ-*  
*тшѣт* der Nußgarten, *ѣпрѣмѣт ѣпрѣ-*  
*мѣт* die Entlehnung.



Einige verändern das *т t* in plurali in *цй zi*, z. B. фѣнт fúnt das Pfund, фѣнцй fúnzi; мѡрт mǒrt der Tode, мѡрцй mǒrzi; прѣвт préot der Geistliche, прѣвцй préozí; непѡт nepót der Urenkel, арцинт ardschint das Silber, кѣмнат kumnát der Schwager, злѡт slót ein Guldenstück, фхртат fáertat der Kammerat, талѣнт talént das Talent, Geschick, Genie; пишат pischát der Harn, нѣмит numit der Ernante, Bestimmte, лимкѣт limbút ein Plauderer, кѣкат kékát der Menschen=Koth, кит kit der Wallfisch, кѣрчмѣрит káertschmèrit das Weinschenken, сорт ssort der Würfel.

Diesen folget nach *т t* ein *е e* im plurali, z. B. кѣвѣнт kuväent das Wort, кѣвинте kuvinte; сѣфлет súslet die Seele, сѣфлете súslete; клѡпот klópot die Glocke, копѣремѣнт koperemäent der Deckel, трѣзнет trésnét der Donner, акопѣремѣнт akoperemäent der Zufluchtsort, сѣнет ssunet der Klang, Schal, рѣснет rélsúnet das Echo, шинот schipot der Nöhrbrunnen, рѣкнѣт réknét das Gebrüll, оумѣлет umblet der Gang, клѣвет klevet das Aferreden, кѣмпѣт kumpèt die Sparsamkeit, пѣкат pékát die Sünde, прѡст próst der Einfältige, oder der Bauer hat im plurali прѡсцй próshti die Bauern.

**U** Die in *ſ* u ausgehende Substantiva nehmen nach dem *ſ* *ſ* an sich, z. B. ρξξ *ræu* der Fluß, ρξξρῖ *ræuri*; τξξ *léu* der Teich, λáyξ *lázu* die Schlinge, ποτ-  
κάνῖξ *potkapiu* die Priester-Kappe, μάγ-  
ωξ *márschu* der Marsch, χάρυξ *harzu*  
die Fechtkunst, εξξ *ſsèu* das Inslicht,  
εξξῖξ *huriu* das Faßel, πξωξ *pæschu* der  
Kukuruzstengel, κάγιξ *ſsaziu* die Sättigung,  
υέξξ *zéhu* der Marktstein.

Einige, die in *ſ* u ausgehen, verändern im plurali das *ſ* u in *ne*, z. B. κρξξ *bræu* der Gürtel, κρξνε *bræne*; γρξξ *græu* das Korn, γρξνε *græne*; φρξξ *fræu* der Zaun, φρξνε *fræne*; etc.

Folgende, weil sie in *ſ* u ausgehen, verändern den pluralen in *ῖ*, z. B. κόξ *bóu* der Ochſ, κόῖ *bóι*; κξπξξ *képèu* der Jagd-  
Hund, κξπξῖ *képèι*; εξκξξ *ſsèbèu* der  
Schneider, κξξεῖξ *veſeteu* der Kutscher,  
ξγλοκῖξ *ſglobiu* der Unbesonnene, κειῖξ *be-  
ziu* der Trunckenbold, μξκξξ *mékèu* der  
Kerl, κέδρξ *kédru* das Kienholz, μξψεῖξ *muſch-  
teriu* der Kunde, κόδρξ *kodru* die  
Heide.

Die aber in *ξξ* *èu* ausgehende Nomina verändern die Silben *ξξ* *èu* oder *ωξ* *ou* im plurali in *aw* *ao*, z. B. πξρξξ *pèrèu* der  
Bach, πξράω *pèrao*; μξηηγλξξ *mængè-  
lèu*

léu die Wäschrolle, *μαηγάλαω māēngēlao*;  
*τῦλέυ* tuléu der Stengel, *βυλέυ* véléu der  
 Wassertrog, *φερκέτῦ* ferkétéu der Vor-  
 stecker am Joch, *ὠ* ou das Ey, *λεπέδῦ*  
 lepedéu das Leintuch, *χιντί* hintéu ein  
 herrlicher Wagen, *νεκρέβυλέυ* nèkrévéléu  
 das Halsband, *ζέρκέλέυ* zérkéléu der  
 Zirkel, *χερέστρέυ* cheréstréu die Säge,  
*χέρσῦ* chérschéu das Grabeisen, *χῦραδ-  
 ζῦ* churduséu ein langer dicker Strang,  
*σέργέλέυ* sérgéleu die Schelle.

*Δῦμνεζῦ* Dumneséu der Gott, hat *Δῦμ-  
 νεζῦν* dumneséi; *ζῦμί* sméu der Drachen,  
*ζῦμί* sméi; *λί* léu der Löwe, *χῦρῦ* hæ-  
 réu der Geier

**F.** Die in ein *φ f* ausgehen, nehmen im plu-  
 rali nach dem *φ f* *ῦρι* *uri* zu sich, z. B.  
*κοῦφ* kóif der Helm, *κοῦφῦρι* kóifuri;  
*πράφ* práf der Staub, *κῦρφ* vāerf die  
 Spitze oder der Gipfel, *ζῦδῦφ* sédúf die  
 Hitze, *κῦραδῦφ* burdúf der Wampfen, *κῦφ*  
 kief die Lust, *σῦρόφ* schróf die Schraube.

Diejenige aber, welche eine belebte Sache  
 anzeigen, haben im plurali nach *φ f* ein  
*и i*, z. B. *Γρόφ* grof der Graf, *γρόφῦ*  
 grofi; *ζῦγρράφ* sugráf der Mahler, *τρώνφ*  
 tronf der Trumpf im Kartenspiel.

**Ch.** Die Nomina in  $\chi$  verändern den letzten Buchstaben  $\chi$  im plurali in  $\psi$  schi, z. B.  $\text{ĭeromoná}\chi$  jeromonách ein Mönch,  $\text{ĭeromoná}\psi$  jermonáschi;  $\text{лѣ}\chi$  leách der Bohle,  $\text{лѣ}\psi$  leáschi.

Hievon ist ausgenommen  $\text{взár}\chi$  exarch der Prälat, und hat im plurali  $\text{взár}\psi$  exarchi;  $\text{катастí}\chi$  katafstich das Tagebuch, aber hat im plurali  $\text{катастí}\psi$  katafstichuri.

**O.** Die Nomina, welche am Ende in ein  $\omega$  ausgehen, nehmen im plurali nach dem  $\omega$  die Silbe  $\text{лe}$  le an sich, z. E.  $\text{зi}\omega$  sio der Tag,  $\text{зи}\text{лe}$  sile.

Anmerkung. In diesem Worte  $\text{пi}\omega$  pio die Walkmühle, ist der Articulus definitus des Pluralis  $\text{лe}$  le, z. E.  $\text{пi}\omega\text{лe}$  piole die Walkmühlen, und nicht  $\text{пi}\omega\text{лeлe}$  piolele.

**Z.** Die in  $\psi$  sich endigende Nomina nehmen im plurali nach dem  $\psi$  ein  $\text{и}$  an, z. B.  $\text{сó}\psi$  soz der Kammerad, Gefährte,  $\text{сó}\psi\text{и}$  sozi;  $\text{лá}\psi$  láz die Latte,  $\text{лá}\psi\text{и}$  lázi;  $\text{кжрнá}\psi$  kãernaz die Bratwurst,  $\text{клó}\psi$  kloz der Kloß,  $\text{кжнтá}\psi$  kãentãrez der Sänger,  $\text{хó}\psi$  hoz der Rauber,  $\text{кó}\psi$  kolz der Hundszahn, oder Höcker,  $\text{мж}\psi$  mãcz

māz ein junges Kälblein, нѣмъ neámz ein Deutscher, чѣтѣъ tſchetéz der Leſer, Пѣдѣъ pèdurez der Waldigte, Wildling, гѣнѣъ gèináz der Hünner-Miſt, Кошъ, нѣъ piáz der Markt, ꙗдрѣъ èndræſnéz der Kùhne, Dreifte, глѣмѣъ gluméz der Scherzhafte.

Hievon ſind ausgenommen, фѣнѣъ fænaz die Heuwieſe, мѣъ máz der Darm, шѣъ ſchurz das Vortuch, грѣъ greunz der Frucht kern, глѣъ glonz die Kugel, оуѣъ uſpez der Schmauß, das Gaſtmahl, und haben im plurali ein z è, als: фѣнѣъ fænazè; грѣъ greunzè; глѣъ gloanzè, man ſagt auch глѣъ glonzuri.

Folgende hingegen nehmen im plurali nach dem y z ѣъ uri an, з. В. дѣъ lanz die Kette, лѣъ lanzuri; нѣъ nutréz das Heufutter, ꙗнѣъ èngiez die Froſt, нѣъ préz der Werth, Preiß, шѣъ ſchanz die Schanzung, змѣъ ſmálz die Glätte, нѣъ negoз die Waare, мѣъ moz die Kapuze, пѣъ plééz die kleine Anhöhe eines Gebiergs, жѣъ ſchéz die Gänſte, лѣъ láz die Schlinge.

**Tſch.** Die in ч ausgehende Nomina nehmen im plurali nach ч tſch ѣъ uri an, з. В. зѣъ ſgæertſch der Knorpel, зѣъ ſgæer-

fgäertschuri; кич bitsch die Peitsche, пре-  
пелич prepelitsch ein kleiner Heuschaber,  
шорлич schorlitsch die Schwarte, крич  
britsch das Barbiermesser, рочс rottschu  
das Fischgarn, гжркач gäerbatsch die  
Peitsche, вжлч bželtsch die Messe, der  
Jahrmark.

Diejenigen aber, welche eine belebte Sache  
vorstellen, nehmen nach dem ч tsch ein и i  
an, als: мжкжрич mžskžritsch ein Schalck-  
narr, арич aritsch der Igel, сокач fsokatsch  
der Koch, мелч meltsch die Schnecke,  
пжрч pžertsch das Böcklein, роч rottsch  
die Reuse, етжнгач estžngatsch der Lind-  
händige, кжрпач kžerpatsch ein Flieder, тжл-  
мач telmatsch der Dollmetsch, когач kof-  
satsch der Mähder, копач kopatsch der  
Baum.

**Sch.** Die Nomina, die am Ende ein ш sch  
haben, nehmen im plurali nach dem ш sch  
зри uri an sich, z. B. рзимшш ržsimusch  
die Unterstüzung, рзимшшзри ržsimuschuri;  
веш versch der Reim, чзпшш zžpusch  
der Stachel, трзташ tržtatsch das Heft,  
палаш palosch ein Schwert, Dolch, па-  
шш paschusch der Paß, лжкаш lžkatsch  
die Wohnung, сжлаш sžlatsch die Herber-  
ge, тшфшш tšfštsch das Gesträuch, фойташ  
foitatsch die Lunde, Patron, лшнжшш lun-  
kusch

kusch die Gleite, **вэлэташ** vèlétasch die Untersuchung, **сэтчериш** tsèttscherisch die Erndte, **фэгэдаш** fègédasch die Verheißung.

Diese nehmen nach ш sch im plurali з an, z. B. **ораш** orasch der Marktsteden, **орашч** orasché; **рзимш** rèsimusch die Lehne, **рзимшч** rèsimusché; **күчиташ** kuzitasch ein kleines Messer, **Макриш** makrisch der Saurampfen, **палош** palosch der Dolch, **рваш** rèvasch das Nowas, **феделеш** fedelesch das Fäßlein, **рзш** rèsusch das Hohlseifen.

Diejenige, welche eine belebte Sache anzeigen, nehmen nach dem ш in plurali ein и z. B. **докаш** dobasch der Tambor Tromelschläger, **докаши** dobaschi; **вршмаш** Vrèschmasch der Feund, **пжрш** pæraësch der Anfläger, **плзаш** pléiasch der Gränz Wächter, **осташ** ostasch der Kriegesmann, **оурш** Uriiasch der Niese, **флеш** fluerasch der Pfeiffer, **кокш** kokosch der Hann, **мош** mosch ein alter Mann, Großvater; **келераш** kèlèrasch ein Reuter, Stadtreuter, **киш** kifésch der Bürge, **л'кнеш** leanesch der Faule, **гилкош** gilkosch der Mörder **утшигаш** utschigásch, ein Todtschläger Mörder, **педестраш** pedestrasch der Fußgänger Infanterist, **кэрэш** kèrèusch der Fuhrmann, **товарош** tovarosch der Companion

pagnion, пѣртѣш pèrtáfch der Theilhafte,  
вѣлѣш béialfch der Bergmann Bergknab,  
кѣш káfch der Káf, трѣмбнтѣш trãmbi-  
táfch der Trompeter, трѣмбнтѣшй; вѣрѣш  
brusch die Erdschote, ѡингѣш dschingáfch  
zärtlich, кѣртѣкѡш kãertabofch die Wurst,  
Plunzen.

### Еа.

Die Nomina in *к* nehmen nach sich  
in plurali die Silbe *лѣ le* an; als тѣртѣрѣк  
turturea die Turteltaube тѣртѣрѣклѣ. turtu-  
reale; внорѣк violéa die Viole, порѣмѣк  
porumbea die Schlehe, стѣк stéa der Stern,  
кафѣнкѣ kafenea das Kaffe-Haus, проптѣк  
proptea die Straße, рѣндѣрѣк rãendurea die  
Schwalbe, кѣемѣк hẽsmea das Schnupstuch,  
милѣшкѣ mielufchea das Lämmlein, weiblich  
Geschlechts; нѣсѣрк pufstfchea die Blã-  
ter, das Blãßchen; вѣрѣк verdſchea die  
Ruthe нѣтрѣнкѣ pietritſchea das Stein-  
chen, виуѣк vitzea ein Kalb, weiblichen  
Geschlechts; грѣдѣк grédea die Sprosse,  
ſiehe pag. 18. 2 Anmerkung.

### Ju.

Die in *ю* ausgehende Nomina nehmen in  
plurali nach dem *ю*, рѣ an sich z. B. грѣю  
graju die Rede oder Sprache, грѣюрѣ graju-  
ri; чѣрѣю tſcherju der Himmel, фѣртѣрѣю fer-  
tarju das Seitel, вѣкѣтѣрѣю bukëtarju der  
Koch, клѣю kleju der Leim, обѣнкѣю obi-  
tſcheju



tscheju die Gewohnheit, мѣшкѣ muschkju das Moos, зѣмѣ suju die Schaukel, оуѣнѣ ungu der Winkel, фѣлѣ fealju die Art oder Weise, сѣю ssoju das Thieren Geschlecht, тѣрѣфѣоѣ trifoju der Klee, аѣштѣоѣрѣю aschutorju die Hilfe, мѣнѣнѣнкѣю mēnunkju der Griff, Schaft, der hölzerne Theil eines Instruments, hat in plurali auch mēnunki; мѣмѣмѣлѣрѣю mēmularju die Glasscheibe, спѣорѣю ssporju der Fortgang, das gedeihen in einer Sache.

Folgende verändern in plurali das ю in ein и і з. В. рѣпитѣоѣрѣю repitorju der Räuber, хѣрѣнитѣоѣрѣю chrenitorju der Verpfleger, Erhalter, кѣсѣитѣоѣрѣю kulsitorju das Zinn, шѣнѣфѣрѣю schifarju der Hausvogt, Schafner Haushalter, Wirtschaftler, пѣцитѣоѣрѣю pezitorju ein Freyer, рѣзѣоѣю rēzoju der Entdrich, хѣзмѣю Hēmeju der Hopfen, дѣрѣзѣтѣоѣрѣю diregētōrju er Beamte Verwalter, мѣзѣрѣрѣю Mēgarju der Esel, вѣигѣитѣоѣрѣю Vigitorju der Weingarten Hüther, пѣзѣрѣрѣю Pēssērarju der Vogelfanger, тѣлѣкѣитѣоѣрѣю tælkuitorju der Ausleger, мѣлѣзѣмѣитѣоѣрѣю mulzēmitōrju der Dankbare, кѣртѣрѣрѣю kērturarju der Schriftkündige, тѣрѣрѣзѣтѣоѣрѣю turburētōrju der Aufwiegler, аѣрѣтѣтѣоѣрѣю arētētōrju der Zeiger Vorzeiger, сѣштѣитѣоѣрѣю sctiutorju der Wiesfende, дѣтѣтѣоѣрѣю dētētōrju der Geber, зѣитѣоѣрѣю ziitorju der Erhalter, оѣурѣситѣоѣрѣю urfsi-

ursitorju das Drackel, примиторю pri-  
 mitorju der Empfänger, ꙗгрониторю ѓngro-  
 петорju der Begräber, конурарю kourar-  
 ju die Winkelmaaß, траю traju der Lebens-  
 lauf, армисарю armiesarju der Hengst, вин-  
 целерю vinzelerju der Winzer, плугарю pluga-  
 rju der Ackersmann, рою roju der Bienen  
 Schwarm. Wie auch alle von den Verbis  
 entstehende Nomina verwandlen den lezten  
 Buchstaben ю im plurali in ѓ з. В. пззи-  
 торю пёситорju der Hütter, пззитори pesi-  
 tori; сзниторю ssepёtorju der Gräber, плз-  
 титорю plёторju der Zahler, кызиторю  
 кёлёторju der reisende, адзниторю adunё-  
 торju der Sammler, кёиторю beutorju der  
 Trinker, Сәусер; тхккәарю тёбёкарju der  
 Schmaucher, пчкиторю пётсхиторju der  
 Friedensstifter, мжлочиторю мисчлосчи-  
 торju der Mittler, вкиторю вёдиторju der  
 Verräther, портарю portarju der Pfortner,  
 Thorwächter, повзкиторю повёзиторju der  
 Begleiter, фермккиторю fermekёtorju der  
 Zauberer, мдничиторю мунтсхиторju der Ar-  
 beiter, акопиторю akoperitorju der Be-  
 schützer дхиторю дётёторju der Geber,  
 холткё holteaju ein lediger Bursche, прзд-  
 торю прёдёторju der Plünderer, цокарю  
 zokarju der Wollkammer.

Doch wird das ю in diesen nominibus  
 am Ende im plurali in е е verändert, з. В.

náj paju der Halm, náe pae mzláj melaju der Hirse, mzláe melaе кѣю kaju der Nagel, амнájю amnarju der Wehstapel, кѣзинájю businarju die Tasche am Kleid, тинпájю tiparju der Druck wлтарájю oltarju der Altar, мзргзритájю m'erg'itarju die Perle, пиптарájю Pieptarju der Brustpelz, кжрчійю-кѣertscheju der Krampf, ченѣнкійю dschenunkju das Knie, рззкóю r'elboju der Wirkstuhl, auch Fechtplaz, фелинájю felinarju die Laterne, цимирájю zimirju das Schild, кзнтájю k'entarju das Gewicht.

Diese aber verändern wiederum das ю in ае ае als: сѣфлóю s'ufloju der Blasbalg, сѣфлóае s'ufloае; кѣтóю butoju das Fassel, оурлóю urloju der Rauchfang, мѣшинóю muschinoju der Maulwurfshaufen, норóю noroju der Sumpf, Morast: хѣрдóю hurdoju das Butterfaß, фѣркóю furkoju die eiserne Mistgabel, оўлтóю ultoju ein gepfropftes Bäumchen, гѣднóю g'eunoju die Stein Art.

Nicht minder, verändern diejenigen Nomina, die eine belebte Sache oder Würde anzeigen, und zu Ende der Silbe ein ю haben, dieses ю im plurali in яи als, порѣдничтóяю poruntschitorju der Befehlshaber, порѣдничтóри poruntschitori лѣкрзторю lukretorju der Tagelöhner, рзнтарájю reitarju der Reuter, Kawalerist, сгзтóяю s'ug'etorju der Säugling, искóдитóяю iskoditorju

torju der Aufkundschafter, вистікрію vif-  
stiearju der Schaßmeister, коарію hoiarju  
der Edelmann, генерарію generarju der Ge-  
neral, кзпрарію képrarju der Korporal.

**Dsch.** Die nomina welche in y dsch sich  
endigen nehmen nach dem y im plurali и і  
an sich z. B. хотноу hotnodsch der Leu-  
tenant, хотноуи hotnodschі, іокату іo-  
basch der Unterthan.

Folgende aber nehmen nach y dsh 8ри  
uri an, z. B. yолу dscholdsch die feine  
Leinwand, yолу8ри dscholdschuri; г8ду  
gudsch eine lange Mütze, nach polnischer Art.

**Ae.** Die nomina welche mit der Silbe ae sich  
endigen, verändern im plurali das ae in  
и і z. B. бае bae das Bergwerk, кзи бей;  
кзтае betae die Schlacht, die Schlegerey;  
кзтзи бей; клае klae der Schober, взпае  
vèpae der Flammen Dunst, флзкзрае flè-  
kèrae die Flamme.

Folgende verändern das ae im plurali in  
оі і8: оае oae das Schaaf, оі оі; плае  
ploae der Regen, плаи ploи: г8ноае gu-  
noae der Mist = Stäubchen, auch der Spli-  
ter, оултаоае ultoaе der Belzast, стрігоае  
fstrigoae die Here, држмкоае dræmboae  
die Maultrummel, г8ноае gèunoae, der Specht,  
оурсоае urfsoae die Bärin, фоае foae das  
Blatt, Laub. іе

**Ie** Diejenige Nomina welche ie haben verändern den letzten Buchstaben e in i im plurali z. B. трезвiе tresvie die Nüchternheit, трезвиi tresvii; кзлѣтѡрiе kelétorie die Reise, примѣждiе primeschdie die Gefahr, витежiе viteschie die Tapferkeit, der Heldennuth, делинеазиѣ delineazie der Riß, епѣргiе spergie der Degen, оменiе omenie die Ehrbarkeit, пѣстiе pulstie das Wildniß, Wüstenei, афѣрисианиѣ afurissanie der Banu, словозѣниѣ islobosénie die Freyheit, Urlaub; матѣриѣ matérie der Eiter, das Zeug, кизѣвиѣ kileschie die Bürgschaft копилѣриѣ kopilérie, die Kinderei, скжрихвиѣ iskāernévie die Abscheu, Schmutz, wráviѣ ogáschie das Fahrgleis, нетребничиѣ netrebnitschie die Unbrauchbarkeit, квитанѣиѣ kvitánzie die Quittung, врáкиѣ vrabie der Sperling, пѣлѣриѣ pélérie der Huth, вистѣриѣ vistierie die Schatzkammer, козѣриѣ boerie das Ehrenamt, der Dienst bey Hof; киѣ vie der Wein-Garten, цѣвиѣ zevie die Röhre, auch der Flintenlauf, лѣвиѣ leschie die Lauge, рѣстáниѣ relstanzie die Rückständigkeit, der Rückstand; епистолѣиѣ epistolie die Epistel, прѣнчиѣ pruntschie die Kindheit, рѣзѣвиѣ énséschie die Eigenschaft, кирѣиѣ kirie der Zins, Fuhrlohn; соѣиѣ Isozie die Gesellschaft, ѣнѣрѣзиѣ énpèrèzie das Reich, Kaiserthum



ferthtm, милостѣніе milofsténie die Barm-  
 herzigkeit, das Allmosen; воиниѣ voini-  
 tſchie die Tapferkeit, црзчѣ Isérétſchie die  
 Armuth, крзвѣ kurvie die Hurerei, крзч-  
 ѣ kurézie die Keuschheit, фечорѣ fetſcho-  
 rie die Keuschheit, вецелѣ veſelie die Fröh-  
 lichkeit, тистѣ tiſtie die Amtirung, сим-  
 ерѣ ſimbrie der Liedlohn, богзѣ bogé-  
 zie der Reichthum, вѣіе ofſie die Aſe,  
 пшкзгѣ puſchkérie der Kerker, прзнá-  
 етѣ prépaſtie der Abgrund, рзгѣ térie  
 die Stärke, мжндрѣ mǎndrie der Stolz,  
 трѣфѣ truſie die Hoffahrt, шоречѣ ſcho-  
 retſchie der Arſenik, Mausgift, арунтз-  
 гѣ ardschintérie der Silber=Kuffaß, пин-  
 згѣ pinſérie das Münz=Haus, смечѣ ſ-  
 ſumezie der Eigensinn, вредничѣ vredni-  
 tſchie die Würde, темелѣ temelie die Grund-  
 feſte, чнзмзшѣ tſchisméschie die Schuch-  
 macherei, згрзфѣ ſugrésie die Mahlerei,  
 дофторѣ doſtorie die Arzney, мзчзгѣ mész-  
 série die Tiſchlerei, фзгѣ féurie die  
 Schmiederei, кзрдзшѣ bérdeschie die Zim-  
 mermacherei, тшзгѣ tunérie die Kanonnen  
 Gießerei, екрийторѣ ſskriitorie die Schrei-  
 berei, црзчѣ Isébéie die Schneiderei, ко-  
 жокзгѣ koſchokérie die Kirſchnerei, тзкзчѣ  
 tébétſchie die Gárberei, винзрзгѣ vinér-  
 ſérie die Brandweinbrennerei, зндзгѣ  
 sidérie die Maurerei, мзтзчзгѣ météſé-  
 rie

rie die Seidenmacherei, влзстзмзцїе blé-  
 stémézie die Spizbüberei, кзпетенїе kè-  
 petenie das Oberhaupt, нхпрззнічїе нè-  
 прèfnitschie der Grimm, вкпрззнічїе о-  
 brèfnitschie die Unverschämheit, трїстїе  
 trèlstie das Rohr Rohrkolben, хзрнічїе  
 hèrnitschie die Tauglichkeit, Fähigkeit,  
 полїчїе politschie der Wechselbalck, санїе  
 fsanie der Schlitten, казánїе kafanie die  
 Predigt, пророчїе prorotschie die Prophe-  
 zeihung, сáрчїе fsartschie die Weide, кз-  
 цзторїе kèfsètorie die Berehligung, оуррїе  
 urdschie die Verbanung, áрїе arie der Platz  
 in der Scheuer worauf das Getreid gedráschet  
 wird, дзккэлїе dèfskèlie der Unterricht,  
 фантáзїе fantasie die Einbildung, жчлánїе  
 schèlanie das Trauer = Wesen, Leidwesen,  
 мишелїе mischelie das Elend, фзцзрні-  
 чїе fèzèrnitschie die Gleißnerey, die Hei-  
 cheley; забнстїе savistie der Neid,  
 тикзлошїе tikeloschie die Widerwärtigkeit,  
 мишчлїе mischèlie die Mühseligkeit, стрз-  
 данїе sstrèdanie die Verwendung Beiferung,  
 фдзрзпнічїе, èndèrèpnitschie die Hals-  
 stärkeigkeit, статорнїчїе sstatornitschie die  
 Standhaftigkeit, кнндãїе kindie die Abend-  
 zeit, вреднїчїе vrednitschie der Werth,  
 die Vortreflichkeit, вкжрдãїе olsærdie die  
 Bestrebung, der Fleiß, лзкóмїе lèkomie  
 die Haabsucht, Gewinnsucht, der Geiß, кз-

нитязнѣ kèpitènie das Oberhaupt, вите-  
 жѣ viteschie der Heldennuth, die Tapfer-  
 feit; директорѣ diregétorie das Amt,  
 die Amtirung, дрóниè dropie der Trapp,  
 дѣстоиннѣиè defstoinitschie die Würde,  
 Geschicklichkeit, ксрзѣиè kurèzie die Rein-  
 lichkeit, вижолѣ vischolie der Sturm, das  
 Sauffen; кжмнѣ kãempie ein weites Feld,  
 ohne Waldung, исторѣ iftorie die Ge-  
 schichte, грозѣиè grosèvie die Schåndung,  
 сжминѣиè Isèminzie das Geschlecht, алѣ-  
 фѣ alisie die Salbe, сентѣнѣиè Isenténzie  
 das Urtheil, молѣиè molie die Schabe,  
 Motte, мистрѣиè mistrie die Kelle, про-  
 нснѣиè pronunzie die Aussprache, оученѣ-  
 иè utschenitschie die Zucht, канцѣларѣиè  
 kenzelèrie die Kanzlei, фѣизрничѣиè fè-  
 zèrnitschie die Heuchelei, мѣртѣиè mèr-  
 turie der Zeuge, мошѣиè moschie die Erb-  
 schaft, петрѣканѣиè petrekanie die Beklei-  
 dung, кратѣиè kratie das Bitter, сѣрѣиè  
 Isèrètschie die Armuth, мѣнѣиè ménie der  
 Zorn, кѣрѣиè kèrèuschie die Fahrt,  
 oder Fuhr; делничѣиè delnitschie die Nettig-  
 keit, истѣиè istezie die Geschicklichkeit,  
 примеждѣиè primeschdie der unglückliche Zu-  
 fall, прѣвѣиè prèvelie das Gewölb, то-  
 вѣрѣиè toverèschie die Companie in der  
 Handlung.



**Eae.** Die Nomina, deren Endsilbe ein  $\text{ѣ}$  eae ist, verändern den pluralem  $\text{ѣ}$  in  $\text{ѣи}$  ei, als:  $\text{кѣе}$  keae der Schlüssel,  $\text{кѣи}$  kei;  $\text{жукѣе}$  schukereae das Spielwerck,  $\text{фомѣе}$  fomeae das Weib,  $\text{скитѣе}$  skäenteae der Funken. Siehe pag 10. lit. i).

**Ade.** Die in  $\text{аде}$  verändern im plurali die Endsilbe  $\text{аде}$  in  $\text{ѣи}$  esi, z. E.  $\text{ливаде}$  livade die ebene Wiese,  $\text{ливѣи}$  livési;  $\text{дажде}$  daschde der Tribut aber hat im plurali  $\text{дѣжди}$  dėschi etc.

**Ale.** Die in  $\text{але}$  ale sich endigende Nomina verändern die Silbe  $\text{але}$  im plurali in  $\text{ѣи}$  ei z. B.  $\text{кале}$  kale der Weg,  $\text{кѣи}$  kei;  $\text{вале}$  vale das Thal,  $\text{вѣи}$  vei. Siehe das Mehrere hievon pag. 13. Lit. s.

**Are.** Diejenigen Nomina in  $\text{аре}$  verändern im plurali das  $\text{аре}$  in  $\text{ѣи}$  eri, z. E.  $\text{рѣсфлारे}$  rėsufflare die Ausathmung,  $\text{рѣсфлѣри}$  rėsuffléri;  $\text{ѣдѣстларе}$  endestulare die Genügsamkeit, der Ueberfluß,  $\text{стригаре}$  strigare das Geschrey,  $\text{дѣфѣимаре}$  defeimare die Verachtung, der Tadel,  $\text{книтаре}$  käentare das Gesang,  $\text{сгигѣаре}$  sugizare das Schluchzen,  $\text{пѣтоаре}$  putoare der Gestank,  $\text{рѣдѣаре}$  rėbdare die Duldung, Geduld,

оумеларе umblare der Gang, Wandel,  
 дезлегаре deslegare der Ablass, мишкаре  
 mischkare die Bewegung, ѣфриковаре en-  
 frikoschare der Schroden, die Angst, пи-  
 ерзаре pierfare der Verlust, мхесраре mē-  
 surare die Ausmessung, атжмпларе en-  
 tāemplare das Ereigniß, die Vorfällenheit,  
 префачере prefatschere die Vorstellung, скср-  
 тараре fskurtare die Verkürzung, вхраре vér-  
 fsare der Ausgus, ѣтрениаре enfstreinare  
 die Bestremdung, схрстаре fsérutare der  
 Ruß, алергаре alergare das Rennen, Lau-  
 fen, ѣнвинаре enbinare die Zusammensü-  
 gung, кувжнтаре kuvāentare die Unterre-  
 zung, ѣтрармаре entrarmare die Bewaf-  
 nung, сгаре fstare der Stand, а-  
 пхраре apérare der Schirm, die Abwen-  
 dung, примеларе primblare der Spazier-  
 gang, дескзлекаре deskēlekare die Bela-  
 gerung, das Absteigen vom Pferde, ѣдс-  
 раре endurare die Milde, Mildthätigkeit,  
 ѣнделѣнгхрхкдаре endelungèrēbdare die  
 Langmuth, снхраре fsupérare der Verdrusß  
 Belästigung, оушсраре uschurare die Er-  
 leuchterung, ѣкрзцишаре enbrezischare die  
 Umarmung, ѣпрѣднаре enpreunare die Ver-  
 einigung, ѣпхкаре enpekare die Versöh-  
 nung, ѣтсрнаре enturnare die Rückfeh-  
 rung, ѣзистраре enfesstrare die Aussteue-  
 rung, тсркаре turbare die Wuth, ѣкре-

аицѣаре ѓnkredinzare die Vertraulichkeit,  
 das Zutrauen, ꙗдицентѣаре ѓndireptare die  
 Rechtfertigung, Vorschrift, ащептѣаре аschtep-  
 tare die Erwartung, даре dare die Abgabe,  
 сгрѣмѣаре fsugrumare das Erdrosseln, ꙗ-  
 кѣнжѣаре ѓnkunſchurare der Umweg,  
 Umgang, мѣстрѣаре муſtrare die Züchtigung,  
 ꙗгжнѣаре ѓngäenare die Verhöhnung, ꙗгрѣ-  
 шаре ѓngreſchare die Mästung, лѣптѣаре  
 luptare das Ringen, лѣминѣаре luminare  
 die Helle, Hervorleuchtung, черкѣаре tſcher-  
 kare der Verſuch, ꙗвѣртошаре ѓnvërto-  
 ſchare die Verhärtung, вѣнжѣаре vāēnſare  
 der Verſchleiß, Verkauf, ꙗгжмфѣаре ѓngäēm-  
 fare die Aufgeblaſenheit, ꙗкѣркѣаре ѓnkēr-  
 kare die Aufſtage, тѣмжнѣаре tēmāēndare  
 der Aufſchub, Verzögerung, пѣртѣаре pur-  
 tare das Betragen, ꙗтѣмпинѣаре ѓntāēm-  
 pinare die Begegnung, дещептѣаре de-  
 ſchteptare die Aufmunterung, арѣтѣаре arē-  
 tare die Erſcheinung, Beſcheinigung, das  
 Beweiſtum, кѣзнѣаре kſkēpare die Zuflucht,  
 ꙗпѣнѣаре ѓnpēndrare die Verwendung,  
 ꙗпѣѣкѣаре ѓnpiedekare das Hinderniß,  
 етѣмпнѣаре iſtāēmpērare die Beſämftigung,  
 ꙗфржнѣаре ѓnfrāēnare die Enthaltſamkeit,  
 пѣстрѣаре pēſtrare die Sparſamkeit, вин-  
 декѣаре vindekare die Heilung, депѣртѣаре  
 depērtare die Entfernung, ꙗсѣмнѣаре ѓn-  
 ſēm̄nare die Unmerkung, das Verzeichniß,

ΔΕΖΜΙΕΡΔΑΡΕ desmierdare die Schwälgeren,  
 die Ueppigkeit, ἸΚΒΗΚΑΡΕ ênbuibare die  
 Biellerey, ΔΕΖΚΙΝΑΡΕ desbinare die Spal-  
 tung, ἸΝΘΤΑΡΕ ênputare der Vorwurf, ΔΕ-  
 ΕΦΧΤΑΡΕ dessfêtare die Mahlzeit, der  
 Schmauß, ΑΥΕΝΤΑΡΕ aschteptare die Erwar-  
 tung, ΑΣΖΜΑΝΑΡΕ alsêmânare das Gleich-  
 niß, die Gleichheit, Uehnlichkeit, das Eben-  
 bild, ΑΜΕΤΕΚΑΡΕ amestekare die Vermis-  
 chung, ἸΝΔΥΙΝΑΡΕ ênpuzinare die Vermin-  
 derung, ΚΣΜΠΖΤΑΡΕ kumpêtare die Mässig-  
 keit, Sparsamkeit, ΓΣΤΑΡΕ gultstare das  
 Kosten, oder der Genuß von Speisen, ΟΦ-  
 ΤΑΡΕ oftare das Seufzen, ΑΡΖΤΑΡΕ arêtare  
 der Beweis, Anzeige, ΔΕΦΧΙΜΑΡΕ defêi-  
 mare die Verachtung, ΤΕΡΚΑΡΕ tscherkare  
 der Versuch, ἸΚΒΗΝΑΡΕ ênkununare die  
 Krönung, ἸΦΡΙΚΟΨΑΡΕ ênfrikóschare die  
 Furcht, das Schrecken, ΝΘΓΤΑΡΕ purtare  
 das Verhalten, die Aufführung, ΑΣΚΔΛΤΑΡΕ  
 askultare die Folgsamkeit, Aufmerksamkeit,  
 ἘΡΤΑΡΕ êrtare die Vergebung, ἸΤΡΑΡΕ ên-  
 trare der Eingang, ἸΠΖΚΑΡΕ ênpêkare der  
 Vergleich, die Versöhnung, ΖΚΣΡΔΑΡΕ sbur-  
 dare die Ausgelassenheit, die Ueppigkeit,  
 ΟΥΡΜΑΡΕ urmare die Nachahmung, Nachfol-  
 gung, ΚΣΥΕΤΑΡΕ kudschetare die Denkmals-  
 art, Gesinnung, ΒΥΡΕΑΡΕ versare die  
 Ausgießung, ΠΑΧΥΡΕ pafsere der Vogel,  
 ΚΑΝΖΤΑΡΕ kêpêtare die Bekömung, Erwerb-  
 bung

bung, лѣсаге lěsare die Zulassung, Ver-  
 leihung, ꙗкисоаге ěnkisoare die Speer,  
 der Kerker, адѣнаге adunare die Ver-  
 sammlung, ꙗгрижаге ěngrischare die Vor-  
 sorge, ꙗдемнаге ěndemnare die Aneise-  
 rung, кѣвѣнтаге ꙗѣнте kuvāentare ěna-  
 ěnte der Vortrag, die Vorerwehung, нѣрѣ-  
 гаге де сѣмѣ нѣбѣгаге de fsamě, die Un-  
 achtksamkeit, десѣскуркаге deskskurkare die  
 Entwicklung, оуншѣраге unshurare die  
 Erleichterung, лѣаге де сѣмѣ luare de  
 fsame die Aufmerksamkeit, Achtksamkeit, лѣ-  
 краге lukrare die Wirkung, Arbeitsamkeit,  
 Wirkksamkeit, дешѣртгаге deschertare die  
 Ausleerung, фѣмегаге fumegare der Rauch-  
 dampf, рѣшиннаге ruschinare die Scham-  
 hastigkeit, ꙗрѣнаге ěnbunare die Besāmf-  
 tigung, ꙗфрѣмѣцаге ěnfrumfsezare die  
 Verschönerung, дешѣринаге desbinare der  
 Abfahl, Zwispalt, ꙗциинцаге ěnschtiinzare  
 die Kundmachung; siehe das pag. 8. lit b),  
 wo von der Veränderung des a in ѣ ě abge-  
 handelt worden.

Folgende sind ausgenommen, deren End-  
 silbe аге im plurali in ори ori verwandelt  
 wird, als: соаге Isoare die Sonne, сори  
 fsori; коаге boare die kühle Luft, вѣлато-  
 аге vaeltoare der Wassersprudel, оунсоаге un-  
 Isoare die Salbe, сѣчерѣтоаге fsetscherē-  
 toare die Schnitterinn, принсоаге prinIso-

are die Gefangenschaft, фермекчтôаре fermekêtoare die Zauberinn, стримтôаре strimtoare das Gedräng, die Enge, пажн-  
 côаре plâenssoare die Beschwerde, скзлз-  
 тôаре iskêldetoare das Bad; siehe pag.  
 9. lit e), bei der Verwandlung des oa im  
 plurali in o.

**Ere.** Die in ере oder ире und кре ausge-  
**Ire.** hen, verändern den Endbuchstaben e im  
**Eare.** plurali in и als милостивіре milofsti-  
 віре die Mildthätigkeit, милостивіри  
 milofstiviri; ѣноіре ênoire die Erneuerung,  
 кортенире kortenire die Besuchung, дески-  
 линіре deskilinire die Absonderung, пѣл-  
 кере pulbere der Staub, кздркере kèdeare  
 der Fall, скздркере iskèdeare der Verfall,  
 die Abnahme, der Untergang, поминіре ро-  
 меніре die Erwähnung, das Denckmal, а-  
 тинцере atindschere das Berühren, ѣтз-  
 ріре êntêrere die Befräftigung, Bestätti-  
 gung, Befestigung, кѣрцере kurdschere der  
 Zufluß, Verlauf, лѣнтре lântre der Bahn,  
 Schiforrücke, контенире kontenire die Fort-  
 setzung, окѣрмѣіре okêrmuire die Regierung,  
 хотѣрціре хотêrere der Verbescheid, Endzweck,  
 ѣккіаре ênkiiare der Schluß, адѣчере а-  
 минте adutschere aminte die Erinnerung,  
 маңгзкере mânggeeare der Trost, die Ber-  
 tröstung, цѣвѣршіре sêvâerschire die En-  
 digung

digung, планире plinire die Erfüllung, пчсире pètschuire die Friedfertigkeit, Версòхnung, сзкòре sèkùре die Art, der Weil, априндере aprindere die Entzündung, зсгрзфире sugrèfire die Malheren, атокмире èntokmire die Einleuchtung, Фугung, Gleichheit, мвлузмйре mulzèmime die Dancksagung, тржндзвйре траèndèvire die Trägheit, ленеvйре lenevire die Faulheit, ѡсжндйре ofsàèndire die Beleidigung, привйре privire die Betrachtung, Schauspiel, рзпйре rèpйре der Raub, стрзлвчйре sstrèlutschйре der Schimmer, сзлвшлвйре sselèschluire die Beherbergung, вестйре velstйре die Ankündigung, гонйре gonire die Verfolgung, крèцйре krèschtere das Wachsthum, die Erziehung, деспзрцйре despèrzire die Scheidung, èпзрцйре èпèrzire die Theilung, оунйре unire die Vereinigung, ацелèчере ènzèlèdschere das Einverständnis, причèпере pritschèpere die Einsicht, der Bestand, пригонйре prigonire die Verschmähung, ардйре ardere die Brunst, плèндчере plèèndschere das Weinen, die Anstehung; апланире ènplinire die Volziehung, порочйре norotschйре die Glückseligkeit, думерйре dumerire die Besàmftigung, абжртошèре ènvàertoschèре die Verhärtung, подокйре podobire die Verzierung, апзртцшйре èпèrtèschйре die Theilnehmung, чершйре

шире tscherschire die Bettelei, лингшире  
 linguschire die Schmeicheley, тхаре teiare  
 der Hieb, апестире apestire der Schlumer,  
 Арезнире èndresnire die Kühnheit, Drei-  
 stigkeit, фшуре fudschire die Flucht,  
 препшере prepunere der Argwohn, Ver-  
 dacht, мхингхаре маëngëiare der Trost,  
 гчтире гëtire die Zubereitung, Anstalt, пшере  
 púnere der Saß, Einlage, лешуре ledschuire  
 der Prozeß, das Gericht, чкере tscheáre  
 das Begehren, Forderniß, пардосире par-  
 dolsire das Pflastern, Атжлире èntäelnire  
 die Begegnung, повзущире повëzuire die  
 Leitung, Begleitung, Акиншире ènkipuire  
 die Einbildung, изводире isvodire die Er-  
 findung, киншире kipuire die Abbildung,  
 авкере aveáre die Habschaft, das Vermö-  
 gen, Eigenthum, деприндере deprindere  
 die Uebung, мжхнире маëchnire die Schwer-  
 muth, киншире kinuire die Folterung, Ар-  
 рззнире èndrésnire die Dreistigkeit, при-  
 вегкере privegeáre die Wachsamkeit, рз-  
 мжинкере рëмаëneáre die Beharlichkeit, тх-  
 кэркере тëбëраëре der Ueberfall, рчтчнире  
 рëtëttschire der Irrthum, die Verirrung,  
 Атжрзинкере èntäersicáre die Verspätung,  
 мижлочире mischlotschire die Vermittelung,  
 змшцере smuldschere die Ausrupfung,  
 Ausreißung, шпинтире opintire die An-  
 strengung, оусеркире der Unterschied, die Ab-  
 son-



sonderung, *ѣгрози́ре* *éngrosire* die Furcht,  
 Mengstigung, *лесни́ре* *lesnire* die Leicht-  
 fertigkeit, *рѣзвѣзти́ре* *résvretire* die Em-  
 pörung, *нѣлѣсчи́ре* *nélutschire* das Gespenst,  
*чинсти́ре* *tshinstire* die Verehrung, Ehr-  
 erbietung, *мѣри́ре* *mèrيره* die Majestät,  
*стѣпни́ре* *stèpænire* die Herrschaft, Ober-  
 gewalt, *пѣре́ре* *pèreare* der Schein,  
*тѣнжи́ре* *tænschire* die Grämung, *нѣрѣ-  
 ви́ре* *nèrèvire* die Sittsamkeit, *зѣтикни́ре*  
*sètiknire* die Stockung, *доѣди́ре* *dolsè-  
 dire* das Ungemach, *доѣди́ре* *dovedire*  
 die Ueberzeugung, Ueberführung, *сѣѣри́ре*  
*fsuferire* die Erduldung, Ertragung, *доѣ-  
 ре* *dorire* die Begierde, Sehnsucht, *кле-  
 ветни́ре* *klevetire* die Verläumdung, *порни́ре*  
*pornire* die Bewegung, Unternehmung, *сти-  
 ди́ре* *stidire* die Bescheidenheit, *пѣрѣѣси́ре* *pè-  
 réfsire* die Vermeidung, *цики́ре* *zikire* der  
 Zöker, ein Korb aus Schilfrohr, *тѣмѣди́-  
 ре* *tè mèduire* die Genesung, Heilung, *нѣ-  
 ви́ре* *ivire* die Hervorleuchtung, *латѣре* *la-  
 ture* die Seite, *ѣкати́ре* *abatere* die Ablei-  
 tung, *тѣчѣре* *tètscheare* das Stillschweigen,  
*ѣвои́ре* *énoire* die Einwilligung, *тѣкѣре*  
*teamere* die Furcht, *ѣделетни́ре* *énte-  
 letnitschire* die Beschäftigung, *пропози́ре*  
*proposire* der Verweiß, *ѣмѣлѣи́ре* *énmul-  
 zire* die Vermehrung, *зѣжкни́ре* *svæknire*  
 das Zucken, Zurückprellen, *нѣѣѣре* *naschte-  
 re*

re die Geburt, Entbindung, пѣндіре  
 pændire die Nachstellung, лешіре leschu-  
 ire das Lauren, рѣсплѣтіре rěsplětire  
 die Wiedervergeltung, кивернісіре kivernis-  
 sire die Veranstaltung, ешіре eschire der  
 Ausgang, цинкѣре zineare die Haltung,  
 тримітіре trimitere die Verschickung, Ver-  
 sendung, приміре primire der Empfang,  
 die Erhaltung, чинстіре tshinstire die  
 Ehrerbiethung, маркѣ лѣфлєцїре marea  
 ěnsuflezire die Großmuth, лєсніре lesni-  
 re die Leichtfertigkeit, боботїре bobotire  
 der Anlauf, фачєре fatschere die Schö-  
 pfung, дѣчєре дѣчїтѣрѣ dutschere ěn-  
 lěuntru die Einführung, кїкзїре kibuire  
 die Bedachtsamkeit, венїре venire die Her-  
 kunft, стѣре лпотрїве lstarє ěnpotrive  
 der Widerstand, дєпрїндєре дѣццѣтѣрї  
 deprindere ěnvězěturi der Lehrbegrif,  
 адѣчєре амїнтє adutschere aminte die  
 Erinnerung, аккѣкѣре ěnkėpearє das  
 Behältniß, рѣтѣчїре rėtětschire die Ir-  
 rung, лворкїре ěnvorbire die Unterredung,  
 їзкѣвїре isbevire die Rettung, дєспѣр-  
 цїре dєspėrzire der Unterschied, дѣрѣкѣре  
 dureare der Schmerz, ададѣчєре ададѣсчє-  
 ре die Zugabe, мѣнтѣре mǣntuire das  
 Heil, лєкїре lekuire die Heilung, скрїн-  
 тіре lskrintire die Verstauchung, мѣнїкѣре  
 mǣneare der Aufenthalt, потїкнїре potikni-

re das Stolpern, Straucheln, оуимире uimire die Entzückung; общире obščtire die Gemeinschaft, мхире mēhire die Herrlichkeit, прртинире pērtinire die Schonung, дѣзнз-дзждире defnēdēščduire die Verzweiflung, эндойре endoire die Zweifelhaftigkeit, перире perire die Verschwindung, пстїире pustiire die Verwüstung, исксире iskufsire die Geschicklichkeit.

**Ate.** Die Nomina in ate verändern ihre Endigung im plurali in зий ēzi z. B. грѣстате greutate die Beschwerlichkeit, die Last, Schwere; грѣстзий greutēzi; бнзтате bunētate die Güte, стржмвзтате sstrāembētate die Krümmung, die Ungerechtigkeit; рзстате rēutate die Bosheit, дрептате dreptate das Recht, Gerechtigkeit, четате tšhetate die Stadt, ѣфтинзтате ěstinētate der Ueberfluß, Bollfeilheit; нзнате nēpaſte der Unglücksfall.

**Ke.** Die in ke ausgehende Nomina verändern im plurali das ke in кї z. B. оурке ureake das Ohr, оурекї, urekї; пррке pēreake das Paar, пздке pēduke die Laus, рїдїке ridike der Nettig, мззрїке mēfērїке die Wicke.

Le.

**Le.** Die in **ле** ausgehende Nomina verändern den pluralen in **ли** als: **жале** scheale die Traur, **жели** schéli; **пиале** pieale die Haut, hat **ни** piei. nicht **пели**; **фоале** foale der Blasbalsch, oder ein ledener Schlauch.

**Anmerkung:** Alle in **ле** le ausgehende Nomina sind generis foeminini, und nehmen den articulum definitum **к** an sich z. B. **жалек** schealea und werden nach dem pag. 23. angezeigten Declination decliniret.

**Те.** Die auf **те** sich endigende Nomina verwechseln im plurali das **те** mit **ци** zi als: **минте** Minte die Vernunft, **минци** minzi; **динте** dinte der Zahn, **дурциминте** enbrékeminte der Anzug, **печте** petscheate das Bettshaft, **курте** kürte der Hof, **соарте** soarte das Loos, **бүте** bute das Faß, **моарте** moarte der Tod, **партте** parte der Theil.

Diese aber verändern die Silbe **те** in **ци** schti als: **повкете** poveafste die Erzählung, **повкци** povéschti; **вкете** veafste das Gerücht, **вкци** óafste die Armee, **оци** oschti die Truppen.

Hievon werden ausgenommen, die die Silbe **те** auch im plurali beibehalten, z. B. **драгоете** dragofste die Liebe, **искум-**

fskumpeate die Theurung, лѢдѢАМИНТЕ  
 luareaminte die Aufmerksamkeit, цинѢре  
 ѡМИНТЕ zineare ёnminte die Bemerkung,  
 вѢртѢте vāertūte die Tugend, чинѢте  
 tſchinfste die Ehre.

**Me.** Die Nomina in ме haben in plurali  
 мѢ з. В. мѢлѢцѢме mulzime die Menge,  
 мѢлѢцѢмѢ, mulzimi; лѢнѢцѢме lundſchime  
 die Lānge, юѢцѢме iuzime die Schārfe, кѢ-  
 тѢнѢме kētēnime die Miſiſ, кѢлѢзѢме  
 kēlērime die Reuterei, кѢлѢме kulme der  
 Gipfel, oder Fōrſt eines Hauſes; лѢцѢме  
 lēzime die Breite, дѢсѢме deſſime die  
 Dichtheit, рѢрѢме rērime die Schiterheit,  
 Seltenheit; грѢсѢме groſſime die Dicke,  
 адѢнѢцѢме adāēntſchime die Tiefe, ѡнѢлѢ-  
 цѢме ёnnēlzime die Hochheit, мѢрѢме  
 mērime die Grōſſe, мѢлѢцѢме mulzime die  
 Menge, Vielheit; грѢзѢме groſime die  
 Graufamkeit, тѢрѢме, tērime die Stār-  
 ke.

Hievon ſind ausgenommen, нѢме nūme  
 der Namen, und hat den pluralem wie in  
 Singulari.

**Ne.** Die in не ausgehende Nomina verān-  
 dern das не in нѢ нѢ als: минѢне minūne  
 das Wunderding, минѢнѢ minūni; кārне  
 kārne das Fleiſch, кѢрнѢ kērni; оурѢчѢне  
 F urāē-

uräetschune die Abscheu, die Häßlichkeit; азшзртзчше deschertetschune die Eitelkeit, фше füne der Strick, слакичше slëbitchune die Gebrechlichkeit, Schwachheit; акинзчше ênkinetschune die Verbeugung Gruß, фшиничине funindschine der Kinnruß, кзрчше kërbune der Kohle, ацелепчше ênzélepitchune die Weisheit Klugheit пзшше pëschune die Hutweide, агропзчше êngropëtschune das Begräbniß, пстрзжше putrëtschune die Verwesung, Fäulniß; вешкжше veschetschune die Verwelfung, афршнтзчше ênfruntetschune der Verweis, жше schune ein Junger = Lediger, ршине ruschine die Schande, ашзлзчше ênschëlëtschune der Betrug, апзкзчше ênpëkëtschune die Verfehning, Vergleichung Uebereinkommung; тзчше tëschune der Brand, оуржчше uräetschune der Greul, голичше golitschune die Entblössung, печиничине petshindschine das Zittermal, спзркзчше spurkëtschune die Unreinigkeit, амзржчше amëräetschune die Bitterkeit, азшзртзчше deschertetschune die Eitelkeit, марчине mardschine der Rand, афине afine die Heidelbeere hat in plurali afine.

**Pe.** Die Nomina in *пе* verändern, im plurali das *пе* in *пй* pi z. В. вшапе vulpe der Fuchs



Fuchs, шáрпе schárpe die Schlange, sage  
вѣспи vulpi; вѣспе vesppe die Wespe.

**Kle.** Die in кле sich endigende Nomina haben  
im plurali кай, їаскле jáskle die Krippe,  
сфекле sfekle die rothe Rübe, man sagt auch  
sfeklele.

**Tsche.** Die in че ausgehende Nomina ha-  
ben im plurali чй tschi als: крѣче krútsche  
das Kreuz, крѣчй kruttschi; пѣрече puretsche  
die Floh, шóарече schóaretsche die Maus,  
жѣниче schunintsche eine junge Kuh, паче  
páttsche der Friede, кóпче kópttsche das  
Hestel, погáче pogáttsche Ein Kuchen von  
ungesäuerten Teich, кѣрѣче berbeatsche der  
Widder, гѣвáче géóátsche die Schale, мѣ-  
трйче mètritsche das Grimmen in Bauch, Colic

**Schte.** Die nomina in ще haben im plura-  
li щй schti z. B. пѣще peaschte der Fisch,  
пѣщй peschti; ѡбще obschte die Gemein-  
schaft, die Allgemeinheit; привѣклище pri-  
véalischte das Schauspiel, линйще linischte  
die Sanfte Ruhe, капйще kapischte der  
Góßen Tempel, клеащй kleáschte die Zwan-  
ge, ѡпрѣклище opréalischte der Verboth,  
лоащй loáschte das Loos, коáрще koár-  
schte, der Karst, вранище branischte der  
Forst Wald, хѣрище hurischte die Hure,



топорѣще toporäeschte der Hacken Still, ко-  
дърѣще kodëräeschte ein langer Still an einem  
Werkzeug, womit man hauen oder schneiden  
kann; кѣнепѣще kãnepischte ein Hanf-  
feld, вище oischte die Teichsel, ловѣще  
lovischte die Fischgrube.

**Dsche.** Die in ѣ ausgehende Nomina ver-  
ändern den letzten Buchstaben e im plurali  
in ѣи als: сѣище sãendsche das Blut,  
сѣиѣи сãendschuri.

Folgende aber verwandeln das ѣ in ѣи  
dschi z. B. лѣще leadsche das Gesetz,  
das Recht; лѣи ledshi.

**Anmerkung.** Eine der nöthigsten Be-  
merkung bey der Aussprache des Buchsta-  
bens z im Walachischen, weil dieser in den  
lateinischgeschriebenen Walachischen Wörtern als  
ein e ausgesprochen wird, daher soll dieses e  
wie bey der Silbe che in dem Worte Wu-  
cherei ausgesprochen werden, und der siche-  
ren Aufmerksamkeit wegen, pflegt man über  
dieses e immer dieses Zeichen ' zu setzen,  
siehe folgendes von der Bedeutung, und dem  
Gebrauche der Tonzeichen pag. 6. das  
Zeichen '.

**Be'.** Die Substantiva so in ez ausgehen, neh-  
men im plurali anstatt des z é ein e an z. B.  
кодоабэ podóabé die Zierde, подоабэ po-  
dóabe



dóabe, torz fsobé der eiserne Ofen, ско́акъ  
fskoabé das Fugeisen, ко́амкъ boambé die  
Beere, ќркъ bubé das Geschwür, ќакъ  
habé ein altes Weib, ќркъ fskãerbé der  
Kummer, die Widerwärtigkeit, п́ркъ pa-  
gubé der Schaden, ж́акъ schalbé die Kla-  
ge, ќркъ kúschbé ein krummes Eisen,  
stück Holz, an das man etwas aufhängen  
kann, в́ркъ vorbé die Rede, ро́акъ roabé  
die Schflavin, п́акъ nalbé der Eibisch.

Hievon sind ausgenommen, лимкъ limbé  
die Zunge, haben im plurali лимкѣ limbi;  
вражкъ vraschbé der Streit, коликъ ko-  
libé eine Hütte, auf dem Gebürge, гракъ  
grabé die Eise, тр́ккъ treabé das Ge-  
schäft, каркъ barbé der Bart.

І́ркъ Iarbé das Gras, hat im plurali  
auch ѣрѣрѣ Iérburi.

**Ve.** Die in *вз* ausgehende Nomina Substan-  
tiva verändern den letzten Buchstaben *з* im  
plurali in ein *е* als: в́двз veduvé die  
Wittwe, в́двѣ veduve; п́квз pleavé  
die Sprey, сл́овз fslové der Buchstaben,  
в́жлвз vãelvé das Geprång, die Pracht;  
потќоавз potkoavé das Hufeisen, т́твз  
titvé der Kürbis, з́кквз sébavé der Ber-  
zug, ж́ртвз schértvé das Dankopfer,  
Schlachtopfer.

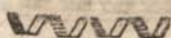
Auch nehmen einige im plurali nach **в** ein **н** an, z. E. **отавъ** otavè der Grummet, **отъви** otèvi; **дѣмбрѣвъ** dumbravè der Eichenwald, **гжлчѣвъ** gæltſchavè der Lärm, **дрѣвъ** dreavè die Spiral = Feder, **отравъ** otravè das Gift, **уѣвъ** zeavè die Nöhre, **ставъ** istavè die Roßheerde, Stütterei, **исправъ** ispravè die Verrichtung, das Vollbringen, **зѣвъ** farvè das Ungestüm, **короавъ** koroavè die Staude.

**Ge'** Die in **гъ** ausgehende Substantiva verwandeln das **гъ** **гѣ** in plurali in **чи** dschi, als **фрѣгъ** fragé die Erdbeere, **фрѣчи** fradschi; **тѣлѣгъ** tèleagè die Rare, **вѣргъ** vargè ein dünner Stab, der Strich, **мѣмѣлгъ** mèmèligè die Kukuruzbren, wie im wälischen Polmenta, **гѣнгъ** gangè das Insekt, **пѣнгъ** pungè der Beutel, **кин-гъ** kingè der Gürtel um Sattel, **калѣгъ** balegè der Ruhfladen, **стрѣнгъ** sstrungè die Schaafheerde, Schaar, **догъ** doagè die Faßtafel, **фѣгъ** fugè die Flucht, **кѣпгъ** kèrigè ein Nadel, **слѣгъ** slugè der Knecht.

**De'** Die in **дъ** ausgehende Nomina verändern im plurali ihr **дъ** in **дѣ** èsi, z. E. **ладъ** lādè die Lade, Trugel, **лѣдѣ** lèsi; **гъмѣдъ** grémādè der Haufen, **прѣдъ** pradè

de der Raub oder die Beute, зънѣдъ se-  
padé der Schnee, скова́ръдъ iskovárdé  
der Fladen, ка́ръдъ bárdé das Beil, жи-  
ръдъ schireáde die Trüste, докѣндъ do-  
bændé der Provit, грѣндъ grindé der  
Walzen, тѣндъ tîndé das Vorhaus, кѣдъ  
budé das heimliche Gemach, der Abtritt,  
оглѣндъ oglîndé der Spiegel, поломѣдъ  
polomidé die Distel, кърѣмѣдъ kèremidé  
der Mauerziegel, оурѣдъ urdè der Quarz-  
faß, арѣндъ arændé die Verpachtung,  
оуѣдъ obeadé die Nadspeiche, ѿфѣдъ  
isfadé der Hader, доса́дъ dosadé die  
Plage, дова́дъ dovadé die Ueberzeugung;  
жо́ръдъ schoardé die Ruthe, hat auch  
жо́ръдѣ schoarde.

Folgende aber verändern das дъ in дѣ,  
з. Е. га́здъ gasdè der Wirth, га́здѣ gasdè;  
красѣдъ brásdè die Furche, зга́рдъ sgardé  
das stachlichte Hundhalsband, молѣдъ mol-  
dè das Malter, стафѣдъ istafidé die süsse  
Weinber, левѣдъ lebèdè die Schwane,  
ло́родъ lóbodè die Milte (ein Kraut), ѿср-  
дъ ischurdé die Rüh-Heerde, ко́ръдъ ko-  
ardé die Saite auf einem musikalischen In-  
strument, хо́лдъ choldé die Saat, из-  
кѣндъ isbændé der Triumph, смѣндъ smi-  
idé der Wetterstrahl, оуѣндъ ofsændé  
die Versündigung, ѿфирѣдъ isfiridé ein blind-  
des Fenster in der Mauer, омѣдъ omidé



die Nauppe, искоада iskoadé der Nach-  
forscher, Спion, дарадэ dárdé der Wurffspieß,  
команда komandé das Komando.

### Sche'

Die Nomina in жз verändern das з in  
йі з. E. вража vrasché die Zauberei, вр-  
жй vreschi; глажа glasché das Glas,  
кѣржа kærské die Krücke, стража sstra-  
sché die Wacht, мажа masché der Zentner  
коажа kóasché die Rinde, грижа grisché  
die Sorge, мрѣжа mreásché das Netz.

### Se'

Die Nomina in зз machen ihren plura-  
lem in зе se, з. E. разз ráse der Strahl,  
разе rase; тѣзз tsepuse die gliemmende  
Asche, фрѣзз frunse das Laub, auch  
das Band am Jovf, oder Huth, кѣкѣрезе  
kékéreasé der Schaafmist, варазз varse  
das Hoppelkraut, разз ræse der Felsen,  
бразз braense der Riß, пазз pænsé  
die Leinwand, чинтѣзз tshintesé die  
Bachstelze, гроазз groasé der Schauder,  
пазз pásé die Aussicht, Verhüttung, вкрас-  
зз obrasé der Rachel, кѣкѣкѣзз kélbeasé  
die Naude, врѣзз breasé das Schekfigte,  
Vielfärbigte, павзз pavésé der Schild,  
фѣфѣзз fufesé der Zylinder.

**Ke'.** Die Nomina substantiva in **кз** verändern  
 im plurali das **кз** in **чй** tschi, z. E. **кзжн-**  
**кз** bräenké die Pfote, **кзжичй** bräentschi;  
**нзкз** nuké die Nuß, **лзскз** léuké die  
 Stenleiste am Leiterwagen, **чсркзкз** tschu-  
 pearké die Bille, eine Art von esbaren  
 Schwammen, **фэлкз** falké die Kinnlade,  
**порзникз** porunké das Geboth, der Befehl,  
**мзникз** mäneké der Ermel, **доикз** do-  
 iké die Amme, **кисёрникз** biséríké die  
 Kirche, **пйларскз** piärsfeké der Pfirsig,  
**мзчскз** mëtshuké der Kolben, **кикз** kiké  
 der Zopf, **владникз** vlédiké der Bischof,  
**чаркз** zarké die Aelster, **писикз** pïsiké  
 die Raße, **троакз** troaké die Mulde, ein  
 Waschtroch, **тилинкз** tilinké ein Instru-  
 ment zum Blasen, welches hohl vom Weiden-  
 holz ist abgezogen worden, oder Pfeife, **и-**  
**зовникз** ibovniké die Liebhaberin, die  
 Buhlerin, **маткз** matké die Bienen  
 Mutter, der Weisel, **мзникз** munké das  
 Werk, die Arbeit, **кзркз** kurké der In-  
 dianner, **фсрникз** furniké die Ameise, **ва-**  
**кз** vaké die Kuh, **лзникз** lunké die  
 Trift, oder eine Wiese, **майкз** maiké die  
 Mutter, **вешикз** beschiké die Blase, **клó-**  
**кз** klóké die Bruthenne, **кóткз** kotké  
 ein Ball, Ballon, **свэйкз** fsuveiké die  
 Schieße, **кзнкз** beanké der Kieselstein,

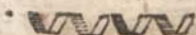
гáлицкz galizké der Vitriol, фáлкz fleaké die Dünne, коукz kozké das Spielbret, Würfelspiel, черкóаикz tsherboaiké die Hirsch Hündin, мзймѣкz mèimuké der Affe, чѣдкz tshéuké der Dohle, кзлцикz kélizké der Käfig, Vogelbauer, пзлáнкz pèlanké die Palisade, пíлдикz piiadiké der Sprengel.

Diese verändern die Silbe *ckz* im plurali in *щe* schte, z. B. брóацкz broafské der Frosch, брóащe broafschte; гзлѣщкz gèlufschké der Knebel, мѣцкz musské die Fliege oder Mücke, плóцкz ploské eine hölzerne Flasche. пѣщкz pufschké die Flinte, das Gewehr, hat im plurali пѣщí puschti.

**Le'** Die in *лз* sich endigende Nomina verändern im plurali ihr *лз* *lè* in *лe* *le*, z. E. мíлз milè die Gnade, мíлe mile; коáлз boalè die Krankheit, сíлз fsilè der Zwang, поáлз poalè der Schooß, зáлз fálè ein Kettenglied, кáлз balè der Schleim, рзкóáлз rélskoalè die Aufwicklung, der Aufuhr, стíкз fstiklè eine gläserne Flasche, коáлз koalè der Bogenpapier, топíлз topilè der Schmelztegel, прзсíлз prèfsilè die Ausbrüttung, фещíлз feschtilè der Dacht, Lunde, сѣлз fsulè die Schusterall, чѣлз chulè die Låsterung, копíлз kopilè ein kleines junges Måd=

Mädchen, кэмилэ kémilè das Kamel, пилэ pilè die Feile, цесалэ zessalè der Strigel, шкоалэ schkóalè die Schule, скэлэ fskulè das Kleinod, токмэлэ tokmealè das Bedingniß, сфилэ fsfialè die Schichternheit, Borenthaltung, амурзалэ amurzalè die Ohnmacht, мочиралэ motschirilè der Schlam, Lacke, паролэ parolè die Versicherung, die Loosung, wálэ oalè der Topf, шиндрилэ schindrilé die Schindel, шонжралэ schopærlè das Eider, wдраслэ odrasslè der Keim, склипкэлэ fsklipealè der Schimmer, мдчезалэ mutschefalè der Schimmel, правилэ pravilé das Gesetzbuch, зкэлэ sèbalè das Gebieß am Zaum, бржкэлэ bræklè der Laden am Bierstuhl, вжнслэ vænsslè das Ruder, точилэ totschilé die Schleismühle.

Hievon sind folgende ausgenommen, diese haben im plurali ай li, als: келтсэлэ keltuialè die Verköstung, келтсэлай keltueli; винецкэ vinezealè die blaue Farbe, амечкэлэ amezealè der Schwindel, рчкэлэ rètschalè die Erkaltung, догоркэлэ dogorealè das Brandmahl, чехилэ chechilé die Hechel, der Krampel, скуткэлэ fskutealè die Befreiung von Abgaben, впецкэлэ vepssalè die Farbe, авзалэ ènveluialè die Verwicklung, фёрделэ feardelè das Bierstet zum messen, кивернисалэ kivernissalè die



die Anstalt, присокълз prissofsealé der Ueberfluß, рѣичезáлз ræntschesálé der alte Speck, altes Schmeer, агонискълз agonifsealé der Verdienst, скéлз fskélé die Plette, змоáлз smoalé das Wagenschmeer, фдоáлз éndoialé der Zweifel, сокотъкълз fokotealé die Rechnung, чидáлз zidulé das Zettelschen, грéкълз gréblé der Rechen, пжкáлз pækale der Eilenpiegel, сприжинъкълз fsprifschinealé der Schirm, нзплзáлз nèpléialé die Beklemmung, клипъкълз klipéalé das Blinseln, опзчáлз opètschalé das Hinderniß, вхтрíлз vètrilé der Segelbaum, опзръкълз opèrealé die Bähung, пофíлз pofilé der Schwanz = Riem am Sattel, остенъкълз ofstenealé die Mühe, Müdigkeit, сбрáлз fsurlé das Pfeifenrohr, грешáлз grefchalé der Fehler, зминтъкълз smintealé der Fehltritt, Irrung.

**Me'** Die Nomina in мз haben im plurali ме me, als: скáмз fskamé ein Fäserchen, скáме fskame; оўрмз urmé die Spur, тўрмз turmé das Heer, глэмз glumé der Scherz, сэмз fsumé die Summe, спáймз fspaimé der Schrecken, ржмз ræmè der Regenwurm, сжрмз fsærmè der Drath, сдáлмз fsudalmé die Lästerung, мáмз mamé die Mutter, кжрчмз kæertschmé das Wirthshaus, нíзмз pismé der Reid, дá-





mz damé das Dammbrett, φόρμz fórmé die Gestalt, Beschaffenheit, чѢмz tſchúmé die Pest, ара̀мz aramé das Kupfer, спѢмz spumé der Schaum, скáмz fskamé die Schuppen auf dem Kopf стемz stemé das Diadem.

Es gibt aber auch einige, die im plurali in мн ausgehen, z. B. лѣгѢмz legumé die Hilsenfrucht, лѣгѢмн legumi; вáмz vámé die Mauth, зáмz sámé die Brúhe, Супре; лáкрзмz lákrémé die Thráne, ѳ́нимz inimé das Herz, пáтнмz rátimé die Leidenschaft, кѣтѣрáмz kètéramé die Schnalle, о́имz stémé der Text, флѣгмz flegmé der Auswurf.

**Ne'.** Die in нz ausgehende nomina, verändern im plurali das ѣ in н z. B. слзніннѣ sléniné der Speck, слзнінннн slénini; грзднннз grédiné der Garten, пѣтнннз putiné die Butte, змáнтáннз smäentäené die Seife, рздзчнннз rëdëtschiné die Wurzel, помѣннз pomeané das Allmosen, das trännen Brod: стáннз stäené Melchstube-Käsmacherei; внннз viné die Schuld, прнчнннз pritschiné die Ursache, хáзннз hásné der Profit, Nutzen, поковáннз pokováné der Amboss, о́днчннз odichné die Ruhe, врáннз vriáné das Spundloch, хрáннз hráné die Nahrung, фѣнннз fëiné das Mehl, негнннз



ginz nêginé, das Unkraut im Getreide, минчѣнз mintschuné die Lüge, рѣнз râné die Wunde, оуѣнз ufsné der Raufst, лѣнз lãené die Wolle, прѣжинз прѣschiné die Stange, лѣдинз lindiné die Kopfnieße, кѣнѣнз kunúné der Kranz, корѣнз koróné die Krone, лѣнз lúné der Mond, лѣминз luminé das Licht, die Kerze; цѣнз ziziné der Thürangel, трѣпинз trupiné der Stamm, Kumpf; винз viné die Schuld, рѣшинз рѣschiné der Harz, сѣчинз sčártschiné die Bürde, стѣпинз sturpiné die Binnen-Hütte, розикинз rosinkiné die Rosinnen, чѣринз čáriné eine verzaunte Aue, рѣчинз rudschiné der Rost, кѣшинз beschiné der Forst, кѣринз kãerné die Umschweifung, скѣринз skãerné der Pfifferling, поѣнз poiané die Haie, мортѣчинз mortčtschiné das Aß, рѣнз rãevné der Eifer, die Begierde; причѣнз pricháné das Laster, der Tadel; цѣкинз zealiné ein ungepflügter Acker, unbebautes Feld; рогожинз rogoschiné die Schilfflechte, фѣртѣнз furtúné das Brausen, бѣснз bálsné die Fabel, кѣнз кѣвинз, búné kúvínze das Wohlwollen, hat im plurali кѣнѣ кѣвинѣ бунѣ кувинѣ; тоѣнз tóané die Töne, помѣнз pománé das Leichen Brod, sonsten Almosen; кѣмпнз kumpéné die Wage.

Hievon sind ausgenommen, und haben im plurali не, хайнх hainè das Kleid, хайне haine; ѡкнх ókne die Salzgrube, икоанх ikóané das Bild, измѣнх isméané die Unter-Hosen, арвѣнх arvúnè das Handgeld, кѣстѣнх kèstánè die Kastanie, ичпразнх nèprásnè der Grimm, кáзнх kásnè die Qual, die Plage; кѣтѣнх kètánè der Soldat, плоскоанх plofskoánè ein Heu-Haufen, kleines Schober Heu, стрѣнх sstránè das Rohr, пѣнх peané die Feder, тѣкнх tiknè das Gedeuhen, кланх blanè das Brett,

**Рѣ.** Die in нх sich endigende Nomina nehmen im plurali не an z. B. ѡнх ѡпè das Wasser, ѡне ѡпе; сѣнх isápè die Haue, кѣрнх kærpè ein Tüchel, oder Wäuschel; тѣкнх tscheapè der Zwiesel, ѣанх ѣапè die Stutte, нѡмнх pómpe die Pracht, пѣнх pipè die Tabacks-Pfeiffe, кѣнх kúpè das Löpfein.

Hievon sind folgende ausgenommen, und haben im plurali нѣ z. B. нѣанх púlpe die Wade am Fuß, нѣлнѣ pulpi; талнх talpè die Schuhsohle, арѣнх aripè der Flügel, грѣнх grapè die Ege, гроанх groapè der Graben, кѣннх kænepè der Hanf, рѣнх ræpè ein Berg der abschöffig steil ist, wie

wie auch die abschöfliche Erde wenn sie Riße bekommt.

**Re'**. Die in ρz, τρz, und τδρz, ausgehende Nomina verändern ihren Endbuchstaben z in ñ  
**Tre'** als μόαρz móaré die Mühle, μόρι  
**Ture'** móri; φοάρz fsfoaré der Spagat, ρδρz  
 guré der Mund, ψδρz schuré die Scheuer,  
 ζρδρz fguré der Eisenschlacken, ωκάρz okaré  
 die Schmach, ζμιδρz sméuré die Himber,  
 ζάρz faré die Sahne, τάρκρz tabéré das  
 Lager, νίψρz péschteré eine unterirdische  
 Grube, ψάρz schatré das Zelt, λαρδρz  
 lamuré die Läuterung, μέτδρz méturé  
 der Deseu, ποάρz povaré die Fracht Last,  
 ανγίρz angiré der Anker, μέσδρz mélsú-  
 ré das Gewicht, die Maasse, λητδρz léturé  
 der Spüllicht, τρζδρz trélsuré der Zug,  
 κομοάρz komoaré der Schaß, am Geld;  
 βασκόδρz batschókuré die Verspottung, der  
 Hohn; νήτδρz péturé die Schichte, νή-  
 υδρz penuré das grobe Tuch, κοπτδρz kop-  
 túré die scharfe Materie, der Eiter; επδν-  
 δρz épunsuré der Stich, πικρτδρz piké-  
 túré der Tropfen, εκρκρτδρz énkérkétú-  
 ré die Aufladung, Beladung; αλεργτδρz  
 alergeturé das Rennen, Lauffen; πάρρz  
 piatré der Stein, πιατρz áκρz piatré ákré  
 der Alaun, επλεττδρz énpлетituré das Ge-  
 flecht, nóτερz póteré die Rotte, πάνδρz pa-

pápuré die Wasserbinze, mármδpz mármuré  
 der Marmorstein, ákietδpz énkieturé das  
 Gelenk, figδpz figuré die Gestalt, fiárpz  
 fiáré das wilde Thier, riárpz giáré die  
 Klaue, tšoarpz tšoaré die Kráche.

Gleichen pluralem haben auch die von den  
 verbis abstammende Substantiva in тδpz  
 z. B. пδшкзтδpz puschkéturé der Schuß,  
 das Geschöß; ккздзтδpz fskéldéturé das  
 Bad, кзмжнзтδpz fsémäenéturé die Brod  
 Grume, звжрлнтδpz sværlituré der Wurf,  
 гжчнтδpz gætschituré das Näßel, кδзтδ-  
 pz kufséturé die Nath, Náderey, деспнкзтδpz  
 despikéturé die Spaltung, тнвнтδpz ti-  
 vituré der Saum, нсклнтδpz ifskélituré  
 die Unterschrift, кδрмзтδpz kurméturé der  
 Durchschnitt, нзкнтδpz ifbituré der Anwurf,  
 скрнтнтδpz fskrintituré die Verstauchung,  
 оумплзтδpz umpléturé die Ladung, арз-  
 тδpz aréturé das Pflügen, кзрнтδpz fsérít-  
 turé der Sprung, das Springen; оумфлз-  
 тδpz umfléturé die Geschwulst, соркнтδpz  
 fsorbituré die Einschlürfung, кδрδнзтδpz  
 fsurupéturé der Sturz, лобнтδpz lovitú-  
 ré das treffen, áгнцнтδpz éngizituré das  
 Einschlucken, вржнтδpz vréschituré die Zau-  
 berei, кδрδнтδpz kuruituré der Zuschnitt,  
 кзрзтδpz kéréture die Zufuhr, ктδтδpz  
 beuturé der Tranf, лгзтδpz legéturé das  
 Band, der Bund, die Verbindung; пжшн-  
 тδpz

тѣрѣ паѣſchitурѣ der Fußtritt, рѣнтѣрѣ tur-  
 турѣ das Zerreißen Zerbrechen, der Bruch;  
 тѣтѣрѣ tѣeturѣ der Schnitt, кѣмнѣрѣтѣрѣ  
 kumpѣrѣturѣ der Kauf, клочитѣрѣ klo-  
 tſchitурѣ die Bruth, пѣлитѣрѣ pѣlitурѣ  
 die Verletzung, оѣрѣтѣрѣ urlѣturѣ der Bruch,  
 чѣтѣрѣ zѣſѣturѣ das Gewebe, кодѣкѣ-  
 тѣрѣ kodobaturѣ die Nachſtelze, гинѣдѣрѣ  
 gindурѣ die zuſammengeſetzte Drüſe, кре-  
 пѣтѣрѣ krepѣturѣ die Spalte, мѣшкѣтѣрѣ  
 muſchkѣturѣ der Biß, ѣвѣчѣтѣрѣ ѣnvѣ-  
 зѣturѣ die Lehrart, ѣвѣчѣтѣрѣ нѣрѣвѣрилѣор  
 ѣnzezetura nѣravurilор die Sittenlehre.

**Dre'** Sievon werden ausgenommen, die in дрѣ  
**Tre'** трѣ und рѣ ausgehende Nomina, weil ſie  
**Re'** im plurali das ѣ e annehmen, als: чѣднѣ-  
 дрѣ зѣдрѣ ein Kleid aus Wolle, чѣднѣ-  
 дрѣ зѣдрѣ; кѣдрѣ vidrѣ der Fiſchotter,  
 вѣтрѣ vatrѣ der Feuerherd.

Eben ſo wie die Bäume und Früchte von  
 einander unterſchieden, und ihre Abſtammung  
 nicht einerlei iſt, ſo wird auch das ѣ e im  
 plurali in ѣ e verwandelt, z. E. пѣрѣ pearѣ  
 die Birn, пѣрѣ peare; мѣрѣ murѣ die  
 Rübe, мѣрѣ mure.

**Sſe'** Die ſich mit ѣз endigen, verändern im  
 plurali ѣз in ѣе, z. E. жѣнѣжѣкѣз ſchupѣ-  
 neaſѣ die Frau von geringer Herkunft,

жѢпжнѣсе schupānease; кóаѣз koalsé die Sense, тѢѣз tulsé der Husten, кѢѣѣз kursé der Fallstrick, лѣпѣз lipfsé der Mangel, die Dürftigkeit, кóапѣз koapfsé die Lenden, мѢѣѣз mursé das süsse Honigwasser, тáкѣз táksé die Laxe, рáѣз rálsé die Rutte der Mönche, клѢкѣз klukfsé die Falle, пѣѣѣѣз pedeapfsé die Strafe, кáѣз kafsé das Haus hat кáѣѣ káse, wie auch кѣѣи kěsi; мѣтáѣз métálsé die Seide hat im plurali мѣтѣѣѣѣ метěsuri etc.

**Тѣ.** Die Nomina in тѣ detinentur in plurali das z in ε, з E. кѣтѣ bāetě der Kolben, кѣтѣ bāetě; кóаѣтѣ koafstě die Rippe, сфѣтѣ fsfitě das äußere priesterliche Messkleid, вѣтѣ vitě das Vieh, пѣтѣчѣнтѣ plětschintě der Kuchen, кáмѣтѣ kamětě das Interresse, рóаѣтѣ roatě das Rad, гѣлѣтѣ géleatě der Kübel, кѢкáтѣ bukátě das Getraid, траѣнѣтѣ traifstě der Tornister, мѣтѣ mitě die Bestechung, нѢнѣтѣ nuntě die Hochzeit, пóѣтѣ postě der Wunsch, das Verlangen, die Begierde, чáтѣ tschátě die Schaar, лѢпѣтѣ luptě der Kampf, das Ringen, снáтѣ ispatě das Weberrohr, Schwerth, кѣнѣтѣ kěputě der Vorschub an Schuchen, тóаѣтѣ toatě die Handhabe an einem Gefäß, копѣтѣ kopitě die Huf, сѣтѣ isitě das Sieb, нѣвáѣтѣ nevalstě ein junges Weib,

Weib, ουνκatz unekalé das Werkzeug, νότζ noté die Note, цинτζ zinté der Schild, φάντζ faplé das Werk, πλδτζ pluté der Floß, zusammen gefügte Balken um darauf im Wasser fahren zu können, κκίντζ beante die Klammer, κδράτζ kurasté der Quark, κινκóτζ bischkoté die Biskhote, εζλάτζ isélaté der Salat, φάτζ faté das Mädchen, κζρκάτζ bérbaté die Fleißige, βχρτζ vāerlsté der Strauß, κρίτζ krété die Kreide, μονίτζ moneté die Münze, χίρτζ tshirté der Strich, πλάτζ platé der Lohn, τκρτζ tschearté der Streit, hat im plurali χερτζρη tshertéri.

Hievon sind ausgenommen, die im plurali auf υί ausgehen, als: жδдекатз schudekáté das Gericht, жδдекцυи schudekézi; πόαρτζ poarté das Thor, κοβάτζ kovaté die Schachtel, λοπάτζ lopaté die Schaufel, ρζκίτζ rékité die Schelweide, κάλτζ balté die Pfüße, die Anheifung des Wassers in einem Orte, ποάτζ poiaté der Speicher, ποίυι poiezi.

**Fé.** Die Nomina substantiva, welche in φζ ausgehen, haben im plurali φε, z. E. μάφζ marfé die Waare, Frucht, μάρφε marfe; τκφζ tsheafé der Nacken, λκφζ leafé der Sold, χάρφζ charfé die Harfe, κκάφζ iskafé das Trinkgeschier, Münzschäfel,  
ρδφζ



ρῶφz rufè die Wäsch, τῶφz tufè das Ge-  
sträuch, κάλφz kalfè der ausgelehrnte Gesell,  
κρόαφz fskroafè die Sau.

**Che'** Die Nomina in χz verändern im plu-  
rali das z in ε, ζ. Ε. κῶχz buchè die  
Nachteule, κῶχε buche; ὑῶχz tschuchè die  
Messstange, μάρχz marchè das Vieh, hat  
im plurali μάρχηι mërchei.

**Ze'** Die Substantiva in υz verändern ebenfalls  
das z in ε, ζ. Ε. φάυz fazè das Gesicht,  
φῶυε feáze; ἄυz azè der Zwirn, υῖυz  
zizè die Brust, ράυz rázè die Ente, γρῶ-  
υz greazè der Eckel, Ohnmacht, κρεδίν-  
υz kredinzè der Glaube, темниυz tem-  
nizè das unterirdische Gefängniß, φῶρκῶυz  
furkuzè die Gabel, πρῆπελιυz prepelizè  
die Wachtel, τρεβδίνυz trebuinzè die  
Brauchbarkeit, der Gebrauch, τριμβίνυz  
trimbizè die Posaune, Trompete, βῆβερνυz  
veverizè das Eichhorn, νεβοίνυz nevoinzè  
die Schwierigkeit, κῶβίινυz kuviinze die  
Billigkeit, ρζμζσίνυz reméschizè das Ue-  
berbleibsel, σλιυz fsulizè die Speer, τζ-  
ρῶυz tēræzè die Kleien, жигниυz schignizè  
der Kornspeicher, κῶνοϋίνυz kunóschtin-  
zè die Bekanntschaft, das Bewußtseyn, αλ-  
κῶυz albeazè der Flecken im Auge, μίνυz  
mizè die Wolle eines jährigen Schafes,



лавиуѣ lavizé die Band, къркатиуѣ kè-  
 rékátizé die Meerspienne, сирѣдиниуѣ sirsir-  
 guinzé der Fleiß, Eifer, сколаруѣ skolarzé  
 die Rinde am Baum, сѣминиуѣ sèminzé  
 der Saamen, кирѣдиниуѣ biruinzé die Ueber-  
 windung, der Triumph, оумилинуѣ umi-  
 linzé die Demuth, рѣшинуѣ ræschnizé die  
 Stampf- oder Salzmühle, оундиуѣ undizé  
 der Angel, дрѣгѣуѣ dréguzé die Geliebte,  
 кѣдѣланиуѣ kèdealnizé das Rauchfaß,  
 вѣртѣланиуѣ værtélnizé der Haspel, каниуѣ  
 banizé der Meßen, мѣлиуѣ mélizé der  
 Hansfbrecher, оулиуѣ ulizé die Gasse,  
 фрѣмѣкѣуѣ frumseazé die Schönheit, кѣиуѣ  
 keizé die Schnalle an der Thür, пѣлиуѣ  
 pelizé die äußere feine Haut, oder Schichte,  
 хѣдиуѣ hudizé das Gäßchen, кѣрѣвнѣкѣуѣ  
 kèrunteazé das graue Alter, пѣтинѣуѣ pu-  
 tinzé die Möglichkeit, кѣжнѣдѣкѣуѣ blæ-  
 deazé die Sanftmuth, Demuth, кѣзнакѣ-  
 вѣиуѣ bunakuviizé die Rechtschaffenheit,  
 млѣдиуѣ mlèdizé die Rebe, der Sproßling  
 кѣзна воинуѣ buna voinzé das Wohlwol-  
 len, клѣсниуѣ klèlsnizé die Schichte, La-  
 melle, дрѣдѣдиниуѣ èngèduinzé die Ver-  
 willigung, Begünstigung, Duldung, нѣнѣ-  
 тѣинуѣ neputinzé die Unmöglichkeit, згрѣ-  
 кѣнуѣ sgrebunzé das Wümmerchen, Bläß-  
 chen, марѣкѣвѣиуѣ marekuviiinzé die  
 Großmuth, шѣиуѣ schtiinzé die Wissen-  
 schaft,

schaft, нещійнуз neschtiinzè die Unwissenheit, соауз Isoazè die Gefellin, кóшнуз koschnizè der Bienenkorb, сокотінуз sokotinzè die Ueberlegung, Muthmassung, лубенінуз lubenize der Kürbiß, türkische Melone.

Hievon werden ausgenommen, und haben im plurali ґри з. В. дґлчкыз dultscheazè die Süßigkeit, дґлчкыґри dultschézuri; бердкыз verdeazè das grüne Zeug, бердкыґри verdézuri.

**Sché.** Die in шз sich endigende Nomina, nehmen ebenfalls im plurali anstatt das з ein й з. В. оўшз usché die Thür, оўшй uschi, мжншз mäenuschè die Handschuh, пзншз pèpuschè die Docke, ченшз tschenuschè die Asche, мзтшз mètuschè die Muhme, гшз guschè der Kropf, кжршз værschè das Fischer = Netz, die Fischer Warte; їердашз Ierdaschè ein Erdjoch, фашз fásche das Bindelband.

Die eine Frucht andeutende Substantiva in шз verwandeln im plurali das шз in ше з. В. чиркшз tschireaschè die Kirschen.

**Schte.** Die Nomina in шз haben im plurali ше з. В. нóшз póschte die Post, нóше póschte.



Den pluralem der übrigen Substantivorum, die unter vorstehenden Regeln nicht haben gebracht werden können, muß man durch die Uebung erlernen.

## Siebentes Kapitel

Von der Bildung des Foeminini aus dem Masculino.

§. 10. Eine allgemeine Regel hievon zu geben ist nicht so gar leicht; indessen mag folgendes zu einiger Anleitung dienen.

Diejenige Substantiva masculini generis welche den Articulum definitum im plurali  $\lambda\epsilon$  haben, sind überhaupt Foeminina z. B.  $\pi\epsilon\rho\acute{\alpha}\lambda\alpha$   $\rho\epsilon\rho\acute{\alpha}\lambda\epsilon$  der Bach, im plurali  $\pi\epsilon\rho\acute{\alpha}\omicron\lambda\epsilon$   $\rho\epsilon\rho\acute{\alpha}\omicron\lambda\epsilon$ ;  $\zeta\acute{\iota}\delta\alpha$  sid die Mauer,  $\zeta\acute{\iota}\delta\omicron\rho\eta\lambda\epsilon$  Sidurile,  $\omega\acute{\varsigma}$   $\acute{\omicron}\upsilon$  das Ey,  $\acute{\omega}\omega\omega\lambda\epsilon$   $\acute{\omicron}\alpha\omicron\lambda\epsilon$  etc.

I. Die Adjectiva Masculina die auf einen Consonantem ausgehen, endigen durch gehends ihr Foemininum in  $\acute{\alpha}$   $\acute{\epsilon}$  z. B.  $\lambda\omicron\eta\eta\tau$  lung lang, im Foeminino  $\lambda\omicron\eta\eta\tau\acute{\alpha}$  lungé;  $\alpha\delta\acute{\alpha}\eta\eta\kappa$   $\alpha\delta\acute{\alpha}\eta\eta\kappa$  adäenk tief,  $\alpha\delta\acute{\alpha}\eta\eta\kappa\acute{\alpha}$   $\alpha\delta\acute{\alpha}\eta\eta\kappa\acute{\epsilon}$  tiefe,  $\epsilon\zeta\rho\acute{\alpha}\kappa$   $\epsilon\zeta\rho\acute{\alpha}\kappa$  fsérak arm,  $\epsilon\zeta\rho\acute{\alpha}\kappa\acute{\alpha}$   $\epsilon\zeta\rho\acute{\alpha}\kappa\acute{\epsilon}$  arme.  $\alpha\rho\alpha\tau$  drag angenehm,  $\alpha\rho\alpha\tau\acute{\alpha}$   $\alpha\rho\alpha\tau\acute{\epsilon}$  dragé angenehme.

II. Die Substantiva Masculina, welche ein Amt oder Würde bedeuten, machen ihr foemininum in  $\acute{\kappa}\epsilon\zeta$   $\acute{\epsilon}\alpha\acute{\varsigma}\acute{\epsilon}$  z. B.  $\acute{\alpha}\eta\eta\rho\acute{\alpha}\tau$   $\acute{\epsilon}\eta\eta\rho\acute{\alpha}\tau$  der Kaiser, im Foeminino  $\acute{\alpha}\eta\eta\rho\acute{\alpha}\tau\acute{\kappa}\epsilon\zeta$   $\acute{\epsilon}\eta\eta\rho\acute{\alpha}\tau\acute{\epsilon}\alpha\acute{\varsigma}\acute{\epsilon}$  die Kaiserin,  $\kappa\rho\acute{\alpha}\omicron\upsilon$   $\kappa\rho\acute{\alpha}\omicron\upsilon$  der König

König, κρῆαζ krèiafè die Königin; κῆ-  
 πῆ schupāen der Herr, κῆπῆκῆζ schu-  
 pāneafè die Frau; πῆωτ preot der Prie-  
 ster, πῆωτκῆζ preoteafè die Priesterin.

Hievon werden ausgenommen ετῆπῆ stè-  
 pāen der Hausherr, und hat im plurali in  
 Foeminino ετῆπῆζ stèpāenè die Haus-  
 frau;

III. Zu den Namen der unvernünftigen Thiere,  
 welche sich mit einem Consonanten endigen  
 setzet man im weiblichen Geschlecht οαε οαε  
 als: λῆπ lup der Wolf, λῆποαε lupοαε die  
 Wölfin; οῦρῆ urs der Bär, οῦρῆοαε urs-  
 soae die Bärin.

Hievon werden ausgenommen die Foemi-  
 nina welche nicht aus den Masculinis ge-  
 bildet werden, z. B. πῆρκ pῆrk das Schwein,  
 εκῆοαφῆ fskrōafè die Sau, κάλ kal das  
 Pferd, ἰάνῆ Iapè die Stutte, κῆπῆ kῆ-  
 ne der Hund, κῆπῆ kῆza die Zauche.

IV. Wenn ein Substantivum einen niedrigen  
 Dienst ausdrücket so nimmt es in Foemini-  
 no ηζ zè an sich z. B. βῆκάρῆ vèkarju  
 der Kuh-Hirt, βῆκῆρῆζ vèkèrìzè die Kuh-Hir-  
 tin; πῆκῆρῆρῆ pèkurarju der Schäfer,  
 πῆκῆρῆρῆζ pèkurèrìzè die Schäferin; ελῆ-  
 γῆ fslugè der Knecht, macht den pluralen  
 in Foeminino ελῆγῆκῆ fslufchnikè die  
 Magd, alles übrige muß durch die Uebung  
 erlernet werden.

## Achtes Kapitel.

Von der Bildung der Verkleinerungs- und Vergrößerungs Wörter Diminutivorum, et Augmentativorum.

S. II. Vergrößert wird ein Ding, wenn man zuseh, ою оју z. B. ак ak die Nadel, акою akóju die Packnadel, кал kal das Pferd, кзалю kélóju ein Pferde von außerordentlicher Größe.

Verringert aber wird die Bedeutung der Nominum, wenn man dem Masculino су uz beyfügt oder ишор ischor, oder aber чёл tsel wie auch чэл zél z. B. мик mik klein, миксу mikuz sehr klein; пат pat das Bett, патшор sehr kleines Bett, oder патчёл pètschél Bettchen; клопот klopot die Glocke, клопуча klopozèl das Glöcklein, den Foemininis aber setzet man ице ize oder шоарз schoarè zu, als: доамнз doamnè die Frau, домнишоарз domnischoarè, oder домничз domnizè das Fräulein.

## Neuntes Kapitel.

Von der Steigerung Comparatio.

S. 12. Nichts ist in der walachischen Sprache leichter, als aus dem Positivo den Comparativum und Superlativum zu machen, denn der Comparativus wird durch Beisehung des Wortes май mai gemacht z. B. фрз-мóс



μόε frumofs schön, μάϊ φρδμόε mai frumofs noch schönner.

Und der Superlativus durch das Wort πρκ oder φόαρτε z. B. πρκ ἄρελέπτ prea énzelépt der Weiseste, φόαρτε μάρε φόαρτε mare sehr groß z. B.

Positivus.

Μάρε mare groß.

Μικ mik klein.

ἄβζυάτ énvézat gelehrt.

Comparativus.

Μάϊ μάρε mai mare größer.

Μάϊ μικ mai mik kleiner.

Μάϊ ἄβζυάτ mai énvézat gelehrter.

Supertativus.

Πρκ μάρε prea mare der größte.

Πρκ μικ prea mik der kleinste.

Πρκ ἄβζυάτ prea énvézat der allergelehrteste. Siehe pag. 104. I. Anmerkung.

## Verzeichniß.

### Der gemeinsten Adjectivorum.

A. A.

αβέτút abétut seitwärtsgeleitet, oder geführt.

αβút avut gehabt, wohlhabend.

αγονισίτ agonísit erspart, erworben, zugezogen.

αδᾱένκατ adāénkat vertieft.

αδᾱτορίτ aschutorit behülflich.

ακρδ akru sauer, herb.



- АЛК alb weiß.  
 АЛЕС alefs gewählt, auserlesen, ächt.  
 АЛИНАТ alinat gemildert, gelindert.  
 АМАР amar Bitter.  
 АМЕСТЕКАТ amestekat vermischt.  
 АМЕЦИТ amezit schwindlich, betäubt.  
 АМЕЦИТ amedschit verleitet, hintergangen.  
 АМОРИТ amorzit abgestorben erstaart.  
 АНЕВОЕ anevoe mühsam, schwerlich.  
 АПЪТОС арѣтос wässericht, feucht.  
 АРЪТЪРЮ арѣторју brennbar.  
 АРЪГОС арѣгос streitsüchtig, grob.  
 АСЕМИНѢ aseminea ebenfalls, gleichfalls, ähnlich.  
 АСКУИТ askuzit geschliefen, scharf, spizig,  
 АСПРУ aspru rauch, grob, hart.  
 АТИНС atins berührt, betastet.  
 АШЕЗАТ aschesat gesetzt sittsam, gelegt.  
 АЩЕРИТ aschternut aufgebettet, ausgebreitet.

Б В.

- БАТЖОКЪРИТ batschokurit gespottet, verhöhnt.  
 БЕТЕГЪ beteag kränklich.  
 БЕЦИВ beziv säufer, trinker.  
 БИРИТ biruit überwunden gesigt.  
 БЛАНА blāend sanftmüthig, zahm.  
 БОГАТ bogat reich, vermöglich.  
 БОЛНАВ bolnav krank, unpäßlich.  
 БОТЪЗАТ botesat getauft.  
 БУБОС hubofs aussäßig, schäbigt, gründig.  
 БУН bun gut, wohl.  
 БУРДУХОС burduchofs wampicht.



ВЪЛЦАТ bēlzat scheckicht, besprenkelt.  
 ВЪРБАТ bērbat fleißig, arbeitsam, männbar.  
 ВЪРБОС bērbos bärtig.  
 ВЪТРАЖИ bētrāen alt.  
 ВЪТЪТ bētut geschlagen.

## B. V.

ВЕКЮ vekju alt, uhralt.  
 ВЕНИНОС veninos giftig.  
 ВЕСТИТ vefstit rühmlich, berühmt.  
 ВИКЛѢН viklean schalkhaft, schlau.  
 ВИНДЕКАТ vindekat geheilt.  
 ВИНОВАТ vinovat beschuldigt.  
 ВЪСЕЛ veafsel lustig, aufgeraunt.  
 ВЪЧНИК veatschnik ewig.  
 ВИСАТ vifsat geträumt.  
 ВИТЕЖАЩЕ viteschaschte heldmässig.  
 ВИТЪЗ viteas tapfer.  
 ВИШ viu lebendig.  
 ВОИЩЕ voiofs muthig, willig.  
 БОЛНИК volnik willkührlich.  
 БОРКИТОРЮ vorbitorju beredsam.  
 ВРЕМЕЛНИК vremelnik vergänglich, zeitlich.  
 ВЪЗЪТ vēfut angesehen, gesehen.  
 ВЪМДЪТ vēmuit vermauthend.  
 ВЪРЪДИТ vēruit geweist.  
 ВЪНАТ vēnat gejagt.  
 ВЪНЖОС vāenschofs biegesam, gedrähet.  
 ВЪНЪТ vāenēt blau.  
 ВЪНТЪРОС vāenturofs Windig.  
 ВЪРТОС vāertofs hart, fest.

## Г G.

- ГАЛКИН galbin gelb.  
 ГИКОС gibofs bucklicht, ausgewachsen.  
 ГИМПОС gimpos stachlicht.  
 ГЛОДИТ glodit abgenagt, abgewezt.  
 ГЛУМЕУ glumez scherzhast.  
 ГОЛ gol leer, nackt.  
 ГРАВНИК grabnik eilfertig, hurtig.  
 ГРАС grafs fett.  
 ГРЕЦОС grezofs eckelhaft.  
 ГРЕШИТ greschit fehlerhaft.  
 ГРЕШ greu schwer.  
 ГРИЖЕЛНИК grischelnik sorgfältig,  
 ГРОС gros dick.  
 ГРЪМЪДИТ grèmedit gehäuft gehäufelt.  
 ГЪРКОВ gærbov höckricht.  
 ГЪТАТ gétat verfertigt, vorbereitet, gerüstet.  
 ГЪНОС gèunofs hohl, ausgehólt.  
 ГЪУРОС gèurofs löchricht.  
 ГЪНГАВ gængav stammler.

## Д D.

- ДАРНИК darnik freygebig, Wohlthätig.  
 ДАТОРЮ datorju schuldig, verpflichtet.  
 ДЪЗГЕЦАТ desgezat aufgethauet.  
 ДЪЗМЪРАТ desmérdat verzärtelt.  
 ДЕЛИПСЪ delipsé nothwendig, nöthig.  
 ДЕЛЪНГАТ delungat verlängert.  
 ДЕЛЪПЪДАТ delépèdat verwerflich.  
 ДЕМИЖЛОК demischlok mittelmässig.  
 ДЕНЕВОЕ denevoe aus Noth.

- ДЕНЕКАЗ denekas aus Verdruf.  
 ДЕ ѠБЩЕ de obschte gemeinschaftlich, allgemein.  
 ДЕПЛИН deplin vollkommen, vollständig.  
 ДЕПЪРТАТ depurtat zum tragen gehörig.  
 ДЕПЪРТАТ depèrtat entfernt.  
 ДЕРЕПТ derept gerade, gerecht.  
 ДЕРЖЕ deræfs lächerlich.  
 ДЕС des dicht.  
 ДЕСКРЕКАТ desbreat entkleidet, ausgezogen.  
 ДЕСКИЕ deskifs offenbahr, geöffnet, erklärt.  
 ДЕСКОПЕРИТ deskoperit entdeckt.  
 ДЕСКИЛИНИТ deskilinit abgefondert.  
 ДЕСКУЛЪ deskulz paarfüßig.  
 ДЕСЛЕГАТ deslegat aufgelöst.  
 ДЕСПОАТ despoiat entblößt, nacktend.  
 ДЕСПЪРЦИТ despèrzit geschieden getrennt.  
 ДЕСТОИНИК destoinik würdig.  
 ДЕСТРЪМАТ defstrémat gefassert, zertrennt.  
 ДЕУРИК deurik beständig stets auf immer.  
 ДЕФАУЗ defazè persöhnlich, gegenwärtig, zugegen.  
 ДЕЩЕПТАТ deschteptat munter, aufgeraumt.  
 ДИНОУОЕ dinzofs zahnicht, zackicht.  
 ДОИѠЕ doiofs schmerzhaft, wehmüthig.  
 ДОМЕСНИК domesnik zumHaufß gehörig.  
 ДОМНЕСК domnesk herrschaftlich.  
 ДОМОЛ domol lind, gelind, sacht, mild.  
 ДУПЪ КЪВІИНУЪ dupè kuviiinzè gehörigermassen.  
 ДЪРЪСИТ dêruit begabt, beschenkt.  
 ДЪРЪЖМАТ dêràemat niedergemacht, niedergehaut.



## Б. Е.

ѢРМЖНОС ѣрмаѣнофс Wurmfichtig.

ѢРНАТ ѣrnat gewintert, ausgewintert

ѢРТАТ ѣrtat vergeben, verschont.

ѢФТИН ѣftin wohlfeil, gering.

Ж. Ich.

ЖИЛАВ schilav feucht, naß.

ЖѢЛНИК schealnik zur Trauer gehörig.

ЖЕЛВИТ scheluit getrauert, beklagt.

ЖЗРТВИТ schertvit geopfert.

ЖИМБИТ schimbit geschmuzt mit dem Mund.

ЖВНГІАТ schungiat aufgeschlitz, durchstochen.

В. S.

ЗАВИСНИК zavifsnik neidisch.

ЗВЖИТАТ sväentat gedrücktnet.

ЗГЗРІАТ sgëriat verkrazt.

ЗМОЛІТ smolit bemadelt.

ЗМЗЛУВІТ smélzuit übertingt, glasirt.

ЗОЛІТ solit gesaumt.

ЗВГРЗВИТ sugrèvit gemalt.

ЗКАВНИК sèbavnik langsam, faumselig.

ЗКМОТ sëmofs fastig.

ЗКРИТ sërıt erblickt.

ЗКТИГНИТ sètignit gestockt, eingeklämmert.

ЗЖИГЗАІТ sãngëlit beschmuzt, besudelt.

И. I.

ИНИМОС inimofs herzhast, beherzt.

ИЗВОРЖТОРЮ ifvorætorju zur Quelle gehörig.

ИСКУСИТ ifskufsıt berühmt.



истецъ istecz geschickt, scharffsinig.

истовитъ istovit bescheidet.

## К К.

келтѣиторю keltutorju verschwenderisch.

кипеш kipesch wohlgebildet.

кититъ kitit niedlich.

клеветитъ klevetit verläumdet.

колцѣроу kolzurofs höckericht.

коптъ kopt reif, zeitig, gebacken.

крединоу kredintschofs getreu.

крещинеще kreschtineschte christlich.

крѣскъ kréésk königlich.

куадѣвѣратъ kuadevérat wirklich.

кувиоу kuviofs wohlmüthig, from.

кугракъ kugrabè hurtig, schnell.

кугреу kugreu beschwerlich.

кудирѣптѣлъ kudiréptul rechtmäßig, billig.

кумпѣнитъ kumpénit gewogen.

куноскѣтъ kunofskut bekannt, kennbar.

куприханъ kuprichanè lasterhaft.

курѣтъ kurat rein, gesäubert.

курѣторю kurgétoriu fließig.

курѣцитъ kurézit gereinigt.

курварю kurvarju ehebercher.

курѣндъ kurāénd geschwind.

кучѣрникъ kutschernik bescheiden.

кѣрноу kérnofs fleischicht.

кѣрѣнтъ kérunt grau.

кѣскатъ késkat geöffnet vergasset.

кѣсѣторитъ késétorit verehlicht.

## d. L.

ЛАКОМ lakom geldgierig.

ЛАРГ larg weit geräumig.

ЛАТ lat breit.

ЛЕНЕШ lenesch träg faul.

ЛЕСНЕ lesne leicht.

ЛЕСНЕ КРЕЗЪТОРЮ lesne kresëtorju leichtgläubig.

ЛИМБЪТ limbut plauderhaft.

ЛИМПЕДЕ limpede klar.

ЛИН lin sanft.

ЛИНГЪРИЧОС lingëritschofs leckerhaft.

ЛИПИТ lipit angeklebt.

ЛИПИЧОС lipitschofs klebricht.

ЛИПСИТ lipsit dürstig, mangelhaft.

ЛОВИТ lovit betrosen, angestossen, getroffen.

ЛУКЪТОРЮ lukrëtorju arbeitsam, eusig.

ЛУМИНОС luminos helleuchtend, hell.

ЛУНГ lung lang.

ЛУНГЪРИЦЮ lungërez länglicht.

ЛУНЕКОС lunekofs schlüpfrig, gleit.

ЛУЧИИТ lutschiiit geglänzt, geglättet.

ЛУМЪРИТ lëmurit geläutert.

ЛУПТОС lëptofs milchartig, saftig.

ЛУДАТ lëudat belobt.

## M. M.

МАНАЛЕС maiales vorzüglich.

МАИВЪРТОС maivãertofs hauptsächlich.

МАИТОЦИ maitozi die meisten.

МЕСТЕКАТ mestekat vermischt, vermengt, gekäut,  
untereinander gerührt.



- мінѣнат minunat wunderbar, wunderbar.  
минчинос mintschinofs lügner.  
миросат mirofsat gerochen.  
мірѣит miruit gefalbt, gewonnen.  
мистѣит mistuit verdaut.  
мишкѣчос mischkétschofs beweglich.  
моале moale weich.  
морт mort todt.  
мошенитору moschtenitorju erblich,  
мошенит moschtenit ererbt.  
мѣкос mukófs rozig.  
мѣлат ѣвѣит multiubit vielgeliebt.  
мѣлѣзмитору mulzémitorju dankbar, erkenntlich.  
мѣнѣитору muntschitorju arbeitsam, mühsam.  
мѣрг мург kastanienfärbig.  
мѣстѣчос mustétschofs schnauzbärtig.  
мѣчѣд mutshed schimlich, feucht.  
мѣшкѣчос muschkétschofs beißend.  
мѣлѣѣ мѣлѣѣз weichlich melbicht.  
мѣніос мѣніосf zornig, erzürnt.  
мѣрит мѣрит vergößert.  
мѣрѣинит мѣрѣschinit begrenzt.  
мѣсѣрат мѣсѣsurat gemessen, gewogen.  
мѣчинат мѣtschinat gemahlen.  
мѣнѣѣѣ мѣāngéiosf vertröstlich.  
мѣнѣѣѣ мѣāndru schön, artig, hochmüthig.  
мѣнѣкѣчос мѣānkétschofs vielsträffig.  
мѣрѣшав мѣāerschav mager.  
мѣрѣчинос мѣrétshinofs stachlicht.  
мѣнѣѣѣ мѣāngéiat getröstet.

## H. N.

Anmerkung. Wenn die Particula не ne vor einen bejahenden Adjectivo gesetzt wird, verneinet sie dessen Bedeutung wie aus diesen angeführten Adjectivis durchzusehen ist.

НЕКІРДІТ nekiruit unüberwindlich.

НЕРДН nebur narisch.

НЕВИДЕКАТ nevindekāt ungeheilt.

НЕВИНОВАТ nevinovat unschuldig.

НЕВРѢДНИК nevrédnik unwürdig.

НЕГРЕШІТ negreschit unmittelbar unumgänglich.

НЕГРИЧОС negritschofs schwärzlich.

НЕГРОС negurofs neblicht.

НЕКРЕДИЧОС nekredintschofs treulos.

НЕКЪПРИНС nekuprins unergründlich, unbegreiflich.

НЕЛЕКІТ nelekuīt unheilbar.

НЕМИШКАТ nemischkat unverrückt, unbewegt.

НЕМЪСЪРАТ neměssurat ungemessen.

НЕМЪРЦИНІТ neměrdschinit unendlich, unbegränzt,

НЕМЖИГЪАТ nemāengēiat untröstlich, trostlos.

НЕНЪМИТ nenumit unbenannt.

НЕОПРИТ neoprit unverbotten.

НЕПЛЕКЪТ neplēkut ungeschicklich, missfällig.

НЕПРЕЦЪИТ neprezuit unschätzbar.

НЕПЪСТЪИТ nepēstuit beschuldigt.

НЕРОДИТОР neroditor unfruchtbar.

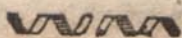
НЕРУШИНАТ neruschinat unverschämt.

НЕРЪБДЪТОР nerēbdētor unleidentlich.

НЕСТАТОРНИК nestatornik unstandhaft.

НЕТЕЗАТ netesat gestreuchelt.



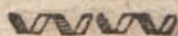


НЕТРЕБНИК netrebnik unbrauchbar.  
НЕЩІЪТ neschiut unbewußt, unwissend.  
НЕФЕРТ nefert ungefocht.  
НЕСФЪРШИТ nefsferſchit unendlich.  
НЕ АБЪЦАТ ne ènvèzat ungelehrt, einfältig.  
НЕ АГЪДЪИТОР ne èngèduitor ungeduldig.  
НЕОБЛИТ neoblit ungeebnet.  
НЕ АФРЪНАТ ne ènfrænat ziegelloß.  
НЕ АЧЕТАТ ne èntſchetat unabläßlich.  
НЕ АКИПЪИТ ne èn kipuit ungestaltet.  
НИМИК nimik nichts.  
НОДЪРОС nodurofs knotich, hõckerich.  
НОРОКОС norokofs glücklich.  
НОЪ ноу neu.  
НЪСКЪТ nêskut gebürtig.

## II. P.

ПАРОСИТ pardosit gepflastert.  
ПАЧНИК patschnik friedfertig, friedsam.  
ПІЕПТЕНАТ pieptenat gekämmt.  
ПІЕРАДЪТ pierdut verlohren.  
ПІЕТРОС pietrofs steinig.  
ПИЗМЪИТ pismuit beneidet.  
ПИПЪРАТ pipèrat gepfefert.  
ПИСТРИЦА piſtriz ſcheßigt, vielſårbig.  
ПИШКАТ piſchkat gezwickt.  
ПЛЕКЪТ plèkut gefållig.  
ПЛЕСНИТ plesnit zerſprengt.  
ПЛЕШЪГ pleschug faßigt, faßl.  
ПЛИН plin 'voll, angefühlt.  
ПЛОАТ ploat beregnet.

- пазвиц pléviz blond.  
 подобит podobit geziert.  
 полиит poliit poliert.  
 поменит pomenit erwähnt.  
 поневоc ponevoſs blödsichtig.  
 порав porav wild halsſtärig.  
 прѣстемзѣръз pręstemęsurę übermäßig.  
 прѣфзкѣт pręfękut verſtellt.  
 прѣцѣит pręzuit geſchätzt.  
 пріетиноc prietinoſs freundlich.  
 примеждіос primeschdios gefährlich.  
 принс prins gefangen.  
 причинѣитор pritschinuitor ausſteller, wieder-  
     spänſtig.  
 проcт profst grob, plump.  
 пѣстію пуstiiu wüſte.  
 пѣтерничит puternitschit bemächtigt.  
 пѣтерник puternik mächtig.  
 пѣтрѣд putred verfault.  
 пѣиторію потривз puitoriu ѣnpotrivę wieder-  
     ſelich.  
 пѣдѣкіос pędukioſs laufig.  
 пѣкѣтос pękętoſs ſündhaft.  
 перинцѣск pęrinzefsk väterlich.  
 пѣрос pęroſs haaricht.  
 пѣрташ pęrtasch theilhaft.  
 пѣрѣсит pęręsit verlaſſen.  
 пѣтат pętat beſſecket beſprenkelt.  
 пѣтрѣнкіос pętrunkioſs dölpisch.



## P. R.

- рар rar seltsam, schiter.  
рас rals abgeschabt, balbirt.  
родитор roditor fruchtbar.  
ротогол rotogol rundlicht.  
рошѣ roschu roth.  
рошит roschit roth gefärbt  
рѣмен rúmen röthlich.  
рѣпт rupt zerbrochen, zerrissen.  
рѣшинос ruschinofs schamhaft.  
рѣудинос rudschinofs rostig.  
рѣдѣтор rébdétor geduldig, erträglich.  
рѣдѣчинос rédétšchinofs wurzlicht.  
рѣит réit verschlimmert, beschuldigt.  
рѣкорит rékorit erkühlt.  
рѣмѣрос rémurofs zweigigt.  
рѣнит rénit verwundet.  
рѣпит répit entführt.  
рѣпѣт répufs verlegt, verseht.  
рѣсплетит réšpletit vergolten.  
рѣстѣнат résturnat ungeworfen.  
рѣтезат rétesat gestuzt.  
рѣтѣндá rétund rund.  
рѣтѣчит rététšchit verirrt.  
рѣвнитѣрѣю ráevnitorju eifrig, begierig.  
рѣдикат ráedikát erhoben.  
рѣиѣс ráeios frázig.  
рѣндѣнит ráénduit beordert, verordnet.  
рѣничѣзит ráentschesit ranzig.

## G. S.

ситос isetofs durstig.

симциторю simzitorju empfindlich, fühlbar.

скилав iskilav lahm.

скорбурос iskorburofs ausgehöhlt, hohl.

скѹмн iskump theuer, knapp.

скѹрт iskurt kurz.

слак islab schwach, gebrechlich.

слобод islobod frey.

смерит ismerit demüthig.

сомнѹрос isomnurofs schläfrich.

спарт ispart zerbrochen, zerrissen.

спинос, ispinofs dornicht.

спорник ispornik ausgibig.

спѹлкерат ispulberat stürmisch.

спѹркат ispurkat verunreinigt.

спѹлат ispelat gewaschen.

спѹрѹс isperiofs schreckhaft.

спѹн ispaen Raht.

спѹнѹрат ispaensurat aufgehenkt.

статорник istatornik standhaft, beständig.

стингер istinger mangelhaft.

стрѹдалник istrédalnik Industrios, fleißig.

стрѹлѹчит istrélutschit beleuchtet, beschimmert.

стрѹмѹ istræmb krum, uneben.

сѹнѹс isupufs untergeben.

сѹнцире isupzire dünn, fein.

сѹр isur schimmelfärbig.

сѹс isufs hoch.

сѹлѹбѹтек isélbatek wild, stürmisch.

сѣмѣнат sēmāēnat gesäet.

сѣнѣтос sēnētofs gesund.

сѣрак sērak arm.

сѣрат sērat gesalzen.

T. T.

таѣник tainik geheimnißvoll.

таге tare starĕ, hart.

тинос tinoss kethig, marastig.

тинѣр tinēr jung.

токмит tokmit behandelt, bestellt.

топит topit geschmolzen, aufgelöst.

торс torss gespunen.

трас trass gezogen.

трѣзит tresit erholt.

трекѣторю трекѣторю vergänglich.

трѣпек trupessk leiblich, körperlich.

трѣфаш trufasch stolz, hofartig.

трѣндав trāēndav träg, plump.

тѣнс tunss geschert.

тѣркат turbat wittig.

тѣвѣлит tēvēlit gewälzt.

OY. U.

оудат benetzt.

оунтат uitat vergessen.

оумѣд umed feucht, naß.

оумфлат umflat aufgeschwollen, aufgelassen.

оунит unit vereinigt.

оунс unss gesalbt, beschmiert.

оурмѣторю urmētoriu Nachfolger, Nachahmer.

оўржочо urætschoss garstig, häßlich, unausstehlich.

оўшор uschor leicht.

## Ф. Ф.

ФЕРВИНТЕ ferbinte heiß, siedend.

ФЕРДЕЛИТ ferdelit gefiertheit.

ФЕРИЧИТ feritschit glücklich.

ФЕРМЕКАТ fermekat bezaubert, verhext.

ФЕРФЕЛИТ ferfelit verpöfcht, verhungert.

ФИРЕСК firessk natürlich.

ФЛАЗКЪРИТ flékërit flämigt, feurig.

ФЛАЗМЖИД flëmäend hungerig.

ФРАДУЕТ fradschet marb, gebrechlich.

ФРЕКАТ frekat gerieben, aufgerieben.

ФРИГ frig kalt.

ФРИКОС frikoss furchtsam.

ФРИПТ fript gebraten.

ФРЪМОС frumoss schön, wohl.

ФРЪМЖИТАТ frëmäentat geknetet.

ФУДУЛ fudul stolz.

ФУМОС fumoss rauchigt.

ФУРТИШАГ furtischag diebstahl.

ФУЧИТ futschit gelofen, durchgegangen.

ФУРЪ РЖИДУСАЛЪ ferë räenduale unordentlich.

## Х. Н.

ХАРНИК harnik tüchtig.

ХРЪНИТ hrenik genährt.

ХЪМОС hælmoss hüglich.

Г. О.

- ѠАКЕШ oakesch braun, brünet.  
 ѠБЛИТ oblit geebnet, gleich gemacht.  
 ѠБРАЗНИК obrasnik unverschämt, dreist, feck.  
 ѠКОЛИТ okolit umgeben, umrungen.  
 ѠКЪРЪТ okêrâet verschmachtet, geschimpft.  
 ѠМЕНЕЩЕ omeneschte menschlich, höflich.  
 ѠПРИТ oprit verbothen, aufhalten.  
 ѠРК orb blind,  
 ѠСТАШ ofstasch krieger.  
 ѠСТЕНИТ ofstenit müde, math.  
 ѠТРАВИТ otrêvit vergiftet.  
 ѠФИЛИТ ofilit bleich, blaß.  
 ѠФТАТ oftat geseufzet, geächzet.

Д. З.

- ЦАПЪИ zapên steif, erstarrt.  
 ЦЕДЪТ zetsut gewirkt, gewebt.  
 ЦЪРЪКЪЛИТ zêrkêluit gezirkelt.

Ч. Тsch.

- ЧЕРЕСК tscherefsk himlisch, göttlich.  
 ЧЕРНЪТ tchernut gesiebt.  
 ЧЕРШИТ tscherschit erbettelt, gebettelt.  
 ЧИНЕТИТ tshinfstit beehrt.  
 ЧЪНГ tschung verstimmelt, lahm.

Ш. Sch.

- ШЕЗЪТОРЮ schesêtorju Weisiger.  
 ШЕЗЪТ schesut gefessen.

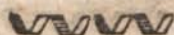
Ѡ. ên.

- ѠАСКЪНС ên afskuns heimlich, verborgen.  
 ѠКЪМБАТ ênbumbat zugeknüpft.

- ꙗꙗѠѠ ꙗꙗbiat anheischig.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗbetat betrunken, rauschig.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗveluit eingewickelt, gerolt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗvergat gestreift, gestriemt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗngust eng, schmal.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗgeduitoriu geduldig.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗdemænatek geschickt, dienstwillig,  
 dienstbar.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗendestulat überflüßig, begnügt, ver-  
 sehen.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗendoit gedoppelt, zweifach.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗdrésnez dreist, kühn, unternehmend.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗdréſchit verliebt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗdumneséit vergöttert.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗderépnik eigensinnig, verkehrt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗensadar vergeblich, vergebens, umsonst.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗendultschit, verführt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenkredinzat versichert, glaubwürdig.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenkrezofs kraußlich, faltigt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenkuviiinzat wohlansständig.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenkurkat verwickelt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenkélzat geschuhet, gestiefelt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenkætinél sachte, langsam, gelind.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenmulzit vermehrt, gehäuft.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗennalt hoch, groß.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗennélzat erhöht, erhoben, löblich.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenpins gestossen, verstoffen.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenpletetschit geschlängelt.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenpletit geflochten, verflochten.  
 ꙗꙗѠѠ ꙗꙗenplinit erfüllt, vollendet.



- ꙗподобит' énpodobit geziert, geordnet, begabt.  
 ꙗпрошкѣт' énproschkat besprizt.  
 ꙗпущинѣт' énpuzinat vermindert.  
 ꙗпърѣтск' énpérètesk kaiserlich.  
 ꙗрѣдѣчинѣт' énrédétschinat eingewurzelt.  
 ꙗсвѣрат' énsurat verheurathet, verehlicht.  
 ꙗсѣмнѣт' énsémnat gezeichnet, verzeichnet.  
 ꙗтинс' éntins gespannt, ausgedehnt.  
 ꙗторс' éntorfs umgekehrt, gedröhrt, verkehrt.  
 ꙗтрадинс' éntradins ernstlich.  
 ꙗтристѣт' éntrifstat betrübt, traurig.  
 ꙗтунекос' éntunekofs dunkel, finster.  
 ꙗтѣрит' éntérit verstärkt.  
 ꙗурмѣт' énurmé zuletzt, zu Ende.  
 ꙗфрѣнат' énfrænat gezähmt, gemässigt.  
 ꙗцелегѣтор' énzelegétor verständig.  
 ꙗцелепт' énzelept vernünftig, weißlich.  
 ꙗчет' éntschet sachte, leise stat.  
 ꙗченѣшат' éntschenuschat eingeäschert, aschenfärbig.  
 ꙗчелѣвиторю' éntscheluitoriu betrügerisch, hintergänglich.  
 ꙗченѣникѣт' éndschenunkiat gekniet.  
 ꙗчереск' éndscheresks englisch.  
 y. dsch.  
 ѡара dschaba vergeblich, umsonst, schlechterdings.  
 ѡемѣт' dschemut gejammert, geächzet.  
 ѡингаш' dschingasch zärtlich, lieblich.  
 ѡѣмѣн' dscheamäen zwilling.



Anmerkung: Die in *we ofs*, oder *wp or* sich endigende Adjectiva nehmen nach dem *w o* die Silbe *acz asé*, *wp or* aber nimmt *apz aré* an sich z. E. *воіwе voiofs*, *воіwacz voioasé*, Willige *фрѣмоч frumofs* *фрѣмочacz frumoasé*, schöne. *мѣриторю muritorju* *мѣритоаре muritoa-*  
*re* sterbliche. Man siehe pag. 9. lit d.

## Zehntes Kapitel.

### Von den Fürwörtern, Pronominibus.

§. 13. Die Pronomina in der walachischen Sprache sind 1. die persönliche personalia zueignende possessiva. 3. anzeigende demonstrativa. 4. Fragende Interrogativa. 5. Beziehende Relativa 6. Uneigentliche Impropia.

#### I.

Von der Abänderung der Pronominum Personalium,  
Singulariter.  
erste Person.

N. *ѣу ёu* ich.

G. *алміѣ almieu* meiner.

D. *міе mie* mir.

Ac. *пре міне pre mine* mich.

Abl. *дѣла міне déla mine* von mir.

#### Pluraliter.

N. *ноі noi* wir.

G. *ално́стру alnóstru* unser.

D. *ноа́w noaw* uns.

Ac. пре ной pre noi uns.

Abl. дела ной dela noi von uns.

Singulariter.

zweyte Person.

N. ты tu du.

G. алты altéu deiner.

D. тебе zie dir.

Ac. пре тине pe tine dich.

Abl. дела тине dela tine von dir.

Pluraliter.

N. вы voi ihr.

G. ал востры alvosstru euer.

D. вам voao euch.

Ac. пре вы pre voi euch.

Abl. дела вы dela voi von euch.

Singulariter.

dritte Person Masculinum.

N. он ѓl er.

G. алши alui seiner.

D. ему lui ihm.

Ac. пре он pre ѓl ihm

Abl. дела он dela ѓl von ihm.

Pluraliter.

N. они ѓi sie.

G. алор alor ihrer.

D. им lor ihnen.

Ac. пре они pre ѓi sie.

Abl. дела они dela ѓi von ihnen.

dritte Person Foeminini.

Singulariter.

N. я ia sie.

G.



G. а ѣи̃ a ěi iſſrer.

D. ѣи̃ ěi iſſr.

Ac. пре̃ іа̃ pre ia ſie.

Abl. дѣла̃ іа̃ dela ia von iſſr.

Pluraliter.

N. іа̃ле̃ iale ſie.

G. алор̃ alor iſſren.

D. лор̃ lor iſſnen.

Ac. пре̃ іа̃ле̃ pre iale von iſſnen.

Ab. дѣла̃ іа̃ dela ia von iſſr.

## II.

### Von der Abänderung des Pronomini Reciproci.

Singulariter.

N. mangelt.

G. ал̃ єі̃ al ſſeu ſeiner.

D. аѣи̃ lui ſich.

Ac. пре̃ єі̃не̃ oder єі̃неу̃ pre ſſine oder ſſineſch ſich.

Abl. дѣла̃ єі̃не̃ oder єі̃неу̃, dela ſſine oder ſſineſch von ſich.

Anmerkung. Das Pronomen Reciprocum wird in der walachiſchen Sprache wie in der Lateiniſchen gebrauchet.

## III.

### Von den Pronominibus Poſſeſſivis.

Die Pronomina Poſſeſſiva ſind folgende:

Алміѣ̃ almiĉu mein, алтѣ̃ alteu dein,

алсѣ̃ alſeu ſein, амѣ̃ amea meine, атѣ̃

ateu deine, аса̃ aſa ſeine, ално̃сѣ̃ al-

nos-

nosstru unser, алвóстрѣ alvosstru euer, аноáстрѣ anoafstrè unsere, авоáстрѣ avoafstrè eure, von welchen dieses zu bemerken ist; daß diese Pronomina im Nominativo, Accusativo, und Ablativo, vor, oder nachgesetzt werden können.

I. Anmerkung. Wenn sie den Nominibus vorgesezt werden, so verliehren sie den Anfangsbuchstaben a und erfordern, daß das Nomen worauf sie sich beziehen, einen Articulum definitum habe z. В. патрон-ѣл mieß patron-ul mieu mein Gönner, хотár-ѣл вóстрѣ hotár - ul vóstru eure Gránze.

Im plurali aber wird hinter dem a anstatt des ѣ ein и angehangen, als: ай мией стрѣрѣри ай miei istrúguri meine Weintrauben, ай тѣй фечори ай тей fetshori deine Söhne, ай сѣй оученичѣ ай ssei utshenitschi seine Jünger.

Im weiblichen Geschlecht aber wird nach dem а, ле angenommen z. В. але мѣле алѣне ale meale alune meine Haselnüsse, але тале мѣре ale tale meare deine Aepfel, але сале кѣрци ale fsale kërzi seine Bücher.

Die Possessiva, sie mögen den Substantivis vor, oder nachgesetzt werden, sind indeclinabilia, und kommen nur in dem Geschlecht, und in dem numero mit den Substantivis überein,

3. E. **АЛ МІЕШ ТАТЪ** al mieu tâté mein Vater,  
 ПЪРІНЦИЛОР МІЕИ pèrinzilor miei meinen Eltern.

Im Plurali haben sie, wie schon oben aus dem angeführten Beispiel zu ersehen, **АИ МІЕИ АИ** miei meine, **АЛЕ МЪАЛЕ** ale meále meine, **АИ ТЪИ АИ** tòi deine, **АЛЕТАЛЕ** aletale deine, **АИ СЪИ АИ** sèi seine, **АЛЕ САЛЕ** ale fsale seine, **АИ НОСТРИ** ai nostri unsere, **АЛЕ НОАСТРЕ** ale noafstre unsere, **АЛЕ ВОАСТРЕ** ale voafstre eure.

## IV.

## Von den Pronominibus Demonstrativis.

§. 14. Pronomina Demonstrativa sind folgende **АЧЕСТ** atschest, oder **ЧЕСТ** tschest, oder **ЗЕР** ést dieser; **АЧАСТЪ** atschafsté, oder **ЧАСТЪ** tschafsté, oder **АСТЪ** asté diese; **АЧЕЛ** atschél, oder **ЧЕЛ** tshél derjenige, oder jener; **АЧК** atshea oder **ЧК** tschea diejenige, oder jene; **АЧЕСТАШ** atshéstafsch derselbe; **АЧАСТАШ** atschafstafsch dieselbe; **ЁШ АСМИ** êu ênsumi ich selbst; **ТШ АСЪИ** tu ênsuzi du selbst; **ЁЛ АСШИ** êl ênsufchi er selbst; **ТА АСШИ** iá ênsufchi, oder **АШИШИ** ênschischi sie selbst.

Diese werden auf folgende Art decliniret:

## Masculinum Singulariter.

N. **АЧЕСТ** atschest dieser.

G. **АЧЕСТЪИ** atschéstui dieses.

D. **ЧЕСТЪИ** tschéstui diesem.

Ac. **ПРЕ АЧЕСТ** pre atschést diesen.

Ab. **ДЕЛА АЧЕСТ** dela atschest von diesem.

Plu-



## Pluraliter.

- N. ачѣщій atscheschti diese.  
 G. ачѣстѡр atschefstor dieser.  
 D. чѣстѡр tschéfstor diesen.  
 Ac. пре ачѣщій pre atschéschti diese.  
 Ab. дѣла ачѣщій dela atschéschti von diesen.

## Foemininum Singulariter.

- N. ачѣстѣ atschafstè diese.  
 G. ачѣстїй atschefstii dieser.  
 D. чѣстїй tschefstii dieser.  
 Ac. пре ачѣстѣ pre atschafstè diese.  
 Ab. дѣла ачѣстѣ dela atschafstè von dieser.

## Foemininum Pluraliter.

- N. ачѣсте atschefste diese.  
 G. ачѣстѡр atschefstor dieser.  
 D. чѣстѡр tschefstor diesen.  
 Ac. пре ачѣсте pre atschefste diese.  
 Ab. дѣла ачѣсте dela atschefste von diesen.

**Anmerkung.** зѣт ѣст, und аѣтѣ аѣстѣ wird, wie oben decliniret, und ist nur im gemeinen Umgang üblich.

So wird decliniret чѣл tschéл, oder ачѣл atschél derjenige oder jener:

## Masculinum Singulariter.

- N. ачѣл atschél, oder чѣл tschel derjenige oder jener.  
 G. ачѣлѣшї atschelui desjenigen, jenes.  
 D. чѣлѣшї tschelui demjenigen, jenem.  
 Ac. пре ачѣл pre atschel, oder чѣл tschel denjenigen, oder jenen.



Ab. ДЕЛА АЧЕЛ dela atschel, oder ЧЕЛ tschel von demjenigen, oder jenem.

Pluraliter.

N. АЧЕИ atschei, oder ЧЕИ tschei diejenige, jene.

G. АЧЕЛОР atschelor, oder ЧЕЛОР tschelor derjenigen, jenen.

D. ЧЕЛОР tschelor denjenigen, oder jenen.

Ac. ПРЕ АЧЕИ pre atschei, oder ЧЕИ tschei diejenige, jene.

Ab. ДЕЛА АЧЕИ dela atschei, oder ЧЕИ tschei von denjenigen, oder jenen.

Foemininum Singulariter.

N. АЧКА atscheaia, oder ЧКА tshea diejenige, jene.

G. А АЧЕИА a atsheia derjenigen, jener.

D. ЧЕИА tsheia derjenigen, jener.

Ac. ПРЕ АЧКА pre atsheaia diejenige, jene.

Ab. ДЕЛА АЧКА dela atsheaia, oder ДЕЛА ЧКА dela tsheaia von derjenigen, jener.

Pluraliter.

N. АЧКЛЕ atsheale, oder ЧКЛЕ tsheale diejenige, jene.

G. АЧЕЛОР atschelor derjenigen, jener.

D. ЧЕЛОР tschelor denjenigen, jenen.

Ac. ПРЕ АЧКЛЕ pre atsheale, oder ЧКЛЕ tsheale diejenige, jene.

Ab. ДЕЛА АЧКЛЕ dela atsheale, oder ЧКЛЕ tsheale von denjenigen, jenen.

АЧЕСТАШ atschéfstasch derselbe, wird wie fol-



folget, decliniret; allwo аш аsch, und аш іасch unverändert bleiben:

Maschulinum Singulariter.

N. ачѣсташ atschefstasch derselbe.

G. ачѣстѣаш atschefstuiasch desselben.

D. чѣстѣаш tschefstuiasch demselben.

Ac. пре ачѣсташ pre atschefstasch denselben.

Ab. дѣла ачѣсташ dela atschefstasch von demselben.

Pluraliter.

N. ачѣстіаш atschefstiasch dieselbe.

G. ачѣстораш atschefstorasch dieselbe.

D. чѣстораш tschefstorasch denselben.

Ac. пре ачѣсташ pre atschefstiasch dieselben.

Ab. дѣла ачѣстіаш dela atschefstiasch von denselben.

Foemininum Singulariter.

N. ачѣстіаш atschefstiasch dieselbe.

G. а ачѣстіаш a atschefstiasch derselben.

D. чѣстіаш tschefstiasch derselben.

Ac. пре ачѣсташ pre atschafstasch dieselbe.

Ab. дѣла ачѣстіаш dela atschafstiasch von denselben.

Pluraliter.

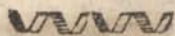
N. ачѣстѣш atschefsteasch dieselben.

G. а ачѣстораш a atschefstorasch derselben.

D. чѣстораш tschefstorasch denselben.

Ac. пре ачѣстѣш pre atschefsteasch dieselben.

Ab. дѣла ачѣстѣш dela atschefsteasch von denselben.



## Singulariter.

Ѹ ѿми ѳu ѳnsumi' ich selbst.

тѸ ѿци tu ѳnсузи du selbst.

Ѹа ѿши ѳl ѳnsufchi er selbst.

Ѹа ѿши ia ѳnsufchi sie selbst.

## Pluraliter.

нои ѿшине noi ѳnshine wir selbst.

вои ѿшивѸ voi ѳnshivѳ ihr selbst.

ѳи ѿши ѳi ѳnsufchi sie selbst.

але ѿш ѳiale ѳnsufsch sie selbst.

Sonst bleiben sie unabgeändert

дѸнѸа dѳnѸsul aber wird folgendermassen decliniret;

## Masculinum Singulariter.

N. дѸнѸа dѳnѸsu derselbe.

G. а дѸнѸаѸи a dѳnѸsului.

D. дѸнѸаѸи dѳnѸsului.

Ac. пре дѸнѸа pre dѳnѸsul.

Ab. дела дѸнѸа dela dѳnѸsul.

## Pluraliter.

N. дѸнши dѳnѸfchi dieselbe.

G. а дѸншилоѸ a dѳnѸschilor.

D. дѸншилоѸ dѳnѸschilor.

Ac. пре дѸнши pre dѳnѸfchi.

Ab. дела дѸнши dela dѳnѸfchi.

## Foemininum Singulariter.

N. дѸнѸа dѳnѸsa.

G. а дѸнѸѳей a dѳnѸfsei.

D. дѸнѸѳей dѳnѸfsei.

Ac. πρε δᾶνσα pre dāēnsa.

Ab. δελα δᾶνσα dela dāēnsa.

Pluraliter.

N. δᾶνσᾶλε dāēnsēle.

G. α δᾶνσᾶλορ dāēnsēlor.

D. δᾶνσᾶλωρ dāēnsēlor.

Ac. πρε δᾶνσᾶλε pre dāēnsēle.

Ab. δελα δᾶνσᾶλε dela dāēnsēle.

Wie die Pronomina demonstrativa mit den Substantivis verbunden werden, giebt das dritte Kapitel dieses Theils Anweisung, wo von den Adjectivis die Rede ist, pag. 30.

### Von den Pronominibus Interrogativis.

§. 15. Diese sind entweder Simplicia oder Composita.

#### Declinatio Simplicis.

##### Masculinum Singulariter.

N. κάρε käre welcher.

C. α κῆι a kui, oder ακῆρῆι akērui welches.

D. κῆι kui, oder κῆρῆι kērui welchem.

Ac. πε κάρε pe kare welchen.

Ab. δελα κάρε dela kare von welchem.

Pluraliter.

N. κᾶρῆι kari, oder κᾶρε welche.

G. ακῆρορ akēror welcher.

D. κῆρορ kēror welchen.

Ac. πε κᾶρῆι pe kari, oder κάρε kare welche.

Ab. δελα κᾶρῆι dela kari, oder κάρε kare von welchen.

## Foemininum Singulariter.

N. кáръ karea welche.

G. а кѣрїи a k'erii welcher.

D. кѣрїи k'erii welcher.

Ac. пре кáръ pre karea welche.

Ab. дѣла кáръ dela karea von welcher.

## Pluraliter.

N. кáре kare welche.

G. а кѣроу a k'erou welcher.

D. кѣроу k'erou welchen.

Ac. пре кáре pre kare welche.

Ab. дѣла кáре dela kare von welchen.

## Singulariter.

N. чинѣ tſchine wer.

G. а кѣи a kui wessen.

D. кѣи kui wem.

Ac. пре чинѣ pre tſchine wem.

Ab. дѣла чинѣ dela tſchine von wem.

## Pluraliter.

N. чинѣ tſchine wer.

G. а кѣроу a k'erou welcher.

D. кѣроу k'erou welchen.

Ac. пре кáре pre kare welche.

Ab. дѣла кáре dela kare von welchen.

So wird decliniret *ѡáре чинѣ* oare tſchine jemand, *фїѣче чинѣ* fieschte tſchine einjeglicher, *тот чинѣ* tot tſchine jedermann, *ѡáре кáре* oare káre irgend jemand, *фїѣче кáре* fieschte kare welcher immer, *тот кáре* tot kare ein jeder, welcher, alle diese Pronomina werden nach dem  
oben=

obengegebenen Muster *каре* und *чине* decliniret.

### Von den Relativis.

§. 16. Dieser sind drey, als: *каре* kare welche, *карк* karea welche, *дѣнсѣл* dāēnsul, und das Pronomen improprium *че* tsche welcher.

In der Declination weicht das Relativum *каре* kare und *карк* karea von dem Interrogativo nicht ab, welches also hier zu wiederholten unnöthig wäre.

*че* tsche ist ein indeclinabile, und nur das demonstrativum *чѣл* tschel der, oder welcher, wird decliniret, und dem Relativo indeclinabili *че* tsche allemal vorgesetzt z. B. *чѣл че ѿ фѣкѣт* tschel tsche au fēkut der, welcher gemacht hat; *чѣлѣи че ѿ фѣкѣт чѣрюл, шѣ пѣмѣнтѣл* tscheli tsche au fēkut tscheriul schi pēmaēntul dem, welcher Himmel und Erde erschaffen hat.

### VI.

### Von den Pronominibus Impropriis.

§. 17. Die Pronomina Impropria sind: *ѿлт* ōlt der andere, *ѿлтѣ* ōltē die andere, *оун* un jemand, *о* o eine, *ниме* nime, oder *нименѣ* nimenea niemand, *тот* tot jedweder, *тоѿлтѣ* toatē jedwede, *ничи оун* nitschi un keiner, *ничи оуна* nitschi una keine, *амѣндой* amāēndoi beyde, *амѣндодоѿ* amāēndoaō beyde, *ачѣла* tschela solcher, *кѿт* kāēt wie viel, *ѿлтѣл* ōltul ein anderer.



Diese werden auf folgende Art decliniret:

Masculinum Singulariter.

N. *АЛТЪА* altul der andere.

G. *а АЛТЪИ* a altui des andern.

D. *АЛТЪИ* altui dem anderen.

Ac. *пре АЛТЪА* pre altul den anderen.

Ab. *ДЕЛА АЛТЪА* dela altul von dem anderen.

Pluraliter.

N. *АЛЦИИ* alzii die anderen.

G. *а АЛТОР* a altor der anderen.

D. *АЛТОР* altor den anderen.

Ac. *пре АЛЦИИ* pre alzii die anderen.

Ab. *ДЕЛА АЛЦИИ* dela alzii von den anderen.

Foemininum Singulariter.

N. *АЛТЪ* alté die andere.

G. *а АЛТЕИ* a altei der anderen.

D. *АЛТЕИ* altei der anderen.

Ac. *пре АЛТЪ* pre alté die andere.

Ab. *ДЕЛА АЛТЪ* dela alté von der anderen.

Pluraliter.

N. *АЛТЕЛЕ* altele die anderen.

G. *а АЛТОР* a altor der anderen.

D. *АЛТОР* altor den anderen.

Ac. *пре АЛТЕЛЕ* pre altele die anderen.

Ab. *ДЕЛА АЛТЕЛЕ* dela altele von den anderen.

Оун un jemand, wo eine, davon ist im dritten Kapitel dieses Theils die Declination zu ersehen pag. 26.

Singulariter.

N. *НИМЕ* nime, oder *НИМЕНЪ* nimenea niemand.

G. а нимѣрѣи a nimurui, oder нимѣнѣи ni-  
mènuì niemandes.

D. нимѣрѣи nimurui, oder нимѣнѣи nimènuì  
niemandem.

Ac. пре нѣме пре nime, oder нѣменѣ nimenea  
niemanden.

Ab. дела нѣме dela nime, oder нѣменѣ nimenea  
von niemandem.

Pluralis caret.

Tot tot jeder, ist im dritten Kapitel pag.  
32. decliniret worden; allhier ist nur noch zu  
bemerken, daß, wenn tot tot einzeln gebraucht  
wird, es im Dativo die Præposition ла la vor-  
setzet. з. Е. ла tot la tot jedermandem.

Masculinum Singulariter.

N. нѣче оун nitsche un keiner.

G. а нѣче оунѣи a nitsche únui keines.

D. нѣче оунѣи nitsche unui keinem.

Ac. пе нѣче оун pe nitsche un keinen.

Ab. дела нѣче оун dela nitsche un von keinem.

Pluraliter.

N. нѣче оунѣи nitsche uni keine.

G. а нѣче оунѣор a nitsche unor keiner.

D. нѣче оунѣор nitsche unor keinen.

Ac. пре нѣче оунѣи пре nitsche uni keine.

Ab. дела нѣче оунѣи dela nitsche uni keine.

Fœmininum Singulariter.

N. нѣче оуна nitsche una keine.

G. а нѣче оунѣи a nitsche unei keiner.

D. нѣче оунѣи nitsche unei keiner.

Ac.

Ac. PE HИЧЕ ОУНА pe nitsche una keine.

Ab. ДЕЛА HИЧЕ ОУНА dela nitsche una von keiner.  
Pluraliter.

N. HИЧЕ ОУНЕЛЕ nitsche unele keine.

G. А HИЧЕ ОУНОР a nitsche unor keiner.

D. HИЧЕ ОУНОР nitsche unor keinen.

Ac. ПРЕ HИЧЕ ОУНЕЛЕ pre nitsche unele keine.

Ab. ДЕЛА HИЧЕ ОУНЕЛЕ dela nitsche unele von  
keinen.

ФІІЩЕ ЧИНЕ fieschte tschine, siehe das  
Pronomen interrogativum ЧИНЕ tschine wer,  
wie solches decliniret wird.

Masculinum Pluraliter.

N. АМЖИДОЙ amāendoi beide.

G. А АМЖИДУРОР a amāenduror beiden.

D. АМЖИДУРОР amāenduror beiden.

Ac. ПРЕ АМЖИДОЙ pre amāendoi beide.

Ab. ДЕЛА АМЖИДОЙ dela amāendoi von beiden.

Fœmininum Pluraliter.

N. АМЖИДОАВ amāendoao beide.

G. und D. wie im Masculino.

Ac. ПРЕ АМЖИДОАВ pre amāendoao beide.

Ab. ДЕЛА АМЖИДОАВ dela amāendoao von beiden.

КѢТ kĕt wieviel, ist im Singulari ein in-  
declinabile, im plurali aber wird es auf folgende  
Art decliniret.

Pluraliter.

N. КѢЦИ kĕzi wieviel.

G. А КѢЦИ a kĕzi wie vieler.

D. КѢЦИ kĕzi wie vielen.

Ac.



Ac. пре кѣзи pre kǎezi wie viele.

Ab. дела кѣзи dela kǎezi von wie vielen.

## Fünftes Kapittel.

### Von den Zahlen, De Numeris.

§. 18. Die Nomina numeralia sind fünferlei, 1. Hauptzahlen Cardinalia, 2. Ordnungszahlen Ordinalia, 3. Vergleichungszahlen Proportionalia, 4. Eintheilungszahlen Distributiva, 5. Versammlungszahlen Collectiva.

Die Cardinalia sind diese:

ω нѣлз о nulè eine Nulle.

|  |   |   |   |   |    |     |
|--|---|---|---|---|----|-----|
| оун un, ω о eine                         | . | . | . | . | 1  | ā.  |
| дои doi, доав doao                       | . | . | . | . | 2  | ḃ.  |
| трѣи tréi                                | . | . | . | . | 3  | ḡ.  |
| пѣтрѣ patru                              | . | . | . | . | 4  | ā.  |
| чѣинчѣ tſchintſchi                       | . | . | . | . | 5  | ē.  |
| шѣѣше ſcheaſe                            | . | . | . | . | 6  | ḥ.  |
| шѣпте ſcheapte                           | . | . | . | . | 7  | ḣ.  |
| ѡпт opt                                  | . | . | . | . | 8  | h.  |
| ноав ноao                                | . | . | . | . | 9  | ō.  |
| зѣче ſeatsche                            | . | . | . | . | 10 | ī.  |
| оунспрѣзѣче unſpréſeatsche               | . | . | . | . | 11 | āī. |
| дои спрѣзѣче doi ſpréſeatsche            | . | . | . | . | 12 | ḃī. |
| трѣи спрѣзѣче trei ſpréſeatsche          | . | . | . | . | 13 | ḡī. |
| пѣтрѣ спрѣзѣче patru ſpréſeatsche        | . | . | . | . | 14 | āī. |
| чѣинчѣ спрѣзѣче tſchintſchi ſpréſeatsche | . | . | . | . | 15 | ēī. |
| шѣѣше спрѣзѣче ſcheaſe ſpréſeatsche      | . | . | . | . | 16 | ḥī. |
| шѣпте спрѣзѣче ſcheapte ſpréſeatsche     | . | . | . | . | 17 | ḣī. |

ѡпт

|                                 |      |       |
|---------------------------------|------|-------|
| ОПТ СПРЪЗЪЧЕ opt sprêfeatsche   | 18   | iii.  |
| НОАО СПРЪЗЪЧЕ noao sprêfeatsche | 19   | ii.đ. |
| ДОАВ ЗЕЧИ doao fetschi          | 20   | l.    |
| ТРЕИ ЗЕЧИ trei fetschi          | 30   | l.    |
| ПАТРС ЗЕЧИ patru fetschi        | 40   | m.    |
| ЧИНЧИ ЗЕЧИ tshintfchi fetschi   | 50   | n.    |
| ШЪСЕ ЗЕЧИ scheafse fetschi      | 60   | z.    |
| ШЪПТЕ ЗЕЧИ sheapte fetschi      | 70   | ö.    |
| ЎПТ ЗЕЧИ opt fetschi            | 80   | n.    |
| НОАВ ЗЕЧИ noao fetschi          | 90   | č.    |
| ЎСЪТЪ ofsutè                    | 100  | ř.    |
| ДОАВ СЪТЪ doao fsute            | 200  | č.    |
| ТРЕИ СЪТЕ trei fsute            | 300  | č.    |
| ПАТРС СЪТЕ patru fsute          | 400  | v.    |
| ЧИНЧИ СЪТЕ tshintfchi fsute     | 500  | ф.    |
| ШЪСЕ СЪТЕ scheafse fsute        | 600  | х.    |
| ШЪПТЕ СЪТЕ sheapte fsute        | 700  | оу.   |
| ЎПТ СЪТЕ opt fsute              | 800  | w.    |
| НОАВ СЪТЕ noao fsute            | 900  | ч.    |
| ЎМИЕ omie                       | 1000 | ä.    |
| ДОАО МИИ doao mii               | 2000 | в.    |
| ТРЕИ МИИ trei mii               | 3000 | г.    |

Aus diesen wird allein оуѣс unu eins, und оуѣа una eine, wie der articulus indefinitus decliniret, siehe pag. 26. Den übrigen aber kan das Pronomen чѣл tſchel im plurali beigefügt werden, z. E. чѣИ доИ tſchei doi die zwei, чѣИ пѣтрс tſchei patru die vier. In ſceminino чѣлѣ трѣИ tſcheale trei die drei, чѣлѣ чѣИчИ tſcheale tſhintfchi die fünf.

Die übrigen Zahlen bleiben unabgeändert, doch wenn man sich des Dativi bedienet, so wird ihnen die præposition *ла* la beigesezt, z. B. *ла патрѣ персѡане ам дат пѣине*, la patru persoa-  
ne am dat pæine ich habe vier Personen Brod  
gegeben, *ла чел дин атю*, la tschel din en-  
tæciu dem ersten.

Die Numeri ordinales des masculini wer-  
den gemacht, wenn man den Cardinalibus *лѣ* lea  
nach, und *ал* al vorsezt, z. B. *ал-дой-лѣ* al-doi-lea  
der oder das zweite, *ал-трѣи-лѣ* al-trei-lea der oder das  
dritte, *ал-патрѣ-лѣ* alpatrulea der oder das vierte,  
z. E. *ѣл аѣ фѡст алдойлѣ* ѣl au fost aldoilea  
er ist der zweite gewesen, *ѣѣ вѡи фи алзѣчелѣ* ѣu  
vѡi fi alseatschelea ich werde der Zehnte seyn.

Die Numeri ordinales generis fœminini  
werden gemacht, indem man den Cardinalibus ein  
*а* a vorsezt, und ihnen wiederum ein *а* oder *а* anhängt,  
als, *а-доао-а* a-doaо-a die zweite, *а-трѣ-а* a-trei-a  
die dritte, als: *ѣл аре атрѣа мѣре* ѣl are atreia  
muere er hat das dritte Weib; *ѣѣ ам лѣат ачин-  
ча партѣ* ѣu am luat atschintscha parte ich habe  
den fünften Theil genommen.

Numeri multiplicativi.

*де оѣнфѣлю* de unfelju einfach.

*ѣдойт* ѣndoit zweifach.

*ѣтрѣит* ѣntreit dreifach.



↑пзтра́т ènpètrat vierfach.

↑нсѣтѣт ènsutit hundertfach.

Was die andern anbelanget sagt man: ↑кз  
 ѡдѣтъ пѣ атѣта ènkè odate pe atāeta noch ein-  
 mal so viel, дѣ шѣсз ѡри пѣ атѣта de schafsè  
 òri pe atāeta sechsmal so viel, дѣ трѣй зѣчй шй  
 пѣтрѣ дѣ ѡри de trei setschi schi pătru de  
 ori vier und dreysigmal, дѣ ѡсѣтъ дѣ òри de  
 ofsute de ori hundertmal, дѣ доѡѡ ѡри дой  
 сѣнт пѣтрѣ de doao ori doi fsènt pătru zweimal  
 2 sind 4. Кжте оўнѣл кѣете unul einzeln, кжте  
 дой кѣете doi zwei und zwei, кжте омѣе кѣете  
 omie tausendweis, з. Е. сѣй мѣрг кжте ѡсѣтъ ↑-  
 трѣн ржнд єй merg kǎete ofsutè èntrun rǎend  
 sie gehen hundert in einer Reihe, чинчй зѣчй дѣ кз-  
 тѣне дѣ ↑пѣшкѣт дѣ ѡдѣтъ tschintschi sètschi  
 de kètane au ènpuschkat de odatè es haben  
 fünfzig Soldaten auf einmal geschossen.

Die Numeri Collectivi sind: ѡпзрѣке òpè-  
 reake ein Paar, доѡѡ пзрѣки doao pèreki zwei  
 paar, оўн тѣцйн un tuzin ein Duzend, доѡѡ  
 тѣцйнѣри doao tuzinuri zwei Duzend, оўн фер-  
 тар un fertar ein Viertel oder Seitel, доѡѡ фер-  
 тарѣ doao fertare zwei Seitel, трѣй фертарѣ шй  
 ѡжѣмѣтѣте trei fertare schi ofschumètáte drei  
 Seitel und ein halbes.

## Zwölftes Kapitel

### Von den Hilfswörtern de Verbis Auxiliariibus.

§. 19. Deren sind in der walachischen Sprache zwei, а авѣ а avea oder авѣ avea, haben und афи аfi oder фи fi seyn. Diese werden folgendermassen Conjugiret.

#### Indicativus Modus.

##### Tempus praesens.

##### Singulariter.

Ѹ ам Ѹu am ich habe.

тѸ ан tu ai du hast.

Ѹл арѣ Ѹl are er hat.

##### Pluraliter.

нои авем noi avem wir haben.

вои авеѳи voi avezi ihr habt.

Ѹи аѸ Ѹi au sie haben.

##### Praeteritum Imperfectum.

##### Singulariter.

Ѹ авѣм Ѹu aveam ich hatte.

тѸ авѣи tu aveai du hattest.

Ѹл авѣ Ѹl avea er hatte.

##### Pluraliter.

нои авѣм noi aveam wir hatten.

вои авѣѳи voi aveazi ihr hattet.

Ѹи авѣ Ѹi avea sie hatten.



## Praeteritum Perfectum simplex.

## Singulariter.

ЇѢ АВЮ ѣу авуиу ich habe gehabt.

ТѢ АВШИ ту авуши du hast gehabt.

ѢА АВ ѣл аву er hat gehabt.

## Pluraliter.

НОИ АВѢРѢМ noi avurèм wir haben gehabt.

ВОИ АВѢРѢЦИ voi avurèзи ihr habet gehabt.

ѢИ АВѢРѢ ѣи avurè sie haben gehabt.

## Praeteritum Perfectum Compositum.

## Singulariter.

ЇѢ АМ АВѢТ ѣу ам авут ich habe gehabt.

ТѢ АИ АВѢТ ту ай авут du hast gehabt.

ѢА АѢ АВѢТ ѣл ау авут er hat gehabt.

## Pluraliter.

НОИ АМ АВѢТ noi ам авут wir haben gehabt.

ВОИ АЦИ АВѢТ voi ази авут ihr habt gehabt.

ѢИ АѢ АВѢТ ѣи ау авут sie haben gehabt.

## Praeteritum Plusquamperfectum I.

## Singulariter.

ЇѢ АМ ФОСТ АВѢТ ѣу ам фост авут ich hatte ge-  
habt.

ТѢ АИ ФОСТ АВѢТ ту ай фост авут du hattest  
gehabt.

ѢА АѢ ФОСТ АВѢТ ѣл ау фост авут er hatte ge-  
habt.

## Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ АВѢТ noi ам фост авут wir hatten  
gehabt.



ВОЙ АУИ ФОСТ АВСТ voi azi fofst avut ihr hattet  
gehabt.

ЁИ АЗ ФОСТ АВСТ ёи au fofst avut sie hatten  
gehabt.

## Praeteritum Plusquamperfectum II.

### Singulariter.

ЁС АВЗСЗМ ёу avufsem oder авзскцзм avufseaf-  
sem ich hatte gehabt.

ТЗ АВЗСЗШ tu avufsesch oder авзскццш avufseaf-  
sesh du hattest gehabt.

ЁА АВЗЦ ёл avufse oder авзскцц avufseafse er  
hatte gehabt.

### Pluraliter.

НОИ АВЗСЗМ noi avufsem oder авзскцзм avuf-  
seafsem wir hatten gehabt.

ВОИ АВЗЦЦ voi avufsez oder авзскццц avufseafsez  
ihr hattet gehabt.

ЁИ АВЗЦ ёи avufse oder авзскццц avufseafse sie  
hatten gehabt.

### Futurum.

#### Singulariter.

ЁС ВОИ АВК ёу voi avea ich werde haben.

ТЗ ВЕЙ АВК tu vei avea du wirst haben.

ЁА БА АВК ёл va avea er wird haben.

#### Pluraliter.

НОИ ВОМ АВК noi vom avea wir werden haben.

ВОИ ВЕЦ АВК voi vez avea ihr werdet haben.

ЁИ ВОР АВК ёи vor avea sie werden haben.



## Imperativus Modus.

Singulariter.

ДИКИ ТЪ aibi tu habe du.

ДИКЪ ЁЛ aibè ěl habe er.

Pluraliter.

СЪ АВЕМ НОИ fsè avem noi lasset uns haben.

СЪ АВЕУ ВОИ fsè avez voi habet ihr.

СЪ ДИКЪ ЁИ fsè aibè ěi sie sollen haben.

## Optativus und Conjunctivus Modus.

Singulariter.

ЁСЪ СЪ ДИРСЪ ěu fsè aibu daß ich habe.

ТЪ СЪ ДИКИ tu fsè aibi daß du habest.

ЁЛ СЪ ДИКЪ ěl fsè aibè daß er habe.

Pluraliter.

НОИ СЪ АВЕМ noi fsè avem daß wir haben.

ВОИ СЪ АВЕУ voi fsè avez daß ihr habet.

ЁИ СЪ ДИКЪ ěi fsè aibè daß sie haben.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

ЁСЪ АШ АВЪК ěu asch avea ich hätte, oder würde haben.

ТЪ АИ АВЪК tu ai avea du hättest, oder würdest haben.

ЁЛ АР АВЪК ěl ar avea er hätte, oder würde haben.

Pluraliter.

НОИ АМ АВЪК noi am avea wir hätten, oder würden haben.

ВОИ АУ АВЪК voi az avea ihr hättet oder würdet haben.

ЁИ АР АВЪК ěi ar avea sie hätten, oder würden haben.

Prae-



Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

DE BR'EM AB'K E'S de vream avea eu wenn ich hätte.

DE BR'KI AB'K T'S de vrei avea tu wenn du hättest.

DE BR'K AB'K E'L de vrea avea el wenn er hätte.

Pluraliter.

DE BR'EM AB'K NOI de vream avea noi wenn wir hätten.

DE BR'KI AB'K VOI de vrazi avea voi wenn ihr hättet.

DE BR'K AB'K EI de vrea avea ei wenn sie hätten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

E'S CZ FI'S AB'ST eu se siu avut daß ich habe gehabt.

T'S CZ FI'N AB'ST tu se sii avut daß du habest gehabt.

E'L CZ FI'E AB'ST el se sie avut daß er habe gehabt.

Pluraliter.

NOI CZ FI'M AB'ST noi se sim avut daß wir haben gehabt.

VOI CZ FI'Y AB'ST voi se fiz avut daß ihr habet gehabt.

E'I CZ FI'E AB'ST ei se sie avut daß sie haben gehabt.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

E'S VOI FI AB'ST eu voi si avut, oder VOI FI FOCT AB'ST voi si fost avut ich hätte te, oder würde gehabt haben.



тѸ вѣи фѣи авѸт tu vei fi avut, oder вѣи фѣи фогт авѸт vei fi fofst avut du hättest, oder würdest gehabt haben.

ѣл ва фѣи авѸт ěl va fi avut, oder ва фѣи фогт авѸт va fi fofst avut er hätte, oder würde gehabt haben.

Pluraliter.

нои вом фѣи авѸт noi vom fi avut, oder вом фѣи фогт авѸт vom fi fofst avut wir hätten, oder würden gehabt haben.

вои вѣу фѣи авѸт voi vez fi avut, oder вѣу фѣи фогт авѸт vez fi fofst avut ihr hättet, oder würdet gehabt haben.

ѣи кор фѣи авѸт ěi vor fi avut, oder кор фѣи фогт авѸт vor fi fofst avut sie hätten, oder würden gehabt haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
Singulariter.

ѣѸ аш фѣи авѸт ěu asch fi avut ich hätte gehabt.

тѸ аи фѣи авѸт tu ai fi avut du hättest gehabt.

ѣл ар фѣи авѸт ěl ar fi avut er hätte gehabt.

Pluraliter.

нои ам фѣи авѸт noi am fi avut wir hätten gehabt.

вои ау фѣи авѸт voi az fi avut ihr hättet gehabt.

ѣи ар фѣи авѸт ěi ar fi avut sie hätten gehabt.

Futurum.

Singulariter.

ѣе вон авѣ ѣѸ de voi avea ěu wenn ich werde haben.

ДЕ ВЕН АВК ТЪ de vei avea tu wenn du wirst haben.

ДЕ ВА АВК ЁЛ de va avea ёл wenn er wird haben.

Pluraliter.

ДЕ БОМ АВК НОЙ de vom avea noi wenn wir werden haben.

ДЕ ВЕЦ АВК ВОЙ de vez avea voi wenn ihr werdet haben.

ДЕ ВОР АВК ЁИ de vor avea ёи wenn sie werden haben.

## Infinitivus Modus.

Praesens.

А АВК а avea oder АВК avea zu haben.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

АФИ АВСТ аfi avut gehabt haben.

Participium Praesens.

АВЖИД авѣнд habend, indem man hat.

Supinum.

АВСТ авut gehabt.

Gerundia.

ДЕ А АВК de а avea zu haben.

АТРС А АВК ёнtru а avea im haben.

ПЕНТРС А АВК pentru а avea um zu haben.

Futurum.

АВСТОРЮ avutorju, oder ЧЕЛ ЧЕ АРЕ tschel tschehre einer, der da hat.

АВСТОДАРЕ avutoare, oder ЧЕЛ ЧЕ АРЕ tscheia tscheare eine, die da hat.

## Indicativus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

Ѹ сънт ѳu fsäent ich bin.

тѸ съи tu ęshti du bist.

Ѹ ѳасте ѳl iafste, oder Ѹ ѳ ѳl ѳ er ist.

Pluraliter.

нои сънтем noi fsäentem wir sind.

вои сънтеѳ voi fsäentez ihr seyd.

ѳи сънт ѳi fsäent sie sind.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

Ѹ ерам ѳu eram ich war.

тѸ ераи tu erai du warest.

Ѹ ера ѳl era er war.

Pluraliter.

нои ерам noi ęram wir waren.

вои ераи voi erazi ihr waren.

ѳи ера ѳi era sie waren.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

Ѹ фѳю ѳu fuiu, oder фѳѳю fuffeiu ich bin  
gewesen.тѸ фѳш tu fufch, oder фѳѳш fuffefch du bist  
gewesen.

Ѹ фѳ ѳl fu, oder фѳѳ fuffe er ist gewesen.

Pluraliter.

нои фѳрѳм noi furem- oder фѳѳрѳм fuffere  
wir sind gewesen.



вои фѣрѣи voi furèz, oder фѣсѣрѣи fufserèz ihr  
seyd gewesen.

ѣи фѣрѣ ѣи furè, oder фѣсѣрѣ fufserè sie sind  
gewesen.

Praeteritum Perfectum Compositum.  
Singulariter.

ѣѢ ам фогт ѣу ам fofst ich bin gewesen.

тѢ ам фогт ту ай fofst du bist gewesen.

ѣл аѢ фогт ѣл ау fofst er ist gewesen.

Pluraliter.

нои ам фогт noi ам fofst wir sind gewesen.

вои ау фогт voi аз fofst ihr seyd gewesen.

ѣи аѢ фогт ѣи ау fofst sie sind gewesen.

Praeteritum Plusquamperfectum I.  
Singulariter.

ѣѢ ерам фогт ѣу eram fofst ich war gewesen.

тѢ ерай фогт ту ерай fofst du warest gewesen.

ѣл ера фогт ѣл ера fofst er war gewesen.

Pluraliter.

нои ерам фогт noi eram fofst wir waren gewesen.

вои ерай фогт voi erazi fofst ihr waret gewesen.

ѣи ера фогт ѣи ера fofst sie waren gewesen.

Praeteritum Plusquamperfectum II.  
Singulariter.

ѣѢ фѣсѣсѣм ѣу fufseafsèm ich war gewesen.

тѢ фѣсѣсѣш ту fufseafsèsch du warest gewesen.

ѣл фѣсѣсѣ ѣл fufseafsè er war gewesen.

Pluraliter.

нои фѣсѣсѣм noi fufseafsèm wir waren gewesen.



вои фѣкѣу voi fufseafsez ihr waret gewesen.  
 ѿи фѣкѣѣ ѿi fufseafsè sie waren] gewesen.

Futurum.

Singulariter.

ѣѢ вои фи ѣу voi fi ich werde seyn.

тѢ веи фи ту vei fi du wirst seyn.

ѣл ва фи ѣл ва fi er wird seyn.

Pluraliter.

нои вои фи нои voi fi wir werden seyn.

вои веи фи voi vezi fi ihr werdet seyn.

ѣи воѣ фи ѣи vor fi sie werden seyn.

Anmerkung: Im gemeinen Gespräch wird в v in Futuro ausgelassen, und anstatt ѣѢ вои фи ѣу voi fi, gesagt: ѣу oi fi, ту ei fi, ѣл a fi, нои ом фи нои om fi, ѣи оѣ фи ѣи or fi.

## Imperativus Modus.

Singulariter.

фии тѢ fi tu sey du.

фиѣ ѣл fiè er sey er.

Pluraliter.

ѣѢ фиим нои fsè fim noi lasset uns seyn.

ѣѢ фииѣ вои fsè fizi voi seyd ihr.

ѣѢ фиѣ ѣи fsè fiè fiè sie sollen seyn.

## Optativus und Conjunctivus Modus.

Singulariter.

ѣѢ ѣѢ фиѢ ѣу fsè fiu daß ich sey.

тѢ ѣѢ фиѢ ту fsè fiu daß du seyest.

ѣл ѣѢ фиѣ ѣл fsè fiè daß er sey.

Plu-

Pluraliter.

нои cz фим noi sè fim daß wir seyn.

вои cz фиц voi sè fiz daß ihr seyd.

ѣи cz фіе ѣи sè fie daß sie seyn.

Anmerkung: Die Pronomina Personalia können vor, oder nach gesetzt werden als: ѣѢ cz фіѢ ѣу sè fiu, oder: cz фіѢ ѣѢ sè fiu ѣу, тѢ cz фін ту sè fi, oder cz фін тѢ sè fi ту, ѣл cz фіе ѣл sè fie, oder cz фіе ѣл sè fie ѣл. Wenn aber das Tempus mit der Conjunction ка daß, abgewandelt wird, so wird das Pronomen zierlich nachgesetzt als: ка cz фіѢ ѣѢ ка sè fiu ѣу daß ich sey.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

ѣѢ аш фи ѣу аш fi ich wäre, oder würde seyn.

тѢ аи фи ту аи fi du wärest, oder würdest seyn.

ѣл ар фи ѣл ар fi er wäre, oder würde seyn.

Pluraliter.

нои ам фи noi ам fi wir wären, oder würden seyn.

вои ац фи voi аз fi ihr wäret, oder würdet seyn.

ѣи ар фи ѣи ар fi sie wären, oder würden seyn.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter,

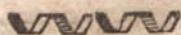
аѢ врѣм фи ѣѢ de vream fi ѣу Wenn ich wäre.

аѢ врѣи фи тѢ de vream fi ту wenn du wärest.

аѢ врѣѢ фи ѣл de vrea fi ѣл wenn er wäre.

Pluraliter.

аѢ врѣм фи нои de vream fi noi wenn wir wären.



ДЕ ВРѢУ ФИ БОИ de vreaz fi voi wenn ihr wäret.  
 ДЕ ВРѢ ФИ ЁИ de vrea fi ěi wenn sie wären.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁС СЪ ФІС ФОСТ ѳu fsè fiu fofst daß ich gewesen sey.

ТЪ СЪ ФІИ ФОСТ tu fsè fii fofst daß du gewesen seyest.

ЁЛ СЪ ФІЕ ФОСТ ёl fsè fie fofst daß er gewesen sey.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФИМ ФОСТ noi fsè fim fofst daß wir gewe-  
 sen seyn.

ВОИ СЪ ФИУ ФОСТ voi fsè fiz fofst daß ihr gewesen seyd.

ЁИ СЪ ФІЕ ФОСТ ёi fsè fiè fofst daß sie gewesen seyn.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁС ВОИ ФИ ФОСТ ѳu voi fi fofst ich wäre gewesen,  
 oder würde gewesen seyn.

ТЪ ВЕИ ФИ ФОСТ tu vei fi fofst du wärest gewe-  
 sen, oder würdest gewesen seyn.

ЁЛ ВА ФИ ФОСТ ёl va fi fofst er wäre gewesen,  
 oder würde gewesen seyn.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФИ ФОСТ noi vom fi fofst wir wären  
 gewesen oder würden gewesen seyn.

ВОИ ВЕУ ФИ ФОСТ voi vez fi fofst ihr wäret ge-  
 wesen oder würdet gewesen seyn.

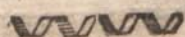
ЁИ ВОР ФИ ФОСТ ёi vor fi fofst sie wären gewesen  
 oder würden gewesen seyn.

Præteritum Plusquamperfectum Conjunctivi.

Singulariter.

ЁС АШ ФИ ФОСТ ѳu asch fi fofst ich wäre gewesen.





ТЪ АИ ФИ ФОСТ tu ai fi fost du wärest gewesen.

ѢЛ АР ФИ ФОСТ Ѣл ar fi fost er wäre gewesen.

Pluraliter.

НОИ АМ ФИ ФОСТ noi am fi fost wir wären gewesen.

ВОИ АУ ФИ ФОСТ voi az fi fost ihr wäret gewesen.

ѢИ АР ФИ ФОСТ Ѣи ar fi fost sie wären gewesen.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ ФИ ЁЪ de voi fi  u wenn ich werde seyn.

ДЕ ВЕИ ФИ ТЪ de vei fi tu wenn du wirst seyn.

ДЕ ВА ФИ ЁА de va fi  л wenn er wird seyn.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ФИ НОИ de vom fi noi wenn wir werden seyn.

ДЕ ВЕУ ФИ ВОИ de vez fi voi wenn ihr werdet seyn.

ДЕ ВОР ФИ ѢИ de vor fi  и wenn sie werden seyn.

Infinitivus Modus.

АФИ афи, oder ФИ fi seyn.

Præteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

АФИ ФОСТ афи fost gewesen seyn.

Participium Præsens.

ФІИНА fiind in dem man ist.

Supinum.

ФОСТ fost gewesen.

Gerundia.

ДЕ АФИ de афи zu seyn.

АТРЪ АФИ  ntру афи im seyn.

ПЕНТРЪ АФИ pentru афи um zu seyn.

## Futurum.

ФІИТÓРЮ fiitorju, oder ЧЕА ЧЕ ІАСТЕ tschel tsche  
iafste einer, der da ist.

ФІИТÓАРЕ fiitoare, oder ЧЕА ЧЕ ІАСТЕ tscheia tsche  
iafste eine, die da ist.

## Dreizehntes Kapitel.

Von den Conjugationibus Verborum  
Regularium.

Conjugationes Verborum Regularium sind in  
der walachischen Sprache vier.

Die erste Conjugation, deren Infinitivus  
ausgeheth auf ein langes á á, z. E. АЛУМИНА́ alu-  
miná, oder ЛУМИНА́ luminá leuchten.

Die zweite auf ein langes ꙗ ea, als АПЛЪЧЪК  
apletschea, oder ПЛЪЧЪК plêtschea gefallen.

Die Dritte auf ein kurzes ѣ e, als: АВИНДЕ́  
avinde, oder ВИНДЕ́ vindè verkaufen.

Die Vierte auf ein langes и i, z. В. АСИМЦИ́  
asimzi, oder СИМЦИ́ simzi fühlen.

Die erste Conjugation.

## Indicativus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

ЄУ ар ѣu ar ich pflüge.

ТУ ар-и tu ar-i du pflügest.

ЄЛ ар-ѣ ѣl ar-ѣ er pflüget.

Plu-

Pluraliter.

нои ар-зм noi ar-èm wir pflügen.

вои ар-ацй voi ar-azi ihr pflüget.

ѣи ар-з ѣи ar-è sie pflügen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣс ар-ам ѣу ar-am ich pflügete.

тс ар-аи ту ar-ai du pflügetest.

ѣл ар-а ѣл ar-a er pflügete.

Pluraliter.

нои ар-ам noi ar-am wir pflügeten.

вои ар-ацй voi ar-azi ihr pflügetet.

ѣи ар-а ѣи ar-a sie pflügeten.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣс ар-аю ѣу ar-aiu ich habe gepflüget.

тс ар-аши ту ar-aschi du hast gepflüget.

ѣл ар-з ѣл ar-è er hat gepflüget.

Pluraliter.

нои ар-арзм noi ar-arèm wir haben gepflüget.

вои ар-арзцй voi ar-arèz ihr habt gepflüget.

ѣи ар-арз ѣи ar-arè sie haben gepflüget.

Præteritum Perfectum Compositum

Singulariter.

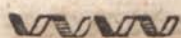
ѣс ам ар-ат ѣу ам ar-at ich habe gepflüget.

тс аи ар-ат ту аи ar-at du hast gepflüget.

ѣл ас ар-ат ѣл ау ar-at er hat gepflüget.

Pluraliter.

нои ам ар-ат noi ам ar-at wir haben gepflüget.



ВОН АУ АР-АТ voi az ar-at ihr habet gepflüget.  
 ЁИ АЪ АР-АТ ёи au ar-at sie haben gepflüget.

### Præteritum Plusquamperfectum I.

#### Singulariter.

ЁЪ АМ ФОСТ АР-АТ ёу am fost ar-at ich hatte gepflüget.  
 ТЪ АИ ФОСТ АР-АТ ту ai fost ar-at du hattest gepflüget.  
 ЁЛ АЪ ФОСТ АР-АТ ёл au fost ar-at er hatte gepflüget.

#### Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ АР-АТ noi am fost ar-at wir hatten gepflüget.  
 ВОИ АУ ФОСТ АР-АТ voi az fost ar-at ihr hattet gepflüget.  
 ЁИ АЪ ФОСТ АР-АТ ёу au fost ar-at sie hatten gepflüget.

### Præteritum Plusquamperfectum II.

#### Singulariter.

ЁЪ АР-АЦМ ёу ar-afsèm ich hatte gepflüget.  
 ТЪ АР-АЦШ ту ar-afsèsch du hattest gepflüget.  
 ЁЛ АР-АЦЪ ёл ar-afsè er hatte gepflüget.

#### Pluraliter.

НОИ АР-АЦМ noi ar-afsèm wir hatten gepflüget.  
 ВОИ АР-АЦУ voi ar-afsèz ihr hattet gepflüget.  
 ЁИ АР-АЦЪ ёи ar-afsè sie hatten gepflüget.

#### Futurum.

#### Singulariter.

ЁЪ ВОИ АР-А ёу voi ar-a ich werde pflügen.



ТЪ ВЕН АР-А tu vei ar-a du wirst pflügen.

ЃЛ ВА АР-А ул va ar-a er wird pflügen.

Pluraliter.

НОИ ВОМ АР-А noi vom ar-a wir werden pflügen.

ВОИ ВЕУ АР-А voi vez ar-a ihr werdet pflügen.

ЃИ ВОР АР-А уи vor ar-a sie werden pflügen.

## Imperativus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

АР-Х ТЪ ar-у tu pflüge du.

АР-Е ЃЛ ar-у ул pflüge er.

Pluraliter.

СХ АР-ХМ НОИ sу ar-уm noi lasset uns pflügen.

СХ АР-АУИ ВОИ sу ar-azi voi pflüget ihr.

СХ АР-Е ЃИ sу ar-e уи sie sollen pflügen.

## Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

ЃС СХ АР уу sу ar дау ich pflüge.

ТЪ СХ АР-И tu sу ar-i дау du pflügest.

ЃЛ СХ АР-Е ул sу ar-у дау er pflüge.

Pluraliter.

НОИ СХ АР-ХМ нои sу ar-уm дау wir pflügen.

ВОИ СХ АР-АУИ voi sу ar-azi дау ihr pflüget.

ЃИ СХ АР-Е уи sу ar-e дау sie pflügen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЃС АШ АР-А уу аш ar-a ich wollte oder würde

L

pflügen.

тѢ аи ар-а tu ai ar-a du wolltest oder würdest  
pflügen.

Ѣл ар ар-а Ѣл ar ar-a er wollte oder würde pflügen.  
Pluraliter.

нои ам ар-а noi am ar-a wir wollten oder würden  
pflügen.

вои ац ар-а voi az ar-a ihr wolltet oder würdet  
pflügen.

Ѣи ар ар-а Ѣи ar ar-a sie wollten oder würden  
pflügen.

Præteritum imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

аѢ врѣм ар-а Ѣс de vream ar-a Ѣu wenn ich pflü-  
gete.

аѢ врѣи ар-а тѢ de vrei ar-a tu wenn du pflü-  
getest.

аѢ врѣ ар-а Ѣл de vrea ar-a Ѣл wenn er pflügete.  
Pluraliter.

аѢ врѣм ар-а нои de vream ar-a noi wenn wir  
pflügeten.

аѢ врѣц ар-а вои de vraz ar-a voi wenn ihr  
pflügetet.

аѢ врѣ ар-а Ѣи de vrea ar-a Ѣи wenn sie pflügeten.  
Præteritum Perfectum.

Singulariter.

Ѣс аз фїѢ ар-ат Ѣu fsè fiu ar-at daß ich gepflüget  
habe.

тѢ аз фїи ар-ат tu fsè fii 'ar-at daß du gepflüget  
habest.

Ѣл аз фїѢ ар-ат Ѣл fsè fie ar-at daß er gepflüget  
habe.

Pluraliter.

нои сѣ фим ар-ат noi sè fim ar-at daß wir ge-  
pflüget haben.

вои сѣ фици ар-ат voi sè fizi ar-at daß ihr  
gepflüget habet.

ѣи сѣ фиѣ ар-ат ěi sè fie ar-at daß sie gepflüget  
haben.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣу вои фи ар-ат ěu voi fi ar-at; oder вои фи  
фост ар-ат voi fi fofst ar-at ich hätte ge-  
pflüget oder würde gepflüget haben.

ту веи фи ар-ат tu vei fi ar-at; oder веи фи  
фост ар-ат vei fi fofst ar-at du hättest ge-  
pflüget oder würdest gepflüget haben.

ѣл ва фи ар-ат ěl va fi ar-at; oder ва фи фост  
ар-ат va fi fofst ar-at er hätte gepflüget  
oder würde gepflüget haben.

Pluraliter.

нои вои фи ар-ат noi vom fi ar-at; oder вои  
фи фост ар-ат vom fi fofst ar-at wir hät-  
ten gepflüget oder würden gepflüget haben.

вои веи фи ар-ат voi vez fi ar-at; oder веи фи  
фост ар-ат vez fi fofst ar-at ihr hättet ge-  
pflüget oder würdet gepflüget haben.

ѣи вои фи ар-ат ěi vor fi ar-at; oder вои фи  
фост ар-ат vor fi fofst ar-at sie hätten ge-  
pflüget oder würden gepflüget haben.



Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
Singulariter.

ѢШ аш фи фост ар-ат ѣу аsch fi fofst ar-at ich  
hätte gepflüget.

ТШ аи фи фост ар-ат tu ai fi fofst ar-at du  
hättest gepflüget.

ѢЛ ар фи фост ар-ат ѣl ar fi fofst ar-at er hätte  
gepflüget.

Pluraliter.

НОИ аи фи фост ар-ат noi am fi fofst ar-at wir  
hätten gepflüget.

ВОИ ац фи фост ар-ат voi az fi fofst ar-at ihr  
hättet gepflüget.

ѢИ ар фи фост ар-ат ѣi ar fi fofst ar-at sie hät-  
ten gepflüget.

Futurum.

ДЕ ВОИ ар-а ѢШ de voi ar-a ѣу wenn ich werde  
pflügen.

ДЕ ВЕИ ар-а ТШ de vei ar-a tu wenn du wirst pflügen.

ДЕ ВА ар-а ѢЛ de va ar-a ѣl wenn er wird pflügen.

Pluraliter.

ДЕ ВОИ ар-а НОИ de vom ar-a noi wenn wir wer-  
den pflügen.

ДЕ ВЕЦ ар-а ВОИ de vez ar-a voi wenn ihr wer-  
det pflügen.

ДЕ ВОР ар-а ѢИ de vor ar-a ѣi wenn sie werden  
pflügen.

Infinitivus Modus.

Tempus Præsens.

а ар-а а ар-а, oder ар-а ар-а pflügen.





Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.  
 афи ар-ат аfi ar-at gepflüget haben.

Participium Praesens.

ар-жнд ар-ænd pflügend, oder indem man pflüget.  
 Supinum. ар-ат ar-at gepflüget.

Gerundia.

де а ар-а de a ar-a zu pflügen.

а-трд а ар-а енtru а ар-а im pflügen.

пентрд а ар-а пенtru а ар-а um zu pflügen.

Futurum.

ар-хторю ар-ëtoriu, oder чел че ар-х tshel tshche  
 ар-ë einer der da pflüget.

ар-хтоаре ар-ëtoare, oder чеш че ар-х tshchia  
 tshche ар-ë eine, die da pflüget.

Anmerkung. Allhier solget ein Muster der  
 ersten Conjugation, welches bei den Verbis,  
 deren Endbuchstaben ein κ ist, anzeigt, wie das  
 κ in ein ч tshche, und das а in х é verwandelt  
 werden kann, siehe pag. 8. lit. a.

I. Tabella.

Indicativus Modus.

Tempus Praesens. Singulariter.

ѐх калк ёу kalk ich trete.

тх кал-чи tu kaltshi du trittst.

ѐл калк-х ёл kalk-ë er tritt.

Pluraliter.

нои кзак-зм noi kèlk-ëm wir treten.

вои кзак-зүй voi kèlk-azi ihr tretet.

ѐи калк-х ёи kalk-ë sie treten.



## Praeteritum Imperfectum.

## Singulariter.

ЄѢ КЪЛК-АМ ѓu kѣlk-am ich trat.

ТѢ КЪЛК-АИ tu kѣlk-ai du tratest.

ЄЛ КЪЛК-А ѓl kѣlk-a er trate.

## Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АМ noi kѣlk-am wir traten.

ВОИ КЪЛК-АЦИ voi kѣlka-zi ihr tratet.

ЄИ КЪЛК-А ѓi kѣlk-a sie traten.

## Praeteritum Perfectum Simplex.

## Singulariter.

ЄѢ КЪЛК-АЮ ѓu kѣlk-aiu ich habe getreten.

ТѢ КЪЛК-АШИ tu kѣlk-aschi du hast getreten.

ЄЛ КЪЛК-Ѣ ѓl kѣlk-ѣ er hat getreten.

## Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АРЪМ noi kѣlk-arѣm wir haben getreten.

ВОИ КЪЛК-АРЪЦИ voi kѣlk-arѣzi ihr habet getreten.

ЄИ КЪЛК-АРЪ ѓi kѣlk-arѣ sie haben getreten.

## Praeteritum Perfectum Compositum.

## Singulariter.

ЄѢ АМ КЪЛК-АТ ѓu am kѣlk-at ich habe getreten.

ТѢ АИ КЪЛК-АТ tu ai kѣlk-at du hast getreten.

ЄЛ АѢ КЪЛК-АТ ѓl au kѣlk-at er hat getreten.

## Pluraliter.

НОИ АМ КЪЛК-АТ noi am kѣlk-at wir haben getreten.

ВОИ АЦ КЪЛК-АТ voi az kѣlk-at ihr habet getreten.

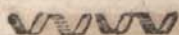
ЄИ АѢ КЪЛК-АТ ѓi au kѣlk-at sie haben getreten.

## Praeteritum Plusquamperfectum I.

## Singulariter.

ЄѢ АМ ФОСТ КЪЛК-АТ ѓu am fost kѣlk-at ich hatte getreten.

ТѢ



тѢ АН ФОСТ КЪЛК-АТ tu ai fofst kélk-at du hattest getreten.

ѢЛ АѢ ФОСТ КЪЛК-АТ Ѣл au fofst kélk-at er hatte getreten.

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ КЪЛК-АТ noi am fofst kélk-at wir hatten getreten.

ВОИ АЦ ФОСТ КЪЛК-АТ voi az fofst kélk-at ihr hattet getreten.

ѢИ АѢ ФОСТ КЪЛК-АТ Ѣи au fofst kélk-at sie hatten getreten.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢѢ КЪЛК-АСЪМ Ѣу kélk-afsém ich hatte getreten.

тѢ КЪЛК-АСЪШ tu kélk-afsésch du hattest getreten.

ѢЛ КЪЛК-АСЪ Ѣл kélk-afsé er hatte getreten.

Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АСЪМ noi kélk-afsém wir hatten getreten.

ВОИ КЪЛК-АСЪЦ voi kélk-afséz ihr hattet getreten.

ѢЛ КЪЛК-АСЪ Ѣл kélk-afsé sie hatten getreten.

Futurum.

Singulariter.

ѢШ ВОИ КЪЛК-А Ѣу voi kélk-a ich werde treten.

тѢ ВЕИ КЪЛК-А tu vei kélk-a du wirst treten.

ѢА ВА КЪЛК-А Ѣл va kélk-a er wird treten.

Pluraliter.

НОИ ВОМ КЪЛК-А noi vom kélk-a wir werden treten.

ВОИ ВЕЦ КЪЛК-А voi vez kélk-a ihr werdet treten.

ѢИ ВОР КЪЛК-А Ѣи vor kélk-a sie werden treten.



## Imperativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

КАЛК-Ъ ТЪ kalk-è tu trete du.

КАЛЧЕ ЁЛ kaltſche ěl trete er.

Pluraliter.

СЪ КЪЛК-ЪМ НОИ ſè kèlk-èm noi laſſet unſ treten.

СЪ КЪЛК-АЦИ БОИ ſè kèlk-azi voi tretet ihr.

СЪ КАЛЧ-Е ЁИ ſè kaltſch-e ěi ſie ſollen treten.

## Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ЁЪ СЪ КАЛК ёу ſè kalk daſſ ich trete.

ТЪ СЪ КАЛЧ-И ту ſè kaltſch-i daſſ du tretetſt.

ЁЛ СЪ КАЛЧ-Е ěл ſè kaltſch-e daſſ er trete.

Pluraliter.

НОИ СЪ КЪЛК-ЪМ noi ſè kèlk-èm daſſ wir treten.

БОИ СЪ КЪЛК-АЦИ voi ſè kèlk-azi daſſ ihr tretet.

ЁИ СЪ КАЛЧ-Е ěи ſè kaltſch-e daſſ ſie treten.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁЪ АШ КЪЛК-А ёу аſch kèlk-a ich wollſte, oder  
würde treten.

ТЪ АИ КЪЛК-А ту аи kèlk-a du wollſteſt, oder wür-  
deſt treten.

ЁЛ АР КЪЛК-А ěл ар kèlk-a er wollſte, oder wür-  
de treten.

Pluraliter.

НОИ АМ КЪЛК-А noi ам kèlk-a wir wollſten, oder  
würden treten.

БОИ



ВОН АУ КЪЛК-А ВОИ аз кѣлк-а ihr wolltet, oder  
würdet treten.

ѢИ АР КЪЛК-А ѢИ ar kѣлк-а sie wollten oder würden  
treten.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРѢМ КЪЛК-А ѢШ de vream kѣлк-а ѣу wenn  
ich träte.

АЕ ВРѢИ КЪЛК-А ТШ de vream kѣлк-а ту wenn du  
trätest.

АЕ ВРѢ КЪЛК-А ЁЛ de vrea kѣлк-а ѣл wenn er  
träte.

Pluraliter.

АЕ ВРѢМ КЪЛК-А ИОН de vream kѣлк-а noi wenn  
wir träten.

АЕ ВРѢЦ КЪЛК-А ВОИ de vream kѣлк-а voi wenn  
ihr trätet.

АЕ ВРѢ КЪЛК-А ѢИ de vrea kѣлк-а ѣи wenn sie  
träten.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ѢШ СЪ ФІШ КЪЛК-АТ ѣу sѣ siu kѣлк-ат даѣ ich habe  
getreten.

ТШ СЪ ФІИ КЪЛК-АТ ту sѣ sii kѣлк-ат даѣ du habest  
getreten.

ЁЛ СЪ ФІЕ КЪЛК-АТ ѣл sѣ sie kѣлк-ат даѣ er habe  
getreten.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФИМ КЪЛК-АТ noi sѣ sim kѣлк-ат даѣ wir  
haben getreten.

ВОНЪ СЪ ФИЦЪ КЪЛК-АТъ voi sè siz kèlk-at daß ihr  
habet getreten.

ЇИ СЪ ФІЕ КЪЛК-АТъ ěi sè fie kèlk-at daß sie  
haben getreten.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.  
Singulariter.

ЇѢ ВОИ ФИ КЪЛК-АТъ, oder ВОИ ФИ ФОСТЪ КЪЛК-АТъ  
ěu voi fi kèlk-at, oder voi fi fofst kèlk-at  
ich hätte getreten, oder würde getreten haben.

ѢѢ ВИИ ФИ КЪЛК-АТъ, oder ВИИ ФИ ФОСТЪ КЪЛК-АТъ  
tu vei fi kèlk-at, oder vei fi fofst kèlk-at  
du hättest, oder würdest getreten haben.

ЇЛ ВА ФИ КЪЛК-АТъ, oder ВА ФИ ФОСТЪ КЪЛК-АТъ  
ěl va fi kèlk-at, oder va fi fofst kèlk-at  
er hätte, oder würde getreten haben.

Pluraliter.

НОИ ВОМЪ ФИ КЪЛК-АТъ, oder ВОМЪ ФИ ФОСТЪ КЪЛК-АТъ  
noi vom fi kèlk-at, oder vom fi fofst kèl-  
k-at wir hätten, oder würden getreten haben.

ВОИ ВЕЦЪ ФИ КЪЛК-АТъ, oder ВЕЦЪ ФИ ФОСТЪ КЪЛК-АТъ  
voi vez fi kèlk-at, oder vez fi fofst kèl-  
k-at ihr hättet, oder würdet getreten haben.

ЇИ ВОРЪ ФИ КЪЛК-АТъ, oder ВОРЪ ФИ ФОСТЪ КЪЛК-АТъ  
ěu vor fi kèlk-at, oder vor fi fofst kèl-  
k-at sie hätten, oder würden getreten haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
Singulariter.

ЇѢ АШЪ ФИ КЪЛК-АТъ ěu asch fi kèlk-at ich hätte  
getreten.

ѢѢ АИ ФИ КЪЛК-АТъ tu ai fi kèlk-at du hättest  
getreten.



ĚЛ арфи кѣлк-ат ěl arfi kělk-at er hätte ge-  
treten.

## Pluraliter.

НОИ АМ ФИ КѣЛК-АТ noi am fi kělk-at wir hätten  
getreten.

ВОИ АЦ ФІ КѣЛК-АТ voi az fi kělk-at ihr hättet  
getreten.

ЁИ арфи кѣлк-ат ěi arfi kělk-at sie hätten ge-  
treten.

## Futurum.

## Singulariter.

ДЕ ВОИ КѣЛК-А ЁѸ de voi kělk-a ěu wenn ich  
werde treten.

ДЕ ВЕИ КѣЛК-А ТѸ de vei kělk-a tu wenn du  
wirst treten.

ДЕ ВА КѣЛК-А ЁЛ de va kělk-a ěl wenn er wird  
treten.

## Pluraliter.

ДЕ ВОМ КѣЛК-А НОИ de vom kělk-a noi wenn  
wir werden treten.

ДЕ ВЕЦ КѣЛК-А ВОИ de vez kělk-a voi wenn ihr  
werdet treten.

ДЕ ВОР КѣЛК-А ЁИ de vor kělk-a ěi wenn sie  
werden treten.

## Infinitivus Modus.

## Praesens.

акѣлк-а akělk-a, oder кѣлк-а kělk-a treten.

## Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

афи кѣлк-ат аfi kělk-at getreten haben.

Par-



## Participium Praefens.

КЪЛКЖИД kǎelkǎend tredend, indem man tritt.

## Supinum.

КЪЛК-АТ kélk-at getreten.

## Gerundia.

ДЕ А КЪЛК-А de a kelk-a zu treten.

АТЪСЪ АКЪЛК-А ěntru akélk-a im treten.

ПЕНТЪСЪ АКЪЛК-А pentru akélk-a um zu treten.

## Futurum.

КЪЛК-ЪТЪРЪЮ kélk-ětoriu oder ЧЕЛ ЧЕ КАЛК-Ъ tschel  
tsche kalk-ě einer der da tritt.

КЪЛК-ЪТЪАРЕ kélk-ětoare oder ЧЕЛ ЧЕ КАЛК-Ъ  
tscheia tsche kalk-ě eine die da tritt.

So werden diejenigen Verba, welche das a oder die erste Silbe in x verändern, conjugiret, z. B. ЁСЪ АНЪЛУ ěu ěnnalz ich erhöhe, ВЪТЪМЪВАТЪМ ich verlese, АНЪСЪ апѣсs ich drücke, ЛЪСЪД laud ich lobe, МЪШК muschk ich beiße, beiße ab, ЛЪНЪД lapéd ich verwerfe, АНЪК ěnpak ich versöhne.

Einige Verba, welche in к ausgehen, verwandeln das к vor dem ѳ und н i in ч, als: ЖЪДЕК schudek ich richte, МЪНЪЖИК měnǎěnk ich esse, ЧЪРК tscherk ich versuche, ОУРК urk ich flettere, ЖЪК schok ich tanze, spiele, ДЪМИК dumik ich brocke.

Die Verba, welche sich in г endigen, verändern das г g vor dem ѳ, oder vor dem н i in ѱ, als: АЛЪГЪ алѳг ich laufe nach, ТЪСЪ алѳѱи tu alerdschi du laufest nach; АДАЪГЪ адаѳг ich gebe zu, ТЪСЪ адаѳѱи tu adaudschi du gibst zu; derlei



Verba können nach der ersten Tabelle abgehandelt werden.

## II. Tabella.

Welche anzeigt, wann das *e* in *k ea*, und das *t* in *y z* abgeändert werden muß.

### Indicativus modus.

Tempus præsens.

Singulariter.

Ѹ черт Ѹу tschert ich streite.

тѸ черт-и ту tscherz-i du streitest.

Ѹл черт-Ѹ Ѹл tscheart-Ѹ er streitet.

Pluraliter.

нои черт-Ѹм noi tschert-Ѹм wir streiten.

вои черт-Ѹи voi tschert-Ѹи ihr streitet.

Ѹи черт-Ѹ Ѹи tscheart-Ѹ sie streiten.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

Ѹ черт-ам Ѹу tschert-am ich stritte.

тѸ черт-ай ту tschert-ai du strittest.

Ѹл черт-а Ѹл tschert-a er stritt.

Pluraliter.

нои чертам noi tschert-am wir stritten.

вои черт-Ѹи voi tschert-Ѹи ihr strittet.

Ѹи черт-а Ѹи tschert-a sie stritten.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

Ѹ черт-аю Ѹу tschert.aiu ich habe gestritten.

тѸ черт-ашй ту tschert-aschi du hast gestritten.

Ѹл черт-а Ѹл tschert-a er hat gestritten.

Plu-



## Pluraliter.

НОИ ЧЕРТ-АРЪМ noi tschert-arè'm wir haben gestritten.

ВОИ ЧЕРТ-АРЪИ voi tschert-arèz ihr habet gestritten.

ЇИ ЧЕРТ-АРЪ ѝи tschert-arè sie haben gestritten.

## Præteritum Perfectum Compositum.

## Singulariter.

ЇС АМ ЧЕРТ-АТ ѝу ам tschert-at ich habe ge-  
stritten.

ТС АИ ЧЕРТ АТ ту ай tschert-at du hast gestritten.

ЇА АС ЧЕРТ-АТ ѝл ау tschert-at er hat gestritten.

## Pluraliter.

НОИ АМ ЧЕРТ-АТ noi ам tschert-at wir haben ge-  
stritten.

ВОИ АИ ЧЕРТ-АТ voi аз tschert-at ihr habet gestrit-  
ten.

ЇИ АС ЧЕРТ-АТ ѝи ау tschert-at sie haben gestritten.

## Præteritum Plusquamperfectum I.

## Singulariter.

ЇС АМ ФОСТ ЧЕРТ-АТ ѝу ам fost tschert-at ich  
hatte gestritten.

ТС АИ ФОСТ ЧЕРТ-АТ ту ай fost tschert-at du  
hattest gestritten.

ЇА АС ФОСТ ЧЕРТ-АТ ѝл ау fost tschert-at er  
hatte gestritten.

## Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ ЧЕРТ-АТ noi ам fost tschert-at  
wir hatten gestritten.

ВОИ АИ ФОСТ ЧЕРТ-АТ voi ази fost tschert-at  
ihr hattet gestritten.

ЇИ АС ФОСТ ЧЕРТ-АТ ѝи ау fost tschert-at sie  
hatten gestritten.

Præ-

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢѢ черт-асѣм ѣу tschert-afsèm ich hatte gestritten.

ѢѢ черт-асѣши ту tschert-afsèshi du hattest gestritten.

ѢѢ черт-асѣ ѣл tschert-afsè er hatte gestritten.

Pluraliter.

нои черт-асѣм noi tschert-afsèm wir hatten gestritten.

вои черт-асѣши voi tschert-afsèshi ihr hattet gestritten.

Ѣи черт-асѣ ѣи tschert-afsè sie hatten gestritten.

Futurum.

Singulariter.

ѢѢ вои черт-а ѣу voi tschert-a ich werde streiten.

ѢѢ вии черт-а ту vei tschert-a du wirst streiten.

ѢѢ ва черт-а ѣл va tschert-a er wird streiten.

Pluraliter.

нои вои черт-а noi vom tschert-a wir werden streiten.

вои веи черт-а voi vezi tschert-a ihr werdet streiten.

Ѣи вои черт-а ѣи vor tschert-a sie werden streiten.

Imperativus Modus.

Singulariter.

чѣрт-ѣ ѢѢ tscheart-è tu streite du.

чѣрт-ѣ ѢѢ tscheart-è ѣл streite er.



## Pluraliter.

ЇѢ ЧЕРТ-ЪМ НОИ Ісѣ tschert-ѣм noi Iasset uns  
streiten.

ѢИ ЧЕРТ-АИ ВОИ Ісѣ tschert-azi voi streitet ihr.

ѢИ ЧЪРТ-Е ЁИ Ісѣ tscheart-e ѣи sie sollen streiten.

## Optativus und Coniunctivus Modus.

## Tempus Præsens.

## Singulariter.

ѢС СЪ ЧЕРТ-Ѣ Ѣу Ісѣ tschert даѢ ich streite.

ТѢ СЪ ЧЕРЦ-И ту Ісѣ tscherz-i даѢ du streitest.

ѢЛ СЪ ЧЪРТ-Е Ѣл Ісѣ tscheart-e даѢ er streite.

## Pluraliter.

НОИ СЪ ЧЕРТ-ЪМ noi Ісѣ tschert-ѣм даѢ wir streiten.

ВОИ СЪ ЧЕРТ-АИ voi Ісѣ tschert-azi даѢ ihr streitet.

ЁИ СЪ ЧЪРТ-Е ѣи Ісѣ tscheart-e даѢ sie streiten.

## Præteritum Imperfectum Optativi.

## Singulariter.

ѢС АШ ЧЕРТ-А Ѣу asch tschert-a ich würde streiten.

ТѢ АИ ЧЕРТ-А ту ai tschert-a du würdest streiten.

ѢЛ АР ЧЕРТ-А Ѣл ar tschert-a er würde streiten.

## Pluraliter.

НОИ АМ ЧЕРТ-А noi am tschert-a wir würden  
streiten.

ВОИ АИИ ЧЕРТ-А voi azi tschert-a ihr würdet  
streiten.

ЁИ АР ЧЕРТ-А ei ar tschert-a sie würden streiten.

## Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

## Singulariter.

ДЕ ВРЪМ ЧЕРТ-А de vream tschert-a wenn ich  
stritte.

ДЕ ВРѢИ ЧЕРТ-А ТЪ ДЕ vrei tschert-a tu wenn  
du strittest.

ДЕ ВРѢ ЧЕРТ-А ЁЛ de vrea tschert-a ёl wenn  
er stritte.

Pluraliter.

ДЕ ВРѢМ ЧЕРТ-А НОИ de vream tschert-a noi  
wenn wir stritten.

ДЕ ВРѢЦИ ЧЕРТ-А ВОИ de vreazi tschert-a voi  
wenn ihr strittet.

ДЕ ВРѢ ЧЕРТ-А ЁИ de vrea tschert-a ёi wenn sie  
stritten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁЪ СЪ ФІЪ ЧЕРТ-АТ ёu sё fiu tschert-at daß ich  
habe gestritten.

ТЪ СЪ ФІИ ЧЕРТ-АТ tu sё fi tschert-at daß du  
habest gestritten.

ЁЛ СЪ ФІЕ ЧЕРТ-АТ ёl sё fie tschert-at daß er  
habe gestritten.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФІИМ ЧЕРТ-АТ noi sё fim tschert-at daß  
wir haben gestritten.

ВОИ СЪ ФІИЦИ ЧЕРТ-АТ voi sё fizi tschert-at  
daß ihr habet gestritten.

ЁИ СЪ ФІЕ ЧЕРТ-АТ ёi sё fie tschert-at daß sie  
haben gestritten.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁЪ ВОИ ФИ ЧЕРТ-АТ ёu voi fi tschert-at, oder  
М  
ВОИ



вои фи фост чертаг voi fi fofst tſchertat ich  
hätte geſtritten, oder würde geſtritten haben.

тѢ веи фи черт - ат tu vei fi tſchert - at oder тѢ  
веи фи фост черт - ат tu vei fi fofst tſchert - at  
du hätteſt, oder würdeſt geſtritten haben.

Ѣл ва фи черт - ат Ѣл ва fi tſchert - at, oder ва  
фи фост черт - ат ва fi fofst tſchert - at er  
hätte geſtritten, oder würde geſtritten haben.

Pluraliter.

нои вом фи черт - ат noi vom fi tſchert - at, oder  
нои вом фи фост черт - ат noi vom fi fofst  
tſchert - at wir hätten geſtritten, oder würden ge-  
ſtritten haben.

вои веци фи черт - ат voi vezi fi tſchert - at, oder  
веци фи фост чертаг vezi fi fofst tſchert - at  
ihr hätteſt geſtritten, oder würdet geſtritten haben.

Ѣи вор фи черт - ат Ѣи vor fi tſchert - at, oder  
вор фи фост чертаг vor fi fofst tſchertat ſie  
hätten geſtritten, oder würden geſtritten haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѢѢ аш фи фост черт - ат ѢѢ аш fi fofst tſchert -  
at ich hätte geſtritten.

тѢ ан фи фост черт - ат tu ai fi fofst tſchert - at  
du hätteſt geſtritten.

Ѣл ар фи фост черт - ат Ѣл ар fi fofst tſchert - at er  
hätte geſtritten.

Pluraliter.

нои ам фи фост черт - ат noi am fi fofst tſchert -  
at wir hätten geſtritten.

ВОИ АЦЙ ФИ ФОСТ ЧЕРТ - АТ voi azi fi fofst  
tschert - at ihr hättet gestritten.

ЁИ АР ФИ ФОСТ ЧЕРТ - АТ ěi ar fi fofst tschert - at  
sie hätten gestritten.

Futurum.

ДЕ ВОИ ЧЕРТ - А ЁЅ de voi tschert - a ěu Wenn ich  
werde streiten.

ДЕ БЕИ ЧЕРТ - А ТЅ de vei tschert - a tu wenn du  
wirfst streiten.

ДЕ ВА ЧЕРТ - А ЁЛ de va tschet - a ěl wenn er wird  
streiten.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ЧЕРТ - А НОИ de vom tschert - a noi wenn  
wir werden streiten.

ДЕ БЕЦЙ ЧЕРТ - А ВОИ de vezi tschert a voi wenn  
ihr werdet streiten.

ДЕ ВОР ЧЕРТ - А ЁИ de vor tschert - a ěi wenn sie wer-  
den streiten.

Infinitivus Modus.

АЧЕРТ - А аtschert - а oder ЧЕРТ - А tschert - а strei-  
ten.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

АФІ ФОСТ ЧЕРТ - АТ аfi fofst tschert - at gestritten  
haben.

Participium Praesens.

ЧЕРТ - ЖИД tschert - āēnd indem man streitet.

Supinum.

ЧЕРТ - АТ tschert - at gestritten.

## Gerundia.

ДЕ А ЧЕРТ - а de а tſchert - а zu ſtreiten.

ЧТРС А ЧЕРТ - а 'ентру а tſchert - а im ſtreiten.

ПЕНТРС А ЧЕРТ - а pentru а tſchert - а um zu ſtreiten.

## Futurum,

ЧЕРТ - ЧТОРИО tſchert - 'etoriu, oder ЧЕЛ ЧЕ ЧКРТ - Ч tſchel tſche tſcheart - 'e einer der da ſtreitet.

ЧЕРТ - ЧТОАРЕ tſchert - 'etoare, oder ЧЕЛ ЧЕ ЧКРТ - Ч tſcheia tſche tſcheart - 'e eine die da ſtreitet.

Aus dieſem Beiſpiel iſt deutlich zu erſehen ge-  
weſen, wann а in к, und т in у verwandelt wer-  
den muß.

Hieraus kann man auch erkennen, wenn man  
das а in з verwandelt, denn, vor den nemlichen  
und in eben dieſen Fall, wenn das т in у abge-  
ändert wird, ſo muß auch das а in у verwandelt  
werden. z. B. лАСА láud ich lobe, тС лАСЗН tu  
láusi du lobest, nicht du láudi, прАА прád ich plün-  
dere тС прАЗН tu prási, лАпА láped ich ver-  
werfe, тС лАпЗН tu lápesi du verwirſt.

Nach dieſer Tabelle ſollen auch jene Verba  
conjugirt werden deren е in к verwandelt werden  
muß, z. B. лёр lég ich binde, тС лёрН tu ledſchi  
du bindeſt ёл лёрк ёл leagè er bindet, чыр  
ſsédſchet ich ſchieße mit dem Pfeil, тС чырН  
tu ſsédſchezi du ſchießeſt, ёл чырк ёл ſsè-  
dſcheatè er ſchießeſt mit dem Pfeil, крén krep ich  
zerbörſte, ёл крэнк ёл kreapè er zerbörſtet, ёрт  
ërt



ert ich vergebe, тѢ ѣри tu erti du vergiebst, ѣа ѣагѣз ѣа ѣагѣ er vergiebt. Siehe pag. 8 lit. c.

1. Anmerkung: Nicht ein jedes e e welches in der letzten Sylbe der ersten Person des praesentis Indicativi stehet, wird in ѣ verändert sondern nur dasjenige e e welches geschärft, und mit dem scharfen accent bezeichnet wird; sonst bleibt es unveränderlich z. B. in diesen Worten жѢдек schudek ich richte, oder beurtheile, флѢдѣ fluer ich pfeife, фѢрѣк fearek ich schmiede, oder beschlage, ѣѢчѣр fseatscher ich erndte, schneide Korn ab, лѢнек lúnek ich gleite.

2. Anmerkung: Es ist in der pag. 12. angezeigt worden, daß das Ѣ zu Ende eines Verbi in з und das т in ѣ verwandelt wird, als; лѢпѢ Ѣ laped ich verwerfe, тѢ лѢпѢзѢ tu lapesi du verwirfst, nicht лѢпѢѢ lapedi; кѢнт кѢнт ich singe, тѢ кѢнѢѢ tu kǎenzi du singest, nicht кѢнѢѢ kǎenti.

3. Anmerkung. Die Verba welche in ет ausgehen, verändern niemals das т in ѣ sondern in етѢ fsti z. B. рѢет гѢлст ich koste, тѢ рѢетѢ tu gulfsti du kostest, ѢрѢет ѢнгѢлст ich mache eng, oder verschmälere, тѢ ѢрѢетѢ tu Ѣngulfsti du machest eng.

Diejenige Verba aber, welche in ек und in Ѣк ausgehen, verändern ihr к vor dem e oder Ѣ nicht in ѣ wie oben Pag. 172. gesaget worden, sondern in ѣ scht, z. B. оѢк Ѣлск ich trockne тѢ оѢѢѢ du trocknest, пѢк пѢлск ich weide, тѢ пѢѢѢ tu пѢ-

schi du weidest, мѣшк muschk ich beiße ab, тѣ мѣшк tu muschti du beiffest ab, пѣшк puschk ich schieffe, тѣ пѣшк tu puschti du schieffest.

Jene Verba, so in wpr oder от, ок oder ом in den temporibus, personis, wie auch in den Numeris der Verborum in ак, ам, ан, ас, ат, und ор ausgehen, verändern das а in з, und eben diese Verba verändern alsdenn das о in з. z. B. нѣрт port ich trage, нѣи нѣртѣм noi purtém wir tragen, nicht нѣртѣм portém, нѣи нѣртѣи voi purtazi ihr traget, nicht нѣртѣи portazi, жок schok ich tanze, spiele; нѣи жѣкѣм noi schukém wir tanzen, жѣр schor ich schwöre, нѣи жѣрѣм noi schurém wir schwören, siehe hievon ein mehreres in der 2ten Tabelle wie auch pagina 9. lit. E.

Diejenige Verba welche auf zwey harte Consonantes ausgehen verlihren der besseren Aussprache wegen den letzten Buchstaben з, und lassen kaum die hälfte desselben in der Aussprache hören. z. B. оѣмкѣш umblu ich gehe herum, аѣшкѣш afflu ich finde, грѣишкѣш grébiu ich reche, daher bey dem Conjugiren das з in keine Betrachtung gezogen wird, gleicherstalten ist auch in dem Verbo даш dau ich gebe, сташ istau ich stehe, zu bemerken; daß das Praeteritum Perfectum ѣш стѣртѣш ѣи stétui ich stunde, nicht aber staturui, ѣш дашѣш ѣи dédui ich gab, so auch das praeteritum plusquamperfectum ѣш стѣртѣшѣм ѣи stétulsém ich bin gestan-

standen, Supinum  $\epsilon\tau\acute{\alpha}\tau$  fstat oder  $\epsilon\tau\chi\tau\delta\tau$  fstétut gestanden.

Die Verba in  $\kappa\alpha$ ,  $\kappa\rho$ ,  $\kappa\tau$ ,  $\kappa\eta$ ,  $\kappa\theta$ , ändern, wenn die Silbe mit einem  $\epsilon$  oder  $\eta$  im Conjugiren sich endiget, das  $\kappa$  in  $\epsilon$ , als:  $\lambda\alpha\eta\acute{\alpha}\delta$  lapéd ich verwerfe,  $\tau\delta$   $\lambda\alpha\eta\acute{\epsilon}\zeta\eta$  tu lapési du verwirfst, nicht  $\lambda\alpha\eta\kappa\zeta\eta$  lapési;  $\eta\omicron\iota$   $\lambda\alpha\eta\kappa\alpha\delta\acute{\alpha}\zeta\mu$  noi lepédém wir verwerfen,  $\kappa\delta\mu\eta\kappa\rho$  kúmpér ich kaufe,  $\tau\delta$   $\kappa\delta\mu\eta\epsilon\eta$  tu kúmpéri du kaufest,  $\kappa\delta\mu\eta\epsilon\epsilon$  él kumpere él kaufe er, in den übrigen Temporibus, und Personis behalten sie das  $\kappa$ , z. B.  $\eta\omicron\iota$   $\kappa\delta\mu\eta\kappa\alpha\delta\acute{\alpha}\zeta\mu$  noi kumpérém wir kaufen, siehe ein mehreres pag. 10. lit. g.

Folgende aber verändern das  $\kappa$  nicht in  $\epsilon$ , sondern das  $\kappa$  wird beibehalten, z. B.  $\alpha\rho\acute{\alpha}\tau$  arét ich zeige,  $\tau\delta$   $\alpha\rho\acute{\epsilon}\zeta\eta$  tu arézi du zeigest,  $\beta\acute{\alpha}\tau\kappa\mu$  vátém ich verlese,  $\tau\delta$   $\beta\acute{\alpha}\tau\kappa\mu\eta$  tu vátémi du verlesest, él  $\beta\acute{\alpha}\tau\kappa\mu\epsilon$  él vátémé er verleset,  $\eta\omicron\iota$   $\beta\acute{\alpha}\tau\kappa\mu\alpha\delta\acute{\alpha}\zeta\mu$  noi vétémém wir verlesen;  $\alpha\delta\acute{\alpha}\eta$  adép ich tránke,  $\tau\delta$   $\alpha\delta\acute{\epsilon}\pi\eta$  tu adépi du tránkest, in der dritten Person des Imperativus hat es  $\alpha\delta\acute{\alpha}\eta\epsilon$  adápe, oder él  $\alpha\delta\acute{\epsilon}\pi\eta$  él adeápe er tránke.

Einige Verba der ersten Conjugation nehmen nach sich der Zierlichkeit wegen  $\epsilon\zeta$ , und werden auf eben die Art, wie die oben erwähnten Tabellen anzeigen, conjugirt, aber wohl gemerkt: daß derlei Verba nur im Præsente Indicativi, Imperativi, und im Coniunctivo Singulari sich in  $\epsilon\zeta$  endigen, z. B.  $\epsilon\delta$   $\lambda\delta\kappa\rho\delta$  éu lúkru wird zierlicher gesagt  $\epsilon\delta$   $\lambda\delta\kappa\rho\acute{\epsilon}\zeta$  éu lukrés ich arbeite,  $\tau\delta$   $\lambda\delta$



κρίσι tu lukrésì du arbeitest, ἔλ εὐ λυκρέσει ἔλ lse  
lukrease er soll arbeiten.

Mehrere solche Verba sind οὐμβρέσι umbrés ich beschatte, λυκρέμισι lèkrémés ich weine, vergieße Thränen, ἀδεδρέσι adevèrés ich bescheinige, bejahe, ἄκρεδινύσι ênkredinzés ich vertraue, ἄδρεπύσι êndreptés ich richte, rechtfertige, βυρέσι vèrés ich sommere, ἔρνισι êrnés ich winterere, ἄπρεπύσι êpreunés ich vereinige, λυμινύσι lumi-nés ich leuchte. Mehrere dieserlei Verba findet man am Ende der Conjugationen.

Die zweite Conjugation,  
deren Infinitivus auf ein langes κ eá ausgehet.

### Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ἔσ τάκ ἔu ták ich schweige.

τὸσ τάχ-ἦ tu tatsch-i du schweigest.

ἔλ τάχ-ε ἔl tatsch-e er schweiget.

Pluraliter.

νοὶ τῆχ-ἔμ noi têtsch-ém wir schweigen.

βοὶ τῆχ-ἔζι voi têtsch-ézi ihr schweiget.

ἔἠ τάκ ἔi ták sie schwiegen.

Præteritum Imperfectum,

Singulariter.

ἔσ τῆχ-ἔμ ἔu têtsch-eám ich schwieg.

τὸσ τῆχ-ἔἠ tu têtsch-eái du schwiegest.

ἔλ τῆχ-ἔ ἔl têtscheá er schwieg.

## Pluraliter.

НОИ ТЗЧ-ѢМ noi tětſch-eám wir ſchwiegen.

ВОИ ТЗЧ-ѢЦИ voi tětſch-eázi ihr ſchwiegen.

ѢИ ТЗЧ-Ѣ ěi tětſch-eá ſie ſchwiegen.

## Præteritum Perfectum Simplex.

## Singulariter.

ѢС ТЗК-Ю ѣu ték-úiu ich habe geſchwiegen.

ТС ТЗК-ШИ tu ték-uſchi du haſt geſchwiegen.

ѢЛ ТЗК-У ěl ték-u er hať geſchwiegen.

## Pluraliter.

НОИ ТЗК-ЮРМ noi ték-úrem wir haben geſchwiegen.

ВОИ ТЗК-ЮРИ voi ték-úrezi ihr habet geſchwiegen.

ѢИ ТЗК-ЮР ěi ték-úre ſie haben geſchwiegen.

## Præteritum Perfectum Compositum.

## Singulariter.

ѢС АМ ТЗК-УТ ѣu am ték-út ich habe geſchwiegen.

ТС АИ ТЗК-УТ tu ai ték-ut du haſt geſchwiegen.

ѢЛ АУ ТЗК-УТ ěl au ték-út er hať geſchwiegen.

## Pluraliter.

НОИ АМ ТЗК-УТ noi am ték-ut wir haben geſchwiegen.

ВОИ АЦИ ТЗК-УТ voi azi ték-ut ihr habt geſchwiegen.

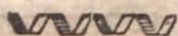
ѢИ АУ КЗК-УТ ěi au ték-út ſie haben geſchwiegen.

## Præteritum Plusquamperfectum I.

## Singulariter.

ѢС АМ ФОСТ ТЗК-УТ ѣu am foſt ték-út ich hatte geſchwiegen.

ТС АИ ФОСТ ТЗК-УТ tu ai foſt ték-ut du haťteſt geſchwiegen.



ЁЛ АЎ ФОСТ ТЗК-ЎТ ЁЛ аu fofst t k- t er hatte  
geschwiegen.

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ ТЗК-ЎТ noi am fofst t k- t wir  
hatten geschwiegen.

ВОИ АУЙ ФОСТ ТЗК-ЎТ voi azi fofst t k- t ihr  
hattet geschwiegen.

ЁИ АЎ ФОСТ ТЗК-ЎТ ЁИ аu fofst t k- t sie hatten  
geschwiegen.

Pr teritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЁЎ ТЗК-ЎСЗМ ёu t k- s m ich hatte geschwiegen.

ТЎ ТЗК-ЎСЗШИ tu t k- s schi du hattest geschwiegen.

ЁЛ КЗК-ЎСЗ ЁЛ t k- s  er hatte geschwiegen.

Pluraliter.

НОЙ ТЗК-ЎСЗМ noi t k- s m wir hatten geschwiegen.

ВОЙ ТЗК-ЎСЗУЙ voi t k- s zi ihr hattet geschwiegen.

ЁИ ТЗК-ЎСЗ ЁИ t k- s  sie hatten geschwiegen.

Futurum.

Singulariter.

ЁЎ ВОЙ ТЗЧ-Ќ ёu voi t tsch-ea ich werde schweigen.

ТЎ ВЕЙ ТЗЧ-Ќ tu vei t tsch-ea du wirst schweigen.

ЁЛ ВА ТЗЧ-Ќ ЁЛ va t tsch-ea er wird schweigen.

Pluraliter.

НОИ ВОИ ТЗЧ-Ќ noi vom t tsch-ea wir werden  
schweigen.

ВОИ ВЕЙ ТЗЧ-Ќ voi vezi t tsch-ea ihr werdet  
schweigen.

ЁИ ВОР ТЗЧ-Ќ ЁИ vor t tsch-ea sie werden schwei-  
gen.

Im-



## Imperativus Modus.

Singulariter.

ТАЧ-И ТЪ tatsch-i tu schweige du.

ТА-КЪ ЁЛ ta-ké ěl schweige er.

Pluraliter.

СЪ ТЪЧ-ЪМ НОЙ sě tětsch-ěm noi lasset uns schweigen.

СЪ ТЪЧ-ЪЦЬ ВОЙ sě tětsch-ězi voi schweiget ihr.

СЪ ТАК-Ъ ЁИ sě tak-ě ěi sie sollen schweigen.

## Optativus und Coniunctivus Modus.

Singulariter.

ЁЪ СЪ ТАК ъу sě tak daß ich schweige.

ТЪ СЪ ТАЧ-И tu sě tatsch-i daß du schweigest.

ЁЛ СЪ ТАК-Ъ ěl sě tak-ě daß er schweige.

Pluraliter.

НОЙ СЪ ТЪЧ-ЪМ noi sě tětsch-ěm daß wir schweigen.

ВОЙ СЪ ТЪЧ-ЪЦЬ voi sě tětsch-ězi daß ihr schweiget.

ЁИ СЪ ТАК-Ъ ěi sě tak-ě daß sie schweigen.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

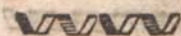
Singulariter.

ЁЪ АШ ТЪЧ-Ъ ъу аsch tětsch-ea ich würde schweigen.

ТЪ АИ ТЪЧ-Ъ ту аи tětsch-ea du würdest schweigen.

ЁЛ АР ТЪЧ-Ъ ěl ар tětsch-ea er würde schweigen.

Plu-



## Pluraliter.

нои ам тзч-к noi am têtsch-ea wir würden  
schweigen.

вои аци тзч-к voi azi têtsch-ea ihr würdet  
schweigen.

ѣи ар тзч-к ѣи ar têtsch-ea sie würden schwei-  
gen.

## Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

## Singulariter.

де врѣм тзч-к ѣш de vream têtsch-ea ѣu wenn  
ich schwiege.

де врѣи тзч-к тш de vrei têtsch-ea tu wenn du  
schwiegest.

де врѣ тзч-к ѣл de vrea têtsch-ea ѣl wenn er  
schwiege.

## Pluraliter.

де врѣм тзч-к нои de vream têtsch-ea noi wenn  
wir schwiegen.

де врѣци тзч-к вои de vrazi têtsch-ea voi  
wenn ihr schwieget.

де врѣ тзч-к ѣи de vrea têtsch-ea ѣи wenn sie  
schwiegen.

## Praeteritum Perfectum.

## Singulariter.

ѣш cz фѣш тзк-шт ѣu sѣ fiu tѣk-ut daß ich habe  
geschwiegen.

тш cz фѣи тзк-шт tu sѣ fii tѣk-ut daß du ha-  
best geschwiegen.

ѣл cz фѣе тзк-шт ѣl sѣ fie tѣk-ut daß er habe  
geschwiegen.

Plu-



Pluraliter.

нои љз фирм тзк-шт noi sè fim tèk-ut daß wir  
haben geschwiegen.

вои љз фирцй тзк-шт voi sè fizi tèk-ut daß ihr  
habet geschwiegen.

ѣи љз фире тзк-шт ěi sè fie tèk-ut daß sie haben  
geschwiegen.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣш вои фир тзк-шт ěu voi fi tèk-ut oder вои  
фир фост тзк-шт voi fi fofst tèk-ut ich  
hätte geschwiegen, oder würde geschwiegen  
haben.

тш веи фир тзк-шт tu vei fi tèk-ut oder веи фир  
фост тзк-шт vei fi fofst tèk-ut du hättest  
geschwiegen, oder würdest geschwiegen haben.

ѣл ва фир тзк-шт ěl va fi tèk-ut oder ва фир  
фост тзк-шт va fi fofst tèk-ut er hätte ge-  
schwiegen, oder würde geschwiegen haben.

Pluraliter.

нои вом фир тзк-шт noi vom fi tèk ut oder вом  
фир фост тзк-шт vom fi fofst tèk-ut wir  
hätten geschwiegen, oder würden geschwiegen  
haben.

вои вецй фир тзк-шт voi vezi fi tèk-ut oder ве-  
цй фир фост тзк-шт vezi fi fofst tèk-ut  
ihr hättet geschwiegen, oder würdet geschwie-  
gen haben.

ѣи вор фир тзк-шт ěi vor fi tèk-ut oder вор фир  
фост

фост тзк-шт vor fi fost tək-ut sie hätten  
geschwiegen, oder würden geschwiegen haben.  
Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
Singulariter.

ѐш аш фи тзк-шт ěu asch fi tək-ut ich hätte  
geschwiegen.

тш ай фи тзк-шт tu ai fi tək-ut du hättest ge-  
schwiegen.

ѐл ар фи тзк-шт ěl ar fi tək-ut er hätte ge-  
schwiegen.

Pluraliter.

ной ам фи тзк-шт noi am fi tək-ut wir hätten  
geschwiegen.

вой аш фи тзк-шт voi azi fi tək-ut ihr hättet  
geschwiegen.

ѐи ар фи тзк-шт ěi ar fi tək-ut sie hätten ge-  
schwiegen.

Futurum.

Singulariter.

де вой тзч-ѐ ěш de voi tetsch-ea ěu wenn ich  
werde schweigen.

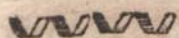
де веи тзч-ѐ тш de vei tetsch-ea tu wenn du  
wirst schweigen.

де ва тзч-ѐ ѐл de va tetsch-ea ěl wenn er  
wird schweigen.

Pluraliter.

де вом тзч-ѐ ной de vom tetsch-ea noi wenn  
wir werden schweigen.

де веиш тзч-ѐ вой de vezi tetsch-ea voi wenn  
ihr werdet schweigen.



АѢ ВОРЪ ТЪЧ-Ѣ ЁИ de vor têtschea ěi wenn sie  
werden schweigen.

### Infinitivus Modus.

АТЪЧ-Ѣ atêtsch-ea oder ТЪЧѢ têtschea schweigen.  
Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.  
А ФИ ФОСТЪ ТЪК-ЅТ а fi fosst tĕk-ut geschwiegen  
haben.

### Participium Praesens.

ТЪК-ЅНД tĕkĕnd schweigend, oder indem man  
schweiget.

Supinum. ТЪК-ЅТ tĕkut geschwiegen.

### Gerundia.

АѢ АТЪЧ-Ѣ de atêtsch-ea zu schweigen.

АТРОЅ АТЪЧ-Ѣ ěntru atêtsch-ea im schweigen.

ПЕНТРОЅ АТЪЧ-Ѣ pentru atêtschea um zuschweigen.

### Futurum.

ТЪК-ЅТОРОЮ tĕk-ĕtoriu, oder ЧЕА ЧЕ ТАЧЕ tſchel  
tſche tatsche einer der da schweiget.

ТЪКЪТОАРЕ tĕkĕtoare oder ЧЕА ЧЕ ТАЧЕ tſcheia  
tſche tatsche eine die da schweiget.

So wird conjugiret ПЛАК plak ich gefalle,  
ВЪЗ ves ich sehe, ШЕЗ ſches ich ſiße, КАЗ kas  
ich falle, МЪНГЪЮ mĕngĕiu ich tröſte, ТАЮ taju  
ich ſchneide.

I. Anmerkung. Bei diesen Verbis ist an-  
zu merken, daß man vor Zeiten und auch noch in  
einigen Gegenden anstatt ЁЅ КЪА ěu vĕd ЁЅ ВЪЗ  
ěu vĕs ich sehe ſagt, anstatt ЁЅ ШЕЗ ěu ſchĕs  
ich ſiße, ěu ſched, ЁЅ КАА ěu kad ich falle, рѡ-  
МЪН remĕn ich bleibe.

Const fällt hiebey keine Anmerkung vor, in dem sie im übrigen nach der ersten Conjugation abgehandelt, obwohlen ihr Infinitivus in *к* ausgehet, wo selbst bemerkt worden, daß das *а* in *з* verwandelt wird, siehe die 2te Anmerkung pag. 181.

2. Anmerkung. Es ist in dieser Conjugation das nämliche zu beobachten, was schon in der ersten Conjugation gesagt worden, wo wir von der Abänderung der Buchstaben, wo das *а* in *з* und das *е* in *з* muß verwandelt werden, gehandelt haben. z. B. *ѣ* *кѣз* *ѣу* *вѣс* ich sehe, *тѣ* *вѣз* *ту* *вѣс* du siehest, nicht *тѣ* *вѣз* *ту* *вѣс*, *нои* *вѣдѣм* *нои* *вѣдѣм* wir sehen, nicht *нои* *вѣдѣм* *нои* *вѣдѣм*, *ѣ* *кѣз* *ѣу* *кас* ich falle, *нои* *кѣдѣм* *нои* *кѣдѣм* wir fallen, nicht *нои* *кѣдѣм*, *вои* *кѣдѣу* *вои* *кѣдѣу* ihr fallt, und nicht *вои* *кѣдѣу*, *ѣи* *вѣдѣ* *ѣи* *вѣдѣ* sie sehen.

3. Anmerkung. Das *з* vor dem *е* oder vor dem *к* wird in *д* verändert, z. B. *шез* *сches* ich sehe, hat *ѣ* *шѣдѣ* er siehet, *вѣдѣ* *veade* er siehet, *ѣ* *кѣдѣ* *ѣл* *kade* er fällt, *ѣ* *вѣдѣк* *ѣл* *vedea* er sahe, *ѣ* *кѣдѣк* *ѣл* *kèdea* er fiel, übrigens behalten sie allenthalben das *з* und werden regelmässig wie die 2te Conjugation abgehandelt. Nur ist wohl zu merken: daß die 3te Person des Pluralis nicht *ѣи* *шѣз* *ѣи* *сches*, *ѣи* *кѣз* *ѣи* *кас* hat sondern *ѣи* *шѣдѣ* *ѣи* *сched* sie sehen, *ѣи* *кѣдѣ* *ѣи* *kad* sie fallen, weil *кѣз* *кас*, *шѣз* *сches*, *вѣз* *вѣс*, die erste Person des praesentis indicativi im Singulari ist.

4. Anmerkung. Die Verba, welche in ю ausgehen, verändern im Conjugiren das ю in и  
 3. B. ЁѸ тáю ёу táiu, ich schneide, тѸ тáй ту  
 tai du schneidest; мѸнгзю māngèiu ich tröste,  
 шѸвзю schúvèiu ich suchtele, тѸ шѸсзй ту schú-  
 vèi du suchtelest; diese Verba haben das Supi-  
 num тѸáтѸ tèiatu geschneiden; мѸнгзáт māng-  
 gèiat getröstet, und weil sie in einigen von der  
 ersten Regel abweichen, so wollen wir ihre Conju-  
 gation in einem besonderen Muster zeigen.

## Indicativus Modus.

### Tempus Præsens.

#### Singulariter.

ЁѸ мѸнгзю ёу māngèiu ich tröste.

тѸ мѸнгз-и ту māngè-i du tröstest.

Ёá мѸнгз-е ёl māngè-i er tröstet.

#### Pluraliter.

нои мѸнгз-ем noi māngè-em wir trösten.

вои мѸнгз-ёуй voi māngè-eázi ihr tröstet.

Ёи мѸнгз-е ёi māngè-e sie trösten.

### Præteritum Imperfectum.

#### Singulariter.

ЁѸ мѸнгз-ём ёу māngè-eám ich tröstete.

тѸ мѸнгз-ёи ту māngè-eai du tröstetest.

Ёá мѸнгз-ё ёl māngè-eá er tröstete.

#### Pluraliter.

нои мѸнгз-ём noi māngè-eám wir trösteten.

вои мѸнгз-ёуй voi māngè-eázi ihr tröstetet.

Ёи мѸнгз-ё ёi māngè-eá sie trösteten.



Præteritum Perfectum Simplex.  
Singulariter.

Ѹ ѠѠѠѠ-ѠѠ Ѹ māēngé-iaiu ich habe getröstet.

ѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ tu māēngé-iaschi du hast getröstet.

Ѹ ѠѠѠѠ-Ѡ Ѹl māēngé-ia er hat getröstet.

Pluraliter.

ѠѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ noi māēngé-iam wir haben getröstet.

ѠѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ voi māēngé-iazi ihr habet getröstet.

ѸѠ ѠѠѠѠ-Ѡ Ѹi māēngé-ia sie haben getröstet.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

Ѹ ѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ Ѹu am māēngé-iat ich habe ge-  
tröstet.

ѠѠ ѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ tu ai māēngé-iat du hast getröstet.

Ѹ ѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ Ѹl au māēngé-iat er hat getröstet.

Pluraliter.

ѠѠѠ ѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ noi am māēngé-iat wir haben  
getröstet.

ѠѠѠ ѠѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ voi azi māēngé-iat ihr habet  
getröstet.

ѸѠ ѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ Ѹi au māēngé-iat sie haben ge-  
tröstet.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

Ѹ ѠѠ ѠѠѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ Ѹu am fofst māēngé-iat  
ich hatte getröstet.

ѠѠ ѠѠ ѠѠѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ tu ai fofst māēngé-iat  
du hattest getröstet.

Ѹ ѠѠ ѠѠѠѠ ѠѠѠѠ-ѠѠѠ Ѹl au fofst māēngé-iat  
er hatte getröstet.

Plu-



## Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ МЖИГЪ-АТ noi am fofst māēngē-iat  
wir hatten getrōstet.

ВОИ АЦИ ФОСТ МЖИГЪ-АТ voi azi fofst māēngē-iat  
ihr hattet getrōstet.

ЇИ АС ФОСТ МЖИГЪ-АТ чi au fofst māēngē-iat  
sie hatten getrōstet.

## Præteritum Plusquamperfectum II.

## Singulariter.

ЇС МЖИГЪ-АСЪМ чu māēngē-iafsem ich hatte ge-  
trōstet.

ТС МЖИГЪ-АСЪИИ tu māēngē-iafsechi du hattest  
getrōstet.

ЇЛ МЖИГЪ-АСЪ чl māēngē-iafse er hatte getrōstet.

## Pluraliter.

НОИ МЖИГЪ-АСЪМ noi māēngē-iafsem wir hatten  
getrōstet.

ВОИ МЖИГЪ-АСЪИИ voi māēngē-iafsezi ihr hattet  
getrōstet.

ЇИ МЖИГЪ-АСЪ чi māēngē-iafse sie hatten getrōstet.

## Futurum.

## Singulariter.

ЇС ВОИ МЖИГЪ-А чu voi māēngē-ia ich werde trōs-  
sten.

ТС ВИН МЖИГЪ-А tu vei māēngē-ia du wirst trōsten.

ЇЛ ВА МЖИГЪ-А чl va māēngē-ia er wird trōsten.

## Pluraliter.

НОИ ВОМ МЖИГЪ-А noi vom māēngē-ia wir wer-  
den trōsten.



ВОИ БИЦИ МЖНГЗ-А voi vezi māēngē-ia ihr wer-  
det trösten.

ЁИ ВОР МЖНГЗ-А ёи vor māēngē-ia sie werden  
trösten.

## Imperativus Modus.

### Singulariter.

МЖНГЗ-Ё тѢ māēngē-ё tu tröste du.

МЖНГЗ-Ё ЁА māēngē-ё ёл tröste er.

### Pluraliter.

СЗ МЖНГЗ-ЕМ НОИ fsè māēngē-em noi lasset uns  
trösten.

СЗ МЖНГЗ-АЦИ ВОИ fsè māēngē-iazi voi tröstet ihr.

СЗ МЖНГЗ-Е ЁИ fsè māēngē-e ёи sie sollen trösten.

## Optativus und Conjunctivus Modus.

### Tempus Præsens.

#### Singulariter.

ЁѢ СЗ МЖНГЗ-Ю ёу fsè māēngē-iu daß ich tröste.

ТѢ СЗ МЖНГЗ-И ту fsè māēngē-i daß du tröstest.

ЁА СЗ МЖНГЗ-Е ёл fsè māēngē-e daß er tröste.

#### Pluraliter.

НОИ СЗ МЖНГЗ-ЕМ noi fsè māēngē-em daß wir  
trösten.

ВОИ СЗ МЖНГЗ-АЦИ voi fsè māēngē-iazi daß ihr  
tröstet.

ЁИ СЗ МЖНГЗ-Е ёи fsè māēngē-e daß sie trösten.

### Præteritum Imperfectum Optativi

#### Singulariter.

ЁѢ АШ МЖНГЗ-Ё ёу аsch māēngē-ea ich würde  
trösten.

тѢ



тѢ аи мѡи҃гѡ-ѣ tu ai mǣngé-ea du wúrdest trósten.  
 Ёл ар мѡи҃гѡ-ѣ ёл ar mǣngé-ea er wúrde trósten.  
 Pluraliter.

нои ам мѡи҃гѡ-ѣ noi am mǣngé-ea wir wúrden  
 trósten.

вои аѡи мѡи҃гѡ-ѣ voi azi mǣngé-ea ihr wúrdet  
 trósten.

ёи ар мѡи҃гѡ-ѣ ёи ar mǣngé-ea sie wúrden trósten.  
 Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

де вѣм мѡи҃гѡ-ѣ ёѢ de vream mǣngé-ea ёu  
 wenn ich tróstete.

де вѣи мѡи҃гѡ-ѣ тѢ de vream mǣngé-ea tu  
 wenn du tróstetest.

де вѣе мѡи҃гѡ-ѣ ёл de vrea mǣngé-ea ёл  
 wenn er tróstete.

Pluraliter.

де вѣам мѡи҃гѡ-ѣ нои de vream mǣngé-ea noi  
 wenn wir trósteten.

де вѣаѡи мѡи҃гѡ-ѣ вои de vream mǣngé-ea voi  
 wenn ihr tróstetet.

де вѣеи мѡи҃гѡ-ѣ ёи de vrea mǣngé-ea ёи  
 wenn sie trósteten.

Præteritum Perfectum. Singulariter.

ёѢ аз фѣѢ мѡи҃гѡ-аѢ ёu isé siu mǣngé-iat даѢ  
 ich getróstet habe.

тѢ аз фѣи мѡи҃гѡ-аѢ tu isé fii mǣngé-iat даѢ  
 du getróstet habest.

ёл аз фѣе мѡи҃гѡ-аѢ ёл isé fie mǣngé-iat даѢ  
 er getróstet habe.



## Pluraliter.

НОИ ЕЗ ФИМ МХИГЗ-АТ noi isè fim māēngè-iat

daß wir getröstet haben.

ВОИ ЕЗ ФИЦЫ МХИГЗ-АТ voi isè fizi māēngè-iat

daß ihr getröstet habet.

ЕИ ЕЗ ФИЕ МХИГЗ-АТ eì isè fie māēngè-iat

daß sie getröstet haben.

## Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

## Singulariter.

ЕЪ ВОИ ФИ МХИГЗ-АТ eù voi fi māēngè-iat

oder ВОИ ФИ ФОСТ МХИГЗ-АТ voi fi fofst

māēngè-iat ich hätte getröstet, oder wür-

de getröstet haben.

ТЪ ВЕИ ФИ МХИГЗ-АТ tu vei fi māēngè-iat, oder

ВЕИ ФИ ФОСТ МХИГЗ-АТ vei fi fofst

māēngè-iat du hättest getröstet, oder wür-

dest getröstet haben.

ЕА ВА ФИ МХИГЗ-АТ eì va fi māēngè-iat, oder

ВА ФИ ФОСТ МХИГЗ-АТ va fi fofst māēn-

gè-iat er hätte getröstet oder würde getrö-

stet haben.

## Pluraliter.

НОИ ВОМ ФИ МХИГЗ-АТ noi vom fi māēngè-iat,

oder ВОМ ФИ ФОСТ МХИГЗ-АТ vom fi

fofst māēngè-iat wir hätten getröstet,

oder würden getröstet haben.

ВОИ ВЕЦИ ФИ МХИГЗ-АТ voi vezi fi māēngè-iat

oder ВЕЦИ ФИ ФОСТ МХИГЗ-АТ vezi fi

fofst māēngè-iat ihr hättet getröstet,

oder würdet getröstet haben.

ĚИ ВОР ФИ МЖИГЪ-АТ ěi vor fi māēngē-iat, oder  
 бор фи фост мжигъ-ат vor fi fofst  
 māēngē-iat sie hätten getröstet, oder wür-  
 den getröstet haben.

Præteritum Plusquamperfectum Conjunctivi.  
 Singulariter.

ĚШ АШ ФИ ФОСТ МЖИГЪ-АТ ěu asch fi fofst māēn-  
 gē-iat ich hätte getröstet.

ТШ АИ ФИ ФОСТ МЖИГЪ-АТ tu ai fi fofst māēn-  
 gē-iat du hättest getröstet.

ĚЛ АР ФИ ФОСТ МЖИГЪ-АТ ěl ar fi fofst māēn-  
 gē-iat er hätte getröstet.

Pluraliter.

НОИ АМ ФИ ФОСТ МЖИГЪ-АТ noi am fi fofst  
 māēngē-iat wir hätten getröstet.

ВОИ АЦИ ФИ ФОСТ МЖИГЪ-АТ voi azi fi fofst  
 māēngē-iat ihr hättet getröstet.

ĚИ АР ФИ ФОСТ МЖИГЪ-АТ ěi ar fi fofst māēn-  
 gē-iat sie hätten getröstet.

Futurum.

Singulariter.

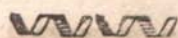
ДЕ ВОИ МЖИГЪ-К ĚШ de voi māēugē-ea ěu wenn ich  
 werde trösten.

ДЕ ВЕЙ МЖИГЪ-К ТШ de vei māēngē-ea tu wenn  
 du wirst trösten.

ДЕ ВА МЖИГЪ-К ĚЛ de va māēngē-ea ěl wenn er  
 wird trösten.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ МЖИГЪ-К НОИ de vom māēngē-ea noi  
 wenn wir werden trösten.



ДЕ ВЕЦЬ МЖИГЪ-КЪ вѣи de vezi mǎn-gé ea voi  
wenn ihr werdet trösten.

ДЕ ВОРЪ МЖИГЪ-КЪ ЁИ de vor mǎngé-ea ёi wenn  
sie werden trösten.

### Infinitivus Modus.

АМЖИГЪ-КЪ amǎngé-ea oder мжигъкъ mǎngé-ea  
trösten.

Præteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

А ФИ МЖИГЪ-АТ a fi mǎngé-iat getröstet haben.

Participium Præsens.

МЖИГЪ-ИИД mǎngé-ind tröstend, oder in dem  
man tröstet.

Supinum.

МЖИГЪ-АТ mǎngé-iat getröstet.

Gerundia.

ДЕ МЖИГЪ-АТ de mǎngé-iat zu trösten.

АТРСЪ АМЖИГЪ-КЪ ёнtru amǎngé-ea im trösten.

ПЕНТРСЪ АМЖИГЪ-КЪ pentru amǎngé-ea um zu trö-  
sten.

Futurum.

МЖИГЪ-ИТОРЮ mǎngé-itoriu, oder ЧЕЛ ЧЕ МЖИ-  
ГЪ-Е tſchel tſche mǎngé-e einer der da trö-  
stet.

МЖИГЪ-ИТОАРЕ mǎngé-itoare, oder ЧЕА ЧЕ МЖИГЪ-Е  
tſcheia tſche mǎngé-e eine die da trö-  
stet.



## Die dritte Conjugation.

Deren Infinitivus auf ein kurzes è è ausgehen.

## Indicativus Modus.

## Tempus Praesens.

## Singulariter.

Ѹ БАТ ѳу бат ich schlage.

ТѸ БАУ-И tu baz-i du schlagest.

Ѹ БАТ-Е ѳл бат-е Er schlaget.

## Pluraliter.

НОИ БАТ-ЕМ noi bat-em wir schlagen.

ВОИ БАТ-ЕЦИ voi bat-ezi ihr schlaget.

ѸИ БАТ ѳи бат sie schlagen.

## Praeteritum Imperfectum.

## Singulariter.

Ѹ БЗТ-ѸМ ѳу бѳт-eam ich schluge.

ТѸ БЗТ-ѸИ tu бѳт-eai du schlugest.

Ѹ БАТ-Ѹ ѳл бѳт-ea er schluge.

## Pluraliter.

НОИ БЗТ-ѸМ noi бѳт-eam wir schlugen.

ВОИ БЗТ-ѸЦИ voi бѳт-eazi ihr schlugest.

ѸИ БЗТ-Ѹ ѳи бѳт-ea sie schlugen.

## Praeteritum Perfectum Simplex.

## Singulariter.

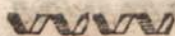
Ѹ БЗТ-ѸЮ ѳу бѳт-uiu ich habe geschlagen.

ТѸ БЗТ-ѸШИ tu бѳт-uschi du hast geschlagen.

Ѹ БАТ-Ѹ ѳл бѳт-u er hat geschlagen.

## Pluraliter.

НОИ БЗТ-ѸРЗМ noi бѳт-urѳm wir haben geschlagen.



ВОЙ КЪТ-ЪРЪЦЬ voi bêt-urèzi ihr habet geschlagen.  
 ЁИ КЪТ-ЪРЪ ei bêt-urè sie haben geschlagen.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЁЪ АМ КЪТ-ЪТ ёu am bêt-ut ich habe geschlagen.  
 ТЪ АИ КЪТ-ЪТ tu ai bêt-ut du hast geschlagen.  
 ЁА АЪ КЪТ-ЪТ ёl au bêt-ut er hat geschlagen.

Pluraliter.

НОИ АМ КЪТ-ЪТ noi am bêt-ut wir haben geschlagen.  
 ВОИ АЦЬ КЪТ-ЪТ voi azi bêt-ut ihr habt geschlagen.  
 ЁИ АЪ КЪТ-ЪТ ёi au bêt-ut sie haben geschlagen.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЁЪ АМ ФОСТ КЪТ-ЪТ ёu am fofst bêt-ut ich hatte  
 te geschlagen.  
 ТЪ АИ ФОСТ КЪТ-ЪТ tu ai fofst bêt-ut du hattest  
 geschlagen.  
 ЁА АЪ ФОСТ КЪТ-ЪТ ёl au fofst bêt-ut er hatte  
 geschlagen.

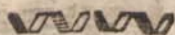
Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ КЪТ-ЪТ noi am fofst bêt-ut wir  
 hatten geschlagen.  
 ВОИ АЦЬ ФОСТ КЪТ-ЪТ voi azi fofst bêt-ut ihr  
 hattet geschlagen.  
 ЁИ АЪ ФОСТ КЪТ-ЪТ ёi au fofst bêt-ut sie hatten  
 geschlagen.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЁЪ ВЪТ-ЪСЪМ ёu bêt-ufsem ich hatte geschlagen.



ТЪ КЪТ-ЪСЪШИ tu vèt-ufsèfchi du hattest geschlagen.

ЃЛ КЪТ-ЪСЪ ЃЛ bèt-ufsè er hatte geschlagen.

Pluraliter.

НОИ КЪТ-ЪСЪМ noi bèt-ufsèm wir hatten geschlagen.

ВОИ КЪТ-ЪСЪИИ voi bèt-ufsèzi ihr hattet geschlagen.

ЃИ КЪТ-ЪСЪ ЃИ bèt-ufsè sie hatten geschlagen.

Futurum.

Singulariter.

ЃЪ БОИ КАТ-Е уи voi bat-e ich werde schlagen.

ТЪ ВЕИ КАТ-Е ту vei bat-e du wirst schlagen.

ЃЛ ВА КАТ-Е ЃЛ va bat-e er wird schlagen.

Pluraliter.

НОИ ВОМ КАТ-Е noi vom bat-e wir werden schlagen.

БОИ ВЕИИ КАТ-Е voi vezi bat-e ihr werdet schlagen.

ЃИ ВОР КАТ-Е уи vor bat-e sie werden schlagen.

## Imperativus Modus.

Singulariter.

КАТ-Е ТЪ bat-e tu schlage du.

КАТ-Ъ ЃЛ bat-è ЃЛ schlage er.

Pluraliter.

СЪ КАТ-ЕМ НОИ fsè bat-em noi lasset uns schlagen.

СЪ КАТ-ЕИИ БОИ fsè bat-ezi voi schlaget ihr.

СЪ КАТ-Ъ ЃИ fsè bat-è ЃИ sie sollen schlagen.

## Optativus und Conjunctivus Modus.

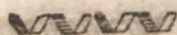
Singulariter.

ЃЪ СЪ КАТ уи fsè bat daß ich schlage.

ТЪ СЪ КАИИ ТЪ fsè bazi daß du schlagest.

ЃЛ СЪ КАТ-Ъ ЃЛ fsè bat-è daß er schlage.

Plu-



## Pluraliter.

НОЙ СЪ КАТ-ЕМ noi sè bat-em daß wir schlagen.  
 ВОЙ СЪ КАТ-ЕЦЬ voi sè bat-ezi daß ihr schlaget.  
 ЕИ СЪ КАТ-Ъ ѿi sè bat-è daß sie schlagen.

## Praeteritum Imperfectum Optativi.

## Singulariter.

ѸШ АШ КАТ-Е Ѹu asch bat-e ich würde schlagen.  
 ТШ АИ КАТ-Е tu ai bat-e du würdest schlagen.  
 ЪЛ АР КАТ-Е Ѽl ar bat-e er würde schlagen.

## Pluraliter.

НОЙ АМ КАТ-Е noi am bat-e wir würden schlagen.  
 ВОЙ АЦЬ КАТ-Е voi azi bat-e ihr würdet schlagen.  
 ЕИ АР КАТ-Е ѿi ar bat-e sie würden schlagen.

## Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

## Singulariter.

ДЕ ВРЪМЪ КАТ-Е ѸШ de vream bat-e Ѹu wenn ich  
 schliege.  
 ДЕ ВРЪИ КАТ-Е ТШ de vrei bat-e tu wenn du schliegest  
 ДЕ ВРЪ КАТ-Е ЪЛ de vrea bat-e Ѽl wenn er schliege.

## Pluraliter.

ДЕ ВРЪМЪ КАТ-Е НОЙ de vream bat-e noi wenn wir  
 schliegen.  
 ДЕ ВРЪЦЬ КАТ-Е ВОЙ de vrazi bat-e voi wenn ihr  
 schlieget.

ДЕ ВРЪ КАТ-Е ЕИ de vrea bat-e ѿi wenn sie schliegen.

## Praeteritum Perfectum.

## Singulariter.

ѸШ СЪ ФІШ КЪТ-ШТ Ѹu sè su bêt-ut daß ich habe  
 geschlagen.



тѢ СХ фій кѣт-ѣт tu sè fi bèt-ut daß du habest  
geschlagen.

ѣА СХ фіе кѣт-ѣт ѣл sè fie bèt-ut daß er habe  
geschlagen.

Pluraliter.

ной СХ фим кѣт-ѣт noi sè fim bèt-ut daß wir  
haben geschlagen.

вой СХ фіцй кѣт-ѣт voi sè fizi bèt-ut daß ihr  
habet geschlagen.

ѣи СХ фіе кѣт-ѣт ѣи sè fie bèt-ut daß sie haben  
geschlagen.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѢ вой фи кѣт-ѣт ѣу voi fi bèt-ut, oder вой  
фи фост кѣт-ѣт voi fi fost bèt-ut ich hätte  
geschlagen oder würde geschlagen haben.

тѢ вй фи кѣт-ѣт tu vei fi bèt-ut, oder вй  
фи фост кѣт-ѣт vei fi fost bèt-ut du hättest  
geschlagen, oder würdest geschlagen haben.

ѣА ва фи кѣт-ѣт ѣл va fi bèt-ut, oder ва фи  
фост кѣт-ѣт va fi fost bèt-ut er hätte ge-  
schlagen, oder würde geschlagen haben.

Pluraliter.

ной вом фи кѣт-ѣт noi vom fi bèt-ut, oder  
вом фи фост кѣт-ѣт vom fi fost bèt-ut wir  
hätten geschlagen, oder würden geschlagen haben.

вой вцй фи кѣт-ѣт voi vezi fi bèt-ut, oder вц-  
цй фи фост кѣт-ѣт vezi fi fost bèt-ut ihr hät-  
tet geschlagen, oder würdet geschlagen haben.

ѣи вор фи кѣт-ѣт ѣи vor fi bèt-ut, oder вор  
фи



ФІ ФОСТ КЗТ-ЅТ vor fi fofst bét-út sie hätten  
geschlagen, oder würden geschlagen haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
Singulariter.

ЃЅ аш фи фост кзт-ѕт ёу аsch fi fofst bét-út  
ich hätte geschlagen.

тЅ аи фи фост бет-út ту аи fi fofst bét-út ду  
hättest geschlagen.

ЃА ар фи фост кзт-ѕт ёл ар fi fofst bét-út еr  
hätte geschlagen.

Pluraliter.

нои ам фи фост кзт-ѕт noi ам fi fofst bét-út  
wir hätten geschlagen.

вои ацй фи фост кзт-ѕт voi ази fi fofst bet-út  
ihr hätten geschlagen.

ёи ар фи фост кзт-ѕт ёи ар fi fofst bét-út sie  
hätten geschlagen.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ КАТ-Е ЃЅ de voi bát-e ёу wenn ich werde  
schlagen.

ДЕ ВЕИ КАТ-Е тЅ de vei bát-e ту wenn du wirst  
schlagen.

ДЕ ВА КАТ-Е ЃА de va bát-e ёл wenn er wird  
schlagen.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ КАТ-Е НОИ de vom bát-e noi wenn wir  
werden schlagen.

ДЕ ВЕЦЙ КАТ-Е ВОЙ de vezi bát-e voi wenn ihr  
werdet schlagen.



АЕ ВОР БАТЕ ЁИ de vor bate ěi wenn sie werden  
schlagen.

## Infinitivus Modus.

### Tempus Præsens.

А КАТ-Е a bat-e, oder КАТ-Е bat-e schlagen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

АФИ КЗТ-ЅТ афи бѣтут geschlagen haben.

### Participium Praesens.

КЗТ-ЖНД бѣт-ѣнд schlagend, oder indem man  
schlaget.

### Supinum.

КЗТ-ЅТ бѣт-ут geschlagen.

### Gerundia.

АЕ А КАТ-Е de a bat-e zu schlagen.

АТРЅ АКАТ-Е ěнtru abat-ѣ im schlagen.

ПЕНТРЅ А КАТ-Е pentru a bat-e um zu schlagen.

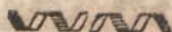
### Futurum.

КЗТ-ЧТОРЮ бѣт-ѣториу, oder ЧЕА ЧЕ КАТ-Е tschel  
tsche bat-e einer der da schlagt.

КЗТ-ЧТОАРЕ бѣт-ѣтоаре, oder ЧЕА ЧЕ КАТЕ tscheia  
tsche bat-e eine, die da schlaget.

So wird conjugirt: фѣк fak ich mache,  
крез kres ich glaube, ѣвинг ěvving ich überwinde,  
принз prins ich fange, зик sik ich sage, мѣрг  
mѣрг ich gehe.

I. Anmerkung. Дѣк дѣк ich trage, фѣк  
fak, зик sik, verändern die zweite Person des prae-  
sentis imperativi, in Дѣ du trage du, фх тѣ  
fѣ tu mache du, зѣ тѣ si tu sage du; daß Su-  
pinum



pinum aber in *дѣ* dufs getragen, *фѣкѣт* fêkut gemacht, *зѣ* zifs gesagt; *трѣкѣ* treku ich gehe hinüber, *мѣр* mérg ich gehe, *фѣк* fak ich mache, *зѣк* sik ich sage, verwandeln die 2. Person des indicativus in *трѣчѣ* tretschî, *мѣрчѣ* mérdschî, *фѣчѣ* fatschî.

2. Anmerkung. Die in *r* sich endigende Verba machen das Supinum, indem sie das *r* in *c* *ls* verwandeln, als *мѣр* merg hat in Supino *мѣрс* merfs gegangen; *алѣр* alég ich wähle, hat *алѣс* allefs gewält; *дирѣр* direg ich richte etwas, lencken, hat *дирѣс* diréfs gerichtet; *кулѣр* kuleg ich klaube, hat *кулѣс* kuléfs geklaubt; *ѣрнѣр* êprung ich stehe, hat *ѣрнѣс* êpunsfs gestochen; *рѣз* ras ich schabe, hat *рѣс* rafs geschabet; *тѣнѣ* tunfs ich scheere, hat *тѣнѣс* tunfs gescheeret; *апрѣнѣ* aprins ich zünde an, hat *апрѣнѣс* aprinsfs angezündet; *кѣпрѣнѣ* kuprins ich umringe, umfasse, bekomme, hat *кѣпрѣнѣс* kuprinsfs umrungen; eben so haben auch die Verba in *з* das Supinum in *c* *ls*.

Die vierte Conjugation,

deren Infinitivus auf ein langes *и* *i* ausgehet.

## Indicativus Modus.

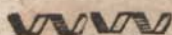
Tempus Praesens.

Singulariter.

ѣѢ *дѣрм* êu dorm ich schlafe.

тѢ *дѣрми* tu dormi du schlafest.

ѣѤ *дѣрм-ѣ* êl doarm-e er schlafst.



## Pluraliter.

нои дор-мӣм noi dorm-im wir schlafen.

вои дор-мӣц voi dorm-iz ihr schlafet.

ѣи дор-мӣ ѣи dorm sie schlafen.

## Præteritum Imperfectum.

## Singulariter.

ѣѣ дор-мӣ-ѣм ѣу dorm-eam ich schlief.

тѣ дор-мӣ-ѣи ту dorm-eai du schliefst.

ѣл дор-мӣ-ѣ ѣл dorm-ea er schlief.

## Pluraliter.

нои дор-мӣ-ѣм noi dorm-eam wir schliefen.

вои дор-мӣ-ѣци voi dorm-eazi ihr schliefet.

ѣи дор-мӣ-ѣ ѣи dorm-ea sie schliefen.

## Præteritum Perfectum Simplex.

## Singulariter.

ѣѣ дор-мӣ-ю ѣу dormi-iu ich habe geschlafen.

тѣ дор-мӣ-иши ту dorm-ifchi du hast geschlafen.

ѣл дор-мӣ-и ѣл dorm-i er hat geschlafen.

## Pluraliter.

нои дор-мӣ-рѣм noi dorm-irém wir haben geschlafen.

вои дор-мӣ-рѣци voi dorm-irèzi ihr habt geschlafen.

ѣи дор-мӣ-рѣ ѣи dorm-irè sie haben geschlafen.

## Præteritum Perfectum Compositum.

## Singulariter.

ѣѣ ам дор-мӣ-ит ѣу am dorm-it ich habe geschlafen.

тѣ ам дор-мӣ-ит ту ai dorm-it du hast geschlafen.

ѣл ад дор-мӣ-ит ѣл au dorm-it er hat geschlafen.



## Pluraliter.

нои ам дорм-ит noi am dorm-it wir haben ge-  
schlafen.

вой ацй дорм-ит voi azi dorm-it ihr habt ge-  
schlafen.

ѣй аѣ дорм-ит ѣи au dorm-it sie haben geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum I.

## Singulariter.

ѣѣ ам фост дорм-ит ѣу am fofst dorm-it ich  
hatte geschlafen.

тѣ ам фост дорм-ит ту ai fofst dorm-it du  
hattest geschlafen.

ѣл аѣ фост дорм-ит ѣл au fofst dorm-it er hats  
te geschlafen.

## Pluraliter.

нои ам фост дорм-ит noi am fofst dorm-it wir  
hatten geschlafen.

вой ацй фост дорм-ит voi azi fofst dorm-it ihr  
hattet geschlafen.

ѣи аѣ фост дорм-ит ѣи au fofst dorm-it sie  
hatten geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum II.

## Singulariter.

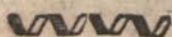
ѣѣ дорм-исѣм ѣу dorm-ifsèm ich hatte geschlafen.

тѣ дорм-исѣши ту torm-ifsèschi du hattest ge-  
schlafen.

ѣл дорм-исѣ ѣл dorm-ifsè er hatte geschlafen.

## Pluraliter.

нои дорм-исѣм noi dorm-ifsèm wir hatten ge-  
schlafen.



Вой дорм-исзуй voi dorm-ifsèzi ihr hattet geschlafen.

Ёй дорм-исз ёй dorm-ifsè sie hatten geschlafen.

Futurum.

Singulariter.

Ёс вон дорм-й ёу voi dorm-i ich werde schlafen.

тс вен дорм-й ту vei dorm-i du wirst schlafen.

Ёл ва дорм-й ёл va dorm-i er wird schlafen.

Pluraliter.

нои вом дорм-й noi vom dorm-i wir werden schlafen.

вой вецуй дорм-й voi vezi dorm-i ihr werdet schlafen.

Ёи вор дорм-й ёй vor dorm-i sie werden schlafen.

## Imperativus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

дорм-и тс dorm-i tu schlafe du.

доарм-з ёл doarm-è ёл schlafe er.

Pluraliter.

сз дорм-им нои sè dorm-im noi lasset uns schlafen.

сз дорм-ицуй вон sè dorm-izi voi schlafet ihr.

сз доарм-з ёй sè doarm-è ёй sie sollen schlafen.

## Optativus und Coniunctivus Modus.

## Tempus Præfens.

## Singulariter.

ЇѢ съ дорм ѣу сѣ dorm даѢ ich schlase.

тѢ съ дорм-и ту сѣ dorm-и даѢ du schlafest.

Ѣл съ доарм-ѣ ѣл сѣ doarm-ѣ даѢ er schlase.

## Pluraliter.

нои съ дорм-им noi сѣ dorm-им даѢ wir schlafen.

вои съ дорм-ицѣ voi сѣ dorm-изи даѢ ihr schlafet.

ѣй съ доарм-ѣ ѣи сѣ doarm-ѣ даѢ sie schlafen.

## Præteritum Imperfectum Optativi.

## Singulariter.

ЇѢ аш дорм-и ѣу аш dorm-и ich würde schlafen.

тѢ ай дорм-и ту ай dorm-и du würdest schlafen.

Ѣл ар дорм-и ѣл ар dorm-и er würde schlafen.

## Pluraliter.

нои ам дорм-и noi ам dorm-и wir würden schlafen.

вои аци дорм-и voi ази dorm-и ihr würdet schlafen.

ѣй ар дорм-и ѣи ар dorm-и sie würden schlafen.

## Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

## Singulariter.

де врем дорм-и ѣѢ de vream dorm-и ѣу wenn ich schliefе.

де вреи дорм-и тѢ de vrei dorm-и ту wenn du schliefest.

де вреѣ дорм-и ѣл de vrea dorm-и ѣл wenn er schliefе.

Plu-



Pluraliter.

ДЕ ВРѢМ ДОРМ-И НОИ de vream dorm-i noi wenn wir schliefen.

ДЕ ВРѢЦИ ДОРМ-И ВОИ de vreazi dorm-i voi wenn ihr schliefet.

ДЕ ВРѢ ДОРМ-И ЁИ de vrea dorm-i ěi wenn sie schliefen.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁЪ СЪ ФІЪ ДОРМ-ИТ ѳu sě fiu dorm-it daß ich habe geschlafen.

ТЪ СЪ ФІИ ДОРМ-ИТ tu sě fii dorm-it daß du habest geschlafen.

ЁЛ СЪ ФІЕ ДОРМ-ИТ ěl sě fie dorm-it daß er habe geschlafen.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФІИМ ДОРМ-ИТ noi sě fim dorm-it daß wir haben geschlafen.

ВОИ СЪ ФІЦИ ДОРМ-ИТ voi sě fizi dorm-it daß ihr habet geschlafen.

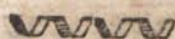
ЁИ СЪ ФІЕ ДОРМ-ИТ ěi sě fie dorm-it daß sie haben geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁЪ ВОИ ФИ ДОРМ-ИТ ѳu voi fi dorm-it, oder ВОИ ФИ ФОСТ ДОРМ-ИТ voi fi fost dorm-it ich hätte geschlafen, oder würde geschlafen haben.

ТЪ ВЕИ ФИ ДОРМ-ИТ tu vei fi dorm-it, oder ВЕИ ФИ ФОСТ ДОРМ-ИТ vei fi fost dorm-it du hättest geschlafen, oder würdest geschlafen haben.



Эл ва фи дорм-ит эл ва си дорм-ит, oder ва фи  
 пост дорм-ит ва си пост дорм-ит er hätte  
 te geschlafen, oder würde geschlafen haben.

Pluraliter.

нои вом фи дорм-ит noi vom си дорм-ит, oder  
 вом фи пост дорм-ит vom си пост дорм-ит  
 wir hätten geschlafen, oder würden geschlafen  
 haben.

вои веци фи дорм-ит voi vezi си дорм-ит, oder  
 веци фи пост дорм-ит vezi си пост дорм-ит  
 ihr hättet geschlafen, oder würdet geschlafen  
 haben.

Эи вор фи дорм-ит эи vor си дорм-ит, oder вор  
 фи пост дорм-ит vor си пост дорм-ит sie  
 hätten geschlafen, oder würden geschlafen haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
 Singulariter.

Эш аш фи дорм-ит эу аш си дорм-ит ich hätte  
 geschlafen.

тш ан фи дорм-ит ту аи си дорм-ит du hättest  
 geschlafen.

Эл ар фи дорм-ит эл ар си дорм-ит er hätte ge-  
 schlafen.

Pluraliter.

нои ам фи дорм-ит noi am си дорм-ит wir hät-  
 ten geschlafen.

вои аци фи дорм-ит voi azi си дорм-ит ihr hät-  
 tet geschlafen.

Эи ар фи дорм-ит эи ар си дорм-ит sie hätten ge-  
 schlafen.

Fu-

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ ДОРМ-И ЁЪ de voi dorm-i ѳu wenn ich  
werde schlafen.

ДЕ ВЕЙ ДОРМ-И ТЪ de vei dorm-i tu wenn du  
wirst schlafen.

ДЕ ВА ДОРМ-И ЁЛ de va dorm-i ѳl wenn er wird  
schlafen.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ДОРМ-И НОИ de vom dorm-i noi wenn  
wir werden schlafen.

ДЕ ВЕЦИ ДОРМ-И ВОИ de vezi dorm-i voi wenn  
ihr werdet schlafen.

ДЕ ВОР ДОРМ-И ЁИ de vor dorm-i ѳi wenn sie  
werden schlafen.

Infinitivus Modus.

а ДОРМ-И a dorm-i, oder ДОРМ-И dorm-i schlafen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

аФИ ДОРМ-ИТ аfi dorm-it geschlafen haben.

Participium Præsens.

ДОРМ-ИИД dorm-ind schlafend, oder indem man  
schläft.

Supinum.

ДОРМ-ИТ dorm-it geschlafen.

Gerundia.

ДЕ а ДОРМ-И de a dorm-i zu schlafen.

ѠТРЕ а ДОРМ-И ѳтру a dorm-i im Schlafen.

ПЕНТРЕ а ДОРМИ pentru a dorm-i um zu schlafen.

## Futurum.

дорм-иторю dorm-itoriu, oder чел че доарм-е  
 tſhel tſche doarm-e einer der da ſchlaft. дорм-  
 итоаре dorm-itoare eine die da ſchlaft.

Es wird Conjugirt аџџ aufu ich höre, сим-  
 уџ ſimzu ich empfinde, fühle. минуџ minzu ich  
 lüge, морую moriu ich ſterbe. пжшџек пџeſchek  
 ich ſtreite. виџ viu ich komme, hat in Impera-  
 tivus винџ vine komme du.

Die Verba in ек werden überhaupt nach  
 folgendem Beyſpiel Conjugirt.

## Indicativus Modus.

## Tempus Præſens.

## Singulariter.

ѐџ мџрџек ѐu мџreſk ich verherrliche.  
 тџ мџрџиџ tu мџreſhti du verherrlicheſt.  
 ѐл мџрџеџ ѐl мџreſchte er verherrlichtet.

## Pluraliter.

ноџ мџрим noi мџrim wir verherrlichen.  
 воџ мџриџ voi мџriz ihr verherrlichtet.  
 ѐџ мџрџек ѐi мџreſk ſie verherrlichen.

## Imperfectum.

## Singulariter.

ѐџ мџрџем ѐu мџream ich verherrlichte.  
 тџ мџрџиџ tu мџreai du verherrlichteſt.  
 ѐл мџрџџ ѐl мџrea er verherrlichte.

## Pluraliter.

ноџ мџрџем noi мџream wir verherrlichten.



вои мзрѣу voi m'éreaz ihr verherrlichtet.

ѣи мзрѣ ѣи m'érea sie verherrlichten.

Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣѸ мзрѣю ѣу m'ériiu ich habe verherrlichtet.

тѸ мзрѣш ту m'érifsch du hast verherrlichtet.

ѣл мзрѣ ѣл m'érea er hat verherrlichtet.

Pluraliter.

нои мзрѣрѸм noi m'érirém wir haben verherrlichtet.

вои мзрѣрѸу voi m'ériréz ihr habet verherrlichtet.

ѣи мзрѣрѸ ѣи m'ériré sie haben verherrlichtet.

Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѸ ам мзрѣт eu am m'érit ich habe verherrlichtet.

тѸ ай мзрѣт ту ai m'érit du hast verherrlichtet.

ѣл аѸ мзрѣт ѣл au m'érit er hat verherrlichtet.

Pluraliter.

нои ам мзрѣт noi am m'érit wir haben verherrlichtet.

вои ау мзрѣт voi az m'érit ihr habet verherrlichtet.

ѣи аѸ мзрѣт ѣи au m'érit sie haben verherrlichtet.

Plusquamperfectum I.

ѣѸ ам фост мзрѣт ѣу am fofst m'érit ich hatte verherrlichtet.

тѸ ай фост мзрѣт ту ai fofst m'érit du hattest verherrlichtet.

ѣл аѸ фост мзрѣт ѣл au fofst m'érit er hatte verherrlichtet.



## Pluraliter.

ной ам фост мзрѣт noi am fofst m'èrit wir hat-  
ten verherrlichet.

вой ац фост мзрѣт voi az fofst m'èrit ihr hattet  
verherrlichet.

ѣи аѡ фост мзрѣт ѣи au fofst m'èrit sie hatten  
verherrlichet.

## Plusquamperfectum II.

## Singulariter.

ѣѡ мзрѣсем ѣу m'èrifsem ich hatte verherrlichet.

тѡ мзрѣсеш tu m'èrifseſch du hattest verherrlichet.

ѣл мзрѣсе ѣл m'èrifse er hatte verherrlichet.

## Pluraliter.

ной мзрѣсем noi m'èrifsem wir hatten verherrlichet.

вой мзрѣсец voi m'èrifsez ihr hattet verherrlichet.

ѣи мзрѣсе ѣи m'èrifse sie hatten verherrlichet.

## Futurum.

## Singulariter.

ѣѡ вой мзрѣ ѣу voi m'èri ich werde verherrlichen.

тѡ вей мзрѣ tu vei m'èri du wirst verherrlichen.

ѣл ва мзрѣ ѣл va m'èri er wird verherrlichen.

## Pluraliter.

ной вом мзрѣ noi vom m'èri wir werden ver-  
herrlichen.

вой вейц мзрѣ voi vez m'èri ihr werdet verherrlichen.

ѣи вор мзрѣ ѣи vor m'èri sie werden verherrlichen.

## Imperativus Modus.

## Singulariter.

мзрѣсѣ тѡ m'èreaschte tu verherrliche du.

мзрѣсѣ ѣл m'èreasšké ѣл verherrliche er.

Piu-

Pluraliter.

ной сѣ мѣримъ noi sè mèrim lasset uns verherrlichen.  
 вой сѣ мѣрици voi sè mèrizi verherrlichet ihr.  
 ѣи сѣ мѣрѣскѣ ѣи sè mèreafskè sie sollen ver-  
 herrlichen.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

ѣѣ сѣ мѣрѣскъ ѣу sè mèrefsk daß ich verherrliche.  
 тѣ сѣ мѣрѣщи ту sè mèreshti daß du verherrlichest.  
 ѣл сѣ мѣрѣскѣ ѣл sè mèreafskè daß er verherrliche.

Pluraliter.

ной сѣ мѣримъ noi sè mèrim daß wir verherrlichen.  
 вой сѣ мѣрици voi sè mèriz daß ihr verherrlichet.  
 ѣи сѣ мѣрѣскѣ ѣи sè mèreafskè daß sie verherrlichen.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

ѣѣ аш мѣри ѣу аш mèri ich würde verherrlichen.  
 тѣ ай мѣри ту ай mèri du würdest verherrlichen.  
 ѣл ар мѣри ѣл ар mèri er würde verherrlichen.

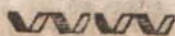
Pluraliter.

ной ам мѣри noi ам mèri wir würden verherrlichen.  
 вой ац мѣри voi аз mèri ihr würdet verherrlichen.  
 ѣи ар мѣри ѣи ар mèri sie würden verherrlichen.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

аѣ вѣкм мѣри ѣѣ de vream mèri ѣу wenn ich ver-  
 herrlichte.



АЕ врѣкѣ мзрѣи тѣ de vreai méri tu wenn du ver-  
herrlichtest.

АЕ врѣкѣ мзрѣи ѣл de vrea méri ѣл wenn er ver-  
herrlichte.

Pluraliter.

АЕ врѣм мзрѣи ной de vream méri noi wenn wir  
verherrlichten.

АЕ врѣцѣи мзрѣи вой de vreazi méri voi wenn ihr  
verherrlichtet.

АЕ врѣкѣ мзрѣи ѣи de vrea méri ѣи wenn sie verherr-  
lichten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ѣѣ сѣ фѣѣ мзрѣит ѣу sѣ siu mériт даѣ ich habe ver-  
herrlichtet.

тѣ сѣ фѣи мзрѣит tu sѣ fi mériт даѣ du habest ver-  
herrlichtet.

ѣл сѣ фѣе мзрѣит ѣл sѣ si mériт даѣ er habe ver-  
herrlichtet.

Pluraliter.

ной сѣ фѣим мзрѣит noi sѣ fim mériт даѣ wir  
haben verherrlichtet.

вой сѣ фѣиц мзрѣит voi sѣ fiz mériт даѣ ihr  
habet verherrlichtet.

ѣи сѣ фѣе мзрѣит ѣи sѣ si mériт даѣ sie haben ver-  
herrlichtet.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѣ сѣ фѣѣ мзрѣит ѣу sѣ siu mériт oder сѣ фѣѣ  
фост мзрѣит sѣ siu fost mériт ich hätte ver-  
herrlichtet, oder würde verherrlichtet haben.



тѢ съ фій мзрѣтъ ту съ сѣ сѣ мѣрит одер съ фій фост  
мзрѣтъ съ сѣ сѣ фост мѣрит ду хатѣст verherr=  
lichet, одер вурдѣст verherrlichet haben.

Ѣл съ фіе мзрѣтъ ѣл съ сѣ сѣ мѣрит одер съ фіе  
фост мзрѣтъ съ сѣ сѣ фост мѣрит ер хатѣ ver=  
herrlichet, одер вурде verherrlichet haben.

Pluraliter.

ноѣ вом фі мзрѣтъ ноѣ вом сѣ мѣрит од. вом фі  
фост мзрѣтъ вом сѣ фост мѣрит вѣр хатѣн  
verherrlichet, одер вурден verherrlichet haben.

воѣ вѣу фі мзрѣтъ воѣ вѣз сѣ мѣрит од. вѣу фі  
фост мзрѣтъ вѣз сѣ фост мѣрит иѣр хатѣт ver=  
herrlichet, одер вурдет verherrlichet haben.

Ѣи вор фі мзрѣтъ Ѣи вор сѣ мѣрит од. вор фі фост  
мзрѣтъ вор сѣ фост мѣрит сѣ хатѣн verherrlichet,  
одер вурден verherrlichet haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi,  
Singulariter.

Ѣш аш фі мзрѣтъ Ѣу аш сѣ мѣрит ич хатѣ ver=  
verherrlichet.

тѢ ай фі мзрѣтъ ту ай сѣ мѣрит ду хатѣст verherr=  
lichet.

Ѣл ар фі мзрѣтъ ѣл ар сѣ мѣрит ер хатѣ verherrli=  
chet.

Pluraliter.

ноѣ вом фі мзрѣтъ ноѣ вом сѣ мѣрит вѣр хатѣн  
verherrlichet.

воѣ вѣу фі мзрѣтъ воѣ вѣз сѣ мѣрит иѣр хатѣт  
verherrlichet.

Ѣи



ЃИ вор фи мзрит уи vor si mērit sie hātten ver-  
herrlichet.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ мзри уѸ de voi mēri уи wenn ich werde  
verherrlichen.

ДЕ ВЕЙ мзри тѸ de vei mēri ut wenn du wirst  
verherrlichen.

ДЕ ВА мзри уА de va mēri ул wenn er wird verherr-  
lichen.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ мзри NOI de vom mēri noi wenn wir wer-  
den verherrlichen.

ДЕ ВЕУИ мзри ВОИ de vezi mēri voi wenn ihr wer-  
det verherrlichen.

ДЕ ВОР мзри уИ de vor mēri уи wenn sie wer-  
den verherrlichen.

### Infinitivus Modus.

амзри amēri verherlichen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

А ФИ мзрит а си mērit verherrlichet haben.

Participium Praesens.

мзринд mērind verherrlichend, oder in dem man  
verherrlichet.

Supinum.

мзрит mērit verherrlichet.

Gerundia.

ДЕ амзри de amēri zu verherrlichen.



†ТРС а мзрї ěntru a měri im verherrlichen.  
 ПЕНТРС а мзрї рěntru a měri um zu verherrlichen.  
 Futurum.

мзриторїю měritoriu, oder ЧЕА ЧЕ МЕРКШЕ tſchel  
 tſche mereaſchte einer der da verherrlichet.

мзритоаре meritoare, oder ЧЕА ЧЕ МЕРКШЕ tſche-  
 ia tſche meareaſchte eine die da verherrlichet.

So wird Conjugiret **ѡЗТШЕК** iſſětueſk ich  
 berathſchlage, **кирШЕК** birueſk ich überwinde, **ле-  
 шШЕК** leſchueſk ich laure, **пккзТШЕК** pěkě-  
 tueſk ich ſündige, **пипзШЕК** pipěeſk ich be-  
 taſte, **†ДРЖШЕК** ěndrěeſneſk ich erlühne mich.

## Vierzehntes Kapitel.

Von den Verbis Paſſivis, Reciprocis, und  
 Irregularibus.

§. 20. Die Verba activa werden zu Paſſivis,  
 wenn man im Singulari vorſetzt **мз мě**, **те те**,  
**ѡз ſě**, und in plurali **не не**, **вз вě**, **ѡз ſě**,  
 z. B. **лѡшА** laud ich lobe, **ѡш мз лѡшА** ěu mě  
 laud ich werde gelobet; Zur Erläuterung folget ein  
 Muſter.

### Indicativus Modus.

Tempus praefens.

Singulariter.

ѡш мз вѡз ěu mě věs ich werde geſehen.

тш те вѡз tu te věs du wirſt geſehen.

ѡл ѡз вѡде ěl ſě veade er wird geſehen.

plu-



## Pluraliter.

НОИ НЕ ВЕДѢМ noi ne vedem wir werden gesehen.

ВОИ ВЪ ВЕДѢУ voi vè vedez ihr werdet gesehen.

ѢИ СЪ ВЪДѢ ѣи fse vèd sie werden gesehen.

## Præteritum Imperfectum.

## Singulariter.

ѢС МЪ ВЕДѢМ ѣу мѣ vedeam ich wurde gesehen.

ТЪ ТЕ ВЕДѢИ tu te vedeai du wurdest gesehen.

ѢЛ СЪ ВЕДѢ ѣл fse vedea er wurde gesehen.

## Pluraliter.

НОИ НЕ ВЕДѢМ noi ne vedeam wir wurden gesehen.

ВОИ ВЪ ВЕДѢУ voi vè vedeaz ihr wurdet gesehen.

ѢИ СЪ ВЕДѢ ѣи fse vedea sie wurden gesehen.

## Præteritum Perfectum Simplex.

## Singulariter.

ѢС МЪ ВЪЗЗѢЮ ѣу мѣ vèsúiu ich bin gesehen worden.

ТЪ ТЕ ВЪЗЗѢШИ tu te vèsufchi du bist gesehen worden.

ѢЛ СЪ ВЪЗЗѢ ѣл fse vèsu er ist gesehen worden.

## Pluraliter.

НОИ НЕ ВЪЗЗѢРЪМ noi ne vèsurém wir sind gesehen worden.

ВОИ ВЪ ВЪЗЗѢРЪИ voi vè vèsurèzi ihr seyd gesehen worden.

ѢИ СЪ ВЪЗЗѢРЪ ѣи fse vèsurè sie sind gesehen worden.

## Præteritum Perfectum Compositum.

## Singulariter.

ѢС МЪ АМ ВЪЗЗѢТ ѣу мѣ am vèsut ich bin gesehen worden.

ТѢ ТЕ АИ ВЪЗЪТ tu te ai vèsut du bist gesehen  
worden.

ѢЛ САЗ ВЪЗЪТ ѣл fsau vèsut er ist gesehen wor-  
den.

Pluraliter.

НОИ НЕ АМ ВЪЗЪТ noi ne am vèsut wir sind ge-  
sehen worden.

ВОИ ВАУ ВЪЗЪТ voi vaz vèsut ihr seyd gese-  
hen worden.

ѢИ САЗ ВЪЗЪТ ѣи fsau vèsut sie sind gesehen  
worden.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѢС МЪ АМ ФОСТ ВЪЗЪТ ѣу мѣ ам fost vèsut ich  
war gesehen worden.

ТѢ ТЕ АИ ФОСТ ВЪЗЪТ tu te ai fost vèsut du  
warest gesehen worden.

ѢЛ САЗ ФОСТ ВЪЗЪТ ѣл fsau fost vèsut er war  
gesehen worden.

Pluraliter.

НОИ НѢМ ФОСТ ВЪЗЪТ noi neam fost vèsut wir  
waren gesehen worden.

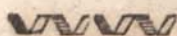
ВОИ ВАУ ФОСТ ВЪЗЪТ voi vaz fost vèsut ihr  
waret gesehen worden.

ѢИ САЗ ФОСТ ВЪЗЪТ ѣи fsau fost vèsut sie waren  
gesehen worden.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢС МЪ ВЪЗЪСЪМ ѣу мѣ vèsufsëm ich war gesehen  
worden.



ТЪ ТЕ ВЪЗЪСЪШ ту те вѣсусѣsch du warest gese-  
hen worden.

ѢЛ СЪ ВЪЗЪСЪ Ѣл сѣ вѣсусѣ er war gesehen wor-  
den.

Pluraliter.

НОИ НЕ ВЪЗЪСЪМ noi ne вѣсусѣm wir waren ge-  
sehen worden.

ВОИ ВЪ ВЪЗЪСЪУ voi vѣ вѣсусѣz ihr waret gese-  
hen worden.

ѢИ СЪ ВЪЗЪСЪ Ѣи сѣ вѣсусѣ sie waren gesehen  
worden.

Futurum.

Singulariter.

ѢМ МЪ ВОИ ВЕДѢ Ѣм мѣ воиу vedea ich werde  
oder will gesehen werden.

ТЪ ТЕ ВЕИ ВЕДѢ ту те vei vedea du wirst oder  
willst gesehen werden.

ѢЛ СЪ ВА ВЕДѢ Ѣл сѣ ва vedea er wird oder will  
gesehen werden.

Pluraliter.

НОИ НЕ ВОМ ВЕДѢ noi ne vom vedea wir werden  
oder wollen gesehen werden.

ВОИ ВЪ ВЕИ ВЕДѢ voi vѣ vezi vedea ihr werdet  
oder mollet gesehen werden.

ѢИ СЪ ВОР ВЕДѢ Ѣи сѣ vor vedea sie werden  
oder wollen gesehen werden.

Imperativus Modus.

Singulariter.

СЪ ТЕ ВѢЗИ ТЪ сѣ te vesi tu werde du gesehen.



СЪ СЪ ВЪЗЪ ЁА fsè fsè vase' èl werde er gesehen.  
Pluraliter.

СЪ НЕ ВЕДЕМ НОИ fsè ne vedem noi lasset uns ge-  
sehen werden.

СЪ ВЪ ВЕЦИ ВОИ fsè vè vedezi voi werdet ihr gesehen.

СЪ СЪ ВЪЗЪ ЁИ fsè fsè vase' èi sie sollen gesehen  
werden.

## Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ЁСЪ СЪ МЪ ВЪЗЪ ёу fsè mè vèsu daß ich gesehen  
werde.

ТЪ СЪ ТЕ ВЪЗЪ ту fsè tè vèsi daß du gesehen wer-  
dest.

ЁА СЪ СЪ ВЪЗЪ èl fsè fsè vase' daß er gesehen werde.  
Pluraliter.

НОИ СЪ НЕ ВЕДЕМ noi fsè ne vedem daß wir ge-  
sehen werden.

ВОИ СЪ ВЪ ВЕЦИ voi fsè vè vedez daß ihr gese-  
hen werdet.

ЁИ СЪ СЪ ВЪЗЪ èi fsè fse vase' daß sie gesehen werden.

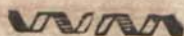
Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁСЪ МАШ ВЕДЪЁ ёу маш vedea' ich würde gesehen  
werden.

ТЪ ТЪИ ВЕДЪЁ ту teai vedea du würdest gesehen  
werden.

ЁА САР ВЕДЪЁ èl fsar vedea er würde gesehen werden.



## Pluraliter.

НОИ НѢМ ВЕДѢ noi neam vedea wir würden ge-  
sehen werden.

ВОИ ВАУ ВЕДѢ voi vaz vedea ihr würdet gesehen  
werden.

ѢИ САР ВЕДѢ ěi fsar vedea sie würden gesehen  
werden.

## Præteritum imperfectum Coniunctivi.

## Singulariter.

ДЕ МЪ ВРѢМ ВЕДѢ de me vream vedea wenn ich  
wäre gesehen.

ДЕ ТЕ ВРѢИ ВЕДѢ de te vrei vedea wenn du wä-  
rest gesehen.

ДЕ СЪ ВРѢ ВЕДѢ de se vrea vedea wenn er wäre  
gesehen.

## Pluraliter.

ДЕ НЕ ВРѢМ ВЕДѢ de ne vream vedea wenn wir  
wären gesehen.

ДЕ ВЪ ВРѢИ ВЕДѢ de ve vrazi vedea wenn ihr  
wäret gesehen.

ДЕ СЪ ВРѢ ВЕДѢ de se vrea vedea wenn sie wären  
gesehen.

## Præteritum Perfectum Simplex.

## Singulariter.

ѢС СЪ МЪ ФІС ВЪЗЪТ ěu se me fiu vesut ich sey  
gesehen worden.

ТЪ СЪ ТЕ ФІИ ВЪЗЪТ tu se te fi vesut du seyest  
gesehen worden.

ѢЛ СЪ СЪ ФІЕ ВЪЗЪТ ěl se se fi vesut er sey  
gesehen worden.

Plu-



Pluraliter.

Ной сз не фим възѣт noi isè ne fim vèsut wir  
seyen gesehen worden.

Вой сз въз фици възѣт voi isè vè fizi vèsut ihr  
seyd gesehen worden.

Ѓи сз сз фиѣ възѣт ěi isè isè fie vèsut sie seyen  
gesehen worden.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

Ѓм въз вой фи възѣт ěu mè voi fi vèsut ich  
würde gesehen worden seyn.

тѣ те вей фи възѣт tu te vei fi vèsut du wür-  
dest gesehen worden seyn.

Ѓл сз ва фи възѣт ěl isè va fi vesut er würde  
gesehen worden seyn.

Pluraliter.

Ной не вом фи възѣт noi ne vom fi vèsut wir  
würden gesehen worden seyn.

Вой въз вей фи възѣт voi vè vez fi vesut ihr  
würdet gesehen worden seyn.

Ѓи сз вор фи възѣт ěi isè vor fi vèsut sie wür-  
den gesehen worden seyn.

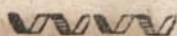
Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

Ѓм маш фи възѣт ěu masch fi vèsut ich wäre  
gesehen worden.

тѣ тѣи фи възѣт tu teai fi vèsut du wärest ge-  
sehen worden.

Ѓл сар фи възѣт ěl isar fi vèsut er wäre gesehen  
worden.



## Pluraliter.

НОИ' НѢМ ФІ ВЪЗЪТ noi neam si v'ésut wir wá-  
ren gesehen worden.

ВОИ ВАЦ ФІ ВЪЗЪТ voi vaz si v'ésut ihr wáret ge-  
sehen worden.

ЇИ СЪ САР ФІ ВЪЗЪТ ei fsé fsar si v'ésut sie wá-  
ren gesehen worden.

## Futurum.

## Singulariter.

ДЕ МЪ ВОИ ВЕДѢ de m'è voi vedea wenn ich wer-  
de gesehen merden.

ДЕ ТЕ ВЕИ ВЕДѢ de te vei vedea wenn du werdest  
gesehen werden.

ДЕ СЪ ВА ВЕДѢ de fsé va vedea wenn er werde ge-  
sehen werde.

## Pluraliter.

ДЕ НЕ ВОМ ВЕДѢ de ne vom vedea wenn wir  
werden gesehen werden.

ДЕ ВЪ ВЕЦИ ВЕДѢ de v'è vezi vedea wenn ihr  
werdet gesehen werden.

ДЕ СЕ ВОР ВЕДѢ de fsé vor vedea wenn sie wer-  
den gesehen werden.

## Infinitivus Modus.

## Praesens et Imperfectum.

А МЪ ВЕДѢ a m'è vedea gesehen werden.

## Perfectum et Plusquamperfectum.

А МЪ ФІ ВЪЗЪТ a m'è si v'ésut, oder А МЪ ФІ  
ФОСТ ВЪЗЪТ a m'è si fofst v'ésut gesehen wor-  
den seyn.



## Von den Verbis Reciprocis.

Die Verba Reciproca entstehen, wenn man den Neutris, welche irgend einen Gemüths Zustand ausdrücken, die Gestalt der Passivorum giebt, mittels welchen die Person den Accusativus vorgesetzt werden muß. z. B. ЁѢ МЪ ТЕМ ѣу мѣ тем ich fürchte mich, ЁѢ МЪ БУКУР ѣу мѣ букур ich freue mich, ЁѢ МЪ ЖОК ѣу мѣ шок ich spiele, oder tanze.

## Indicativus Modus.

### Tempus praesens.

#### Singulariter.

ЁѢ МЪ МІР ѣу мѣ mir ich verwundere mich.

ТѢ ТЕ МІРАЙ ту те miri du verwunderest dich.

ЁА СЪ МІРЪ ѣл сѣ mirè er verwunderet sich.

#### Pluraliter.

НОИ НЕ МИРАМ noi ne mirèm wir verwunderen uns.

ВОИ ВЪ МИРАЗ voi vè miraz ihr verwundert euch.

ЁИ СЪ МІРЪ ѣи сѣ mirè sie verwunderen sich.

### Præteritum Imperfectum.

#### Singulariter.

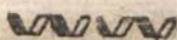
ЁѢ МЪ МИРАМ ѣу мѣ miram ich verwunderte mich.

ТѢ ТЕ МИРАЙ ту те mirai du verwunderetest dich.

ЁА СЪ МИРА ѣл сѣ mira er verwunderte sich.

#### Pluraliter.

НОИ НЕ МИРАМ noi ne miram wir verwunderten uns.



ВОЙ ВЪ МИРАУЙ voi vè mirazi ihr verwundertet  
euch.

ЃИ СЪ МИРА уи sè mira sie verwunderten sich.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ЃЪ МЪ МИРАЮ уу мè miraiu ich habe mich ver-  
wundert.

ТЪ ТЪ МИРАШ tu tè mirasch du hast dich ver-  
wundert.

ЃА СЪ МИРА ул sè mira er hat sich verwundert.

Pluraliter.

НОЙ НЕ МИРАРЪМ noi ne mirarèм wir haben uns  
verwundert.

ВОЙ ВЪ МИРАРЪУ voi vè mirarèз ihr habet euch  
verwundert.

ЃИ СЪ МИРАРЪ уи sè mirarè sie haben sich verwun-  
dert.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЃЪ МЪ АМ МИРАТ уу мè am mirat ich habe mich  
verwundert.

ТЪ ТЕ АИ МИРАТ tu te ai mirat du hast dich ver-  
wundert.

ЃА СЪ МИРАТ ул sè mirat er hat sich verwun-  
dert.

Pluraliter.

НОЙ НЕ АМ МИРАТ noi ne am mirat wir haben uns  
verwundert.

ВОЙ ВЪ АУ МИРАТ voi vè az mirat ihr habet euch  
verwundert.

ЃИ

ЃИ СЃЃ МИРЃТ ЃИ ІСАУ МИРАТ ІЕ ХАБЕН СІХ ВЕР-  
wundert.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЃЃ МХ АМ ФОСТ МИРЃТ ЃУ МЃ АМ ФОСТ МИРАТ  
ІХ ХАТТЕ МІХ ВЕРWUNDEРТ.

ТЃ ТЃИ ФОСТ МИРЃТ ТУ ТЕАІ ФОСТ МИРАТ ДУ ХАТ-  
ТЕСТ ДІХ ВЕРWUNDEРТ.

ЃЛ СЃЃ ФОСТ МИРЃТ ЃЛ ІСАУ ФОСТ МИРАТ ЕР ХАТТЕ  
СІХ ВЕРWUNDEРТ.

Pluraliter.

НОИ НЃМ ФОСТ МИРЃТ НОІ НЕАМ ФОСТ МИРАТ ВИ  
ХАТТЕН УНС ВЕРWUNDEРТ.

ВОИ ВЃУ ФОСТ МИРЃТ ВОІ ВАЗ ФОСТ МИРАТ ІХР ХАТ-  
ТЕТ ЕУХ ВЕРWUNDEРТ.

ЃИ СЃЃ ФОСТ МИРЃТ ЃИ ІСАУ ФОСТ МИРАТ ІЕ ХАТ-  
ТЕН СІХ ВЕРWUNDEРТ.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЃЃ МХ МИРЃСХМ ЃУ МЃ МИРАСЃМ ІХ ХАТТЕ МІХ  
ВЕРWUNDEРТ.

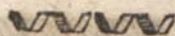
ТЃ ТХ МИРЃСХШ ТУ ТЃ МИРАСЃШ ДУ ХАТТЕСТ ДІХ  
ВЕРWUNDEРТ.

ЃЛ СХ МИРЃСХ ЃЛ ІСЃ МИРАСЃ ЕР ХАТТЕ СІХ ВЕР-  
wundert.

Pluraliter.

НОИ НЕ МИРАСХМ НОІ НЕ МИРАСЃМ ВИ ХАТТЕН УНС  
ВЕРWUNDEРТ.

ВОИ ВХ МИРАСХУ ВОІ ВЃ МИРАСЃУ ІХР ХАТТЕТ ЕУХ  
ВЕРWUNDEРТ.



Ѓй сѣ мирасѣ уи сѣ mirasѣ sie hatten sich verwundert.

Futurum.

Singulariter.

Ѓх мѣ вой мира уи мѣ voi mira ich werde, oder  
will mich verwundern.

тѣ те вѣй мира tu te vei mira du wirst, oder  
willst dich verwundern.

ул сѣ ва мира ул сѣ va mira er wird, oder er will  
sich verwundern.

Pluraliter.

ной не вом мира noi ne vom mira wir werden,  
oder wollen uns verwundern.

вой вѣ вѣу мира voi vѣ vez mira ihr werdet,  
oder wollet euch verwundern.

уи сѣ вор мира уи сѣ vor mira sie werden, oder  
wollen sich verwundern.

## Imperativus Modus.

Singulariter.

мирѣ те тѣ mirѣ te tu verwundere du dich.

тѣ сѣ те мирѣи tu сѣ te mirѣи du sollst dich ver-  
wundern.

ул сѣ се мирѣ ул сѣ se mire er soll sich verwun-  
dern.

Pluraliter.

сѣ не мирѣм ной сѣ ne mirѣм noi lasset uns  
verwundern.

сѣ вѣ мирѣи вой сѣ vѣ mirѣи voi verwundert  
euch.

Ѹ Ѹ мѣре Ѹй фсѣ фсѣ mire ѣи fie sollen sich verwundern.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

Ѹ Ѹ мѣ мѣрѣ Ѹу фсѣ мѣ mir ich verwundere mich.

тѸ Ѹ тѣ мѣрѣй ту фсѣ тѣ miri du verwunderest dich.

Ѹл Ѹ сѣ мѣре ѣл фсѣ фсѣ mire er verwunderet sich.

Pluraliter.

ноу Ѹ не мѣрѣм noi фсѣ не mirѣм wir verwundern uns.

воу Ѹ вѣ мѣрѣу voi фсѣ вѣ miraz ihr verwundert euch.

Ѹй Ѹ сѣ мѣре ѣи фсѣ фсѣ mire fie verwundern sich.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

Ѹ Ѹ маш мѣра Ѹу маш мѣра ich würde mich verwundern.

тѸ тѣи мѣра ту теаи мѣра du würdest dich verwundern.

Ѹл сар мѣра ѣл сар мѣра er würde sich verwundern.

Pluraliter.

ноу нѣм мѣра noi неам мѣра wir würden uns verwundern.

воу вау мѣра voi vaz мѣра ihr würdet euch verwundern.



Їй сар міра ѝi sар mira sie würden sich verwun-  
dern.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АѢ мѣ вѣѣм міра de mѣ vream mira wenn ich  
mich verwunderte.

АѢ те вѣѣи міра de te vreami mira wenn du dich  
verwundertest.

АѢ сѣ вѣѣ міра de sѣ vrea mira wenn er sich  
verwunderte.

Pluraliter.

АѢ не вѣѣм міра de ne vream mira wenn wir  
uns verwunderten.

АѢ вѣ вѣѣи міра de vѣ vreami mira wenn ihr  
euch verwundertet.

АѢ сѣ вѣѣ міра de sѣ vrea mira wenn sie sich  
verwunderten.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

Їс сѣ мѣ фѣѣ міраѣт ѝu sѣ mѣ fiu mirat ich ha-  
be mich verwundert.

тѣ сѣ те фѣѣ міраѣт tu sѣ te fiu mirat du habest  
dich verwundert.

Ѥа сѣ се фѣѣ міраѣт ѝl sѣ sѣ sie mirat er habe  
sich verwundert.

Pluraliter.

нои сѣ не фѣѣм міраѣт noi sѣ ne fim mirat wir  
haben uns verwundert.

вои сѣ вѣ фѣѣи міраѣт voi sѣ vѣ fiz mirat ihr  
habet euch verwundert.

Їй



ЃИ СЪ СЕ ФІЕ МИРАТ ѓи сѣ сѣ сѣ mirat sje ha-  
ben sich verwundert.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.  
Singulariter.

ЃЪ СЪ МЪ ФІЪ МИРАТ ѓу сѣ мѣ сѣ mirat ich  
würde mich verwundert haben.

ТЪ СЪ ТЕ ФІЙ МИРАТ ту сѣ те сѣ mirat du wür-  
dest dich verwundert haben.

ЃЛ СЪ СЪ ФІЕ МИРАТ ѓл сѣ сѣ сѣ mirat er wür-  
de sich verwundert haben.

Pluraliter.

НОИ НЕ ВОМ ФІ МИРАТ noi ne vom si mirat wir  
würden uns verwundert haben.

ВОИ ВЪ ВЕУ ФІ МИРАТ voi vè vez si mirat ihr  
würdet euch verwundert haben.

ЃИ СЪ ВОР ФІ МИРАТ ѓи сѣ vor si mirat sie wür-  
den sich verwundert haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
Singulariter.

ЃЪ МАШ ФІ МИРАТ ѓу маш сѣ mirat ich hätte  
mich verwundert.

ТЪ ТЪИ ФІ МИРАТ ту теи сѣ mirat du hättest  
dich verwundert.

ЃЛ САР ФІ МИРАТ ѓл сар сѣ mirat er hätte sich  
verwundert.

Pluraliter.

НОИ НЕМ ФІ МИРАТ noi neam si mirat wir hät-  
ten uns verwundert.

ВОИ ВАУ ФІ МИРАТ voi vaz si mirat ihr hättet  
euch verwundert.



ЄИ сар фї мїра́т єи fsar fi mirat sie hätten sich  
verwundert.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ МЪ БОИ МІРА de mě voi mira wenn ich mich  
verwundern werde.

ДЕ ТЕ ВЕИ МІРА de te vei mira wenn du dich  
verwundern wirst.

ДЕ СЪ ВА МІРА de sě va mira wenn er sich ver-  
wundern wird.

Pluraliter.

ДЕ НЕ ВОМ МІРА de ne vom mira wenn wir uns  
verwundern werden.

ДЕ ВЪ ВІЦИ МІРА de vè vezi mira wenn ihr  
euch verwundern werdet.

ДЕ СЪ ВОР МІРА de sě vor mira wenn sie sich  
verwundern werden.

### Infinitivus Modus.

Praesens et Imperfectum.

а сѣ мїра а sě mira sich verwundern.

Perfectum et Plusquamperfectum.

а сѣ фї мїра́т а sě fi mirat sich verwundert  
haben.

Participium Praesens.

мїрѣндѣмъ mirāendumē мїрѣндѣте mirāendu-  
te мїрѣндѣсѣ mirāenduse in dem man sich  
verwundert.

Supinum.

мїра́т mirat verwundert.

Gerun-

Gerundia.

де а сѣ мира de a sè mira sich zu verwundern.

ѣтрѣ а сѣ мира ěntru a sè mira im verwundern.

пенѣтрѣ а сѣ мира pentru a sè mirat um sich zu verwundern.

Futurum,

мирѣторію mirětoriu, oder чѣл чѣ сѣ мѣрѣ tſchel  
tſche sè mirě einer, der sich verwundert.

мирѣтѣорѣ miritoare, oder чѣл чѣ сѣ мѣрѣ  
tſcheia tſche sè mirě eine, die sich verwundert.

Von den Verbis Irregularibus.

§. 21. Es giebt einige Verba, welche in ю iu ausgehen; diese Verba können auch in н n sich endigen, wie man noch heut zu Tage an verschiedenen Orten zu sprechen pfleget: anstatt нѣю puiu ich setze, kann man sagen: ěſ нѣн ěu pun ich setze, oder lege nieder; чѣю ziuu ich halte, ěſ чѣн ěu zin; рѣмѣю rěměiu ich verbleibe, рѣмѣн rěměn; diese werden daher Verba irregularia genannt, weil sie in der ersten und zweiten Person des Indicativus Singularis von den Verbis Regularibus abweichen, als:

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ěſ нѣю ěu puiu ich setze.

тѣ нѣн tu pui du setzest.

ěл нѣн ěl pune er setzet.

Plu-



## Pluraliter.

нои пѡнем noi punem wir sehen.

вои пѡнеу voi punez ihr sehet.

ѣи пѡн ѣи pun sie sehen.

## Præteritum Imperfectum.

## Singulariter.

ѣѡ пѡнѣм ѣу puneam ich sehte.

тѡ пѡнѣи tu puneai du sehtest.

ѣл пѡнѣ ѣл punea er sehte.

## Pluraliter.

нои пѡнѣм noi puneam wir sehten.

вои пѡнѣу voi puneaz ihr sehtet.

ѣи пѡнѣ ѣи punea sie sehten.

## Præteritum Perfectum Simplex.

## Singulariter.

ѣѡ пѡсѣю ѣу puseiu ich habe gesehet.

тѡ пѡсѣш tu pusešch du hast gesehet.

ѣл пѡсѣ ѣл puse er hat gesehet.

## Pluraliter.

нои пѡсѣрѣм noi puserem wir haben geseht.

вои пѡсѣрѣу voi puseréz ihr habt geseht.

ѣи пѡсѣрѣ ѣи puserè sie haben geseht.

## Præteritum Perfectum Compositum.

## Singulariter.

ѣѡ ам пѡсѣ ѣу am puse ich habe geseht.

тѡ ай пѡсѣ tu ai puse du hast geseht.

ѣл аѡ пѡсѣ ѣл au puse er hat geseht.

## Pluraliter.

нои ам пѡсѣ noi am puse wir haben geseht.

вои ац пѣс voi az pufs ihr habt geseht.

ѣи аѣ пѣс ѣи au pufs sie haben geseht.

Præteritum Plusquamperfectum I.  
Singulariter.

ѣѣ ам фост пѣс ѣу ам fofst pufs ich hatte geseht.

тѣ ай фост пѣс tu ai fofst pufs du hattest geseht.

ѣл аѣ фост пѣс ѣл au fofst pufs er hatte geseht.

Pluraliter.

нои ам фост пѣс noi ам fofst pufs wir hatten geseht.

вои ац фост пѣс voi az fofst pufs ihr hattet geseht.

ѣи аѣ фост пѣс ѣи au fofst pufs sie hatten geseht.

Praeteritum Plusquamperfectum II.  
Singulariter.

ѣѣ пѣсѣсѣм ѣу pufeafsèm ich hatte geseht.

тѣ пѣсѣсѣш tu pufeafsèsch du hattest geseht.

ѣл пѣсѣсѣ ѣл pufeafsè er hatte geseht.

Pluraliter.

нои пѣсѣсѣм noi pufeafsèm wir hatten geseht.

вои пѣсѣсѣц voi pufeafsèz ihr hattet geseht.

ѣи пѣсѣсѣ ѣи pufeafsè sie hatten geseht.

Futurum.

Singulariter.

ѣѣ вои пѣне ѣу voi pune ich werde oder will sehen.

тѣ веи пѣне tu vei pune du wirst oder willst sehen.

ѣл ва пѣне ѣл va pune er wird oder will sehen.

Pluraliter.

нои вои пѣне noi vom pune wir werden oder wollen sehen.



ВОИ ВЕУ ПЪНЕ voi vez pune ihr werdet oder wollet  
sehen.

ЃИ ВОР ПЪНЕ ěi vor pune sie werden oder wollen  
sehen.

## Imperativus Modus.

Tempus præsens.

Singulariter.

ПЪНЕ ТЪ pune tu seße du.

ТЪ СЪ ПЪИ tu fsè pui du sollst seßen.

ЃЛ СЪ ПЪЕ ěl fsè pue er soll seßen.

Pluraliter.

СЪ ПЪНЕМ НОИ fsè punem noi lasset uns seßen.

СЪ ПЪНЕУИ ВОИ fsè punezi voi seßet ihr.

СЪ ПЪЕ ЃИ fsè pue ěi sie sollen seßen.

## Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ЃЪ СЪ ПЪЮ ěu fsè puiu ich soll seßen.

ТЪ СЪ ПЪИ tu fsè pui du sollst seßen.

ЃЛ СЪ ПЪЕ ěl fsè pue er soll seßen.

Pluraliter.

НОИ СЪ ПЪНЕМ noi fsè punem wir sollen seßen.

ВОИ СЪ ПЪНЕУИ voi fsè punez ihr solltet seßen.

ЃИ СЪ ПЪЕ ěi fsè pue sie sollen seßen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЃЪ АШ ПЪНЕ ěu asch pune ich würde seßen.

ТЪ ай пѣне tu ai pune du würedst seſen.

Ѣл ар пѣне ѣл ar pune er würede seſen.

Pluraliter.

ной ам пѣне noi am pune wir würeden seſen.

вой ац пѣне voi az pune ihr würdet seſen.

Ѣй ар пѣне ѣй ar pune ſie würeden seſen.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

Ае врѣм пѣне ѣс de vream pune ѣу wenn ich  
seſete.

Ае врѣй пѣне тѣ de vreai pune tu wenn du se-  
ſetest.

Ае врѣ пѣне ѣл de vrea pune ѣл wenn er seſete.

Pluraliter.

Ае врѣм пѣне ной de vream pune noi wenn wir  
seſeten.

Ае врѣцй пѣне вой de vreazi pune voi wenn ihr  
seſetet.

Ае врѣ пѣне ѣй de vrea pune ѣй wenn ſie seſeten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

Ѣс ех фіс пѣс ѣу ſсѣ ſиу пуѿ ich habe geſeſt.

тѣ ех фій пѣс tu ſсѣ ſи пуѿ du habest geſeſt.

Ѣл ех фіе пѣс ѣл ſсѣ ſи пуѿ er habe geſeſt.

Pluraliter.

ной ех фим пѣс noi ſсѣ fim пуѿ wir haben geſeſt.

вой ех фиц пѣс voi ſсѣ fiz пуѿ ihr habet geſeſt.

Ѣй ех фіе пѣс ѣй ſсѣ ſи пуѿ ſie haben geſeſt.



Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁѢ ВОИ ФИ ПѢ ѡу voi fi pufs ich hätte oder  
würde geseht haben.

ТѢ ВЕЙ ФИ ПѢ ту vei fi pufs du hättest oder wür-  
dest geseht haben.

ЁЛ ВА ФИ ПѢ ѡл va fi pufs er hätte oder würde  
geseht haben.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФИ ПѢ noi vom fi pufs wir hätten oder  
würden geseht haben.

ВОИ ВЕЦ ФИ ПѢ voi vez fi pufs ihr hättet oder  
würdet geseht haben.

ЁИ ВОР ФИ ПѢ ѡи vor fi pufs sie hätten oder  
würden geseht haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ЁѢ АШ ФИ ПѢ ѡу аш fi pufs ich hätte geseht.

ТѢ АИ ФИ ПѢ ту ai fi pufs du hättest geseht.

ЁЛ АР ФИ ПѢ ѡл ар fi pufs er hätte geseht.

Pluraliter.

НОИ АМ ФИ ПѢ noi am fi pufs wir hätten geseht.

ВОИ АЦ ФИ ПѢ voi az fi pufs ihr hättet geseht.

ЁИ АР ФИ ПѢ ѡи ар fi pufs sie hätten geseht.

Futurum.

Singulariter.

АѢ ВОИ ПѢНЕ ЁѢ de voi pune ѡу wenn ich werde  
sehen.

АѢ ВЕЙ ПѢНЕ ТѢ de vei pune ту wenn du wirst  
sehen.



ДЕ БА ПЪНЕ ЁА de va pune ёl wenn er wird sehen.  
Pluraliter.

ДЕ БОМ ПЪНЕ НОЙ de vom pune noi wenn wir  
werden sehen.

ДЕ ВЕЦЙ ПЪНЕ ВОЙ de vezi pune voi wenn ihr  
werdet sehen.

ДЕ ВОР ПЪНЕ ЁЙ de vor pune ёi wenn sie werden  
sehen.

### Infinitivus Modus.

а ПЪНЕ а руне, oder ПЪНЕ руне sehen.

Præteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

аФІ ПЪС аfі пуs gefeßt haben.

Gerundia.

ДЕ а ПЪНЕ de а pune zu sehen.

ПЪРЪ АПЪНЕ ёntru apune im Sehen.

ПЕНТЪРЪ АПЪНЕ pentru apune um zu sehen.

Participium Præsens.

ПЪИНА пуиnд seßend, oder indem man seßt.

Supinum.

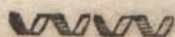
ПЪС пуs gefeßt.

Futurum.

ПЪИТОРЮ пуitoriu, oder ЧЕА ЧЕ ПЪНЕ tşchel tşche  
pune einer, der da seßt.

ПЪИТОАРЕ пуitoare, oder ЧЕА ЧЕ ПЪНЕ tşcheia  
tşche pune eine die da seßt.

So wird conjugiret: РЪМЪЮ рёмәю ich  
verbleibe, аs viи ich komme.



## Indicativus modus

### Tempus Præsens.

#### Singulariter.

ѣс поѣс ѣу potschu ich kann.

тс поци tu pozi du kannst.

ѣл поате ѣл poate er kann.

#### Pluraliter.

нои нѣтем noi putem wir können.

вои нѣтиц voi putez ihr können.

ѣи пот ѣи pot sie können.

### Præteritum Imperfectum.

#### Singulariter.

ѣс нѣтѣм ѣу puteam ich konnte.

тс нѣтѣи tu puteai du konntest.

ѣл нѣтѣ ѣл putea er konnte.

#### Pluraliter.

нои нѣтѣм noi puteam wir konnten.

вои нѣтѣи voi puteaz ihr konntet.

ѣи нѣтѣ ѣи putea sie konnten.

### Praeteritum Perfectum Simplex.

#### Singulariter.

ѣс нѣтѣю ѣу putuiu ich habe gekonnt.

тс нѣтѣи tu putusch du hast gekonnt.

ѣл нѣтѣ ѣл putu er hat gekonnt.

#### Pluraliter.

нои нѣтѣрем noi puturêm wir haben gekonnt.

вои нѣтѣрзи voi puturèz ihr habt gekonnt.

ѣи нѣтѣрѣ ѣи puturè sie haben gekonnt.





## Pluraliter.

нои пѣтѣсм noi putusem wir hatten gekonnt.

вои пѣтѣсм voi putusez ihr hattet gekonnt.

ѣи пѣтѣсм ѣи putuse sie hatten gekonnt.

## Futurum. Singulariter.

ѣѣ вои пѣтѣ ѣу voi putea ich werde oder will können.

тѣ вѣи пѣтѣ ту vei putea du wirst oder willst können.

ѣл ва пѣтѣ ѣл ва putea er wird oder will können.

## Pluraliter.

нои вои пѣтѣ noi vom putea wir werden oder wollen können.

вои вѣу пѣтѣ voi vez putea ihr werdet oder wollet können.

ѣи вои пѣтѣ ѣи vor putea sie werden oder wollen können.

## Imperativus Modus.

## Singulariter.

пѣци тѣ pozi tu könne du.

пѣатѣ ѣл poatè èl könne er.

## Pluraliter.

см пѣтѣм нои fsè putèm noi lassè uns können.

см пѣтѣи вои fsè putèzi voi können ihr.

см пѣатѣ ѣи fsè poatè èi sie sollen können.

## Optativus und Coniunctivus Modus.

## Tempus Præsens.

## Singulariter.

ѣѣ см поѣѣ ѣу fsè potschu ich soll können.

тѢ еѡ поѡи ту сѣ поѡи ду солст кѡнен.

Ѣл еѡ поѡтѡ Ѣл сѣ поатѣ еѡ солл кѡнен.

Pluraliter.

нои еѡ нѡтѣм noi сѣ putem wir sollen кѡнен.

вои еѡ нѡтѣѡ voi сѣ putez ihr sollet кѡнен.

Ѣи еѡ поѡтѡ Ѣи сѣ поатѣ сѣ sollen кѡнен.

Præteritum Imperfectum Optativi

Singulariter.

Ѣѡ аш нѡтѣ Ѣу асч putea ich hätte oder würde кѡнен.

тѢ аи нѡтѣ ту аи putea du hättest oder würdest кѡнен.

Ѣлар нѡтѣ Ѣлар putea er hätte oder würde кѡнен.

Pluraliter.

нои ам нѡтѣ noi am putea wir hätten oder würden кѡнен.

вои аѡ нѡтѣ voi аз putea ihr hättet oder würdet кѡнен.

Ѣи ар нѡтѣ Ѣи ар putea sie hätten oder würden кѡнен.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

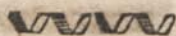
аѢ вѡтѣ нѡтѣ Ѣѡ де вѡеа putea Ѣу wenn ich кѡнnte.

аѢ вѡтѣи нѡтѣ тѢ де вѡеаи putea ту wenn du кѡнntest.

аѢ вѡтѣ нѡтѣ Ѣл де вѡеа putea Ѣл wenn er кѡнnte.

Pluraliter.

аѢ вѡтѣм нѡтѣ нои де вѡеам putea noi wenn wir кѡнnten.



АЕ ВРКЦЙ ПСТК ВОЙ de vreazi putea voi wenn  
ihr könnten.

АЕ ВРК ПСТК ЁИ de vrea putea ёи wenn sie könnten  
Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁС СЗ ФІС ПСТСТ ёу ссё си putut daß ich habe  
können.

ТС СЗ ФІИ ПСТСТ ту ссё си putut daß du habest  
können.

ЁЛ СЗ ФІЕ ПСТСТ ёл ссё си putut daß er habe  
können.

Pluraliter.

НОИ СЗ ФІМ ПСТСТ noi ссё си putut daß wir  
haben können.

ВОИ СЗ ФІЦ ПСТСТ voi ссё си putut daß ihr ha-  
bet können.

ЁИ СЗ ФІЕ ПСТСТ ёи ссё си putut daß sie haben  
können.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁС ВОИ ФИ ПСТСТ ёу voi си putut ich hätte können  
oder würde gekonnt haben.

ТС ВЕИ ФИ ПСТСТ ту vei си putut du hättest kön-  
nen oder würdest gekonnt haben.

ЁЛ ВА ФИ ПСТСТ ёл va си putut er hätte können  
oder würde gekonnt haben.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФИ ПСТСТ noi vom си putut wir hätten  
können oder würden gekonnt haben.



ВОЙ ВЕЦ ФИ ПСТСТ voi vez fi putut ihr hättet können  
oder würdet gekonnt haben.

ЄИ ВОР ФИ ПСТСТ єи vor fi putut sie hätten können  
oder würden gekonnt haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.  
Singulariter.

ЄШ АШ ФИ ПСТСТ єу аш fi putut ich hätte können.

ТШ АИ ФИ ПСТСТ ту аи fi putut du hättest können.

ЄЛ АР ФИ ПСТСТ єл ар fi putut er hätte können.

Pluraliter.

НОИ АМ ФИ ПСТСТ noi ам fi putut wir hätten  
können.

ВОИ АУ ФИ ПСТСТ voi аз fi putut ihr hättet können.

ЄИ АР ФИ ПСТСТ єи ар fi putut sie hätten können.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ ПСТК ЄШ de voi putea єу wenn ich werde  
können.

ДЕ ВЕИ ПСТК ТШ de vei putea ту wenn du wirst  
können.

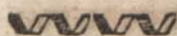
ДЕ ВА ПСТК ЄЛ de va putea єл wenn er wird  
können.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ПСТК НОИ de vom putea noi wenn wir  
werden können.

ДЕ ВЕИ ПСТК ВОИ de vezi putea voi wenn ihr  
werdet können.

ДЕ ВОР ПСТК ЄИ de vor putea єи wenn sie werden  
können.



## Infinitivus Modus.

а пѣтѣ а putea , oder пѣтѣ putea können.

Perfectum et Plusquamperfectum.

аѣи пѣтѣт аѣи putut gefonnt haben.

Participium Præfens.

пѣтѣнѣ putænd indem man kann.

Supinum.

пѣтѣт putut gefonnt.

Gerundia.

де а пѣтѣ de a putea zu können.

пѣтѣ а пѣтѣ енѣтру а putea им können.

пѣтѣ а пѣтѣ пенѣтру а putea ум zu können.

Das Verbum ала alua oder ала lua nehmen.

## Indicativus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

ѣс ѣс ѣу ѣау ѣх nehmen.

тѣ ѣѣи ту ѣѣи ду нѣмѣтѣ.

ѣл ѣл ѣл ѣа ер нѣмѣтѣ.

Pluraliter.

нѣи алам нѣи ѣау нѣи ѣау нѣи ѣау ѣх nehmen.

нѣи алау нѣи ѣау нѣи ѣау нѣи ѣау нѣи ѣау ѣх nehmen.

нѣи ала ѣл ѣау нѣи ѣау ѣх nehmen.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣс алам ѣу ѣау ѣх nahm.

тѣ алаи ту ѣау ду nahmst.

ѣл ала ѣл ѣау ер nahm.

Plu .



Pluraliter.

нои лѡам noi luam wir nahmen.

вой лѡау voi luaz ihr nahmet.

ѣи лѡа ѣи lua sie nahmen.

Perfectum.

ѣѡ ам лѡат ѣу ам luat ich habe genommen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

ѣа тѡ ia tu nehme du.

сѡ ѣа ѣа fsé ia él er soll nehmen.

Pluraliter.

сѡ лѡѡм нои fsé luom noi lasset uns nehmen.

сѡ лѡау вой fsé luaz voi nehmet ihr.

сѡ ѣа ѣи fsé ia ѣи sie sollen nehmen.

Supinum.

лѡат luat genommen.

Die übrigen Tempora werden nach der ersten Conjugation abgewandelt.

Fünfzehntes Kapitel.

Worin die bekanntesten Verba möglichst angeführt sind. Die beistehenden Ziffern deuten an zu welcher Conjugation das Verbum gehöre.

A. A.

абѡат abat 3. ausweichen, entweichen, abfallen.

абѡрѣск aburesk 4. dünsten, dämpfen, anhauchen.

адѡуг адауг 1. hinzufügen, hinzuthun.

- АДВЕРЕЗ adeveres 1. begläubigen, bestättigen,  
 versichern.
- АДОРМ АДОРМ )  
 АДОРМИТЕЗ adormites ) 4. entschlafen.
- АДЪК aduk 3. bringen.
- АДЪН adun 3. sammeln, versammeln.
- АДЪМЪН ademāen. )  
 АДЪМЪНЕЗ ademāenes ) 1. anlocken.
- АДЪП adēp 3. trānken.
- АЕПТ аѣпт 1. lenken.
- АЖЪН aschun 1. fasten.
- АЖЪНГ aschung 3. reichen, erlangen, einholen, ge-  
 langen.
- АЖЪТ aschut )  
 АЖЪТОРЕЗ aschutores ) 1. helfen, verhelfen.
- АКОНЕР akoper 4. bedecken.
- АКРЕСК akresk 4. säuern.
- АКЪЦ akēz 1. anhängen.
- АЛЕСК albesc 4. weiß machen, bleichen.
- АЛЕГ aleg 3. erkiesen, erwählen, erkohren.
- АЛЕРГ alerg 1. lauffen.
- АЛЕШЪЕСК aleschuefesk 4. lauren, nachstellen.
- АЛИН alin )  
 АЛИНЕЗ alines ) 1. lindern, mildern.
- АЛКЪТЪЕСК alkētuesk 4. zusammensetzen, zusam-  
 menfügen.
- АМ am 2. haben.
- АМЕЛИЦ ameliz 1. brechen, (Sanf)
- АМЕРИЦУ amerinz 1. dräuen, nicken.
- АМЕЦЕСК amezesk 4. schwindeln, taumeln.

- амиръск amiruefsk 3. gewinnen, verdienen.  
 амистъск amistuefsk 4. verdauen, verzehren.  
 амърцъск amurzefsk 4. erstarren.  
 амъц amuz 1. anreizen, anheizen. (die Thiere.)  
 амъцъск amuzefsk 4. verstummen.  
 амънънъц amênunz 3. drohen.  
 амърцъск amêrêfsk 4. verbittern, erbittern.  
 амъцъск amêdschêfsh 4. betrügen, hintergehen.  
 амъстек amêfstek 4. mischen, vermischen.  
 анин anin 1. anhängen, zuwägen.  
 аплэк aplek 1. neigen, wird auch gesagt, wenn  
 man jemanden die Brust reicher.  
 апринд aprind )  
 апринз aprins ) 3. zünden, anzünden.  
 апропійъ aropiiu 2. nähern, (sich)  
 арук aruk 1. angreifen, anfassen, anpacken.  
 арю aruiu 3. untergehen. (die Sonne)  
 аръ арêr 1. wâhren erwehren, abwenden, vertheidigen.  
 ар ar 1. ackern, pflügen. (sich)  
 арвн arvun )  
 арвнъск arvunefsk ) 4. geben, (daran, darauf.)  
 аръсск argêssesk 4. beißen, (Leder.)  
 ард ard )  
 арз ars ) 3. brennen, verbrennen.  
 арм arm )  
 армез armes ) 1. bewafnen.  
 арънк I. arunk werfen.  
 аръч арêt 1. zeigen, deuten, beweisen.  
 арцинцъск ardschinzefsk 1. versilbernen.  
 асемънъз asemênes 1. gleichen, vergleichen.

- аскѹт аскѹт 1. horchen, gehorchen, folgen.  
 аскѹд аскѹд ) 3. verstecken, verbergen, ver=  
 аскѹз аскѹз ) helen.  
 аскѹт аскѹт )  
 аскѹц аскѹц ) 4 schärfen, wäßen.  
 астѹп астѹп 1. stopfen, verstopfen.  
 асѹд асѹд 1. schwißen.  
 асѹн асѹн 1. tönen, klingen.  
 асѹпреск асѹпреск 4. entziehen, bedrücken.  
 асѹрзек асѹрзек 4. taub werden.  
 асѹеск асѹеск 4. zueignen.  
 асеамѣн асеамѣн 1. vergleichen.  
 атинг атинг 3. berühren, betasten.  
 астѹмпѣр астѹмпѣр 1. lindern, mäßigen.  
 атѹрн атѹрн 1. neigen, beruhen, senken.  
 аѹд аѹд )  
 аѹз аѹз ) 4. hören.  
 аѹреск аѹреск 4. vergolden.  
 афлѹ афлѹ 1. finden, erfinden.  
 афѹм афѹм 1. berauchen, räuchern.  
 афѹнд афѹнд 1. eintauchen,  
 афѹрисеск афѹрисеск 1. verdammen.
- аципеск аципеск 4. schlummern.  
 ациц ациц 1. erwecken, anstecken.  
 ачѹ atschiiu 2. ruhen, abstehen.  
 ашѹз ашѹз 2. anstellen, ordnen, anlegen, setzen  
 (das Wasser.)  
 аштепт аштепт 1. warten, erwarten.

ашиѣри aschtern 3. betten, breiten, ausbreiten.

ащѣрѣск adscherefsk 4. schärfen.

Б. В:

баг bag 1. hinein thun, einstecken.

баг самъ bag samè 2. achtgeben, aufmerken.

балбуѣт bëlbut

балбуѣѣск balbuzefsk ) 4. sammeln.

балег baleg 1. misten, (die Thiere.)

бат bat 3. schlagen, prügeln, man sagt auch бате вѣнтѣ bate vāentul der Wind wāhet.

батшохорѣск batschokorefsk 4. spotten, verspotten, verhöhnen.

бѣлѣск belesk 4. schlachten, häuteln.

бѣс bes 4. furzen. (mit Geräusche.)

бѣтѣѣск betedschefsksk 4. erkränken.

бѣшѣск beschefsksk 4. furzen, (mit Geräusche.)

бирѣѣск biruefsksk 4. beherrschen, besitzen, überwinden.

битшѣлѣск bitschuluesk 4. schätzen.

благословѣск blagoslovesksk 4. segnen.

бластѣм blasstèm 1. lästern, fluchen.

блѣснѣск blèsnefsksk 4. verunstalten, schänden, verstellen.

блѣнѣск blènefsksk füttern (mit Belzwerk) bedienen.

боботѣск bobotefsk aufschwellen, hervorquellen,

боѣрѣск boerefsksk 4. adlen.

болборѣсѣск bolborèsefsksk 4. belferen.

R

ко-

- БОЛѢ́ЕК bolefsk 4. fränkeln.  
 БОЛНЗВѢ́ЕК bolnèvesk 4. frank werden.  
 БОЛТѢ́ЕК boltesk 4. wölben.  
 БОЛЖИЗѢ́ЕК bolænsesfk 4. unsinnig werden, nar-  
 risch werden.  
 БОМБѢ́ЕК bombèesfk 4. schnurren, (wie die Wes-  
 pen.)  
 БОРѢ́ЕК borefsk 4. erbrechen.  
 БОТѢ́ЕК botes 1. tauffen.  
 БРА́ЗА brasd 1. furchen.  
 БРО́ДѢ́ЕК brodesfk 4. bequemen, unternehmen, (et-  
 was ehe mans vermuthet hat.)  
 БРѢ́МѢ́ЕК brumes 1. reifen, gefroener Thau.  
 БРѢ́ШѢ́ЕК bruschesfk 4. balgen, herumbalgen.  
 БРѢ́ЗѢ́ЕК brèsdes 1. furchen.  
 БРѢ́КѢ́ЕК brèkuesfk 1. ausmustern, ausbracken.  
 БРѢ́ЖИЧѢ́ЕК bræntschesfk 4. früchen. (auf den Hän-  
 den.)  
 БУ́Б )  
 БУ́БѢ́ЕК bubes ) 1. blattern.  
 БУ́ЛГѢ́ЕК bulguesfk betäuben, aber wichtig seyn.  
 БУ́КНѢ́ЕК buknesfk 4. heftig zu boden werfen.  
 БУ́КѢ́ЕК bukur 1. sich freuen.  
 БУ́РЗѢ́ЕК bursuk 1. gäh zornig werden.  
 БУ́ЩИН butschin 1. blaffen mit dem Horn, oder  
 Trompete.  
 БУ́ШУЛѢ́ЕК buschuluesfk 4. beleidigen, beunruhi-  
 gen.  
 БУ́ЛѢ́ЕК belèkèresfk 4. plaudern, plappern.

- БЪНДѢСК бѣнуѣфск 4. bereuen, gereuen.  
 БЪТРЖНѢСК бѣтрѣнефск 4. alt werden.  
 БѢШ beau 2. trinken.  
 БЪЖІѢСК бѣѣсіѣфск 4. schäffern.  
 БЪЖИТѢСК бѣѣнтуѣфск 4. abhandeln, beim einkauf-  
 fen.  
 БЪЖРФѢСК бѣѣрфѣфск 4. schwätzen, Märchen hervor-  
 bringen.

B. V.

- ВАЙТ vaiet 1. heulen, wehklagen.  
 ВАТЪМ vatém 1. verletzen.  
 ВЕКѢСК vekessk 4. veralten, alt werden.  
 ВЕНИН venin )  
 ВЕНИНѢЗ venines ) 1. vergiften.  
 ВЕРѢСК verbuefsk 4. anwerben.  
 ВЕРЗѢСК versesfsk 4. grün werden.  
 ВЕРСѢСК versuesfsk 4. Verse machen.  
 ВЕСТѢСК vestesfsk 4. verlauten, verkündigen.  
 ВЕЧЕЗѢСК veshtesesfsk 4. verwelken.  
 ВІЄЗ vies 2. 4. leben.  
 ВИКЛЕНѢСК viklenesfsk 4. belisten.  
 ВІЄЦѢСК viezuesfsk 4. leben, erleben.  
 ВІН vin )  
 ВІШ viu ) 4. kommen, ankommen.  
 ВІНДЕК vindek 1. heilen.  
 ВИНЕЦѢСК vinezesfsk 4. blächen.  
 ВІНОВЦѢСК vinovèzesfsk )  
 ВИНѢСК vinuesfk ) 4. beschuldigen.  
 ВІСЄЗ vises 1. träumen.

висколѣск viſskoleſk 4. ſtürmen. (der Wind)  
 вифорѣск viforēſk 4. brauſen, die Ebbe, und  
 Fluth.

воѣск voeſk 4. wollen.

вомѣск vomēſk 4. ſich erbrechen.

ворбѣск vorbeſk 4. reden, ſich unterreden.

вотрѣск votreſk 4. gatten, kuppeln.

вою voiu 4. wollen.

времѣск vremueſk 4. wittern.

врѣжѣск vrēſcheſk 4. bezaubern, beheren.

врѣжмзѣск vrēſchmēſcheſk verfeinden, verfahren  
 (feindſelig.)

врѣѣ vreu 2. wollen.

вздѣск vēdeſk 4. verrathen, angeben, offenbah-  
 ren.

вздѣвѣск vēduveſk 4. leben, ( in Wittwen-  
 ſtand)

вѣд )  
 вѣз вѣс ) 2. ſehen, beſehen.

вѣмѣск vēmueſk 4. vermauthen, mauthnehmen.

вѣпѣск vēpſeſk 4. färben.

вѣрѣз vēres 1. ſommeren.

вѣрѣск vērueſk 4. ausweiſen.

вѣнжѣск vāēnſcheſk 4. biegenzuſammen. (Sproſſeln)

вѣнжѣш vāēnſchiu )

вѣнжѣшѣск vāēnſchieſk ) 4. rieſeln, ſaufen.

вѣн вāēn )

вѣнжѣш вāēnēſ ) 1. nachjagen, nachſtreben.

вѣнжѣш вāēnd )

вѣнжѣш вāēnēſ ) 3. verkaufen, veräußern.



ВЪНЦАВ vāenslu 1. rudren.

ВЪНТЪР vāentur 1. erlüften, schwingen.

ВЪРЪЦК vāerēfsk 4. schleichen, einschieben.

G. G.

ГАТ gat 1. et 4. bereiten, fertigmachen, zurichten  
(die Speisen.)

ГЕМЪЦК gemuefsk 4. winden, (Knäul.)

ГЪЦІЦК gēsefsk 4. finden, erfinden.

ГЛЪМІЦК glumefsk 4. scherzen.

ГЛЪСЪЦК glēsuefsk 4. tönen, stimmen.

ГЛЪНЦЪЦК glēnzuefsk 4. gläten, wiren.

ГОЛІЦК golefsk 4. entblößen, ausleeren.

ГОМОЛІЦК gomolefsk 4. streicheln, liebkoosen.

ГОНІЦК gonefsk 4. verfolgen, wegzagen, stieren.

ГРАН grap 1. egen.

ГРЕКА grebl ) 1. rächen.

ГРЕКАЕЗ greblefs)

ГРЕШІЦК greschefsk 4. fehlen, irren, verfehlen.

ГРИЖІЦК grischefsk 4. sorgen, besorgen.

ГРОЗЪВІЦК grosēvefsk 4. fuchschwänzen, schänden.

ГРЪКІЦК grēbefsk 4. eilen, beschleinigern.

ГРЪЦІЦК grēefsk 4. reden, sprechen.

ГРЪМЪДІЦК grēmēdefsk 4. häuffen.

ГЪНОІЕЗ gunoes 1. )

ГЪНОІЦК gunoefsk 4. ) misten, dingen.

ГЪСТ gufst )

ГЪСТІЕЗ gufstes) 1. kosten.

ГЪСТЪРІЦК gufstērefsk 4. kosten.

ГЪШІЕЗ gusches 1. kröpfig werden.

ГЪЮ гуиу 2. plättern, hinaufsteigen.

- ГЗТІЗ gètes 1.)  
 ГЗТІСК gètěfsk ) 4. bereiten, vorbereiten.  
 ГЗДНІСК gèuněfsk 4. aushölen.  
 ГЗДРІСК gèurefsk 4. belöchern.  
 ГЖДИЛІСК gāedilefsk 4. küheln.  
 ГЖЛЧЕВІСК gāeltschevefsk 4. lärmern, beunruhigen.  
 ГЖНФ gāēnf )  
 ГЖНФІСК gāēnfěfsk ) 1. aufblähen, aufdunfen.  
 ГЖНГЗІСК gāēngēěfsk 4. stottnen, stammeln.  
 ГЖНДІСК gāēnděfsk 4. finnen, denken, erdenken.  
 ГЖНЖДІСК gāēnschuefsk 4. winden, zusammendrā-  
 hen.  
 ГЖНЧЕЛІСК gāēntſchelefsk 4. verderben, verfälschen.  
 ГЖНФЗІСК gāēnfěěfsk 4. klaffen, schnauffen.  
 ГЖЧІСК gāētschefsk 4. errathen, weiffagen.

## A. D.

- ДАПЗН dapēn 1. hafveln, winden. (Garn)  
 ДАПЗР dapēr 1. rauffen, erwüſchen. (die Haare.)  
 ДАД dau 1. geben.  
 ДЕДАД dedau 1. ergeben, gewöhnen.  
 ДЕЗНЗДАЖДІСК defnéděſchduěfsk 4. verzweifel-  
 feln.  
 ДЕКДА dekul )  
 ДЕКДЛІЗ dekules ) 1. ſiehe ДЕШЕЛ deſchel.  
 ДЕЛЕТНИЧІСК deletnitschefsk 4. ſich beſchäftigen,  
 Fleiß anwenden.  
 ДЕПАРТ depart entfernen, von dannen rückē.  
 ДЕПРИНД deprind ) 1. üben, beſtreben, (ge-  
 ДЕПРИНС deprins ) wöhnen die Arbeit.)

- ДЕНЗРТЕЗ depertes 1. entfernen.  
 ДЕСА́РМ defśárm ) 1. entwaffen.  
 ДЕСА́РМІЗ defśarmes) )  
 ДЕСКА́Т defśbát 1. wiederrathen.  
 ДЕСКІ́Н defśbin 1. zerspalten.  
 ДЕСВИНОВЗЫ́ЕК defśvinovèzefsk 4. entschuldigen,  
 von begangenen Fehltrite.  
 ДЕСВО́ЛК defśvolb 3. auslegen, deutlich ausspre-  
 chen, erklären.  
 ДЕСВЗЛІ́ЕК defśvèlefsk 4. entschleiern.  
 ДЕСВЭ́Ц defśvez 1. entwöhnen, verlernen.  
 ДЕСГРЗДЕ́ЕК defśgrèdefsk 4. entzäunen.  
 ДЕСЗЛОУ́ЦІЕК defśfélodsfhesk 4. auflösen (eine  
 Hypothek.)  
 ДЕСКА́ЛЕК defśkalek 1. absteigen (von Pferd.)  
 ДЕСКА́М defśkám 1. abfasern, abzupfen.  
 ДЕСКА́РК defśkark 1. abladen, abpacken.  
 ДЕСКІ́Д defśkid)  
 ДЕСКІ́З defśkis) 3. öffnen, eröffnen, aufmachen.  
 ДЕСКІ́НГ defśking 1. aufgürteln (das Pferd.)  
 ДЕСКО́ПЕРІЮ defśkoperiu 4. entdecken.  
 ДЕСКО́ПЧІЗ defśkoptfches 1.)  
 ДЕСКО́ПЧІЮ defśkoptfchiu 2.) aufheften.  
 ДЕСКО́С defśkofs 3. auftrennen.  
 ДЕСКУ́ЛЦ defśkulz 1. entschuchen.  
 ДЕСКУ́РК defśkurk 1. entwickeln, erklären, erläu-  
 tern.  
 ДЕСКУ́Ю defśkuiu 2. aufschließen.  
 ДЕСКЪТЪРЪЗМ defśkètèrém )  
 ДЕСКЪТЪРЪЗМІЗ defśkètèrèmes) 1. auffchnalen.

- ДЕСКЖАЧЕСК defskäeltschefsck 4. auflösen, was verworren war.
- ДЕСКЖИТ defskäent 1. zaubern.
- ДЕСЛЕГ defslég 1. aufbinden.
- ДЕСЛИПЕСК defslipéfsck 4. aufreißen (was angeklebt war.)
- ДЕСМЕЦЕСК defsmézéfsck 4. sich erholen (vom Schwindel.)
- ДЕСМИРА defsmird 1. schwelgeren, verzärteln.
- ДЕСМОЩЕНЕСК defsmoschtenéfsck 4. enterben.
- ДЕСМЖИЮ defsmäeniiu 2. ablegen (den Zorn.)
- ДЕСМЪЦ )  
 ДЕСМЕЦЕЗ defsmézes ) 1. vernachlässigen.
- ДЕСМЖИТ defsmäent 1. abhalten, abrathen.
- ДЕСНЪДЪЖДЕСК defsnédéschduéfsck 4. verzweifeln.
- ДЕСПАРТ defspart )  
 ДЕСПАРЦ defsparz ) 4. zertheilen, abtheilen, scheiden.
- ДЕСПИК defspik 1. spalten, zerspalten, zerscheitern.
- ДЕСПЛЕТЕСК defspletéfsck 4. abstechen.
- ДЕСПОЮ defspoiu 2. entblößen, entkleiden, berauben.
- ДЕСПРЕШ defspreun )  
 ДЕСПРЕШЕЗ defspreunes ) 1. scheiden, absondern, von einander trennen.
- ДЕРЪДЪЧИН derédétschin )  
 ДЕРЪДЪЧИНЕЗ derédétschines ) 1. ausrotten, aus der Wurzel herausreißen.
- ДЕСТУП defstup 1. aufspünden, aufstopfen.
- ДЕСТРАМ defstram 1. fäfern, abtrennen.
- ДЕСУМФЛЪ defsumflu 1. zertheilen (eine Geschwulst).
- ДЕСУНЕСК defsunéfsck 4. eutzeihen.

ДЕСПОЮ despoiou 4. entblößen, ausziehen, berauben.

ДЕСПЛЕТЕК despletetsk 4. aufflechten.

ДЕТЪН detun 1. zerschmettern.

ДЕСФАК desfak 3, auflösen, aufbinden.

ДЕСФУДА desfund 1. aufstopfen.

ДЕСФРАЕНЕЗ desfräenes 1. entzäumen, abzäumen.

ДЕСФЪТЕЗ desfêtes 1. ergößen.

ДЕСЧАМ descham 1. ausspannen die Pferde.

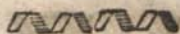
ДЕСЦЕПЕНЕЕК deszepenetsk 4. sich erholen.

ДЕСЧИНГ defstching 3. entgürteln, aufgürteln.

ДЕСШИР desfchir 1. zerlegen.

I. Anmerkung. Fast ein jedes Verbum kann die Particulam *ДЕС* vor sich haben, daher wir mehrere Verba Composita der Kürze wegen allhier anzuführen ausgelassen haben. Wenn also ein Verbum compositum aus *ДЕС* unter diesen angeführten Verbis nicht vorgefunden wird, so suche man das Verbum simplex in seinem Orte, setze alsdann die Particulam *ДЕС* vor demselben; doch wohl gemerkt, daß es jedesmal eine entgegengesetzte Bedeutung bildet, z. B. *оунеск unesk* ich vereine, *десунеск desunesk* entzweien, *ѣвзѹ ênvêz* ich lerne, *десвзѹ desvêz* ich verlerne, *ѣплетек ênpletetsk* ich flechte, *десплетек despletetsk* ich flechte auf; *ѣкѹю ênkuiu* ich schliesse zu, *дескѹю deskuiu* ich schliesse auf; *ѣкѹз ênkisu* ich mache zu, *дескѹз deskis* ich eröffne, mache auf.

2. Anmerkung. Aus diesem angeführten Beispiel ist auch zu ersehen gewesen, daß die Silbe ên in der Bildung des Verbi Compositi nach der Particula де jederzeit der Zierlichkeit wegen ausgelassen werden soll, z. E. êнкис so sagt man деêнкис deskskis, und nicht деêнкис dessenkis.
- деторѣск detorefsk sich verbinden, verschulden.  
 детун detun zerschlagen, von dem Blis berühren.  
 дефам defaim I. tadeln, zu Schanden machen, schwächen.
- дешел deschel 4. absattlen (dem Pferd den Rücken) reitschulmässig.
- дешерт deschert )  
 дешертѣз deschertes) I. ausleeren.
- дещепт deschept I. aufwecken, aufmuntern, aufheitern.
- дичмѣск dishmuesfsk 4. verzeihen.
- дикисѣск dikisefsksk 4. ordnen (im Hause), regieren.
- димик dimik I. brocken.
- дирѣг direg 3. richten, verbessern.
- добѣдѣск dobdēdesfsk 4. gewinnen, erhalten.
- довѣдѣск dovedefsksk 4. beweisen, überweisen, entdecken, überzeugen.
- догорѣск dogorefsksk 4. bräunnen, peinigen (mit Feuer.)
- досченѣск doschenefsksk 4. ermahnen, vermahnen.
- домнѣск domnefsksk 4. herrschen.
- домолѣск domolefsksk )  
 домол domol ) 4. besänftigen, mildern.



Дорѣк dorefsk 4. Verlangen tragen, sich sehnen,  
vermiessen.

Дорм dorm 4. schlafen.

Дормитѣз dormites 1. einschläfern, schlummern.

Доснѣк dospessk 4. gähren.

Досѣдѣк dossedefsk 4. plagen, ängstigen.

Дофторѣк doftorefsk 4. heilen,

Древѣк drevuefsk 4. schlagen. (Wolle)

Дрег dreg 3. richten, verbessern, herstellen.

Дудѣк duduefsk) verjagen, wegjagen, ver-

Дуду) 1. folgen.

Дук duk 3. führen, fortführen, tragen, liefern.

Думерѣк dumerefsk 4. versöhnen, besänftigen.

Дурдѣк durduefsk 4. voltern.

Дѣсчдѣк дѣсчduefsk 4. Steuer geben.

Дѣруѣк дѣруefsk 4. beschenken, begaben.

Дѣрѣбурѣк дѣрѣburefsk 4. zerstückeln.

Дѣрѣм дѣрѣm 4. scheitern.

Дѣдсчер deadscher 1. gefrieren, erfrieren.

Дѣрствѣк дѣрствefsk 4. stricken.

В. Е.

Ѣрбѣк ѣrbuefsk 4. fräuteln, grasen.

Ѣрнѣз ѣrnes 1. wintern.

Ѣрт ѣrt 1. verzeihen, vergeben, nachlassen.

Ѣстинѣк ѣstinefsk 4. den Preis vermindern.

Ж. Sch.

Жеврѣк chevrefsk 4. schikaniren, jemanden einen  
schändlichen Pöffen anthun.

Жекѣк schekuefsk 4. prügeln.



ЖЪЛѢСК schelefsk 4. trauern.

ЖЕЛѢСК scheluefsk 4. sich beklagen, beschwe-  
ren.

ЖЕНЪЛѢСК schepêluefsk 4. abbrûhen.

ЖЕРТВѢСК schertvefsk 4. opfern.

ЖЕФѢСК schefuefsk 4. rauben, berauben, plün-  
dern.

ЖИЛЪВѢСК schilêvefsk 4. beseuchten, dämpfen.

ЖОК schok 1. spielen, tanzen.

ЖОР schor 1. schwören, beeiden.

ЖЪГЪНѢСК schugênefsk 4. verschneiden (die Pferde)

ЖЪДЕК schudek 1. richten, rechten.

ЖЪНГЮ schungiu 2. ein Blutbad anrichten, tödten.

ЖЪНѢСК schunefsk 4. ledig bleiben.

3. S.

ЗАВИСТЪСК savistuefsk. 4. neiden, beneiden.

ЗАК sak 2. liegen.

ЗАТ sbát 3. rütteln.

ЗКИЧѢСК sbitschefsk 4. austrücken.

ЗКЮР sbier 1. lärmen, schreien.

ЗКОР sbor 1. schneiden (etwas in einem Stieb.)

ЗЪРЪД sburd )

ЗЪРЪДЪЗ sburdes) 1. gelüften.

ЗЪЖРЧѢСК sbāertschefsk 4- runzeln, zerknüllen.

ЗЪЖКНѢСК svāeknefsk 4. zucken, wallen, pulsiren.

ЗЪЖНТ svāent 1. schwelcken.

ЗЪЖРЛѢСК svāerlefsk 4. werfen.

ЗЪЖРЖЮ sgêrāeiu 2. greulen, schramen.

ЗЪЖЪР sgêur 1. begauckeln, gucken.

ЗЪЖРМЪЖЮ sgāermēiu 2. grübeln (mit etwas.)



- ЗГЖРЧЕСК sgäertschefsck 4. sich nieder bücken, krü-  
men.  
 ЗГЖРЧЮ sgäerëiu 2. greilen.  
 ЗГЖЦЮ sgäezëiu 2. zehren, beuteln an Kleider.  
 ЗАРОВАСК sdrobefsck 4. zerstoßen, zerschlagen.  
 ЗАРВМІК sdrumik 4. zertrimmern.  
 ЗАРВХЧЕСК sdruhëefsck 4. erschüttern, reitern.  
 ЗАРВХЧЮ sdruhëiu 2. zerritteln, beuteln.  
 ЗАРЧНКХНІСК sdrënkënefsck 4. klirren.  
 ЗИДЕСК sidesck 4. bauen, erbauen, erschaffen.  
 ЗИДРЧСК sidërëfsck 4. anreizen, bewegen.  
 ЗИДЕСК siduefsck 4. mauren.  
 ЗИЛЕСК silefsck fristen. (das Leben.)  
 ЗИМВЕСК simbefsck lächeln, schmußeln.  
 ЗМИНТІСК smintefsck 4. fehlen, sich vergehen.  
 ЗМЪЛГ smulg 3. ausrotten, ausjäten.  
 ЗМЪЛУЩЕСК smëlzuëfsck gläten.  
 ЗЪГРЧВЕСК sugrëvefsck 4. malen.  
 ЗЪКОВАСК sëbovefsck 4. verspäten verzögern.  
 ЗЪВОРЧСК sëvorëfsck 4. klammern, befestigen, zu-  
rigeln.  
 ЗЪЛОУЧЕСК sëlodschesck 4. verpfänden.  
 ЗЪРІСК sërëssck blicken, haben (den Schein)  
 ЗЪТИКНІСК sëtiknefsck 4. verhindern, stillstehen, (das  
Geblüt.)  
 ЗЪУИТ sëuit I. vergessen.  
 ЗЪЧВЕСК sëtschuefsck 4. verzehenden.  
 ЗЪНГЧЛЕСК sãengëlefsck 4. bemackeln, beschmußen.



## H. I.

ивеск ivefsk 4. erscheinen, hervorkommen, leicht  
ten, (mit dem Licht.)

извѣск Isbefsck 4. zu Boden werfen, anwerfen,  
(die Wand.)

извѣкнѣск isbuknessk 4. töcken. (heraus)

извѣждѣск isbävendefsk 4. sich rächen, überwin-  
den.

извѣвѣск isbävessk 4. erlösen.

изворѣск isvoressk 4. Quellen, strömen.

изводѣск isvodessk 4. erfinden, Urheber von ei-  
ner Sache seyn.

изгонѣск isgonessk 4. jemanden verjagen.

изменѣск ismenessk verschänden, verstellen.

икнѣск iknessk 4. grolzen, sich erzwingen zum  
brechen.

искодѣск isskodessk 4. ausspähen, nachforschen.

искѣлѣск isskèlessk 4. sich unterzeichnen, unter-  
schreiben.

испитѣск ispitesk 4. prüfen, forschen.

испрѣвѣск issprèvessk 4. vollziehen, vollenden,  
verrichten.

иствобіск istovessk 4. vernichten, zernichten,  
beschliessen.

## Б. К.

каз kas 2 fallen, herabfallen.

как kak 1. voller Dreck machen.

калк kalk 1. treten, übertreten.

капзр kapér 1. schrammen, aufreißen.

- КАРЪТ kapèt 1. bekommen, erhalten, überkommen.  
 КАР кар 1. fahren, hinzu führen.  
 КАСК kassk 1. gähnen, den Mund aufsperrn.  
 КАСТ kaut 1. suchen, nach suchen, auffuchen.  
 КЕЛТЪЕСК keltuessk 4. verköstigen, verzehren, an-  
 bringen, (Waaren)  
 КЕМ kem 1. heißen, rufen, einladen.  
 КИЕЗЪЕСК kibsuessk 4. erwegen, urtheilen, erachten.  
 КИВЕРНИСЪЕСК kivernissefsk 4. veranstalten, besor-  
 gen, zuwegebringen, versehen.  
 КИЛЪВЪЕСК kilèvessk 4. zu Grund richten, erlahmen.  
 КИНДИСЪЕСК kindissessk 4. stecken.  
 КИНЪЕСК kinuessk 4. peinigen.  
 КИТЪЕСК kitessk 4. zielen, etwas ersinnen, einen  
 Entschluß fassen.  
 КИТИЛЕНЪЕСК kitilenessk 4. verpflichten, obliegen,  
 verbinden.  
 КИЪРЪЕСК kioressk 4. schießen.  
 КИЪЕСК kiuessk 4. jauchzen.  
 КЛЕВЕТЪЕСК klevetessk 4. verleumben.  
 КЛЕСЪЕСК kleessk 4. leimen.  
 КЛЕФЪЕСК klefèessk 4. schwätzen. (beim essen.)  
 КЛИПЪЕСК klipessk 1. blinseln.  
 КЛОКОТЪЕСК klokotefsk 4. sprudeln, sieden, wenn  
 das Wasser in einem Gefäß siedet.  
 КЛОЧЪЕСК klotschefsksk 4. brüten, ausbrüten.  
 КЛЪДЪЕСК klèdèfsk 4. häufeln.  
 КЛЪСЪЕСК klèessk 4. schobern.  
 КЛЪТЪЕСК klètèfsk 4. schwanken, ausspühlen.  
 КЛЪТИН klètin 1. ritteln, wackeln.



- КОБѢК kobefsk vorbedeuten. (etwas unglückliches.)  
 КОБОР kobar 4. herab steigen.  
 КОВЕЮ hoveiu 2. biegen, umnietzen.  
 КОВЪРШЕК kovāerschefsk 4. übertreffen.  
 КОК kok 3. backen, vereitern.  
 КОЛЪЧЕК kolètschefsk 4. freizeln.  
 КОМЪНЪЧЕК komènètschefsk 4. verehren, durch  
 das abnehmen (der Mäßen.)  
 КОМЪНЪ komānd I. empfehlen,  
 КОНТЕНЕК kontenefsk 4. enthalten, sich mäßigen.  
 КОНЧЕНЕК kontschenefsk 4. vertilgen.  
 КОНЪЧЕК konètschefsk herbergen, beherbergen.  
 КÓПЕРЮ koperiu 4. decken, bedecken.  
 КОПИЛЪРЕК kopilèrefsk kindisch werden.  
 КОРМЪНИК kormènessk 4. leiten, furchen,  
 steuern.  
 КОРЪЕК korèefsk 4. schlottern.  
 КОС kofs 3. mähen.  
 КОСЕК kosefsk 3. mähen, abmähen.  
 КОТЕК kotefsk 4. mit der Ellen messen.  
 КРЕП krep 1. zerspalten.  
 КРЕК krefsk 3. wachsen, zunehmen.  
 КРЕСТ krest I. zeichnen, schnitzen, schneiden ein  
 Zeichen, auf einen Stecken.  
 КРОЕК kroefsk 4. entwerfen, den Zuschnitt ma-  
 chen von einem Kleid, die Maaß nehmen.  
 КРЪНТ krunt I. verbluten.  
 КРЪНТЪЗ kruntos 1. blutig machen.  
 КРЪЗ kruz 1. sparen, ersparen, fargen.

кръчѣск krétschessk 4. strecken die Füße aus einander.

кѡвѣне kuvine 1. Verb. imp. es geziemet sich,  
es gebühret sich.

кѡвинтѣз kuvintes sich unterreden, ansprechen,  
vortragen.

кѡлѣг kuleg 3. klaben, aufklaben, sammeln,  
pflücken.

кѡлак kulk 1. erlegen, sich schlaffen legen.

кѡмпънѣск kumpènesk 3. wägen.

кѡмпър kumpèr 1. kaufen.

кѡмпът kumpèt 1. knäufeln, erwägen, (die Zeit)

кѡнѣн kunun 1. krönnen, vermählen, (durch  
Priester Hand.)

кѡпринд kuprind )

кѡпринз kuprins ) 3. begreifen fassen.

кѡптѡшѣск kuptuschessk 4. unterfüttern, überzie-  
hen.

кѡр кур 1. laufen.

кѡрѣск kurvessk 4. huren.

кѡрг кург 3. fließen, rinnen, ablaufen.

кѡрм курм )

кѡрмѣз kurmes ) 1. unterschneiden, unterbrechen.

кѡрѡск kuruessk 4. siehe кроѣск kroessk.

кѡрѡз курѡз )

кѡрѡзѣск курѡзѣск ) 4. säubern, reinigen, pu-  
hen, fegen.

кѡтѣз kutess 1. dürfen.

кѡфѡнд kufund 1. sinken untertauchen, vertiefen.

кѡфѡрѣск kufuressk 4. laxiren (das Vieh)

кѡшѣрѣск kutscheresk 4. demüthigen, unterziehen,  
lieblosen,



- кѸчерничѸск kutschernitschessk 4. Ehrerbietung  
bezeugen, sanftmüthig, werden.
- кѸшет kudschet 1. betrachten, denken, sinnen.
- кѸзнѸск kèsnesk 4. peinigen, martern.
- кѸлѸгрѸск kèlugèrefsk 4. Mönchen weihen.
- кѸлѸгрѸск kèlèrefsk 4. reiten.
- кѸлѸторѸск kèlètorefsk 4. reisen, verreisen.
- кѸмѸтѸгрѸск kèmètèrefsk 4. verinteressiren, wu-  
chern.
- кѸпѸск kèpuesk 4. sich versehen, sich etwas an-  
schaffen.
- кѸпѸт kèput 1. doppelu, (die Stiffeln.)
- кѸрѸшѸск kèréuschessk 4. fahren, (mit einen  
Lastwagen.)
- кѸрѸшѸ kèruz ) 1. fahren, (wenn die Rede  
кѸрѸшѸз kèruzes ) von Spazierfahrt ist.
- кѸнт kàent 1. singen.
- кѸнтѸгрѸск kàentèrefsk 4. wägen.
- кѸрѸмѸск kàermuesk 4. herrschen, verwalten,  
lenken.
- кѸрѸнѸск kàernefsk 4. lenken, umkehren, umschweif-  
fen.
- кѸрѸнѸск kàerpefsk 4. flicken.
- кѸрѸтѸск kàertefsk 4. kritisiren, satyrisiren, beur-  
theilen.
- кѸрѸзѸск kàèrzèefsk 4. Enarren, prasseln.
- кѸрѸмѸгрѸск kàertschmèrefsk 4. schenken. (Wein  
aus)
- кѸрѸжѸск kàeræefsk 4. krähen wie ein Kranich.

д. L.

- ЛАКРЪМ lakrém I. weinen.  
 ЛАПЪД lapéd I. hinweg werfen, verstoßen, absetzen.  
 ЛАС lass I. lassen, überlassen.  
 ЛАТРС latru I. bellen.  
 ЛАСА laud I. loben, anrühmen.  
 ЛЕГ leg I. binden, verbinden.  
 ЛЕКЪЕК lekuessk 4. genesen, heilen.  
 ЛЕНЕВЪЕК lenevessk 4. vernachlässigen.  
 ЛЕНЪЕК lenessk 4. faulenzgen, tragen.  
 ЛЕФЪРЕЕК lefuresk 4. plaudern.  
 ЛЕШИН leschin I. in Ohnmacht fallen.  
 ЛЕШЮЮ leschiiu 2. saugen.  
 ЛЕШЪЕК leschuessk 4. lauren, nachstellen.  
 ЛЕУЪЕК lezuessk 4. latten.  
 ЛЕУЪЕК ledschuessk 4. rechten, Prozeß führen.  
 ЛИКЪЕК likèessk 4. lecken. (wie ein Hund.)  
 ЛИМПЪЗЪЕК limpesessk 4. erläutern, klären.  
 ЛИНГ ling 3. lecken.  
 ЛИНГОШЪЗ lingosches 4. schmarotzen.  
 ЛИНГЪШЪЕК linguschessk 4. schmeicheln, hinterkriechen.  
 ЛИНГЪРЪЕК liuguessk 4. schlecken, naschen, essen,  
 (mit dem Löffel.)  
 ЛИПЪЕК lipessk 4. ankleben, anhängen, anlöthen.  
 ЛИПЪЕК lipfessk 4. mangeln.  
 ЛОВЪЕК lovesk 4. treffen, anstoßen.  
 ЛОГОДЪЕК logodessk 4. verloben.  
 ЛСМИН lumin ) 4. leuchten, erleuchten, her-  
 ЛСМИНЪЗ lumines ) vorleuchten.



- ЛШЕК lunek 1. gleiten.  
 ЛШНІЕСК lundschefsk 4. verlängern, friessen.  
 ЛШПТ lupt ringen, kämpfen.  
 ЛШЧІЕСК lutschiefsk 4. glätten.  
 ЛШЗШЕСК lésuefsk 4. aushecken.  
 ЛШКРЪМІЗ lèkrèmes 1. Thränen vergiessen.  
 ЛШКШЕСК lèkuefsk 4. wohnen, bewohnen.  
 ЛШМШРІЕСК lémurefsk 4. läutern.  
 ЛШПТІЗ léptés 1. zu Milch werden.  
 ЛШРМІЗ lèrmes 1. lärmen.  
 ЛШРШЕСК lèrdschefsk 4. erweitern.  
 ЛШЦІЕСК lèzefsk 4. verbreiten.  
 ЛШГЪН leagèn 1. wiegen, hin und her bewegen.

M. M.

- МАЧИН matschin 1. mahlen.  
 МЕЛИЦ meliz Hanf brechen.  
 МЕРГ merg 3. gehen.  
 МЕЩЕШШЧІЕСК mescheschudschefsk 4. künsteln.  
 МИГШЕСК migèfsk 4. tändeln.  
 МИЖЛОЧЕСК mischlotschefsk 4. vermitteln.  
 МИКШОРІЗ mikschores 1. verkleinern, vermindern.  
 МИЛОСТИВІЕСК milofstivefsk 4. bemitleidigen, beherzigen.  
 МИЛШЕСК miluefsk 4. erbarmen, Almosen theilen.  
 МИНШ minun )  
 МИНШЕЗ minunes ) 1. verwundern, erstaunen.  
 МІНЦ minz 4. lügen, belügen.  
 МІР mir 1. bewundern.



- мирѳс mirofs )  
 мирорѳск mirorefsk ) 4. riechen, beriechen.  
 мирѳск miruefsk 4. salben mit dem Del, wie  
 auch gewienen im Wetten oder im Spiel.  
 мистѳск mistuefsk 4. zehren, verdauen.  
 митѳск mitefsk 4. bestechen, wucheren.  
 мичѳск mitschefsk 4. verkleinern, erniedrigen.  
 мишк mishk 1. bewegen, sich regen.  
 момѳск momefsk 4. zum Bösen anlocken.  
 мошѳск moschefsk 4. heben Kinder (bei der Geburt.)  
 морѳск morefsk 4. brummen, murmeln.  
 морю moriu 4. sterben, absterben.  
 мошогѳск moschogèfsk 4. tändeln.  
 мошениѳск moshtenefsk 4. besitzen, erben, erer-  
 ben.  
 мою moiu einweichen, erweichen, tauchen.  
 муерѳск muerefsk 4. weibisch werden.  
 мулг mulg melken.  
 мулкомѳск mulkomefsk 4. besänftigen, stillen.  
 мулжмѳск mulžemefsk 4. danken.  
 муничѳск muntschefsk 4. martern, quälten.  
 мурѳск murefsk 4. einsäuren.  
 мустрѳ муфстру )  
 мустрѳэз муфстрес ) 1. züchtigen (mit Worten.)  
 муцезѳск mutschesefsk 4. schimmeln.  
 мученичѳск mutschenitschefsk 4. martern.  
 мут mut 1. ändern, verändern.  
 муфлазѳск muflusefsk 4. bankerot machen.  
 мушк muschk 1. beißen, abbeißen.  
 муѳск mudschefsk 4. brüllen wie ein Dchs.

- МЪ ГЛЕЗѢСК мѣ glesefsk 4. haseliren.  
 МЪ ЖОК мѣ schok 1. spielen.  
 МЪЗИЛѢСК мѣsilefsk 4. absetzen, entsetzen (vom Amt.)  
 МЪЛГЪМѢСК мѣlgemefsk 4. anquicken.  
 МЪМИР мѣmir 1. sich verwundern.  
 МЪНІЮ мѣniiu 2. zürnen, ergrimmen.  
 МЪНЖНК мѣnāenk 1. essen.  
 МЪ ПРЕНДІЮ мѣ prepuiu 3. muthmassen, auf jemanden einen Verdacht setzen.  
 МЪРѢСК мѣrefsk 4. vergrößern, verherrlichen, preisen.  
 МЪРИТ мѣrit 1. verheurathen. sen.  
 МЪРТЪРИСѢСК мѣrturifsefsk 4. bezeugen, lauten.  
 МЪРѢСК мѣ rēfsk 4. erboßen (sich).  
 МЪРЦИНѢСК мѣrdschinesfsk 4. begränzen.  
 МЪСЪР мѣsur 1. messen, wägen.  
 МЪТЪР мѣtur 1. kehren, auskehren.  
 МЪ ОУИТ мѣ uit 1. betrachten, sich vergessen.  
 МЪХНѢСК мѣchnefsk 4. betrüben.  
 МЪ НЪРЪВѢСК мѣ nērēvefsk 4. übereinstimmen. (in Sitten.)  
 МЪ ѠДОѢСК мѣ ēndoefsk 4. zweifeln, wanken, einen Zweifel haben.  
 МЪ ѠФИЛѢСК мѣofilefsk 4. sich härmen, grämen.  
 МЪ ѠФИОРЪЗЪ мѣ ēnfiorēs 4. schauern, sich besängstigen.  
 МЪКСТЕК мѣafstek 1. mischen, vermischen, vermengen, kauen.  
 МЪ СЪНЪР мѣ fsupēr 1. sich bekümmern.  
 МЪН мѣn 1. senden, schicken, treiben.  
 МЪНГЪЮ мѣngēiu 2. trösten.

МЖИДРѢЕК māendresk 4. sich verschönnern, stolz seyn.

МЖНЕК māenek 1. sich frühe aufmachen (zur Reise.)

МЖИЮ māeniiu 2. zürnen, erzürnen.

МЖНК māenk 1. essen, speisen.

МЖИРѢЕК māendschessk 4. schmücken, schlichten  
(das Garn.)

МЖРЛѢЕК māerlessk 4. belämmern.

H. N.

НАСК nask 3. zeugen, gebähren.

НЕВНѢЕК nebunessk 4. vernarren, närrisch werden.

НЕВЕСТѢЕК nevestessk 4. leben (als eine junge  
Frau im Wittwenstand.)

НЕВОЕЕК nevoessk 4. bemühen, bestreifen, (sich.)

НЕГОУИТОРѢЕК negozitoresk 4. handeln, tramen.

НЕГРѢЕК negressk 4. schwärzen.

НЕКЪЖѢЕК nekesschessk 4. plagen, quälen.

НЕМЕРѢЕК nemeressk 4. treffen, errathen.

НЕМЕРНИЧЕЕК nemernitschessk 4. wandern, auß-  
wandern.

НЕТЕЗѢЕК netessessk 4. streucheln, gleißen.

НИМЕРѢЕК nimeressk 4. siehe НЕМЕРѢЕК.

НИНГ ning 4. schneuen.

НОРОЧЕЕК norotschessk 4. beglücken.

НУМѢЕК numessk 4. nennen, ernennen.

НУМЪР numér 1. zählen.

НУНТѢЕК nuntessk 4. feuern. (Hochzeit).

НЕВЕЛѢЕК nevelessk 4. überrumpeln, einfallen.

НЪДЪЖДѢЕК nédeschduessk 4. hofen.

НЪДЪЖЕЕК néduschessk 4. ersticken.

НЪМЕЕК nēmessk 4. diengen, miethen.



нззѣск нѣзвѣск 4. die Zuflucht zu jemandem  
nehmen.

нзкзжѣск нѣкѣсчѣск 4. siehe nekéschefsck.

нзлзчѣск нѣлзчѣск 4. fantasiren, einbilden.

нзпздѣск нѣпѣдѣск 4. überrumpeln, überhäu-  
fen.

нзпзстѣск нѣпѣстѣск 4. abbrechen, entziehen.

нзпзлѣск нѣпѣлѣск 4. beklemmen (auf der Brust.)

нзпжрлѣск нѣпѣрлѣск 4. mausen, wird gesagt,  
wenn die Thiere ihre Haare verlihren, und  
wieder neue wachsen.

нзрзвѣск нѣрѣвѣск 4. verwöhnen, angewöhnen,  
vertragen.

нзшѣск нѣсчѣск 4. zu gefaterstehen.

О ВЪЗИ siehe ѿ.

П. Р.

Пардосѣск pardosefsck 4. pflastern, mit Steiner  
belegen.

пѣск пѣск 3. weiden.

пѣц paz 3. leiden, ertragen.

пѣдѣск пѣдѣсѣск 4. strafen, zichtigen.

пѣрiю Periiu 2. bürsten.

пѣскѣск пѣскѣск 4. fischen.

пѣтрѣск petrek 3. zubringen, begleiten.

пѣцѣск pezefsck 4. begehren (eine Person zur Ehre)

пѣчѣтлѣск petschetluesck 4. siegeln, versiegeln.

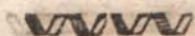
пѣкѣр pikur 1. tröpfeln.

пѣлѣск pilefsck 4. feilen.

пѣпзѣск pipéfsck 4. fühlen, betasten.

пѣпзр pipér 1. pfeferen, würgen.

- піпзю pipéiu 2. berühren, tappen.  
 піроніск pironesfk 4. flammeren, anheften.  
 пісіз pifses 1. zerhacken (klein.)  
 пісмѣск pifsmuefsk 4. beneiden.  
 пітѣл pitul 1. verbergen, verkriechen, verstecken.  
 піш pisch 2. piffen, harnen.  
 пішк pifchk 1. zwicken, abzwicken.  
 піѣр pier 4. verschwinden, verderben, frepieren,  
 піѣрѣ pierd) 3. verlieren.  
 піѣрз piers) 3. verlieren.  
 пііптен piiapten 1. kämnen.  
 плāk plak 2. gefallen, belieben.  
 плезніск plesnesfk 4. bersten, zersprengen, klats-  
 tschen mit den Händen.  
 плік plek 1. beugen, neigen, aufbrechen.  
 пливіск plivesfk 4. jäten, ausrupfen.  
 плиніск plinesfk 4. erfüllen, vollziehen, voll-  
 den.  
 плѣтіск plutesfk 4. flößen (auf das Wasser.)  
 плѣмѣдіск plēmēdefsk 4. kneten.  
 плѣзмѣдіск plēsmeufsk 4. umschafen. (Geschierr)  
 плѣтіск plētesfk 4. zahlen, bezahlen.  
 плѣнг plāeng 3. weinen.  
 повестіск povesstefsk 4. erzählen, (eine Ge-  
 schichte.)  
 повзүзіск povēzuefsk 4. leiten, begleiten.  
 повжрніск povārnesfk 4. neugen.  
 подіск podesfk 4. bedielen.  
 покніск poknesfk 4. knalen, krachen.



- поменѣск pomenefsk 4. erwähnen.  
 понослаѣск ponofsluefsk 4. sich beschweren, be-  
 schlagen.  
 попѣск popefsk 4. einen Geistlichen machen.  
 порнѣск pornefsk 4. bewegen, etwas unternehmen,  
 eine Reise antreten.  
 порт port 1. führen, tragen, verfahren.  
 поручнѣск poruntschefsksk 4. befehlen, gebieten.  
 порчѣск portschefsksk 4. säuſich werden.  
 поствѣск poſtefsksk 4. faſten.  
 потикнѣск potiknefsksk 4. ſtolpern.  
 потковѣск potkovefsksk 4. beſchlagen (mit Huſeiſen)  
 потолѣск potolefsksk 4. dämpfen, beſänftigen,  
 unterdrücken.  
 потопѣск potopefsksk 4. verſinken.  
 потривѣск potrivefsksk 4. vergleichen, in gleiche  
 Theile theilen, vergelten.  
 пофтѣск poſtefsksk 4. verlangen, wünſchen, for-  
 dern, begehren.  
 пофторѣск poſtovefsksk 4. wiederholen.  
 почѣск potschefsksk 4. verwünſchen.  
 прекупѣск prekupefsksk 4. vertheuern.  
 преоучѣск preozeſksk 4. einen Prieſter weihen,  
 den Gottes-Dienſt halten.  
 пренѣю prepuju 3. argwohnen, Verdacht ha-  
 ben.  
 прѣцзр preſſer 1. verſalzen.  
 прѣчѣн preſchep 3. verſtehen, vernehmen.  
 прикежѣск pribefcheſksk 4. ſich flüchten, wandern,  
 herumirren.  
 при-

- привѣск privěfsk 4. betrachten, blicken, erblicken.  
 пригонѣск prigonefsk 4. verfolgen, nachsehen.  
 прикѣжѣск prikěschěfsk 4. äbthümmern.  
 прилостѣск prilofstěfsk 4. verleiten (durch List.)  
 примѣск primefsk 4. empfangen, aufnehmen.  
 принд prind) 3. fangen, auffangen.  
 принз prins) 3. fangen, auffangen.  
 припѣск pripěfsk 4. eisen.  
 присоѣск prisofsefsk 4. erübrigen, übergehen,  
 überflüssen.  
 причп притсчеп 3. verstehen, einsehen.  
 причѣск притсчєfsk streiten, zanken.  
 причинѣск притсчинуєfsk 4. verursachen, erregen.  
 прищипѣск притсчипєfsk 4. knappleben, knapp  
 verkaufen.  
 приѣтєнѣск притєнєfsk 4. zum Freunde machen.  
 прокозѣск probosefsk 4. schelten, strafen (mit  
 Worten.)  
 прозорѣск prosorefsk 4. ausschlagen (der Friesel.)  
 прокопѣск prokopsefsk 4. unterweisen, beleh-  
 ren, benutzen.  
 проповѣдѣск dropoveduєfsk 4. predigen.  
 проптѣск proptěfsk 4. stützen, anstehen.  
 пророчѣск prorotschěfsk 4. prophezeihen.  
 проптѣз proptes 1. unterstützen, spreizen.  
 простѣск profstěfsk 4. einfältig werden.  
 противѣск protivefsk da wieder seyn.  
 прочтѣск protschitěfsk 4. überlesen, wiederhollen.  
 прѣнчѣск pruntschěfsk 4. kindisch werden.

- прѣвѣлѣск прѣвѣлѣск 4. versuchen, erproben,  
 beweisen.  
 прѣвѣлѣск прѣвѣлѣск 4. wälzen, umwerfen.  
 прѣжѣск прѣсчѣск 1. backen, rösten.  
 прѣжнѣск прѣснѣск 4. feiern.  
 прѣжнѣск прѣпѣдѣск 4. zu Grund richten, ver-  
 schwenden.  
 прѣсѣск прѣсѣск 4. ausbrütten.  
 прѣфѣск прѣфѣск 4. stauben, ausstauben.  
 прѣжнѣск прѣнѣск 4. zu mittag essen, speisen.  
 прѣз пѣс 1. junge Hünner ausbrütten.  
 прѣ пѣн 3. legen, setzen, einsetzen.  
 прѣжнѣск прѣпѣск 4. plaudern.  
 прѣжѣск прѣжѣск 1. Flöhe suchen.  
 прѣт прѣт 4. stinken.  
 прѣтрѣжѣск прѣтрѣжѣск 4. verfaulen, vermodern.  
 прѣ пѣж 4. stinken.  
 прѣшк прѣшк 1. schießen.  
 прѣ пѣиу 3. hinlegen, hinsetzen, hinstellen.  
 прѣжѣск прѣжѣск 4. beschädigen, Schaden haben.  
 прѣжѣск прѣжѣск )  
 прѣжѣск прѣжѣск ) 2. laufen.  
 прѣжѣск прѣжѣск 4. hütten, bewahren, verwahren.  
 прѣжѣск прѣжѣск 4. sündigen, versündigen.  
 прѣжѣск прѣжѣск 4. treffen.  
 прѣжѣск прѣжѣск 4. begünstigen, beschützen,  
 vertheidigen jemanden.  
 прѣжѣск прѣжѣск 4. verlassen, absteigen.  
 прѣжѣск прѣжѣск 4. weiden.  
 прѣжѣск прѣжѣск 1. sparen, ersparen.



- пѣтрѣнда pètrund) 3. durchdringen.  
 пѣтрѣнѣ pètruns) 3. durchdringen.  
 пѣтѣщѣк pètschuessk 4. befriedigen, versöhnen.  
 пѣнѣгѣрѣщѣк pāengèrèfssk 4. verunreinigen, bema-  
 ckeln, besudeln.  
 пѣндѣщѣк pāendèssk 4. lauren, nachstellen.  
 пѣрѣжолѣщѣк pāerscholesk 4. verheeren, verbren-  
 nen, besonders, wenn die Haare, oder die Strop-  
 pel auf dem Felde angezündet werden.  
 пѣрлѣщѣк pāerlessk 4. sengen, verbrennt werden (von  
 der Sonne.)  
 пѣрчѣщѣк pāertschessk 4. böckeln.  
 пѣшѣщѣк pāeschesk 4. schritten.  
 пѣрѣщѣк pāerèssk 4. anlagen, verflagen, beschul-  
 digen, angeben.

P. R.

- рѣка rabd I. leiden, vertragen, erdulden.  
 рѣг rag 3. blöcken wie ein Ochs.  
 рѣд rad ) 3. abschaben, abkratzen, den Bart schee-  
 рѣз ras ) ren.  
 рѣзѣм rasèm I. anlehnen, stemmen.  
 рѣгѣлѣщѣк regulessk 4. reguliren.  
 рѣкѣщѣк robessk 4. erbäuten, von dem Feinde ge-  
 fangen nehmen.  
 рѣг rog I. bitten, ersuchen, erflehen.  
 рѣдѣщѣк rodèssk 4. keimen, Frucht bringen.  
 рѣщѣк roèssk 4. schwärmen. (die Bienen)  
 рѣд rod ) 3. nagen, fressen.  
 рѣз ros ) 3. nagen, fressen.  
 рѣдѣрѣз roóres I. tauen.



- pockolick rosskolessk 4. untereinander wühlen.  
 p̄még rumeg 1. käuen. (das Vieh.)  
 p̄menick rumenessk 4. schminken.  
 p̄m̄n rump 3. brechen, zerbrechen, verletzen, zer-  
 reissen.  
 p̄shinéz ruschines 1. beschämen.  
 p̄vnick rêvnessk 4. sich gelüsten, begierig seyn,  
 sich sehnen.  
 p̄r̄shick réguschesk 4. heißer werden.  
 p̄z̄vick rêsbessk 4. eindringen, durchdringen, mit  
 Gewalt stürmen.  
 p̄z̄koick rêsboessk 4. kriegen.  
 p̄z̄v̄r̄t̄ick rêsvr̄t̄essk 4. aufwiegeln.  
 p̄z̄knick rêknessk 4. brüllen.  
 p̄z̄korick rêkorefsk 4. erkühlen, erlüften. (sich)  
 p̄z̄m̄shick rêm̄schefsk 4. wetten.  
 p̄z̄m̄h̄ rêm̄āēn ) 2. bleiben, verbleiben, harren,  
 p̄z̄m̄j̄ rêm̄āēiu ) verharren.  
 p̄znick rênesk 4. verwunden.  
 p̄znick repesfk 4. erhaschen, entzücken, hinweg-  
 reißen.  
 p̄zn̄n rêpun )  
 p̄zn̄j̄ rêpuiu ) 2. verliehren, verlegen.  
 p̄zn̄p̄ick rêpschtsfsk 4. murren.  
 p̄z̄p̄ick rêrefsk 4. legen von einander,
- p̄z̄kir refskir 1. ranken, (Garn)  
 p̄z̄sk̄m̄p̄z̄p̄ rêskump̄er 1. erlösen, befreien.  
 p̄zn̄nik rêspik 1. zerlegen, von einander spalten.

рѣсплатѣск рѣсплѣтѣфск 5. vergelten, belohnen,  
erwiedern.

рѣспунд рѣспунд )  
рѣспунз рѣспунз ) 3. antworten, beantworten.

рѣстѣск рѣстѣфск 4. auffahren, brüsten (sich)

рѣстигнѣск рѣстигнѣфск 4. kreuzigen.

рѣстори рѣстори 1. umwerfen.

рѣсун рѣсун 1. erschallen, tönen, hallen.

рѣсуфл рѣсуфл 1. athmen.

рѣсучѣск рѣсучѣфск 4. auseinanderdrehen.

рѣсфир рѣсфир 4. anscheren, (das Garn der Länge  
nach.)

рѣсфрѣнг рѣсфрѣфнг überschlagen, (ein Ermel.)

рѣсѣдѣск рѣсѣдѣфск 4. verpflanzen.

рѣтѣ рѣтѣ 1. stußen, abstußen, zeidlen.

рѣтунд рѣтунд )

рѣтунз рѣтунз ) 3. runden.

рѣтѣск рѣтѣфск 4. erkälten, abkühlen.

рѣгѣск рѣгѣфск 4. rüspeln.

рѣд рѣд 3. lachen.

рѣдик рѣдик 1. heben, erheben.

рѣз рѣз 2. fräßig werden.

рѣз рѣз 3. lachen.

рѣкѣск рѣкѣфск 4. scharren.

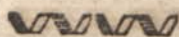
рѣм рѣм 1. wühlen.

рѣнѣск рѣнѣфск 4. den Roth fegen.

рѣндѣск рѣндѣфск 4. ordnen, beordern.

рѣнкѣз рѣнкѣс 1. wiehern, (wie ein Ross.)

рѣнѣск рѣнѣфск 4. anschrauben.



ржипіск rāēsipēsk 4. streuen, verstreuen, verthun.  
ржрїз rāēuref 3. strömmen.

ржїз rāēes frāhig werden.

**Anmerkung.** Von den Verbis Compositis, deren Silbe ein рз rē, oder рзс rēss ist, soll das nemliche beobachtet werden, was schon pag. 265. in der ersten Anmerkung ist gelehret worden.

G. S.

сáлт fsalt 2. hüpfen, tanzen.

сáп fsap 1. graben.

сáтср fsatur 1. sättigen, ersättigen.

сáю fsaiu 1. springen.

скóр fsbor 1. fliegen, durchschneiden.

свхнт fsvāent 1. trocknen,

сек fsek 1. austrücken, verdorren, abnehmen,  
(das Wasser.)

семн fsemn )  
семнїз ssemnes ) 1. zeichnen,

силіск fsilessk 4. antreiben, nöthigen, zwingen.

сїмц fsimz )  
сїмцїск fsimzēsk ) 4. fühlen, spüren.

скáз fskas 2. abnehmen, verringern.

скáлд fskald 1. baden.

скáп fskap 1. entfallen entfliehen.

скáпцт fskapēt 1. verfallen.

скáпцр fskapēr 1. Feuer schlagen.

скáрмхн fskarmēn 1. zupsen, (Wolle)

скарпїн fskarpin 1. kratzen, jucken.

скїлэлэск fskilēlēessk 4. raunzen, winzeln.

скїмб fskimb 1. wechseln, verändern, tauschen.

скї-

- екимоѿек fskimossek 4. entarten, verrücken.  
 екобѿек fskobessk 4. ausstechen, schnitzeln, graben,  
 (in Holz, oder Eisen.)  
 екобор fskobor I. herabsteigen.  
 екобѿѿек fskobælzessk 4. rutschen.  
 екѿа fskol I. aufstehen, erwecken.  
 екѿнѿек sskornessk I. erregen, aufstreiben.  
 екѿпѿек fskopessk 4. entmanen.  
 екѿт sskot ) 3. hinaus locken, austreiben, schöpfen,  
 екѿѿ sskoz ) (Wasser.)  
 екѿѿ sskrem 3. kreisen.  
 екѿѿнѿѿек sskrintessk 4. verrenken, verstauchen.  
 екѿѿѿ sskriu 3. schreiben.  
 екѿѿп sskuip I. 4. spucken, ausspucken.  
 екѿѿпнѿек sskumpessk vertheuern.  
 екѿѿѿ sskurm I. vertilgen, ausrotten.  
 екѿѿѿек sskutessk 4. befreien von Abgaben.  
 екѿѿѿѿ sskutur I. schüteln, beuteln, abstreifen.  
 екѿѿѿѿѿ sskëltschiiu 2. austreten, (die Schuhen.)  
 екѿѿѿнѿѿѿек sskærnèvessk 4. besudeln.  
 екѿѿѿнѿѿек sskærschnessk 4. knürschen, (mit den  
 екѿѿѿек sслеessk 4. stoßen. Zähnen.)  
 екѿѿѿѿ sсlobod ) 4. befreien, entlassen, loslassen,  
 екѿѿѿѿ sсlobos ) erlauben, entlassen.  
 екѿѿѿнѿек sсlovnnessk 4. buchstabiren.  
 екѿѿѿѿѿек sсlugèressk 4. bedienen, aufwarten.  
 екѿѿѿек sсluschesk 4. dienen, Dienste leisten.  
 екѿѿѿек sсlutessk 4. verstümmeln.  
 екѿѿѿек sсlèbessk 4. erschlappen, nachlassen.

- сфетѣск isfetessk 4. in Vorschein kommen.  
 смѣрѣск ismeressk 4. demüthigen, erniedrigen.  
 сминтѣск ismintessk 4. fehlen, sich vergehen  
 (Mergerniß geben.)  
 смикѣср ismikur 1. vermindern, zerbrechn.  
 смжчѣск ssmætschessk 4. abdringen, aus den  
 Händen winden.  
 сокотѣск isokotessk 4. denken, sinnend, Rechnung  
 halten.  
 солѣск isolessk 4. fürsprechen, fürbitten, verrichten.  
 (die Gesandtschaft.)  
 сорк isorb 4. schlürfen.  
 сорочѣск isorotschessk 4. anberaumen, jemanden  
 vor dem Gerichte berufen.  
 соѣск isofsessk 4. ankommen, anlanden anlangen.  
 спарг sparg 1. brechen erbrechen.  
 спарюю sspariiu )  
 спайю sspaiu ) 2. schrecken, erschrecken beängstigen  
 спинтѣск sspintek 1. ausschließen.  
 споѣск sspoessk 4. ausweisen.  
 спорѣск ssporessk 4. zunehmen, gedeihen.  
 сприжинѣск sspischinessk 4. beschützen, auffan-  
 gen.  
 спѣм sspum )  
 спѣмѣ сspumess ) schäumen.  
 спѣн sspun 3. sagen, vortragen, verflagen.  
 спѣрк sspurk 1. verunreinigen.  
 спѣю sspuiu 3. siehe спѣн.  
 спѣл sspel 1. waschen.



- спзймжнт sspèimäent ) I. erschrecken.  
 спзймжнтіз sspèimäentes )  
 сторк sstork I. feldern, auswinden.  
 стáв sstau I. stehen.  
 стеліск sstelessk 4. betrachten, (die Sternen) sun-  
 feln (die Augen.)  
 стрікіз fstrekes 2. beißen (das kurz haarige Vieh)  
 стрікѣр fstrekur I. seigen, durchseigen.  
 стривіск sstrivesk 4. kwetschen, zerkwetschen.  
 стріг fstrig I. schreien, rufen.  
 стрік fstrik I. zerbrechen, verderben.  
 строніск fstropesksk 4. besprengen, besprühen.  
 строншіск fstropschesksk 4. vertreten, zusammen-  
 treten (mit Füßen.)  
 стрѣжіск fstruschesksk 4. schrotten, zusammen rei-  
 ben, zerscheitern.  
 стрѣбат fstrébat I. durch dringen, durch schleichen.  
 стрѣдѣск fstréduesksk 4. streben, bestreben, be-  
 mühen. (sich)  
 стрѣжіск fstréshuesksk 4. bewachen.  
 стрѣин fstréin ) I. entfremden.  
 стрѣиніз fstréines )  
 стрѣкѣр fstrékur I. durchseigen.  
 стрѣлѣчск fstrélutschesksk 4. schimmern, glänzen.  
 стрѣмѣт fstrémüt I. versehen.  
 стрѣнѣт fstrénüt I. niesen.  
 стрѣме fsträemb ) I. sich krümmen, biegen.  
 стрѣмеіз fsträembes )  
 стрѣмѣт fsträemt ) I. eng machen, in die enge  
 стрѣмѣтіз fsträemtes ) treiben.



сѣжѣтъ sstræng 3. sammeln, drucken, (mit den Händen.)

сѣжѣтъ sstëpænëfksk 4. besitzen, herrschen.

сѣжѣтъ sstæmpër 1. erkühlen, erquicken.

сѣжѣтъ sstæng 3. löschen, erlöschen.

сѣжѣтъ sstænschinesksk 4. aufklastern, aufstö-  
ßeln, die Hände kreuzen.

сѣжѣтъ sstærnesksk 4. erwecken, erregen.

сѣжѣтъ sstærtschëfksk 4. hucken.

сѣжѣтъ ssvolv 3. durchwühlen, umwälzen (den Teich.)

сѣжѣтъ ssvg 3. saugen, ausfaugen.

сѣжѣтъ ssvgiz 1. glucksen, schluchsen.

сѣжѣтъ ssvgufsch 2. erwürgen.

сѣжѣтъ ssvgurum 1. erdroffeln.

сѣжѣтъ ssvduiu 4. schelten, schmälern.

сѣжѣтъ ssvmezëfksk 4. prangen, prahlen.

сѣжѣтъ ssvun 1. tönen, klingen.

сѣжѣтъ ssvun )

сѣжѣтъ ssvuviu ) 3. unterwerfen, untergeben.

сѣжѣтъ ssvuzies )

сѣжѣтъ ssvuziiu ) 2. verdünnern, verschmälern.

сѣжѣтъ ssvupër 1. belästigen, beschweren, verdrüß-  
lich machen.

сѣжѣтъ ssvurgunëfksk 4. verbannen.

сѣжѣтъ ssvursuëfksk 4. erwerben, zusehen.

сѣжѣтъ ssvurp 1. stürzen. (ein Haus einfallen.)

сѣжѣтъ ssvufspin 1. seufzen, engbrüstig seyn.

сѣжѣтъ ssvuferiu 4. vertragen, leiden.

сѣжѣтъ ssvafu 1. blasen, athmen.



- сѣю ssiu 4. steigen, belaufen (sich.)  
 сѣіек ssiessk 4. scheuen.  
 сфинцѣек sfinzessk 4. heiligen.  
 сфредеіек sfredelssk 4. bohren.  
 сфѣдѣек sfedessk 4. zanken, streiten.  
 сфѣрм sferm 1. zerbrechen, zerreiben.  
 сфѣтѣек ssetuessk 4. rathen, unrathen.  
 сфѣршѣек sfaerschessk 4. endigen.  
 сѣвршѣек s'eväerschessk 4. vollziehen, vollstän-  
 den.

- сѣдѣек s'edessk 4. pflanzen.  
 сѣлѣтѣчѣек s'elbëtëtschessk 4. verwilderen.  
 сѣлѣз s'eltes 4. hüpfen, frolocken.  
 сѣлѣшлѣек s'elëschluefsk 4. beherbergen.  
 сѣмѣек s'emuessk 4. summiren.  
 сѣпунѣек s'epunessk 4. einseifen, waschen (mit  
 Seifen.)

- сѣр s'er 1. salzen.  
 сѣрѣз s'erbes 1. Feiertag halten.  
 сѣрѣз s'erëes 1. salzen.  
 сѣрѣт s'erut 1. küssen.  
 сѣрѣчѣек s'erëtschessk 4. verarmen.  
 сѣнт s'äent feyn.  
 сѣнѣр s'äendscher verbluten.  
 сѣргѣек s'aerguessk 4. bestreifen, (sich).

T. T.

- Так Tak 2. schweigen.  
 таю taiu 2. schneiden, hacken (Holz.)  
 тем tem 3. fürchten, befürchten.  
 темшѣек temschuessk 4. aufeinander pressen.

T 3

те-

- тешѣск teshesksk 4. verscheuchen.  
 тивѣск tivesksk 4. einsäumen.  
 тигорѣск tigorefsk 4. schmachten.  
 тигнѣще tigneschte 4. verbum impersonale,  
 gedeuen, schmecken.  
 тинд tind 3. decken, dehnen, ausdehnen, stre-  
 cken.  
 тинерѣск tinerefsk 4. verüngerren.  
 тинз tins 3. decken, darreichen.  
 типрѣск tiperefsk 4. drucken (Schriften.)  
 тирнѣск tirenefsk 4. ausüben verüben (Grau-  
 samkeiten.  
 товврѣшѣск tovréschefsksk 4. vergesellschafteten (sich  
 in einer Companie)  
 ток tok 1. klopfen mit hölzernen Klöppeln.  
 токмѣск tokmesksk 4. dingen, übereinkommen,  
 ordnen.  
 томнѣз tomnes 1. zubringen (den Herbst.)  
 томнѣск tomnefsksk 4. verhandeln, dingen.  
 топѣск topesksk 4. schmelzen, auflösen, zerfließen.  
 торк tork 3. spinnen.  
 торн torn 1. gießen, schütten.  
 траг trag 3. ziehen, entziehen, ausstehen.  
 трапѣд trapéd 1. Mühe haben.  
 трѣвѣск trebuefsksk) nöthig haben, bedürfen,  
 трѣвѣю trebuiu ) 4. brauchen.  
 трѣзѣск tresesksk 4. zu sich kommen aus einer Ohn-  
 macht oder Naserei, nüchtern seyn.  
 трѣк trek 3. hinübergehen, übergehen.  
 трѣмѣр tremur 1. zittern.

- ТРИМИТ trimit) senden, schicken, übersenden,  
 ТРИМИУ trimiz) 3. übermachen.  
 ТРОПОТЕСК tropotefsk 4. stampfen (mit Füßen)  
 ТРУДСК trudefsk 4. arbeiten, sich bemühen.  
 ТРУФСК trufefsk 4. stolz seyn.  
 ТРЪЕР trêer 1. treten (das Korn.)  
 ТРЪЕСК trêefsk 4. leben.  
 ТРЪЗНЕСК trêsnefsk 4. donnern, krachen.  
 ТРЪМБИТ trâmbit) 1. posaunen.  
 ТРЪМБИУ trâmbiz) 1. posaunen.  
 ТРЪНДЪВЕСК trândêvesk 4. träge werden.  
 ТРЪНТЕСК trândefsk 4. zu Boden werfen.  
 ТЪН tun 1. donneren, hineingehen.  
 ТЪНА tund) 3. scheeren, stußen.  
 ТЪНЗ tuns) 3. scheeren, stußen.  
 ТЪРК turb) 1. witten.  
 ТЪРКЪЗ turbes) 1. witten.  
 ТЪРКЪРЪ turbur 1. trüben, aufwiegeln.  
 ТЪРЧЕСК turtshesfsk 4. türkisch seyn.  
 ТЪШЕСК tusshesfsk 4. husten.  
 ТЪБЛЕСК tèbléfsk 4. tafeln.  
 ТЪБЪРЕСК tèbêrefsk 4. lagern, belagern.  
 ТЪВЪЛЕСК tèvêlefsk 4. wälzen, rollen.  
 ТЪГЪДЪЕСК tègêduéfsk 4. läugnen, verneinen.  
 ТЪИИИЕСК tèinuéfsk 4. verhellen, verheimlichen.  
 ТЪЛМЪЧЕСК tèlmêshesfsk 4. auslegen, verdot-  
 metschen.

ТЪМЪДЪЕСК tèmêduéfsk 4. heilen.

ТЪМЪКЪЗ tèmâees 1.) räucherer (mit Weihrauch)  
 ТЪМЪКЪЮ tèmâeciü 2.)

ТЪМЖНД tēmāēnd 1. zauderen, aufschieben, verzögern.

ТЪНГЪЕСК tāēnguefsk 4. klagen, jammern.

ТЪНДЪЛЕСК tāēndēlefsk 4. tändeln.

ТЪНЖЕСК tāēnfchefsk 4. sich um etwas sehnen, abhärmen.

ТЪРГЪЕСК tāērguefsk 4. einkaufen.

ТЪРЕСК tāērefsk )

ТЪРЖЕСК tāērāēefsk ) 4. schleppen, schleichen.

ΟΥ. U.

ΟΥΔ Ud 1. begießen, benehen, naß seyn.

ΟΥΜΙСК uimefsk 4. entzücken.

ΟΥИТ uit 1. vergessen.

ΟΥЛМ ulm 1. nachspüren, witteren.

ΟΥМБЛЪ umblu 1. herumgehen, wandeln.

ΟΥМБРЕЗ umbres 1. beschatten.

ΟΥМЕЗЕСК umesefsk 4. befeuchten.

ОУМИЛЕСК umilefsk 4. demüthigen, gehorsamen, sich ergeben.

ОУМФЛЪ umflu 1. schwellen, aufblähen.

ОУНГ ung 3. salben, schmieren.

ОУНД und 1. aufwallen (das Wasser), fieden.

ОУНЕСК unefsk 4. vereinigen, aneinanderfügen.

ОУРДИН urdin 1. oft aus und einlaufen, laxiren.

ОУРЗЕСК ursefsk 4. anzetteln, den Grund anlegen.

ОУРК urk 1. klettern.

ОУРЛЪ urlu 1. zusammenfallen, einstürzen, wie auch hänen.

ОУРЛЪЕСК urluefsk 4. grob mahlen (zur Mästung.)

- оурмез urmes 1. nachfolgen, nachahmen.  
 оурнеёк urnesfsk 4. hinwegbringen, hinwegschaffen.  
 оурсеёк ursefsk 4. verhängen, anrichten.  
 оуряёк urёfsk 4. verabscheuen, verfolgen.  
 оуршиёк urdschifsefsk 4. verachten, verschmähen.  
 оуск usfsk 1. trocknen, dörren.  
 оустур ustur 1. beißen, brennen (bei den Wunden, welche wieder aufgeriessen.)  
 оусёк ussuk 1. trüpfen.  
 оучиг utschig) umbringen, zerknicken, todt  
 оучид utschid) 3. schlagen.  
 оушрёз uschures 1. erleuchten.  
 оушез uschtes 1. stöhnen.

Ф. F.

- Фак Fak machen, ausüben.  
 Фереёк feresfsk 4. vermeiden, verhüten, bewahren, abwenden, ausweichen.  
 Фериёёк feritschefsfsk 4. beseeligen.  
 Фетеёк fetesfsk 4. jungferliches Leben führen.  
 Фечорёк fetshoresfsk 4. männliches Leben führen.  
 Фирезёёк firesuefsk )  
 Фирестёёк firesstuefsfsk) 4. sägen.  
 Фёрк fierb 3. kochen, sieden.  
 Флёр fluer 1. pfeifen.  
 Флёрёр fluschtur flattern, bald hier, bald da seyn, wie auch wenn Schne- Stöber fallen.  
 Форостёёк forostuefsfsk 4. verkleben, zusammensfügen (was zerbrochen war.)  
 Флэккерёз flékères 1. flackern, flammen.

- ФЛЪМЪНЪЦЬСК flēmāensefsk 4. hungerig seyn.  
 ФРЕК frek 1. reiben, aufreiben.  
 ФРИГ frig 3. braten.  
 ФРЪМЪНЪТ frēmāent 1. Ennetten.  
 ФРЪНГ frāeng 3. brechen, zerbrechen.  
 ФОЛОЦЬСК folofsefsk 4. nützen, gedeuhen.  
 ФЪР fur 4. stehlen.  
 ФЪР fug 1. laufen, sich flüchten, durchgehen.  
 ФЪМЪГ fumeg 1. rauchen, schmauchen.  
 ФЪМ fum 1. rauchen.  
 ФЪГЪДЪЦЬСК fēgēduesfsk 4. versprechen, darbiethen.  
 ФЪЛЪСК felefsk 4. sich rühmen, hoffärtig seyn,  
 prangen.  
 ФЪКРЕК fearek 1. beschlagen, anfesseln, schärfen  
 den Mühlenstein.  
 ФЪРМЕК fērmek 1. beheren.  
 ФЪСЪЦЬСК fāesēesfsk 4. farzen (ohne Geräusch)  
 X. Ch.  
 ХЕХИЛ hechil 1. hecheln.  
 ХИНГЕРЬСК hingerefsk 4. schinden. (Menschen)  
 ХИРОТОНЬСК hirotonesfsk 4. weihen.  
 ХОДИХНЬСК hodihnesfsk 4. ruhen, ausruhen.  
 ХОДОРОУЦЬСК hodorodschesfsk 4. poltern, beun-  
 ruhigen.  
 ХОРКЪЦЬСК horkēesfsk 4. schnarchen.  
 ХОТЪРЪЦЬСК hotēresfsk 4. gränzen, entscheiden, be-  
 stimmen, festsetzen, schlichten.  
 ХРОПОЦЬСК hropotesfsk rächeln, keichen, hauchen,  
 hitzig athmen.  
 ХРЪНЬСК hrēnesfsk 4. ernähren, füttern.

- ХЗЛІСК hulefsk 4. lästern, verleumden.  
 ХЗЗНІСК hěfsnuefsk 4. benützen.  
 ХЗЛТЗКЗРІСК hěltėkėrefsk 4. aufrütheln, (ein  
 angefülltes Gefäß)  
 ХЗЛЗЦІСК hělėdschefsck 4. plären, ein Geschrey  
 machen.  
 ХЗРЗЗІСК hėrėsefsk 4. auswirken, erbitten.  
 ХЗРНІЧІСК hėrnitschefsck 4. würdig machen.  
 ХЗЦІСК hėzuefsk 4. lenken. (die Pferde)  
 ХЖРКДРІСК hāerburefsk scherben.  
 ХЖЛМДІСК hāelmuefsk 4. häufeln, aufthürmen.  
 ХЖРЖІСК hāerāeefsck 4. reißen, (den Hund)  
 ХЖЦІСК hāēzėefsck 4. zupfen, (an Haaren oder  
 Kleid)

Є. О.

- ЄВІД Obid 1. betrüben, bewegen (zum Weinen.)  
 ЄВНЧНІСК obitschnuefsck 4. pflegen, gewöhnen.  
 ЄВЛІСК oblesck 4. ebnen.  
 ЄВЛНЧІСК oblitschefsck 4. erfahren.  
 ЄВКÓР obor 1. herunterschlagen, herunterwerfen.  
 ЄВРІНТІСК obrintefsck 4. auffschwülen, entzündend  
 (neuerdings)  
 ЄВОРЗІСК ogorėfsck 4. brachen.  
 ЄВНХНІСК odihnefsck 4. ruhen, ausrasten.  
 ЄВКОЛІСК okolefsck 4. umschweifen, umwegmachen,  
 rings umhergehen.  
 ЄВКРОТІСК okrotefsck 4. begünstigen, beschützen,  
 ЄВДРЖЛІСК odrāešslefsck 4. schöfeln.  
 ЄВКЖРМДІСК okāermuefsck 4. regieren, herrschen,  
 führen, (das Steuer) verwalten.  
 ЄВКЗРЗІСК okėrėfsck beschienpfen.

- ѠМЕНЕ́ЕК omenefsk 4. bewirthen, beehren,  
 ѠЛОУ́ЕЕК olodschefsk 4. erlahmen.  
 ѠМО́Р omor 4. tödten.  
 ѠПИНТ́ЕЕК opintefsk 4. anschieben, sich zu etwas  
 anstrengen.  
 ѠТРЪВ́ЕЕК otrèvesk 4. vergiften.  
 ѠТЪВ́ЕЕК otèvesk 4. grummet machen.  
 ѠПР́ЕЕК oprefsk 4. abhalten, (verbiethen, einstellen.)  
 ѠПЪЧ́ЕЕК opètschefsk 4. verhindern, stöhren, auf=  
 halten.  
 ѠР́ЕЕК orbefsk 4. erblinden.  
 ѠСЕЌЕЕК ofsebefsk 4. absondern, unterscheiden.  
 ѠСТЕН́ЕЕК ofstenefsk 4. ermüden, abmatten.  
 ѠЪЗЛ́ЕЕК ozèlesk 4. stählen.  
 ѠЩ́ЕЕК oshtefsk 4. kriegen, empören.  
 ѠФТ́ЕЗ oftés 1. säufzen, ächzen.  
 II. Z.  
 Ц́ЕЕ zefs 3. weben.  
 Ц́ЕЗЛ zefsél 1. striegeln.  
 Ц́ИКН́ЕЕК ziknefsk 4. versagen (das Gewehr.)  
 Ц́И́Н zin 2. halten, dafür halten, vermuthen.  
 Ц́ИНДЪР́ЕЕК zindèrefsk 4. splintern, zersplintern.  
 Ц́ИНТЪ́ЕЕК zintuefsk 4. mit Spangen beschlagen,  
 überziehen, (ein Eisen.)  
 Ц́ИР́ЕЕК ziruefsk 4. steckern.  
 Ц́ИШ́ЕЕК ziuefsk 4. sausen, (das Ohr)  
 Ц́ИЮ́ ziiu 2. behalten, beibehalten.  
 Ц́ЪПЕН́ЕЕК zèpenefsk 4. befestigen, einzwängen.  
 Ч́. Tsch.  
 Ч́Е́ЕЕК tscheefsk 4. treiben, (rechts)  
 Ч́Е́Р tscher 3. begehren, fordern.



- чѣрк tscherk 4. versuchen, ansuchen.  
 чѣркѣцк tscherkuefsk 4. umkreißen, umgeben.  
 (mit Raiffen.)  
 чѣрн tschern 3. sieben, durchsieben.  
 чѣрнѣцк tschernefsk 4. schwärzen.  
 чѣрт tschert 1. streiten, zanken.  
 чѣршѣцк tscherschefsk 4. betteln, erbetteln.  
 чѣтѣцк tschetefsk 4. lesen, vorlesen.  
 чѣрчѣтѣцк tschertschetes 1. erforschen, untersuchen,  
 sich erkundigen, besuchen.  
 чѣю tscheiu 3. begehren, fordern, erfordern.  
 чикнѣцк tschiknesk 4. bersten, zerplagen.  
 чикчѣцк tschikèefsk 4. zischen.  
 чимпчѣцк tschimpèefsk 5. erstarren, steif wer-  
 den, (von stehen, sitzen.)  
 чин tschin 1. abendessen.  
 чинчшѣцк tschinèshesfsk 4. verfeinern.  
 чирикчѣцк tschirikèefsk 4. zwizern, (wie die-  
 Bögel.)  
 чинчѣцк tschinsstefsk 4. verehren, hochschätzen.  
 чокнѣцк tschoknesfsk 4. aneinanderstoßen, (die  
 Euer.)  
 числѣцк tschisluefsk 4. entscheiden, eine Sache  
 gänzlich ausmachen.  
 чокчнѣцк tschokènesfsk 4. klopfen, (mit einem  
 Hammer.)  
 чонт tschont 1. abschneiden, verkürzen.  
 чоплѣцк tschoplefsk behacken, schnitzen.  
 чшгшлѣцк tschugulefsk 4. abnagen.  
 чшдѣцк tschudefsk 4. bewundern

- ЧШМЭЗ tschumes I. inpestiren.  
 ЧШМЕЛЭЕК tschumelefsk 4. auflösen, (künftige Dinge.)  
 ЧШМДРАБЭЕК tschumurluefsk 4. krank werden, (aneine  
 Krankheit welche im ungarischen Tsömör heißt.)  
 ЧШМЕЛЭЕК tschupelefsk 4. rupfen, schleußen.  
 ЧШРЭЕК tschuruefsk 4. reitern, ausreitern.  
 ЧШНЗР tschupér I. nagen, (die Vögel.)  
 ЧКТЕР tscheater I. geigen.

## III. Sch.

- ШИА sched )  
 ШИЗ sches ) 2. sitzen, wohnen.  
 ШЕНУБЭЕК schenzuefsk 4. schanzen, verholwerken.  
 ШИСКЪБЭЕК schifskévefsk 4. stottern.  
 ШКИОН schkiop I. )  
 ШКИОНЪТЭЗ schkiopétes 4. ) hinken.  
 ШКЖРШНЭЕК schkãerschnefsk 4. knirschen, (mit  
 den Zähnen.)  
 ШШВЗИÖ schuvéiu 3. fuchteln.  
 ШШВЗЭЕК schuvèeßsk 4. fausen.  
 ШОПОТИЕК schopotefsk 4. lispeln, (ins Ohr.)  
 ШШИР schuer I. zischen, wähen.

## III. Scht.

- ШЕМНБЭЕК schtempuefsk 4. stempeln, stampfen.  
 ШИРГ schterg 3. wischen, austreichen, vertilgen,  
 abwischen.  
 ШИПНБЭЕК schtipuefsk 4. steppen (Näderey.)  
 ШИРБЭЕК schtirbefsk 4. ausschlagen (eine Scharfen.)  
 ШИРБЭЕК schtirefsk 4. zu wissen machen.  
 ШИШ schtiu 4. wießen, erfahren seyn.



## Ю Iu.

ЮВЕСК iubefsk 4. lieben.

ЮЦЕСК iuzefsk 4. schärfen.

## И. Ia.

ИШ iau 1. nehmen, hernehmen.

## †. en.

†АРИП énarip 1. bestügeln.

†ВИН énbín 1. vereinbaren.

†ВІЮ énbíiu 1. antragen, anbiethen, erbiethen.

†КОЛОДОРЕСК énboldoressk 4. umhüllen, verhüllen.

†КЛАЗТИСК énbletesk 4. dreschen.

†КЛАЖИЗЕСК énbläenséefsk 4. sanftmüthigen.

†БРАК énbrak 1. kleiden, ankleiden.

†БРЪЦЕШІЗ énbrézesches umarmen.

†БДНІК énbuid 1. schwelgen, übermäßig essen.

†БДК énbuk 1. schlingen einen großen Bissen.

†БДАЗЕСК énbulséfsk ) 4. drängen.

†БДНІЗ énbunes 1. besänftigen.

†БДРІЗ énbures 1. bereifen.

†БРЪРЪТИЗ énbêrbêtes 1. aufmuntern, Muth einflößen.

†БЪТ énbet 1. besaufen. (sich)

†БЪТРИНЕСК énbêtrânesk 4. alt werden.

†ВЕКЕСК énvekesk 4. veralten.

†ВЕРЗЕСК énversefsk 4. grün werden, färben  
(Grün.)

†ВЕЧНИЧЕСК énvetschnitschesk 4. verewigen.

†ВИНГ énving 3. überwinden, obsiegen.

†ВИТ



- ⚭вѣт' єnvit 1. anstiften, einladen.  
 ⚭вѣз' єnvies 2. erwecken, (von Todten.)  
 ⚭вредничѣск' єnvrednitschesk 4. würdigen, sich  
     würdigen.  
 ⚭връжбѣск' єnvtrèschbetsk 4. streiten, verfeinden.  
 ⚭взлѣск' єnvèlèsk 4. einwickeln, schleiern.  
 ⚭взлѣск' єnvèluefsk 4. umwickeln, verwickeln, ver-  
     mummen.  
 ⚭взрѣз' єnvères 1. zubringen, (den Sommer.)  
 ⚭взы' єnvéz 1. lehren, lernen.  
 ⚭вжрѣз' єnværfstes 1. volljährig erklären.  
 ⚭вжрѣск' єnværtèsk 4. umdrehen.  
 ⚭вжрѣчѣск' єnværtetschesk 4. winden, übers-  
     drehen.  
 ⚭вжртошѣз' єnværtosches 1. verhärten.  
 ⚭гѣмп' єngimp 1. stacheln.  
 ⚭гѣт' єngit )  
 ⚭гѣц' єngiz ) 4. schicken, verschlingen.  
 ⚭гѣц' єngiez 1. erfrieren.  
 ⚭гѣст' єngufst 1. verengen.  
 ⚭грас' єngrasch 2. mästen.  
 ⚭грек' єngrek 1. schwängern.  
 ⚭греоѣз' єngreoes 1. erschweren, aufbürden.  
 ⚭грозиѣск' єngrosefsk 4. grausen, schrecken, erschre-  
     cken.  
 ⚭грон' єngrop 1. begraben, eingraben.  
 ⚭грош' єngrosch verdicken, schwängern.  
 ⚭грѣдѣск' єngredèsk 4. verzaunen.  
 ⚭гѣст' єngufst 1. engmachen, erschmälern.

- †ГЗДѢК ѓngèduesksk 4. erlauben, erlassen, ge-  
währen.
- †ГЗДЮ ѓngèduiu 4. wilfahren, Gedult ha-  
ben.
- †ГЗМФ ѓngäemf I. aufdunsen.
- †ГЖН ѓngäen I. höhnen, spotten, verspotten.
- †ДАТОРЕК ѓndatorefsk 4. verpflichten, jemanden  
zum Schuldner machen.
- †ДЕМН ѓndemn I. antreiben, aneifern, betreiben.
- †ДЕМЖН ѓndemäen I. Hilfe leisten.
- †ДАК ѓndes I. schieben, eindrücken (sich.)
- †ДЕСТЛІЗ ѓndestules I. begnügen.
- †ДЕТОРЕЗ ѓndetores I. siehe ѓndatorefsk.
- †ДЕТОРЕК ѓndetorefsk 4. in Schulden stecken,  
Schuldenmachen.
- †ДИРЕПТ ѓndirept I. richten, ordnen, einrichten.
- †ВОЕК ѓnvoesksk einwilligen.
- †ДОЕК ѓndoesksk 4. verdoppeln, zweifeln.
- †ДЗРЕПТЕЗ ѓndereptes I. bescheiden, zurechtweisen,  
rechtfertigen.
- †ДРЗНЕК ѓndrèsnesksk 4. wagen, sich unterste-  
hen.
- †ДРЗГОСТЕК ѓndrègofstefksk 4. verlieben (sich.)
- †ДРЗЧЕК ѓndrètschefsksk 4. besessen seyn.
- †ДЗЛЧЕК ѓndultschefsksk 4. versüßen.
- †ДЗМНЕЗЕК ѓndumnesèesksk 4. vergöttern.
- †ДЗР ѓndur I. sich erbarmen, geruhen.
- †ДЗРЗПТНИЧЕК ѓndèrèptnitschefsksk 4. wieder-  
streben.
- †ЖЗР ѓnschur I. schelten, beschweren.

- ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnséfstres 1. aussteuern, ausstatten.  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkalek 1. bereiten, auf das Pferd steigen.  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkark 1. belasten.  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkeg 1. gerinnen.  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkeiu 2. einpfalzen.  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkis 3. zumachen, zusperen, einsperen.  
 ꙗꙗꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkis'eschesk 4. haften, verbürgen. (sich)  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkin 1. sich verbeugen, begrüßen, widmen. (etwas)  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkipuefsk 4. schildern, bilden, einbilden  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkleschtes 1. einpfalzen, zwingen (an einander)  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkolzefsk 4. keimen, ausschießen (ein zarter Schoß an Kräutern.)  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkoptsches 1. zuhäfteln.  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkordes 1. besaiten, spannen (die Saiten.)  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkorones 1. krönen.  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkredinz ) versichern, verloben,  
 ꙗꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkredinzes ) 1. beglaubigen, überzeugen.  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkres 3. trauen, vertrauen.  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkremenefsk 4. staunen, erstarren.  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkrezefsk 4. kräufeln, runzeln, falten.  
 ꙗꙗꙗꙗ ꙗnkrunt 1. verbluten.  
 ꙗꙗꙗꙗꙗ ꙗnkrutshesk 4. kreuzen.



ѠПІЕТРІЄК Ѡnpietrefsk 4. versteinern, versta-  
cken.

ѠПІАДЄК Ѡnpiiadek 1. sperren das Rad, strau-  
cheln (im Reden)

ѠПЛЕТЄЄК Ѡnpletefsk 4. flechten.

ѠПЛИНІЄЄК Ѡnplinesk 4. vergelten, ersehen.

ѠПОВЗРЄЗ Ѡnprovères 1. beladen.

ѠПОДОБІЄЄК Ѡnpodobefsk 4. verjirren.

ѠПОМНЕЧІЄЄК Ѡnpomnezefsk 4. zusammenfalten.

ѠПРЕСЪ Ѡnpressur 1. umgeben, umringen.

ѠПРЕШ Ѡnpreun 1. zusammensfügen.

ѠПРОТИВІЄЄК Ѡnprotivesk 4. sich wiedersehen.

ѠПРОШ Ѡnproschk 1. heraussprizen, besprizen,  
(aus dem Munde.)

ѠПРОШМЪТ Ѡnprumut ) borgen, leihen, vor-

ѠПРОШМЪТІЗ Ѡnprumutes ) 1. strecken.

ѠПШГ Ѡnpung 3. stechen, sticheln.

ѠПУТЕРІЄЄК Ѡnputerefsk 4. sich bemächtigen, Kraft  
bekommen.

ѠПУТ Ѡnput 1. vorwerfen.

ѠПУТ Ѡnput 4. Gestank machen.

ѠПУЗИНІЗ Ѡnpuzines 1. vermindern, verschmä-  
lern.

ѠПУЗНДРІЗ Ѡnpëndres 1. verschwenden.

ѠПУРІЗ Ѡnpères 1. siehe ѠПАР Ѡnpar.

ѠПУРІКІЗ Ѡnpérekés 1. sich paaren.

ѠПУРТЪШІЄЄК Ѡnpértéschefsk 4. mittheilen, theil-  
nehmen lassen.

ѠПУРЧІЄЄК Ѡnpérzefsk 4. theilen, vertheilen.

ѠПУРЪЧІЄЄК Ѡnpérézefsk 4. herrschen (als Kaiser.)





- ⚭тредѣск ѐntredschesk 4. ergänzen.  
 ⚭трист ѐntrist )  
 ⚭тристѣз ѐntristefs ) I. traurig werden.  
 ⚭троцѣск ѐntrozesk 4. volligiren.  
 ⚭трѣ ѐntu I. eingehen, eintreten.  
 ⚭трѣрм ѐntrerm I. genesen.  
 ⚭тѣнѣск ѐntunek I. verfinstern, verbunkeln.  
 ⚭тѣрѣск ѐnterefsk 4. bestättigen, verstärken.  
 ⚭тѣрѣт ѐnteræet I. anheßen, reißen.  
 ⚭тѣмпин ѐntæmpin I. entgegen gehen, bevor  
 kommen.  
 ⚭тѣлнѣск ѐntælnesk 4. begegnen.  
 ⚭тѣрзю ѐntærsiiu 2. sich verspätten, verabsäu  
 men.  
 ⚭фѣр ѐnfer )  
 ⚭фѣрѣз ѐnferes ) I. brandmarken.  
 ⚭фиг ѐnfig 3. einheften.  
 ⚭фигѣрѣз ѐnfigurēs I. zieren.  
 ⚭фѣрвѣнт ѐnferbæent I. erheßen.  
 ⚭фѣор ѐnfior )  
 ⚭фѣорѣз ѐnfiores ) I. Schauer haben (im Körper)  
 ⚭флорѣск ѐnfloresk 4. blühen.  
 ⚭фок ѐnfok I. feurig werden.  
 ⚭фрѣнт ѐnfrunt I. schelten.  
 ⚭фрѣн ѐnfræn )  
 ⚭фрѣнѣз ѐnfrænes ) I. zäumen, bezäumen, sich  
 enthalten.  
 ⚭фѣин ѐnfēin I. einpudern, bestreuen (mit Mehl)  
 ⚭фѣузѣшѣз ѐnfēzēsches I. entgegen halten.  
 ⚭фѣшю ѐnfēschiu 2. einfaschen.

- ѠФѠШѠ Ѡnfeschur 1. umwickeln.  
 ѠЦѠЛѠГ Ѡnzeleg 3. verstehen, erfahren.  
 ѠЦѠЛѠНѠСѠ Ѡnzelenesksk 4. liegen (der Acker in  
 der Brache.)  
 ѠЦѠЛѠПѠЦѠ Ѡnzelepzesksk 4- weise, verständig,  
 flug werden.  
 ѠДѠЛѠКѠН Ѡndelbin 1. anstarren.  
 ѠЦѠЗѠК Ѡnzérk 1. entwöhnen, (von der Mutter=  
 Milch.)  
 ѠЦѠНѠТѠЗ Ѡnzintes 1. sieh ѠНѠТѠСѠ Ѡzintuesksk.  
 ѠЧѠЛѠШѠ Ѡntscheluiu 4. hintergehen, betrügen.  
 ѠЧѠП Ѡntschep 3. anfangen.  
 ѠЧѠТ Ѡntschet )  
 ѠЧѠТѠЗ Ѡntschetes) 1. nachlassen.  
 ѠЧѠНГ Ѡntsching 3. umschürzen, umgürten.  
 ѠШѠ Ѡnschel 1. betrügen.  
 ѠШѠ КѠЛѠ Ѡnschel kalul anschieren das Pferd.  
 ѠШѠР Ѡnschir 1. reihen, anreihen.  
 ѠШѠНѠЦѠЗ Ѡnschtiinzes 1. ankündigen, verkün-  
 digen.  
 ѠШѠНѠНѠКѠ Ѡndschenunkiu 2. knien, niederknien.

## Ц. Dsch.

- ЦѠМ dschem 3. ächzen.  
 ЦѠЛѠСѠК dschiluesksk 4. hobeln, auschobeln.

Mehrere von diesen siehe bei den Buchstaben  
 ж sche.

## Sechzehntes Kapitel.

### Von den Nebenwörtern Adverbiis.

Die Adverbia sind entweder primitiva, oder derivativa, und diese werden von den Nominibus abgeleitet.

Alle Adjectiva Masculini und Communis generis können auch als Adverbia gebraucht werden, wenn sie nemlich nicht als Nebenbegriffe eines Substantivi bestimmen, sondern, entweder mit einem Verbo als praedicata, oder mit einem andern Adjectivo als intensiva construiet werden, z. B. φρῶμος ἠκάε frumos scheade es siehet schön, φοῶρτε μάρε foarte mare sehr groß.

Die Adverbia entstehen aus den Substantivis, wenn man aus denselben zuerst ein Adjectivum macht, indem man den letzten vocal des numeri pluralis in *ick* *esck* verwandelt, und sagt z. B. *δομῆν* domni die Herren, das *ni* wird in *ick* *esck* verändert, und entstehet *δομῆικ* domnensk herrschaftlich, *ῶαμῆν* oameni die Menschen, *ωμῆικ* omenensk menschlich, *μῆρι* die Weiber, *μῆρικ* muerefsk weiblich.

Anmerkung. Wenn die letzte Silbe im plurali ein *e* *e* ist, so wird nur *ick* *fsk* zugesetzt, z. B. *φῆτε* feate das Mädchen, *φῆτικ* fetefsk mädchenisch, oder nach mädchen Art, *φῆοῶρε* fetschoare die Jungfern, *φῆοῶρικ* fetschoresk jungferlich.

Aus diesen in *ick* sich endigenden Adjectivis werden alsdann Adverbia, wenn man die Silbe *ick* *esck* in *ѣше* *easchte* verwandelt, als *домнѣск* *domnesck*, und sagt *домнѣше* *domneaschte* herrlich, *оменѣск* *omenesck*, *оменѣше* *omeneaschte* menschlich, *мѣрѣск* *mueresck*, *мѣрѣше* *muereaschte* weibisch, *добиточѣск* *dobitotschesk* nach viehischer Art, *добиточѣше* *dobitotscheaschte* viehisch.

Von den ursprünglichen Nebenwörtern.

Auf die Frage *ѣнде* *unde wo?*

*Аичи* *aitschi* hier.

*аколо* *akolo* dort.

*афарѣ* *afarè* draußen.

*дѣдѣсупт* *dedesupt* drunten.

*ѣсѣ* *ensufs* oben.

*ѣжос* *enschofs* unten.

*динсѣ* *dinsufs* oberhalb.

*динжос* *dinschofs* unterhalb.

*аичи афарѣ* *aitschi afarè* hier außen.

*аколо афарѣ* *akolo afarè* dort draußen.

*ѣдѣрѣпт* *èdèrèpt* zurück.

*диннапой* *dinnapoi* rückwärts.

*диннаинте* *dinainte* vorwärts.

*прѣтѣтиндинѣ* *pretutindinea* allenthalben.

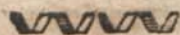
*ѣѣ ѣнде* *ŋe unde* wo immer.

*ѣнде ѣѣ* *unde ŋe* wo immer.

*аколо* *akolo* daselbst.

*прѣдинафарѣ* *predinafarè* auswendig.

*прѣдинлѣснѣтрѣ* *predinleuntrū* inwendig.



Auf die Frage ἄκχερό ἐκχέρο wohin?

ἄκοάχε ἐνκοάχε hieher.

ἄκόλο ἐνκόλο hinnwärts.

ἄτρακόλο ἐντρακόλο dortzu.

ἄκχερόω ἐκχέροω worzu.

κέρμεζίνω kurmesisch über berquer

ἄπρεσμά ἐνπρεσμά gegenüber.

ἄλχέντρο ἐνλέντρο hinein.

ἄτρε ἐντρε dazwischen.

αἰρέα αἰυρέα anders wohin.

ἄκρυσχίω ἐνκρυσχίω kreuzweis.

δινδέρειπτι δινδέρειπτι hinterwärts.

ὡάρε οὔναρε οἰάρε unde irgend wo.

αφάρεδα αφαρέδα außerhalb.

Auf die Frage δε οὔναρε δε unde woher?

δε αἰτσί δε αἰτσί daher.

δε ἀκόλο δε ἀκόλο dorthier.

δινάφαρε δινάφαρε von draußen.

διν δέρειπτι διν δέρειπτι von hinten.

δε δινσός δε δινσός von unten.

δε ἀπρόαρε δε ἀπρόαρε von der Nähe.

δε δεπάρε δε δεπάρε von der Ferne.

δε πρετυνδίνεα δε πρετυνδίνεα allerwärts.

μζκαρ δε σνάρε μζκαρ δε unde wo immer her.

δο τοάτε πέρζιλε δε τοάτε πέρζιλε von allen Seiten.

### Nebenwörter der Zeit.

#### Adverbia Temporis.

ακσμ ακυμ, αμσ αμυ jetzt.

ἄδὰττ ἐνδὰττ alsogleich.

рѣпѣде reapede schnell.  
 аѣтѣзи afstèsi heute.  
 диминѣцѣ dimineazè fröhe.  
 ѣри ěri gestern.  
 мѣкар кѣнд mèkar kãend mehr wann.  
 апои apoi hernach.  
 маи апои mai apoi darnach.  
 минтѣни minteani gleich.  
 ѣдатѣ èndatè also gleich.  
 мѣне маëne morgen.  
 поимѣне poimãene übermorgen.  
 алалта ѣри alalta ěri vorgestern.  
 ори кѣнд ori kãend wann immer.  
 одатѣ odatè einmal.  
 ѡаре кѣнд ва оаре kãend va dermaleinst.  
 кѣте ѡдатѣ kãete odatè zuweilen.  
 тѣрѣзи тãersiu spät.  
 ѣтрачѣка èntratscheaia indessen.  
 де мѣлте ѡри de multe ori öfter.  
 рар гар, араре ѡри arare ori selten.  
 iarѣ iarè, iarѣш iarèsch wiederum.  
 пѣнѣ аичи pènè aitschi bis hieher.  
 ничи одатѣ nitschi odatè niemals.  
 вреѡдатѣ vreodatè jemahls.  
 пѣрѣрѣк pururea, тот ѡкѣна tot deauna alle  
 zeit, sters.  
 де време de vreame zeitlich.  
 ѣсупт ачѣ fsupt atshea unter diesen.  
 аѣкѣѡри adealseori oft, oftmal.  
 маи тот ѡкѣна mai tot deauna meistens.  
 кѣт

кѣт май кѣрѣна kǎet mai kurǎend alsobald, ge-  
schwind, sageschwind als möglich.

### Nebenwörter der Ordnung.

Adverbia ordinis.

де нѡѡ de nou auß neue.

де айчы de aitschi von hier.

пре оурмѣ, pre urmè leztlich.

дѡпѣ ачаѡта dupè atschafsta nach diesem.

ѣсѣ ènsè ùbrigens.

спре сѣрѡит spre isfǎerschit endlich zu Ende.

мерѣѡ merèu fachte.

май вѣртѡс май vǎertofs um bestomehr.

ѣтѣю èntǎèiu erstlich.

май ѣтѣю май èntǎèiu vorerst.

де айчы ѣнайнте de aitschi ènnaintè hinführo.

де акѡм de akum von nun an.

май пре оурмѣ май pre urmè zum leztenmal.

преѡте тѡт preste tot überhaupt.

динпреѡнѣ dinpreunè zugleich.

де ѡдатѣ deodatè aufeinmal.

тѡт ѡдатѣ tot odatè alles auf einmal.

ѣѣт èntschet langsam.

делѡк delok gleich.

мѣкар кѡм mèkar kum mehr wie.

дѡпѣ тоѡте dupè toate nach allen.

де кѡсѣ ѣкѡсѣ de kǎsè ènkǎsè von Haus, zu  
Haus.

де кѡвѣнт ѣкѡвѣнт de kuvǎent ènkuvǎent von  
Wort zu Wort.

ѣтѣѡ тоѡте èntru toate in allen.





кѢ грѣмада ku grēmada hauffenweisen.

кіар kiar klar.

лѢминат luminat hell, licht.

алтминтрилк altmintrilea anders.

лрѣнд энрәэнд in der Reihe.

лакәре lakare worauf.

### Nebenwörter der Menge.

#### Adverbia Quantitatis.

дестул defstul genug.

де присосит de prissofsit überflüßig.

де жѢмѣтәте de schumētate halb, und halb.

мѢлт mult viel.

пѢцин puzin wenig.

май мѢлт mai mult mehr.

кѢ мѢлт май мәре ku mult mai mare viel größer.

кѢ мѢлт май пѢцин ku mult mai puzin viel weniger.

нѢ мѢлт nu mult nicht viel.

лтрег әntreg ganz.

де липсә de lipsē aus Mangel.

пре лчәт pre әntschet allgemach, nach und nach.

май mai schier, fast.

кѢрѣдикәтә kurәdikata ballenweise.

ничидекәт nitschidekәt ganz und gar nicht.

нѢмай numai nur.

дин дестул din defstul genugsam.

прѢ мѢлт prea mult zu viel.

пѢцинтәл puzintel ein wenig, ein bißchen.

атәтә atәeta so viel.

ТОКМА АТХТА tokma atæta eben so viel.

АТХТА КХТ atæta kæt so viel als.

ДЕ ДОАВРИ АТХТА de doauri atæta zweimal so  
viel

ДЕТОТ detot gänzlich.

### Nebenwörter der Beschaffenheit.

#### Adverbia Qualitatis.

НЕКУРОС nebukurofs ungern.

КУ БОЕ ku voe mit Willen.

ДИН АДИНС din adins ernstlich.

АТРА ДИНС entra dins mit Fleiß.

АЛТ МИНТРИЛАТ alt mintrilea anders.

КУ БИНЕ ku bine mit Güte.

НЕ ПЛЮКУТ ne plékut mißfällig.

ДЕДЕМУЛТ dedemult vorzeiten.

ФУРЕ ЦИРЕ fère schtire mit unbewußt, ohne wif-  
sen.

АВРЕМЕА ЧК ВКЕ ènvreamea tschea veake vor  
alters.

АВРЕМЕА ЧК ТРЕКУТÈ ènvreamea tschea trekutè  
in der vergangenen Zeit.

ДЕ МИЖЛОК de mischlok mittelmäßig.

КУРЖВНÈ kurævne inbrinstig.

ФУРЕ ВЕТЕ fère veafste unvermuthet.

КУ ДИРЕПТАТЕ КВНÈ ku direptate bunè mit gu-  
ten Recht.

ФЛУШУРАТ flushturat flüchtig.

МАЙ ВЕРТОС mai væertofs besonders.

НЕДИРЕПТ neditépt unrecht.

гѢрѣ кѢ гѢрѣ gurè ku gurè mündlich.  
 СТАТОРНИК Istatornik standhaft, beständig.  
 кѢ грѣѢ ku greu beschwerlich.  
 кѢКѢРОТ bukurofs gern.  
 ДЕ НОѢ de nou von neuen.  
 кѢ ДИРЕПТ ku direkt mit Recht.  
 АДЕВѢРАТ adeverat wahrlich, gewiß.  
 НЕВѢГѢНА СѢМѢ nebègäend Isamè unbesonnen,  
 gleichgültig.  
 ДЕ МѢЛТЕ ФѢКЛЮРѢ de multe fealiuri unterschied-  
 lich, allerhand.

АКѢ ènkè noch.

ДЕ КѢМѢ de kumva woferne, wenn allenfals.

ДЕ УСѢИ de ossebi insbesondere.

ЛЕЧНЕ lefsne leichtlich, leicht, möglich.

АЦЕЛЕПУКѢЩЕ ènzelepzeaschte weislich.

кѢ СОКОТѢКѢ ку Isokotealè vorsichtig.

АТОРС èntorfs verkehrt, verdreht.

**Nebenwörter der Nachlassung, und der Vermehrung.**

Adverbia remissionis et intenssionis.

ВЪЗНИД кѢ ОКѢ vēsind ku oki zusehendſ.

ДЕПѢРТАТ depèrtat entfernt.

КѢТИНѢЛ kætinel langsam, ganz leise.

АЧѢТ èntſchet langsam, sachte.

АЧЕТИШОР èntſchetiſchor ganz langsam.

АФРИКОШАТ ènfrikoschat furchtsam.

НЕ СФѢРШИТ ne Isfærschit unendlich, ohne End.

АША аſcha ſo, ſohin.

ДЕ МИЖЛОК de mischlok mittelmäßig.

МАЙ БИНЕ mai bine desto besser.

КЪТ МАЙ ПЪЦИН kâet mai puzin zum wenigsten.

ПЕ АЧЕПТ pe  entschept nach und nach, statt und statt.

ДЪКА deabia faum.

ПАС ДЕ ПАС pas de pas Schritt vor Schritt.

НЪ АТЪТА nu at eta nicht so viel.

### Fragende Nebenwörter.

#### Adverbia Interogandi?

КЪЧИ k tschi warum?

ДИЧЕ ditsche warum?

ПЕНТРОЪ ЧЕ pentru t sche warum?

КЪТ k et wie viel?

ДРЕПТ ЧЕ drept t sche um was?

ДЕ КЪТ de k et f ur wie viel?

ДРЕПТ КЪТ drept k et um wie viel?

КУМ kum wie?

ПЪНЪ КЪНЪ p n  k end bis wann?

КУМ ДАРЪ kum dar  wie denn?

ПЪНЪ ОУНДЕ p n  unde bis wohin?

ПЪНЪ АЧЕ ВРЕМЕ p n   entsche vreamе bis zu  
welcher Zeit?

КЪТ ДЕ МАРЕ k et de mare wie groß?

ДЕ КЪТЕ  РИ de k ete ori wie vielmal?

ДЕ КЪНЪ de k end seit wann?

КУМ АША kum ascha wie so?

КЪТ ДЕ ПАРТЕ k et de parte wie weit?

ДЕ ОУНДЕ de unde woher?

ПЕНТРОЪ ЧЕ НЪ pentru t sche nu warum nicht?

Nebenwörter der Verleugnung, oder  
Bejahung.

Adverbia affirmandi et negandi.

АДЕВЪР ъnadevѣr in der Wahrheit.

АКЪНЪ ъnkѣnu noch nicht.

КЪ АДЕВЪРАТЪ ку ѡdevѣrat gewieſſlich, ganz ſicher.

НЪ АША КЪРЪНА ну аſcha kurѣnd nicht ſo bald,  
nicht ſo geſchwind.

НЕГРЕШИТЪ negreſchit ohnfehlbar.

НЕТРЕКУТЪ netrekut unumgänglich.

ПРЕ КРЕДИНЦА МЪ pre kredinza mea auf meiner  
Glauben, auf meine Treue.

ДИН АДИНСЪ din adinſs ernſtlich.

АТРА ДИНСЪ ѣtra dinſs im Ernſt.

КИКЪРОСЪ bikuroſs gerne.

ПОАТЕ ФИ poate fi eſ kann ſeyn.

КЪ АДЕВЪРАТЪ ку ѡdevѣrat in der That.

НЪ АМ АДОАЛЪ ну ам ѣdoiale ѣch habe keinen  
Zweifel.

Nebenwörter anderer Arten.

НЪМАИ numai nur.

НИМИКЪ nimik nichts.

АЗАДАР ѣnsadár vergebens.

АШИЖДЕРЪ аſchiſdereа gleichfalls, ingleichen.

АБА abia kaum.

ДОАРЪ doare vielleicht.

АНЕВОЕ ѡnevoe ſchwerlich, ſchwer.

ПЕНТРУ КЪ pentru kѣ weil.

ПРЕКУМЪ prekuм gleichwie.

МЪКАРЪ КЪМЪ мѣkar kum mehr wie.

ДЕШИ deschi obgleich, obwohlen.  
 МАЙ АЛЭС mai aléts vorzüglich.  
 АЛТМИНТРИЛЕА altmintrilea anders.  
 ДЕ ВЪНЪ СĂМЪ de buné ssamé sicher, gewiß.  
 ФОАРТЕ foarte, oder прѢ преа, sehr.  
 ТОКМА, tokma, gerade, eben so.  
 БИНЕ bine wohl, gut.  
 ЛЭСНЕ létsne leicht.  
 ФЙИНАКЪ fiindké indem.  
 ПЕНТРО АЧКА pentru atscheaia darum.  
 ДЧИ detschi daher.  
 КА ка gleichsam, als, wie.  
 КА КЪНД ка kænd als wenn.  
 КЪ ké denn.  
 АКЪ ênké noch.  
 МЪКАРКЪ mékarké obwohlen.  
 МЪКАР mékar mehr auch.  
 МАЙ ВЪРТОС mai vâertofs um desto mehr.  
 БЕЗ БИНЕ ves bine freylich.  
 ТОТ tot doch, ganz.  
 АДЪВРАТ adevérat wahrlich.  
 АША ДАРЪ ascha daré folglich.  
 АКЪНД ênkénu noch nicht.  
 НИЧИ АТРОУНИП nitschi êntrunkip keinesweges.  
 КУ грѢ ку gréu beschwerlich.  
 ДЕКЪМВА dekumva woserne.  
 ААВКА aiavea öffentlich, gewieß.



## Siebenzehntes Kapitel.

## Von den Vorwörtern.

## De Præpositionibus.

§. 22. Einige Præpositiones regieren den Dativum, andere den Accusativum, und noch andere den Ablativum; nachdem es die Bedeutung und Umstände erfordern. Die Præpositiones, welche den Dativum regieren, sind folgende:

Асѡра asupra wieder, entgegen.

Акасѡра deasupra über, oberhalb.

Адедсѡртс dedesúptu unterhalb.

Апротѡва ênprotiva, Аконтра ênkontra wider.

Апрѣжа ênpreschma gegen.

Анаинтѣ ênnaintea vor, in Gegenwart.

Алзѡнтрал ênléuntrul drinnen.

Адзрѣптл êndèrèptul hinten.

Anmerkung. Wenn die Præpositiones mit den Pronominibus personalibus construirt werden, so müssen sie anstatt des Dativus einen Nominativum pronominis possessivi des weiblichen Geschlechts nach sich haben, als: асѡра та asupra ta wider dich, асѡра воастрѣ asupra voastré wider euch, асѡра са asupra sa wider sich.

Wenn aber diese Præpositiones mit den Pronominibus demonstrativis construirt werden, so folgen sie der Regel, z. B. Анаинтѣ лѡи ên-  
X 2 nain-

naintea lui vor ihm, oder ihm entgegen; *пнѣ-  
интѣ ѣи* énnaintea éi vor ihr.

Die Præpositiones, so den Accusativum regieren, sind:

*ла* la bei.

*дупѣ* dupé nach.

*кѣтрѣ* kètré gegen, zuwärtz.

*пре*, *pre*, oder *не пре* auf.

*престе* presté über.

*лѣнгѣ* længé neben.

*ѣтре* éntre zwischen.

*ѣнт* fsupt unter.

*ѣпре* fspre über, zu.

Die Præpositiones, denen der Accusativus zugefüget wird, sind:

*дѣла* dela von, *дѣ* de von.

Folgende aber müssen noch mit der Præposition *дѣ* de verbunden werden:

*фѣрѣдѣ* fèrède ohne.

*афарѣдѣ* afarède außerhalb.

*дѣ пѣрте* de parte von weitem.

*дѣ апроапе* de aproape von der Nähe.

*дѣ динколо* de dinkolo jenseits, von  
drüben.

**Anmerkung.** Alle Accusativi und Ablativi verlieren ihre Particula *пре* pre, und *дѣла* dela, wenn diesen Casibus in der Construction eine Præposition vorgesetzt wird.



# Achtzehntes Kapitel.

## Von den Verbindungs- = Wörtern De Conjunctionibus.

§. 23. Die Conjunctiones, welche die Theile einer Rede zusammenfügen, sind folgende; die den Indicativum regieren:

пРЕКЪМ prekum so, wie.

АКЪТЪКЪ ѡри deatātea óri so oft, sovielmal.

АТЪТА КЪТ atāeta kāet soviel als.

КЪТВА kāetva sobald als.

КАСЪНЪ kalsenu damit nicht.

ДЕКЪНЪ dekaēnd seit dem.

КЪНЪ kāēnd da, als.

КЪТ kāet wieviel.

ПЪНЪ КЪНЪ pēnē kāēnd so lange als, wie lange.

АДЪПЪКЪМ dupèkum nachdem.

Folgende Conjunctiones regieren den Conjunctivum:

КЪ kē daß, dieweil.

АКЪ deakē oder ДЕАШ deasch wenn.

СЪ sē daß.

ДЕ сар de sar im Fall daß.

МАЙ НАЙНТЕ ДЕ ЧЕ сар mai nainte de tsche sar ehe als.

МЪКАРКЪ mēkarkē obwohlen, obgleich.

ДЕКЪМВА deikumva wenn, allenfalls.

ПЪНЪ ВЪ pēnē va bis daß.

КАШИ kaschi gleichwie, als wie.

пѢНТРЪS pentru wegen, darum.  
 МЪКАРЪ ДЕНЪS mēkar denu wenn gleich.  
 НЪМАЙ ДЕНЪS numai denu wenn nur.

Diese Conjunctiones regieren keinen Modum, und sind entweder zusammengesetzte oder auseinandergesetzte Verbindungen, Conjunctiones vel Copulativæ, vel Disjunctivæ.

Zusammengesetzte oder Copulativa sind nachstehende:

ѦКЪ ênkè auch, noch.  
 АДѦКЪ adekè nämlich.  
 ѦКЪТОКМА ênkétokma noch sogar.  
 НЪМАЙ numai nur.  
 НЪНЪМАЙ nunumai nicht allein, nicht nur.  
 ѦКЪШИ ênkēschi auch noch.  
 ШИ ѦКЪ schi ênkè und auch.

Auseinandergesetzte oder Disjunctiva sind diese:

НИЧИ ОУНЪСЛ, НИЧИ АЛТЪСЛ nitschi unul, nitschi altul weder einer noch der andere.  
 АШАДАРЪ ashadarè derohalben.  
 НИЧИ nitschi auch nicht.  
 ІАЪS isau oder АЪS au entweder, oder.  
 ЕЪS фіе isè fie es sey.  
 ШИ schi und. ЧИ tschi aberdoch.  
 АЛЪС ДАТЪS altè datè einandersmal.  
 ІАЪS МЪКАРЪ isau mēkar oder aber, oder  
 auch.  
 Die

Die Conjunctiones, die einen Gegensatz in der Rede anzeigen, heißen Adversativa.

- ши тот schi tot doch.  
 даꝛз dare hingegen aber.  
 мѣкаркѣ mēkarkē wiewohl, ohngeachtet.  
 пѣнтрꝛкѣ pentrukē dieweil.  
 фѣꝛз нꝛмай fērē numai sondern nur.  
 дѣнꝛ denu wenn nicht.  
 алтминтꝛилѣ altmintrilea ansonsten.  
 кѣт май марѣ kæt mai marē je größer.  
 фѣиндꝛкѣ fiindkē indem, gleichwie.  
 ꝛꝛз ꝛꝛꝛ wieder.  
 дѣкꝛмѣва dekumva allenfals, wenn vielleicht.

Die Conjunctiones, so eine Ursache anzeigen, heißen Causales.

- каꝛз нꝛ karsē nu damit nicht.  
 кѣтнꝛ kætnu daß nicht.  
 дрѣпт ачѣа drept atscheia eben diese, dero-  
 wegen.  
 канꝛ кꝛмѣва kanu kumva damit nicht.  
 кꝛкѣт майвꝛтꝛꝛс kukæt maiværtōfs um  
 destomehr.

### Nebenwörter der Ausnahme

#### Voces Exceptivæ.

- афꝛꝛз дѣ afarē de ausgenommen, außerdem.  
 афꝛꝛз afarē außer.

прѣсте ачѣста preſte atſchalſta über dieſes.  
 поате кѣ еѣ poatè kè ſè eſ ſey dann daſſ, eſ  
 kann ſeyn daſſ.

Nebenwörter, die einen Schluß machen.  
 Conclusiva.

прекъм prekum alſo, daſſ.  
 май пре оурмаѣ mai pre urmè endlich, im  
 übrigen, mehr zu Ende.  
 атѣнчѣ atuntſchi dann, alſ dann.

## Neunzehntes Kapitel.

Von den Zwischenwörtern.

De Interjectionibus.

§. 24. Wodurch die Gemüthsbewegungen,  
 und Gedanken zu verſtehen gegeben werden, alſ:

Zwischenwörter des Bittens und Ermah-  
 nens, Interjectiones rogandi et hortandi.

ѡде оде o wenn, ꙗѣ fui ꙗꙑui, ѡде ар  
 ode ar o wenn.

Zwischenwörter, die eine Verwunderung  
 anzeigen. Interjectiones admirandi.

маꙑе дѣмнезѣ mare Dumneſeu großer Gott.

към аша kum aſcha wie ſo.

чѣ tſche waſſ.

WX ДМНЕСЕУЛЕ oh Dumneseule o Gott.  
 ЯСТЕ КЪ ПУТИЦЕ jaſte ku putinze iſt eſ möglich.  
 ПРЪ КИНЕ преа bine vortrefflich.  
 АХ КЖТБИ ДЕ ФРЪМОС ah kaētui de frumofs ach  
 wie schön.  
 НШИ КЪ ПУТИЦУЗ nui ku putinzè eſ iſt nicht mög-  
 lich.  
 ОХ ДОАМНЕ oh Doamne o Herr.  
 ЛАСЪМЪ laſſemè laſſe mich.

Zwiſchenwörter des Mitleids.

Comiserationis

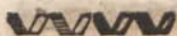
Ѡ ВАЙ о vai о weh.  
 ВАЙ vai wehe.  
 ВАЙДЕ МИНЕ vaide mine wehe meiner.

Zwiſchenwörter, womit man an- und  
 außruffet.

ХИИ КОПИЛЕ hei kopile he du Junge.  
 ОДАТЪ КЪ ИНИМЪ odatè ku inimè friſch zu.  
 СПРЕ АЖЪТОРЮ ſpre aſchutoriu zu Hilfe.  
 ЛА АРМЕ la arme zum Gewehr.

Zwiſchenwörter der Dankſagung.

ЛАЪДАЪ ЛШИ ДМНЕСЕУС laudè lui Dumneſeu Gott  
 Lob.  
 МУЛЪАМ ЛШИ ДМНЕСЕУС mulzam lui Dumneſeu  
 Gott ſey Dank.



Zwischenwörter, wodurch jemand auf die Seite zu gehen angewiesen wird.

φz λόκ fè lok mach Platz.

αφάρz afarè hinaus.

Zwischenwörter, womit man etwas, oder gar still zu schweigen verbiethet.

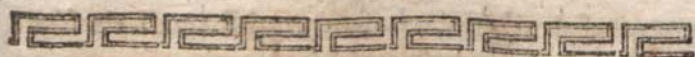
τάχι tatschi schweige.

τάχι μῦλωμ tatschi mulkom schweig  
still.

ἄχιπτ èntschepf langsam.

μέρεδ mereu fachte.





Dritter Theil,  
Von der Wortfügung.  
de Syntaxi.

Erstes Kapitel.

Von den Artickeln der Syntax.

§. 1. Mit Uebergang dessen, was schon am Anfang von den Artickeln ist gesagt worden, merken wir noch folgendes davon an.

I.

Daß die Walachen sich des Articuli indefiniti bei allen Vorfällen bedienen, wo die Deutschen das ein оун un gebrauchen z. B. а́м въ-зѣт о́ун до́ми ма́ре am vésut un domi mare ich habe einen großen Herrn gesehen, е́ъ а́м о́ун прі́етини крѣдинчѣе е́у am un prietin kredintchols ich habe einen getreuen Freund.

II.

Ueberhaupt überall, wo man nicht auf das bestimmte Individuum sondern auf die Gattung sowohl in allgemeinen, als eines besonderen Individui siehet, z. B. сѣ́ъ смѣрит о́ун а́нхрѣ́т Isau Ismerit un énpérat, ши́ тѣ́ нѣ́те вѣ́и смѣри́ schi tu nute vei Ismeri ein Kaiser hat sich gedemüthiget, und du wirst dich nicht demüthigen. о́ун ва́рва́р е́ъ зѣ́нкъ а́ча́ста о́унѣ́и ромѣ́н un var-



varvar tsé siké atschafsta unui Roman ein Bar-  
bar soll das einem Römer sagen.

## III.

Des Articulus definitus bedienet man sich,  
wenn von einer Sache bestimmt geredet wird, wie  
die Deutschen den Articulum der, *sa, a, le,* ge-  
brauchen z. B. *tátza ksh iurkshie pre phií tétel*  
bun iubeaschte pre phi der gute Vater liebet die  
Söhne, *soárele lumínkz, shi akkázshie nk-*  
*máhtsa* Isoarele lumineasé, schi énkeleaschte  
pémäent - ul die Sonne leuchtet, und erwärmet  
die Erde.

## IV.

Wenn man unbestimmte Individua einer be-  
stimmten Gattung bezeichnen will, so läßt man  
den Articulus Definitus aus, z. B. *ázmi vín,*  
nš ánz dem vin, nu apé gib mir Wein,  
nicht Wasser, *arshnkz lémi,* nš piátrz arunké  
lemn, nu piatré werfe Holz, nicht Stein.

## V,

Wenn einem Nomen Substantivo die Pro-  
nomina demonstrativa *tschel avéts* atschefst  
vorgesezt werden, so wird alsdann der Articulus  
definitus ausgelassen, z. B. *tschel om mare*  
tschel om mare jener große Mensch, *avéts domni*  
*korát* atschefst domn bogat dieser reiche Herr.

Wenn aber das Pronomen demonstrativum  
dem Substantivo nachgesezt wird, und ein Ad-  
jectivum darauf folget, so verlehret das Substan-  
tivum den Articulum definitum nicht z. B. *om-*



мѢЛ ЧѢЛ МАРЕ omul tſchel mare jener große  
Mensch, пѢРЛА ЧѢЛ ЛОНГ пѢrul tſchel lung je-  
nes lange Haar.

Das übrige von den Artickeln ist im 2. und  
3. Theil angemerket.

### Von den Nominibus und Pronominibus. der Syntax.

Die Construction der Nominum in Wa-  
lachischen richtet sich ganz nach dem Lateinischen  
und Deutschen, werden Character der Sache zu  
näherer Bestimmung derselben beigebracht, so müs-  
sen die Adjectiva im genere, numero und Casu,  
die Substantiva adposita aber nur im Numero  
und Casu mit dem Worte überein kommen, zu dem  
sie gehören, z. B. НУМА ПОМПИЛІЕ КРАЮА РЖМЛЕ-  
НІСК АЪ ФОСТ ЧѢЛ ДИИТЪЮ, КАРЕЛЕ АЪ ДАТ ЛЕУИ  
НОРОДУЛУИ РЖМЛЕНІСК numa pompilie kraiuл rāem-  
lenesks au fost tſchel dintēiu, karele au dat  
ledschi norodului rāemlenesks, Numa Pompe-  
lius Römischer König war der erste Gesetzgeber des  
römischen Volks.

Wird aber ein Besiß oder Verhältniß zweier  
Begriffe ausgedrückt, so stehet das bestimmende  
Wort im Genitivo.

**Anmerkung.** Wenn der Genitivus hinten  
steht, so verliert er das a des Artikels. z. B.  
АМ АЪСІ КАЛУА ДОМНУЛУИ am adufs kalul dom-  
nului ich habe des Herrn Pferd gebracht, oder  
hergeführt, nicht aber АМ АЪСІ КАЛУА А ДОМНУ-  
ЛУИ am adufs kalul a domnului.

Damit aber alsdann kein Zweifel übrig bleibe ob **а** **ДОМНУЛАДИ** a domnului der Genitivus, oder der Dativus sey, so wird der Dativus vorgefetzt, und nach diesem ein anderes Nomen welches zur Construction gehört, und sodann folgt erst der Genitivus z. B. **ам ааде ДОМНУЛАДИ КАЛА** am aduls domnului kalul ich habe dem Herrn das Pferd gebracht.

Es kann aber der bestimmte Artikel ausgelassen werden z. B. **ам ааде грѣДОМНУЛАДИ** am aduls grăcu domnului ich habe dem Herrn Korn gebracht. siehe pag. 25. IV. Anmerkung.

Die Substantiva Istrumenti, Modi, affectus, werden vermittelst der Praeposition **ку** ku mit dem Verbo construiet; auch drücket man dadurch die Verbindung der verflohenen aus, die gemeinschaftlich handeln. z. B. **тае ку ку цитѣ** tae ku kuzitul schneide mit dem Messer, **мишкѣ ку пичорул** mischké ku pitschorul bewege mit den Fuß.

Bei den unbelebten Dingen wird die particula **пре** pre welche den Artikel des Accusativi ausdrückt weggelassen z. B. **цине кастонѣ ачѣста** zine bastonul atschefsta halte diesen Stock, **аѣ картѣ ачѣста ѣвчурѣорѣди** du kartea atschafsta ênvêzêtoriului trage dieses Buch dem Lehrer, nicht aber **аѣпре картѣ ачѣста** dupre kartea atschafsta.

Bei belobten Wesen muß man dieses **пре** pre vorsezen damit man das handelnde von dem leidenden

den unterscheide z. B.  $\lambda\acute{\epsilon}\lambda\ \alpha\delta\ \lambda\upsilon\iota\nu\epsilon\ \pi\acute{\rho}\epsilon\ \omicron\upsilon\gamma\epsilon$   
leul au énvins pre urs der Löwe hat den Bären überwunden.

Anmerkung. Es ist gesagt worden  $\pi\acute{\rho}\epsilon\ \omicron\upsilon\gamma\epsilon$   
pre urs weil man nicht bestimmet welchen Bären; welches doch geschehen mußte, wenn ein Adjectivum, oder ein Pronomen hinzugethan, oder darunter verstanden würde. z. B.  $\lambda\acute{\epsilon}\lambda\ \alpha\delta\ \lambda\upsilon\iota\nu\epsilon\ \pi\acute{\rho}\epsilon\ \omicron\upsilon\gamma\epsilon\delta\alpha\ \chi\acute{\epsilon}\lambda\ \mu\acute{\alpha}\rho\epsilon$  leul au énvins pre ursul tsel mare der Löwe hat jenen großen Bären überwunden, oder  $\lambda\acute{\epsilon}\lambda\ \alpha\delta\ \lambda\upsilon\iota\nu\epsilon\ \pi\acute{\rho}\epsilon\ \omicron\upsilon\gamma\epsilon\delta\alpha\ \delta\omicron\mu\nu\delta\lambda\upsilon\iota$  leul au énvins pre ursul domnului der Löwe hat des Herrn Bären überwunden.

Die Adjectiva Copiae et Affectuum nehmen den Ablativum mit der Praeposition  $\delta\epsilon$  de zu sich z. E.  $\pi\lambda\iota\nu\ \delta\epsilon\ \rho\upsilon\delta\tau\acute{\alpha}\tau\epsilon$  plin de réutate voll von Bosheit,  $\pi\omicron\phi\tau\iota\tau\omicron\rho\acute{\iota}\omicron\ \delta\epsilon\ \lambda\acute{\alpha}\delta\alpha\upsilon$  postitoriu de laudé ein Lob begieriger, begierig des Lobes.

Bei der Constructio Qualitatis, wozu einem Substantivo totius ein Substantivum Partis mit einem Adjectivo Qualitatis gesetzt wird, muß man den Unterschied machen, und untersuchen, ob von Naturgaben, oder von den Eigenschaften eines Charakters die Rede ist; in dem ersten Falle wird das Adjectivum zu dem Substantivo totius gesetzt, und das andere Substantivum mit der particula  $\lambda\alpha$  la nachgesetzt. z. B.  $\omega\ \delta\omicron\alpha\mu\eta\zeta\ \acute{\alpha}\lambda\epsilon\chi\ \lambda\alpha\ \phi\acute{\alpha}\upsilon\chi\ \omicron$  doamné albé la fazé eine Frau von schönen weißem Gesichte.

Im andern Falle wird das Adjectivum zu dem letzten Substantivum gesetzt, und durch die particula кѢ ku mit dem Substantivo totius construiet z. E. ѡм кѢ лѣзлѣпчѣне мѣре ом ку энзѣлѣпчѣне мѣре ein Mensch von großer Weisheit, ѡм де пѣцине кѢвинте ом де пѣзине кувинте ein Mensch von wenig Worten. Dennoch kann diese letzte Construction auch im dem ersten Falle gebraucht werden, ob es gleich im Gegentheil nicht angeht.

Mit dem Adjectivo Mensurae drücket man das Maasß entweder glatterdings, oder mittels einer Vergleichung aus.

Im ersten Falle bedienet man sich der Prae-position де de die man sowohl vor das Zahl mit dem Maasß, oder vor das darauffolgende Adjectivum selbst (welches hier zu substantivisiren scheint) setzt z. B. ѡ фжнтѣнѣ де шѣсе стѣнжннѣ де афѣнѣнѣ о фäentäenē de schafse istäenschini de afundē ein sechs Klasteru tiefer Brunnen.

Im zweiten Falle gebrauchet man die Prae-position кѢ ku und läßt den Comparativus darauf folgen, mit der nöthigen Construction z. E. кѢ ѣи кѡт мѣи лнлѣт де кѣт мнне ку ип кот май эннѣлт де кѣт мнне ку ип her als ich.

Die Adjectiva Similitudinis nehmen den Dativus ohne Praeposition, oder den Ablativus mit der Praeposition zu sich z. B. фечорѣл

ЧѢЛ АСѢМЕНѢ ПЪРІНТЕЛѢИ СЪС fetschorul tschel  
 aseamenea pèrintelui fsèu, oder КЪ ПЪРІНТЕЛЕ  
 СЪС ku pèrintele fsèu der seinem Vater ähnliche  
 Sohn.

Die Comparativi und Superlativi, werden  
 mit den Substantivis so Construiret, daß sie mit  
 dem Worte ДЕКЪТ dekæt den Genitivum zu sich  
 nehmen, wobei aus der Natur der Sache selbst  
 folgt, daß die Superlativi immer den pluralem  
 regieren, die Comperativi aber nach Unterschied  
 z. B. МАЙ КЪТЪЖИ ДЕ КЪТ МІНЕ mai bêtræn de  
 kæt mine älter als ich, ЧѢЛ МАЙ АНАЛТ ДЕ КЪТ  
 ТЪУИ ФРАУИИ tschel mai ènnalt de kæt tozi  
 frazii der größere als alle Brüder.

Anmerkung. Die Stelle des Substantivi,  
 welches man nicht wiederholen will, wird durch  
 den Articulus definitivus ersetzt.

Wenn also das Substantivum Masculini  
 Generis ist, so wird im Singulari statt dessen das  
 л l im plurali das и i, bei den foemininis aber  
 im Singulari w o oder ѣ ea und im plurali das  
 е e gebraucht, von deren Stellung in der Wort-  
 fügung ist folgendes anzumerken.

Wenn in der Construction ein Verbum  
 auxiliare vorkömmt, so werden ihm unmittelbar die  
 vorgedachten Articuli definiti vorgesetzt z. B. ДА-  
 ТЪУАЪ КЪУИТЪА datuzau kuzitul? hat er dir das  
 Messer gegeben? ДАТЪУАЪ ПЪНА datuzau peana?  
 hat er dir die Feder gegeben? АПЪКАТЪТЪИ КЪ ФРА-  
 ТЕЛЕ ТЪЪ ÈNPEKATUTEI tu fratele têu? hast du  
 Y dich

dich mit deinem Bruder versöhnt, *дѣлаетъ ѣнрѣ-  
кат*, versöhnt, anstatt ich habe mich versöhnt.

Bei den verkürzten Dativis und Accusativis der Pronominum personalium kann man den Artikel auch weglassen. z. В ми mi mir, ти ti dir, ши schi sich, и i ihm, ни ni oder не ne uns, ви vi oder въ vè euch, ле le ihnen, мѣ me mich, те te dich *ѣ* sè sich, а l ihn, о o sie, не ne wir, въ vè ihr, и i sie, ле le sie, z. Е. *дѣми* dèmi gib mir, anstatt *дѣми* dèmie, *дѣти* dèzi gib dir, *дѣши* deaschi er gebe sich. *дѣи* dèi gib ihm, *дѣне* daune? geben sie uns? *дѣвъ* dauvè geben sie euch? *ницидѣ* nizida ihr werdet uns geben, *шиордѣ* schiorda sie werden sich geben, *дѣлеор* кѣцитѣ daleor kuzitul? werden sie ihnen das Messer geben? *да да*, sie werden es geben.

*вѣзѣтѣмѣдѣ* vèsutumèau? oder verkürzt *вѣзѣтѣмѣдѣ* vèsutumau haben sie mich gesehen? *вѣзѣтѣтедѣ* vèsututeau, oder *вѣзѣтѣтѣдѣ* vèsututeau? haben sie dich gesehen, *вѣзѣтѣѣдѣ* vèsutulsèau? hat er sich gesehen? *вѣзѣтѣдѣдѣ* vèsutulèau, oder *вѣзѣтѣдѣдѣ* vèsutulau? haben sie ihn gesehen? *вѣзѣтѣнедѣ* vèsutuneau oder *вѣзѣтѣнѣдѣ* vèsutuneau? haben sie uns gesehen? *вѣзѣвѣдѣ* vèsutuvèau oder *вѣзѣтѣвѣдѣ* vèsutuvau? haben sie euch gesehen? *вѣзѣтѣидѣ* vèsutuiiau oder *вѣзѣтѣидѣ* vèsutueau? haben sie sie gesehen? *вѣзѣтѣ* vèsut, gesehen, daß ist, sie haben sie gesehen.

hen. Юрѣшеу jubeschteo liebet er sie? чинѣшеу tschinfsteschtele verehret er sie?

Anmerkung. Es ist in dem zweiten Theil pag. 20 2ter Anmerkung gesagt worden, daß statt k ea das a ia gebraucht werden, daher wird gut gesagt: вѣзѣтѣтаѣ vèsututiaiu anstatt вѣзѣтѣтѣ vèsututeau; вѣзѣтѣсаѣ vèsutufsau anstatt вѣзѣтѣсаѣ vèsutufsèau; вѣзѣтѣѣ vesutuiiu anstatt вѣзѣтѣѣ vestueau.

Die zusammengezogenen Dativi oder Accusativi der Pronominum, können wie die Articuli definiti den Verbis entweder vor oder nachgesetzt werden, z. B. кѣцѣтѣлѣ цѣлѣдѣ kuzitul zildè, er giebt es dir, дѣцѣлѣ dèzil? giebt er es dir? nämlich das Messer.

Wenn aber das Verbum auxiliare vorhanden ist, so kann dieses entweder vor oder nachgesetzt werden, z. B. нѣлаѣ-дѣтѣ nilau-dat, er hat es uns gegeben, вѣлаѣ-дѣтѣ vilau-dat oder дѣтѣнѣлаѣ? hat er es uns gegeben? дѣтѣвѣлаѣ datuvilau? hat er es euch gegeben?

Anmerkung. Es ist bei Abhandlung der Artikel gesagt worden, daß in der That die walachische Nomina und Verba, welche auf einen Consonantem auszugehen scheinen, doch nicht auf einen Consonantem, sondern auf ein kurzes s ausgehen, und im Schreiben alsdenn wird der Kürze wegen das s ausgelassen.

Wenn aber das Verbum am Ende einen Consonantem hat, so wird mit dem Artikel, oder

Pronomine das kurze S vereiniget, welches kaum gehört wurde, alsdenn aber völlig ausgesprochen werden muß, weil es nicht mehr am Ende steht, daher sage ich nicht ДАТНѢС datneau? sondern ДАТНѢС datneau? ВЪЗІНАДѢТЕ vésindute und nicht ВЪЗІНАДѢТЕ vésindte. ВЪЗІНАДА vésindul nicht ВЪЗІНАДА vésindl; ВЪЗІНАДѢВЪ vésinduvé nicht ВЪЗІНАДѢВЪ vésindvè.

Wenn nach den Namen der Männer, und dem Wort ДУМНѢЗІС Dumneséu ein Adjectivum oder ein Pronomen possessivum folget, so bekommen einige dieser Namen den Articulum definitum wie andere Substantiva in allen Casibus; denn sonst sind nur dem Genitivus und Dativus erforderlich, z. E. ДУМНѢЗІСА мѢС Dumneséul mieu mein Gott, ДУМНѢЗІСАМЪ мѢС dumneséului mieu meinem Gott. ПАВЕЛ Pavel, а ЛЪИ ПАВЕЛА a lui Pavel des Paulus.

Von den Numeris Cardinalibus ist о҃н un ein singulare tantum, und richtet sich nach den Genus seines Substantivi; die übrigen Zahlen bis zwanzig werden den Substantivis pluralibus ohne weitere Veränderung vorgesezt, z. E. о҃н ѡм un om ein Mensch, доу кѡрѡцѡи doi bérbazi zwey Männer, ѡ фомѡе o fomeae eine Frau, ein Weib, доѡв фомѡи doao fomei zwey Weiber, зѡче шѡвѡи seatsche tshèrvi zehen Hirschen, ѡпѡспрѡзѡче коу optsprèseatsche boi achtzehn Ochsen.



Hingegen bei den Zahlen über zwanzig muß man an das Zahlwort die Praeposition *де* de anhängen, z. E. *доаозѣчй де коркй* doaosetschi de korbi zwanzig Kaben, *доаозѣчй ши оўндл де вѣлтѣрй* doaosetschi schi unul de vulturi ein und zwanzig Gaier, *ў сѣтѣ де пасѣрй* ó fsutè de passeri hundert Vögel, *оміе шанте сѣте ўптѣчй ши ўпт де ани* omie schapte fsute óptsetschischi opt de ani ein Tausend siebenhundert acht und achtzig Jahre.

In dem Falle aber, wo das Nomen vor dem Zahlwort stehet, bleibt die Praeposition *де* de weg, z. E. *коркй доаозѣчй* korbi doaosetschi Gaier zwanzig, *пѣщй доаозѣчй ши оўндл* peshchi doaosetschi schi unul Fisch ein und zwanzig, *ў сѣтѣ де кѣтане* ó fsutè de kètane hundert Soldaten.

Wenn man aber fraget, wie viel Jahre hat dieses? oder antwortet, so wird die Praeposition *де* beibehalten, z. E. *де кѣцй ани іасте тѣрндл ачѣста* de kæzi ani jaste turnul atschéfssta? wie viel Jahr ist dieser Thurm alt? *де ў сѣтѣ де ани* de ó fsutè de ani hundert Jahre.

Aber auf die Frage wie viel Jahre sind es, daß dieser Thurm gebauet worden? wird in der Antwort ohne die Praeposition *де* de mit Weglassung des Wortes Jahre, nur die Zahl benennet, z. E. *кѣцй ани сѣнт де кѣндл сад зидит тѣрндл ачѣста?* kæzi ani fsænt de kænd fsausidit turnul atschéfssta? wie viel Jahre sind es, daß

daß dieser Thurm gebauet worden? чинч зѣчй  
tschintsch setschi fünfzig.

Die Ordinalia sind wahre Adjectiva, und werden eben so wie diese construiert. Die Accusativi der Pronominum Personalium, ѣс ѣу ich, тс tu du, ѣл ѣl er, pflegen in der Construction zusammengezogen zu werden; alle aber ohne die Particula пре пре; z. B. мх жѣдекъ рхс мѣ schudekè réu, er beurtheilet mich böse, вѣдете къ оны кѣны veadete ku óni buni? siehet er dich mit guten Augen? мжнгѣл къ лѣс азтѣт маѣнгѣл, кѣ лѣу бѣтут трѣсте ihn, denn er hat ihn geschlagen. Чинстѣкѣне tschinstefs-kune? ehren sie uns? юкѣскѣвхъ juv'fskuvè? lieben sie euch?

Wenn aber die nämliche Accusativi bei dem nämlichen Verbo zweimal gesetzt werden, so werden sie das einmal nicht construiert, und behalten die particula пре пре, z. E. те лѣс азъ пре тине te laudè пре тине er lobet dich, ле ѣ-каѣхъ пре ѣале le ènvaze пре ѣале lehret sie.

## Zweites Kapittel.

### Von den Verbis der Syntax.

§. 2. Alle Verba erfordern einen Nominativum, der entweder ausgedrückt, oder verstanden wird, z. E. ам кхнтѣт лѣс азъ лѣн лѣмнѣзѣс ам kãentat laudè lui dumnesu ich habe Gott Lob

gesungen, *фостам сѣтѣла ши ам флѣмѣнзѣит*  
*fostam sètul schi am flēmāēnsit* ich war satt,  
 und bin hungrig geworden.

Alle Verba Activa regieren den Accusativum, z. B. *четѣще картѣ* tschetéschte kartea  
 lese das Buch, *чине лѣмина* zine lumina halte  
 das Licht.

**Anmerkung.** Von der particula *пре* pre  
 wenn sie ausgelassen werden soll, siehe man in dem  
 ersten Kapitel der Syntax pag. 334.

Die Verba, die eine Gabe oder Bringung  
 anzeigen, regieren außer den Accusativus auch den  
 Dativus der Person, z. B. *дѣми а̀нѣ сѣ сѣсѣ*  
*dèmi àpè sè beau* gieb mir Wasser zu trinken,  
*а̀дѣми пѣне* adèmi pāene bring mir Brod.

Die Verba affectuum, wie auch Copiae  
 nehmen den Ablativus mit der particula *де* de an,  
 z. B. *о̀умпле де вѣн* umple de vin fülle es mit Wein  
 an, *бѣкѣрѣте де фѣи тѣи* bukurète de fui tèi  
 erfreue dich über deine Kinder, *мѣ тем де ѣл* mè  
 tem de ěl, ich fürchte ihn.

Die Verba, welche eine Abnahme anzeigen,  
 regieren außer den Accusativus auch den Ablati-  
 vus mit der Praeposition *дела* dela, z. B.  
*депѣртѣсѣ дела мѣне лѣмина* depèrtease dela  
 mine lumina entferne von mir das Licht, *а̀сте*  
*дела мѣне* dute dela mīne geh weg von mir.

Diejenige Verba, welche einen motum ex  
 loco ausdrücken, regieren ebenfalls neben dem Ac-  
 cusativus Personae den Ablativum loci mit der



Praeposition дин din, z. B. скоател дин каск fskoatel din kaskè jage ihn aus dem Hause, ладми дин фжнтжнз анз ádemi din fáentáenè ápè bringe mir Wasser aus dem Brunnen.

Die Verba verdoppeln bisweilen des Nachdrucks wegen die Accusativos und Dativos Pronominum personalium, jedoch so, daß der erstere verkürzet, der zweite aber ohne Verkürzung gesetzt wird, z. B. те ладз пре тине te láudè pre tine er lobet dich, cz ладз пре сине isè láudè pre sine er lobet sich, mie мкз дат cz лаш mie meau dat isèlasch, er hat mir Quartier gegeben, oder, er hat mich beherberget.

Wenn zu einem Verbo finito noch ein Verbum hinzugesetzt wird, so muß das letztere im Infinitivus stehen, z. B. мам оўржт а скрие mam uráet a fskrie ich bin überdrüssig zu schreiben, мам встенит а оумела mam ofstenit a umbla ich bin müde zu gehen.

Die Verba, so eine Bewegung, oder Ruhe ausdrücken, regieren auf die Frage оўнде unde wohin? oder wo? den Accusativus mit der Praeposition ла la nach, oder ꝑ en in, z. B. кас дсе ла виенна oder ꝑ виенна fsau dufs la vienna oder en vienna er ist nach Wien gegangen, аз ндрчс ла oder ꝑ молдова au purtsches la oder en moldóva er ist nach der Moldau abgegangen, эл кзлаторэше мжне ла oder ꝑ сибии эл kèlètoréshche máene la oder en fsibiiu er reiset morgen nach Herrmanstadt, ам фост ла oder ꝑ Бскбрéщн am fofst

fofst la oder en pukuréschti ich bin in Bukurest gewesen.

Auf die Frage ДЕ ОУНАЕ de unde woher? regieren sie den Ablativum mit der Praeposition ДИН din aus, oder ДЕЛА dela von, z. B. АМ ВЕНІТ ДЕЛА oder ДИН БУДА am vānit dela oder din Búda ich bin von Ofen gekommen, САС ПТОРЕ ДЕЛА oder ДИН ПІША Isau entors dela oder din Péschta, er ist von Pest zurückgekehret.

Hievon nimmt man das Wort КАЕЗ kásè das Haus, welches mit den Verbis auf folgende Art construirt wird. Wenn es das Gebäude oder einen Theil des Gebäudes bedeutet, so wird die Frage ОУНАЕ unde wohin? oder wo? mit П КАЕЗ en kásè, und auf die Frage ДЕ ОУНАЕ de unde woher? mit ДИН КАЕЗ din kásè beantwortet. z. B. ОУНАЕ АЙ АПРИНС ЛУМИНА unde ai aprins lumina? wo hast du das Licht angezunden? П КАЕЗ en kásè im Hause; ДЕ ОУНАЕ АДЪИ КЪРЦИЛЕ de unde adutschì kèrzile woher bringst du die Bücher? ДИН КАЕЗ din kásè, aus dem Hause.

Bedeutet es aber die Wohnung (französisch chés moi, chés foi, chés vous, chés lui; Italienisch, a casa, de a casa) so wird die Frage, wo? wohin? mit А КАЕЗ a kásè, und die Frage woher? mit ДЕ А КАЕЗ de a kásè beantwortet, z. E. ОУНАЕ АЙ АДЕ КАРДА unde ai dufs káruł wo hast du den Wagen hingeführt? А КАЕЗ a kásè nach Hause; ДЕ ОУНАЕ ВИИ de unde vii

woher kommst du? *де а кáцз де а кáсé* vom Hause.

Wenn etwas gefragt wird, so wird meistens das Verbum auxiliare dem Haupt Verbo nachgesetzt, und ohne auxiliare geantwortet, z. B. *дэче сэва* dutsche *сэва?* wird er gehen? *дэче* dutsche; gehen; *фáче ка* fatsche *ва* wird er es machen? *фáче* fatsche anstatt *эл ба фáче эл ва* fatsche er wird es machen. *Фзгзэдитаэ кэ ба вéни* fégéduitau ké *ва вéни?* hat er versprochen daß er kommen wird? *фзгзэдит* fégéduit verprochen.

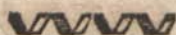
Es kann aber auch bei der Antwort das Verbum auxiliare gebraucht werden, aber es ist weniger zierlich, z. E. *фзкэтаэ че ам порунчит* fékutau tsche *ам порунчит?* hat er, gethan, was ich ihm befohlen habe? *аэ фзкэт* au fékut er hat es gethan. *дэче сэ ка* dutsche *сэ ва* wird er gehen? *сэ ба дэче сэ ва* dutsche er wird gehen.

Die Verba Temporis regieren auf die Frage *кэнд* kænd? wann? wenn das Tempus unbestimmt ist, den Accusativus mit dem Articulus definitus, aber ohne die particula *пре* pre z. B. *кэнд ай нэтк вéни кэнд ай* putea *вени?* wann könntest du kommen? dann antworte ich, *зюа* sioa beim Tage, *ноántк* noaptea bei der Nacht, *диминкэа* dimineaza des Morgens, oder Morgen Früh. *Сáра* Isara des Abends, auf den Abend. z. E. *кэнд ай трукэт прии кéлгэд* kænd ай

ai trekut prin belgrad? wenn bist du durch Karls-  
burg gereiset? *кара vara* im Sommer, *примъва-  
ра primèvara* im Frühling. *кхнд вине лвъцз-  
торуа ла тине каѣнд vine ènvèzètoriul* la tine?  
wenn kömmt der Lehrer zu dir? *лѣнк lunea*  
Montags, *дѣминека dumineka* Sontags, *сър-  
кхторуа срèrbètoarea* Feyertags nämlich: pflegt er  
er zu kommen.

Es kann auch ohne Artikel gesagt werden,  
*лтро зи èntro si* an einem Tage, *лтрw нoап-  
тѣ èntro noapte* in einer Nacht, *лтро дими-  
нѣцз èntro dimineazè* an einem Morgen, *лтро  
варз èntro varè* in einem Sommer, *лтро лѣриц  
èntro iarnè* in einem Winter, *лтро дѣминека  
èntro duminekè* an einem Sonntage, *лтро лѣ-  
нй èntro luni* an einem Montage.

Wenn aber die Zeit bestimmt ist, so werden  
die Namen der Tage durchaus ohne Artikel und  
Praeposition gesetzt z. B. *кхнд те дѣчй каѣнд*  
te dutschî? wann gehest du? *дѣминека думи-  
некè сѣ жoй* Isau schoi Sonntag oder Don-  
nerstag, *кхнд авѣц съркхторуа каѣнд авèз срè-  
bètoare* wenn habt ihr Feyertag? *мѣркѣри мѣр-  
кѣри* Mittwoch, nicht aber *мѣркѣрк мѣркѣреа*.  
Bei den Futuris Verborum setzet man zu den  
Namen der Jahreszeiten die præposition *ла la* z.  
B. *ѣ вон лѣкѣй ла варз лгрздинз* ieu voi  
lèkui la varè èngrèdinè ich werde im Som-  
mer im Garten wohnen.



Die Plurales hingehen sehen denselben das Pronomen ачѣстѣ atschafsté dieses, vor, z. B. ам фост ѣстѣ тоамнѣ ла кулѣс ам fostst alsté toamnè la kulefs ich war diesem Herbst in der Weinlese, ѣстѣ примѣварѣ аѣ фост мѣлтѣ плѣаѣ afsté primèvarè au fostst multè ploae in diesem Frühling war viel Regen.

**Anmerkung:** Das Pronomen ачѣстѣ atschafsté wird, wenn solches mit den Jahreszeiten construiert wird abgekürzt und statt ачѣстѣ atschafsté nur ачѣстѣ alsté denselben beygefügt, wie aus dem gegebenen Beispiel zu ersehen gewesen.

Auf die Frage кѣт кѣт? wie lang ist durch den Ablativus mit der Praeposition ꙗ èn in, oder ohne dieselbe, jederzeit zu antworten, jedoch ohne Artikel z. E. кѣт ан шѣзѣт ꙗ рѣма кѣт ai schesut èn roma? wie lang hast du in Rom gewohnet, ꙗтрѣй èntrei oder трѣй анн drei Jahre.

Auf die Frage ꙗкѣу èн кѣѣз oder ꙗкѣтѣ èн кѣѣтѣ in wie viel? z. E. ꙗкѣуи анн ан фост ла шкѣалѣ èнкѣѣзи ani ai fostst la schkoalè wie viel Jahre bist du in der Schule gewesen? ist folgender Gestalt zu antworten, ꙗнѣаѣ èнпѣаѣ in neun Jahren. ꙗкѣтѣ врѣме вои пѣтѣ аѣѣнѣѣ а-кѣлаѣ èнкѣѣтѣ vreamè voi putea a schundsche akolo? in wie viel Zeit werde ich dahin anlangen  
kõn-



können? *АШАСЪ ЗИЛЕ* ênschafsè sile in sechs Ta-  
gen. *АКЪТЕ ЛЪНИ АЙ ЛЪЗУАТ ЛИМКА РОМЖИТЪКЪ*  
 ênkâete luni ai ênvèzat limba româneafskè?  
 in wie viel Monate hast du die walachische  
 Sprache gelernet *АТРИЙ ЛЪНИ* êntrei luni in drei  
 Monaten, *АКЪТЪ ВРЪМЕ АЙ АКЪЛАТАТ ФИЛОСОФІА*  
 ênkâetè vreamè ai afskultat Filosofia in wie  
 viel Zeit hast du die Philosophie angehört, *АЛА-*  
*ДОЙЛАЪ АН* ênal doilea an, in anderthalb Jahr.

Die Verba Similitudinis nehmen den Da-  
tivus jedoch bei den Substantivis ohne Artikel  
zu sich z. E. *ЕЛ САМЖИЪ ПЪРИНТЕЛЪИ* ežs' èl  
lsamâenè pèrintelui fsèu er ist seinem Vater ähnl-  
lich, *ЕЛ АМИ АСАМЖИЪ* mie iel ênmi alsamâenè  
mie er ist mir ähnlich.

Es ist auch gut gesprochen wenn man die  
Dativos der Pronominum Personalium verdop-  
pelt nämlich den ersten ganz und den andern zu-  
sammen gezogen. z. E. anstatt *мие* iâete mie iafste  
mir ist, *чие* iâete zie iafste dir ist, *лши* iâete  
lui iafste ihm ist, *еи* iâete ei iafste ihr ist, so  
sage ich der besseren Aussprache wegen *мие* ми  
*оуржѣт* mie mi urâet, es ist mir gram, es ist  
mir gehäßig, *чие* чи дрѣг zie zi drag dir ist es  
angenehm, *лши* oder *еи* и грѣхъ lui oder ei i  
greazè ihm, oder ihr ist es eckelhaft, *ноао* ни  
*рѣс* noao ni rèu uns ist übel, anstatt *ноао* не  
*иâете* рѣс noao ne iafste rèu, *ноао* ви грѣс  
voao



voao vi greu anstatt, **воаѡ вѡ іаѡте грѣѡ voao**  
 vè iafste greu euch ist schwer, **лѡѡ лѡ еѡте lo**  
 li fseate sie sind durstig, oder haben Durst, **міе**  
**нѡмі нѡѡ** mie numi palse es gehet mich nichts,  
 oder nicht an, **ѡіеѡі нлѡѡ** ziezi platsche dir  
 gefällt's, **лѡі нѡі воа** lui nui voia er ist nicht  
 im Willens, welches das nämliche ist, als wenn  
 ich sage **лѡі нѡ іаѡте воа** lui nu iafste voia.

## Drittes Kapitel.

### Von den Adverbiis der Syntaxis.

§. 3 Die Adverbia werden, wenn sie den  
 Verbis unmittelbar vorgesezt werden, zierlicher z.  
 B. **кѡне ѡі фѡѡѡт** bine ai fekut du hast gut  
 gethan, **дѡмнѡѡѡѡѡ ѡі грѡіт** dumneseafchte  
 ai greit, du hast göttlich gesprochen, doch kann  
 man auch das Adverbium dem Verbo nachsetzen,  
 z. E. **ѡі фѡѡѡт кѡне** ai fekut bine du hast gut  
 gethan.

## Viertes Kapitel.

### Von den Praepositionibus.

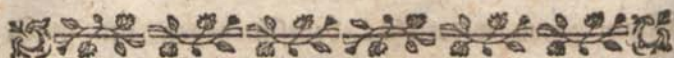
§. 4. Nach den Praepositionen wird das Sub-  
 stantivum dem Adjectivo vorgesezt, z. E. **сѡѡ**  
**екѡлат ѡпрѡтѡѡѡ кѡѡѡѡѡѡ кѡі** Isau Iskulat  
 enprotiva berbatului bun er hat sich gegen den  
 Mann

Mann guten widersezt, deutsch gegen den guten Mann.

BIBLIOTHECA CENTRALIS  
 ASSOCIATIONI  
 BIIU

Die Praeposition *de* wird sehr oft anstatt der Praeposition *pentros* *pentru* für oder wegen, gesetzt, z. B. *de mine* oder *pentros mine* *нѣи рѣнѣ хайна ачѣста* *de mine* oder *pentru mine* *nui bunè haina atschafsta* für mich ist dieses Kleid nicht nützlich, *de mine* *фѣ чѣ бѣй врк* *de mine* *fè tsche* *vei vrea* wegen meiner mache was du willst, oder auch *despre* *pártk* *mѣ* *фѣ* *чѣи* *вѣл* *despre* *partea* *mea* *fè* *tschèzi* *voia* meinetwegen mache was du willst.





## Sammlung einiger deutsch walachischen Wörter.

Wenn man bei diesen vorkommenden Wörtern sich des Pluralis bedienen will, so ist es nöthig das unter pag. 38. im Sechsten Kapitel gegebene Alphabeth durchzusehen. Auch ist folgenden Nominibus der Articulis definitus beygefügt worden.

### I.

ДЕСПЕ ДУМНЕСИЪ ШИ ДЕСПЕ ДУХУРИ, despre Dumneseu schoi despre duchuri, von Gott, und von den Geistern.

ДУМНЕСИЪ Dumneseu Gott.

ОУН ДУХ un duch ein Geist.

ДУМНЕСИЪ ТАТЪА Dumneseu tatel Gott der Vater.

ДУМНЕСИЪ ФИЪА Dumneseu fiul Gott der Sohn.

ДУМНЕСИЪ ДУХУА СФЪИТ dumneseu duchul sfäent Gott der heilige Geist.

СФЪИТА ТРОИЦА sfäenta troize die heil. Dreifaltigkeit.

ЧЪЛЕ ТРЕЙ ФЪУЕ tscheale trei feaze die drei Personen.

ОУН СИНГУР ДУМНЕСИЪ un fsingur Dumneseu ein einniger Gott.

МИЖЛОЧИТОРИА mischlotschitoriul der Mittler.

ПЪРИНТЕЛЕ ЧЕА ВЪЧНИК pèrintele tschel veatschnik der ewige Vater.



атот пѣтѣрникѣа atot putearnikul der Allmächtige.

рѣскѣмпѣрѣторѣа rěskumpěretoriul der Erlöser.

Фѣкѣторѣа fěkětoriul der Schöpfer.

Фѣптѣра fěptura das Geschöpf.

мѣнтѣйтѣорѣа mēntuitoriul der Seligmacher.

мѣнгѣйтѣорѣа mēngēitoriul der Tröster.

Фѣрѣ дѣмнѣзѣлскѣа firea dumneseiaskē die göttliche Natur.

сѣжнт sfaent heilig.

Ѧѣрѣа ěndšcherul der Engel.

арѣангѣлѣа Archangelul der Erzengel.

вѣаца чѣк вѣнтоаре viaza tšhea viitoare das zukünftige Leben.

мѣнтѣирѣа mēntuirea die Seligkeit.

раѣа raiul das Paradies.

Ѧпѣрѣцѣа чѣрѣаѣн ěnpěrezia tšcheriului das Himmelreich.

ѣаѣа iadul die Hölle.

дѣаѣѣа diavolul der Teufel.

нѣлѣвѣирѣа nělutschirea das Gespenst.

дѣѣаѣ нѣлѣкѣа duchde nělukē ein Polster = Geist.

дѣѣѣа чѣа рѣѣа duchul tšchel rēu der böſe Geist.

ѣѣн ѣаѣа un idol ein Göſze.

ѣѣн сѣлѣжитѣорѣа дѣ ѣаѣѣа un sfluschitoriu de idoli ein Göſzendiener.

ѣѣн ѣрѣтѣик un ěretik ein Ketzer.

ѣѣн ѣлѣитѣорѣа un hulitoriu ein Lāsterer.

Фѣзѣарникѣа fezarnikul der Heuchler.

сѣтѣана Isatana der Satan.



ФѢКѢЛ ЧЕЛ ВѢЧНИК fokul tschel vetschnik das  
ewige Feuer.

ДѢЗНАДЖАДѢРѢK desnédeshduirea die Verzweif-  
lung.

АДНАРѢK adunarea die Versammlung.

САЖКА АДИ АДМНЕЗІС fsluschba lui dumnesu  
der Gottesdienst.

КІСѢРИКА bissearika die Kirche.

КРЕДИНЦА kredinza der Glaube.

КѢЧЕРНИЦІА kutschernitschiia die Religion.

ЕБЛАВІА evlaviiа die Andächt.

РУГЪЧУДНѢK rugétschunea das Gebet.

ДОГМА КРЕДИНЦІИ dogma kredinzii der Glau-  
bens Artikel.

ПОКѢИЦА pokéinza die Buße.

КОТѢЗДА botesul die Taufe.

КѢМИНЕКѢТУРА kuminekétura das heilige Abends-  
mahl.

АЛТАРЮА altariul der Altar.

## II.

ДѢСПРЕ АСМЕ ШИ ДѢСПРЕ СТИХІИ despre lume schi  
despre stichii von der Welt, und  
den Elementen.

АСМѢK lumea die Welt.

ЧѢРЮА tscheriul der Himmel.

КѢРКѢВѢДА kurkubeuл der Regenbogen.

СОАРЕЛЕ ssoarele die Sonne.

РАЗЕЛЕ СОАРЕЛДИ rasele ssoarelui die Sonnenstrah-  
len.

ЛОКѢДА

ΛΟΚΟΣΛ χέλα γόλα lokul tſchel gol der leere Raum,  
Plaz.

πλανήτα planeta der Planet.

ΛΥΝΑ νόλαω luna noao das neue Licht.

στῆνω στεαοα der Stern.

φόςλα fokul das Feuer.

ἀερλα aerul die Luft.

ΓΛΟΝΥΣΛ ΠΥΜΧΗΤΣΑΣΗ glonzul p'emaentului die  
Erdfugel.

ΠΥΜΧΗΤΣΛ p'emaentul die Erde.

ἄνα ara das Wasser.

ΥΖΡΜΩΡΕ ΔΕ ΒΧΗΣΛΗΤ zermure de vaensflit der  
Hafen.

ΠΟΤΟΝΣΛ potopul die Sündfluth.

ψίρλα dscherul der Frost.

ΚΣΤΡΕΜΩΡΣΛ ΠΥΜΧΗΤΣΑΣΗ kutremurul p'emaentu-  
lui das Erdbeben.

βχητλα vaentul der Wind.

ἔδρλα eurul der Ostwind.

κρивέυζλα krivezul der Nordwind.

αδστρλα aufstrul der Südwind.

ζεφίρλα sefirul der Westwind.

βόλεβρα volbura der Wirbel.

βίφορλα viforul der Sturm.

νόωρλα noorul die Wolke.

βυζαδχλα vesduchul der Aether.

μαρτῆ marea das Meer.

πλόα ploia der Regen.

ροάωα roaoa der Thau.

βρῶμα bruma der Reif.

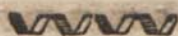
- иніа iniia das Grundeis.  
 сепáда sepada der Schnee.  
 фрiгyла frigul die Kälte.  
 гiаyа giаza das Eis.  
 нiгyра negura der Nebel.  
 пyкyра pèkura der Dunst.  
 гриндинк grindinea der Hagel.  
 кxлдyра keldura die Wärme.  
 феркiнyáла ferbinzala die Hitze.  
 нyдyшáла nèduschala die Schwille.  
 фyлyчepула fuldscherul der Blitz.  
 тyшнeтyла tunetul der Donner.  
 тpы́знeтyла trèsnetul der Donnerstrahl.  
 чáyа tschaza das Finsterniß, Nebel.  
 ятyшнeкpекyла èntuncarekul die Dämmerung.

## III.

- дeспpe пyмxи́т despre pèmäent von der Erde.  
 мyшнeлe muntele das Gebirg.  
 дeкyла dealul der Berg.  
 плeчyла plèezul die Pláne.  
 гpyчyла gruezul der Hügel.  
 мeгyрe мègure die Anhöhe.  
 вáлк valea das Thal.  
 шичyла schesul die Ebene.  
 пoтeкyла potèkul der Steg, Weg.  
 адyшнeкyла adäenkul die Tiefe.  
 лyнкa lunka die Wiese, Aue.  
 yáрина zarina ein verzauntes Feld.



- ЛОК ДЕ ПРИМБЛАРЕ lok de primblare eine Alee,  
 oder Spaziergang.  
 ПЪШУНЪ рѣschunea die Weide.  
 ПУСТІА pufstia die Wüste.  
 РЪНА гѣра das Ufer.  
 ЧЪРМЪРЕЛЕ zѣrmurele das Ufer.  
 МОРМЪНТЪА mormăntul die Grabstatt.  
 ЧЕХЪА zechul der Gränzstein.  
 ГРЕУЪА gruezul der Hügel, Rain.  
 ПЪДЪРЪК рѣdurea der Wald.  
 ДЪМЪРАВА dumbrava der Eichenwald.  
 ТЪФА tufa die Hecke, Gesträuche.  
 РЪДЪЧИНА рѣdѣschina die Wurzel.  
 НЪСИПЪА нѣsipurul der Sand.  
 ПЪЛЪКЪРЪК pulberea der Staub.  
 ЧЪРИНА zerina der Schutt, Staub.  
 ТИНА tina der Koth.  
 ГЛОД glod der Sumpf.  
 МОЧИРА motschirla der Schlamm, Morast.  
 ЛЪТЪА lutul der Thon, Leim.  
 РЪЪА гѣул der Fluß.  
 ПЪРЪЪА рѣрѣул der Bach.  
 ФЪНТЪНА făentăna der Brunnen.  
 ПЪУЪА puzul der Rinbrunnen.  
 ИЪВОРЪА isvorul die Quelle.  
 ПОДЪА podul die Brücke.  
 БАЛТА balta der Teich.  
 ГЪРА гѣerla der Sumpf, Pful.  
 НОРЪЮА noroiul Schlamm, Koth.



## IV.

ДЕСПРЕ МЪРИ ШИ АЛТЕ АПЕ despre méri schi alte  
 ape Von dem Meer, und anderen  
 Wässern.

УЦЕАНЪЛ ozeanul das Weltmeer.

МАРЪК мarea das Meer.

МАРЪК РОШИЕ мarea roschie das rothe Meer.

МАРЪК НЪГРЪК mare neagré das schwarze Meer.

ДЪНЪРЪК dunërea die Donnau.

НИЛЪЛ nilul der Nilus.

ТЕМЪЗЪЛ temsul die Temse.

ТИСА тiisa die Teus.

МЪРЪШЪЛ muréschul die Marosch.

ОЛТЪЛ oltul die Alt.

ТАЪРНАВА tâernava die Ruckel.

## V.

ДЕСПРЕ ВРЪМЕ despre vreamе von der Zeit.

ВРЪМЪК vreamеа die Zeit.

ОУН АН un an ein Jahr.

У ЛЪНЪ О luné ein Monat.

У СЪПЪТЪМЪНЪ О sèptemăne eine Woche.

ЗІОА sioa ein Tag.

РЪСЪРІТЪЛ СОАРЕЛЪИ rêsrîitul sfoarelui der Sonnen  
 Aufgang.

САРА sara der Abend.

АПЪСА СОАРЕЛЪИ apusul sfoarelui

НОАПЪК noapteа die Nacht.

ДИМИНЪЦА dimineaza der Morgen.

ЗЪРИЛЕ srorile die Morgenröthe.

АМИАЗЪИ amiasi der Mittag.

- ДЪПЪ АМІАЗИ dupè amiasi Nachmittag.  
 АЧАСТЪ САРЪ atschafstè tsarè diesen Abend.  
 АДЕСАРЪ èndesarè gegen Abend.  
 МІАЗЪ НОАПТЕ miiasè noapte die Mitternacht.  
 МЖНЕ МАЕНЕ Morgen.  
 ПОЙ МЖНЕ poi māēne Uebermorgen.  
 АЛАЛТА ЁРИ alalta ěri Vorgeftern.  
 ДЪНЪЗИ dēunēsī neulich.  
 ЧАСА tschafsul die Stunde.  
 ОУН ЧАС ШИ Ѡ ЖЪМЪТАТЕ un tschafs schi Ѡ  
 schumētate anderthalbstund.  
 ДОАѠ ФЕРТАРЕ ДЕ ЧАС doao fertare de tschafs  
 zwei viertel Stund.  
 ОКЛИПЕЛЪ ДЕ ѠКИ oklipealè de oki ein Aus-  
 genblick.

VI.

- ПАТРС ВРЕМІ АЛЕ АНДАШІ patru vromi ale anu-  
 lui die vier Jahreszeiten.  
 ВАРА vara der Sommer.  
 ІАРНА iarna der Winter.  
 ПРИМЪВАРА primēvara der Frühling.  
 ТОАМНА toamna der Herbst.  
 КУЛЕСА kulefsul die Weinlese.

VII.

- НЪМЕЛЕ АЪНИАѠР numele lunilor die Namen  
 der Monate.  
 ІАНУАРЕ Ianuarie Ianuarius.  
 ФЕВРЪАРИЕ fevruarie Februarius.  
 МАРТИЕ martie März.  
 АПРИЛИЕ aprilie April.  
 МАЮ maiu May.

їЮНІЕ Junie Junius.

їЮЛІЕ Julie Julius.

АВГУСТ avgust August.

СЕПТЭМВРІЕ sseptemvrie September.

ОКТОМВРІЕ Oktomvrie Oktober.

НОЭМВРІЕ noemvrie November.

ДЕКЭМВРІЕ dekemvrie Dezember.

ЗИЛЕЛЕ ДИИ СЗПТЗМЖНЗ silele din fsseptemjēne  
die Tāge in der Woche.

ДЗМІНЕКЗ duminekē Sonntag.

ЛЮНИ luni Montag.

МАРЦІ марци Dienstag.

МІКЮРІ miekuri Mittwoch.

ЖОИ schoi Donnerstag.

ВИНЕРІ vineri Freitag.

СЖМЗТЗ fsjēmbētē Samstag.

### Namen der Festtagen.

НАЩЕРЪ ЛЮИ ХЪ. naschtereā lui christofs die Ge-  
burt Christi.

КРЪЧЮНДА krētschunul die Wehnhacht.

АНДА НОУ анул nou das neue Jahr.

АРЪТАРЪ ЛЮИ ХЪ. arētareā lui christofs die Er-  
scheinung Christi.

КОТЭЗДА botesul die Tauf.

ДЗЧЕРЪ ДЗИСЪКРИКЗ dutschereā ēnbisearikē Ma-  
ria Lichtmeß.

ФАРШАНГДА farschangul, oder КЖШЛЦИЛЕ КЖ-  
schledschile der Fasching.

АЗСАТДА КЖРНИИ lēsatul kērnii die Fastnacht.

ПЪРЪСИМЛЕ pēreassimile die 40 tägige Fasten.



БУНА ВЕСТИРЕ buna vestire Maria Verkündigung.

ДУМИНЕКА ФЛОРИЛОР dumineka florilor der

Palm = Sonntag.

СЕПТЕМЪНА ПАТИМИЛОР sseptemăna patimilor

die Charwoche.

ЖОА ВЕРДЕ schoia verde der grüne Donnerstag.

ВИНЕРЪ МАРЕ vinerea mare der Charfreitag.

ЪВИЕРЪ енвиереа die Auferstehung.

ПАШИЛЕ paschile die Ostern.

ЪНЪЛЪАРЪ енелзареа die Auffart.

РУСАЛИЛЕ rufaliile die Pfingsten.

СКИМЪАРЪ ЛА ФЪУЗ fskimbărea la fază die Ver-

klärung.

СЪРЪТЪАРЪ АПОСТОЛИЛОР sserbetoarea apossto-

lilor oder СИМПЕТРЪ ssimpetru die Apo-

stelfeste.

СИОА ТУТУРОР СФИЦИЛОР sioa tuturor sfinzilor

Allerheiligentag.

ТЪКЪРЪ КАПЪЛЪИ СЪЖИТЪЛЪИ ІУАН ТЕАРЕА капу-

lui sfaentului Joan die Enthauptung des

heil. Johannis.

ЛИТИЕ litie der Umgang.

СИОА ДЕ ЛЪКЪРЪТЪАРЕ sioa de lukretoare der

Werttag.

ОСИ ДЕ СЪРЪТЪАРЕ osi de sserbetoare ein Feiertag.

КУРСЪЛ kursul der Kurs.

## VIII.

Деспре ѿм ши деспре мѣдлѣриле ѿмдлѣи  
 Despre óm schi despre mèdulèrile ómului  
 Von dem Menschen, und den Gliedern  
 des Menschen.

Ѧмдл Omul der Mensch.

пѣрциле ѿмдлѣи pèrcile ómului die Theile des  
 Menschen.

оун мѣдлѣрю un mèdulariu ein Glied.

трѣпдл trúpul der Leib.

пиѣлѣ piialea die Haut.

кѣпдл кѣpul der Kopf.

крѣщѣтдл kreschtetul der Wirbel.

кѣпцина крѣрилоп kèpèzina krèerilorì die Hirn-  
 schale.

фрѣнтѣ fruntea die Stirn, bedeutet auch die  
 Fronte.

тѣмпла tæmpla die Schläfe.

фрѣнте ꙗкрѣцитѣ frunte ènkrezitè eine runzliche-  
 te Stirn.

обрѣздл obrásul das Gesicht.

кѣка buka der Backen.

фѣца fáza das Angesicht.

окиѣл okiul das Auge.

ѿки oki die Augen.

спрѣнчѣна spræntschna die Augenwimper.

плѣпѣ pleopa) das Augenlied.

ѣана dschana )

плѣпѣле pleopele ) die Augenlieder.

ѣкѣнеле dscheanele )

о̀клипире кꙋ о̀клии oklipire ku okii ein Winck  
mit den Augen.

Ѡ̀тꙋꙋ о̀клипѣлꙋ эн̀тру oklipeale in einem Au-  
genblick.

ла̀крꙋмилиe lákrémile die Thränen.

о̀унгюл о̀кюлꙋи ungiul okiului der Augenwinkel.

стѣ̀ва о̀кюлꙋи fsteaoa okiului der Augenstern.

на̀сꙋла násul die Nase.

нꙋ̀риле nérile die Nasenlöcher.

зꙋ̀жꙋꙋла на̀сꙋлаи sgäertschul nassului der Kno-  
pel in der Nase.

о̀урѣ̀кꙋ ureakea das Ohr.

цѝнкꙋꙋꙋла zinkusul das Ohrläpfelein.

гꙋ̀ра gura der Mund.

лѝмка limba die Zunge.

фа̀лка falka das Kinn.

дѝнтеле dintele der Zahn.

дѝнции dinzi die Zähne.

мѐса̀ва méssaoa der Backen Zahn.

мѐсѐле́ле méssealele die Backen Zähne.

цѝнци́и dschindschei das Zahnfleisch.

чѐрюл гꙋ̀ри́и tscheriul gurii der Gaumen.

о̀уншꙋꙋꙋла unshorul das Zäpflein.

кꙋ̀за busa die Lippen, Lefze.

кꙋ̀зеле busele die Lippe, Lefzen.

фѐлчи́ле féltschile der Kinnbacken.

ба̀рка báriba der Bart.

му̀ста́целе mufstázele der Schnauzbart.

зꙋ̀лаꙋꙋфи selufi die Haarlocken.

гꙋ̀маꙋꙋꙋла grumasul der Hals.

- гѣтлѣжа gäetlészul die Gurgel.  
 чѣфа tšchafa das Genick.  
 гѣртѣнѣ gäertanul die Gurgel.  
 гѣтѣ gäetul die Kehle.  
 пѣрѣ рѣrul das Haar.  
 пѣтѣле pleatele die Haarzotten.  
 оун ѡм флокос un om flokofs ein raucher  
 Mensch.  
 оумѣрѣ umérul die Schulter.  
 шѣлѣле schalele die Achseln.  
 досѣла doszul der Rücken, die unrechte Seite.  
 спѣтѣле spatele der Rücken.  
 спинѣрѣк spinarea der Rückgrad.  
 брѣуѣла brázul der Arm.  
 кѣтѣла kotul der Ellenbogen.  
 пѣмнѣла púmnul die Faust.  
 ѡмѣнѣ пѣлнѣ ѡмѣнѣ пѣлнѣ eine Handvoll.  
 мѣна mǎena die Hand.  
 пѣлма palma die flache Hand.  
 мѣна дирѣптѣ mǎena direapté die rechte Hand.  
 мѣна стѣнгѣ mǎena fstǎngé die linke Hand.  
 оун дѣцѣт un deadschet ein Finger.  
 дѣцѣтѣла чѣла мѣре deadschetul tšchel mare der  
 Daumen.  
 оунгѣле úngile die Nägel.  
 пѣптѣла pieptul die Brust.  
 сѣнѣла fsǎenul der Busen.  
 цѣцѣле zizele die Brüste.  
 кѣастѣле koastele die Rippen.  
 пѣнтѣчѣле pǎentetschele der Bauch.



- бурікѣла burikul der Nabel.  
 латѣрѣк laturea die Seite, Fläche.  
 флѣкка fleaka die Dünung.  
 кѣчиле butschile die Hinterbacken.  
 кѣрѣла kurul der Hintern.  
 рѣшинѣк ruschinea die Scham.  
 коапса koapisa die Hüfte.  
 шолѣла scholdul die Schenkel.  
 ѡсѣла ofsul das Bein.  
 ѡенѣнкеле dschenunkele das Knie.  
 пѣлапа pulpa die Wade.  
 флѣверѣла fluerul das Schienbein.  
 пичѣорѣла pitschorul der Fuß.  
 глѣзнеле glesnele die Knöchel.  
 талпа talpa die Fußsohle.  
 кѣлакѣюа k'elkæiul die Ferse.  
 пѣрѣциле чѣкле динлѣунтрѣла але трѣпѣлази perzile  
 tscheale dinleuntrul ale trupului die inneren  
 Theile des Körpers.  
 инима inima das Herz.  
 плѣмѣна plumæna die Lunge.  
 маѣеле mazele die Gedärme.  
 фѣикѣтѣла fiikatul die Leber.  
 фѣерѣк fierea die Gallenblase.  
 венѣинѣла veninul die Galle.  
 сплѣина fsplina die Milz.  
 рѣрѣунки rerunki die Nieren.  
 синѣцеле fsindschele das Blut.  
 вѣнеле vinele die Adern.  
 нѣрѣврѣиле nervurile die Nerven.

- еѦомáхѦ fſtomáchul der Magen.  
 бѦшнѦка beſchika die Blaſe.  
 пншáтѦ pиſchatul der Harn, Urin.  
 скѦипнѦтѦ ſkuipitul der Speichel.  
 бáлелѦ balele der Schleim.  
 тѦѦа tuſſa der Huſten.  
 мѦдѦѦа mѦducha das Mark.  
 ѦѦдóарѦ ſſudoarea der Schweiß.  
 троáѦна troáchna die Schnuppen.  
 мѦкѦа mukul der Noſ.  
 мѦчи mutſchi die Noſen.  
 чѦле чннчн смѦцнрѦн tſcheale tſchintschi ſſimziri  
 die fünf Sinnen.  
 аѦзнрѦ ausirea das Gehör.  
 вѦдѦрѦ vederea das Sehen.  
 мнрóѦа mнroſſul der Geruch.  
 гѦѦтѦа gulſtul der Geſchmack.  
 пнпѦзнрѦ pнpeirea das Gefühl.  
 мнрóſнрѦ mнroſſsirea der Geruch.  
 ѦѦфлѦтѦа ſſuſſletul die Seele.  
 ѦѦцѦелѦѦерѦ Ѧnzeledſcherea der Verſtand.  
 вóа voia der Wille.  
 прнчѦнѦрѦ pрнtſcheperea die Vernunft.  
 жѦдѦкáтá ſchudekata das Urtheil.  
 аѦдѦчѦрѦ ѦмннѦте adutſcherea Ѧnmente das Ge-  
 dächtniß.  
 кѦѦѦетѦа kudſchetul der Gedanke.



## IX.

ДЕСПРЕ СКЪДЕРИЛЕ ѠМЪЛЪНИ despre fsk'ederile  
omului.

## Von den Mängeln der Menschen.

ТИНЕРЪЦЕЛЕ tinereazele die Jugend.

КЪТРАНЪЦЕЛЕ bêtreneazele das Alter.

СПЖИЪЛ spænul der Kahlbärtige.

ШКИОПЪЛ schiopul der Lahme.

МЪТЪЛ mutul der Stumme.

ѠРЪБЪЛ orbul der Blinde.

КИѠРЪЛ kiorul der Schielende.

ГЪРКОВЪЛ gærbovul der Ducklichte.

ОУН СЪРЪ un fsurd ein Tauber.

ПЛЪШЪГ pleschug Kahlköpfig.

ОУН ЛЪНАТЕК un lunatek ein Mondlichtiger.

ОУН НЕКЪН un nebun ein Naar.

## X.

ДЕСПРЕ ВЕШМИНТЕ ВЪРЪКЪ ТЕЩИ despre vesch-  
minte bërbe teshti.

## Von den Kleidern der Mannspersonnen.

КЕПЕНЪГЪЛ kepeneagul der Mantel.

ХАЙНА haina das Kleid.

ХАЙНЕ ДЕ СЪРЪКЪТОРИ haine de fsërbëtori Feier-  
tagskleider.

СТИХЪРИУЛ fstihariul ein Talar.

ХАЙНЕ ДЕ ТОАТЕ ЗЪЛЕЛЕ haine de toale silele alle  
Tagkleider.

ИШАИКЪЛ ischlikul eine runde Mütze.

ДЪЛАМАНА dulmana der Unterrock, oder Dollmann.

МЪНИКА mâeneka der Ermel.

- ЧШКШРІ tschukuri die Zotte, Quasten.  
 ПШМНАШІН pumnaschin das Handbeseß.  
 ЧИНГЪТЪОАРЕ tschingetoare ein langer Gürtel von  
 Seiden gewebt.  
 КРЪША brăeul der Gürtel von Wolle oder Zwirn.  
 ЦЪРЪКЪЛАМЪРИЛЕ zerkelamurile die Schlingen.  
 КЪМЪША bumbul der Knopf.  
 НЪДРАЦИ nêdradschi die Hosen.  
 ИЗМЪНЕЛЕ ismeanele die Unterhosen.  
 СТРИМФИ sstrimfi die Strümpfe.  
 ЧЪОАРЕЧИ tschoaretschi eine Art Strümpfe aus  
 groben Tuch gemacht.  
 ПІЕПТАРІО pieptariu das Leibel.  
 КОНТЕШ kontesch ein Kleid ohne Ärmel.  
 ЗЪКЕ seake ein wollenes Kleid oder Secke.  
 МІНТІА mintiia der Rock.  
 ГЪЛЕРЪША gulerul der Krage.  
 КОЖОКЪША koschokul der Pelz.  
 КЕМЕША kemescha das Hemet.  
 ЦЪНДРА zundra die Secke.  
 НЪФРАМА nêframa das Schnupstuch.  
 МЪНЪША măenuscha die Handschuch.  
 НЪКРЪВЪЛЪША nekrevêlêul das Halsbindel.  
 СЪБИА sabiia der Säbel.  
 ИНІЛЪША inelul der Ring.  
 ПІЕПТЕНЪША pieptenul der Kamm.  
 КЪЧЪЛА ketschula die Mütze.  
 ПЪЛЪРІА peleriiia der Huth.  
 ОВЕАЛЕЛЕ obealele die Fußtücher.  
 ШОЛОВАРІИ scholovarii die gestickte Fußsocken.

пѣпѣчій pēputschii die Pantoffeln.  
 чизмеле tſchiffsmele die Stiefel.  
 чоробателе tſchoboatele die Reitstiefel.  
 кѣлѣзній kēlzunii die Schuhe.  
 кѣтѣрѣмиле kēterēmile die Schnalen.  
 крѣчинариул brētschinariul der Hofengurt.  
 копчеле koptſchele die Haßeln.  
 прѣмѣла premul der Aufschlag, Saum oder Brem  
 an einem Kleid.

фѣдориі fodorii die Mangetten, Tazen.  
 кѣзинариул businariul die Tasche.  
 маѣнекариул mānekaruiul der Stuzen.  
 кѣптѣшала kēptuſchala das Unterfutter.  
 баѣра baëra die Schleife am Hals.  
 кѣпенѣкѣга kēpeneagul der Mantel.  
 шоловари ſcholovari die Fußsäkel, Strümpfe.

## XI.

дѣспре вѣшминтеле мѣрѣциі Dēspre veſch-  
 mintele muereſchti

**Von den Kleidern der Weibspersonen.**

вѣлитѣра vāelitura die Schlappe.  
 кѣица kēiza die Haube.  
 конѣла kontſkul der Bunt.  
 факіѣла fakiolul das Halstuch.  
 рѣкіа rokia der Unterrock.  
 сѣкна ſukna der Oberrock.  
 крѣтинца kretinza) das Fürtuch.  
 шѣрѣла ſckurzul )  
 крѣѣреле brēzarele die Schnursenkel.  
 оундрѣѣѣ undreaoa die Schnurnadel.

оун ак де пѣр un ak de p'èr eine Haarnadel.  
оун ак кѣ кѣмѣ un ak ku bumb eine Spennadel.

оун ак декѣсѣт un ak dekufsut eine Nähadel.  
шинорѣа schinorul die Schnur.

гѣргѣфѣа гѣргѣful die Nährahm.

сѣлѣа fsalba das Halsgehäng.

настѣри nasturi ein Haarenschmuck bei dem ledigen Frauenzimmer.

борта борта die Borten.

оун шир де мѣрѣѣа un schir de m'èrdscheale eine Reihe von Schnurperlen.

оун лѣнѣ де ѣѣр un lanz de aur eine goldene Kette.

чѣрчѣа tfchertschelul das Ohrgehäng.

ѣинѣа zinta der Brustschmuck.

оун инѣа un inel ein Ring.

пѣтрѣ скѣмпѣа piatrè fskumpè der Edelstein.

скѣла fskula das Kleinod.

фоѣрфѣчилѣа foarfetschile die Scheere.

дѣцѣтѣриѣа dedschetariul der Fingerhut.

киндиситѣра kindissitura die Stückerei.

кѣсѣтѣра kufsètura die Nad.

тивитѣра tivitura der Saum.

пѣмѣтѣшѣа p'èmètuschul der Pemsel.

## XII.

дѣспрѣ кѣсѣ шѣ дѣспрѣ пѣрѣчилѣа ѣи дѣспрѣ кѣсѣ  
fchi dѣспрѣ p'èrzile ѣи.

Vom Hause und den Theilen des Hauses.

ѣ кѣсѣ о кѣсѣ ein Haus.

темѣиѣа кѣси temeiul kèlsi das Hauptgebäude.



- кѣртѣ kúrtea der Hof.  
 граждага graschdul der Stall.  
 гражда де кáи graschd de kai der Pferd = Stall.  
 порѣмбарюа porumbariul der Taubenschlag.  
 ѡ кѣмѣрѣзѣ ѡ kéméruzé ein Kämmerlein.  
 береріа bererіia das Bräuhauß.  
 кѣпторюа kuptoriul der Ofen.  
 трѣптеле treaptele die Treppe, Stiege.  
 кондигнаціа дин ѣтѣю kondignaziia dintéiu  
 der erste Stock.  
 цинциниле zizinile die Thorangeln.  
 кѣа кеаia der Schlüssel.  
 прагда pragul die Thürschwelle.  
 киліа kilia ein Zimmer.  
 пѣзѣа puzul der Ziehbrunnen.  
 кѣмáра де кѣкáте kémara de bukate die Speis-  
 sekammer.  
 шопрага schoprul der Schupfen.  
 ѣшитóарѣ ѣschitoarea der Abtritt, das Sekret.  
 градина grédina der Garten.  
 фантѣна сѣритóаре fáentăena íseritoare der  
 Springbrunnen.  
 скѣриле fskérile die Stafeln.  
 коперишга koperischul das Dach.  
 кáфери kaferi die Gesperr.  
 лáци lazi die Latten.  
 скóкга fskokul die Rinne.  
 тáрлеле tablele die Fensterladen.  
 хóрнига hornul der Schornstein.  
 вáргга varul der Kalch.



мáрмóра marmura der Marmorstein.  
 гринда grinda der Balken.  
 скáндúриле fskændurile die Bretter.  
 зид зóрднат sid furupat eine eingefallene Mauer.  
 тóрнауáа táernazul ein Lusthaus.  
 придворáа pridvorul die Halle.  
 калицáа kalizka ein Vogelbauer.  
 лéспедáа lespedeá der Schieferstein.  
 лéспезилé lespesile die Schiefersteine.  
 зóврéкелé febrealele das Fenstergitter.

XIII.

лéспре лóкóрдúриле дин кáсэ despre lukrurile  
 din kásé Vom Hausrath.  
 Мáса malsa der Tisch.  
 ковóрáа kovorul der Teppich.  
 скáунáа fskaunul der Stuhl.  
 мэсáриул mérsariul ein langer Tisch.  
 жéуáа schezul der Lehnstuhl.  
 пéрина perina ein Polster, Küssen.  
 армарíул armariul eine Schranke, Spinde.  
 сипетáа fsipetul der Kuffer.  
 шáтáа schatula die Schatulle.  
 оун чáс де пэръте un tschafs de péreate eine  
 Wanduhr.  
 оун чáс де несип un tschafs de nefsip eine Sand-  
 Uhr.  
 оун полкáндру un polikandru eine Luster,  
 Kronleuchter.  
 сфéшникáа fsfeschnikul der Leuchter.  
 фэклíа fèkliia die Fackel.

- МЪКЪРИЛЕ mukerile die Lichtscheer.  
 КАНДИЛА kandila die Lampe.  
 ЛЪМЖИАРЪ lumænarea der Kerzen.  
 ВАСЪЛ vafsul das Gefäß.  
 ВЪТРАРИУЛ vetrariul die Kohlen, oder Feuer Schau-  
 fel.  
 КЛЪЩЕЛЕ kleaschtele die Zwange.  
 ПАТЪЛ patul das Bett.  
 СЪФА isofa das Ruhebett.  
 ПАТЪЛ ДЕ ЛЕМН patul de lemn die Bettstelle, oder  
 eine hölzerne Bettstatt.  
 ПАТ ДЕ ПАИЕ pat de paie das Strohbett.  
 СЪКЪ ДЕ ПАИЕ fsak de paie der Strohsack.  
 АЩЕРИДЪТЪЛ aschternutul das Bettzeuch.  
 МАДРАЗЪЛ madrazul die Madraße.  
 ПАТЪЛ ДЕ ПЪНЕ pat de peane das Federbett.  
 ПИЛОТЪ piloté ein Pfühl.  
 КЪПЪТЪЮЛ kèpètæiul das Hauptküssen.  
 ПОПЛОНЪЛ poplonul die Bettdecke.  
 СТРАИУЛ fstraiul der Kissen.  
 ЛЕПЕДЕЪЛ lepedeul das Leintuch.  
 ЛЕПЕДЕЪЛЕ lepedeaole die Leintücher.  
 ПЪРИА ДЕ ХАИНЕ periia de haine die Kleiderbürste.  
 ПЪРИА ДЕ ПАПУЧИ periia de paputschi die Schuh-  
 bürste.  
 ОУН СКАЪН ДЕ НОАПТЕ un fskaun de noapte ein  
 Nachstuhl.  
 КЪКЪРИУЛ kueariul der Rechen.  
 Ѡ ФЪРКЪДЕ ТЪРСЪ о furkede torfs ein Spinnrad.

оун фѣс un fufs eine Spindel.

вжртѣлница vǎertealniza der Haspel.

оун блидарю un blidariu ein Schießelrahm.

## XIV.

Ѣ сѣ афлѣ ꙗ кѣхнѣ tŝche ſſé aſlé èn kuchné  
Was man in der Kuchel findet.

вѣтра vatra der Heerd.

фокѣл fokul das Feuer.

флѣкѣраа flékeraia die Flamme.

фѣмѣл fumul der Rauch.

фѣнинѣинѣ funindschinea der Ruſſ.

жѣрѣл ſcharul die Glut, glüende Kohlen.

кѣрѣнеле kèrbunele die Kohle.

ѡ деспикѣтѣрѣ де лемн о despikèturè de lemu  
eine Holzſpalte.

кѣрѣни де пѣтрѣ kèrbuni de piatrè Stein-  
kohlen.

тѣчѣнеле tètſchunele der Brand.

ченѣша tſchenuſcha die Aſche.

скѣперѣминѣтѣ ſkèperèmintea das Feuerzeug.

крѣминѣ kreminea der Feuerſtein.

ѣска jaſſka der Zunder.

оун гѣтѣж апрѣнс un gètèſch aprinſs ein ange-  
zundenes Reiſig.

тѣтѣнѣла tutunul der Rauchtoback.

ѡ тигѣе де кѣрѣни о tigae de kèrbuni eine  
Kohlenpfanne.

вѣсѣ де кѣхнѣ vaſſè de kuchné Kuchelgeſchierre.

ѡ ѡѡлѣ о оale ein Topf, oder Haſen.

- кѸпа kupa ein Töpfel.  
 оулчаѸа ultschaoa das Häfel.  
 Ѹала oala der Topf, Hafen.  
 Ѹ ѸАЛѸ ДѸ АРАМѸ О оалѸ de aramѸ ein kupsener Topf.  
 ѸАЛѸ ДѸ ФІІѸ оалѸ de fier ein eiserner Topf.  
 кондирѸа kondirul der Waschbecher.  
 Ѹ канѸ ДѸ кафѸ О канѸ de kafea eine Kaffe-  
 Kanne.  
 оѸн кѸѸит un kuzit ein Messer.  
 коѸорѸа kofsorul die Gappe Winzer=Messer.  
 кѸѸѸѸа kulsura die Messer Klinge.  
 аскѸѸитѸа askuzitul die Schneide.  
 плѸѸѸа plēseaoa die Messerschale.  
 плѸѸѸѸѸа plēseafsele die Messerschalen.  
 тѸѸа teaka die Scheide.  
 фригарѸ frigarea der Bratspieß.  
 пикѸтоарѸ pikѸtoarea die Bratpfanne.  
 кратиѸа kratiza der Dreifuß.  
 коперемѸнтѸа koperemѸntul der Deckel.  
 кѸдѸарѸ kѸldarea der Kessel.  
 тигѸа tigaia die Pfanne.  
 тигѸѸѸа tigѸѸa eine kleine Pfanne.  
 рѸѸѸѸѸѸарѸ resiitoarea das Reib=Eisen.  
 гратѸа gratiia das Rost=Eisen.  
 ѸадѸа vadra der Eimer.  
 оѸн клѸд ДѸ оѸнѸ un blid de fsupѸ eine Sup-  
 pen Schüssel.  
 оѸн тѸѸѸѸ un teler ein Teller.  
 Ѹ ѸАЛѸ ДѸ карѸе О оалѸ de karne ein Fleisch  
 topf.  
 оѸн

оун иврик де чкю un ibrik de tscheaiu eine  
Thee Kanne.

олингсрз де епсмз olingurè de fspumè ein  
Schaum Löffel.

мзжарюл мѣсчариул der Mörser.

писзалугла pifsèlugul der Stößel.

спелзтôарк fspeletoarea ein Wasch, oder Küchen-  
lappen.

оун хърк un chërb ein Scherben.

мзтôра мѣтура der Wefen.

XVI.

ѳкле че тревсѣк ла ащериѳтôамкѣи tsfcheale  
tsche trebuefsk la aschternutulmeafsei.

Was zum Tischdecken gehôret.

оун обрôс un obrofs ein Tischtuch.

оун сѣвѣт un fservet ein Serviet.

оун кзѣит un kuzit ein Messer.

о фсрксѳз о furkurzè eine Gabel.

о лингсрз о lingurè ein Löffel.

оун тѣлер де кѣситôрю un tealer de kufsito-  
riu ein zinnerner Teller.

оун тѣлер де лѣмн un teler de lemn ein hölz-  
ner Teller.

о стракинз о fstrakinè eine Schüssel.

о сѣрницз о fsèrnizè ein Salzfaß.

о глажз де оуѳт о glasche de ozèt eine Eßig  
Flasche, oder Glas.

легѣнôла legeanul das Wasch-Becken.

о стиказ о fstinklè eine gläserne Flasche.

оун пѳхар un pëchar ein Trinkglas.

о пловскз о plofskè eine hölzerne Flasche.

порцѣланѣа porzēlanul das Porzellan Geschier.  
 оун филинѣан un filindschan eine Koffe Schaale.  
 кана kana die Gießkanne.  
 стергарюа Istergariul das Handtuch.  
 скокитѣриуа де динѣи Iskobitorul de dinzi ein  
 Zahnstöhrer.

## XVI.

деспре мѣнкѣре ши кѣстѣрѣа despre mǎenkare  
 schi beuture.

## Vom Essen und Trinken.

оун оспѣз un ospēz ein Gastmahl.  
 оун прѣнз un prǎens eine Mahlzeit.  
 фрѣштѣкѣа frushtukul das Frühstück.  
 амѣза amiafa das Mittagmahl.  
 ошина oschina das Vesperbrod.  
 чина tschina das Abendessen.  
 замѣ де кѣрне fame de karne Fleischsuppe,  
 oder Brühe.  
 сѣпѣа Isupē die Suppe.  
 кѣрне де витѣ karne de vitē Rindfleisch.  
 кѣрне фиѣртѣа karne fiartē gekochtes Fleisch.  
 кѣрне де порк karne de pork Schweinfleisch.  
 пита pita )  
 пѣинѣа рѣинеа ) das Brod.  
 ципѣаа zipēul ein Laib.  
 оун шѣк де пѣне un schtuk de pǎene ein Stück  
 brod.  
 оун азрак депитѣа un dērab dēpitē ein  
 Stück Brod.  
 офе-

офеліе де питъ ofelie de pitè ein Schnitzelbrod.  
 карне де крѣче karne de berbeatsche Hammel-  
 fleisch.

карне де вицѣл karne de vizel Kalbfleisch.

карне де мѣл karne de miel Lammfleisch.

токѣнъ tokanè Frikafè.

карне фриптѣ пе кратіе саѣ пе рошѣю, karne  
 friptè pe kratie fsau pe roschteiu Rostbraten.

крикалъ krikalè eingeschnittenes Fleisch.

кжрнацѣ kãernazi Bratwürste.

оун пащѣт un paschtet eine Pastete.

о тѣртѣ o turtè eine Torte.

карне афѣмаѣтѣ karne afumatè geräuchertes Fleisch.

о лимкѣ де кѣѣ о limbè de bou eine Ochsen-  
 Zunge.

оун шѣнк un schunk eine Schunke.

оун кжрнацѣ un kãernaz ein Würstel.

оу кжртѣкош un kãertabosch eine Leberwurst.

мѣдѣха mèducha das Mark.

рѣчи rêtſchi )

кѣтѣрици kètèridſchi ) gesulzte Füßen

мѣтѣра muetura die Lunke.

пикѣтѣра pikètura der Tropfen.

пѣпѣрада pèpèrada der Eyer Kuchen.

пѣнкобеле pankovele die Kuchen.

сковѣрдѣ ſskovardè Fladen.

фриптѣрѣ fripturè Braten.

фѣртѣра fiertura eine warme Speise.

пѣи тинѣри пui tineri junge Händel.

ω гѣнскѣ оумплѣтъ ogäenské umplutè eine ge-  
füllte Gans.

потѣрникѣ potäernikea das Rebhun.

ω рѣуѣ о разѣ eine Ente.

вѣнатѣла venatul das Wildbrät.

привегитоарѣ privegitoarea die Nachtigall.

препелица prepeliza die Wachtel.

шнѣпѣла schnepul der Schnepfen.

печѣя дела рѣрѣники petchia dela rërunki der  
Nieren Braten.

ω печѣе фраѣедѣ о petchie fradschedè ein mür-  
ber Braten.

ѣн шолѣ аѣѣмат un schold afumat ein geräu-  
chter Schinken.

ѣн пичор де мѣла un pitschor de miel ein lām-  
menes Viertel.

ѣн крѣлинг un bruling ein Frischling.

ѣн пѣрѣла un purtschel ein Spanferkel.

ѣн капон un kapon ein Kapauer.

кокѣшѣла kokoschul der Hahn.

гѣйна gèina die Henn.

ѣйна fèina das Mehl.

алѣатѣла aluatul der Teig.

алѣат акрѣ aluat akru der Sauerteig.

питѣ алѣѣ pitè albè weißes Brod.

питѣ нѣкрѣ pitè neagrè schwarzes Brod.

питѣ де сѣкарѣ pitè de fsèkarè Rocken Brod.

питѣ де грѣу pitè de græu Weizenbrod.

питѣ вѣртоасѣ pite vërtoasè hartes Brod.

сѣѣрмитѣри fsfermituri Brodkrummen.



- КШАЖЪ koasché die Rinde.  
 ЧИРЪА tschirul der Brey.  
 ДРОПІА dropiia die Drappe.  
 КОВРИЦИ kovridschi die Brezen.  
 ТЪЕЦЕН téezei die Nudeln.  
 ГЪЛЪЩЕЛЕ géluschtele die Knebel.  
 ПЪСАТЪА pêsatul der Hirs.  
 МАЗЪРА maseria die Erbsen.  
 ЛИНТЪА lintea die Linsen.  
 БОБЪА bobul die Saubohne.  
 ФАСОЛЪА fassolea die Fisoln.  
 ВАРЪА varfè )  
 КЪРЕКИ kureki ) Kraut.  
 КІА kiel Kohl.  
 ПЪТЪРЪИЖЕА pêtărănschel Petersil.  
 НАПИ napi die Ruben.  
 МОРКОВИ morkovi die gelbe Ruben.  
 СЪЕКЛЕЛЕ fsfeklele die rothe Ruben.  
 ПЕПЕНЕ pepene eine Melone.  
 ЧИРЪШЕЛЕ tschireschele die Kirschen.  
 ВІШИНЕЛЕ vischinele die Weireln.  
 ПІРЪСЪЧИЛЕ piersetschile die Kerschen.  
 МЕРЕЛЕ merele die Aepfel.  
 ПЕРЕЛЕ perele die Birnen.  
 ПРЪНЕЛЕ prunele Pflaumen.  
 НЪЧИЛЕЛЕ nutschilele die Nüsse.  
 АЛЪНЕЛЕ alunele die Haselnüsse.  
 ГЪТЪИЛЕ gutuile die Quitten.  
 СТЪРЪГЪРИ struguri die Weintrauben.  
 ПОАМЕ ПЪДЪРЕЦЕ poame pèdureze wildes Obst.

- СТАФИДЕЛЕfstafidele die Liebeben.  
 СТАФИДЕ МЪРЪНТЕfstafide mérunte die Weinberen.  
 ЕМОКИНЕЛЕismokinele die Feigen.  
 КЪРМАЛЕЛЕkurmalele die Datteln.  
 РОШКОВЕroschkove Bockshörn, Johannesbrod.  
 ПЕРАМЪЕgeramse Pomeranzen.  
 ЛЪМЖИlemāei Lemonien.  
 ФРАЦИЛЕfradschile die Erdbeeren.  
 МЪЖТАРmuschtar Senf.  
 СПЪНАКispēnak Spenat.  
 ХРЪНЪАchreanul der Kren.  
 РИДИКЪridikea der Rettig.  
 ЛАПТЕЛЕlaptele die Milch.  
 УРЕЪАuresul der Reis.  
 ОРЪАorsul die Gersten.  
 МИГДАЛЕЛЕmigdalele die Mandel'n.  
 ЧАПАtschapa der Zwiebel.  
 АЮАaiul der Knoblauch.  
 ПИЧОРКАpitschorka der Erdapfel.  
 КАСТАНЕЛЕkastanele die Kastanien.  
 БУРЪЕНИЛЕburuēnile die Kräuter.  
 ЦИКОРИЕzikorie Zikorienkraut.  
 СЪЛАТАsēlata der Salat.  
 ЦЕЛЕРЪАzelerul der Zeller.  
 УНТДЕЛЕМЪАuntdelemnul das Baumöl.  
 УЛЕАuleul Del.  
 УЛЕИ ДЕ ИИulei de in das Leinöl.  
 УНТЪАuntul der Butter.  
 УНТ ПРОАЪНЪТunt proaaspēt frischer Butter.  
 УНТ СЪЛИТunt sselēit das Butterschmalz.

ШИТЪРА untura Schmeer.  
 ІЛЗНИНА Іslénina der Speck.  
 ГРАСЪЛ grăsul das Fett.  
 ОЦЕТЪЛ ozetul der Esig.  
 ВИНЪЛ vinul der Wein.  
 КЕРЪ berea das Bier.  
 АПА ара das Wasser.  
 ГИМКЕР gimber Ingwer.  
 СКОРЦИШОАРА Іskorzischoara der Zimmet.  
 ФРЪНЗИШОАРЪ frunsischoarê Mustatblüh.  
 КВИШОАРЕ kuischoare Gewürznägel.  
 НЪКШОАРЪ nukshoarê Mustatnuß.  
 ШОФРАНЪЛ schofranul der Safran.  
 ПИПЕРЮА piperiul der Pfeffer.  
 САРЕ Іsare Salz.  
 ЗАХАРЪЛ sacharul der Zucker.

XVII.

ЧЕ СЪ АФЛЪ ↑ ПИВНИЦЪ tsche Іsě aflé én pi-  
 vnizé.

Was sich im Keller befindet.

КАДА kada die Wanne.  
 ТОАНА toana die Tonne.  
 БУТЪА butia das Faß.  
 БУТОЮА butoiul ein kleines Faß.  
 ОУН БУТОЮАШ un butoiash ein Fäßel.  
 ЧЕНЪЛ tschepul der Zapfen.  
 ВРЪНА vreana das Spundloch.  
 ДОАГА doaga die Taufel.  
 КЪШТЪРА beutura das Getränk.

- ВИН ВЕКЮ vin vekiu alter Wein.  
 ВИН НОШ vin nou junger Wein.  
 ВИН КУПЕЛИН vin kupelin Wermuth = Wein.  
 ВИН РОШШ vin roschu rother = Wein.  
 МУСТУЛА mustul der Moost.  
 ДРОШДИЛЕ droschdile das Lager.  
 ВІН АРС vin aris )  
 РАКЮ rakiu ) Brantwein.  
 БЕРЕ bere )  
 ОЛВИНА olévina ) das Bier.  
 МУРСА murssa süßes Hönig = Wasser.  
 ШЕРБЕТЛА scherbetul Türkische Lemonade.  
 ЛЕМОНАДЗ lemonadé Lemonade.  
 ЛАПТЕ ДЕ МІГДАЛЕ lapte de migdale Mandel-  
 milch.  
 ПІАТРЗ ПШЧОАЦZ piatré putschoalsé Schwefel.  
 ТРИХТЕРЛА trichterul der Trichter.  
 КОРЧІА kortschia die Weinleiter.  
 ДОПЛА dopul der Stoppel.  
 КОРФА korfa der Korb.  
 ПІАТРЗ ДЕ ВІН piatré de vin der Weinstein.  
 ШУЩАРИУЛ schuschtariul das Schäßfl.  
 ОУН ЧШЕЗР un tshubér ein Schaf.  
 ТРОАКА troaka der Trog.  
 ЧЕРКЛА tsherkul der Reif.

## VIII.

ДЕСПРЕ СКРИСОАРЕ despre skrissoare.

## Von der Schreibart.

- КАРТК kartea das Buch.  
 СКРИСОАРА skrissoaria der Brief, die Schrift.

- цидула zidula das Zettel, Billet.  
 Істанція istanzia das Bittschrift.  
 пашшшша paschuschul der Paß.  
 ххртїа chertia das Papier.  
 кѣлимзрюа kelimériul der Schreibzeug.  
 кондеюа kondeiul die Feder.  
 пенцилшшша penziluschul das Federmesser.  
 чернала tscherniala die Linte.  
 зерѣза zerufa der Bleistift.  
 адресша adrefsul die Aufschrift.  
 искѣлитѣра ifskélitura die Unterschrift, Unterzeich-  
 nung.  
 печетѣк petschetea das Petchschafft.  
 ржнѣша rāendul die Reihe.  
 линїа linia die Lemier.  
 датша datul das Datum.

XIX.

- дѣспреѣзѣри dѣsprezéri Von den Ländern.  
 цѣра немѣѣскѣ zara nemzafské Deutschland.  
 цѣра оунѣѣрѣскѣ zara unġureafské Ungarn.  
 аѣстриа aufstria Desterreich.  
 анѣліа angliа England.  
 цѣра анѣлизѣскѣ zara anglifafské England.  
 італїа italia Italien.  
 цѣра талиенѣскѣ zara talieneafské Wälschland.  
 аравіа aravia Arabien.  
 арменїа armenia Armenien.  
 оун аѣстриах un aufstriach ein Desterreicher.  
 каварїа bavaria Bayern.  
 оун кавар un bavar ein Bayer.



- БОХЕМІА bohemia Böhmen.  
 ТРАНСИЛВАНІА transilvania Transilvanien.  
 АРДЕАЛА ardealul ) Siebenbürgen.  
 ЦАРА АРДЕАЛАШИ zara ardealulu i) gen.  
 КЪНАТЛА bēnatul Banat.  
 ЦАРА СЪКЪАСКЪ zara fsékuiaské Cecklerland.  
 ЦАРА ХОРВЪЦАСКЪ zara horvėzaské Kroatien.  
 СРЕМЛА sremul Sirmien.  
 КЪРГЪНДІА burgundia Burgund.  
 БРАНДЕНБЪРГІА brandenburgia Brandenburg.  
 БРИТАНІА britania Britanien.  
 БРАБАНТЛА brabantul Brabant.  
 ХИНА china China.  
 ОУН ХИНЕС un chinese ein Chineser.  
 ОУН КРОАТ un kroat ein Kroat.  
 ЕГИПЕТЛА egipetul Egypten.  
 ХИСПАНІА hispania Spanien.  
 ФЛАНДРІА flandria Flandern.  
 ФРАНЦІА francia Frankreich.  
 ХОЛАНДІА holandia Holland.  
 ИНДІА india Indien.  
 ЛОТРИНГІА lotringia Lothringen.  
 ХАКСПЪРГІА habspurgia Habsburg.  
 ЮДЕА iudea das jüdische Land.  
 ИРЛАНДІА irlandia Irland.  
 ЛИТАВНІА litavnia Lithauen.  
 МАЛТА malta Malta.  
 ОУН МАЛТІЗ un maltes ein Malteser.  
 НЕАПОЛІА neapolia Neapel.

оун неаполитан un neapolitan ein Neapolita-  
ner.

персія persia Persien.

пиемонтѣл piemontul Piemont.

полонія polonia Polen.

цара лешаскѣ zara leschafské Polenland.

рѣсія russia

цара русаскѣ zara rusaafské) Rußland.

москѣвіа moskovia Moskau.

саксонія saksfonia Sachsen.

сициліа fsizilia Sizilien.

силезія fsilesia Schlesien.

швеція schvezia Schweizerland.

цара турчаскѣ zara turtschafsk Türkey

цара тѣтѣраскѣ zara tètèrafské die Tarterey.

молдова moldova

цара молдовеи zara moldovei ) Moldau.

цара рѣмѣнѣскѣ zara rumāneafské Walachei.

динче четате ѣци dintſche tſchetate ěſchti? aus

welcher Stadt find sie?

ѣс. сжит оун сиріан ѣу ісаент un fsibian ich

bin ein Hermanstädter.

XX.

Нѣмеле нѣмѣриловѣ numele neamurilor,

die Geschlechts Namen.

оун нѣмѣу un neamz. ein Deutscher.

оун єлин elin ein Eliner.

оун грек un grek ein Griech.

оун рѣман un roman ein Römer.

оун латин un latin ein Lateiner.

- ουν ουνηγρ un unger ein Unger.  
 ουν ιταλίαν un italian ein Wälfcher.  
 ουν ανγλίεζ un angles ein Engländer.  
 ουν φρανζώεζ un franzos ein Franzos.  
 ουν εαε un fsafs ein Sachs.  
 ουν μωσκάλ un muskal ein Moskowiter.  
 ουν ρυε un rufs ein Ruß.  
 ουν επανιόλα un fspaniol ein Spanier.  
 ουν χολανδίεζ un holandes ein Holänder.  
 ουν шβέδ un schved ein Schwed.  
 ουν λ'εχ un leach ein Pol.  
 βενεζιάν venezian ein Venezianer.  
 ουν χωρβατ un chorvat ein Kroat.  
 ουν βοχέμ un bohem ein Böhm.  
 ουν τότ un tot ein Schlavack.  
 ουν εαεργ un fsaerb ein Illyrier.  
 ουν ρομχι un romæn ein Walach.  
 ουν περσιάν un perssian ein Persianer.  
 ουν арак un arab ein Araber.  
 ουν χαράп un harab ein Mohr.  
 ουν ινδιάν un indian ein Indianer.  
 ουν χινέεζ un chines ein Chineser.  
 ουν τ'εрк un turk ein Türk.  
 ουν т'εтар un tétar ein Tartar.  
 ουν γεωργιάν un georgian ein Georgianer.  
 ουν мацедониán un mazedonian ein Mazedonier.  
 ουν ωβρέю un ovreiu ein Hebräer.  
 ουν жи́дов un schidov ein Jud.  
 ουν χάλδειю un haldeiu ein Haldeer.  
 ουν цигán un zigan ein Zigeuner.



XXI.

ДЕСПРЕ АТЖМПЛЪРИЛЕ КÓДДЕЛОСР despre èntãm-  
plèrile boalelor.

Von den Zufällen der Krankheiten.

КАТАРГА kataruia )  
АПОПЛЕГІА apoplexia ) der Schlagfluß.

АПОСТЕМА apofstema das Geschwür.

БЪКОЮЛ buboiul der Beul.

ТРОАХНА troachna der Schnuppen.

КОЛИКА kolika die Kolik.

МЪТРИЧК mètritschea das Bauchgrimmen.

АТЪРНАТГА ènturnatul das Erbrechen.

ОУРДИНАРК urdinarea das Abweichen.

ИНІМА РК inima rea die rothe Ruhr.

ФРИГЪРИЛЕ frigurile das Fieber.

РЖА гѣіа die Kräzen.

СПЪРКАТГА fspurkatul der Grind.

ПОДАГРА podagra das Podagra.

ХІДРОПИКА hidropika )  
КОЛА АПЕН boala apeі ) die Wassersucht.

ГЪЛКИНАРК gèlbinarea die Gelbsucht.

АМЕЦЪЛА amezèla die Schwindsucht.

ОФТИКА oftika die Hechtif.

ЖЪНГУЛ schungiul das Seitenstechen.

ЧЪМА tschuma die Pest.

ОКИУЛ ДЕ ГЪИНЪ okiul de gèinè ein Hünér Aug.

МЪЛАНКОЛІА mèlankoliia die Melancholei.

БЪКАТГА bubatul die Blattern.

ТЪСА tufsa die Husten.

ШКОРЪТГА schorbutul der Scharbof.

сфранцѣа sfranzul die Lustseuche.  
 върсѣтѣа versatul der Ausschlag.  
 кѣакарѣ невѣи kelkarea nevoi die hinfallende  
 боа мѣринеи voia merinei ) Krankheit.  
 епилѣпѣа epilepsia der Schlagfluß.

## XXII.

Дѣспре рѣдини despre rudenii.

## Von Unverwandten.

стрѣмошѣа stremoschul der Uhr-Groß-Vater.  
 стрѣмоаша stremoascha die Uhr-Groß-Mutter.  
 мошѣа moschul der Groß-Vater.  
 моаша moascha die Groß-Mutter.  
 стренепѣтѣа strenepotul der Urenkel.  
 стренепѣта strenepoata die Urenkelin.  
 вѣрѣа verul der Nefte.  
 вѣра vara die Nichte.  
 кѣмнатѣа kumnatul der Schwager.  
 непѣтѣа nepotul eine Schwester, oder Bruders  
 Sohn.  
 непѣта nepoata ein Schwester-Kind.  
 тѣтѣа вѣтрѣг tatel vitreg der Stief-Vater.  
 мѣма вѣтрѣгѣ muma vitregè die Stief-Mutter.  
 фрѣтеле мѣчѣр fratele maschter der Stief-Bruder.  
 еѣкрѣа sokrul der Schwiegervater.  
 ѣи трѣле dshtinerele der Schwieger-Sohn.  
 нѣра nora die Schwieger-Tochter.  
 еѣакра soakra die Schwieger-Mutter.  
 невѣста nevalsta die junge Frau.  
 вѣрѣатѣа berbatul der Ehemann.

наша naschul der Tauf=Path.

наша nascha die Tauf=Pathin.

финъа finul der Götte.

фина fina die Gottel.

оун фзрѣтат un fertat ein Freund.

XXIII.

деспре вредничіиле преоуѣци.

detspre vrednitschiile preozeshti.

Von den Geistlichen Würden.

папа пара der Pabst.

оун патриарх un patriarch ein Patriarch.

оун метрополит un metropolit ein Metropolit.

оун кардинал un kardinal ein Kardinal.

оун епископ un episkop ) ein Bischof.

оун владикъ un vlédiké )

оун викариш un vikaresch ein Vikarius.

оун архимандрит un archimandrit ein Archi-

mandrit.

оун егѣмен un egumen ein Abt.

оун дѣцезан un diezesan ein Dechant.

оун каноник un kanonik ein Domherr.

оун протопоп un protopop ein Erz Priester.

оун архидіакон un archidiakon ein Archidia-

conus.

оун дѣховник un duchovnik ein Weichvater.

оун капелан un kapelan ein Kaplan.

оун прѣвт un preot ein Pfarrer.

оун діакон un diakon ein Diakon.

оун проповѣдѣиторію un propoveduitoriu) ein Pres-

оун прѣдикатор un predicator ) diger.

- оун кѣнтѣреѣ un kãentérez) ein Sãnger, Cantor.  
 оун кантор un kantor )  
 оун кѣрзник un kãersnik) ein Kũster.  
 оу фѣт u fêt )  
 оун клопотарю un klopotariu ein Glöckner.  
 оун кѣлугѣр un këlugér ein Mönch.  
 ѡ кѣлугѣрицѣ о këlugérizé eine Nonne.  
 оун клирик un klirik ein Klerikus.  
 оун мирѣн un mirean ein Lay.

## XXIV.

Деспре вѣднитѣиле дѣмѣци despre vrednitschiile  
 lumeschti Von den weltlichen Würden.

- Оун аперат un ènpèrat ein Kaiser.  
 ѡ аператѣсѣ о ènpèréteasé eine Kaiserinn.  
 оун краю un kraiu ein Kõnig.  
 ѡ креѣсѣ о kreiiasé eine Kõniginn.  
 оун принцѣ мошѣн un prinz moschtean ein Erb-  
 Prinz.  
 ѡ принципѣсѣ о prinzipeasé eine Prinzessin.  
 оун архидук un archiduk ein Erzherzog.  
 ѡ архидукѣ о archiduké eine Erzherzogin.  
 оун дук un duk ein Herzog.  
 ѡ дукѣ о duké eine Herzogin.  
 оун ѡбристер un obrifster ein Obrister.  
 оун кѣпитан un kèpitan ein Hauptmann.  
 ѡ кѣсѣрѣѣ о vesérdea ein Fürstens- Sohn in  
 der Moldau und Walachey.  
 ѡ домницѣ о domnizé eine Fürstens- Tochter.  
 оун маркиѣ un markies ein Markies.

- w маркіѣзъ o markiesè eine Markiesin.  
 оун конте un konte (графъ graf) ein Graf.  
 w контѣзъ o kontesè (графиняъ grafizè)  
 eine Gräfin.  
 оун карон un baron ein Freiherr.  
 w каронѣсе o baronesè eine Freifrau.  
 оун нѣмиш un nemisch (нока nobl) ein Edel-  
 mann.  
 w немешиняъ o nemeschizè (немешоаикъ  
 nemeschoaikè) eine edle Frau.  
 оун боарю un boiaru ein Bojar.  
 w квериняъ o boerizè (квероае boeroae) eine  
 Bojarin.

XXV.

Деспре дрегѣторіиле ждѣчешн ши Политичѣши.  
 Despre dregătoriile schudetscheshti schi po-  
 lititscheshti Von den Gerichts- und Po-  
 lizei-Ämtern.

оун сѣверѣн un fsuveren ein unumschränkter Herr,  
 ждѣката чѣ май де сѣ schudekata tschea mai  
 de fsufs das Obergericht.

оун министр un ministru ein Minister.

оун воивоа un voivod ) ein Churfürst.

оун елѣктор un elector )  
 w воивоаѣсѣ o voivodeasè ) eine Churfürstin.  
 w елѣкторѣсѣ o electoreasè )

оун воаъ un vodè ein Fürst.

оун канцелар un kanzelar ein Kanzler.

оун вице канцеларю un vize kanzeleriu ein Vice  
 Kanzler.



- оун РЕЗИДЕНТ un resident ein Resident.  
 оун КОНСИЛІЕРЮ un konsilieriu oder сфѢТНИК  
 fsfetnik ein Rath.  
 оун КОНСИЛІЕРЮ ДЕ КЪРТЕ un konsilieriu de kur-  
 te .oder оун сфѢТНИК ДЕ КЪРТЕ un fsfet-  
 nik de kurte ein Hofrath.  
 оун КОНСИЛІЕРЮ ДЕ ТАЙНЪ un konsilieriu de ta-  
 ine oder сфѢТНИК ДЕ ТАЙНЪ fsfetnik de  
 taine ein geheimer Rath.  
 оун АДСЕСОР un afsefsor ein Beisitzer.  
 оун СЕКРЕТАРЮ un fsekretariu ein Sekretair.  
 оун КАНЦЕЛИСТ un kanzelist ein Kanzelist.  
 оун НОТАРѢШ un notaresch ein Notarius.

## XXVI.

ДЕСПРЕ ЦІЙНУЪ ШИ МЕЩЕШЪГЪРІИ despre schtiin-  
 zè schi meshteschuguri.

## Von den Künsten, und Gewerben.

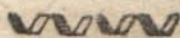
- оун АПОТЕКАРЮА Apotekariul) ein Apotheker.  
 оун СПЕЦІЕРЮ un spezieriu )  
 оун ДОФТОР un doftor ) ein Arzt.  
 оун ДОКТОР un doktor)  
 оун ДОФТОР ДЕ ХИРЪРГІЕ un doftor de chirurgie  
 ein Doktor der Chyrurgie.  
 оун ДОФТОР ДЕ ОКИ un doftor de oki ein Au-  
 gen = Arzt.  
 оун ХИРЪРГ un chirurg ein Wundarzt.  
 оун АГЕНТ ДЕ КЪРТЕ un agent de kurte ein Hof-  
 agent.  
 оун ПРОКЪРАТОР un prokurator ein Sachwalter.

- оун пѣртѣторію де грижѣ un purtătoriu de gri-  
sche ein Aufseher.
- оун тѣламачѣ un telmatschu ein Dolmetsch.
- оун свѣграф un fsugraf ein Wähler.
- оун архитѣктор un architektor ein Baumeister.
- оун аритметик un aritmetik ein Rechenmeister.
- оун мечер де арме un meschter de arme ein  
Waffenmeister.
- оун астролог un astrolog ein Sterndeuter.
- оун кѣркіерю un bérbieriu ein Barbierer.
- оун оулеларію un ulelariu ein Delerer.
- оун флешѣр un fleshear ein Fleischhacker.
- оун мечеларію un metschelariu ein Metzger.
- оун питарію un pitariu ein Brodbäcker.
- оун морарію un morariu ein Mühlner.
- оун піварію un pioariu ein Wälder.
- оун кѣлдѣрарію un keldérariu ein Kesselmacher,  
Kupferschmied.
- оун лѣмінарію un luminariu ein Lichtmacher,  
Zieher.
- оун пѣлѣріерю un pélérieriu ein Hutmacher.
- оун кѣрдѣш un bérdasch ein Zimmermann.
- оун кѣрвѣнарію un kərbunariu ein Kohlenbren-  
ner.
- оун фѣкѣторію де карѣ un fěkătoriu de karé  
ein Wagner.
- оун комедіант un komediant ein Schauspieler.
- оун фѣнарію un funariu ein Seiler.
- оун постоварію un postovariu ein Tuchmacher.
- оун



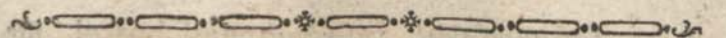


- оун мѣзикант un musikant ein Musikant.  
 оун врачѣ un vratschu ein Steinbruchschneider.  
 оун пеккарю un pelskariu ein Fischer.  
 оун клопотарю un klopotariu ein Glockengießer.  
 оун пїептенарю un pieptenariu ein Rammacher.  
 оун хрѣтїерю un chäertieriu ein Papiermacher.  
 оун клоцарю un klozariu ein Schindelmacher.  
 оун оларю un olariu ein Hafner, Löffler.  
 оун вѣрзиторю де пльме un vērsětoriu de  
 plumb ein Blengießer.  
 оун вѣрзиторю де кѣситорю un vērsětoriu de  
 kulsitoriu ein Zingießer.  
 оун мѣтѣрзиторю де оурлоае un mētūrētoriu  
 de urloae ein Schorsteinfeger.  
 оун фризерю un frifsēriū ein Friseur.  
 оун сѣкѣс un sēbeu )  
 оун кроиторю un kroitoriu) ein Schneider.  
 оун мицарю un mizariu ein Wollen-Weber.  
 оун стрѣмѣтурарю un sstrēmēturariu ein Rath-  
 geber.  
 оун тѣнарю un tunariu ein Rafonier.  
 оун кѣрѣмидарю un kērēmīdariu ein Ziegelbren-  
 ner.  
 оун стикларю un fstiklariu ) ein Glasererkramer,  
 оун глѣшарю un glēschariu) ein Glaserer.  
 оун опинкарю un opinkariu ein Bundschuhma-  
 cher.  
 оун чорогарю un tſchorogariu)  
 оун кѣрпач un kārpatſch ) ein Schuhflicker.  
 оун



оун етѣпáрю un fstupariu ein Biennenwirth.  
 оун тѣртáрю un turtariu ein Lezeltner.  
 оун мѣдáрю un miedariu ein Mehtbráuer.  
 оун ротáрю un rotariu ein Radmacher.  
 оун мѣсáрю un mѣsariu ein Tischler.  
 оун оунтáрю un untariu ein Schmalzverſilberer.  
 оун вржнзáрю un brãensariu ein Käſſtecher.  
 оун коáрю un boariu ein Vieh-Hierth.  
 оун слѣжитóрю un ſſluſchitoriu ein Gerichtsdie-  
 ner.



  
**Einige Redensarten,**  
 um sich über verschiedene Gegenstände  
 auszudrücken.

НИЩЕ ДІАЛОГЪРИ, ПЕНТРУ А КУВЪНТА ДЕСПРЕ  
 МЪЛТЕ ФЕРЮРИ ДЕ СТЪРИ АНАИНТЕ.  
 Nischte Dialoguri, pentru a kuvănta  
 despre multe feliuri de îstəri énnainte.

I.

КЪНЪ ДИМИНЪЦА bune dimineáza guten Mor-  
 gen.

КЪНЪ ЗІОА buné sioa guten Tag.

КЪНЪ СЪРА buné seára guten Abend.

СЪРА КЪНЪ íseára buné gute Nacht.

СЛЪГЪ ПРЪ ПЛЕКАТЪ íslugé prea plekaté unterthä-  
 nigster Diener.

СЛЪГЪ ОУМИЛИТЪ íslugé umilité gehorsamster  
 Diener.

СЛЪГЪ ПРЪ КЪЧІРНИКЪ íslugé prea kutscherniké  
 ergebenster Diener.

СЛЪГА ДОМНІИТАЛЕ ДОМНІА МІЕЪ ísluga domni-  
 tale domnul meu ihr Diener mein Herr.

СЛЪЖНИКА МЪРІИТАЛЕ (МІЛОСТИВІРІИТАЛЕ) ДОМ-  
 НІАЛЕ ísluschnika mériitale (milofstivirei-  
 tale) domnule ihre Dienerin gnädiger Herr.

СЛЪГА ДОМНИШОАРЕИ fsluga domnischoarei iſt.  
Diene Fräulein.

КЪМТЕ АФЛИ МЪРІАТА, АНАЛЪ ВРЕДНИЦІАТА kum-  
te aſſi mēriata,  nnat  vrednitschiata, wie  
befinden ſich Euer Gnaden, Euer Hochwürden?

КЪМ СЪ АФЛЪ ПЪРІНТЕЛЕ kum ſ  aſſ  pèrintele  
wie gehet es, geiſtlicher Herr?

КЪМТЕ АФЛИ ДЪМНІКТА ЖЪПЪНЕ kumte aſſi dum-  
neate ſchup ene wie gehet es dem Herrn?

 ЩИ СЪНЪТОС  ſchti ſ netoſs iſt der Herr ge-  
ſund?

 Ъ СЪНЪ СЪНЪТОС ЛАЪДЪ ЛЪИ ДЪМНЕЪЪ, ШИ МЪЛ-  
ЦЪМ СК ДЪМНІТАЛЕ ПЕНТЪРЪ МИЛОСТІВА АТРЕКАРЕ,  
 u ſ ent ſ netoſs laud  lui Dumneſeu, ſchi  
mulzem ſk dumitale pentru miloſtiva  n-  
trebare, ich bin geſund Gott Lob, und danke  
ihnen für die gütige Nachfrage.

КІНЕ АІ ВЕНІТ, ЮКІТЕ ПРІЕТИНЕ, bine ai venit,  
jubite prietine, willkommen, mein lieber  
Freund.

НОРОК КЪИ ПОРОК bun gut Glück.

СПРЕ СЛЪЖБА ДОМНІТАЛЕ ſpre fsluſchba domni-  
tale zu ihren Dienſten.

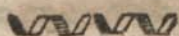
СПРЕ ПОРЪНКА МЪРІИТАЛЕ ſpre porunka m riitale  
zu Euer Gnaden Befehlen.

КЪМ ВЕИ ПОРЪНЧІИ kum vei poruntſchi wie ſie  
befehlen.

 Ъ АМ ЧІНСТЕ АМЪ КОМЕНДАЪИ,  u am tſchinfſte  
komend lui ich habe die Ehre mich zu empfeh-

len.

 Ъ



ЃѢ АМ ЧИНСТЕ АВЪ ПОФТИ АПЕТИТЪ КЪНЪ ѓѢ ам  
tschinsste avé pofti apetit bun ich habe  
die Ehre guten Appetit zu wünschen.

ЃѢ ПОФТИСКЪ СЪ ФІЕ ПРЖНЗДА ДЕ КІНЕ, ѓѢ постеск  
sè sie präensul de bine, ich wünsche  
wohl gespeiset zu haben.

ЃѢ ПОФТИСКЪ ѠДИХНЪ КЪНЪ ѓѢ постеск odichne  
bunè ich wünsche angenehme Ruhe.

ЃѢ ПОФТИСКЪ СЪНЪТАТЕ КЪНЪ ѓѢ постеск sènè-  
tate bunè ich wünsche gute Gesundheit.

ЃѢ ПОФТИСКЪ КЪРЖИДЪ ОУШЪРАРЕ (А СЪНЪТОШАРЕ)  
ѓѢ постеск kurændè uschurare (en-  
sènètoschare) ich wünsche baldige Er-  
leichterung (Besserung).

ЃѢ СЪРЪТЪ МЪНИЛЕ ѓѢ sèrut mænile ich küsse die  
Hände.

ЃѢ МЪ КОМЕНДАЪСЕКЪ МІЛЕНЪ ѓѢ mè komendèlu-  
esck milei ich empfehle mich zu Gnaden.  
СЪТРЪЦИ СЪНЪТОСЪ sètrèeshti sènètoss leben  
sie wohl.

АЪМНЕЗІЪ СЪ ВЪ ЦІЕ ДУМНЕСУ СЪ ВЪ зіе Gott  
erhalte euch.

СЪНЪТАТЕ КЪНЪ sènètate bunè gute Gesundheit!

## II.

ЃѢ АМ ЧИНСТЕ АФАЧЕ КОРТЕНІРЪ МЪ (САЪЖІРЪ),  
ѓѢ ам tschinsste afatsche kortenirea  
mea (sfluschirea) ich habe die Ehre  
meine Aufwartung zu machen.

ЃѢ СЪНЪТЪ ДОМНИТАЛЕ ПЕНТЪРЪ АЪАРЪ АМІНТЕ МЪ-  
ЦЪМІТОРЪ, ѓѢ sènt domniitale pentru  
lua-

luarea aminte mulzemitoriu ich bin Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit verbunden.

ЕѢ ВЪ МѢЛУЧМѢСК ПЕНТРЪ АДЪЧЕРЪ АМИНТЕ ѢУ  
vè mulzemefsk pentru adutscherea a-  
minte ich danke Ihnen für die Erinne-  
rung.

ЕѢ СЪНТ СПРЕ СЛЪЖБА ДОМНИТАЛЕ ѢУ ІСАЕНТ ІСПРЕ  
fsluschba domniitale ich stehe zu ihren  
Diensten.

ЕѢ МЪРОГ СЪ ПОРЪНЧЕШИ КЪМИНЕ ѢУ МѢРОГ ІСѢ  
poruntschesfhti kumine ich bitte mit  
mir zu befehlen.

ЕѢ АМИ ФАК КЪ АЧАСТА КЪКЪРЪІЕ АВЪ СЛЪЖИ ѢУ  
enmi fak ku atschafsta bukurie avè  
fsluschi ich mache mir ein Vergnügen  
daraus Ihnen zu dienen.

ЕѢ ВЪ МѢЛУЧМѢСК ПЕНТРЪ ПРИЕТИНЪСКА ДРАГОСТЕ  
ѢУ VÈ MULZEMESK PENTRU PRIETENEALS-  
KA DRAGOSTE ich danke Ihnen für Ihre  
Freundschaft.

ЕѢ БОИ АВЪ ЧІНСТЕ АМЪ АПЪРЪТЪШИ ДЕ АЖІСА  
ѢУ VOI AVEA Tschinfste amè enpèrtè-  
schi de dāenssa ich werde die Ehre ha-  
ben Gebrauch davon zu machen.

ЕѢ МЪ КОМЕНДАБЪСК ПРОТЕКУЈІИ МЪРІИТАЛЕ ѢУ МѢ  
komendēluefsk protekziēi mērintale  
ich empfehle mich zu gnädiger Protektion.

ЕѢ ВЪ СЪНТ МѢЛУЧМИТА ЧЪМАЙ МАРЕ ДАГОРЮ  
ѢУ VÈ ІСАЕНТ MULZEMITA tschea mai ma-  
re

re datoriu ich bin ihnen die größte Dankbarkeit schuldig.

ДЗМИ WKAZIJE KACZ ПÓЧЪ АРХТА ШИ ЁЪ МЪЛ-  
УЗМИРЪКЪ дѣми okasie kassé potschu  
aréta schi ёу mulzémirea geben sie  
mir Gelegenheit meine Erkenntlichkeit zu  
bezeigen.

ЁЪ ААРЗЕНІЕК АТЕ СЪНЪРА КЪ W ЧЪРЕРЕ ёу ён-  
дрѣснеск ate fsupéra ku o tſhearere  
ich unterstehe mich Sie mit einer Bitte  
zu belästigen.

ФЪ КІНЕ фѣ bine haben Sie die Güte.

АРАТЪМИ АРАГОСТЪКЪ aratѣми dragofstea erzeugen  
Sie mir die Freundschaft.

ФЪМИ АЧАСТЪ ПАЗЧЪРЕ фѣми atſchafstѣ plѣtschea-  
re thun Sie mir den Gefallen.

КЪ КЪКЪРІЕ ку bukurie mit Vergnügen.

ВЪЗ КЪКЪРѢСЪ вѣс bukurofs sehe gerne.

ПОРЪНИЧІЕ МЪРІИТАЛЕ poruntſchile mѣriitale euer  
Gnaden befehlen.

ЁЪ МЪРОГЪ ДЕ ЁРТАРЕ ёу мѣрогъ де ёртаре ich  
bitte um Vergebung.

ЪМИ ПАРЕ РЪСЪ КЪНЪСЪ СЪИТЪ АСТАРЪКЪ АЧЕА АЦІИ ФИ  
СПРЕ САДЖЕЪ (а саджи) ёнми pare реу  
кѣну fsāent ёnstarea atſcheia azi si fspre  
fsluschbѣ (а fſchufchi) es thut mir  
leid, das ich nicht im Stande bin ihnen  
aufzuwarten. (zu dienen.)

ЪГЪАДЪКЪЩЕ ёngѣdueafchte erlauben Sie.



нѢ ЦИНѢ АНѢМЕ ДЕ РЪѢ ну zinea ènnume de  
rèu halten Sie mir es nicht für übel.

нѢ АДЪ КѢ НЕ МИЛОСТИВЪРЕ ну lua ku ne mi-  
lostivire nehmen Sie nicht ungütig.

## III.

ѢѢ АРКЪ НАМ АДЪТ АСТЪЗИ ФРЪЦЪК (ГЪСТАРЕ,)  
Ѣу ènkè nam luat alstesi fruschtuk  
(gufstare,) ich habe heute noch nicht ge-  
frühstückt.

КОЦИНЪ СЪ МИ ДАН ЧИНТЕ ДЕКЪ КЪМИНЕ КАФЕИУ  
voeschti sè mi dai tschinste abea ku-  
mine kafeiu wohlten Sie mir die Ehre  
geben mit mir Koffee zu trinken.

МЪЕ АМИ ПЪРЕ РЪѢ КЪ АМИ КЪСТЪ СЪ ЧЕЮ ѢР-  
ТЪЧЪНЕ mie ènmi pare rèu kè èn-  
mi kautè sè tscheiu èrtètschune ich  
bedauere, daß ich um Vergebung bitten  
muß.

АКАСЪ ПРЪИЗЪЦИ АСТЪЗИ akasè prænsèschti  
alstèsi? speisen Sie heute zu Hause.?

ѢѢ СЪИТ АСТЪЗИ КЪМАТЪ ВЪСПЪТЪ Ѣу sèènt alstè-  
si kiemat oaspetè ich bin heute zu Hau-  
ste geladen.

АКАРЕ КЪРТЕ ДЕ ВЪСПЕЦИ СЪГЪЦЪКЪ ГЪТЪРЪ МАИ  
КЪНЕ ènkare kurte de oaspezi sègèf-  
sèfsk gètiri mai bune in welchem Gast-  
hose findet man die beste Bedienung.

ЛА ЕНГЛЕЗЪ ІАСТЕ ПРЪИЗЪДА КЪ ПОМЪНЪ ла engles  
iasste prænsul ku pompè bei dem Eng-  
länder speiset man prächtig.





ЛА ФРАНЦОЗЪ МЖНКЪ ѠМЪЛА ДОМНѢЦЕ la  
franzofu mǎenkè omul domneafchte bei  
dem Franzosen iſt man köſtlich.

ЛА ИТАЛІАН ГАСТЕ МЖНКАРЪ МАН ЁФТИНЪ la ita-  
lian iaſte mǎenkarea mai ёftinè bei  
dem Wälſchen iſt die Koſt wohlſeiler.

ЛА КЪКЪТАРЮА ЧЕЛ НЕМЦЕСКЪ СЪ ГЪСЪСЪЦЕ МЖНКА-  
РЕ КЪНЪ ШИ ѠАМЕНИ КИПЕШ la bukè-  
tariul tſchel nemzeſk iſè gèſòſſea-  
ſchte mǎenkare bunè ſchi oameni ki-  
peſch bei dem Deutſchen Koche findet  
man artige Geſellſchaft, und gutes Eſſen.

УИНА ФАЧЕ ТОТ ДЪКЪНА ПРИЧИНЪИРИ МАН МЪАТЕ  
ка пржнзѠа tſchina faſche tot deauna  
pritchinuiſi mai multe ka prænsul die  
Abendmahlzeit machet immer mehr Um-  
ſtände als das Mittagmahl.

ЁЪ НЪ МАМ ѠЕИЧНЪИТ АЧИНА СЪРА ЕУ НУ МАМ  
obiſchnuit atſchina iſeara ich pflege  
Abends nicht zu eſſen..

ЁЪ МЖИЖНКЪ КЖНДЪ МИ ФЪАМЕ ЁУ МЕНАЕНКЪ КАЕНДЪ  
mi foame ich eſſe wenn ich hungrig bin.

НЪ АИ НИМІКЪ ДЕ КЕЪТЪ НУ АИ НИМІКЪ ДЕ БЕУТЪ?  
haben Sie nichts zu trinken.

ЁЪ МЪРОГЪ ПЕНТЪРЪ ОУНЪ ПЪХАРЪ ДЕ АПЪ ЁУ МЕРОГЪ  
pentru un pèchar de apè ich bitte um  
ein Glaß Waſſer.

ВИНЪЛА ГАСТЕ ФЪАРТЕ КЪНЪ VINUL IAſTE FOARTE BUN  
der Wein iſt vortreflich.



кѣрѣ ѿсте прѣ тѣре berea iafste prea tare das  
Bier ist sehr stark.

ачѣст вин нѣ рѣкѣз анѣ atschefst vin nu rabdè  
apè dieser Wein verträgt kein Wasser.

Ѡдрѣзнівои а въ слѣзри кѣ оун. пѣхѣр де вин  
де аскрѣх. (де токаа) èndræsni voi a  
vè fslugeri ku un pechar de vin de  
Ausbruch (de tokaia) darf ich Sie mit  
einem Glas Ausbruch (oder Tokajer) be-  
dienen.

порѣнѣши оун пѣхѣр де розол poruntscheshchi  
un pèchar de rosol befehlen Sie ein  
Glas Rosoli.

Ѣ аш пофті ѡ лимонадѣ кѣнѣ єу asch posti  
o limoadè bunè ich wünschte eine gute  
Lemonade.

лѣптеле де мигдале Ѡкѣ рѣчѣше токма ашѣ де  
кѣне laptele de migdale ènkè rètshèa-  
fchte tokma ascha de bine Mandel-  
milch kühlet eben so gut.

## IV.

кѣамѣ пре крѣиторѣа kiamè pre kruitoriul ruf-  
se mir den Schneider.

Ѡми трѣкѣ нѣскар хѣнне ènmi trebue nifskar  
chaine ich brauche einige Kleidungsstücke.

рокѣаміѣ Ѡкѣ ѿсте прѣ кѣн рокѣміѣ єнкѣ  
iafste prea bun mein Rock ist noch  
ganѣ gut.

дарѣ рокѣа чѣа де дѣспѣт (минтіа) (долмана)  
ѿсте чеба кам рѣс дарѣ rokul tshel  
de

de dessupt (mintiia) (dolmana) iafste  
tscheva kam reu aber der Unterrock ist  
etwas schlecht.

ЛАНКЪР (пиптарю) ши нъдраци емї липсѣскъ lai-  
ber (pieptariu) schi nedradschi emi  
lipfsefsk Weste und Hosen gehen mir  
ab.

КЪПЕНЪГЪЛА ЛАМ РЪПЪТ ПРЕ ДРЪМЪ КЪПЕНЕАГУЛЪ ЛАМ  
rupt pre drum den Mantel habe ich auf  
der Reise zerrissen.

КОЖОКЪЛА МИ ЛАЪ РОЪ МОЛІИЛЕ ДВАРА ЧЪТРЕКЪТЪ  
koschokul mi lau rofs moliile envara  
tscheatrekutè den Pelz haben mir die  
Motten im vorigen Sommer gefressen.

ХАИНЕЛЕ МИЛЪКЪ ФЪРАТЪ ИНАШЪЛА (САДГА) ШИ ЧЪЛЕ  
ЛАЛТЕ НЪ СЪНТЪ АЛБЕ CHAINELE MILEAU FU-  
rat inaschul schi tscheale lalte nu fsäent  
albe die Wäsche hat mir mein Bedien-  
ter gestohlen, und die übrige ist nicht weiß.

ОУНДЕ СЪНТЪ СТЪМЪФИ ДЕМЪТАСЪ ДЕ ВЪНДЪТЪ unde  
fsäent sstrăemfi de mêtasè de vëndut?  
wo sind seidene Strümpfe zu verkauffen?

НЪКЪМЪЦИ ПОАРТЪ СТЪМЪФИ ШИ ПАПЪЦИ, ШИ ЧИ-  
ФЛЕ; NEAMZI POARTÈ SSTRIMFI SCHI PA-  
putschi schi schtifle die Deutschen tra-  
gen Strümpfe, Schuhe, und Stiefel.

ДАРЪ РОМЪНИ ПОАРТЪ НЪДРАЦИ ЛЪНИЦИ, ШИ ЛАГЪ-  
ЦИ, ШИ КЪЛУЪНИ DARÈ ROMĂENI POAR-  
tè nêdradschi lundschi schi lardschi



fchi kélzuni aber die Walachen tragen lange weite Hosen, und Pantofeln.

ОАМЕНИ ЧЕН МАИ ДЕ ВЪЩЕ ПОАРТЪ ЧИЗМЕ ШИ ПИИЧИ оameni tschei mai de obschte poartè tschisme fchi opintschi die gemeinen Leute tragen Hirschmen, und Bundschuhe;

ЧИИЕ ИДЪРЕ АКЪЛУЗМИИТЕ, ОУМЕЛЪ ДЕСКЪЛУ tschine nuare ênkêlzeminte umblè deskulz wer keine Schuhe hat gehet bar fuß.

ВЪРА СЪ ПОАРТЪ ПЪЛЪРИЕ ИЪРНА ВЪ КЪЧЪЛЪ (КЪЧМЪ) vara fse poartè pèlerie iarna о ketschale (kutschmè) im Sommer trägt man einen Hut, in Winter eine Mütze.

## V.

ОАМЕНИ КОГЪЦИ ЛЪКЪСЪСЪ АПАЛАТЪРИ; СЪРЪЧИ СЪ АДЕТЪЛЪТЪЗЪ КЪ КОЛИКИ, ШИ ДОРМЪ ТОКМА АША ДЕ КИИЕ оameni bogazi lêkuesk ên palaturi, fsèratschi fse êndestuleasè ku kolibi fchi dorm tokma ascha de bine reiche Leute wohnen in Pallästen, arme begnügen sich mit Hütten, und schlaffen eben so gut.

КАСА АЧАСТА И СЪРЪЧТОАРЕ kassa atschafsta i fsurpetoare dieses Haus ist baufällig.

ДЕ АЛЪШИТЪРЪ ИАСТЕ КАСА АЧАСТА ФОАРТЕ ДЕСФЪТАТЪЗЪ de ênlèuntru iafste kassa atschafsta foarte desfetatè inwendig ist das Haus sehr bequem.

ФЕРЕСТИЛЕ СЪИТ ПРЪМНИИ feresstile fsäent preamitschi die Fenster sind zu klein.

ОУША Ё ПРЪЖОС uscha ё preaschoss die Thüre ist zu niedrig.

ТРЕПТЕЛЕ СЪИТ АСКУНСЪ ШИ ЛА АТЪНЕРЕК, treaptele fsäent askunse schi la entunerek die Treppe ist versteckt, und dunkel.

КЪСИЛЕ (КИИИЛЕ) СЪИТ НЕ АТОКМИТЕ ШИ АТЪНЕКОАСЪ kёksile (kiliile) fsäent ne entokmite schi entunekoasse die Zimmer sind ungeschickt und finster.

КУПТОАРЕЛЕ НЪ ДАЪ КЪЛАДЪРЪ kuptoarele nu dau koldure die Ofen heizen nicht.

ОУРЛОУА СЪ АПРИИДЕ ЛЕЧЕ urloiul lse aprindelesne der Rauchfang gehet leicht an.

КОПЕРИШЪА Ё ПРЪ ГРЕЪ koperiskul ё prea greu das Dach ist zu schwer.

ПОДАА Ё РЪЪ ГРИЖИТ podul ё реu grischit der Boden ist schlecht verwahrt.

ГРАЖДАА НЪАРЕ АИР graschdul nuare aer der Stall hat keine Luft.

АКАСЪ Ё КЪХНА КИИИА ЧЪ МАИ ФЪСМОАСЪ ёnkasse ё kuchna kiliia tschea mai frumoaşe im Hause ist die Kuchel das schönste Zimmer.

АРХИТЕКТОРЪА АЪ ОУИТАТ ЕШИТОАРЪ architectorul au uitat eschitoarea der Baumeister hat den Abtritt vergessen.

НЪ АРЕ БЕДЪРЕ АФАРЪ nu are vedeare afarё man hat keine Aussicht.



Ἔδ ἄμι βοи κηδτά ἄлт азкáш ёи ёнми voi  
kèuta alt lèkasch ich werde mir eine an-  
dere Wohnung suchen müssen.

## VI.

αφλάρεκ εκρίερι Ἔ ωρογάτζ инвенцие affarea  
fskrieari ἔ obogatè invenzie das  
Schreiben ist eine sinnreiche Erfindung.

нѣмаи де нѣ wár трекѣи ши спре лѣкрѣри некѣ-  
вѣwácz numai de nu oar trebui schi  
spre lukruri nekuvioasè wenn man sie  
nur nicht zu dummen Sachen mißbrau-  
chen sollte.

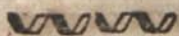
мие ἄμι κάδτζ cz εκρίδ αστζзи κήρϋи мѣлте  
mie ёнми kautè sè fskriu afstèsi kèr-  
zi multe ich muß heute viele Briefe  
schreiben.

Ἔδ εκρίδ κδκδρόс δάκч ам врѣме дестѣлз ёи  
fskriu bukurofs dakè am vreamè des-  
stule ich schreibe gerne, wenn ich Zeit ge-  
nug dazu habe.

φίи κδи деми тáε ω πѣнч κѣнч fi bun demi  
tae opeanè bunè seyn Sie so gütig mir  
eine gute Feder zu schneiden.

оундѣи пеницилѣл (κδϋитѣл де πѣне) undei  
penizilul (kuzitul de peane) wo ist das  
Federmesser?

оунде cz глѣкѣиє хжртнѣ φáинч холандизáскч  
unde sè gèlseaschte chāertie fainè  
holandisafskè? wo findet man feines  
Holländisches Papier?



чѣ дѣрѣтъ ѣ май скѣмпъ tschea énaurité ѣ  
mai fskumpé das vergoldete ist theuerer.  
дѣръ нѣи май кѣнъ дарé нui mai buné aber  
es ist nicht besser.

кѣчѣ сѣ печѣтѣск кѣрѣиле кѣ чѣръ рѣшѣ дѣкѣ  
хѣстѣ kutsche fsé petschetluefsk kѣr-  
zile kutsshare roschie au ku hofstie?  
siegelt man die Briefe mit Lack, oder mit  
Oblaten?

ѣс нѣ ам печѣлникѣла ла мѣне ѣи ну ам пе-  
tschelnikul la mine ich habe das Bett-  
schaft nicht bei mir.

пѣща нѣ ашѣптѣ, ничѣ ѡ клипѣтъ дѣ ѡки  
poschta nu aschteapté nitsche oklipi-  
té de oki die Post wartet keinen Augen-  
blick.

кѣндѣ паѣкѣ кѣénd pleaké? wenn gehet Sie ab?  
кѣндѣ ва венѣ ѣръ кѣénd va veni iaré? wenn  
wird Sie wieder kommen?

## VII.

кѣ кѣтъи кѣтъѣла дѣ постѣв ку кѣтѣи kotul de  
posstav? was kostet die Elle Tuch.

чѣ фѣгѣдѣши домѣата (дѣмѣкта) tsche fé-  
gédueschti domniata (dumneata) was  
biethen Sie (der Herr.)

пѣнтрѣ ачѣл прѣу нѣи кѣ кѣтѣиуѣ pentru atschel  
prez nui ku putiné um den Preis ist  
es unmöglich.

ѣми пѣре рѣс кѣчѣ те лѣс сѣмѣрѣи énmi pare  
reú

rèu kètsche te lasf fsèmerdschi es thut  
mir leid Sie gehen zu lassen.

ЄС аш кѣѣта авинде кѣ пагѣба мѣ єу асч  
kèuta avindè ku paguba mea ich wür-  
de mit meinem Schaden verkaufen.

поставѣла ачѣста лам кѣмпѣрат дрепт 6 флорин-  
цѣ poststavul atsheستا lam kumpè-  
rat drept 6 florinzi dieses Tuch habe ich  
um 6 Gulden gekauft.

ши є маи єн дѣкѣт ал дѣмнитале пентрѣ кѣре  
пофтѣци 8 schi є mai bun dekæt al  
dumnitale pentru kare postefcti 8  
und es ist besser als das Ihrige, wofür  
Sie achte verlangen.

авѣцѣи ши матерѣи дѣмѣтасѣ avezi schi ma-  
terii demètatsè? haben Sie auch seidene  
Zeuge?

ЄС аш вои кѣкѣросс сѣ кѣмпѣр пѣнзѣ фрѣмѣасѣ  
asch voi bukuross fsè kumpèr pæn-  
se frumoasè ich möchte gerne schöne  
Leinwand kaufen.

ац кѣмпѣрат єфтин аз кумпѣрат єфтин Sie  
haben wohlfeil gekauft.

ЄС ам пѣтит пѣнза чѣ маи дѣ жѣс кѣмпѣ єу  
am plètít prænsa tschea mai de schofs  
fskumpè ich habe geringere Lein-  
wand theuer bezahlt.

кѣ кѣт є мѣрама (кѣзмѣва) ачѣста ку кѣт  
є мѣрама (besmeaoa) atschafsta? wie  
theuer ist dieses Schnupftuch?



КЖТ ДЕ СКЪМП АИ КЪМПЪРАТ ЧАСЛА ДОМНИИТАЛЕ,  
 kãet de fskúmp ai kumpèrát tschafsul  
 domniitale? wie theuer haben sie ihre Uhr  
 gekauft?

ЛА ТЪРГЪРИ ДЕ ЦАРЪ (ПАРМАРОКЪРИ) АКЪ НЪ СЪИТ  
 МАИ ЁФТИНЕ, la tâerguri de zárè (jar-  
 marokuri) ênkè nu fsãent mai ãftine,  
 am Jahrmarkt ist es eben nicht wohlfeiler.

## VIII.

ЁЪ НЪУ ФАК НЕ ДИРЕПТАТЕ, ёu nuzi fak nedirep-  
 tate, ich thue ihnen kein unrecht.

НЪТЕ ПОУИ ПОНОСЛИ, ТРЕ МИНЕ, nute pozi  
 ponofslui fspre mine, Sie können sich  
 über mich nicht beklagen.

ЁЪ НЪ УАМ ФЪКЪТ НИЧЕ У ПАГЪБЪ, ёu nuzam  
 fèkut nitsche o pagubè, ich habe ihnen  
 keinen Schaden gethan.

ДЕНЪ МЪВЕИ ПЪУБИ, ТЕ БОИ ПЪРЪ, de núme-  
 vei pètschui, te voi pãerãe, wenn sie  
 mich nicht befriedigen, so werde ich sie  
 verklagen.

ШИ ЖДЕКАТА КАЪТЪ СЪ МИ ФАКЪ ДРЕПТАТЕ fchi  
 schudekata kautè fsè mi fakè dreptate  
 und das Gericht muß mir Recht schafen.

ХОТЪРЪРЪ ЖДЕКЪТОРИУЛИ ТЕ ВА СИЛИ АФАЧЕ АЧЕА  
 ЧЕ ТЕ АЪРЪТНИЧЪИ АКЪМ, hotèriarea  
 schudekètoriului te va fsili afatsche a-  
 tschea tsche te ènderètnitscheshti a-  
 kum, das Urtheil des Richters wird Sie  
 erzwinge



erzwingen das zu thun, was Sie sich jetzt weigern.

ЕЪ НЪ ВОЕСКЪ АЪЗЪ ДЕ АПЪКАРЕ, ЕЪ ВОЕСКЪ ДРЕПТАТЕ ъу ну воеск аѹсу фсе де ѣнпекаре, ъу воеск дрептате, ich will von keinem Vergleiche hören, ich will Recht haben.

АЪ ПРИНСЪ ХОУИ, ШИ АЪ АЪЗЪ ЛА ПРИНСОАРЕ, АУ ПРИНСЪ ХОЗИ СЧИ ІАУ АДУФС ЛА ПРИНСОАРЕ ман hat Räuber gefangen, und in das Gefängniß gebracht.

НОАТЕ КЪИ ВОРЪ ПЕДЕПСИ ЛА АЪКРЪРИЛЕ ЧЪЛЕ ДЕ УРИШЕ, САЪ ДОАРЪ ШИ ЛА ТРАУЕРЪ АЪИТРИИ, РОАТЕ КЪИ ВОРЪ ПЕДЕПСИ ЛА ЛУКРУРИЛЕ ТЪШЕАЛЕ ДЕ ОБЪШТЕ, ІСАУ ДОАРЕ СЧИ ЛА ТРАДСШЕРЕА ЛУНТРЕИ, vermuthlich wird man sie zur öffentlichen Arbeit, oder gar zum Schisziehen verdammen.

СЪ АЪЖМПАЪ МЪАТЕ ФЪРТИШАГЪРИ, КЪТ НЪИ НИМИКЪ СЕКЪРЪ (АПЪРАТЪ) ІСЕ ЁНТАЕМПЛЕ МУЛТЕ ФУРТИШЧИГУРИ, КЪЕТ НУИ НИМИКЪ ІСЕКУРЪ (АПЕРАТЪ) ЕЪ ГЕШЕН СО ВІЕЛЕ ДІЕБЕРЕІЕН ВОРЪ, ДАЪ НИШТЪ СІШЕР ІСТЪ.

АЪТРЕКЪТА НОАПТЕ САЪ АЪЖМПААТЪ У ОУЧИДЪРЕ ГРОАЗНИКЪ ОУНЪИ НЕГЪУЪТОРІУ СЪРЕІИИ, ШИ ОУЧИГАШЪА САЪ КЪДИТЪ, ЁНТРЕКУТА НОАПТЕ ІСАУ ЁНТАЕМПЛАТЪ О УТЪШІДЕРЕ ГРОАСНИКЪ УНУИ НЕГЪУЪТОРІУ ІСТРЕІИ, СЧИ УТЪШІГАШУЛ ІСАУ ВЪДИТЪ, ДІЕ ВОРИГЕ МАШТ ІСТЪ ЕІНЕ ЕНТЪЗЪЛІШЕ МОРДЪТА АН  
einem

einem fremden Kaufmann verübet worden;  
 der Thäter ist schon entdeckt.

ЭЛ БА ФИ ЖДАКАТ СПРЕ ДОИОВАТЪ КАТАЕ КЪ ТОАЦЕ  
 ши КЪ ГРОАЗНИКЪ ТЕМНЕЦЪ, ЁЛ ВА ФИ  
 schudekát spre doioasè bètáe ku to-  
 iadsche schi ku groafnikè témnesè,  
 er wird zu schmerzhaften Stockstreichen und  
 entsetzlichen Gefängniß verurtheilt werden.

## IX.

ТОЦИ ГРЕЕСК ДЕ РЪЗКОЮ този greefsk de rèsboiu,  
 alles spricht vom Krieg.

ЧИН ЧЕ ШИШ МАИ ПЪЦИН АЧЕИА ГРЪЕСК МАИ МЪЛАТ  
 ДЕСПРЕ ДЖИСЛА, tschéi tsche schtu mái  
 puzin atscheia greefsk mat mult des-  
 spre dāēnsul, die am wenigsten wissen,  
 sprechen am meisten davon.

АГАЗЕТЪРИ СЪЧЕТЕШЕ ДЕСПРЕ АТРОЦИРИ СЪНЦЕРАТЕ,  
 éngaséturi isè tsheteaschte de spre  
 èntroziri isāēndscheráte, in den Zeitung-  
 en lieft man von blutigen Gefechten.

АЪ АЪСЪ КЪТЪИ АУ ДУФС БЪТЕИ МАИ ХАТ СХЛАХТЕН  
 geliefert.

АЪ АПРЕСЪРАТ ЧЕТЪЦИ ШИ АЪ ИЗЕЖИДАТ, АУ ЁН-  
 pressurat tshetézi, schi ау isbāēndit,  
 man hat Bestungen belagert, und erobert.

ВРЪШМАШЪЛА АЪ ПРЪДАТ САТЕЛЕ, ВРЪСХМАСХУЛ  
 ау прѣдат isatele, der Feind hat die  
 Dörfer ausgeplündert.

ТОАТЪ ПЕРИФЕРИА (ЦИНЪТЪЛА) САЪ ПРЪПЪДАТ  
 КЪ ФОК ШИ КЪ САКИА, тоатѣ periferia  
 (zinu-

(zinutul) Isau prèpèdit ku fok schi ku Isabiia, die ganze Gegend ist mit Feuer und Schwert verheert.

тѣндриле ста пре дѣла, tunurile ista pre deal die Kanonnen standen auf dem Berge.

нородѣла чел педѣстру ѣра ꙗ лѡагѣр, norodul tſchel pedefstru era èn loager, das Fußvolk hielt sich im Lager auf.

кѣлѣримѣ саѣ рѣсфират ꙗ ѡкѣл, kèlèrimea Isau rèsfirat èn oblu, die Reiterei verbreitet sich in die Ebene.

нородѣла чел оушѡр аѣ фѣкѣт ꙗчѣнѣтѣла, дѡрѣ ѣрѣ кѣрѣнѣ саѣ трѣс ꙗдѣрѣпт, norodul tſchel ufchor au fèkút èntſcheputul, darè jarè kurænd Isau trafs èndèrèpt, die leichten Truppen machten den Anfang, zogen sich aber wieder bald zurück.

ловитѣра ѣра фѣрѣинтѣ, lovitura èra ferbinte, das Treffen wurde heftig.

дѣпѣ трѣн чѣсѣри ѣра ловитѣра итѡвѣтѣ, dupè trei tſchafsuri era lovitura istovité nach drei Stunden war das Treffen entſchieden.

ши нои ам аѣтѣ кѣрѣинѣца, ſchi noi am avut biruinza, und wir hatten den Sieg.

крѣмѡши сѣнт кѣрѣинѣци, ши ꙗ фѣгѣ кѣтѣци, vremaschi Isænt biruizi, ſchi èn fugè betúzi, die Feinde sind überwunden, und in die Flucht geſchlagen.



ЇМИ ПЌРЕ РѢС КѢ НСЃМ ЛЌК, ĩmi pare rĕu kĕ  
nuam lok, es ist mir leid, daſſ ich keinen  
Plaz habe.

ДРѢМЛА ІЃСТЕ ФЌРТЕ РѢС, drumul iaste foarte  
rĕu, die Straſſe iſt ſehr ũbel.

ВРѢМКѢ ЧѢ ДЕ ПЛОДЕ ДС СТРИКАТ КѢИЛЕ, wgzwiin-  
le sĕint fĕarte afſnde, vga mea tschea  
de ploae aufstrikat kĕile, ogĕſchiile  
ſsĕent foarte afunde, das Regenwetter  
hat die Wege verdorben, die Gleifen ſind  
ſehr tief.

ВА ФИ МАИ МАИ КѢНЕ ПЕ АПѢ, va fi mai mai bine  
pe apĕ, es wird zu Waſſer beinahe better  
ſeyn.

АЧЕѢ НСѢТЕ ВОИ СФѢТДИ, atſcheea nute voi ſſĕ-  
tui, das will ich ihnen nicht rathen.

ДОМНІАТА ТЕВІИ ОУРѢ КѢРѢНД ДЕ КѢЛѢТОРІЃ ЛСН-  
ТРЕИ, domniata tevei urĕ kurĕnd de  
kĕlĕtoriia luntrei, ſie werden der Schiff-  
ſart bald ũberdrũſſig werden.

НС ІЃСТЕ НИЧИ В ПРИМЕЖДІЕ ДЃКХИ КОРАБІЃ ДЕСТУЛ  
ДЕ ТЃРЕ, nu iaste nitschi o primeschdie,  
dakĕi korabiia deſtul de tare, es iſt  
gar nicht gefĕhrlich, wenn das Schiff ſtark  
genug iſt.

## XI.

ЃС АМ ВЗѢТ В ФОМКѢ ФЌРТЕ ФРѢМОАСѢ, ĩu  
am vesut o fomeae fĕarte frumĕaſĕ,  
ich habe ein ſehr ſchĕnes Frauenzimmer ge-  
ſehen.

партѣ трѣпѣлаши чѣ анзлатичикъ и да ѣи ѣкк  
 маи мѣлатъ атѣржтаре, ка трѣсѣриле w-  
 ерѣзѣлаши ѣи чѣле фѣине partea trupu-  
 lui tschea ènnèlitschikè i da ѣи ènkè  
 mai multè èntèrætare, ka trèsurile o-  
 brasului ѣи tscheale faine, ihre schlanke  
 Taille gab ihr noch mehr Reich, als ih-  
 re feinen Gesichtszügen.

гласѣа ѣи ѣ фермекзтѣрю glasul ei ѣ ferme-  
 kètoriu, ihre Stimme ist bezaubernd.

ѣцелѣцѣрѣ ѣи ѣ ѣцѣрѣскъ ènzeleatdscherea ei  
 ѣ èndschereafskè ihr Verstand ist eng-  
 lisch.

wфечѣарѣ аѣ фѣст лѣ дѣнеа ofetschoarè au  
 fost la dænsa, ein Mädchen war bei  
 ihr.

ѣраневинѣвѣзѣя лѣ ѣсѣш ѣра nevinovèzia ia  
 ènsuschi, es war die Unschuld selbst.

wки мари ѣвѣцѣвицѣ мѣрѣи оки мари ènviezuiz  
 mierèi, große lebhafteste blaue Augen;

пѣр пѣзѣвицѣ, wѣрѣрѣ мохѣрѣтѣ, ши фѣаѣ кип  
 стрѣлѣчитѣрю пѣр плѣвиз, ogurè mocho-  
 ræte, schi faza kip fstrèlutschitoriu,  
 blondes Haar, ein purpur Mund, und  
 ein blendendes Gesicht.

дѣнтре амѣндѣи прѣнѣчи ѣми плѣче маи кѣне  
 чѣл маи тѣнѣр dintre amændoi prun-  
 tschi ènmi platsche mai bine tschel  
 mai tinèr, von den beiden Knaben gefällt  
 mir der jüngere besser.



Ἐλ ἀεὶ μῆτις πατρὸς τὰ τέλει δ' ἔλ' ἀφ' ἑαυτῆς ἐν-  
 τρεγ τὰ τέλει σου, er iſt ganz ſeinem Vater  
 ähnlich.

τὰ τέλει δ' ἔσ' ὅστις οὐκ ἔμ' ἄρα δεῖ ὑπὸ κινήσει  
 πινυῖται τὰ τέλει σου au foſt un o mare  
 de oprivire prinzipiale, ſein Vater  
 war ein großer Mann von fürſtlichen An-  
 ſehen.

ὠκὶ ἄν' ἔρα ἄφοκάζει, γὰρ πλὴν δεῖ κενεῖ,  
 τοῦτ' εἶπα ἄν' ἔρα πρὸ ἀνελύατ' ο-  
 κὶ lui ἔρα ἐνφοκάζει gura plinè de iu-  
 bire, toatè faza lui ἔρα prea ἐννε-  
 ζατè, ſeine Augen waren voll Feuer, ſein  
 Mund voll Lieblichkeit, ſein ganzes Ge-  
 ſicht war mayeſtätisch.

μίρδα ἄν' ἔρα κωρέει, (nemifick) καὶ τὸτ' εἶπα  
 πρὸ τὰρτ' ἄν' mersul lui ἔρα boereſk  
 (nemischeſk) kaſchi toatè purtarea  
 lui, ſein Gang war edel, wie ſein ganzes  
 Betragen.

Ἐλ ἔρα ὠμδα χείλ' ἄν' φρῶμος πρὸ βρῆματ' ἄν'  
 ἔλ' ἔρα omul tſchel mai frumofſ pre  
 vreamea lui er war der ſchönſte Menſch  
 ſeiner Zeit.

Ἐζὸν δ' ἔσ' ὅστις ἀρτάρτ' ἔμ' ἀφ' ἑαυτῆς;  
 οὐκ ἔσ' ὅστις ἄν' ἔρα ἄν' φρῶμος  
 ἔζον au foſt arètarea tſchea mai  
 ἐνφρῶμοſ; ſchi ſſokrat ἐνκè mai  
 foſt mai frumofſ, Neſop war eine er-  
 ſchreck-



schreckliche Mißgeburt, und Socrates war eben nicht viel schöner.

ЧЪЛЕ ДИНАЗЪИТЪС АЛЕ ЛЪР АЪ ФОСТ МАИ МЪЛТ  
 БРЕДНИЧЕ, КАЧЪЛЕ ДИИ АФАР tscheale  
 din leuntru ale lor au fofst mai mult  
 vrednitsche katscheale din afare, ihr  
 inneres war mehr werth, als ihr äusseres.  
 МАИ ЛАТОЗИ ВАМЕНИ Ё АЪЗЪПТ mai latozi  
 oameni ё enderept, bei den meisten Men-  
 schen ist es umgekehrt.

## XII.

МЪС ФЪРАТ УИШЪКЪ ДЕ ВЪНАТ meu furat o-  
 puschké de vāēnat, man hat mir eine  
 Jagdflinte gestohlen.

ЦЕВЪ ЁРА ГИИТЪИТЪ ZEVEA ЁРА ГИИТУИТЪ, der Lauf  
 war damascirt.

НАТЪА ЁРА ФЕРЕКАТ КЪ АРЪИИТЪ patul ёра fere-  
 kat ku ardschint, der Schaft war mit  
 Silber beschlagen;

УЦЪЛЕЛЕ ЁРА ЛЪЧИИ ozealele ёра lutschii, das  
 Schloß war glatt.

КЪРЪВА ЁРА АПОДОБИТЪ КЪ У КЪТЪРАМЪ ДЕ АР-  
 ИИТЪ kureaoa ёра ёnpodobitё ku o  
 kёterame de ardschint, am Riemen war  
 eine zierliche silberne Schnalle.

ФЪМИ ОУИ КАР КЪИ ДЕ КЪЛЪТОРИЕ fёmi un kar  
 bun de kёlёtorie, machen Sie mir ei-  
 nen bequemen Reisewagen.

ЕЪ СПЪИЗЪРЕ АПЪИЕ Isё ispaēnsure ёnpeane,  
 er soll in Feder hangen.

АКИС АТРЕГ ёнкис ёнтрег, ganz zugemacht.

ШИ КАСЪ АЙКЪ ЛОК ДЕСТЪА ДЕ АХЪРКАТ schi  
kassè aibè lok defstul de ёnkèrkat, und  
Raum genug zum packen haben.

ЛАКЪА СЪ ФІЕ ПРЕ ДЖНСЪА АФАЦА ГРАНАТЪАДЪИ la-  
kul fsè fie pre dāēnsul ёnfaza grana-  
tului, er soll granatfarb lackirt seyn.

КЪ ЦИМИРЕ МИТЮТЪЛЕ ЧИНАШЪ КУ ЗИМИРЕ МИ-  
тиутеале tschinaschè, mit kleinen artigen  
Schilben.

ОУН АЛМАРЮ (АДЛАП) АХЪРКАТ КЪ ЛЕМН ДЕ НЪК КЪ  
ДОАЪ АЗДЪЦЪ МЪР ТРЕКЪИ UN almariu  
(dulap) ёnbrekat ku lemn de nuk ku  
doao leduzè mear trebui, einen eingeleg-  
ten Kasten mit zwey Schubladen brauchte  
ich.

ІАСТЕ ОУНЪА ДЕ ВЖНДЪТ КЪТОАРТЕ ААДРІТЕ АЪНЪ  
ФАСОНЪА ЧЕЛ МАИ НЪЪ ІАСТЕ UNUL DE  
vāēndut ku toarte ёn aurite dupè fas-  
sonul tschel mai nou, es ist einer zu  
verkaufen, mit vergoldetem Beschlage nach  
der neuesten Façon.

СКАДНЕЛЕ СЪ ФІЕ КЪ ЛАК АЛЕ СПОИТЕ КЪ ТРАНДА-  
ФІРИ СЪПАЦЪ ААДРІЦЪ, ШИ ЛИСТРЕЛЕ АХЪ  
fskaunele fsè fie ku lak alb spoite  
kutrandafiri fsèpazi ёnauriz, schi lis-  
trele ёnkè, die Stühle sollen weiß lackirt  
werden mit vergoldeten Rosen, und Leisten.

ШЪЗЪТЪРИЛЕ КЪ ДАМАСТ РОШЪ КЪПЪШИТЕ СЪ  
ВЪР ЛОВИ (КЪВЕНИ) ПРЕ КИНЕ schèsutu-  
ti-

rile ku damafst roschu kuptuschite sšè  
vor lovi (kuveni) prea bine, die Eise  
mit rothem Damast überzogen, werden sich  
am besten schicken.

ÈŠ ВОН ТОКМІ ТОАТЕ КЪТ МАИ КІНЕ, ÈU VOI TOK  
mi toate kāt mai bine, ich werde alles  
auf das beste bestellen.

†ТРЕ ЧЪЛЪ ЛАЛТЕ ЧАСЪРИ ÈРА ОУНЪА ДЕО ОУСЕБИТЪ  
ИНКЕНЦІЕ, ÈNTE TSCHALEA LALTE TSCHAF-  
suri era unul de o ufsebitè invénzie,  
unter den übrigen Uhren war eine von be-  
sonderer Erfindung.

†КИПЪА ГЛОНЦУЛ-ЛЪМИ, ПРЕ А КЪРЪА ПОЛ, ШЪДЪ  
ДЪМНИЗІА КЪБИРЕИ, КЪРЕЛЕ КЪ ОУН СКІ-  
ТРЪ †ТІНС ТОАТЪ ЛЪМЪ СЪТЪПЖИТЪЩЕ, ÈN-  
kipuia glonzul-lumi pre a kèruia pol,  
schèdea Dumnesèul jubirei, karele ku  
un fskiptru èntins toatè lumea fstèpā-  
neaschte, sie stellte eine Welt = Kugel  
vor, auf deren Pole der Liebes = Gott  
saß, der mit ausgestrecktem Scepter die  
ganze Welt beherrscht.

КЪ АЧІЕТ СКІПТРЪ †ТОР КЪНДЪСЪ РОАТЕЛЕ, АРЪТА  
ЧАСЪРИЛЕ, КЪРЕ ÈРА †СЕМНАТЕ ПРЕ И-  
НІАЛА ЧЕА ДИН ПРЕЖЪР АЛ ГЛОНЦУЛЪИ-ЛЪ-  
МИ, КУ АТШЕТ FSKIPTRU ÈNTORKĀEN-  
dusè róatele arèta tschafsurile, kàre  
era ènsemnate pre inélul tschél din  
preschur al glonzului-lumi, mit diesem

Scepter zeigte er, von dem Uhrwerke  
herumgetrieben, die Stunden an dem die  
Welt = Kugel umgebenden Stundenringe.

## XIII.

ÈS MZ KCKCP ДЕ ККТЕ ÓRI BÝZ ПРЕ ÓMBA AЧÉСТА  
БЕНИНА, èu me bukur de kãete óri,  
vès pre omul atschelsta venind, ich  
freue mich, so oft ich den Menschen kom-  
men sehe.

АСТЪЗИ . АМ НХДЪЖДЕ ЈАРЪ СЪА ВÝЗ, аstèsi ам  
nèdeafchde jarè sèl vès, heut habe ich  
Hofnung ihn wieder zu sehen.

КЖНА АТИНЦЕ КЛАВИРЪА, АТЪИЧИ ОУМПАЕ ТÓАТЕ  
КЪ ОУМИРЕ, kãend atindsche klavirul  
atuntschi umple toate ку uimire,  
wenn er das Klavier berührt, so erfüllet  
er alles mit Entzücken.

АР ПОФТИ ОМБА СЪА ТÓТ АСКЪАТЕ, ар pofti omul  
sèl tot afskulte, man würde ihn immer  
zu hören wünschen.

ÈS ПОФТÉСК ФÓАРТЕ ТАРЕ ДЕ А ВЕДЪК ПРÉТИНИ МЕН  
АИЧИ, èu poftèsk foarte tare de а ve-  
dea prietini miei aitschi, mich verlanget  
recht sehr meine Freunde hier zu sehen.

ШИ СЪ АПАРУ КЪ АЖИШИ ВЕСЕЛИА, КАРЕ СИНГЪР ФИИНА  
НЪИ АША АСФЪТАТЪ, schi sè ènparz  
ку dãenschi vèselia, kare sisingur  
sind nui ascha de sfetate, und mit ih-  
nen das Vergnügen zu theilen, daß mir  
allein nicht so angenehm ist.

ЕѢ ДОРЕСК АДНѢ ВДНХНѢ ПРЕ КАРЕ АША ДЕМЪЛТ  
 ꙗзадѡр ѡпофтѣск, ѣu dorésk dupé  
 odichné, prekare ascha de mult énfá-  
 dar postésk, ich sehne mich nach der  
 Ruhe, die ich so lange vergeblich wúnse.  
 ЧЕН ꙗ СИМЦИРЕ МАРЕ ꙗ ДРЪГОСТИЦУ НЪ АФЛЪ АНИМИК  
 ѡн, ꙗ ВЕСЕЛИЕ, ꙗ КАРЕ АР ПЕТРЪЧЕ, tschei én  
 fsmzire mare éndrêgostiz nu aslé én  
 nimik wesselié én kare ar petrea-  
 tsche, die zärtlich Liebenden finden in  
 nichts Vergnúgen, was sie zerstreuét.

ЧѢ МАИ ДЪЛЧЕ ПОФТЪ ГЪСТЕ, А ЦѢРМЕ ЛАКРЪМИ  
 ДЕ ПРЕ ѡКІИ ПЪТИМИТОРНАѢ, ШИ А  
 ТЪРНЪ КЪКЪРІЕ АНИНИМЕ ЛОР, tschea  
 mai dulstche posté jasste aschterdsche  
 lakrêmi de pre okii pêtimitorilor, schi  
 a turna bukurie éninimile lor, die  
 süfeste Wollust ist, die Thränen von den  
 Augen der Leidenden abzutrocknen, und  
 Freuden in ihre Herzen zu giessen.

АЧАСТА Ё ФЕРИЧІРЪ ЧѢ АДІКЪРАТЪ, аtschalsta ё  
 feritschirea tschea adevérate, das ist  
 wahre Seligkeit.

XIV.

МИРОСЪЛ АЧЕСТА НЪЛ ПОЧЪ СЪФЕРІ, mirossul а-  
 tschelsta nul potschu fsuferi, dieser  
 Geruch ist mir unangenehm.

ШМАКЪЛ РЕВЕНТЪЛЪИ АМИ ГЪСТЕ АПОТРИВЪ, schma-  
 kul reventului énmi jasste énpotrivé

der Geschmack der Rhabarber ist mir zuwider.

МЪ ДОАРЕ КЪМ МАЪ АПКАТ (СТРИНС) АША ПРОСТЕЦЕ, мѣ doare kum mau apukat (fstrinfs) ascha profstefchte, es thut mir wehe, wie er mich so grob angepackt hat.

МЪ ТІМ КЪ АСТЪЗИ ПАРЪ ВОР ВЕНИ ФРИГЪРИЛЕ, мѣ tem kѣ astѣsi iare vor veni frigurile, ich fürchte, das Fieber wird heute wieder kommen.

ЄЪ МЪ А ДАВІСК КЪ ВОЙ КЪПЪТА БАНИ, єу мѣ єndoѣfsk kѣ voi kѣpѣta bani, ich zweifle, daß ich Geld erhalte.

ЄЪ МЪ ДЕЗНАДЪЖАВІСК ДЕ АЖЪТОРІА ОМЕНИСК, єу мѣ desnéděschduěfsk de aschutor-iul omeněfsk, ich verzweifle an menschlicher Hilfe.

НЕДИРЕПТАТЪ ВЪ КИДЪ ПРЕ ОМЪЛА ДРЕПТЪКЪВІИНАЦАТ, nedireptatea obide pre omul dreptkuviiinzat, das Unrecht schmerzet den rechtschaffenen Mann.

ДАРЪ ПРЕ ВИКЛЕАНЪЛА АЛФАЪЕ ТЪРКАТЪ ВЪ РЪДТАТЕ ДЕ ДЕСКОПЕРИТЪ, дарѣ pre vikleánul єnlfatsche turbát o reutate deskoperitѣ, aber den Bösewicht macht eine entdeckte Bosheit rasend.

СПЪИМЪИТАРЪ Є АМИНЕ ТОТЪ МАЙ МАРЕ, spѣimantarea є єnmine tot mai mare, die Angst wird in mir immer größer.

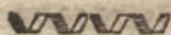
† ГРЪМЪДИТЕ НЕНОРОЧИРИ, ПЪН ПРЕ АДХЪРИЛЕ  
 ЧЪЛЕ МАЙ ДЕЩЕПТАТЕ † МЕЛАНХОЛІЕ, én-  
 grèmedite nenorotschiri pun pre du-  
 churile tscheale mai deschteptate én  
 melancholie, gehäufte Unglücksfälle ver-  
 senken die heitersten Geister in Schwer-  
 muth.

† ТРИСТАРЕ ІАСТЕ ОУМЕРА ЛІКОАНА НОРОЧИРИИ УМЕ-  
 НЕЦІИ, éntristare jasste umbra énikó-  
 ana norotschirii omenéschti, Traurig-  
 keit ist der Schatten im Gemälde der  
 menschlichen Glückseligkeit.

ДАКЪ НЪИ АША ТАРЕ, ШИ НЪИ АША МАРЕ, † †  
 НАЛУХ † СЪШ АДМИНАРЪ, daké nui ascha  
 tare, schi nui ascha mare, ia énnalzè  
 énsufsch luminarea, wenn er nicht zu  
 stark und groß ist, erhöht er das Licht.

ЕКЖРКА ГЛОДЕАЩЕ ВІАЦА УМВЛВІИ. КАШИ ВІРМЕЛЕ  
 РХДЗЧИНА ОУНЕИ КЪРВЕНИ ЕКЪМПЕ, iskær-  
 ba glodeaschte vijaza ómului kaschi  
 vermele redètschina unci buruèni  
 fskumpe, Gram naget das Leben des  
 Menschen ab, wie die Raupe die Wurzel  
 der köstlichsten Pflanze.

ДАЗИХАДЖАДИРЪ ІАСТЕ СТАРЪ ЧЪ МАЙ † ФРИКО-  
 ШАТЪ, † † СЪШ Ё ІАДАЪ, desnedèsch-  
 duirea jasste fstarea tschea mai énfri-  
 koschatè, ia énsufchi è jadul, die  
 Verzweiflung ist der schrecklichste Zustand;  
 sie ist die Hölle selbst.



## XV.

мѣ доаре кáпул, mé doare kápul, der Kopf  
thut mir wehe.

мѣ жѣнгѣ алатѣре, mé ſchungě enlature, es  
ſticht mich in der Seite.

ѢѢ нѢ май ам нѢтѣре, Ѣу nu mai am pu-  
teare, ich habe keine Kraft mehr.

ѢѢ нѢ май почѢ цинѢ (рѣкда), Ѣу nu mai po-  
tschu zinea (rěbda), ich kann es nicht  
mehr aushalten.

амѢ трѣче тоатѢ агѢдѢинѢа, ěnmi treatsche  
toatě ěngėduinza, die Geduld vergehet  
mir.

аре коала апи (хидропика), are boala apei  
(hidropika), er hat die Wasserſucht.

Ѣл аре фригѢриле - венинѢлѢѢ, ěl are frigurilė - ve-  
ninului, er hat das Brech = Fieber.

колнавѢл (кетѣгѢл) и кѢ примѣдѢе, bolnavul  
(beteagul) i ku primėschdie, der Kranke  
iſt gefährlich.

нѢѢ нѢдѣжде май мѢлатѢ асѢ рѢдикá, nui ne-  
deafchde mai multě aſe rědiká; es  
iſt kein Aufkommen mehr.

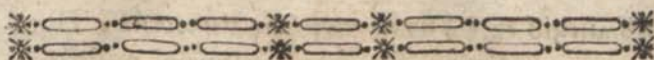
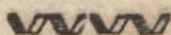
рѢндѢѢиѢу кáса, rěnduėſchtez kaſſa, beſtellen  
ſie das Haus.



ΔΥΜΝΗΣΙΣ ΕΣ ΦΙΕΝΟΑΩ ΤΩΤΩΡΩΡ ΜΙΛΟΣΤΙΒ, Dum-  
 neseufse fie noao tuturor milofstiv,  
 Gott sey uns allen gnädig.

ЁЛ АЪ МЪРІТ, АКЪМ САЪ СФЪРШІТ ТЪАТЕ, ЁІ АУ  
 murit, akúm fsau fsfærschit toate, er  
 ist gestorben, nun ist es aus.





## Нѣще Пубестири.

### I.

Оун прицип Немцїеск фїинд Авенїцїа, сз  
 Аделептничѣ сз бѣзѣ лѣкрѣвиле чѣле вѣдниче  
 де поменїре дле дїи четїци. Сѣпт ачѣстѣ делет-  
 ничїре грїи оун прѣнк Сѣрак кѣтрѣ ѣл, шил рѣга  
 трѣ милостїнїе. Приципѣл лѣ зїс, кѣ нѣ ар лѣтѣ  
 кани мѣрѣци, дрѣ прѣнкѣл нѣ сз лѣсѣ оурнїт,  
 чи сз лѣтѣ сз скїмѣе. Дечи пѣнтрѣ кѣсѣ скѣпѣде  
 де прѣнк, принципѣл лѣ дѣт оун галкин  
 пѣцип сокотѣндѣ кѣ зарѣа ман вѣдѣпре прѣнк  
 вѣрѣдатѣ. Дѣрѣ кѣт дѣмарѣ сѣа мирарѣ лѣи,  
 кѣндѣ ла вѣрѣ кѣтеѣа минѣте стрїга Прѣнкѣл  
 дѣпѣ дѣнсѣл шїн лѣдѣсѣ кѣни чѣи скїмѣау мѣ-  
 рѣнт. Ачѣстѣ рѣрѣ шменїе трѣсѣ спре лѣтѣа  
 фѣарте лѣарѣ аминте пре Принципѣл, кѣт хотѣ-  
 рѣсѣ сѣл л ла дѣнсѣл шїн сѣл крѣескѣ лѣїелѣѣла  
 лѣи.

### II.

Мѣргѣд Іѣан Сѣгїїескї, шдїннїшѣрѣ краул  
 лѣшилѣр кѣ фрѣтеле сѣл лѣкѣлѣторїи, лѣ зїс  
 тѣтѣл лѣр лѣжнѣдѣш зїѣа кѣнѣ де кѣтрѣ дѣн-  
 сѣл мѣрѣцу фїи мїен, шї лѣвѣцѣцїи тоѣте чѣсѣнт  
 боѣш де фѣлѣс. Пѣрѣ кѣт ѣ пѣнтрѣ жѣк, лѣ-  
 вїцїи пѣтѣ лѣвѣцѣ аичї кѣ тѣтарѣ ла лѣѣарнѣрѣ  
 шѣлѣстрѣ. Дѣра лѣшѣскѣ стѣ кѣ дѣншї лѣрѣзѣкѣю.

### III.



## Einige Erzählungen.

### I.

Ein deutscher Fürst befand sich in Venedig, und war beschäftigt die Denkwürdigkeiten dieser Stadt zu besehen. Unter dieser Beschäftigung redete ihn ein armer Knabe an, und bat um ein Almosen. Der Herzog sagte zu ihm, er habe kein klein Geld, aber der Knabe ließ sich damit nicht abweisen, sondern erbot sich zu wechseln. Um den Knaben los zu werden gab ihm der Herzog einen Dukaten, und dachte an nichts weniger, als den Knaben jemals wieder zu sehen. Aber wie groß war sein Erstaunen, als nach ein paar Minuten der Knabe ihm nachrief und die eingewechselte kleine Münze brachte. Die seltene Ehrlichkeit zog die Aufmerksamkeit des Prinzen so sehr auf sich, daß er sich entschloß ihn zu sich zu nehmen, und auf seine Kosten erziehen zu lassen.

### II.

Als Johann Sobiesky, nachmals König in Pohlen, mit seinem Bruder auf Reisen gieng, so sagte ihr Vater bei ihrem Abschied. Gehet meine Kinder, und lernet, alles was euch nützlich ist. Was das Tanzen anbetrifft, so werdet ihr das hier bei eurer Zurückkunft mit den Tatern lernen können. Pohlen stand im Kriege mit ihnen.

### III.



## III.

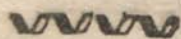
ВІАХЕЛМ Принципѣл ѿрѣнии ѿра фкѣ-  
 приндере а сѣвѣршии ѿтрѣкѣ делипец. оунѣл  
 дин Генерарн сѣи ста фѣартѣ де дѣнсѣл сѣи  
 екѣпере гѣндѣл. дѣпѣ мѣлтѣ дѣпѣрѣре сѣ пѣ-  
 рѣ афи Принцѣл пѣкат спре ачѣста, дѣкѣл ва  
 адеверн Генерарѣл дѣспре тѣчѣрѣ са. ачѣста  
 дѣ ши фѣгѣдѣит ѿл сѣпт адеверинцѣ сѣжнтѣ,  
 ши лѣѣ пѣнтрѣ ачѣста дѣла витѣзѣл фкредин-  
 цѣре, кѣмкѣ ѿл фкѣ цѣне тѣчѣрѣ ка пре оуна  
 динчѣле май мѣри кѣне фѣпте, пѣнтрѣ кѣре  
 мѣлцѣмѣще ѿл фтолтѣзилѣлѣи дѣмнѣзѣл.

## IV.

Оун ѿм кѣрѣѣс фтрекѣ преалтѣл кѣре дѣчѣ че  
 ва фтрѣ ѿ мѣхрамѣ че ѣре фтрѣнѣса; ѿл аѣрѣ-  
 спѣнс ла фтрекарѣ че и саѣ кѣзѣт. кѣм кѣ дѣре-  
 чеѣа че нѣ сѣ каѣе сѣ базѣ ѿл,

## V.

Оун англѣз алѣс ста пре ачѣл сѣ сѣ оунѣ-  
 те ла лѣкрѣл оунѣи зѣграф Прокопѣнт, ши не-  
 врѣнд зѣграфѣл алѣсѣ флѣдѣнтрѣ, спѣрѣѣ грѣ-  
 фѣл чѣл мѣрѣц оуша; мѣрѣ зѣграфѣл лаѣ  
 фпѣнс пре трѣпте жѣс. ачѣстѣ рѣдикѣтѣ чѣр-  
 тѣ венѣнд фѣурѣкиле краѣлѣи, кѣре дѣ ши  
 хотѣрѣт лѣкрѣл преѣм; лѣрѣл (грѣцѣл) сѣ  
 нѣ фѣрѣзѣнѣскѣ а сѣ фтѣндѣ дѣѣпра зѣграфѣлѣи.  
 фон сѣ цѣц, зѣнс ѿл; кѣ ѿл фтрѣ ѿклѣн пѣлѣз  
 де



## III.

Wilhelm Prinz von Dranien war im Begriffe eine wichtige Unternehmung auszuführen. Einer seiner Generale lag ihm sehr an, ihm sein Vorhaben zu entdecken. Nach langem Weigern schien der Prinz dazu geneigt zu seyn, wenn der General ihn von seiner Verschwiegenheit versicherte. Dieser that es unter den heiligsten Verheuerungen, und erhielt dafür von dem Helden die Gegenversicherung, daß auch er die Verschwiegenheit für eine der größten Tugenden halte, wofür er Gott täglich danke.

## IV.

Ein vorwitziger Mann fragte jemanden, der etwas unter einem Tuche trug, was er darinn hätte. Er bekam die verdiente Antwort, etwas was er nicht sehn sollte.

## V.

Ein vornehmer Engländer bestand darauf einem berühmten Maler bei seiner Arbeit zuzusehen. Als ihn der Maler nicht hineinlassen wollte, erbrach der stolze Graf die Thüre; wurde aber vom Maler die Treppe hinunter geworfen. Der darüber entstandene heftige Streit kam vor den König, der die Sache so entschied; der Lord solle sich nicht unterstehen sich an dem Künstler zu vergreifen. Ihr sollt wissen, sagte er, daß ich den



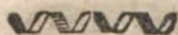
де вки дин шапте проши пѣчѣ фѣче тѣкма а-  
тѣца грѣфи; дѣрѣ дин шапте грѣфи ка вой,  
нѣпѣч фѣче нѣче оун зѣграф ка ачѣста.

## VI.

оун генерал фрѣжнѣск вѣстѣтѣл тирѣне зѣ-  
чѣкѣ шѣдѣтѣ вѣра зѣдѣф фѣйнѣ фѣдѣрте оун шѣр  
шѣ слѣк ѣкрѣкѣт ѣтро фѣрѣкѣтѣ. Пѣрѣ оунѣл  
дин слѣжитѣрѣн лѣнѣ вѣзѣжнѣдѣл нѣ маи пѣре дин  
дѣрѣпт ѣл сокотѣл афѣи оунѣл дин соцѣйле сѣ-  
ле. Ши апропѣйнѣдѣсѣ мѣредѣ спѣре дѣжнѣсѣл, лѣдѣ  
тѣлѣт ѣглѣмѣкѣ кѣ шѣ пѣлмѣкѣ аспѣрѣкѣ пѣрѣсте пѣртѣкѣ  
чѣкѣ дин жѣс а коѣпѣсѣн. Пѣрѣ ѣторѣкѣжнѣдѣсѣ тѣ-  
рѣне шѣи кѣдноскѣжнѣ слѣжитѣрѣюл пѣре домиѣл  
сѣдѣ, кѣзѣдѣ ла пѣнѣдѣареле лѣнѣи, ши кѣ кѣдѣтрѣмѣдѣ-  
рѣре шѣдѣ дѣскопѣрѣит грѣшѣла, кѣмѣ кѣ аѣдѣ кѣре-  
зѣдѣт, а фѣи соцѣл лѣнѣи. Тирѣне адрѣспѣнѣс кѣ  
рѣкѣдѣре: ѣкѣ нѣче пѣре ачѣла нѣдѣ сѣрѣфи кѣзѣдѣт  
сѣл лѣвѣщѣи ашѣл тѣре.

## VII.

дѣспѣрѣкѣдноскѣдѣта вѣжртѣдѣтѣкѣ иници англизѣилѣр  
ачѣстѣтѣ пѣсте шѣ прѣкѣкѣ вѣрѣдѣникѣ дѣцѣнѣре ѣмѣнѣнѣ-  
те; Оун хѣрѣцѣог фрѣжнѣскѣ аѣдѣ сѣлѣшлѣдѣит ѣтро  
кѣдѣрте дѣшѣаспѣнѣи ѣцѣара англизѣаскѣкѣ, мѣжнѣдѣ пѣрѣсте  
ноапѣте ачѣи, пѣрѣ гѣзѣдѣ мѣжкѣар кѣ нѣаѣдѣ авѣдѣт  
мѣлѣцѣимѣде слѣжитѣрѣнѣ ла сѣнѣе, тѣдѣтѣ аѣдѣ фѣкѣдѣт  
шѣсокотѣкѣлѣзѣ дѣ 440 дѣ флѣорѣнѣцѣ, кѣрѣи нѣдѣ пѣлѣ-  
тѣит кѣдѣ иници мѣаре ачѣл Пѣрѣнѣцѣ. Пѣрѣ лѣжнѣдѣ  
дѣспѣре ачѣстѣта щѣирѣе коѣрѣимѣкѣ англизѣаскѣкѣ а ачѣ  
лѣнѣи



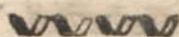
Augenblick aus sieben Bauren eben so viel Grafen machen kann; aber aus sieben Grassen, wie ihr, kann ich keinen einzigen solchen Maler machen.

## VI.

Ein Vornehmer Französischer General, der berühmte Lürene, lag einmal im Sommer in der Hitze ganz leicht und schlecht gekleidet am Fenster. Einer seiner Bedienten sah ihn von hinten für einen seiner Kammeraden an. Er schlich sich ganz sachte auf ihn zu, und gab ihm im Eckerke einen derben Schlag auf den Hintern. Als sich Lürene umwandte, und der Bediente seinen Herrn erkannte, fiel er ihm zu Füßen und entdeckte ihm mit Zittern seinen Irrthum, er hätte geglaubt es wäre sein Kammerad. Lürene versetzte ganz gelassen: Auch den hättest du nicht so starck sollen schlagen.

## VII.

Von dem bekannten Edelmuth der Engländer ist nachfolgende Geschichte eine merkwürdige Probe. Ein französischer Herzog stieg in einem Gasthose ab in England, und übernachtete daselbst. Ungeachtet er beinahe gar kein Gefolge bei sich hatte, machte ihm der Wirth dennoch eine Rechnung von 440. Gulden, die der Herzog großmüthig bezahlte. Als aber der Englische Adel in der Gegend es ersuhr, ließ er die Ungerechtigkeit



лди цинѣт, аѢ лѣсѣт касѣ сѣ вестѣскѣ не диреп-  
тѣтѣ фѣгѣдѣрѣлѣи прин Новѣле, не сѣлѣшлѣинѣ  
чѣнеба маи мѣлт ла дѣнедл. Сѣрѣпарѣтѣ чѣ  
кѣ тѣтѣл афѣгѣдѣрѣлѣи аѢ фѣст не лѣтоѣрчѣрѣ  
дрѣмѣрилѣлѣр, ши рѣсплетѣрѣтѣ ачѣста ѡ арѣ-  
тѣре касѣ сѣкѣноѣскѣ кѣтѣ пѣртѣниѣре лѣ ѡри  
кѣре Англѣз ла чѣнетѣтѣ нѣмѣлѣи.

## VIII.

Тѣкм ашѣ вѣдѣникѣ дѣ цинѣре лѣминѣте  
лѣсте алѣтѣ хѣсторѣе, карѣ сѣлѣ лѣтѣмплѣтѣ лѣ 1783  
лѣлондон. Доиспрѣзѣчѣ фрѣци фѣчѣри оунѣи крѣди-  
тѣриѡ аѢ сѣлѣжит лѣрѣзѣѡѣл амерѣкѣнѣск, ши  
сѣлѣ пѣртѣт кѣ ерѣвѣрѣтѣ, лѣрѣ лѣторѣжѣндѣсѣ а-  
кѣсѣ дѣпѣ сѣвѣрѣширѣтѣ рѣзѣкѣѡѣлѣи, аѢ афлѣт  
прѣ тѣтѣл лѣр лѣлиѣса чѣ маи дѣ прѣѣрѣмѣтѣ; ши  
ѣи лѣкѣ ѣра афѣрѣтѣ дѣ сѣтѣре ал аѢѣторѣл. Нѣ-  
маи дѣпѣ сѣфѣтѣвѣрѣтѣ чѣлѣи маи мѣк фрѣте аѢ  
лѣдрѣзнѣит маи прѣѣрѣмѣтѣ сѣ чѣѣ спрѣ рѣзѣимѣрѣтѣ  
пѣринѣтелѣи лѣр дѣла ѡерѣл зѣлоѣирѣи 400  
дѣ флѣринѣц, пѣнѣрѣд кѣре сѣмѣт ши ѣи лѣшѣѡѣр зѣ-  
лѣѣи чѣнетѣтѣ кѣре шѣлѣ агонѣитѣ ѣи каниѣѣ ѡстѣш  
кѣрѣитѣриѡ лѣсѣлѣжѣка пѣтрѣи лѣр. Инѣпѣкторѣи лѣ  
ачѣи зѣлоѣирѣи пѣлѣтинѣд сѣма, аѢрѣпѣт зѣписѣлѣ-  
датѣриѡи, ши аѢ фѣгѣдѣѣит, агрѣжи прѣ кѣтрѣжѣ-  
нѣл тѣтѣл лѣр, пѣнѣтѣ ѡа трѣн. Ачѣстѣ лѣтѣмплѣ-  
рѣре вѣстинѣдѣсѣт, алѣрга чѣи дѣ фрѣнѣте ши  
маи дѣ жѣс, сѣрѣачи, ши кѣгѣѣи касѣ ѡѣзѣ прѣ  
кѣтрѣжѣнѣл, ши ниѣе оунѣл нѣл вѣнѣтѣ кѣ мѣна  
гѣѣалѣ. Прин ачѣстѣ лѣргѣтѣ лѣдѣрѣре фѣл ачѣстѣ  
кѣи-



des Wirthes durch die Zeitungen bekannt machen, und niemand kehrte mehr bei ihm ein. Der völlige Untergang des Wirthes war die unausbleibliche Folge davon, und diese Rache ein Beweis wie viel Antheil jeder Engländer an der Ehre der Nation nimmt.

### VIII.

Eben so merkwürdig ist eine andere Geschichte, die sich im Jahr 1783 im London zutrug. Zwölf Brüder, Söhne eines Schneiders dienten im Amerikanischen Kriege, und hatten sich brav gehalten. Als sie nach geendigtem Kriege nach Hause kamen, fanden sie ihrem Vater in dem äußersten Mangel; und sie selbst waren außer Stande ihm beyzustehen. Auf den Vorschlag des jüngsten Bruders wagten sie es endlich bei dem Versakamte daselbst um 400 Gulden zu Unterstützung ihres Vaters anzusuchen, wofür sie ihre in dem Dienste des Vaterlandes als brave Soldaten erworbene Ehre verpfändeten. Die Aufseher des Versakamtes bezahlten die Summe, zerrissen den Schuldschein, und versprachen den Alten zu versorgen, so lang er lebte. Als dieser Vorfall bekannt wurde, so liefen Vornehme und Geringe, Arme und Reiche den Alten zu sehen, und keiner kam mit leerer Hand. Der Schneider wurde durch diese Freygebigkeit in so gute Umstände versetzt, daß er seinen Söhnen ein kleines Kapital zu Belohnung ihrer kindlichen Treue hinterlassen konnte.



кредиторю лѣтарѣтѣ кѣнѣ ашѣзѣт, кѣт аѣ пѣ-  
тѣт лѣсѣ ши фѣилор сѣи оун капитал мик,  
пѣнтрѣ рѣсплетѣрѣтѣ фѣчорѣщѣи крѣдинѣи лор.

## IX.

Кѣт дѣ ненорочѣт гѣсте оун Норѣд фѣрѣ  
дѣ темѣюрѣле дрѣптѣщѣи ши фѣрѣ дѣ рѣндѣбѣлѣ,  
сѣпоѣтѣ бѣдѣ дѣн Пѣлда Монтенегрѣни-  
лор. Ачѣст норѣд лѣкѣѣще премѣщѣи Ал-  
кѣнѣи лѣчинѣтѣл хѣтарѣлѣр вѣнещѣианичѣи  
ши тѣрѣщѣи. Ен сѣнт лѣтрѣн грѣд лѣтрѣ сѣне  
лѣсѣш дѣз оунѣищѣи, кѣт ши лѣкашѣбрѣле лорсѣнт  
ка ѣ лѣпѣшкѣтѣрѣ дѣлок дѣ пѣрте оунѣле  
дѣ алтѣле фѣкѣтѣ, кѣсѣ поѣтѣ трѣѣче прѣдиннѣи-  
тѣ оуши кѣсѣи кѣ асѣкѣрѣре, ши кѣсѣ нѣ фѣ  
лѣпрѣмѣждѣе лѣсѣ лѣпѣшка минтѣни фѣрѣ вѣсте  
дѣ врѣдѣн вѣчин.

## X.

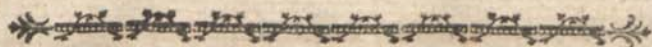
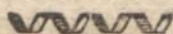
Кѣт тотѣл алтминтѣрѣлѣтѣ сѣ цѣне коло-  
нѣа кѣре ѣ аѣ ашѣзѣт оун Англѣзѣ вѣлхѣлм  
Пѣне лѣмѣрика. Дѣ ачѣт мѣре дѣ ѣсекире лѣ лѣци-  
лѣр ши лѣ нѣмѣдрѣлѣр кѣри сѣ лѣфлѣ лѣчѣтѣтѣ  
чѣтѣ Знѣдѣтѣ дѣ дѣнсѣл филѣдѣлфѣа, сѣтѣпѣнѣще  
ѣ оунѣре брѣдникѣ дѣ мѣрѣре лѣтрѣ тѣци лѣ-  
кѣиторѣи. Ачѣл пѣмѣпт лѣ кѣмпѣрѣсѣ Пѣне лѣ-  
кѣнѣи, дѣла ѣамѣни чѣн сѣавѣтѣчи оундѣ врѣтѣ сѣ  
сѣ сѣ мощѣнѣскѣ, нѣ лѣгѣдѣинѣдѣш лѣпрѣтивѣ  
лѣр нѣче ѣ вѣкѣнѣре. Прѣи ачѣсте темѣюрѣи,  
сѣдѣ фѣкѣтѣ сѣл фѣндѣторѣл норѣдѣлор чѣлор мѣн  
лѣФлорѣтѣрѣ, ши шѣдѣ агонѣсѣт лѣмижлѣкѣл  
сѣлѣтѣчѣерѣн. прѣи дѣрѣптѣтѣтѣ сѣ лѣналѣтѣ чѣн-  
сѣтѣре ши дѣрагѣсте.

## IX.

Wie unglücklich ein Volk ohne Grundsätze der Gerechtigkeit und Ordnung sey, siehet man an dem Beyspiel der Montengrinner. Dieses Volk bewohnt die Gebürge von Albanien an den Gränzen des Venetianischen und Türkischen Gebietes. Sie sind in dem Grade uneins unter sich selbst, daß eine Wohnhüte von der andern über einen Büchschuß weit gebauet ist, damit man mit Sicherheit vor die Hausthüre treten könne, und nicht in Gefahr sey, gleich unversehens von dem Nachbar erschossen zu werden.

## X.

Ganz anders verhält es sich in der Colonie, die Wilhelm Pene ein Engländer in Amerika angelegt hat. Bei der größten Verschiedenheit der Religionen und Nationen, die man in der von ihm erbauten Stadt Philadelphia findet, herrscht eine bewunderungswürdige Einigkeit unter allen Einwohnern. Von den Wilden sogar kaufte Pene das Land für Geld, wo er sich niederlassen wollte, und erlaubte sich gegen sie weder Gewalt noch List. Durch diese Grundsätze wurde er der Stifter eines der blühendesten Völker, und erwarb sich mitten unter Wilden durch seine Gerechtigkeit, Hochachtung, und Liebe.



## ОСТАТЪ ТРЕБНИЧЕСКЪ, КЪРЦИЙ, ШИ АЛТЕ АГЪМНЪРИ АГЪМИНЪКЪ.

I.

### ПРЪКЪ АНЪЛЦАТЪ АПЪРАТЪ!

ЧЕЛ МАИ ЖОС ИСКЪЛНЪТЪ СЪ РОАГЪ ПЕНТРЪ СЛОКОЗИРЕ,  
КА ДЪПЪ ИСПРЪВИТЪЛЪ КЪРСЪ АЛ АЪХЪЦЪТЪВРИЛЪРЪ СЪЛЪ  
АТЪРЪ АЧАСТЪ ОУНИВЕРСИТАТЪ, ПЕНТРЪ МАИ МЪРЕ  
МЪРЪЦЕРЕ АНАИНТЕ А ШИИИЦЪИ СЪЛЪ СЪ ПОАТЪ ФЪЧЕ  
О КЪЛЪТОРИЕ ПРИИ ЦЪРА НЕМЪЦЪСКЪ.

ВЪЕНА I. ДЕКЕМВРЪИЕ 1788.

II.

### АНЪЛЦАТЪ ГЪБЕРНИЪМЪ!

ЧЕЛ МАИ ЖОС ИСКЪЛНЪТЪ СЪ РОАГЪ, ДЪПЪ ЧЕ ДЪ СЪ-  
ВЪРШИТЪ РЪИИДЪВИТЕЛЪ АЪХЪЦЪТЪВРИ, ПРЕ КЪМЪ АИИ  
АНАИНТЕ ДЪВЪСЪЛЪ ТЕСТИМОНИИ МЪРЪТЪВРИСЪСЪКЪ, СЪ  
ПОАТЪ АТЪРА ЛА КАНЦЕЛАРИЕ. ВЪЕНА.

III.

### АНЪЛЦАТЪ ГЕНЕРАЛЪ КОМАНДО!

ЧЕЛ МАИ ЖОС АЪСЪМНАТЪ СЪ РОАГЪ, КА НЕ ФЪИИИ  
МАИ МЪЛЪТЪ ХЪРИИИКЪ СПРЕ СЪЛЪЖЪА МИЛИТЪРЪСЪСЪКЪ ПЕН-  
ТРЪ

— — — — —

Geschäftsstyl, Briefe und andere  
dergleichen Aufsätze.

I.

Euer Majestät!

Unterzeichneter bittet um Erlaubniß, nach geendigtem Studienkurs auf der hiesigen Universität, zu Erweiterung seiner Kenntniße eine Reise durch Frankreich und Deutschland machen zu dürfen.

Wien den 1. Dezember 1788.

II.

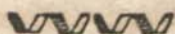
Hochlöbliches Gubernium.

Unterzeichneter bittet, nachdem er, laut beiliegenden Zeugnisse, die vorgeschriebenen Studien geendiget, um Erlaubniß zum Eintritte in die Canzlei.  
Wien.

III.

Hochlöbliches General Komando!

Unterzeichneter bittet, indem er, laut beiliegenden Zeugnisse, zu Militair-Diensten wegen kränklicher  
Um-



трѣ колнаѣла съѣ Стат, прекѣм адѣсале  
 лнайте атестатѣри дѣберѣск, ши фѣрѣ дѣачѣа  
 зѣ дѣ ани слѣжинѣ, дѣпѣ нормал кѣ пѣнзѣе л  
 лѣдѣнѣ съсе рѣндѣѣскѣ. Бѣлград.

## IV.

## Слѣвѣт Магистрат!

Лин алѣглѣбитѣле атестатѣри съ арѣтѣ, кѣм кѣ  
 чѣл маи жѣс искѣлит, шаѣ зидѣт кѣса чѣ пѣсѣ  
 лѣулицѣ оунѣрѣскѣ сѣпт нѣмѣрѣл 294. дин  
 темѣю ноѣш. л оурмѣрѣ ачѣстѣаш сѣрѣдѣ дѣпѣ  
 статѣрничѣле рѣндѣѣлѣ алѣ ачѣстѣи лѣк, съ сѣ скѣ-  
 тѣскѣ дѣ шѣичнѣбитѣле сѣлѣшѣдѣри (кѣртѣлѣри).  
 Сикѣю.

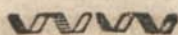
## V.

## Еѣзелѣнѣѣа Вѣѣстрѣ!

Лѣ оурмѣрѣ лналѣтѣи порѣвичѣи прѣимѣтѣе, дѣ-  
 щѣри прѣекѣтѣл спрѣ ашѣзѣрѣ лѣкѣрилѣор чѣлѣр  
 дѣшѣртѣтѣ лѣ шѣиѣѣѣмѣл чѣл дѣ аичѣ ал вѣ-  
 мен. лтрѣ ащѣптѣрѣ прѣ лнѣлѣѣѣтѣи хѣтѣрѣри  
 рѣмѣѣю спрѣ слѣжѣѣ прѣ датѣрю

ал Вѣзелѣнѣѣи Вѣѣстрѣ

сѣпѣсѣ Н. Н.



Umstände nicht mehr tüchtig ist, auch schon 36 Jahre gedienet hat, mit der normalmäßigen Pension in Ruhe gesetzt zu werden.

Carlsburg.

IV.

Löblicher Stadtmagistrat!

Aus beiliegendem Zeugnisse erhellet, daß Unterzeichneter sein in der ungarischen Gasse gelegenes Haus No. 249. vom Grund aus neu gebaut. In Folge dessen bittet selbiger um die nach den bestehenden Verordnungen hierorts gewöhnliche Befreiung von der Quartierslast.

Herrmanstadt.

V.

Eure Excellenz!

Zu Folge erhaltenen hohen Befehls unterlege den Vorschlag zu Besetzung der erledigten Stellen bei den hiesigen Mautamte. In Erwartung der Allerhöchsten Entscheidung verharre pflichtschuldigst

Euer Excellenz

unterthänigster N. N.



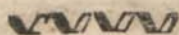
Прѣвосфѣцїи  
Прѣмилостїве Доамне!

Пзринца ска Карте Песторѣскз тримисз кнєбречи-  
лвр Прѣвосфѣцїи мзрїнта ле акрединца те ши аче-  
лораш пѣш а найнте грїжиторї де сѣфлєте, атрѣ  
кареле пре тот слѣжиторїа крединцеи дожнїци,  
єнре аплинїрѣ сѣнтелвр даторїи, дин прєвнз  
кѣ дичи алегзлвїтеле вржнѣбєли але Прѣмилос-  
стїкѣлвї монарх аржнѣбл адрептзри скоалелвр,  
чѣле делїпєз асѣте, дѣпз прїимїта Пзвоуцїре  
лѣм фзкѣт Прєвцилвр Впархїи мѣле прїи де  
ажнєз кѣпїи кѣносѣте. Нѣ гѣсте дѣрз нїче ш  
адоалз дєспре темєурїле, ши аналта пїлѣз  
а Архїпзсгѣорїа вї нѣстрѣ, кѣ вор асѣфлєцї  
тѣдѣ инїмїле кѣ шєхрѣвїтѣаре рѣвнз а апли-  
нї Порвнчїле Прѣ ачлцѣтєи воїри. Кѣ а-  
тѣтѣ маї мѣлѣт мѣ вон стрєдвї ши єѣ кѣ прѣ-  
дїндїне амзрѣнт а оурма ачелор Порвнчї,  
акзрвр аплинїре сїнгѣрз кѣветѣрѣ Прѣвосфѣцї-  
тїи мзрїнта ле асемнїѣзї. Вѣ рѣмжї а прѣ а-  
ажнєз кѣчернїчїе

Прѣвосфѣцїи Марїнта ле

Сѣпѣсз слѣгз  
Н. Н. Прѣтопол.





Hochwürdigster,  
Gnädigster Herr!

Eurer Hochwürdigsten Gnaden väterlichen Hirtenbrief an die Ihrer Sorgfalt anvertraute Kirchen, und die denselben, vorgesezte Seelenforger, worinnen Sie jeden rechtschaffenen Diener der Religion zu treuester Erfüllung der heiligsten Pflichten mit den kräftigsten Beweggründen ermahnen, habe ich mit den dabei angeschlossenen Verordnungen unseres Allergnädigsten Monarchen über die nothwendige Verbesserung der Dorfschulen, den in meinem Zirkel befindlichen Pfarrern nach der darüber erhaltenen Einleitung durch hinlängliche Abschriften bekannt gemacht. Es ist daher kein Zweifel, daß die Grundsätze und das erhabene Beispiel unseres preiswürdigsten Oberhirten alle Gemüther mit dem thätigsten Eifer zu Erfüllung des allerhöchsten Willens beseelen werden. Um soviel mehr werde ich mich bestreben mit der gewissenhaftesten Genauigkeit jenen Pflichten nachzukommen, deren Erfüllung allein Eurer Hochwürdigsten Gnaden Gesinnungen bestimmet. Ich verharre in tieffter Demuth

Eurer Hochwürdigsten Gnaden

unterthänigster Diener  
N. N. Erzpriester.

Deutz

# Deutsches Register.

Anmerkung. Zur Erleichterung des Aufschlages der in dieser Sprachlehre befindlichen Wörter dienet folgendes Verzeichniß, worin denjenigen, welche dieses Register bei ihrer Uebung gebrauchen, gezeigt wird, auf welchem Blate das Wort aufzusuchen ist. Nur merken wir folgendes: daß die Buchstaben o. m. u. anzeigen, ob das Wort oben, mitten, oder unten zu suchen sey: denn das sollen diese drey Buchstaben bedeuten. Auch werden die in dieser Sprachlehre befindlichen fehlerhaft gedruckten Wörter in diesem Register verbessert.

## A.

- |                       |                                       |
|-----------------------|---------------------------------------|
| Aaß 39, m.            | abgeschabt 119, o.                    |
| abbeißen 172, m.      | abgesondert 111, m.                   |
| Abbildung 76, m.      | abgestorben 108, o.                   |
| abbrechen 280, o.     | Abgrund 66, m.                        |
| abbrühen 268, o.      | abgewetzt 110, o.                     |
| abdringen 290, o.     | abhalten 264, m.                      |
| Abend 358, u.         | abhandeln (beim Einkausen)<br>259, o. |
| Abenddämmern 309, m.  | abhärmen 296, o.                      |
| Abenddämmerung 52, u. | abkraken 285, m.                      |
| Abendessen 378, m.    | abfühlen 287, m.                      |
| Abendmahl 354, m.     | abkummern 283, o.                     |
| Abendzeit 67, u.      | Ablaß 70, o.                          |
| Abfall 73, m.         | ablaufen 273, m.                      |
| abfallen 253, u.      | ablegen (den Zorn) 264, m.            |
| abfasern 263, m.      | Ableitung 77, n.                      |
| abflechten 264, m.    | abmatten 300, m.                      |
| Abgabe 71, o.         | abmähen 212, m.                       |
| abgenackt 110, o.     | abnagen 301, u.                       |
|                       | Abnahme 74, m.                        |

# Deutsches Register.

- |                             |                           |
|-----------------------------|---------------------------|
| abnehmen 288, m.            | adeln 257, u.             |
| abnehmen (das Wasser)       | Ähnlichkeit 72, D.        |
| 288, m.                     | Älfter 89, m.             |
| abpacken 263, m.            | Äffe 90, o.               |
| abrathen 264, m.            | Äftrerreden 53, u.        |
| absatteln (dem Pferd den    | Alaun 96, u.              |
| Rücken) 266, m.             | Allee 357, o.             |
| abschaben 285, m.           | allensals 327, m.         |
| Abschen 65, m.              | allenthalben 313, u.      |
| abschneiden 301, u.         | allerhand 319, m.         |
| absetzen 278, o.            | Allerheiligentag 361, m.  |
| absondern 264, m.           | allerwärts 314, u.        |
| Absonderung 74, m.          | allgemach 317, m.         |
| abstehen 256, u.            | allgemein III, o.         |
| absteigen vom Pferd 70, m.  | Allgemeinheit 83, u.      |
| absterben 277, m.           | Allmächtige (der) 353, o. |
| abstreifen 289, m.          | Allmosen 93, u.           |
| abstußen 287, m.            | Allmosenbüchse 51, o.     |
| Abt 391, m.                 | allzeit 315, u.           |
| abtheilen 264, m.           | Amboß 93, u.              |
| abtrennen 264, u.           | als (wie) 322, m.         |
| Abtritt 87, o.              | als (da) 325, m.          |
| abweichen 389, m.           | alsdann 328, m.           |
| abwenden 255, m.            | also 328, o.              |
| abwischen 302, u.           | alsobald 316, o.          |
| abzäumen 265, o.            | alsogleich 314, u.        |
| abzupfen 263, m.            | Alt (Fluß) 358, m.        |
| abzwicken 281, o.           | alt 109, o.               |
| Achseln 364, m.             | alt werden 303, u.        |
| acht 108, o.                | Altar 63, o.              |
| achtgeben 257, o.           | Alter 307, o.             |
| Achtsamkeit 73, m.          | Alter (graues) 102, m.    |
| Acker (ungepflügter) 94, u. | Ameise 89, u.             |
| ackern 255, m.              | Amne 89, m.               |
| Ackerömann 396, u.          | Amsel 22, u.              |
| Adern 365, u.               | Amt 68, o.                |

## Deutsches Register.

- Amtirung 66, o.  
 Amtskundschafter 64, o.  
 anberaumen 290, m.  
 anbieten 303, m.  
 anbringen (Waaren) 271, o.  
 Andacht 354, m.  
 anderer 138, o.  
 ändern 277, u.  
 anders 317, o.  
 anderswohin 314, m.  
 aneifern 305, o.  
 Aneiferung 73, o.  
 aneinanderfügen 296, u.  
 aneinanderstoßen (die Eyer)  
 301, m.  
 Anfang 52, o.  
 anfangen, 311, m.  
 anfassen 255, m.  
 anfasseln 298, m.  
 Anflehung 75, u.  
 Anfuhr 48, o.  
 angeben 260, m.  
 angefüllt 117, u.  
 angeklebt 114, m.  
 Angel 102, m.  
 angenehm 109, u.  
 Angesicht 362, u.  
 angestossen 114, m.  
 angewöhnen 280, m.  
 angreifen 255, m.  
 Angst 70, o.  
 ängstigen 267, o.  
 Ängstigung 77, o.  
 anhängen 275, u.  
 anhauchen 253, u.  
 Anhäufung des Wassers in  
 einem Orte 100, m.  
 anheften 281, o.  
 anhezen 310, m.  
 anheischig 124, o.  
 Anhöhe 356, u.  
 Anhöhe eines Gebirgs 57,  
 u.  
 Anker 96, m.  
 Anklage 51, m.  
 anklagen 285, m.  
 Ankläger 59, m.  
 ankleben 275, u.  
 ankleiden 303, m.  
 ankommen 259, u.  
 ankündigen 311, m.  
 anlanden 290, m.  
 anlangen 290, m.  
 Anlauf 78, m.  
 anlegen 256, u.  
 anlegen (den Grund) 296, u.  
 anlehnen 285, u.  
 anlocken 254, o.  
 anlocken (zum Bösen) 277, o.  
 anlöthen 275, u.  
 Anmerkung 71, u.  
 Anna 34, u.  
 anpacken 255, m.  
 anquicken 278, o.  
 anrathen 293, o.  
 anreiben 311, m.  
 anreihen 255, o.  
 anrichten 297, o.  
 anrichten (ein Blutbad) 268,  
 m.  
 anrühren 275, o.

anschaf

## Deutsches Register.

- anschaffen (sich etwas) 274, m.  
 anscheren (das Garn der Läu-  
 ge nach) 287 m.  
 anschieben 300, o.  
 anschieren das Pferd 311,  
 m.  
 anschmieden 307, u.  
 anschnauben 287, u.  
 Ansiedler 44, u.  
 ansonst 327, m.  
 ansprechen 273, o.  
 Anstalt 76, o.  
 anstarren 311, o.  
 anstecken 256, u.  
 anstehen 283, u.  
 anstellen 256, u.  
 anstiften 304, o.  
 anstossen 275, u.  
 anstrengen (sich zu etwas)  
 300, o.  
 Anstrengung 76, u.  
 anstückeln 307, m.  
 ansuchen 301, o.  
 anthun (jemanden einen  
 schändlichen Vossen) 267,  
 u.  
 Antrag 52, m.  
 antragen 303, m.  
 antreiben 288, m.  
 antretten (eine Reise) 282,  
 o.  
 Antwort 51, m.  
 antworten 287, o.  
 anwerben 259, m.  
 anwerfen (die Wand) 270, m.
- Anwurf 97, m.  
 Anzeige 72, m.  
 anzetteln 296, u.  
 Anzug 80, m.  
 anzünden 208, m.  
 Apfel 50, u.  
 Apfelbaum 10, o.  
 Apostelfeste 361, m.  
 Apotheker 394, m.  
 April 359, u.  
 Araber 388, m.  
 Arabien 385, u.  
 Arbeit 89, u.  
 arbeiten 183, u.  
 Arbeiter 62, u.  
 arbeitsam 109, o.  
 Arbeitsamkeit 73, m.  
 Argwohn 76, o.  
 argwöhnlich 282, u.  
 arm 104, u.  
 Arm (der) 364, m.  
 Armee 11, u.  
 Armuth 66, o.  
 Arsch 50, m.  
 Arsenik 66, m.  
 Art 49, m.  
 artig 115, u.  
 Arznei 43, m.  
 Arzt 394, m.  
 Asche 103, m.  
 Asche (glimmende) 88, m.  
 aschenfärbig 125, m.  
 Aschfisch 48, m.  
 Ast 45, m.  
 athmen 287, m.  
 athmen (hitzig) 298, u.

## Deutsches Register.

- auch 326, m.  
 Aue 356, u.  
 Aue (verjaunte) 99, m.  
 auf 324, m.  
 aufbinden 264, o.  
 aufblähen 262, o.  
 aufbrechen 281, m.  
 aufbürden 304, u.  
 aufdunsten 262 o.  
 Aufenthalt 78, u.  
 Auferstehung 361, o.  
 auffahren 287, o.  
 Auffahrt 361, m.  
 auffangen 283, o.  
 Aufführung 72, m.  
 aufgebettet 108, m.  
 Aufgang der Sonne 385, m.  
 Aufgeblasenheit 71, m.  
 aufgehängt 120, m.  
 aufgelosen 121, u.  
 aufgelöst 121, m.  
 aufgeräumt 109, m.  
 aufgetrieben 122, u.  
 aufgeschlitzt 112, m.  
 aufgeschwollen 121, u.  
 aufgethanet 110, u.  
 aufgürteln (das Pferd) 263,  
 m.  
 aufhalten 123, o.  
 aufheften 263, u.  
 auflastern 292, o.  
 auflauben 273, o.  
 Aufladung 96, u.  
 Auflage 71, m.  
 auflechten 265, o.  
 auflösen 294, m.  
 auflösen (künftige Dinge)  
 302, o.  
 auflösen (was verworren  
 war) 264, o.  
 aufmachen (sich früh auf die  
 Reise) 279, o.  
 aufmerken, 257, o.  
 Aufmerksamkeit 72, m.  
 aufmuntern 266, m.  
 Aufmunterung 71, m.  
 aufnehmen 283, o.  
 aufreiben 298, o.  
 aufreißen (was angelebt  
 war) 264, o.  
 aufrichten 309, u.  
 aufrütteln (ein angefülltes  
 Gefäß) 299, o.  
 aufrißen 270, u.  
 Aufrubr 90, u.  
 aufschieben 296, o.  
 Aufschlag (an einem Kleid)  
 369.  
 aufschließen 263, u.  
 aufschließen 290, m.  
 389. o.  
 aufschnallen 263, u.  
 Aufschrift 385, m.  
 aufspeeren (den Mund)  
 271, o.  
 aufspünden 264, u.  
 aufstehen 289, o.  
 aufstopfen 264, u.  
 aufstöckeln 292, o.  
 aufsuchen 271, o.  
 aufthürmen 299, m.  
 auftreiben 289, o.

# Deutsches Register.

- austrennen 263, u.  
 aufwallen (das Wasser) 296, m.  
 aufwarten 289, u.  
 aufwecken 266, m.  
 aufwickeln 286, m.  
 Aufwiegler 91, u.  
 Aufwiegung 60, u.  
 aufschwellen 257, u.  
 aufschwüllen 299, m.  
 Aufseher 365, o.  
 Aufsicht 88, u.  
 Aug 21, u.  
 Augen. Arzt 394, u.  
 Augenblick 359, m.  
 Augenlied 362, u.  
 Augenstern 363, o.  
 Augenwimper 362, u.  
 Augenwinkel 363, o.  
 August 360, o.  
 auch 326, m.  
 Ausathmung 69, u.  
 ausbrafen 258, m.  
 ausbreiten 257, o.  
 ausbrütten 271, u.  
 ausbrütten (junge Hühner) 284, m.  
 Ausbrütung 90, u.  
 ausdehnen 294, o.  
 aus einander drehen 287, m.  
 auserlesen 108, o.  
 Ausgang 78, o.  
 ausgebreitet 108, m.  
 ausgedehnt 125, o.  
 ausgehöhlt 110, m.  
 Ausgelassenheit 72, u.  
 ausgenommen 327, u.  
 ausgewachsen 110, o.  
 ausgewintert 112, o.  
 ausgezogen 111, m.  
 ausgiebig 120, m.  
 Ausgießung 12, u.  
 Ausguß 70, m.  
 aushecken 276, o.  
 ausheuern 260, m.  
 aushobeln 311, u.  
 aushöhlen 262, o.  
 ausjäten 269, m.  
 auskehren 278, m.  
 ausleeren 266, m.  
 Ausleerung 73, m.  
 Ausleger 61, u.  
 auslegen 263, o.  
 auslösen (eine Hypothek) 263, m.  
 ausmachen (eine Sache gänzlich) 301, u.  
 Ausmessung 70, o.  
 ausmustern 258, m.  
 austrasten 299, u.  
 Ausreißung 76, u.  
 ausreittern 302, o.  
 ausrotten 267, u.  
 ausrupfen 281, m.  
 Ausrupfung 76, u.  
 ausfähig 108, u.  
 aussaugen 292, m.  
 außer 327, u.  
 außerdem 327, u.  
 außerhalb 314, m.  
 ausschließen (ein farter Schuß

## Deutsches Register.

- Schoß an Kräutern) 306, auswirken 299, o.  
 m. Auswurf 93, m.  
 ausschlagen (eine Scharn) ausziehen 265, o.  
 302, u. Aze 66, m.  
 ausschlagen (der Friesel) B.  
 283, m. Bach 13, m.  
 Ausschlag 390, o. Bachstelze 88, m.  
 Ausschnitt von Sollenleder Becher 49, u.  
 40, u. backen 284, o.  
 ausspähen 270, m. Baden 272, o.  
 ausspannen (die Pferde) Badjahr 23, m.  
 265, m. balbirt 119, o.  
 Aussprache 68, m. Balken 87, o.  
 aussprechen (deutlich) 263, Ball 89, u.  
 m. ballenweise 317, u.  
 ausspühlen 271, m. balgen 258, m.  
 ausspuden 289, m. Banat 386, o.  
 ausstatten 306, o. Wand 97, u.  
 austauben 285, m. Wand (am Zopf, oder Huth)  
 austechen 289, o. 88, m.  
 austehen 294, u. Bank 102, o.  
 Aussteller 118, m. Bankerot machen 277, o.  
 aussteuern 306, o. Bann 65, m.  
 austreichen 302, u. Bär 3, m.  
 austrecken 309, m. Bärin 105, m.  
 austreiben 289, m. Barbiermesser 58, o.  
 austreten (die Schuhe) Barbierer 395, m.  
 289, m. barmherzig 31, m.  
 ausdrücken 268, m. Barmherziger 39, u.  
 austrücken 288, m. Barmherzigkeit 66, o.  
 ausüben 294, m. Bart 85, m.  
 auswandern 279, m. bärting 109, o.  
 ausweichen 297, m. bauen 269, m.  
 ausweisen 260, u. Bauer (roher) 48, m.  
 auswinden 291, o. Bauer



## Deutsches Register.

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| Bauer (sächsischer) 48 m.              | befeuchten 268, o.                    |
| Bauer 44, m.                           | befleckt 118, u.                      |
| Bauch 364, u.                          | befleißigen 279, m.                   |
| Baum 58, m.                            | beflügeln 303, o.                     |
| Bäumchen (gepfropftes) 63, m.          | befragen 309, u.                      |
| Baumöl, 382, u.                        | befreien 289, u.                      |
| Baumwolle 43, m.                       | Befreiung von Abgaben 91, u.          |
| Bauchgrünmen 389, m.                   | befriedigen 285, o.                   |
| Baumeister 395, o.                     | befremden 309, o.                     |
| Bäuschel 95, m.                        | Befremdung 70, m.                     |
| Bayer 385, u.                          | befreyen 286, u.                      |
| Bayern 385, u.                         | besürchten 293, u.                    |
| Beamte 61, m.                          | begabt 125, o.                        |
| bedingstigen 289, m.                   | begaben 267 m.                        |
| beantworten 287, o.                    | begaukeln 268, u.                     |
| Beben 50, m.                           | begegnen 310, m.                      |
| Bedachtsamkeit 78, m.                  | Begegnung 76, m.                      |
| bedecken 272, m.                       | begehren 76, m.                       |
| bedielen 257, u.                       | begehren (eine Person zur Ehe 289, u. |
| bedienen 289, u.                       | Begierde 77, m.                       |
| Bedingniß 91, o.                       | begierig 119, u.                      |
| bedürfen 294, u.                       | begierig seyn 286 o.                  |
| beehren 300, o.                        | begießen 296, m.                      |
| beehrt 123, u.                         | Begünstigung 102, u.                  |
| Beeiferung 67, u.                      | begleiten 280, u.                     |
| beiden 268, m.                         | Begleiter 62, m.                      |
| Beere 85, o.                           | Begleitung 76, m.                     |
| Beet (worauf man Samen streuet) 52, m. | beglücken, 279, u.                    |
| Befehl 89, m.                          | begnügen 305, m.                      |
| befehlen 282, o.                       | begnügt 124, o.                       |
| Befehlshaber 63, u.                    | begreifen 272, m.                     |
| befestigen 269, m.                     | Begräber 62, o.                       |
| Befestigung 74, m.                     | begraben 304, u.                      |

## Deutsches Register.

- |                                      |                                 |
|--------------------------------------|---------------------------------|
| begränzen 278, m.                    | bekränzen 307, o.               |
| begränzt 115, m.                     | bekreisen 307, o.               |
| begrüßen 306, m.                     | bekümmern (sich) 278, u.        |
| begünstigen 284, u.                  | beladen 308, o.                 |
| behacken 301, u.                     | Beladung 96, u.                 |
| behalten 300, u.                     | belagern 295, u.                |
| Behältniß 78, m.                     | Belagerung 70, m.               |
| behandelt 121, m.                    | belämmern 279, o.               |
| Beharlichkeit 76, u.                 | belasten 306, o.                |
| beherbergen 272, m.                  | belästigen 292, u.              |
| beherrschen 257, m.                  | Belästigung 70, u.              |
| berberzt 112, u.                     | belausen (sich) 293, o.         |
| berherzigen 276, u.                  | beleidigen 258 u.               |
| behülflich 107, u.                   | Beleidigung 75, m.              |
| behexen 260, m.                      | belegen, mit Steiner 280,<br>m. |
| Beichtvater 391, u.                  | belehren 283, m.                |
| bejahen 184, o.                      | beleuchtet 120, u.              |
| Beil 87, o.                          | belieben 281, m.                |
| Bein 365, m.                         | belisten 259, m.                |
| Beißer 394, m.                       | belferen 257, u.                |
| beißten (Leder) 255, u.              | bellen 172, m.                  |
| beibehalten 300, u.                  | belobt 114, u.                  |
| beißten 271, o.                      | belöchern 262, o.               |
| bekannt 113, m.                      | belohnen 287, o.                |
| bekanntschaft 101, u.                | belügen 276, u.                 |
| beklagen 268, o.                     | bemackeln 269, u.               |
| beklagt 112, m.                      | bemackelt 112, m.               |
| Begleitung 68, m.                    | bemächtigen (sich) 308,<br>m.   |
| bekleinen (auf der Brust)<br>280, o. | bemächtigt 118, m.              |
| Bekleidung 92, m.                    | Bemerkung 81, o.                |
| bekommen 271, o.                     | bemitleidigen 276, u.           |
| bekommen, umringen 208,<br>m.        | bemühen 279, m.                 |
| Bekömmung 72, u.                     | beneiden 268, m.                |
| Bekräftigung 74, m.                  | beneidet 117, u.                |

# Deutsches Register.

- benezen 296, m.  
 benetzt 121, u.  
 benützen 299, o.  
 beordert 287, u.  
 beordnert 119, u.  
 bequemen 258, m.  
 berathschlagen 223, m.  
 berauben 264, m.  
 berauchen 256, m.  
 berebsam 109, m.  
 beregnet 117, u.  
 bereifen 309, m.  
 bereiten 261, o.  
 bereuen 259, o.  
 Berg 45, u.  
 Berg (der abschüssig steil ist)  
     95, u.  
 Bergknab 60, o.  
 Bergmann 60, o.  
 Bergwerk 64, m.  
 beriechen 277, o.  
 bersten 281, m.  
 berufen (jemanden vor Ge-  
     richt) 290.  
 beruhen 256, m.  
 berühmt 109, m.  
 berühren (von dem Blic) 266 o.  
 berührt 108, m.  
 besaiten 306, m.  
 besänftigen 266, u.  
 Besänftigung 71, u.  
 besaufen (sich) 303, u.  
 beschädigen 284, m.  
 beschneiden 113, o.  
 Beschaffenheit 93, o.  
 beschäftigen (sich) 262, u.  
 Beschäftigung 77, u.  
 beschämen 286, o.  
 beschatten 184, o.  
 Bescheidenheit 77, m.  
 bescheiden 305, m.  
 beschädet 113 o.  
 bescheinigen 184, o.  
 Bescheinigung 71, m.  
 beschenken 267, m.  
 beschenkt 111, u.  
 beschimmert 120, u.  
 beschimpfen 299, u.  
 beschlagen 181, m.  
 beschlagen (mit Hufeisen)  
     282, m.  
 beschlagen mit Spangen  
     300, m.  
 beschleinigten 261, m.  
 beschließen 270, u.  
 Beschluß 39, m.  
 beschmieren (mit Roth) 309,  
     m.  
 beschmiert, 112, u.  
 beschmutzen 269, u.  
 beschmutzt 112, u.  
 beschuldigen 259, u.  
 beschuldigt 109, m.  
 Beschützer 62, u.  
 Beschwerde 74, o.  
 beschweren 268 o.  
 beschwerlich 113, m.  
 Beschwerlichkeit 79, m.  
 beseelen 309, m.  
 beseeligen 297, m.  
 besehen 260, m.

## Deutsches Register.

- |   |  |
|---|--|
| <p>Besen 377, m.<br/>           besessen seyn 305, u.<br/>           besitzen 257, m.<br/>           besonders 318, u.<br/>           besorgen 261, m.<br/>           besprühen 291, m.<br/>           besprühen (aus den Munde<br/>               308, M.<br/>           besprüht 125, o.<br/>           besprengen 291, m.<br/>           besprenkelt 109, o.<br/>           beständig 111, m.<br/>           Beständige (der) 44, u.<br/>           bestättigen 254, o.<br/>           Bestättigung 74, m.<br/>           bestechen 277, o.<br/>           Bestechung 99, m.<br/>           bestellt 121, m.<br/>           bestimmen 298, u.<br/>           Bestimmte (der) 53, m.<br/>           bestreben 67, u.<br/>           Bestrebung, 67, u.<br/>           bestreuen (mit Mehl) 310,<br/>               u.<br/>           besudeln 285, o.<br/>           besudelt 112, u.<br/>           Besuchung 74, m.<br/>           besuchen 301, m.<br/>           betasten 223, m.<br/>           betastet 108, m.<br/>           betäuben, 158, m.<br/>           betäubt, 108, o.<br/>           betragen 71, m.<br/>           betrachten 274, o.<br/>           betrachten (die Sterne) 291,<br/>           Betrachtung 75, m.</p> | <p>betreiben 305, m.<br/>           betroffen 114, m.<br/>           betrüben 278, m.<br/>           betrübt, 125 m.<br/>           Betrug 40, m.<br/>           betrügen 255, o.<br/>           betrügerisch 125, m.<br/>           betrunken 124, o.<br/>           Bett 374, o.<br/>           Bettchen 100, m.<br/>           Bettdecke 374, m.<br/>           Bettlei 76, o.<br/>           betteln 301, o.<br/>           betten 257, o.<br/>           Bettstatt, (hölzerne) 374-<br/>               m.<br/>           Bettstelle 374, m.<br/>           Bettzeuch 374, m.<br/>           beugen 281, m.<br/>           Beul 389, o.<br/>           beunruhigen 258, u.<br/>           beureheilen 181, m.<br/>           Beute, 87, o.<br/>           Beutel 86, m.<br/>           beuteln, 269, o.<br/>           beuteln an Kleider 269, o.<br/>           Bevollmächtigte (der) 46, m.<br/>           bevorzugen 310, m.<br/>           bewachen 291, m.<br/>           bewaffnen 255, u.<br/>           Bewaffnung 70, m.<br/>           bewahren 284, u.<br/>           bewegen 269, m.<br/>           bewegen (hin und her) 276,<br/>               m.</p> |
|---|--|

## Deutsches Register.

- bewegen (zum weinen) 299, u.  
   m.  
 beweglich 115, o.  
 Bewegung 70, o.  
 Beweis 72, m.  
 beweisen 255, u.  
 Beweissthum 71, m.  
 bewirthen 300, o.  
 bewohnen 276, o.  
 bewunderen 276, u.  
 Bewußtseyn (das) 101, u.  
 beyde 140, m.  
 bezahlen 281, u.  
 bezaubern 260, m.  
 bezaubert 122, o.  
 bezeugen 278, m.  
 bezäumen 310, u.  
 biegen 272, o.  
 biegsam 109 u.  
 Bild 95, o.  
 binden 180, u.  
 Bindlein vom Hanf, 50,  
   u.  
 Biene 22, u.  
 Biene Mutter 89, m.  
 Bienenstock 48, u.  
 Bienenkorb 103, o.  
 Bienen Schwarm 62, o.  
 Bienenwirth 398, o.  
 Bienen Hütte 94, m.  
 billig 113, m.  
 bilden 306, m.  
 Bilse (eine Art von eßba.  
   ren Schwamen) 89, o.  
 Bier 383, o.  
 Birn 98, u.
- bischen 317, u.  
 Biskotte 100, o.  
 Bischof 89, m.  
 bisshier 315, m.  
 biszen (das kurzhaarige Vieh  
   291, u.  
 bitten 285, u.  
 bitter 108, o.  
 Bitterkeit 82, u.  
 Bittschrift 385, o.  
 blachen 259, u.  
 blond 118, o.  
 blaß 123, m.  
 Blase 366, o.  
 Blasbalch 35, m.  
 Bläßchen 60, m.  
 Blater 60, m.  
 blattern 258, m.  
 Blatter 389, u.  
 Blat 64, u.  
 blau 109, u.  
 Blech 45, m.  
 bleiben 286, m.  
 bleich 123, m.  
 bleichen 264, m.  
 Bleistift 385, o.  
 Bley 39, o.  
 Bleigießer 397, m.  
 blicken 269, u.  
 blind 123, o.  
 Blinder 38, u.  
 blinseln 271, u.  
 Blij 356, m.  
 blasen 292, u.  
 blasen mit dem Horn, oder  
   Trompeten 258, u.

## Deutsches Register.

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| blöbſichtig 118, o.            | Bratwurst 56, u.                                    |
| Bloch 51, m.                   | brauchen 294, u.                                    |
| blöcken (wie ein Ochſ) 285, m. | Bräuhauß 372, o.                                    |
| blühen 210, u.                 | Brauchbarkeit 101, m.                               |
| Blume 16, u.                   | Bräutigam 35, o.                                    |
| Blut 84, o.                    | Brausen 94, u.                                      |
| blutig machen 272, u.          | brausen (die Ebbe, und Fluth) 260, o.               |
| Boden 40, m.                   | Braun 123, o.                                       |
| Bogen 11, u.                   | braunnen 266, u.                                    |
| böckeln 285, m.                | brechen, 286, o.                                    |
| Böcklein, 58, m.               | brechen (Hans) 254, u.                              |
| Bogenpapier 90, u.             | breit 3, o.   |
| Böhm 388, m.                   | breiten 257, o.                                     |
| Böhmen 386, o.                 | Breite 81 m.  |
| Borgen 308, m.                 | brennbar 108, m.                                    |
| Bojar 393, m.                  | brennen 255, u.                                     |
| Bojarin 393, m.                | brennen (bey den Wunden, welche wieder aufgerissen) |
| böß 36, o.                     | 297 o.  |
| Böſewicht 48, m.               | Brett 95, m.  |
| Bosheit 24, m.                 | Brey 318, o.  |
| Bothe 51, u.                   | Brezen 381, o.                                      |
| Brabant 386, m.                | bringen 254, o.                                     |
| brachen 299, u.                | bringen (Frucht) 285, u.                            |
| Brand 20, u.                   | Brief 384, u.                                       |
| Brandenburg 386, m.            | Britanien 386, m.                                   |
| Brandmahl 91, u.               | Brod 378, u.  |
| brandmarken 310 m.             | Brod (weißes) 380, u.                               |
| Brandwein 51, o.               | Brod (hartes) 380, u.                               |
| Brandweimbrenner 66, u.        | Brodbacker 395, m.                                  |
| Braten 379, u.                 | Brod=Grume 97, m.                                   |
| Braten (mürber) 380, m.        | brachen, 299, u.                                    |
| braten 298, o.                 | Bruch das Zerbrechen 98, o.                         |
| Bratpfanne 376, m.             |   |
| Bratſpieß 376 m.               |   |

# Deutsches Register.

- Brücke 41, m.  
 Bruder 33, u.  
 Brühe 93, m.  
 brüllen 286, m.  
 brüllen (wie ein Ochs) 277, o.  
 Brummen 277, m.  
 Brunnen 344, o.  
 brünet 123, o.  
 Brunst 75, u.  
 Brust 36, o.  
 Brustpelz 63, o.  
 Brustschmuck 370, m.  
 Bruth 98, o.  
 brütthen 271, u.  
 Bruthenne 89, u.  
 Buch 54, u.  
 Buchdrucker 396, u.  
 Buchlichte (der) 367, m.  
 Bühlerin 89, m.  
 Bund 369, u.  
 Bundschuhmacher 397, m.  
 Bürde 94, m.  
 Bürge 59, u.  
 Bürger 48, o.  
 Bürgerschaft 65, m.  
 Burgund 386, m.  
 büßten 280, m.  
 Buße (auferlegte) 47, m.  
 Busen 47, u.  
 Butte 93, m.  
 Butter 382, u.  
 Butter (frischer) 382, u.  
 Butterfaß 63, m.  
 Butterschmalz 382, u.
- E.
- Charfreitag 361, o.  
 Charwoche 361, o.  
 Cherubim 3, m.  
 China 386, m.  
 Chineser 386, m.  
 Christus 7, m.  
 Churfürst 293, u.  
 Churfürstin 393, u.  
 Companion 59, u.
- D.
- Da 325, m.  
 Dach 372, u.  
 Dacht 90, u.  
 dafürhalten 300, m.  
 daher 314, m.  
 damit nicht 327, m.  
 Damm (die) 45, u.  
 Dammbrett 93, o.  
 Dämmerung 356, m.  
 dankbar 115, m.  
 Dankbare (der) 61, u.  
 danken 277, m.  
 Dankopfer 85, u.  
 Dankfagung 75, u.  
 dann 328, m.  
 dämpfen 268, o.  
 darbiethen 298, m.  
 Darm 57, m.  
 darnach 315, o.  
 darreichen 294, m.  
 darum 322, m.  
 daselbst 313, u.  
 daß 325, m.  
 daß nicht 327, m.

## Deutsches Register.

- Datteln 382, o.  
 Datum 385, m.  
 Daumē 364, u.  
 dawider seyn 283, u.  
 dazwischen 314, o.  
 Dechant 391, u.  
 Deckel 376, m.  
 decken 272, m.  
 Deckzeug 49, u.  
 Degen 65, o.  
 dehnen 294, o.  
 dein 128, u.  
 Demuth 102, o.  
 demüthig 120, m.  
 demüthigen 273, u.  
 denken 262, m.  
 Denkmal 74, m.  
 Denkungsart 72, u.  
 denn 322, m.  
 der 17, m.  
 derjenige 131, u.  
 dermaleinst 315, m.  
 derohalben 326, u.  
 derowegen 327, m.  
 derselbe 133, o.  
 destomehr (um) 316, m.  
 Deserteur 40, u.  
 deuten 255, u.  
 Deutsche (der) 56, o.  
 Deutschland 385, m.  
 Dezember 360, o.  
 Diadem 93, o.  
 Diacon 391, u.  
 dicht III, o.  
 Dichtheit 81, m.  
 dick 110, m.  
 Dicke 81, m.  
 die 18, o.  
 Diebstahl 40, m.  
 dienen 289, u.  
 Dienst (bei Hof) 65, m.  
 Dienst leisten 289, u.  
 dienstbar 124, o.  
 Dienstag 360, m.  
 dienstwillig, 124, o.  
 dieser 130, u.  
 dieweil 325, m.  
 dingen 279, u.  
 Diplom 39, m.  
 Distel 87, m.  
 doch, 322, m.  
 Docke 41, u.  
 Doctor der Chirurgie 394,  
 u.  
 Dohle 90, o.  
 Dolch 58, u.  
 Dollmann 367, u.  
 Dolmetscher 395, o.  
 döllpisch 118, u.  
 Domherr 391, u.  
 Donner 53, m.  
 donnern 295, o.  
 Donnerstag 347, u.  
 Donnerstaz (grüne) 361, o.  
 Donnerstrahl 356, m.  
 doppeln die Stiefel) 274, m.  
 Dorfsinwohner 48, o.  
 Dorn 48, m.  
 dornicht 120, m.  
 dort 313, m.  
 dorthin 314, m.  
 dortzu 314, o.



# Deutsches Register.

- |                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| Drachen 50, o.              | Durchschnitt 97, m.        |
| drängen 303, m.             | durchseigen 291, o.        |
| Drappe 381, o.              | durchsieben 301, o.        |
| Drath 92, u.                | durchstoichen 112, m.      |
| dräuen 254, u.              | dürfen 273, u.             |
| draußen 313, m.             | dürstig 114, m.            |
| dreiste 57, o.              | Dürftigkeit 99, o.         |
| Dreistigkeit 76, o.         | durstig, 120, o.           |
| dreschen 303, m.            | durstig seyn 350, o.       |
| Dreschschlegel 40, m.       | Duzend (ein, zwey) 144, u. |
| drey 142, u.                | E.                         |
| dreyfach 144, u.            | Ebenbild 72, o.            |
| Dreysaltigkeit 352, u.      | Ebene 356, u.              |
| Dreysuß 376, m.             | ebenfalls 108, m.          |
| drohen 255, o.              | ebnen, 299, m.             |
| Druck 63, o.                | Echo 53, u.                |
| drücken (mit den Händen)    | Eckel 101, m.              |
| 292, o.                     | eckelhaft 110, m.          |
| drucken (Schriften) 294, m. | Edelgestein 370, m.        |
| drunten 313, m.             | Edelmann 393, o.           |
| Drüse (zusammengesetzte)    | Edict 52, m.               |
| 98, M.                      | Ege 95, u.                 |
| Ducka 18, m.                | egen 261 m.                |
| Duldung 69, u.              | ehbrechen 113, u.          |
| düngeu 261, u.              | Ehemann 390, u.            |
| dunkel 125, m.              | Ehrbarkeit 65, o.          |
| dunkelbraun 37, m.          | Ehre 81, o.                |
| dünn 35 u.                  | Ehrenamt 65, m.            |
| Dünne 90, o.                | Ehrrbiethung 77, o.        |
| Dünnung 365, o.             | Ehrrbiethung bezeigen 274, |
| Dunst, 356, o.              | o.                         |
| dünsten 252, u.             | Egypten 386, m.            |
| durchdringen 285, o.        | Eibisch 85, m.             |
| durchgegangen 122, u.       | Eichenwald 357, m.         |
| durchgehen 298, o.          | Eichhorn 101, m.           |
| durchschleichen 291, m.     | Eider 91, m.               |

# Deutsches Register.

- Eifer 94, m.  
 eiferig 119, u.  
 Eigenschaft 65, u.  
 Eigensinn 66, m.  
 eigensinnig 124, m.  
 Eigenthum 76, m.  
 eilen 261, o.  
 Eilenspiegel 92, m.  
 eilfertig 110, o.  
 Eilfertige (der) 45, o.  
 Eimer 376, u.  
 ein 26, m.  
 ein und auslaufen (oft) 296,  
   u.  
 einanderſmal 326, u.  
 einbilden 280, o.  
 Einbildung 67, m.  
 einblasen 309, m.  
 eindringen 286, m.  
 eindringen (ſich) 305, m.  
 einfach 143, u.  
 einfache Zahl 31, m.  
 einfafchen 310, u.  
 einfallen 279, u.  
 einfältig 117, o.  
 einfältig werden 283, u.  
 Einfältige (der) 53, u.  
 einflößen 309, m.  
 einflößen (Ruth) 303, u.  
 Einführung 78, m.  
 eingeaſchert, 125, m.  
 eingehen 310, o.  
 eingeklämmert 112, u.  
 eingewickelt 124, o.  
 eingewurzelt 125, o.  
 eingraben 304, u.  
 einbeſten 310, m.  
 einholen 254, m.  
 einkaufen 296, o.  
 einkeilen 307, u.  
 Einkunft 51, o.  
 einladen 271, o.  
 Einlage 76, m.  
 Einleuchtung 75, o.  
 einmal 315, m.  
 einmieſten 307, o.  
 einpfählen 307, u.  
 einpfalzen 306, o.  
 einpudern 310, u.  
 einrichten 305, m.  
 einſchieben 261, o.  
 einſchläfert 267, o.  
 Einſchlucken 97, u.  
 Einſchlürfung 97, u.  
 einſäumen 294, o.  
 einſäuren 277, m.  
 einſehen 283, m.  
 einſeiſen 293, m.  
 einſetzen 284, m.  
 Einſicht 75, m.  
 Einſiedler 44, m.  
 einſperren 306, o.  
 einſtecken 257, o.  
 einſtellen 300, o.  
 einſtürzen 296, u.  
 einrauchen 256, m.  
 eintreten 310, o.  
 eintunden 309, m.  
 Einverſtändniß 75, m.  
 einweichen 277, m.  
 einwickeln 304, o.

## Deutsches Register.

- einwilligen 305, m.  
 Einwilligung 77, u.  
 einwurzeln 309, o.  
 einzeln 144, m.  
 einzwängen 390, u.  
 Eis 356, o.  
 Eisen 3, m.  
 Eisen (frumes) 85, o.  
 Eisenkrämmer 396, m.  
 Eisen Schmied 50, o.  
 Eitelkeit 82, o.  
 Eiter 65, m.  
 Elend 67, m.  
 Eliner 387, u.  
 Ellenbogen 364, m.  
 Eltern 130, o.  
 Empfang 78, m.  
 empfangen 283, o.  
 Empfänger 62, o.  
 empfehlen 272, m.  
 empfinden 216, o.  
 empfindlich 120, o.  
 empören 300, m.  
 Empörung 77, o.  
 emsig 114, m.  
 Ende einer Sache 48, o.  
 endigen 293, o.  
 Endigung 74, u.  
 endlich 328, o.  
 Endzweck 74, u.  
 eng 124, o.  
 eng machen 181, u.  
 engbrüstig seyn 292, u.  
 Enge 74, o.  
 in die Enge treiben 291, u.  
 Engel 50, o.  
 England 385, u.  
 Engländer 388, o.  
 englisch 125, u.  
 entarten 289, o.  
 Entbindung 78, o.  
 entblößen 261, m.  
 Entblößung 82, m.  
 entblößt 111, m.  
 entdecken 263, m.  
 entdeckt 111, m.  
 Ente 101, m.  
 enterben 264, m.  
 entfallen 288, u.  
 entfernen 263, o.  
 Entfernung 71, u.  
 entfernt 111, o.  
 entfliehen 288, u.  
 ent Fremden 291, m.  
 entführt 119, m.  
 entgegen 323, m.  
 entgegenhalten 310, u.  
 entgegen gehen 310, m.  
 enthalten 272, m.  
 Enthaltbarkeit 71, u.  
 Entthauptung des h. Johann  
     361, u.  
 entkleiden 264, m.  
 entkleidet 111, m.  
 entlassen 289, m.  
 Entlehnung 52, u.  
 entmahnen 289, o.  
 Entreich 61, m.  
 entscheiden 298, u.  
 entschlafen 254, o.  
 entschleiern 263, m.  
 Entschluß fassen 271, m.

## Deutsches Register.

- entschublen 263, u.  
 entschuldigen von begangenem Fehltritt 263, o.  
 entwaffnen 263, o.  
 entweder 326, u.  
 entwohnen 263, m.  
 entwehnen von der Muttermilch 311, o.  
 entweichen 253, u.  
 entwerfen 272, u.  
 entwickeln 263, u.  
 Entwicklung 73, m.  
 entzäumen 265, o.  
 entzäumen 263, m.  
 entziehen 280, o.  
 entzündn (neuerdings) 299, m.  
 Entzündung 75, o.  
 entzücken 286, m.  
 Entzückung 79, o.  
 entzweyen 264, u.  
 Epistel 65, u.  
 erachten 271, o.  
 erbarmen 276, u.  
 Erbarmung 24, m.  
 erbauen 269, m.  
 erben 277, m.  
 erbetteln 301, o.  
 erbettelt 123, m.  
 erbeuten 285, u.  
 erbiethen 303, m.  
 erbitten 298, o.  
 erbittern 255, o.  
 erbleichen 307, m.  
 erblich 115, m.  
 erblicken 283, o.  
 erblickt 112, u.  
 erblinden 300, m.  
 erboßen (sich) 278, m.  
 Erb-Prinz 292, m.  
 erbrechen 258, o.  
 Erbschaft 68, m.  
 Erbsen 381, o.  
 Erdapfel 382, m.  
 Erdbeben 355, m.  
 Erdbeere 382, o.  
 Erde 355, m.  
 erdenken 262, m.  
 Erdjoch 103, m.  
 Erdkugel 355, o.  
 erdreissen, 307, o.  
 Erdscholle 60, o.  
 erdroffeln 292, m.  
 erdulden 285, m.  
 Erduldung 77, m.  
 Ereigniß 70, o.  
 ererben 277, m.  
 ererbt 115, m.  
 erfahren 299, m.  
 erfahren seyn 302, u.  
 erfahren (verstehen) 311, o.  
 erfinden 256, m.  
 Erfindung 76, m.  
 erflehen 285, u.  
 erfordern 301, m.  
 erforschen 301, m.  
 erfragen 309, u.  
 erfreieren 304, m.  
 erfüllen 281, m.  
 erfüllt 124, u.  
 Erfüllung 75, o.  
 ergänzen 310, o.

## Deutsches Register.

- ergeben 262, m.  
 ergötzen 265, o.  
 ergrimmen 378, o.  
 erhalten 266, u.  
 Erhalter 61, m.  
 Erhaltung 78, m.  
 erhaschen 286, m.  
 erheben 287, m.  
 erhitzen 310, m.  
 erhoben 124, u.  
 erhöhen 172, m.  
 erhöht 124, u.  
 erhollen (sich) 265, o.  
 erhollen (sich vom Schwin-  
 del) 264, o.  
 erholt 121, m.  
 Erinnerung 74, u.  
 erkälten 287, m.  
 Erkaltung 91, m.  
 erkenntlich 115, m.  
 erkiesen 254, m.  
 erklären 263, o.  
 erklären (volljährig) 304,  
 m.  
 erklärt III, m.  
 erkobren 354, m.  
 erkränken 257, m.  
 erkundigen 301, m.  
 erkühlen 292, o.  
 erkühlt 119, m.  
 erkühnen (sich) 223, m.  
 erlahmen 300, o.  
 erlangen 254, m.  
 erlassen 305, o.  
 erlauben 305, o.  
 erläutern 275, m.  
 erleben 359, u.  
 Erleuchtung 73, m.  
 erleuchten 275, u.  
 erlauchtern 297, m.  
 Erleuchtung 70, u.  
 erlöschen 292, o.  
 erlösen 270, o.  
 Erlöser 353, o.  
 erlüften 286, m.  
 ermahnen 266, u.  
 Ermel 89, m.  
 ermüden 300, m.  
 ernähren 298, u.  
 Ernarter 53, m.  
 Erndte 59, o.  
 erndten 181, m.  
 ernennen 279, m.  
 erneuern 307, m.  
 Erneuerung 74, m.  
 erniedrigen 277, o.  
 ernstlich 125, m.  
 eröffnen 263, m.  
 erproben 284, o.  
 erquickten 292, o.  
 errathen 279, u.  
 erregen 283, m.  
 ersättigen 288, m.  
 erschaffen 209 m.  
 erschaffen (dem welcher Him-  
 mel und Erde erschaffen  
 hat, 137, m.  
 erschallen 287, o.  
 erscheinen 270, o.  
 Erscheinung 71, m.  
 Erscheinung Christi 360, u.  
 erschlappen 289, u.

# Deutsches Register.

- erschmalern 304, u.  
 erschrecken 291, o.  
 erschüttern 269, o.  
 Erschütterung 50, m.  
 erschweren 304, u.  
 ersetzen 308, o.  
 ersinnen (etwas) 271, m.  
 ersparen 284, u.  
 erspart 107, u.  
 erstaaren 255, o.  
 erlaart 108, o.  
 erstaunen 276, u.  
 ersticken 279, u.  
 erstlich 316, m.  
 ersuchen 285, u.  
 ertragen 280, m.  
 Ertragung 77, m.  
 erträglich 119, m.  
 erübrigen 283, m.  
 erwägen die Zeit 273, m.  
 erwählen 13, m.  
 erwähnen 282, o.  
 erwähnt 118, o.  
 Erwähnung 74, m.  
 erwarten 256, u.  
 Erwartung 71, o.  
 erwecken 256, u.  
 erwecken von Todten 304,  
 erwegen 271, o.  
 erwehren 255, m.  
 erweichen 277, m.  
 erweitern 276, m.  
 erwerben 292, u.  
 Erwerbung 72, u.  
 erwiedern 287, o.  
 ewig 109, m.  
 Ewigkeit 44, m.  
 erworben 107, u.  
 erwürgen 292, m.  
 erwünschen (die Haare) 262,  
 m.  
 erzählen (eine Geschichte)  
 281, u.  
 Erzählung 80, u.  
 Erzengel 353, m.  
 Erzherzog 392, m.  
 Erzherzogin 392, m.  
 Erziehung 75, m.  
 Erzpriester 391, u.  
 erzürnen 279, o.  
 erzürnet 115, m.  
 erzwingen 309, m.  
 erzwingen (sich zum Bre-  
 chen) 270, m.  
 Esel 61, m.  
 essen 172, m.  
 essen mit den Löffel 275,  
 u.  
 essen (zu Mittag) 284, m.  
 Essiglas 377, u.  
 Essig 383, o.  
 Evangelium 5, o.  
 Ey (das) 7, m.  
 Eyerfuchen 379, u.  
 F.  
 Fabel 94, u.  
 Fackel 373, u.  
 Faden 50, u.  
 Fähigkeit 67, o.  
 Fahne 36, o.  
 fahren 271, o.

## Deutsches Register.

- fahren (mit einem Lastwagen) 274, M.  
 fahren, (wenn die Rede von Spazierfahrt ist) 274, m.  
 Fahrkleis 65, m.  
 Fahrt 68, u.  
 Falk 47, u.  
 Fall 74, m.  
 Falle 99, o.  
 fallen 191, u.  
 fallen (in Ohnmacht) 275, m.  
 fallen (Schnee Stöber) 297 u.  
 fallen (beschwerlich) 10. m.  
 Fallstrick 99, o.  
 falten 306, u.  
 faltigt 124, m.  
 fangen 207, u.  
 fantasieren 280, o.  
 Farbe 91, u.  
 Farbe (blaue) 91, m.  
 färben 260, m.  
 färben (grün) 303, u.  
 farzen (ohne Veräusch) 298, m.  
 Fasching 360, u.  
 Fäßerchen 92, m.  
 fäfern 264, u.  
 Fassel (das) 54, o.  
 fast 317, u.  
 Fasten 360, u.  
 fasten 254, m.  
 Fassbinder 396, o.  
 Fastnacht 365, u.  
 Faß 383, u.  
 Faß (kleines) 383, u.  
 Faßtafel 86, u.  
 faul 114, o.  
 Fauler 59, u.  
 Faulheit 75, m.  
 faullenzen 275, m.  
 Fäulniß 82, m.  
 Faust 364, m.  
 Februarius 359, u.  
 Fechtkunst 54, o.  
 Fechtplatz 63, m.  
 Feder 95, m.  
 Federbett 374 m.  
 fegen 273, u.  
 fegen (den Korb) 287, u.  
 Federmesser 385, o.  
 fehlen 261, m.  
 Fehler 92, m.  
 fehlerhaft 110, m.  
 Fehltritt 92, m.  
 feiern 284, o.  
 Feyertag 361, u.  
 Feyertag halten 293, m.  
 Feyertagskleider 367, u.  
 Feigen 382, o.  
 fein 120, u.  
 Feund 48, m.  
 Feile 91, o.  
 feilen 280, u.  
 Feld 49, o.  
 Feld (ein weites ohne Wäsdung) 68, o.  
 Feld (unbebautes) 94, u.  
 Feld (verzauntes) 356 u.  
 Feldmesser 396, m.

## Deutsches Register.

- |  |                               |
|--|-------------------------------|
| Felsen 35, u.                              | Fischgarn 58, o.              |
| Fenster ( blindes in der<br>Mauer ) 87, u. | Fischgrube 84, o.             |
| Fenstergüter 373, m.                       | Fischotter 98, m.             |
| Fensterladen 372, u.                       | Fisollen 381, m.              |
| Ferne (von der) 314, u.                    | Flachs 47, m.                 |
| Ferse 365, m.                              | Fläche (die) 365, o.          |
| fertig machen 261, o.                      | Fladen 87, o.                 |
| fest 109, u.                               | Flamme 64, m.                 |
| festsetzen 298, u.                         | flammen 297, u.               |
| fett 110, o.                               | Flammendunst 64, m.           |
| Fetten 383, o.                             | flammigt 122, m.              |
| Fezen 88, m.                               | Flandern 386, m.              |
| feucht 108, m.                             | Flasche 90, m.                |
| Feuer 43, m.                               | Flasche ( hölzerne ) 90, m.   |
| Feuer schlagen 288, u.                     | Flasche gläserne 90, u.       |
| Feuer (ewiges) 354, o.                     | Flasche eiserne 90, u.        |
| feuren ( Hochzeit ) 279, u.                | flattern 297, u.              |
| Feuerherd 98, m.                           | Flechte 13, u.                |
| Feuerschaufel 374, o.                      | flechten 265, u.              |
| Feuerstein 375, m.                         | Flecken 45, m.                |
| Feuerzeug 375, m.                          | Flecken im Auge 101, u.       |
| feurig 122, m.                             | Fledermauß 44, o.             |
| feurig werden 310, u.                      | Fleisch 81, u.                |
| Fichtenbaum 51, m.                         | Fleisch gekochtes 378, u.     |
| Fieber 40, o.                              | Fleisch eingeschnittenes 379, |
| finden 182, m.                             | Fleisch geräuchertes 379,     |
| Finger 364, m.                             | m.                            |
| Fingerhut 370, m.                          | Fleischhader 395, m.          |
| finster 125, m.                            | fleischigt 113, u.            |
| Finsterniß 356, m.                         | Fleischsuppe 378, m.          |
| Fisch 35, o.                               | Fleischtopf 376, u.           |
| fischen 280, u.                            | Fleiß 67, u.                  |
| Fischer 397, o.                            | fleißig 109, o.               |
| Fischerneße 103, m.                        | Fleißige (die) 100, m.        |
| Fischerwatte 103, m.                       | flicken 274, u.               |



## Deutsches Register.

- |   |  |
|---|--|
| Flicker 58, m.  | Fork 94, m.                              |
| Fliege 90, m.   | Fracht 96, m.                            |
| fliegen 288, m.   | fragen 309, u.                           |
| fließen 273, m.   | Frankreich 386, m.                       |
| Flügel 95, u.   | Franzose 388, o.                         |
| Flinte 12, m.   | Frau 9, o.                               |
| Flintenschloß 46, o.  | Frau (von geringer Her-<br>kunft) 98, u. |
| Flintenschuß 65 u.  | Frau (junge) 390, u.                     |
| Flocke 44, o.   | Frau (edle) 393, m.                      |
| Floß 35, o.   | Fräulein 106, u.                         |
| Floß (zusammen gefügte<br>Balken, um darauf im<br>Wasser fahren zu können)<br>100, o. | freigebig 37, m.                         |
| flößen (auf den Wasser)<br>281, m.  | Fremder 48, m.                           |
| Fluch 46, u.  | Fremdling 44, m.                         |
| fluchen 257, u.   | fressen 285, u.                          |
| Flucht 76, o.   | freuen (sich) 231, o.                    |
| flüchten (sich) 282, u.   | Freund, guter 30 m.                      |
| flüchtig 318, u.  | freundlich 118, m.                       |
| Fluß 36, o.   | Freundschaft 40, m.                      |
| Fluß (kleiner) 42, u.   | frey 120, o.                             |
| flüßig 113, m.  | Freyer 61, m.                            |
| folgen 256, o.  | freygebig 110, m.                        |
| folgich 322, u.   | freygebiger 44, m.                       |
| Folgsamkeit 72, m.  | Freyfrau 393, o.                         |
| Folterung 76, m.  | Freyheit 65, m.                          |
| fordern 282, m.   | Freyherr 393, o.                         |
| Forderung 76, m.  | freylich 322, m.                         |
| forschen 270, m.  | Friede 83, m.                            |
| Forst (Wald) 83, u.   | Friedensstifter 62, m.                   |
| Forst (eines Hauses) 81, m.   | friedfertig 117, m.                      |
| fortführen 267, m.  | Friedfertigkeit 75, o.                   |
| Fortgang 61, m.   | friedlich 31, m.                         |
| Fortsetzung 74, u.  | friedsam 117, m.                         |
|   | Frische 379, o.                          |
|   | Friseur 397, m.                          |
|   | Frischling 380, m.                       |

# Deutsches Register.

- |  |  |
|--|--|
| <p>fristen (das Leben) 269, m.<br/>         frohlocken 293, m.<br/>         Fröhlichkeit 66, o.<br/>         fromm 113, m.<br/>         Frosch 90 m.<br/>         Frost 57, m.<br/>         Frucht 40, m.<br/>         Frucht bringen 285, u.<br/>         fruchtbar 119, o.<br/>         Fruchtkern 57, m.<br/>         früh 315, o.<br/>         Frühling 348, o.<br/>         Frühstück 378, m.<br/>         Fuchs 83, o.<br/>         fuchschwänzen 261, m.<br/>         fuchkeln 193, o.<br/>         Fügung 75, o.<br/>         fühlbar 120, o.<br/>         fühlen 158, m.<br/>         Fubr 68, u.<br/>         führen 267, m.<br/>         führen (Prozeß) 275, m.<br/>         führen (männliches Leben) 297, m.<br/>         Führer 36, m.<br/>         Fuhrlohn 65, u.<br/>         Fuhrmann 59, u.<br/>         führen, (das Steuer) 299, u.<br/>         führen in die Fremd 309, o.<br/>         Füllen der 42, u.<br/>         Fundament 371, m.<br/>         fünf 142, u.<br/>         funkeln (die Augen) 291, o.<br/>         Funken 69, o.</p> | <p>fürbitten 290, m.<br/>         fürsprechen 290, m.<br/>         Furche 87, m.<br/>         Furchen 272, m.<br/>         Fürst (der) 393, u.<br/>         Fürstens Sohn in der Mosdau und Wallachen 392, u.<br/>         Fürstens Tochter in der Mosdau und Wallachey 392, u.<br/>         Furcht 72, m.<br/>         fürchten (sich) 231, o.<br/>         furchtsam 122,<br/>         Fürstuch 369, u.<br/>         furzen (mit Veräusch) 257 m.<br/>         Fuß (der) 50, m.<br/>         Füße (gesulzte) 379, m.<br/>         Fußgänger 59, u.<br/>         Fußsocken (gesticte) 368, u.<br/>         Fußsohle 365, m.<br/>         Fußtritt 98, o.<br/>         Fußtücher 368, u.<br/>         Fußweg 45 m.<br/>         füttern 298, u.<br/>         füttern (mit Pelzwerk) 257, u.<br/>         G.<br/>         Gabe (die) 50, m.<br/>         Gabel 377, m.<br/>         gähnen 271, o.<br/>         gähren 267, o.<br/>         Galle 47, m.<br/>         Gallenblase 365, u.<br/>         Gang</p> |
|--|--|

# Deutsches Register.

- Gang, Strapaze 41, u.  
 Gans (gefüllte) 380, o.  
 ganz 317, m.  
 gänzlich 318, o.  
 Garbe 48, u.  
 Gärberei 66, u.  
 Garn 52, m.  
 garstig 122, o.  
 Garten 93, m.  
 Gärtner 396, m.  
 Gastmahl 378, m.  
 Gasse 102, m.  
 Gäßchen 102, m.  
 gatten 260, o.  
 Gaumen 363, u.  
 geächzet 123, m.  
 gebähren, 279, m.  
 gebacken 113, m.  
 geben 2, m.  
 geben (daran, darauf) 255, m.  
 Geber 61, u.  
 Gebet 254, m.  
 gebettelt 127, m.  
 Gebiery 356, m.  
 Gebieß am Zaum 91, m.  
 gebiethen 282, o.  
 Gebot 89, m.  
 Gebrauch 101, m.  
 gebraten 122, m.  
 gebrechlich 120, o.  
 Gebrechlichkeit 82, o.  
 Gebrülle 53, u.  
 gebühret (sich) 273, o.  
 Gebüsch 40, o.  
 Geburt 78, o.  
 Geburt Christi 360, m.  
 gebürtig, 117, m.  
 Gedächtniß 366, u.  
 Gedanke 41, m.  
 Gedärme 365, u.  
 Gedeihen in einer Sache  
     61, m.  
 gedeuen 294, o.  
 gedrähret 109, u.  
 Gedräng 74, o.  
 gedrückt 112, m.  
 Geduld 69, u.  
 Geduld haben 305, o.  
 geduldig 119, m.  
 geebnet 123, o.  
 Gefahr 65, o.  
 gefährlich 118, m.  
 Gefährte 56, u.  
 gefallen 281, m.  
 gefällig 117, u.  
 gefangen 118, m.  
 gefangen nehmen von dem  
     Feinde 285, u.  
 Gefangenschaft 74, o.  
 Gefängniß (unterirdisches)  
     101, m.  
 Gefäß 374, o.  
 gefassert 111, m.  
 gesaumt 112, m.  
 Geflecht 96, u.  
 geviertheilt 122, o.  
 geflochten 124, u.  
 gefrieren 267, m.  
 gefrorener Thau 258, m.  
 Gefühl 366, m.  
 geführt 107, u.

## Deutsches Register.

- gegen 323, m.  
 gegenüber 314, o.  
 gegenwärtig 111, m.  
 gegläntzt 114, m.  
 geglättet 114, m.  
 gehabt 107, u.  
 gehäufelt 110, m.  
 gehäuft 110, m.  
 geheilt 109, m.  
 geheimnißvoll 121, o.  
 gehen 207, u.  
 Gehör 366, m.  
 gehorchen 256, o.  
 gehörigermaßen 111, u.  
 gejagt 109, u.  
 gejammert 125, u.  
 gegen 302, o.  
 Geist 352, m.  
 Geist (böser) 353, u.  
 Geistlichen machen (einen)  
     282, o.  
 Geistlicher 53, o.  
 Geißlein 12, u.  
 Geiß 67, u.  
 Geißiger 49, o.  
 gekämmt 117, m.  
 gekäuert 125, u.  
 geknetetet 122, m.  
 gekniet 125, u.  
 gelangen 254, m.  
 geklüttert 114, m.  
 gelb 110, o.  
 Selbstsucht 389, m.  
 geldgierig 114, o.  
 Gelegenheit, 42, o.  
 gelegt, 108, m.  
 geleht 107, m.  
 geleitet seitwärts 107, u.  
 Gelenk 97, o.  
 Geliebte (die) 102, m.  
 gelind, 111, u.  
 gelindert 108, o.  
 gelofen 122, u.  
 gelüften 268, m.  
 Gemach (heimliches) 87, o.  
 Gemählde 49, m.  
 gemahlen 115, u.  
 gemahlt 112, m.  
 gemäßiget 125, m.  
 Gemeinschaft 79, o.  
 gemeinschaftlich 111, o.  
 gemessen 115, u.  
 gemildert 108, o.  
 genährt 122, u.  
 General 64, o.  
 genesen 310, o.  
 Genesung 77, m.  
 Genick 364, o.  
 Genie 53, m.  
 genug 317, o.  
 genugsam 317, u.  
 Genügsamkeit 69, u.  
 Genuß 51, m.  
 Genuß von Speisen 72, m.  
 geöffnet 113, u.  
 geordnet 125, o.  
 Georgianer 288, u.  
 gepfeffert 117, u.  
 gepflastert 117, m.  
 Gepräng 85, u.  
 gerade 111, o.  
 geräumig 37, m.  
 gerecht 111, o.

## Deutsches Register.

- Gerechtigkeit 79, m.  
 gereuniget 113, u.  
 gereuen 259, o.  
 gerieben 122, m.  
 gering 112, o.  
 Gericht 76, m.  
 Gerichtsdiener 398, o.  
 gerinnen 306, o.  
 gern 319, o.  
 gerochen 115, o.  
 gerolt 124, o.  
 Gersten 382, m.  
 Geruch 366, m.  
 Gerücht 80, u.  
 geruhen 305, u.  
 gerührt (untereinander) 114  
 u.  
 gerüstet 110, m.  
 gesäet 121, o.  
 gesalbt 121, u.  
 gesalzen 121, o.  
 Gesang 69, u.  
 Gesandte 46, m.  
 gesäubert 113, m.  
 Geschäft (das) 85, m.  
 geschätzt 118, o.  
 geschert, 121, m.  
 Geschichte (die) 68, m.  
 Geschick 53, m.  
 Geschicklichkeit 68, o.  
 geschickt 124, o.  
 geschieden 111, m.  
 Geschier 51, u.  
 geschlagen 109, o.  
 geschlängelt 124, u.  
 Geschlecht 46, u.  
 Geschlecht (der Thieren) 61,  
 o.  
 geschloffen 108, m.  
 geschmolzen 121, m.  
 geschmuzt mit dem Mund  
 112, m.  
 Geschöpf 353, o.  
 geschossen 97, o.  
 Geschrei 69, u.  
 Geschrei machen 299, o.  
 geschubet 124, m.  
 geschwind 113, u.  
 Geschwulst 97, m.  
 Geschwür 85, o.  
 gesehen 109, u.  
 Gesell (ausgelehrter) 101,  
 o.  
 Gesellin 103, o.  
 Gesellschaft 65, u.  
 gefessen 123, u.  
 Gesetz 84, m.  
 Gesetzbuch 91, m.  
 gesetzt 108, m.  
 geseufzet 123, m.  
 Gesicht 362, m.  
 gesiebt 123, m.  
 geseigt 108, u.  
 Gesinnung 72, u.  
 gespannt 125, o.  
 Gespenst 353, u.  
 Gesperr 372, u.  
 gespottet 108, m.  
 gespunnen 121, m.  
 Gestalt 49, m.  
 Gestank 69, u.

## Deutsches Register.

- Gestank machen 308, m.  
 gestern 315, o.  
 gestieft 124, m.  
 gestockt 112, u.  
 gestossen, 124, u.  
 Gestrauch 58, u.  
 gestrauchelt 116, u.  
 gestreift 124; o.  
 gestriemt 124, o.  
 gestutzt 119, u.  
 gesund 121, o.  
 getauft 108, u.  
 Getraid 99, m.  
 Getränk 383, u.  
 getrauen (sich) 307, o.  
 getrauert 112, o.  
 geträumt 109, m.  
 getrennt 111, m.  
 getreu 113, m.  
 getroffen 114, m.  
 getröstet 115, u.  
 gebaterstehen (zu) 280, m.  
 gewählt 108, o.  
 gewähren 305, o.  
 Gewalt des Hofes 47,  
 o.  
 gewälzt 121, m.  
 gewaschen 120, m.  
 Gewebe 98, o.  
 gewebt 123, m.  
 Gewehr 90, m.  
 Gewerb, 40, m.  
 geweißt 109, u.  
 Gewicht 63, m.  
 gewinnen 255, o.  
 gewinnen im Wetten oder  
 Spiel 277, o.  
 Gewinnsucht 67, u.  
 gewintert 112, o.  
 gewirkt 123, m.  
 gewiß 319, o.  
 gewogen 113, m.  
 gewohnen 115, o.  
 gewöhnen 262, m.  
 gewöhnen (die Arbeit) 262  
 u.  
 Gewohnheit 39, m.  
 Gewölb 68, u.  
 Gewürzkammer 396, o.  
 Gewürznagel 383, m.  
 Geyer 55, m.  
 gezähmt 125, m.  
 gezeichnet 125, o.  
 geziemet sich 273, o.  
 geziert 123, m.  
 geziert 118, o.  
 gezogen 121, m.  
 gezwick 117, u.  
 gießen 294, m.  
 Gießkanne 378, o.  
 Gift 48, o.  
 giftig 109, o.  
 Gipfel 55, m.  
 Gitter 68, m.  
 glänzen 291, u.  
 Glas 88, o.  
 Glaserer 397, u.  
 Gläserkammer 397, u.  
 Glasscheibe 61, m.  
 gläsernt 112, m.  
 gläten 261, m.

# Deutsches Register.

- Glaube 101, m.  
 glauben 207, u.  
 Glaubens-Artikel 354, m.  
 glaubwürdig, 124, m.  
 gleich 315, o.  
 gleichen 255, u.  
 gleichfalls 321, u.  
 gleichgemacht 123, o.  
 gleichgültig 319, o.  
 Gleichheit 72, o.  
 Gleichniß 72, o.  
 gleichwie 321, u.  
 gleißen 279, m.  
 Gleisner 44, m.  
 Gleisnerer 67, o.  
 gleit 114, m.  
 Gleite 59, u.  
 gleiten 181, m.  
 Glied 362, o.  
 Glocke 53, m.  
 Glockengiesser 397, o.  
 Glöcklein 46, o.  
 Glöckner 392, o.  
 Glück 43, m.  
 glücklich 117, m.  
 glücklichelig 122, o.  
 glücken 292, m.  
 Blut 375, m.  
 Gnade 90, m.  
 Gönner 129, m.  
 Gott 7, m.  
 Gott-Vater 352, m.  
 Gott-Sohn 352, m.  
 Gott h. Geist 352, m.  
 Gottesdienst 352, m.  
 Gottesdienst halten 282, u.
- Götter 391, o.  
 Götzel 391, o.  
 Götze 353, u.  
 Götzendiener 353, u.  
 Götzentempel 83, u.  
 graben 288, m.  
 graben (im Holz oder Eisen)  
 289, o.  
 Graben (der) 10, o.  
 Gräber 62, m.  
 Grabmahl 10, m.  
 Grabstatt 357, o.  
 Graf 293, o.  
 Gräfin 293, o.  
 grämen 278, u.  
 Grämung 77, m.  
 Gränze 49, m.  
 gränzen 298, u.  
 Gränzmahl 46, u.  
 Gränzstein 357, o.  
 Gränzwächter 59, m.  
 Graß 85, m.  
 grassen 267, m.  
 Graßmatte 40, m.  
 grau 113, u.  
 grauen 307, m.  
 gräulen 268, u.  
 Grausamkeit 81, m.  
 grausen 304, u.  
 Greul 82, m.  
 greulen 269, o.  
 Griech (der) 387, u.  
 Griff, Schaft (der hölzerne  
 Theil eines Instruments)  
 61, o.  
 Grimm (der) 67, o.

## Deutsches Register.

- Grimmen im Bauch 83, m.  
 Grind 389, m.  
 grob 208, m.  
 großen 270, m.  
 groß 3, o.  
 Großmuth 102, u.  
 Großmutter 390, m.  
 Großvater 59, u.  
 Größe (die) 81, m.  
 grubeln (mit etwas) 268, u.  
 Gruft in einem Berg 40, m.  
 Grummet 85, o.  
 grummet machen 300, o.  
 grün werden 259, m.  
 Grundeis 356, o.  
 gründen 309, m.  
 grün färben 303, u.  
 grünbig 108, u.  
 Grundfeste 66, m.  
 Gruß 82, o.  
 gucken 268, u.  
 Gurgel 364, o.  
 Gürtel 54 m.  
 Gürtel am Satel 86, m.  
 Gürtel (langes vom Seiden gewebt, 368, o.  
 Gürtel (von Wolle oder Zwirn) 368, o.  
 h.  
 Haar 10, o.  
 Haarenschmuck bei den lebigen Frauenzimmer, 370, o.  
 Haaricht 118, u.  
 haarnadel 370,
- Haarlocken 363, u.  
 Haarzotten 364, o.  
 haben 145, m.  
 Haber 51, o.  
 Häbräer 388, u.  
 Habschaft 76, m.  
 Habsburg 386, u.  
 Habsucht 67, u.  
 Hackensfil, 84, o.  
 Hader 87, m.  
 Hafen 375, u.  
 Hafner 397, o.  
 Hasteln 369, o.  
 hasten 306, o.  
 Hagel 356 o.  
 Hahn 380, m.  
 Hanne (die) 94, m.  
 Hacken 40, o.  
 hacken (Holz) 293, u.  
 halb und halb 317, m.  
 Halbdäer 388, u.  
 Halle (die) 49, u.  
 hallen 287, o.  
 Halm 63, o.  
 Hals 42, u.  
 Halsband 55, o.  
 Halsbindel 368, u.  
 Halsgehäng 370, o.  
 halsstarrig 118, o.  
 Halsstarrigkeit 67, u.  
 Halstuch 369, u.  
 halten 300, m.  
 halten (den Gottesdienst) 282, u.  
 Haltung 78, o.  
 Hammelfleisch 379, o.  
 Ham.



## Deutsches Register.

- Hammer 47, m.  
 Hand 4, o.  
 Hand (rechte) 364, u.  
 Hand (linke) 364, u.  
 Handbeseß, 368, o.  
 Handeljunge 379, u.  
 Handhabe an einem Gefäß  
     99, u.  
 Handlung 68, u.  
 Handschloß 371, u.  
 Handschuh 103, m.  
 Handtuch 378, o.  
 Handvoll 364, m.  
 Handgeld 95, o.  
 Hanf 95, u.  
 Hansbrecher 102, u.  
 Hanf-Feld 84, o.  
 Hann 59, u.  
 Hapelkraut 88, m.  
 Harse 100, u.  
 Härmen 278, u.  
 Harn 53, m.  
 harnen 281, o.  
 harren 286, m.  
 hart 108, m.  
 Harß 94, m.  
 Hase 20, u.  
 haseliren 278, o.  
 Haselnuß 129, u.  
 Haspel 102, m.  
 haspeln 262, m.  
 häßlich 122, o.  
 Häßlichkeit 82, o.  
 Haube 369, m.  
 hauchen 298, u.  
 Haut 95, m.  
 Hauffen (der) 12, u.  
 häuffeln 299, m.  
 häuffen 261, u.  
 hauffenweiß 317, o.  
 Hauptgebäude 370, u.  
 Hauptmann 392, u.  
 hauptsächlich 114, u.  
 Haus 13, u.  
 Haus (großes) 371, o.  
 Haus Frau 105, o.  
 Hausherr 105, o.  
 Hausvogt 61, m.  
 Haut 80, o.  
 Haut (äußere feine) 277, m.  
 häuteln 257, m.  
 heben 287, m.  
 heben (Kinder bey der Ge-  
     burt) 277, m.  
 Hechel 91, u.  
 hecheln 298, m.  
 Hecke 367, m.  
 Heftick 389, u.  
 Heer 92, u.  
 Heerd 375, o.  
 Heerde 41, m.  
 Heerführer 41, u.  
 Heft, 58, u.  
 Hestel 83, m.  
 Heide 54, u.  
 Heidelbeere 82, u.  
 Heil 78, u.  
 heilen 275, o.  
 heilig 253, m.  
 heiligen 293, o.

## Deutsches Register.

- Heilung 78, u.  
 heinalich 123, u.  
 heiß 122, o.  
 heiser werden 286, m.  
 heißen 271, o.  
 Held 43, o.  
 Heldenmuth 65, o.  
 heldmäß'ig 109, m.  
 helfen 254, m.  
 hell 317, o.  
 Helle 71, m.  
 hellleuchtend 114, m.  
 Helm 55, m.  
 Hemet 368, m.  
 Hengst 62, o.  
 Henne 380, m.  
 herabfallen 270, u.  
 herabsteigen 272, o.  
 herabwerfen 9, m.  
 herausreißen (aus der Wur-  
 zel) 264, u.  
 heraussprühen 308, m.  
 herb 107, u.  
 Herberge 58, u.  
 herbergen 272, m.  
 Herbst 348, o.  
 Herkunft 78, m.  
 Herrmanstädter 387, m.  
 hernach 315, o.  
 hernehmen 303, o.  
 Herr 9, o.  
 Herr (geringer) 35, m.  
 Herr unumschränkter 293, m.  
 Herrlichkeit 79, o.  
 Herrschaft 77, o.  
 herrschaftlich 111, u.  
 herrschen 266, u.  
 herrschen (als Kaiser) 308,  
 u.  
 herstellen 267, m.  
 herumbalgen 258, m.  
 herumgehen 6, m.  
 herumirren, 282, u.  
 herunterschlagen 299, m.  
 herunterwerfen 299, m.  
 hervorbringen (Wärchen)  
 259, o.  
 hervorkommen 270, o.  
 hervorleuchten 275, u.  
 hervorleuchtung 71, m.  
 hervorquellen 257, u.  
 Hervorragung 43, u.  
 Herz 93, m.  
 herzhast 112, u.  
 Herzog 392, u.  
 Herzogin 392, u.  
 Here 64, u.  
 Hererey 45, m.  
 Heu 47, u.  
 Heuchler 353, u.  
 Heuchley 67, m.  
 Heufutter 57, m.  
 Heuhauffen 95, m.  
 heulen 259, m.  
 Heuschaber (kleiner) 58,  
 o.  
 Heustoppel 42, m.  
 Heuwiese 57, m.  
 Hieb 76, o.  
 hieher 314, o.  
 hier 313, m.  
 hier außen 313, m.

## Deutsches Register.

- Hilfe 61, o.  
 Hilfleisten 305, m.  
 Hilfsfrucht 93, m.  
 Himber 96, m.  
 Himmel 60, u.  
 Himmelreich 253, m.  
 himmlisch 123, m.  
 hinaufsteigen 261, u.  
 hinaus 339, o.  
 hinauslocken 289, m.  
 Hinderniß 71, u.  
 hinein 314, o.  
 hineingehen 295, m.  
 hineinthun 257, o.  
 hinsühro 316, m.  
 hinken 302, m.  
 hinlegen 284, m.  
 hinschauen 284, m.  
 hinstellen 284, m.  
 von hinten 314, m.  
 Hinterbacken 365, o.  
 hintergänglich 125, o.  
 hintergehen 255, m.  
 Hinterhauß 371, o.  
 hinterkriechen 275, u.  
 Hintern 365, o.  
 hinterwärts 314, m.  
 hinübergehen 294, u.  
 hinwärts 314, o.  
 hinwegbringen 297, o.  
 hinweggreiffen 286, m.  
 hinwegschaffen 297, o.  
 hinwegwerfen 275, o.  
 hinzufügen 253, u.  
 hinzuführen 271, o.  
 hinzuthun 253, u.  
 Hirsch 340, u.  
 Hirschhündin 90, o.  
 Hirnschale 362, m.  
 Hirse 63, o.  
 Hize (die) 356, m.  
 hobeln 311, u.  
 hoch 120, u.  
 Hochheit 81, m.  
 hochmüthig 115, u.  
 hochschätzen 301, m.  
 Hochzeit 99, u.  
 Hödcker, auch Backen, 56, u.  
 Höckericht 110, m.  
 Hof 80, m.  
 Hofagent 394, u.  
 Hoffart 66, m.  
 Höffärtig 121, m.  
 Hoffärtig seyn 298, m.  
 hoffen 279, u.  
 höflich 123, o.  
 Hofrath 394, o.  
 Hofrecht 47, o.  
 hohl 110, m.  
 Höhle (der) 353, m.  
 Hohleisen 59, m.  
 Hohn 96, m.  
 höhnen 305, o.  
 Holland 386, m.  
 Holländer 388, o.  
 Hölle 41, m.  
 Holler 44, o.  
 Holzspalte 375, m.  
 Honig 24, o.  
 Honigwasser 99, o.  
 Hopfen 61, m.  
 horchen 256, o.

# Deutsches Register.

- hören 216, o.  
 Horn 47, m.  
 Hosen 368, m.  
 Hosengurt 369, o.  
 hucken 292, m.  
 Hüfte 365, o.  
 Hügel 39, o.  
 Hüglucht 122, u.  
 Hund 16, o.  
 hundertfach 144, o.  
 hundertmal 144, m.  
 Hündlein 46, m.  
 Hundhalsband stahllichtes  
     87, m.  
 Hundsjahn 56, u.  
 Hüneraug 389, u.  
 Huf 99, u.  
 Hufeisen 58, u.  
 Hünner-Mist 57, o.  
 hungerig 122, m.  
 hungerig seyn, 298, o.  
 hüpfen 288, m.  
 huren 273, m.  
 Hurerey 66, o.  
 hurtig 110, o.  
 Husar 59, m.  
 Husten (die) 99, o.  
 husten 295, m.  
 Huth 19, o.  
 Huthmacher 395, m.  
 Hütther eines Weingartens  
     61, m.  
 Hütte 371, m.  
 Hütte auf dem Gebiery 85,  
     m.  
 Hutweide 82, m.
- J.
- Jagd 52, m.  
 Jagdhund 54, m.  
 Jagdmesser 47, u.  
 Jahrhundert 43, m.  
 Jahr 357, m.  
 Jahr (neues) 360, m.  
 Jahrmarkt 43, m.  
 jammern 296, o.  
 jäten 281, m.  
 jauchzen 271, m.  
 ich 126, m.  
 jeder 32, u.  
 jederman 136, u.  
 jedweder 137, u.  
 jemals 315, m.  
 jemand 136, u.  
 jener 131, u.  
 Jerachie 3, o.  
 Jesus 7, m.  
 jetzt 314, u.  
 Jgel 58, m.  
 Illyrier 38, u.  
 inbrünstig 318, u.  
 indessen 315, m.  
 Indianer 89, u.  
 Indien 386, u.  
 Infanterist 59, u.  
 Jünger 45, o.  
 Ingwer 383, o.  
 Inwohner 36, m.  
 Inwohner (eines Dorfs)  
     48, o.  
 impetiren 302, o.  
 Insel 39, m.  
 Inslicht 54, o.

## Deutsches Register.

- Instrument zum blasen, Kanonier 397, m.  
 welches hohl, von Wei. Kalb 46, m.  
 denholz ist abgezogen wor= Kalb weibliches Geschlecht  
 den, oder Pfeife 89, m. 60, m.
- Interesse 99, m. Kalch 372, u.  
 innwendig 313, u. Kalbfleisch 379, o.  
 Loch 39, u. kalt 122, m.  
 Johannesbrod 382, o. Kälte 40, o.  
 Joseph 24, m. Kamel 91, o.  
 irgendwo 314, m. kämmen 281, m.  
 irren 261, m. Kamm 368, u.  
 Irland 386, u. Kammer 371, m.  
 Irrung 78, m. Kämmerlein 372, o.  
 Irrthum 76, u. Kammerrath 83, o.  
 Israelit 48, m. Kammacher 397, m.  
 jucken 288, u. Kampf 99, u.  
 Jud 388, u. kämpfen 276, o.  
 Jugend 367, o. Kanal 43, m.  
 Julius 360, o. Kamin (der) 371, m.  
 jung 37, m. Kanonengiesserey 66, u.  
 jungpferlich 312, u. Kanzel 47, m.  
 Junger (ein) 82, m. Kanzelist 394, m.  
 Jünger 129, m. Kanzley 68, m.  
 Junius 360, o. Kanzler 393, u.  
 K. Kanzler (Vice) 393, u.  
 Kachel 88, u. Kapauner 380, m.  
 Köfer 44, m. Kaplan 391, u.  
 Köpfig 90, o. Kapuze 57, u.  
 kahl 117, u. Kardinal 391, m.  
 Kalblährige (der) 367, o. Kare 86, m.  
 kahlköpfig 367, o. Karpfen 49, o.  
 Kahn 74, u. Karst 83, u.  
 Kaiser 104, u. Katharina 24, u.  
 Kaiserinn 104, u. Käß 60, o.  
 kaiserlich 125, o. Käßstecher 398, o.  
 Kaiserthum 65, u. Käßmacherey 93 u.

## Deutsches Register.

- Kapelle 52, m.  
 Kargen 272, u.  
 Kastanie 95, o.  
 Kastanienfärbig 115, m.  
 Kasten 371, u.  
 Katter 43, u.  
 Kaze 89, m.  
 Käselein 57, o.  
 Käuen 278, u.  
 Käuen (das Vieh) 286, o.  
 Kauf (der) 98, o.  
 kaufen 183, m.  
 kaum 320, o.  
 Kawalerist 63, u.  
 keck 123, o.  
 keichen 298, u.  
 Keim 91, m.  
 Keimen 285, u.  
 keiner 139, m.  
 fehle 364, o.  
 kehren 278, m.  
 Keller 371, m.  
 Keller (gewölbter) 371, m.  
 kelttern 291, o.  
 kennbar 113, m.  
 Kerker 66, m.  
 Kerl 54, u.  
 Kern 20 u.  
 Kerschen 381, u.  
 Kerze 94, o.  
 Keßel 8, m.  
 Kette 57, m.  
 Kettenglied 90, m.  
 Keul (der) 43, m.  
 Keule (die) 47, m.  
 Keuschheit 66, o.  
 Kienholz 54, u.  
 Kienruß 82, o.  
 Kieselstein 89, u.  
 Kind 36, o.  
 Kinderey 65, m.  
 Kindheit 65, u.  
 kindisch werden 272, m.  
 Kinn 363, m.  
 Kinnbacken 363, u.  
 Kinnladen 11, u.  
 Kirche 89, m.  
 Kirschen 103, u.  
 Kirschner 396, m.  
 Kirschnererey 68, u.  
 klaffen 262, m.  
 Klage 85, o.  
 klagen 296, o.  
 Klammer 100, o.  
 klammern 269, m.  
 klar 35, u.  
 klären 275, m.  
 klättern 261, u.  
 klatschen mit den Händen  
 281, m.  
 klauen 208, m.  
 Klaue 97, o.  
 klebricht 114, m.  
 Klee 61, o.  
 Kleid 10, m.  
 Kleid (ohne Aermel) 368,  
 m.  
 Kleid (wollenes) 368, m.  
 Kleid (auf alle Tag) 367,  
 u.

## Deutsches Register.

- |                              |                               |
|------------------------------|-------------------------------|
| Kleiden 303, m.              | Knospe 50, m.                 |
| Kleiderbürste 374, u.        | Knoten 41, m.                 |
| Kleien 101, u.               | Knottich 117, m.              |
| Klein 106, m.                | Kober auf einem Fuhrwa-       |
| Kleinod 91, o.               | gen 50, u.                    |
| Klerikus 392, o.             | Koch (der) 58, m.             |
| Klettern 266, u.             | Kochen 297, u.                |
| Klingen 292, m.              | Köcher 43, m.                 |
| Klirren 269, m.              | Köcken (heraus) 270, o.       |
| Klopfen (mit hölzernen Klöp- | Koffeschaale 47, m.           |
| peln) 294, m.                | Koffekanne 376, o.            |
| Klopfen (mit einem Hammer)   | Kohle 35, o.                  |
| 301, u.                      | Kohle (glibende) 375, m.      |
| Klug werden 311, o.          | Kohlenbrenner 395, u.         |
| Klugheit 82, o.              | Kohlenfrücte 40, o.           |
| Klumpen 42, m.               | Kohlenpfanne 400, m.          |
| Knallen 281, u.              | Kohr 95, m.                   |
| knapp 120, o.                | Kolben 99, m.                 |
| knarren 274, u.              | Kolik 389, u.                 |
| Knäuel 46, u.                | Kolone 48, m.                 |
| knäufeln 273, m.             | Kommando 88, o.               |
| Knebel 42, o.                | kommen 33, u.                 |
| Knecht 86, u.                | kommen (in Vorschein) 290, o. |
| Knedel 90, m.                | kommen (zu sich, aus einer    |
| knerten 281, m.              | Dhnmacht, oder Naserey)       |
| Knie 35, m.                  | 294, u.                       |
| knien 311, u.                | Können 252, o.                |
| knirschen (mit den Zähnen)   | König, 105, o.                |
| 302, m.                      | Königin 105, o.               |
| Knoblauch 382, m.            | Königlich 113, m.             |
| Knöchel 365, m.              | Kontract 52, m.               |
| Knopf 368, o.                | Kopf 49, m.                   |
| Knopf (runder an einer       | Kopfnieße 94, o.              |
| Spennadel) 41, m.            | Korb 384, u.                  |
| Knorpel in der Nase 363, m.  | Korb (aus Schilfrohr) 77,     |
| m.                           | m.                            |

## Deutsches Register.

- Korn 16, o.  
 Korntrüfte 40, o.  
 Kornähre 45, m.  
 Kornspeicher 101, u.  
 Körper ich 121, m.  
 Korporal 64, o.  
 Kosack 44, o.  
 kosten (vom Speisen) 72, m.  
 kosten 181, u.  
 Kosspieliger 49, o.  
 Roth 17, o.  
 Roth (hünner) 57, o.  
 Rothig 121, o.  
 Roke 64, o.  
 Krachen 281, u.  
 Kraft 16, u.  
 Kraft bekommen 308, m.  
 Kragen 50, o.  
 Krähe 97, o.  
 krähen wie ein Kranich 274,  
 u.  
 Kramen 279, m.  
 Krametsvogel 43, o.  
 Krampf 63, o.  
 Krampel 91, u.  
 krank 108, u.  
 kränkeln 258, o.  
 Kranker 39, u.  
 Krankheit, 50, m.  
 Krankheit (hinfallende) 390,  
 o.  
 krank werden 258, o.  
 krank werden (an einer  
 Krankheit, die im Ungar-  
 rischen Tsümör heißt)  
 302, o.  
 kränzlich 108, m.  
 Kranz 94, o.  
 Kränzeln 305, u.  
 kränzlich 124, m.  
 Kraut 381, m.  
 kräuteln 267, m.  
 Kräuter 382, m.  
 Krautpflanze 41, m.  
 Krautengel 48, m.  
 kraken 288, u.  
 Krähen (der) 389, m.  
 krähig 118, u.  
 krähig werden, 287, u.  
 Kreide 100, m.  
 kreisen 289, m.  
 Kreichauptmann 44, m.  
 Kreizeln 272, o.  
 Kren 382, m.  
 krepieren 281, o.  
 Kreuz 83, m.  
 kreuzen 306, u.  
 kreuzen (die Hände) 292,  
 o.  
 kreuzigen 287, o.  
 kreuzweiß 314, m.  
 Krieger 123, m.  
 kriegen 286, m.  
 Kriegsmann 59, m.  
 kriechen (auf den Händen)  
 258, m.  
 Krippe 83, o.  
 kritisiren 274, u.  
 Kroat 386, m.  
 Kroatien 386, o.  
 Krone 194, o.  
 krönen 273, m.



## Deutsches Register.

- |   |  |
|---|--|
| Kronleuchter 273, u.                      | Kürbiß 103, o.                           |
| Krönung 72, m.                            | Kurs 361, u.                             |
| Kropf 103, m.                             | kurz 36, u.                              |
| kröpfig werden 261, u.                    | Kuß 70, m.                               |
| Krücke 88, o.                             | küssen 293, m.                           |
| krum 120, u.                              | Küster 392, o.                           |
| krümen 269, o.                            | Kutscher 54, m.                          |
| Krümmung 79, m.                           | Kutte 99, o.                             |
| Kübel 99, m.                              | küßeln 262, o.                           |
| Kuchel 371, m.                            | Kwetschen 291, m.                        |
| Kuchelgeichier 375, u.                    | L.                                       |
| Kuchen (der) 379, u.                      | Laabsal 51, o.                           |
| Kuchen (von ungesäuerten<br>Teich) 83, m. | lachen 287, m.                           |
| Küchenlappen 377, o.                      | Lachen (das) 51, o.                      |
| Kuckel (Fuß) 358, m.                      | lächeln 269, m.                          |
| Kuffer 373, m.                            | lächerlich 111, o.                       |
| Kugel 57, m.                              | Lacke 91, m.                             |
| Kuh 89, u.                                | Lade 86, u.                              |
| Kuh (junge) 83, m.                        | Laden (am Wirkstuhl) 91, m.              |
| Kuhfladen 86, m.                          | Ladung 97, m.                            |
| Kuhheerde 87, u.                          | Lage 3, m.                               |
| Kuhhirt 105, u.                           | Lager 384, o.                            |
| Kuhhirtin 105, u.                         | lagern 295, u.                           |
| Kühn 124, m.                              | lahm 120, o.                             |
| Kühne (der) 57, o.                        | Lahme (der) 367, o.                      |
| Kühnheit 76, o.                           | Laib 378, u.                             |
| Kukuruzbrey 86, m.                        | Lamm 13, m.                              |
| Kukuruzstengel 54, m.                     | Lammele 102, u.                          |
| Kunde 54, u.                              | Lammfleisch 379, o.                      |
| Rundmachung 73, m.                        | Lämmlein 46, m.                          |
| Künsteln 276, m.                          | Lämmlein (weiblichen Geschlechts) 60, m. |
| Kupfer 93, o.                             | Lampe 374, o.                            |
| Kupferschmied 395, m.                     | Land (jüdisches) 386, u.                 |
| Kuppeln 260, o.                           | Landmann 48, m.                          |

# Deutsches Register.

- |                            |                               |
|----------------------------|-------------------------------|
| lang 114, m.               | Leben (fünftiges) 353, m.     |
| Länge 81, m.               | lebendig 109, m.              |
| länglich 114, m.           | Lebenslauf 62, o.             |
| Langmuth 70, u.            | Leber 395, u.                 |
| langsam 112, m.            | lecken 275, m.                |
| Lärm 86, o.                | lecken (wie ein Hund) 275, m. |
| Lärmen 262, o.             | u.                            |
| lassen 275, o.             | leckerhaft 114, m.            |
| Last 79, m.                | ledig bleiben 268, m.         |
| Lasterung 90 u.            | lediger 82, m.                |
| Lateiner 387, u.           | leer 110, o.                  |
| Laterne 63, m.             | Leffen, 363, u.               |
| Latte 56, u.               | legen 284, m.                 |
| Latten 275, m.             | legen (von einander) 286, u.  |
| Laub, 87, m.               | Lehne 59, o.                  |
| Lauffen 70, u.             | Lehnstuhl 372, m.             |
| Lauffen 273, m.            | Lehrbegrief 78, m.            |
| Lauffer 49, o.             | lehren 304, m.                |
| läuffig 118, u.            | Lehrer 30, m.                 |
| Lauge 65, u.               | Lehrling 45, o.               |
| läugnen 295, u.            | Leib 362, m.                  |
| lauren 123, m.             | Leibel 368, m.                |
| Lauren 78, o.              | leiblich 121, m.              |
| Laus 79, u.                | Leichenbrod 94, u.            |
| lausen 284, u.             | leicht 114, o.                |
| lauten 278, m.             | Leichtfertigkeit 77, o.       |
| läutern 276, o.            | leichtgläubig 114, o.         |
| Läuterung 96, m.           | Leiden 280, m.                |
| Laxen (das Vieh) 273, u.   | Leidenschaft 93, m.           |
| Lav 392, m.                | Leidwesen 67, m.              |
| Lazareth 52, o.            | leihen 308, m.                |
| leben 295, o.              | Leim 357, m.                  |
| leben (im Wittwenstand)    | leimen 271, m.                |
| 260, m.                    | Leinöl 382, u.                |
| leben (als eine junge Frau | Leintuch 55, o.               |
| im Wittwenstand) 279,      | Leinwand 64, m.               |
| m.                         |                               |

# Deutsches Register.

- |                               |                               |
|-------------------------------|-------------------------------|
| Leinweber 396, o.             | Liedlohn 66, o.               |
| leise 125, m.                 | liefern 267, m.               |
| Leiste 41, m.                 | liegen 268, m.                |
| leiten 272, m.                | liegen (der Acker in der Bra- |
| Leitung 76, m.                | che) 311, o.                  |
| Lemonade 384, m.              | lindern 254, u.               |
| Lemonade (türkische) 384,     | Linkhändige (der) 58, m.      |
| m.                            | Linse 381, m.                 |
| Lemonie 382, u.               | Lippe 363, u.                 |
| Lenken 208, m.                | lispeln (ins Ohr) 302, m.     |
| Lenken (die Pferde) 299, m.   | List 40, m.                   |
| Lenden 45, o.                 | Liste 52, m.                  |
| Lenier 384, m.                | Litauen 386, u.               |
| Leopard 42, o.                | loben 172, m.                 |
| lernen 265, m.                | lößlich 124, u.               |
| lesen 301, o.                 | löchericht 110, m.            |
| Leser 57, o.                  | Löffel 377, m.                |
| lestlich 316, o.              | Lohn 100, m.                  |
| letztenmal (zum) 316, m.      | Loos 10, o.                   |
| Leuchten 158, m.              | Loosung 91, m.                |
| Leuchten (mit dem Licht) 270, | löschen 292, o.               |
| o.                            | loslassen 289, u.             |
| Leuchter 45, m.               | Lo-springen 386, u.           |
| Leutenant 64, o.              | Löw 16, o.                    |
| Lezeltner 398, o.             | Luft 355, o.                  |
| Licht 22, m.                  | Luft (kühle) 73, u.           |
| Lichtmacher 395, m.           | Lüge 94, o.                   |
| Lichtscheer 374, o.           | lügen 276, u.                 |
| Liebe 80, u.                  | Lügner 51, m.                 |
| lieben 4, m.                  | Lukas 18, m.                  |
| Liebhaber (eines Frauensim-   | Lunde 58, u.                  |
| mers) 44, o.                  | Lunge 365, m.                 |
| Liebhabetin 89, m.            | Lust 55, u.                   |
| lieblosen 261, m.             | Luster 372, m.                |
| lieblich 125, u.              | Lusthaus 372, o.              |
| Lied 45, m.                   | lustig 109, m.                |

# Deutsches Register.

- Luftseuche 390, o.  
 Eyturgie 5, o.  
     M.  
 Maas 49, m.  
 Maas (Gewicht) 96, m.  
 Maas nehmen 272, u.  
 machen 12, o.  
 machen zu Schande 266,  
     m.  
 machen (voller Dreck) 270,  
     u.  
 Macht 33, m.  
 mächtig 118, m.  
 Mädchen 34, u.  
 Mädchen (kleines, junges)  
     91, o.  
 Mädchen=Art (nach) 312,  
 Mader 50, o.  
 Madraße 374, m.  
 Magd 105, u.  
 Magd der Frau 24, u.  
 Magen 366, o.  
 mager 115, u.  
 Magister 52, m.  
 Mähder 58, m.  
 mähen 272, m.  
 mahlen 276, m.  
 mahlen (grob zur Mästung)  
     296, u.  
 Mahler 395, o.  
 Mahlerey 66, m.  
 Mahlzeit 72, o.  
 Majestätt 77, o.  
 malen 269, m.  
 Maltha 386, u.  
 Maltheset 386, u.  
 Maß 41, m.  
 Mandelmich 384, m.  
 Mandeln (die) 382, m.  
 Mangel 99, o.  
 mangelhaft 114, m.  
 mangeln 275, u.  
 Mangetten 369, m.  
 Mann (guter) 30, o.  
 Mann (lebhafter, der seine  
     Unternehmung durch Ehas-  
     ten beweiset, 44, u.  
 Mann (alter) 59, u.  
 Mann (reicher am Geld)  
     51, m.  
 manubar 44, u.  
 Mantel 40, u.  
 marastig 121, o.  
 marb 122, m.  
 Maria Lichtmess 360, u.  
 Maria Verkündigung 361,  
     o.  
 Märchen hervorbringen 259,  
     o.  
 Markis 392, u.  
 Markisin 393, o.  
 Markt 40, m.  
 Marktsteden 59, o.  
 Marktstein 54, m.  
 Marosch (Fluß) 358, m.  
 Marsch 54, o.  
 Marter 47, u.  
 martern 274, o.  
 März 359, u.  
 mäffigen 256, m.  
 Mäffigkeit 72, m.  
 mästen 304, m.  
 Mästung 71, m.

# Deutsches Register.

- Materie (scharfe) 96, u. melken 277, m.  
 matt 123, m. Melone 381, m.  
 Mauer 41, o. Melone (türkische) 103, o.  
 Mauer (eingefallene) 373, Menge 81 o.  
 u. Mensch 33, u.  
 Mauerziegel 87, m. Mensch (von schändlicher  
 Maulberbaum 41, m. Aufführung) 44, o.  
 Maulerommel 64, u. Mensch (rauh) 364, o.  
 Maulwurf 46, m. Menschenoth 53, m.  
 Maulwurfschaufen 63, m. menschlich 123, o.  
 mauren 269, m. Mergel 45, u.  
 Maurer 66, u. Merkzeichen 47, m.  
 Maus 33, m. Messe (Fahrmarkt) 43, m.  
 mausen (wird gesagt, wenn messen 278, m.  
 die Thiere ihre Haare messen (mit der Elle) 272,  
 verlihren, und wieder m.  
 neue wachsen) 280, m. Messer 376, o.  
 Mausegift 66, m. Messer (kleines) 59, m.  
 Mauth 93, m. Messerflinge 376, m.  
 Mauth nehmen 260, m. Messerschale 376, m.  
 May 359, u. Messkleid 99, m.  
 Mazedonier 388, u. Meßstange 101, o.  
 Meer 355, u. Metropolit 391, m.  
 Meer (rothes) 358, o. Meßen 102, m.  
 Meer (schwarzes) 358, o. Meßer 395, m.  
 Meerspinne 102, o. miethen 279, u.  
 Meet 41, m. Milch 35, m.  
 Meetbräuer 398, o. milchartig 114, u.  
 Mehl 380, u. mild III, u.  
 mehlbicht 115, m. Wilde 70, m.  
 mehr 317, m. mildern 254, u.  
 mein 128, u. Mildthätigkeit 70, m.  
 meisten (die) 114, u. Miliz 81, m.  
 meistentheils 35, u. Milte (ein Kraut) 87, u.  
 Melancholie 389, u. Milz 305, u.  
 Melastube 93, u.

## Deutsches Register.

- Minister 303, u.  
 mischen 255, m.  
 missen 261, u.  
 missen (die Thiere) 257, o.  
 Mistgabel 63, m.  
 Miststäubchen 64, u.  
 mißfällig 318, m.  
 Mittag 358, u.  
 Mittagmahl 378, m.  
 Mitte 45, o.  
 mittelmäßig 318, u.  
 Mittelraum zwischen zwei  
   Häusern 371, u.  
 Mitternacht 359, o.  
 mittheilen 308, u.  
 Mittelstidige (der) 39, u.  
 Mittler 62, m.  
 Mittwoch 347, u.  
 Möglichkeit 102, m.  
 mehr 388, m.  
 Moldau 387, m.  
 Molken 50, m.  
 Monat 358, m.  
 Mönch 56, o.  
 Mönche weihen 274, o.  
 Mond 94, o.  
 Mondstüchtiger 367, m.  
 Montag 347, m.  
 Moor 48, u.  
 Moost 384, o.  
 Moos 61, o.  
 Morast 357, m.  
 Mörder 59, u.  
 morgen 315, m.  
 Morgen 358, u.  
 Morgentöthe 358, u.  
 Mörser 377, o.  
 Moskau 387, m.  
 Moskwitter 388, o.  
 Motte 68, m.  
 Mucke 90, m.  
 müde 123, m.  
 Müdigkeit 92, m.  
 Mühe 92, m.  
 Mühe haben 294, o.  
 Mühle 96, o.  
 Mühlner 395, m.  
 Mühlknecht 44, u.  
 Ruhme 103, m.  
 mühsam 108, m.  
 Mühseligkeit 67, m.  
 Mühswaltung 41, u.  
 Mulde 87, m.  
 Mulde (ein Wassertrog) 89,  
   m.  
 Mund 96, o.  
 mündlich 319, o.  
 munter 111, m.  
 Münze 100, m.  
 Münzhaus 66, m.  
 Münzschaffel 100, u.  
 murmeln 277, m.  
 murren 286, m.  
 Musikan 397, o.  
 Muße 43, o.  
 Muskatblüß 383, m.  
 Muskatnuß 383, m.  
 Muth 33, u.  
 Muth einflößen 303, m.  
 muthig 109, m.  
 muthmassen 278, o.  
 Muthmassung 103, o.

## Deutsches Register.

- Mutter 89, u.  
 Mütze runde 45, m.  
 Mütze lange nach polnischer  
   Art 64, m.  
   N.  
 Maar 367, m.  
 Märriſch 116, o.  
 märriſch werden 258, o.  
 Mabel 45, m.  
 nach 324, o.  
 nach und nach 317, m.  
 Nachahmer 121, u.  
 Nachahmung 72, u.  
 Nachbar 31, m.  
 nachſolgen 297, o.  
 Nachfolger 121, u.  
 Nachſolgung 72, u.  
 nachforſchen 270, m.  
 Nachforſcher 88, o.  
 nachjagen 260, u.  
 nachlaſſen 267, u.  
 nachlaufen 172 u.  
 nachmittag 359, o.  
 nachſetzen 283, o.  
 nachſpüren 296, m.  
 nachſtellen 254, u.  
 Nachſtellung 78, o.  
 nachſtreben 260, u.  
 nachſuchen 271, o.  
 Nacht (die) 358, u.  
 Nachteule 101, o.  
 Nachtigal 380, o.  
 Nacken (der) 100, u.  
 nackend 111 m.  
 naked 110, o.  
 Rad (die) 370, u.  
 Radel 106, u.  
 Räderer 97, m.  
 nagen 285, u.  
 nagen (die Vögel) 302, u.  
 Nagel 63, o.  
 Nagel (an Fingern) 364,  
   u.  
 Nahrung 93, u.  
 nähern 272, m.  
 nähern (ſich) 255, m.  
 Nähnel 370, o.  
 Name 35, m.  
 nämlich 326, m.  
 naſchen 275, u.  
 Naſe 50, u.  
 Naſenlöcher 363, o.  
 naß 121, u.  
 naß ſeyn 296, m.  
 natürlich 122, m.  
 Neapel 386, u.  
 Neapolitaner 387, o.  
 Nebel 8, m.  
 neben 324, m.  
 neblicht 116, m.  
 Neffe 390, m.  
 nehmen 252, m.  
 Neid 67, m.  
 neiden 268, m.  
 neidiſch 112, m.  
 neigen 256, m.  
 neigen (wird auch geſagt,  
   wenn man jemanden die  
   Bruſtreichet) 255, m.  
 nennen 279, m.

## Deutsches Register.

- Nerven 369, u.  
 Nest 22, o.  
 Nettigkeit 68, u.  
 Netz 88, m.  
 neu 117, m.  
 neulich 359, o.  
 nicht 34, m.  
 Nichte 390, m.  
 nichts 321, m.  
 nicken 254, u.  
 niedergehaut III, u.  
 niedergemacht III, u.  
 niederbucken 269, o.  
 niederknien 311, u.  
 niederlegen 239, m.  
 niedlich 113, o.  
 niemand 138, u.  
 niedersetzen 239, m.  
 niemals 315, u.  
 Nilus (Fluß) 358, m.  
 niesen 291, u.  
 Nieren 365, u.  
 Nierenbraten 380, m.  
 Nießwurzel (schwarze) 42, u.  
 nisten 307, o.  
 noch 319, m.  
 Nonne 392, o.  
 Nordwind 355, m.  
 Notte 100, o.  
 Notarius 394, m.  
 nothwendig, (aus Noth)  
     110, u.  
 nöthig 110, u.  
 nöthig haben 294, u.  
 nöthigen 288, m.  
 November 360, o.  
 nächtern 294, u.  
 Nüchternheit 65, o.  
 Nudeln (die) 382, o.  
 nur 317, u.  
 Nuß 89, o.  
 Nußgarten 52, u.  
 Nußen 51, m.  
 nützen 298, o.  
     D.  
 oben 313, m.  
 Obergericht 393, m.  
 Obergewalt 77, o.  
 oberhalb 311, m.  
 Oberhaupt 67, o.  
 Oerrof 369, u.  
 obgleich 322, o.  
 obliegen 271, m.  
 Obrister 392, u.  
 obsiegen 303, u.  
 Obst (wildes) 381, u.  
 Obstler 396, m.  
 Obstgarten 52, o.  
 obwohnen 322, o.  
 Ochs 7, m.  
 oder 326, u.  
 Oelerer 395, m.  
 Oesterreich 385, m.  
 Oesterreicher 385, u.  
 Ofen 370, o.  
 Ofen (eiserner) 85, o.  
 offenbar III, m.  
 offenbaren 260, m.  
 öffentlich 322, u.  
 öffnen 263, m.  
 oft 315, u.  
 oftmal 315, u.



# Deutsches Register.

- bsters 315, m.  
 ohne 324, m.  
 ohnsehbar 321, m.  
 Obnmacht 91, o.  
 Obr 363, m.  
 Obrgehng 46, m.  
 Ohrsplein 364, m.  
 Oktober 360, o.  
 Opfer 51, u.  
 opfern 268, o.  
 Orakel 62, o.  
 Orden (der) 47, u.  
 ordnen 256, u.  
 ordnen (im Hause) 266, m.  
 Orgelbauer 396, o.  
 Original 41, m.  
 Ort 43, m.  
 Ort (voll Nied) 49, u.  
 Ort bnschigter 51, m.  
 Ostwind 355, m.  
     P.  
 Paar (das) 79, u.  
 Paar (ein) 144, u.  
 paaren (sich) 308, u.  
 paarstssig 111, m.  
 Pabst 18, m.  
 Packnadel 106, o.  
 Pallisade 90, o.  
 Pallast 371, o.  
 Palm 45, m.  
 Palmsonntag 361, o.  
 Pantoffeln 369, o.  
 Papier 19, o.  
 Papiermacher 397, o.  
 Paquet 51, o.  
 Paradies 353, m.  
 Pergament 52, u.  
 Pastette 379, m.  
 Paß 58, u.  
 Patriarch 391, m.  
 Patrou 58, u.  
 Paulus 24, m.  
 Pein 47, u.  
 peinigen 271, m.  
 Peinigen (mit Feuer) 266, u.  
 Peitsche 58, o.  
 Pelz (schaaftedener) 45, o.  
 Pelzast 64, u.  
 Pempel 42, m.  
 Perl 63, o.  
 Persien 387, o.  
 Persianer 388, m.  
 Persnlich 111, m.  
 Perspektiv 48, m.  
 Pest 389, u.  
 Peter 24, m.  
 Petersil 381, m.  
 Petschaft des Kaisers 25,  
 Petschaft 80, m.  
 Pertschiersteker 396, m.  
 Pfahl 50, m.  
 Pfand 9, m.  
 Pfanne 376, m.  
 Pfanne (kleine) 376, u.  
 Pfarrer 391, u.  
 Pfeffer 383, m.  
 pfeffern 280, u.  
 pfeiffen 181, m.  
 Pfeiffenrohr 92, m.  
 Pfeiffer 59, m.  
 Pferd 3, o.

# Deutsches Register.

- Pferd von außerordentlicher, Größe 106, o.  
 Pferdgeschier 46, m.  
 Pfingsten 261, m.  
 Pfirsig 89, m.  
 Pflanze, Krautpflanze 41, m.  
 pflanzen 293, m.  
 Pflaster 47, o.  
 Pflastern (das) 76, m.  
 pflastern 180, m.  
 Pflaumen 381, u.  
 pflegen 299, m.  
 pflücken 273, o.  
 Pflügen (das) 97, m.  
 pflügen 158, u.  
 Pfüße 100, m.  
 Pforte 89, o.  
 Pfortner 62, m.  
 Pfosten 49, o.  
 Pfuhl 357, m.  
 Pfühl 374, m.  
 pfui 328, u.  
 Pfund 53, o.  
 Pfüfferling 94, m.  
 Pirmont 387, o.  
 pissen 281, o.  
 Pistole 45, u.  
 Plage 87, m.  
 plagen 267, o.  
 Plan 47, u.  
 Pläne 356, u.  
 Planet 355, o.  
 plapern 258, u.  
 plären 299, o.  
 Plaz in der Scheuer, wor-  
 auf das Getreid gedros-  
 schen wird 67, m.  
 Plaz (leerer) 355, o.  
 Plauderer 53, m.  
 plaudern 258, u.  
 plauderhaft 114, o.  
 Plette 92, o.  
 plump 118, m.  
 Plunzen 60, o.  
 Plünderer 62, u.  
 plündern 268, o.  
 Podagra 389, m.  
 Pohle 388, m.  
 Pole (des Himmels) 56, o.  
 Pohlen 387, o.  
 Pohlenland 387, o.  
 poliert 118, o.  
 Polster 373, m.  
 Poltergeist 353, m.  
 poltern 298, u.  
 Pomeranzen 382, o.  
 Pope, Pfaff 18, m.  
 Porzolain 47, u.  
 Porzolaingeschier 278, o.  
 Posaune 101, m.  
 posauern 295, m.  
 Possenmacher 44, m.  
 Post 103, u.  
 Pracht 85, u.  
 prahlen 292, m.  
 Prälat 56, o.  
 prangen 292, m.  
 prasseln 274, u.  
 predigen 283, u.

## Deutsches Register.

- Prediger 391, u.  
 Predigt 67, m.  
 Preis 57, m.  
 preisen 278, m.  
 Presse 43, m.  
 pressen (aufeinander) 293,  
 u.  
 Preßel 40, u.  
 Priester 105, o.  
 Priesterin 105, o.  
 Priesterkappe 54, o.  
 Protokoll 46, o.  
 probezeihen 283, u.  
 Prophezeihung 67, m.  
 Probit 87, o.  
 Prozeß 76, m.  
 prüfen 270, m.  
 prügeln 257, m.  
 Psalm 4, u.  
 pulsiren 268, u.  
 Pursche (ein lediger) 62,  
 pußen 273, u.  
 Q.  
 Qual 42, m.  
 quallen 277, m.  
 Quarz 100, o.  
 Quarzkäse 87, m.  
 Quasten 368, o.  
 Quelle 49, m.  
 zur Quelle gehörig 112,  
 u.  
 quellen 270, m.  
 Quitten 381, u.  
 Quittung 65, m.  
 R.  
 Rab 38, u.  
 rächneln 298, u.  
 rächen (sich) 270, o.  
 Rad 99, m.  
 Räder 86, u.  
 Radmacher 398, o.  
 Radspeiche 87, m.  
 Rain 357, m.  
 Ram 47, o.  
 Rand 82, u.  
 Ranst 94, o.  
 Rang 45, u.  
 ranken (Garn) 286, u.  
 ranzig 119, u.  
 Rath 52, m.  
 Rath (geheimer) 394, m.  
 rathen 295, o.  
 Rathgeber 44, u.  
 Rathhaus 47, u.  
 Ratte 41, o.  
 Rästel 97, m.  
 Raub 12, u.  
 rauben 268, o.  
 Rauber 56, u.  
 rauch 108, m.  
 Rauch 46 u.  
 Rauchdampf 73, m.  
 rauchen 298, m.  
 räuchern 256, m.  
 räuchern (mit Weihrauch  
 295, u.)  
 Rauchfang 63, m.  
 Rauchfaß 102, m.  
 rauchigt 122, u.  
 Rauchtobak 375, u.  
 Raude 88, u.  
 rauffen 262, m.

Raum

## Deutsches Register.

- |   |                                  |
|---|----------------------------------|
| Raum (erhobener zwischen 2 Ackerländer 49, m. | reiffen (gestorner Thau) 258, m. |
| Raum (leerer) 355, o.                         | Reihe 41, m.                     |
| raunzen 288, u.                               | Reihe (in der) 317, o.           |
| Rauppe 88, o.                                 | Reim 58, m.                      |
| Rauschen 52, u.                               | reinigen 273, u.                 |
| rauschig 124, o.                              | Reinlichkeit 66, o.              |
| Rebhun 380, o.                                | Reise 65, o.                     |
| Rechen (der) 92, o.                           | Reisender 62, m.                 |
| Rechenmeister 395, o.                         | Reisig 42, m.                    |
| Rechnung 92, o.                               | Reisig (angezündenes) 375, u.    |
| Rechnung halten 290, o.                       | Reiß 42, m.                      |
| Recht 79, m.                                  | reiten 274, o.                   |
| rechten 268, m.                               | reitern 269, o.                  |
| rechten (Prozeß führen) 275, m.               | Reitstiel 369, o.                |
| rechtfertigen 184, o.                         | Reiß (Illyrier) 38, u.           |
| Rechtfertigung 71, o.                         | reißen 310, m.                   |
| Rechtschaffenheit 102, m.                     | reißen (den Hund) 299, m.        |
| Rede 60, u.                                   | Reizung 46, u.                   |
| reden 260, o.                                 | Religion 354, m.                 |
| reden (anders) 27, m.                         | Reisenbahn 47, u.                |
| regen (sich) 277, o.                          | Reisen (das) 70, m.              |
| Regen 9, u.                                   | Resident 394, o.                 |
| Regenbogen 36, o.                             | Reutig 79, u.                    |
| Regenschirm 52, m.                            | Rettung 78, u.                   |
| Regenwurm 92, u.                              | Reuse 58, m.                     |
| regieren 266, m.                              | Reutter (Kavalla ist) 63, u.     |
| Regierung 74, u.                              | Reutterei 81, m.                 |
| regulieren 285, u.                            | richten 2, u.                    |
| Reibeisen 376, u.                             | richten (etwas) 208, m.          |
| reiben 298, o.                                | richten (zu Grund) 271, m.       |
| reichen (erlangen) 254, m.                    | Richter 34, u.                   |
| Reich (Kaiserthum) 65, o.                     | Richtschnur 47, m.               |
| Reichthum 66, m.                              | Ritter 43, o.                    |
| Reiß 43, m.                                   | riechen 277, o.                  |

# Deutsches Register.

- |                            |                              |
|----------------------------|------------------------------|
| Niegel 371, u.             | Notte 96, u.                 |
| Niemen 23, m.              | Notz 366, m.                 |
| Niemer 396, m.             | Nowas 59, m.                 |
| Niese 59, m.               | Nubbe 48, u.                 |
| rieseln 260, u.            | Nuben (gelbe) 381, m.        |
| Rinde 88, m.               | Nuben (rothe) 381, m.        |
| Rinde (am Baum) 102, o.    | Rücken 35, m.                |
| Rindfleisch 378, m.        | Rücken (eines Dinges) 11, m. |
| Ring 22, o.                | rücken von dannen) 262, u.   |
| ringen 276, o.             | Rückgrad 364, m.             |
| Ringen (das) 71, m.        | Rückkehrung 70, u.           |
| ringsumhergehen 299, u.    | Rückstand 65, u.             |
| Rinnbrunnen 357, u.        | Rückständigkeit 65, u.       |
| Rinne 43, m.               | rückwärts 313, u.            |
| rinnen 273, m.             | Ruder 91, m.                 |
| Rippe 99, m.               | rudern 261, o.               |
| Riß 65, o.                 | rufen 271, o.                |
| Rißel 52, m.               | Ruhe 83, u.                  |
| Rock 368, m.               | Ruhebeet 374, m.             |
| Rockenbrod 380, u.         | ruhen 256, u.                |
| Rohr 67, o.                | rühmen (sich) 298, m.        |
| Röhrbrunnen 53, u.         | rühmlich 109, m.             |
| Röhre (Flintenlauf) 65, u. | Ruhr (rothe) 389, m.         |
| Rohrkolben 67, o.          | Rumpf 44, m.                 |
| rollen 295, u.             | rund 119, u.                 |
| Römer 387, u.              | runden 287, m.               |
| Rose 22, o.                | rundicht 119, o.             |
| Rosinen 94, m.             | runzeln 268, u.              |
| Rost, 94, m.               | rupfen 30, o.                |
| Rostbratten 379, o.        | rüspeln 287, m.              |
| Rost Eisen 376, u.         | Ruß 388, o.                  |
| rösten 284, o.             | Rußland 387, o.              |
| rostig 119, m.             | Ruthe 60, m.                 |
| Rößheerde 86, o.           | rutschen 289, o.             |
| roth, roth gefärbt 119, o. | rütteln 268, m.              |
| röthlich 119, o.           |                              |

## Deutsches Register.

- S.
- Saamen 102, o.  
 Saat 87, u.  
 Säbel 368, u.  
 Sachs 388, o.  
 Sachsen 387, m.  
 sachte 124, u.  
 Sachwalter 394, u.  
 Sack II, u.  
 Sackuhr 45, m.  
 Safran 383, m.  
 saftig 112, u.  
 Säge, 55, o.  
 sägen 297, u.  
 sagen 290, u.  
 Sahne 96, m.  
 Saite auf einem musikalischen Instrument 87, u.  
 Salat 382, u.  
 Salbe 68, m.  
 salben 296, m.  
 salben mit dem Del 277, o.  
 Salmiac 40, m.  
 Salz 383, m.  
 salzen 293, m.  
 Salzfaß 377, u.  
 Salzgrube 95, o.  
 sammeln 254, o.  
 Sammler 62, m.  
 Samstag 360, m.  
 Sand 49, o.  
 Sanduhr 373, u.  
 sanft 114, m.  
 Sänfte 57, u.  
 Sanftmuth 102, u.  
 sanftmüthig 108, u.  
 sanftmüthig werden 274, o.  
 Sänger 56, u.  
 sättigen 288, m.  
 Satan 353, u.  
 Sätigung 54, m.  
 Sattel 18, u.  
 Satyr 50, o.  
 satyrisiren 274, u.  
 Saß 76, m.  
 Sau 101, o.  
 sauberen 273, m.  
 Sauböhne 38, u.  
 sauer 107, u.  
 sauer werden 107, u.  
 säuern 254, m.  
 Sauerrampfen 59, m.  
 Sauerteich 52, m.  
 Sausen (das) 68, o.  
 sausen 260, u.  
 Säuser 62, m.  
 saugen 292, m.  
 Säugling 63, u.  
 säuisch werden 282, m.  
 Säule 48, u.  
 Saum 97, m.  
 Saum am Kleid 369, o.  
 saumselig 112, m.  
 sausen 302, m.  
 sausen (das Ohr) 300, u.  
 Schaar 40, o.  
 Schabe 68, m.  
 schaben 208, m.  
 schabigt 108, m.  
 Schacht oder Grust in einem Berg 40, m.

## Deutsches Register.

- Schachtel 100, m.  
 schäckern 259, o.  
 schäckicht 109, o.  
 Schaden 85, o.  
 Schaff 64, u.  
 Schäfel 384, u.  
 Schäffer 36, m.  
 Schaffheerde 86, u.  
 Schaffmist 88, m.  
 Schaffner 61, m.  
 Schaffstall 46, o.  
 Schaft ( der hölzerne Theil  
 eines Instruments) 61, o.  
 Schal 53, u.  
 Schale (von einem Insekte)  
 83, m.  
 schalkhaft 109, m.  
 Schalknarr 58, m.  
 Scham 365, o.  
 schamhaft 119, m.  
 Schambastigkeit 73, m.  
 Schande 82, m.  
 schänden 257, u.  
 Schändung 68, m.  
 schanzen 302, m.  
 Schanzung 57, u.  
 Scharbock 389, u.  
 scharf 108, m.  
 Schärfe 81, m.  
 schärfen 256, o.  
 schärfen ( den Mühlstein )  
 298, m.  
 scharffinnig 113, o.  
 scharren 287, u.  
 Scharulle 373, m.  
 Schatz (am Geld) 96, m.
- schätzen 257, m.  
 Schatzkammer 65, m.  
 Schatzmeister 63, o.  
 Schauder 88, u.  
 schaudern 278, u.  
 Schauer haben 310, m.  
 Schaufel 100, m.  
 Schaufel 61, o.  
 Schaum 93, o.  
 schäumen 290, u.  
 Schaumlöffel 377, o.  
 Schauspiel 75, m.  
 Schauspieler 395, u.  
 Scheckigte (der) 43, o.  
 Scheere 370, m.  
 scheeren 295, m.  
 scheeren (den Bart) 285,  
 m.  
 Scheide 376, m.  
 scheiden 264, m.  
 Scheidung 75, m.  
 Schein 77, o.  
 Schein haben 269, u.  
 Scheitel 52, m.  
 scheitern 267, m.  
 Schelle 55, m.  
 schelten 283, m.  
 Schelweide 100, m.  
 Schenkel 365, o.  
 schenken (Wein aus) 274, u.  
 scherben 299, m.  
 Scherben 93, o.  
 Scherz 92, u.  
 scherzen 261, m.  
 scherzhast 110, o.  
 Scherzhafte (der) 57, o.

## Deutsches Register.

- scheuen 293, o.  
 Scheuer 96, o.  
 Schichte 96, m.  
 Schichternheit 91, o.  
 schicken 278, u.  
 Schieferstein 373, o.  
 Schienbein 365, m.  
 Schießelrahm 375, o.  
 schieben 305, m.  
 schießen 271, m.  
 Schielende (der) 367, m.  
 schießen 182, o.  
 schießen (mit dem Pfeil) 180,  
 u.  
 Schieße 89, u.  
 Schiffbrücke 74, u.  
 schifaniren 267, u.  
 Schild 63, m.  
 schildern 306, m.  
 Schilf 43, o.  
 Schilfflechte 94, u.  
 Schimmel 91, m.  
 schimmelfärbig 120, u.  
 schimmeln 277, u.  
 schimlich 115, m.  
 Simmer 75, m.  
 schimmern 291, u.  
 Schindel, 91, m.  
 Schindelmacher 397, o.  
 schinden (Menschen) 298,  
 m.  
 Schirm 70, m.  
 schitten 294, m.  
 schitter 119, o.  
 Schitterheit 81, m.  
 Schiwer 50, o.  
 Schlacht 64, m.  
 schlachten 257, m.  
 Schlachtopfer 85, u.  
 Schlaff 16, m.  
 schlaffen 298, u.  
 schlaffen legen 273, o.  
 schläfferig 120, m.  
 Schläffe 362, m.  
 Schlag 8, m.  
 Schlagfluß 389, o.  
 schlagen 201, m.  
 schlagen (Feuer) 288, m.  
 schlagen (Wolle) 267, o.  
 Schlan 91, o.  
 Schlange 83, o.  
 Schlappe 369, m.  
 schlau 109, m.  
 Schlauch, oder Blasbalch  
 35, m.  
 Schlauch (leberner) 80, o.  
 Schlavak 388, m.  
 Schlawe 38, u.  
 Schleche 60, m.  
 schlechterdings 125, u.  
 schlecken 275, u.  
 Schlegerey 64, m.  
 schleichen 261, o.  
 Schleifer 396, m.  
 Schleifmühle 91, m.  
 Schleim 90, m.  
 schleppen 296, m.  
 Schleife am Hals 369, m.  
 Schlesiens 387, m.  
 schleußen 302, o.  
 schlichten 298, u.  
 schlichten (das Garn) 279, o.



# Deutsches Register.

- |  |  |
|--|--|
| <p>             schicken 304, m.<br/>             schliessen 307, o.<br/>             Schlinge 54, o.<br/>             schlingen (einen grossen Bis-<br/>             sen) 303, m.<br/>             Schlitten 67, m.<br/>             Schloß 371, o.<br/>             Schloßer 396, o.<br/>             schlottern 272, m.<br/>             Schmach 96, o.<br/>             schmachten 294, o.<br/>             schmähen 266, m.<br/>             schmal 124, o.<br/>             schmälern 292, m.<br/>             Schmalzverfälscherer 398, o.<br/>             schmaroken 275, m.<br/>             schmauchen 298, m.<br/>             Schmaucher 62, m.<br/>             Schmauß 72, o.<br/>             schmecken 294, o.<br/>             Schmeer 383, o.<br/>             Schmeichelei 76, o.<br/>             schmeicheln 275, m.<br/>             schmeichen 279, o.<br/>             schmelzen 294, m.<br/>             Schmelzregel 90, u.<br/>             Schmer (altes) 92, o.<br/>             Schmerz, 78, u.<br/>             schmerzhaft 111, u.<br/>             Schmetterling 50, m.<br/>             Schmied 396, o.<br/>             Schmiederey 66, u.<br/>             schmieden 181, m.<br/>             schmieren 296, m.<br/>             Schmincke 47, u.<br/>             schminken 286, o.         </p> | <p>             Schmutz 65, m.<br/>             schmutzeln 269, m.<br/>             Schnabel 43, u.<br/>             Schnalle 93, m.<br/>             Schnalle (an der Thür) 102,<br/>             m.<br/>             schnarchen 298, u.<br/>             schnauffen 262, m.<br/>             Schnaußbart 363, u.<br/>             schnaußbärtig 115, m.<br/>             Schnee 87, o.<br/>             Schnecke 58, m.<br/>             Schneide 376, m.<br/>             schneiden 191, u.<br/>             schneiden (Korn ab) 181, m.<br/>             schneiden (ein Zeichen auf<br/>             einen Stock) 272, u.<br/>             schneiden (etwas in einem<br/>             Hieb) 268, m.<br/>             schneiden (Holz) 293, u.<br/>             Schneider 54, m.<br/>             schnell 113, m.<br/>             Schnepfen 380, o.<br/>             schneuen 279, m.<br/>             Schnitt 98, o.<br/>             Schnitter 396, u.<br/>             Schnitterin 73, u.<br/>             Schnitzelbrod 379, o.<br/>             schnitzen 272, u.<br/>             Schnuppen 366, m.<br/>             Schnupftuch 60, m.<br/>             Schnur 370, o.<br/>             Schnurnadel 369, u.<br/>             schnurren (wie die Wespen)<br/>             258, o.<br/>             Schnurselfel 369, u.         </p> |
|--|--|

# Deutsches Register.

- |                             |                                 |
|-----------------------------|---------------------------------|
| Schober 64, m.              | Schullehrer 396, u.             |
| Schober. Heu 65, m.         | Schulmeister 396, u.            |
| schobern 271, u.            | Schulter 364, m.                |
| schön 107, o.               | Schunke 379, m.                 |
| Schwärze 102, m.            | Schunke (geräucherter) 380, m.  |
| Schonung 79, o.             | Schuppen 372, m.                |
| schöpfen (Wasser) 289, m.   | Schuppe 93, m.                  |
| Schooß 90, m.               | Schuppen auf dem Kopf 93, o.    |
| Schöpfer 353, o.            | Schusterall 90, u.              |
| Schöpfung 78, m.            | Schuß 97, o.                    |
| Schornstein 372, u.         | Schüssel 377, u.                |
| Schornsteinfeger 397, m.    | schüteln 289, m.                |
| schöpfeln, 299, u.          | Schutt 357, m.                  |
| schramen 268, u.            | schwach 120, o.                 |
| Schrank 52, m.              | Schwachheit 82, o.              |
| Schraube 55, u.             | Schwager 53, o.                 |
| Schrecken 92, o.            | Schwalbe 16, u.                 |
| schrecken 290, m.           | Schwälgerei 72, o.              |
| schreckhaft 120, m.         | schwanken 271, u.               |
| Schreibart 45, u.           | Schwane 87, m.                  |
| schreiben 289, m.           | schwängern 304, u.              |
| Schreibzeug 385, o.         | Schwanz (Riem an Sattel) 92, m. |
| schreien 268, m.            | schwärmen (die Binnen) 285, u.  |
| Schrift 384, u.             | Schwarte 45, m.                 |
| Schriftkundiger 61, u.      | schwärzen 279, m.               |
| Schritt vor Schritt 320, o. | schwarzlich 116, m.             |
| schrotten 291, m.           | schwächen 259, o.               |
| Schubbürste 374, u.         | schwätzen 271, m.               |
| Schuhe 369, o.              | schweben 307, m.                |
| Schubflicker 397, m.        | Schwed 388, m.                  |
| Schubmacherei 66, m.        | Schwefel 384, m.                |
| Schuhsohle 95, u.           | schweigen 184, m.               |
| Schuld 93, u.               |                                 |
| schuldig 110, u.            |                                 |
| Schuldenmachen 305, m.      |                                 |
| Schule 91, o.               |                                 |

Schweiß

# Deutsches Register.

- |                            |                           |
|----------------------------|---------------------------|
| Schweigen 3, m.            | Seele 53, m.              |
| Schwein 44, m.             | Segeibaum 92, m.          |
| Schweinfleisch 378, u.     | sehen 191, u.             |
| Schweiß 387, m.            | Sehen 2, m.               |
| Schweiß 366, o.            | sehen (etwas) 13, o.      |
| schwelken 268, u.          | sehnen (sich) 267, o.     |
| schwelgeren 264, m.        | Sehnsucht 77, m.          |
| schwellen 296, m.          | sehr 6, m.                |
| schwer 110, m.             | Seide 99, m.              |
| Schwert 58, u.             | seigen 291, o.            |
| Schwertfeger 396, m.       | Seiler 395, u.            |
| Schwere 79, m.             | Seilgänger 48, m.         |
| schwerlich 321, u.         | sein 128, u.              |
| Schwermuth 76, m.          | Seine 93, m.              |
| Schwerth 99, u.            | Seite 77, u.              |
| Schwester 33, u.           | Seitel 60, u.             |
| Schwester, Sohn 390, m.    | Seitel oder Viertel (ein) |
| Schwester, Kind 390, m.    | 144, u.                   |
| Schwieger, Vater 390, u.   | Seitel (zwey, brey und    |
| Schwiger, Mutter 390, u.   | ein halbes) 144, u.       |
| Schwieger, Sohn 390, u.    | Seitenstechen 389, u.     |
| Schwieger, Tochter 390, u. | Sekret 372, m.            |
| Schwierigkeit 101, u.      | Sekretair 394, m.         |
| Schwille 356, m.           | Sekte 51, m.              |
| schwimmen 307, m.          | Selige 6, m.              |
| Schwindel 91, u.           | Seligkeit 353, m.         |
| schwindeln 254, u.         | Seligmacher 353, o.       |
| schwindlich 108, o.        | selten 3, m.              |
| Schwindsucht 389, u.       | Seltenheit 81, m.         |
| schwingen 261, o.          | seltsam 119, o.           |
| schwitzen 13, o.           | senden 278, u.            |
| schwören 268, m.           | senken 256, m.            |
| Sclavin 85, o.             | Senf 382, m.              |
| Secke 368, m.              | Sense 99, o.              |
| Seckelland 386, o.         | September 360, o.         |
| seegnen 257, m.            | Serviet 377, m.           |

## Deutsches Register.

- sehen 239, u.  
 sehen (das Wasser) 256, u.  
 Seufzen (das) 72, m.  
 seufzen 292, u.  
 seyn 157, m.  
 sicher 322, o.  
 Sicilien 387, m.  
 Sieb 99, u.  
 sieben 301, o.  
 Siebenbürgen 386, o.  
 siedern 300, u.  
 siedeln 256, u.  
 siedeln (wenn das Wasser  
 in einem Gefäß siedet)  
 271, u.  
 siedend 122, o.  
 siegeln 280, u.  
 Silber 53, o.  
 Silber Aufsatz 66, m.  
 Silber Arbeiter 396, o.  
 Singpult 41, m.  
 sinken 273, u.  
 singen 181, m.  
 sinnen 262, m.  
 Sinod 41, m.  
 Sirmien 386, u.  
 Sitten, 39, m.  
 Sittenlehre 98, m.  
 sittsam 108, m.  
 Sittsamkeit 77, m.  
 sitzen 191, u.  
 so 319, u.  
 Sohn 129, m.  
 solcher 37, u.  
 Sold 100, u.  
 Soldat 95, m.  
 Sommer 359, m.  
 sommeren 184, o.  
 Sonne 73, u.  
 Sonnenstrahlen 354, u.  
 Sonntag 360, m.  
 Sorge 88, m.  
 sorgen 261, m.  
 sorgfältig 110, m.  
 Spagat 96, o.  
 Spalte 98, m.  
 spalten 264, m.  
 spalten (von einander) 286,  
 u.  
 Spaltung 72, o.  
 Spanserkel 380, m.  
 spannen 308, u.  
 spannen (die Saiten) 306,  
 m.  
 Spanien 386, m.  
 Spanier 388, o.  
 sparen 272, u.  
 Sparsamkeit 53, u.  
 spät 315, m.  
 Spaziergang 70, m.  
 Specht 9, u.  
 Speck 93, m.  
 Speck (alter) 92, o.  
 Speer 73, o.  
 sperren (das Rad) 308 o.  
 Speichel 366, o.  
 Speicher 100, u.  
 Speise (warme) 379, u.  
 speisen 279, o.  
 Speisekammer 372, m.  
 Spennadel 370, o.  
 Spenat 382, m.

# Deutsches Register.

- Sperling 65, m.  
 spicken 307, u.  
 Spiegel 87, m.  
 Spiel 43, m.  
 Spielbahn 47, u.  
 Spielbret 90, o.  
 spielen 91, m.  
 Spielwerk 69, o.  
 Spinde 373, m.  
 Spindel 375, o.  
 Spinne 48, m.  
 Spinnegeweb 48, m.  
 spinnen 294, m.  
 Spinnrad 374, u.  
 Spion 88, o.  
 Spiral; Feder 86, o.  
 Spizbüberei 67, o.  
 Spitze 55, m.  
 spitzig 108, m.  
 Splitter 19, o.  
 splittern 300, m.  
 Sporer 396, o.  
 Sporn 48, m.  
 spotten 257, m.  
 Sprache 60, u.  
 sprechen 261, m.  
 Sprengel 90, o.  
 Sprei 85, u.  
 spreizen 283, u.  
 Springbrunnen 372, u.  
 Springen (das) 97, m.  
 springen 288, m.  
 Sprosse 60, m.  
 Sproßling 102, m.  
 sprudeln (wenn das Wasser  
 in einem Gefäß siedet)  
 271, u.  
 Sprung 97, m.  
 spucken 289, m.  
 Spühlicht 96, m.  
 Spundloch 93, u.  
 Spur 93, u.  
 spüren 288, m.  
 Staar 49, u.  
 Stab 40, m.  
 Stab (düner) 86, m.  
 Stachel 49, o.  
 stachlicht 110, o.  
 stacheln 304, m.  
 Stabr 24, o.  
 Stadtreuter 59, u.  
 Stafel 372, u.  
 Stachel 46, o.  
 stählen 300, m.  
 Stall 372, o.  
 Stall (eines Pferdes) 372,  
 o.  
 Stamm 94, m.  
 stammeln 257, o.  
 Stammler 35, u.  
 stampfen (mit Füßen)  
 Stampfmühle 102, o.  
 Stand 70, m.  
 standhaft 120, m.  
 Standhaftigkeit 67, u.  
 Stange 94, o.  
 stark 35, u.  
 Stärke 66, m.  
 stat, (leise) 125, m.  
 Staub 55, m.

## Deutsches Register.

- Stauben 284, m.  
 Staude 86, m.  
 staunen 306, u.  
 stechen 208, m.  
 Stecken 50, m.  
 stecken (in Schulden) 305, m.  
 Steg 356, u.  
 Stez (verjaunter) 42, u.  
 stehen 182, u.  
 stehlen 298, u.  
 steif 123, m.  
 steif werden (von Stehen, Sizen) 301, m.  
 steigen (auf das Pferd) 306, o.  
 steigen (belaufen sich) 293, o.  
 Steigweg 42, u.  
 Stein 96, u.  
 Steinart 63, m.  
 Steinchen 60, m.  
 Steinbruchschneider 397, o.  
 steinigt 117, m.  
 Steinkohlen 375, m.  
 stemmen 285, m.  
 Stemleiste (am Leiterwagen) 89, o.  
 stampeln 302, u.  
 Stengel 55, u.  
 steppen (Wäderey) 302, u.  
 sterben 216, o.  
 sterblich 126, o.  
 Sterblicher 37, o.  
 Stern 22, u.  
 Sternbeuter 395, m.  
 stets 315, m.  
 Steuer 50, m.  
 steuern 272, m.  
 Steuer geben 267, m.  
 Stich 95, u.  
 stichel 308, m.  
 sticken 271, m.  
 Stiefel 369, o.  
 Stiefelröhre 44, o.  
 Stief. Vater 390, m.  
 Stief. Mutter 390, m.  
 Stief. Bruder 390, u.  
 Stiege 372, o.  
 Stiell (langer an einem Werkzeug, womit man hauen oder schneiden kann, 84, o.  
 stillen 277, m.  
 Stier 50, o.  
 stieren 261, m.  
 Stiern 362, m.  
 Stiern (runzlichte) 362, m.  
 Stifter 50, o.  
 Stillschweigen (das) 77, u.  
 stillstehen (das Geblüt) 269 u.  
 stinken 284, m.  
 Stimme 51, o.  
 stimmen 261, m.  
 Stock (erster) 372, m.  
 Stock 47, m.  
 stocken 289, u.  
 Stockung 77, m.  
 stöhnen 297, m.  
 stöhren 300, m.  
 stolpern 282, m.

## Deutsches Register.

- Stolpern (das) 79, o.  
 Stolz 66, m.  
 stolz 121, m.  
 stolz seyn 279, o.  
 Stoppel 384, m.  
 stropfen 256, o.  
 Stöpsel 49, m.  
 Storch 44, m.  
 stossen 307, u.  
 stolzern 302, m.  
 stotzen 262, m.  
 Strafe 99, o.  
 strafen 280, m.  
 strafen (mit Worten) 283 m.  
 Strahl 88, Strang 40, o.  
 Strang (ein langer dicker)  
   55, m.  
 streben 291, m.  
 strecken 294, u.  
 strecken (die Füße ausein-  
   ander) 273, o.  
 streicheln 261, m.  
 Streit 85, m.  
 streiten 173, m.  
 streiten (zanken) 293, o.  
 streitsüchtig 108, m.  
 streucheln 279, m.  
 streuen 288, o.  
 Strich 86, m.  
 Strick 82, o.  
 stricken 267, m.  
 Strigel 91, o.  
 strigeln 300, m.  
 Strizel (oder ein zirkelmäß-  
   sig geschlängelttes Ding)  
   44, o.  
 Strohbett 374, m.
- Strohsack 374, m.  
 strömmen 270, m.  
 Strümpfe 368, m.  
 Strümpfe (aus groben  
   Luch) 368, m.  
 Sträucher (im Neben) 308 o.  
 Strauß 100, m.  
 Stück 45, m.  
 Stück Erde 39, o.  
 Stück Holz (an das man  
   etwas aufhängen kann)  
   85, o.  
 Stück Brod 378, u.  
 Stückeren 370, m.  
 Stuhl 373, m.  
 Stumme (der) 367, o.  
 Stunde 16, m.  
 Stunde (viertel) 52, m.  
 Sturm 49, m.  
 stürmisch 120, m.  
 stürmen (der Wind) 260, o.  
 stürmen (mit Gewalt) 286,  
   m.  
 Sturz 97, u.  
 stürzen (ein Haus einfallen)  
   292, u.  
 Stutte 95, m.  
 Stutteren 86, o.  
 Stütze 60, m.  
 stützen 283, u.  
 Stutzen 369, m.  
 Syndikus 35, o.  
 suchen 172, m.  
 suchen (Fisch) 284, m.  
 Südwind 355, m.  
 Summe 92, u.  
 Sumpf 63, m.

# Deutsches Register.

- Sünde 53, u.  
 sündigen 284, u.  
 sündhaft 118, u.  
 Sündfluth 355, m.  
 Suppe 93, m.  
 Suppen Schüssel 376, u.  
 Süßigkeit 103, o.  
     S.  
 Tadel 69, u.  
 tadeln 266, o.  
 tafeln 295, m.  
 Tag 16, u.  
 Tagebuch 56, o.  
 Tagelöhner 63, u.  
 Talent 53, m.  
 Talar 367, u.  
 Tambor 59, m.  
 tändeln 296, o.  
 Tanenbaum 41, u.  
 Tanz 43, m.  
 tanzen 172, u.  
 tapfer 109, u.  
 Tapferkeit 65, o.  
 tappen 281, o.  
 Tartar 388, u.  
 Tartarey 387, m.  
 Tasche am Kleid 63, o.  
 Tasche 369, m.  
 Taschenmesser 40, m.  
 taub werden 256, m.  
 Taube 38, u.  
 Taubenschlag 372, o.  
 Tauber 367, m.  
 tauchen 277, m.  
 tauen 285, u.  
 Taufe 354, m.  
 Taufel 383, u.  
 taufen 258, m.  
 Taufpsth 391, o.  
 Taufbathin 391, o.  
 Tauglichkeit 63, o.  
 taumeln 254, u.  
 tausendweis 144, m.  
 Tausch 39, o.  
 tauschen 288, u.  
 Taxe 99, o.  
 Taxen 369, m.  
 Teich 43, o.  
 Teig 380, u.  
 Teller 375, u.  
 Teller hölzernes 377, m.  
 Teller zinnernes 377, m.  
 Temse (Fluß) 358, m.  
 Teppich 49, u.  
 Teufel 353, m.  
 Teus (Fluß) 358, m.  
 Text 93, m.  
 Thal 69, m.  
 Tharsis (Stadt) 4, u.  
 Thau 355, u.  
 Theekanne 377, o.  
 Theichsel 84, o.  
 theilen 307, u.  
 theilen (in gleiche Theile)  
     282, m.  
 theilen (Almosen) 276, u.  
 Theil 3, m.  
 theilhaft 118, u.  
 Theilhafter 60, o.  
 theilnehmen lassen 308,  
     u.



# Deutsches Register.

- Theilnehmung 75, u.  
 Theilung 75, m.  
 theuer 120, o.  
 Theurer 49, o.  
 Theurung 81, o.  
 Thieren Geschlecht 61, o.  
 Thier wildes 97, o.  
 Thon 51, o.  
 Thor 9, u.  
 Thorwächter 62, m.  
 Thranen vergiffen 184, o.  
 Thür 103, m.  
 Thürangel 94, m.  
 Thürschwelle 372, m.  
 tief 104, u.  
 Tiefe 43, m.  
 Tinte 385, o.  
 Tisch 8, o.  
 Tisch (langer) 373, m.  
 Tischlerey 66, m.  
 Tischruch 377, m.  
 Toback 48, u.  
 Tobackspfeiffe, 95, m.  
 Tod 9, m.  
 Todenkopf (chimischer) 46, u.  
 todt 115, o.  
 Todte (die) 9, m.  
 Todte (der) 14, o.  
 tödten 268, m.  
 Todtenbahre (die) 40, u.  
 todschlagen 297, m.  
 Todtschläger 59 u.  
 Tölpel (Bauer) 44, m.  
 Ton 357, m.  
 Tone 94, u.  
 tönen 287, o.
- Topf 91, m.  
 Topf (kupferner) 376, o.  
 Topf (eiserne) 376, o.  
 Töpfner 397, o.  
 Töpflein 95, m.  
 Tornister 99, m.  
 Torre 379, m.  
 Tracht 52, u.  
 Tragbalken 371, u.  
 trüg 36, o.  
 Träge (der) 39, u.  
 tränken 254, m.  
 Transilvanien 386, o.  
 Trapp 68, o.  
 trauen 306, u.  
 Trauer 88, w.  
 Trauerwesen 67, m.  
 traufe 371, o.  
 träumen 259, u.  
 trauern 268, o.  
 traurig 125, m.  
 traurig werden 310, o.  
 trefen 297, m.  
 Trefen 97, u.  
 treiben 278, u.  
 treiben (rechts) 300, u.  
 trennen von einander 264,  
 u.  
 Treppe 372, m.  
 treten (das Korn) 12, o.  
 treulos 116, m.  
 Trichter 384, m.  
 Tribut 69, m.  
 Trieb 48, o.  
 Trift (eine Wiese) 89, u.  
 trinken 259, o.

Trin.

## Deutsches Register.

- |                             |                          |
|-----------------------------|--------------------------|
| Trinker 62, m.              | türkisch werden 294, m.  |
| Trinkgeschier (das) 100, u. | Turteltaube 18, u.       |
| Trinkglas 377, u.           | u.                       |
| Triumpf 87, u.              | üben 262, u.             |
| trocken 297, o.             | über 323, m.             |
| Trog 354, u.                | Ueberbleibsel 101, u.    |
| Tromelschläger 59, m.       | überdrehen 304, m.       |
| Trompete 101, m.            | übereinkommen 294, m.    |
| Trompeter 60, o.            | übereinkommung 82, m.    |
| tröpfeln 280, u.            | übereinstimmen (Sitten)  |
| Tropfen 96, u.              | 278, m.                  |
| Trost 74, u.                | Uiberfall 76, u.         |
| trösten 193, m.             | überflüssen 283, m.      |
| Tröster 353, o.             | Uiberfluß 69, u.         |
| trostlos 116, m.            | überflüssig 317, m.      |
| trüb 35, u.                 | Uiberführung 77, m.      |
| trüben 295, m.              | übergehen 294, u.        |
| trüben 297, m.              | überhaupt 316, m.        |
| Trugel 12, u.               | überhäufen 280, o.       |
| Trumpf (im Kartenspiel)     | überkommen 271, o.       |
| 55, u.                      | überlassen 275, o.       |
| Trunkenbold 54, u.          | Uiberlegung 103, o.      |
| Truppen 80, u.              | überlesen 283, u.        |
| Trüste 87, o.               | übermachen 295, o.       |
| Tuch 39, m.                 | übermäßig essen 303, m.  |
| Tuch grobes 96, m.          | übermäßig 118, o.        |
| Tüchel 95, m.               | Uibermorgen 359, o.      |
| Tuchmacher 395, u.          | überraumpeln 279, u.     |
| tüchtig 122, u.             | überschlagen (ein Ermel) |
| Tugend 81, o.               | 287, m.                  |
| Thürschwelle 40, o.         | übersenden 295, o.       |
| Tunke 379, u.               | übersteigen 309, u.      |
| tunken 309, m.              | übertincht 112, m.       |
| Tüpfel (der) 47, o.         | übertreffen 309, u.      |
| Türk 388, u.                | übertreten 270, u.       |
| türkisch seyn 295, m.       | überweisen 266, u.       |
| Türkei 387, m               | überwinden 303, u.       |

## Deutsches Register.

- Überwindung 102, o.  
 überwunden 108, u.  
 überzeugen 266, u.  
 Ueberzeugung 77, m.  
 überziehen 273, m.  
 überziehen (ein Eisen) 300,  
   u.  
 übrigen 316, m.  
 Übung 76, m.  
 Ueppigkeit 72, o.  
 ueben 120 u.  
 Ufer 41, o.  
 Uhr 16, m.  
 Uhrmacher 396, m.  
 umarmen 303, m.  
 Umarmung 70, u.  
 umbringen 297, m.  
 umdrehen 304, m.  
 Umfang 51, m.  
 umfassen 208, m.  
 Umgang 71, o.  
 umgeben 123, o.  
 umgeben (mit Reifen) 301,  
   o.  
 umgekehrt 125, m.  
 umgeworfen 119, m.  
 umgurten 311, m.  
 umhüllen 303, m.  
 umkehren 274, u.  
 Umkreis 45, u.  
 umkreisen 301, o.  
 umringen 208, m.  
 umrungen 123, o.  
 umschaffen, umarbeiten (ir-  
   denes Geschier) 281, m.  
 umschürzen 311, m.  
 umschweifen 274, u.  
 Umschweifung 94, m.  
 umsonst 124, m.  
 umwälzen (den Teich) 292,  
   m.  
 Umweg 71, o.  
 Umweg machen 299, u.  
 umwerfen 284, o.  
 unwickeln 311, o.  
 unablässlich 117, m.  
 Unachtsamkeit 73, m.  
 unausstehlich 122, o.  
 unbegrenzt 116, m.  
 unbegreiflich 116, m.  
 unbenannt 116, m.  
 unbesonnen 319, o.  
 Unbesonene (der) 54, m.  
 Unbeständige (der) 44, u.  
 unbewegt 116, m.  
 unbewußt 112, o.  
 unbrauchbar 117, o.  
 Unbrauchbarkeit 65, m.  
 unendlich 116, m.  
 unergründlich 116, m.  
 unfruchtbar 116, u.  
 Ungarn 385, m.  
 ungeduldig 117, o.  
 ungeebnet 117, o.  
 ungesällig 116, u.  
 ungeheilt 116, o.  
 ungekocht 117, o.  
 ungelehrt 117, o.  
 Ungemach 77, m.  
 ungemessen 116, m.  
 Ungerechtigkeit 79, m.

## Deutsches Register.

- ungern 318, o.  
 ungestaltet 117, m.  
 Ungeßüm 86, m.  
 Unglücksfall 79 m.  
 Unkraut (im Getraid) 94, o.  
 unleidentlich 116, u.  
 umniethen 272, o.  
 unmittelbar 116, o.  
 Unmöglichkeit 102, u.  
 unordentlich 122, u.  
 unpäßlich 108, u.  
 unrecht 318, u.  
 Unreinigkeit 82, u.  
 unschätzbar 116, u.  
 unschuldig 116, o.  
 unser 129, o.  
 unsinig werden 258, o.  
 unstandhaft 116, u.  
 unten 313, m.  
 unten (von) 314, m.  
 unterbrechen 373, m.  
 unter diesen 315, u.  
 unterdrücken 282, m.  
 untereinander wühlen 286, o.  
 Unterfutter 369, m.  
 unterfüttern 273, m.  
 Untergang 74, m.  
 untergeben 120, u.  
 Untergebener 51, m.  
 untergehen (die Sonne) 255 m.  
 unterhalb 313, m.  
 Unterhosen 95, o.  
 Unterleib 35, m.  
 unternehmen (etwas) 282, o.  
 unternehmen (etwas, ehemans vermuthet) 258, m.  
 unternehmend 124, m.  
 Unternehmung 77, m.  
 unterreden 273, o.  
 Unterredung 70, m.  
 Unterrock 367, u.  
 unterscheiden 300, m.  
 Unterschied 76, u.  
 unterschiedlich 319, m.  
 unterschneiden 273, m.  
 unterschreiben 270, m.  
 Unterschrift 97, m.  
 unterstehen 34, m.  
 unterstützen 283, u.  
 Unterstützung 58, u.  
 untersuchen 301, m.  
 Untersuchung 59, o.  
 untertaugen 273, u.  
 Unterthann 64, m.  
 unterweisen 283, m.  
 unterwerfen 292, m.  
 unterzeichnen 270, m.  
 Unterzeichnung 383, m.  
 unterziehen 273, u.  
 untheilbar 116, m.  
 untrößlich 116, m.  
 unüberwindlich 116, o.  
 unumgänglich 116, m.  
 unverbotten 116, m.  
 unvermuthet 318, u.  
 unverrückt 116, m.  
 unverschämmt 116, u.  
 Unverschämtheit 67, o.

## Deutsches Register.

- unwissend 117, o.  
 Unwissenheit 103, o.  
 unwürdig 116, m.  
 uralt 109, o.  
 Urenkel 53, o.  
 Urenkin 390, m.  
 Urgroßvater 390, m.  
 Urgroßmutter 390, m.  
 Urheber von einer Sache  
   seyn 270, m.  
 Urin 366, o.  
 Urlaub 65, m.  
 Ursache 93, u.  
 Urtheil 68, m.  
 urtheilen 271, o.  
   B.  
 Vater 15, u.  
 väterlich 118, u.  
 Venezianer 388, m.  
 verabsolgen 297, o.  
 verabsäumen 310, m.  
 verabscheuen 297, o.  
 verachten 297, o.  
 Verachtung 69, u.  
 veralten 259, m.  
 verändern 277, m.  
 Veranstaltung 78, o.  
 veräußern 260, u.  
 verarmen 293, m.  
 verbannen 292, u.  
 Verbannung 67, m.  
 verbergen 256, o.  
 Verbeleid 39, m.  
 verbessern 266, m.  
 verbeugen (sich) 306, m.  
 Verbeugung 82, o.  
 verbieten 300, o.  
 verbinden 271, m.  
 verbinden (sich) 266, o.  
 Verbindung 97, u.  
 verbittern 255, o.  
 verbleiben 286, m.  
 Verbleiben (das) 51, u.  
 verblutten 272, u.  
 verbrennen 255, u.  
 verbolwerken 302, m.  
 verborgen 123, u.  
 Verbot 83, u.  
 verboten 123, o.  
 verbreiten 276, m.  
 verbrennen (besonders wenn  
   die Haare, oder die Stopf-  
   pel auf dem Felde ange-  
   zunden werden) 285, o.  
 verbrennt werden (von der  
   Sonne) 285, m.  
 Verbündniß 52, u.  
 verbürgen (sich) 306, o.  
 Verdacht 76, o.  
 Verdacht setzen auf jeman-  
   den 278, o.  
 Verdacht haben 282, u.  
 verdammen 256, u.  
 verdauen 255, o.  
 verdaut 115, o.  
 verderben 262, m.  
 verdicken 304, u.  
 verdienen 255, o.  
 Verdienst 40, m.  
 verdolmetschen 295, u.

## Deutsches Register.

- verdoppeln 305, m.  
 verdorren 288, m.  
 verdreht 319, m.  
 Verdruß 70, u.  
 verdrüsslich machen 292, u.  
 verdünnern 292, m.  
 verdunkeln 310, o.  
 verdursten 309, m.  
 verehlichen 309, o.  
 verehlicht 113, u.  
 Verehligung 67, m.  
 verehren 301, m.  
 verehren (durch das Ab-  
 nehmen der Mühen) 272,  
 o.  
 vereinbaren 303, o.  
 vereinen 265, m.  
 vereinigen 296, u.  
 vereinigt 121, u.  
 Vereinigung 70, u.  
 vereitern 272, o.  
 verengen 304, m.  
 verewigen 303, u.  
 verfahren 282, o.  
 verfahren (feindselig) 260,  
 m.  
 Verfall 74, m.  
 verfallen 288, u.  
 verfallshen 262, m.  
 verfaulen 284, m.  
 verkauft 118, m.  
 verfehlen 261, m.  
 verfeinden 260, m.  
 verfeinern 301, m.  
 verfertigt 110, m.  
 verfilzen 307, m.  
 verfinstern 310, o.  
 verflechten 307, m.  
 verflochten 124, u.  
 verfolgen 261, m.  
 Verfolgung 75, m.  
 vergaser 113, u.  
 vergänglich 109, m.  
 vergeben 112, o.  
 vergebens 124, m.  
 vergeblich 125, m.  
 Vergebung 72, m.  
 vergehen (sich, Vergerniß  
 geben) 290, o.  
 vergelten 282, m.  
 vergesellschaften (sich in ei-  
 ner Companie) 294, m.  
 vergessen 121, u.  
 vergessen (sich) 278, m.  
 vergießen (Thränen) 184,  
 o.  
 vergiften 300, o.  
 vergiftet 123, m.  
 Vergleich 72, u.  
 vergleichen 172, m.  
 Vergleichung 82, m.  
 vergolten 119, m.  
 vergöttern 305, u.  
 vergöttert 124, m.  
 vergrößern 278, m.  
 vergrößert 115, m.  
 Verhalten 72, m.  
 verhandeln 294, m.  
 verhängen 297, o.  
 verharren 286, m.  
 verhärten 304, m.

## Deutsches Register.

- Verhärtung 71, m.  
 verheeren 285, o.  
 verheimlichen 295, u.  
 Verheißung 59, o.  
 verhelen 256, o.  
 verhelfen 254, m.  
 verhellen 295, u.  
 verherrlichen 216, m.  
 verheurathen 9, m.  
 verheurathet 125, o.  
 verhezt 122, o.  
 verhindern 269, u.  
 verhönen 257, m.  
 verhönt 108, m.  
 Verhöhnung 71, o.  
 verhunzt 122, m.  
 verhüllen 303, m.  
 verhütten 297, u.  
 Verhütung 88, u.  
 verjagen 267, m.  
 verringern 288, m.  
 verinteressiren 274, o.  
 verirrt 119, u.  
 Verirrung 76, u.  
 Verkauf 71, m.  
 verkaufen 158, m. 260, u.  
 verkaufen (knapp) 283, m.  
 verkehrt 124, m.  
 verklagen 285, m.  
 Verklärung 301, m.  
 verkleinern 270, u.  
 verköftigen 271, o.  
 Verköftung 9, m.  
 verfragt 112, m.  
 verkriechen 281, o.  
 verkündigen 259, m.  
 verkürzen 301, u.  
 Verkürzung 70, m.  
 verküthen 297, u.  
 verlangen 282, m.  
 Verlangen (das) 99, u.  
 Verlangen tragen 267, o.  
 verlängern 276, o.  
 verlängert 110, u.  
 verlassen 118, u.  
 Verlauf 74, u.  
 verlauten 259, m.  
 verlegt 119, m.  
 Verleihung 73, o.  
 verlernen 263, m.  
 verleunden 271, m.  
 verleumdet 113, o.  
 Verleumdung 77, m.  
 verleiten (durch List) 283,  
 o.  
 verleitet 108, o.  
 verlesen 172, m.  
 verliehen (sich) 305, o.  
 verliebt 124, m.  
 verlieren 286, u.  
 verloben 275, u.  
 Verlobter 44, m.  
 verlohren 117, m.  
 Verlust 70, o.  
 vermahren 266, u.  
 vermählen (durch Priester-  
 Hand) 273, m.  
 vermauthen 260, m.  
 vermauthend 109, u.  
 vermehren 307, m.  
 vermehrt 124, u.

## Deutsches Register.

- Vermehrung 77, u.  
 vermeiden 297, m.  
 Vermeidung 77, o.  
 vermengen 278, u.  
 vermengt 114, u.  
 vermessen 267, o.  
 vermindern 276, u.  
 vermindern (den Preis) 267  
 u.  
 vermindert 125, o.  
 Verminderung 72, m.  
 vermischen 278, u.  
 vermischt 114, u.  
 Vermischung 72, m.  
 vermitteln 276, m.  
 Vermittelung 76, u.  
 vermodern 284, m.  
 Vermögen 76, m.  
 vermdglich 108, u.  
 vermunnen 304, o.  
 Vermunter 42, m.  
 vermuthen 300, m.  
 vernachlässigen 264, m.  
 vernarren 279, m.  
 vernehmen 282, u.  
 verneinen 295, u.  
 vernichten 270, u.  
 Vernunft 80, m.  
 vernünftig 125, m.  
 verordnet 119, u.  
 Verpachtung 37, m.  
 verpfänden 269, u.  
 verpflanzen 287, m.  
 Verpfleger 61, m.  
 verpflichten 271, m.  
 verpflichtet 110, u.  
 Verpflichtung 52, u.  
 verpuscht 122, m.  
 verrathen 260, m.  
 Verräther 62, m.  
 verreisen 274, o.  
 verrenken 289, m.  
 verrichten 270, u.  
 verrichten (die Gesandtschaft)  
 290, m.  
 Verrichtung 86, o.  
 verrücken 289, o.  
 verrüngen 294, o.  
 versagen (das Gewehr) 300  
 m.  
 versalzen 282, u.  
 versammeln 254, o.  
 Versammlung 73, o.  
 Versammlung (geistliche)  
 49, m.  
 versäuren 307, m.  
 verschänden 270, m.  
 verschleichen 294, o.  
 Verschickung 78, o.  
 Verschleuß 71, m.  
 verschlimmert 119, m.  
 verschlingen 304, m.  
 verschmältern 181, u.  
 verschmachtet 123, o.  
 verschmähen 297, o.  
 Verschmähung 75, u.  
 verschneiden (die Pferde)  
 268, m.  
 verschönnern sich 279, o.  
 Verschönerung 73, m.  
 verschont 112, o.  
 verschulden 206, o.



## Deutsches Register.

- |                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| verschwenden 283, o.        | verstimmt 123, u.          |
| verschwenderisch 113, o.    | verstopfen 308, o.         |
| verschwinden 281, o.        | verstopfen 256, o.         |
| Verschwindung 79, o.        | verstoffen 275, o.         |
| Verse machen 259, m.        | verstreuen 288, o.         |
| versehen 124, m.            | verstimmen 289, u.         |
| versehen (sich) 274, m.     | Verstümmelter 41, o.       |
| Versendung 78, o.           | verstummen 256, o.         |
| versehen 291, u.            | Versuch 71, m.             |
| verseht 119, m.             | versuchen 8, u.            |
| versichern 254, o.          | versündigen 284, u.        |
| versichert 124, m.          | Versündigung 87, u.        |
| Versicherung 91, m.         | versüssen 305, u.          |
| versiegeln 280, u.          | versüßt 124, m.            |
| versilbern 255, u.          | verteidigen 255, m.        |
| versinken 282, m.           | verteidigen ( jemanden )   |
| versöhnen 172, m.           | 284, u.                    |
| Versöhnung 70, u.           | verteilen 308, u.          |
| verspäten 269, m.           | vertheuern 282, m.         |
| verspotten 257, m.          | verthun 288, o.            |
| Verspöttung 76, u.          | vertiefen 273, u.          |
| versprechen 12, m.          | vertieft 107, u.           |
| Verstand 75, m.             | vertilgen 272, m.          |
| verständlich 125, m.        | vertragen 280, m.          |
| verständlich werden 311, o. | vertrauen 184, o.          |
| Verständige (der) 37, o.    | Vertraulichkeit 71, o.     |
| verstärken 310, o.          | vertreten 291, m.          |
| verstärket 125, m.          | vertrostlich 115, u.       |
| verstauchen 289, m.         | Vertröstung 74, u.         |
| Verstauchung 97, m.         | verüben (Grausamkeit) 294, |
| verstecken 256, o.          | m.                         |
| verstehen 282, u.           | verunstalten 257, u.       |
| versteinern 308, o.         | verunreinigen 285, o.      |
| verstellen 257, u.          | veruneinigt 120, m.        |
| verstellt 118, o.           | verursachen 283, m.        |

## Deutsches Register.

- verwahren 284, u.  
 verwalten 274, m.  
 Verwalter 61, m.  
 Verweiß 77, u.  
 verwelfen 259, m.  
 Verwelfung 82, m.  
 Verwendung 67, u.  
 verwerfen 172, m.  
 verwerflich 110, u.  
 Verweisung 82, m.  
 Verwilligung 102, u.  
 verwickeln 304, o.  
 verwickelt 124, m.  
 Verwicklung 91, u.  
 verwildern 293, m.  
 verwirren 307, o.  
 verwöhnen 280, m.  
 verwunden 286, m.  
 verwunden (sich) 231, m.  
 verwundet 119, m.  
 verwünschen 282, m.  
 Verwüstung 79, o.  
 verzärteln 264, m.  
 verzärtelt 110, u.  
 verzaunen 304, u.  
 verzehenden 266, m.  
 verzehren 255, o.  
 verzeichnen 309, o.  
 verzeichnet 125, o.  
 Verzeichniß 71, u.  
 verzeihen 9, o.  
 verzieren 308, o.  
 Verzierung 75, u.  
 verzögern 269, m.  
 Verzug 85, u.  
 verzweifeln 262, u.  
 Verzweiflung 79, o.  
 Vesper, Brod 378, m.  
 Vieh 101, o.  
 Viehhirt 398, o.  
 viel 317, m.  
 vielfärbig 117, u.  
 vielkräftig 115, m.  
 vielgeliebt 115, m.  
 Vielheit 81, m.  
 vielleicht 321, u.  
 Viellern 72, o.  
 vier 142, u.  
 vierfach 144, o.  
 Vitarius 391, m.  
 Viole 60, m.  
 Viertel (oder ein Seitel)  
     144, u.  
 Viertel (zum Messen) 91, u.  
 Vitriol 99, o.  
 Vogel 72, u.  
 Vogelsbauer 90, o.  
 Vogelfanger 61, u.  
 Vögelein 43, m.  
 Vollbringen 86, m.  
 Vold 41, m.  
 voll 117, u.  
 vollkommen 111, o.  
 vollständig 111, o.  
 Vollziehung 75, u.  
 vollendet 124, u.  
 vollieben 270, u.  
 vollenden 270, u.  
 von 324, m.  
 vor 323, m.  
 vorbedeuten (etwas unglück-  
     liches) 272, o.

## Deutsches Register.

- vorbereiten 262, o.  
 vorbereitet 110, m.  
 Vorbildung 43, u.  
 Vorenthaltung 91, o.  
 vorerst 316, m.  
 Vorerwähnung 73, o.  
 Vorfällenheit 70, o.  
 vorgestern 315, m.  
 Vorschuß 87, o.  
 Vorhof 49, u.  
 vorlesen 301, o.  
 Vormund 50, m.  
 Vorschein kommen (in) 290,  
 o.  
 Vorschrift 71, o.  
 Vorschub an Schuhen 99,  
 u.  
 vorsichtig 319, m.  
 Vorsorge 73, o.  
 Vorspann 43, u.  
 Vorstecker am Joch 55, o.  
 Vorstellung 70, o.  
 vorstrecken 308, m.  
 Vortheil 51, m.  
 Vortrag 73, o.  
 vortragen 273, o.  
 Vortreflichkeit 67, u.  
 vortreflich 328, o.  
 Vortuch 57, m.  
 vorwärts 313, u.  
 vorwerfen 308, m.  
 Vorwurf 51, m.  
 Vorzeiger 61, u.  
 vorzüglich 114, u.  
 W.  
 Waare 57, u.  
 Wachs 3, m.  
 wachsen 272, u.  
 Wachsthum 75, m.  
 Wachsamkeit 76, m.  
 Wacht 88, o.  
 Wachtstätte der Gränze auf  
 dem Gebirge 12, u.  
 Wachtel 101, m.  
 wackeln 271, m.  
 Wade am Fuß 95, u.  
 Waffen 2, m.  
 Waffenmeister 395, o.  
 Wage 22, m.  
 Wagen 49, m.  
 Wagen (herrlicher) 55, o.  
 wägen 273, m.  
 wagen 305, m.  
 Wagenflechte 13, u.  
 Wagenschmer 92, o.  
 Wagner 395, u.  
 wählen 208, m.  
 wähen 302, m.  
 wahren 255, m.  
 Wahrheit 50, m.  
 wahrlich 319, o.  
 Walach 388, o.  
 Walachey 387, m.  
 Wald 357, m.  
 Wälder 395, m.  
 Walkmühle 16, u.  
 wallen 268, u.  
 Wälschland 385, u.  
 Wallfisch 53, m.  
 wälzen 295, u.  
 Wälscher 388, o.  
 Wampen 55, u.

## Deutsches Register.

- wampicht 108, u.  
 Wankelmüthige (die) 44,  
   u.  
 Wand 35, o.  
 Wandel 70, o.  
 wandern 279, m.  
 Wanduhr 373, u.  
 Wanne 12, u.  
 wanken 278, m.  
 wann immer 315, m.  
 wärmen 307, m.  
 warten 256, u.  
 warum 320, m.  
 Warze 46, m.  
 Wäsch 101, o.  
 waschen 290, u.  
 Wäschrolle 55, o.  
 Wasser 95, m.  
 Wassertroa 55, o.  
 Wasserprudel 73, m.  
 Wasserbinde 97, o.  
 Waschbecher 376, o.  
 Waschbecken 377, u.  
 Wassersucht 389, m.  
 wässericht 108, m.  
 wäßen 256, o.  
 weben 300, m.  
 Weberrohr 99, u.  
 Wechselball 67, o.  
 Weg 13, m.  
 wegjagen 261, m.  
 Wegweiser 42, u.  
 wehe 329, m.  
 wehklagen 259, m.  
 wehmüthig 111, u.  
 wechseln 288, u.  
 Weib 16, u.  
 Weib (altes) 85, o.  
 Weib (junges) 99, u.  
 weiblich werden 277, m.  
 weiblich 312, u.  
 weich 13, m.  
 weichlich 115, m.  
 Weide 67, m.  
 weiden 181, u.  
 weichen 298, m.  
 weihen (Mönchen) 274, o.  
 weihen (einen Priester) 282,  
   m.  
 weil 321, u.  
 Wein 47, m.  
 Weinen (das) 75, u.  
 weinen 275, o.  
 Weinschenken (das) 53, m.  
 Weingartenhüter 61, m.  
 Weinbeere (süße) 87, m.  
 Weintraube 129, m.  
 Weinlese 348, o.  
 Wein (alter) 384, o.  
 Wein (junger) 384, o.  
 Wein (rother) 384, m.  
 Weinleiter 384, m.  
 Weinstein 384, m.  
 welcher 135, m.  
 weiß 108, o.  
 weiß werden 311, o.  
 weißlich 125, m.  
 Weise oder Art, 61, o.  
 weise 30, m.  
 Weisel 89, m.  
 Weisheit 82, o.  
 weismachen 254, m.  
weiß

## Deutsches Register.

- weiffagen 262, m.  
 Weigeln 381, m.  
 Weizenbrod 380, u.  
 Welle (die) 45, u.  
 Welt 34, m.  
 Weltmeer 358, o.  
 wenig 317, m.  
 wenn 325, u.  
 wenn nicht 327, m.  
 wer 136, m.  
 werden (zu Milch) 276, m.  
 Werk 89, u.  
 Werkzeug 100, o.  
 werfen 255, u.  
 werfen (heftig zu Boden) 258, u.  
 Bermuthwein 384, o.  
 Werth 57, m.  
 Wespe 83, o.  
 Westwind 355, m.  
 Wette 40, m.  
 Wetten 286, m.  
 Wetterstrahl 87, u.  
 Weßtagel 63, o.  
 Weyhnacht 360, m.  
 Wicke 79, u.  
 Widder 35, o.  
 wider 322, m.  
 widerrathen 263, o.  
 widersehen (sich) 308, m.  
 widerseßlich 118, m.  
 widerspenstig 118, m.  
 Widerstand 78, m.  
 widersehen 305, u.  
 Widerwärtigkeit 67, m.  
 widmen 306, m.  
 wie 320, m.  
 wieder 4, m.  
 wiederhollen 282, m.  
 Wiedervergeltung 78, o.  
 widerum 315, m.  
 wiegen 276, m.  
 wiehern (wie ein Ross) 287, u.  
 Wiese 52, m.  
 Wiessende (der) 61, m.  
 wie viel 140, m.  
 wiewohl 327, o.  
 wild 118, o.  
 Wildprät 52, m.  
 Wildling 57, o.  
 Wildniß 65, m.  
 Wille 4, m.  
 willfahren 305, o.  
 Willfährige (der) 44, m.  
 Willfähigkeit ΠΑΙΔΑΓΩΓΗ 126, o.  
 willführlich 109, m.  
 Wind 52, m.  
 Windelband 103, u.  
 winden (Garn) 262, m.  
 winden (aus den Händen) 290, m.  
 Windhund 50, o.  
 windig 109, u.  
 Wink (mit den Augen) 363, o.  
 Winkel 61, o.  
 Winkelmaaß 62, o.  
 Winter 359, m.  
 wintern 184, o.

## Deutsches Register.

- winzeln 288, u.  
 Winzer 62, o.  
 Winzermesser 376, m.  
 Wirbel 355, u.  
 wirklich 113, m.  
 Wiessamkeit 73, m.  
 Wirkstuhl 63, m.  
 Wirkung 73, m.  
 Wirth 87, m.  
 Wirtschaftler 61, m.  
 Wirthshaus 92, u.  
 wischen 302, u.  
 Wischer 42, u.  
 wissen 302, u.  
 Wissenschaft 3, u.  
 witten 295, m.  
 Witterung 43, m.  
 wittig 121, m.  
 Wittwe 85, m.  
 witzig 258, m.  
 wizen 261, m.  
 wo 313, m.  
 Woche 7, o.  
 woferne 319, m.  
 woher 320, m.  
 wohin 314, o.  
 wohl 108, u.  
 wohlstandig 124, m.  
 wohlfeil 112, o.  
 Wohlfeilheit 79, m.  
 wohlgebildet 113, o.  
 wohlthätig 110, m.  
 Wohlwollen 94, u.  
 wohlwüthig 113, o.  
 Wohlzotte 44, o.  
 wohnen 276, o.  
 Wohnung 58, u.  
 wo immer 313, u.  
 wölben 258, o.  
 Wolf 105, m.  
 Wolfin 105, m.  
 Wolke 50, o.  
 Wolle 16, m.  
 Wolle (eines jährigen  
     Schaafs) 101, u.  
 wollen 260, o.  
 Wollkammer 62, u.  
 Wort 10, m.  
 worauf 317, o.  
 worzu 314, o.  
 wuchern 274, o.  
 wählen 287, u.  
 Wümmerchen 102, u.  
 Wundarzt 394, u.  
 Wunde 94, o.  
 Wunderding 81, u.  
 wunderbarlich wunderbar 115 o.  
 Wunsch 99, u.  
 wünschen 282, m.  
 Würde 66, m.  
 würdig 111, m.  
 würdig machen 299, o.  
 würdigen 304, o.  
 Wurf 97, m.  
 Würfel 53, m.  
 Würfelspiel 90, o.  
 Wurfspeer 88, o.  
 wurmfichig 112, o.  
 Wurst 60, o.  
 Würstel 379, m.  
 Wurzel (dicke) 44, m.  
 Wurzel 93, m.

## Deutsches Register.

- wärzen 280, u.  
 wurzlicht 119, m.  
 Wüste (die) 357, o.  
 wüste 118, m.  
 Wüsteneey 65, m.  
 Wuth 70, u.  
     3.  
 zackicht 111, u.  
 Zahl (einfache) 31, m.  
 zahlen 281, u.  
 zälen 10, m.  
 Zähler 62, m.  
 Zahm 108, u.  
 Zahn 16, o.  
 Zahnfleisch 363, m.  
 zahnicht 111, u.  
 Zahnführer 378, o.  
 Zange 105, m.  
 zanken 283, m.  
 Zanker 44, u.  
 Zankfüchtige (der) 51, m.  
 Zapfen 49, m.  
 Zäpflein 363, u.  
 zärtlich 60, o.  
 zaubern 264, o.  
 Zauberer 62, u.  
 Zauberin 74, o.  
 Zaubererey 88, o.  
 Zauce 105, m.  
 zaudern 296, o.  
 Baum 41, m.  
 zäumen 310, u.  
 Baun 2, m.  
 zehren 269, o.  
 Zeichen 11, o.  
 zeichnen 309, o.  
 zieldeln 287, m.  
 zeigen 183, m.  
 Zeiger 61, u.  
 Zeit 49, o.  
 zeitlich 109, u.  
 Zeller 382, u.  
 Zelt 52, m.  
 Zentner 88, o.  
 zerbürsten 180, u.  
 zerbrechen 98, o.  
 zerbreseln 290, o.  
 zerbrochen 119, o.  
 zerfließen 294, m.  
 zerhacken (klein) 281, o.  
 zerhacken 297, m.  
 zerhauen 268, u.  
 zernichten 270, u.  
 zerlegen 286, u.  
 zerplatzen 301, m.  
 zerquetschen 291, m.  
 zerreißen 98, o.  
 zerritteln 269, o.  
 zerrissen 119, o.  
 zerschüttern 291, m.  
 zerschlagen 269, o.  
 zerschmettern 265, o.  
 zerspalten 272, m.  
 zersplittert 300, m.  
 zersprengt 117, u.  
 zerspliteln 267, m.  
 zerstoßen 269, o.  
 zertheilen 264, m.  
 zertheilen (eine Geschwulst)  
     264, u.  
 zertrennt 111, m.  
 zerttrimmern 269, o.  
 Zettel 385, o.

## Deutsches Register.

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| Betteschen 92, o.              | Bobel 50, o.                           |
| Beuch 65, m.                   | Böcker 77, m.                          |
| Beuch (grünes) 103, o.         | Boll 45, u.                            |
| Beuge (der) 68, m.             | Bopf 89, m.                            |
| zeuger 279, m.                 | Born 68, u.                            |
| zichtigen 280, m.              | jornig 115, m.                         |
| zichtigen (mit Worten) 277, u. | jornig werden (gäch) 258, u.           |
| Ziebeen 382, o.                | Botte 368, o.                          |
| Ziegelbrenner 397, m.          | Zubereitung 76, o.                     |
| ziegellos 117, o.              | zubringen 280, u.                      |
| Ziegenbock 48, u.              | zubringen (den Herbst) 294 m.          |
| Ziehbrunnen 372, m.            | zubringen (den Sommer) 304, m.         |
| ziehen 294, m.                 | Zucht 68, m.                           |
| ziehen (an sich) 309, m.       | Züchtigung 71, o.                      |
| Zieher 395, u.                 | zucken 77, u.                          |
| Ziel 45, o.                    | Zucker 49, u.                          |
| zielen 271, m.                 | zueignen 256, m.                       |
| Zierde 84, m.                  | Zufall (unglücklicher) 68, u.          |
| zieren 310, m.                 | Zuflucht 71, u.                        |
| Zigeuner 48, m.                | Zuflucht zu jemandem nehm. men 280, o. |
| Ziforienkraut 382, u.          | Zufluchtsort 10, m.                    |
| Zylinder 88, u.                | Zufluß 74, m.                          |
| Zimmer 370, m.                 | Zufuhr 97, u.                          |
| Zimmer (kleines) 371, o.       | Zug 96, m.                             |
| Zimmermacherei 66, u.          | Zugabe 51, m.                          |
| Zimmermann 395, u.             | zugeben 172, u.                        |
| Zimmet 383, m.                 | zugegen 111, m.                        |
| Zinn 61, m.                    | zugeknüpft 123, u.                     |
| Zinngießfer 397, m.            | Zügel 40, m.                           |
| Zinnober 49, u.                | zugezogen 107, u.                      |
| Zinn 65, u.                    | zugleich 316, m.                       |
| Zirkel 55, o.                  |  |
| zischen 301, m.                |  |
| Bittermal 82, m.               |  |
| zittern, 294, u.               |  |



## Deutsches Register.

- |                          |                             |
|--------------------------|-----------------------------|
| zubästel'n 306, m.       | zuschliessen 265, u.        |
| Zulassung 72, o.         | Zuschmitt' machen (von eis- |
| zuletzt 125, m.          | nem Kleid) 272, u.          |
| zumachen 265, u.         | zusehen 292, u.             |
| zünden 255, m.           | zusperren 306, o.           |
| Zunder 375, m.           | Zutrauen 71, o.             |
| zunehmen 272, u.         | zuwegebringen 271, m.       |
| Zunge: 363, m.           | zuweilen 315, m.            |
| Zunge (von Ochsen) 379,  | Zwang 35, o.                |
| m.                       | zwängen (an einander) 306   |
| zupfen (an Haaren oder   | m.                          |
| Kleid) 299, m.           | zwei 142, u.                |
| zupfen (Wolle) 288, u.   | zweifach 124, m.            |
| zurechtmachen 309, u.    | Zweifel 91, o.              |
| zurechtweisen 305, m.    | Zweifel haben 273, m.       |
| zuriegeln 269, m.        | Zweifelhaftigkeit 79, o.    |
| zürnen 278, o.           | zweifeln 278, m.            |
| zurück 313, m.           | Zweige 46, u.               |
| zurückkehren 309, u.     | zweigigt 119, m.            |
| zurückprellen 77, u.     | Zwergel 44, o.              |
| zusammendrehen 262, m.   | Zwercksak 40, u.            |
| zusammenfallen 296, u.   | Zwickel am Kleid 48, u.     |
| zusammenfalten 308, m.   | zwicken 281, o.             |
| zusammenfügen 254, u.    | Zwifel 95, m.               |
| zusammenfügen (was zer-  | Zwilling 125, u.            |
| brochen war) 297, u.     | zwingen 288, m.             |
| Zusammenfügung 70, m.    | Zwirn 101, o.               |
| zusammenreiben 291, m.   | Zwispalt 73, m.             |
| zusammensetzen 254, u.   | zwizern (wie die Vögel)     |
| zusammentreten (mit Fuß- | 301, m.                     |
| sen) 291, m.             |                             |

---

Man sehe oben bei dem Buchstaben B. noch hinzu:

Bad 74, o.

Badstube 63, o.

baden 238, m.









